Robert Bosch Power Tools GmbH
70538 Stuttgart
GERMANY

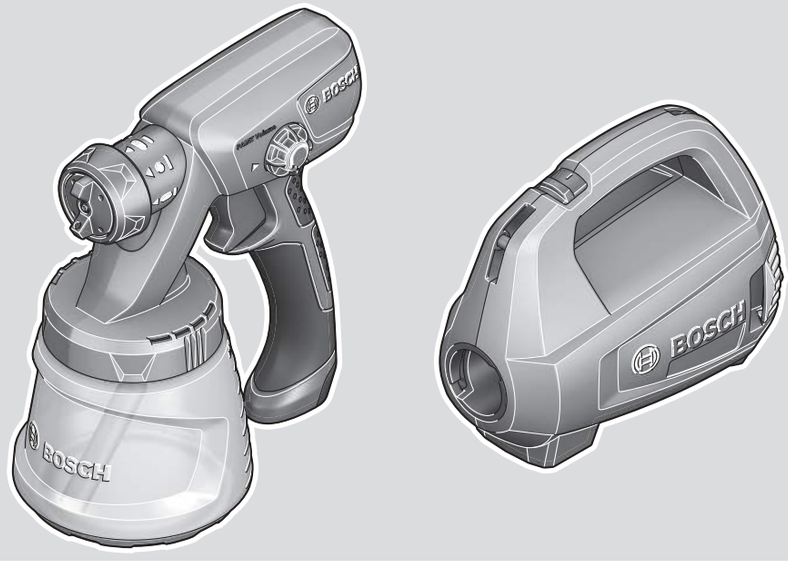
www.bosch-pt.com

1 609 92A H8L (2026.06) O / 291

1 609 92A H8L

BOSCH

PFS 1000 | PFS 2000

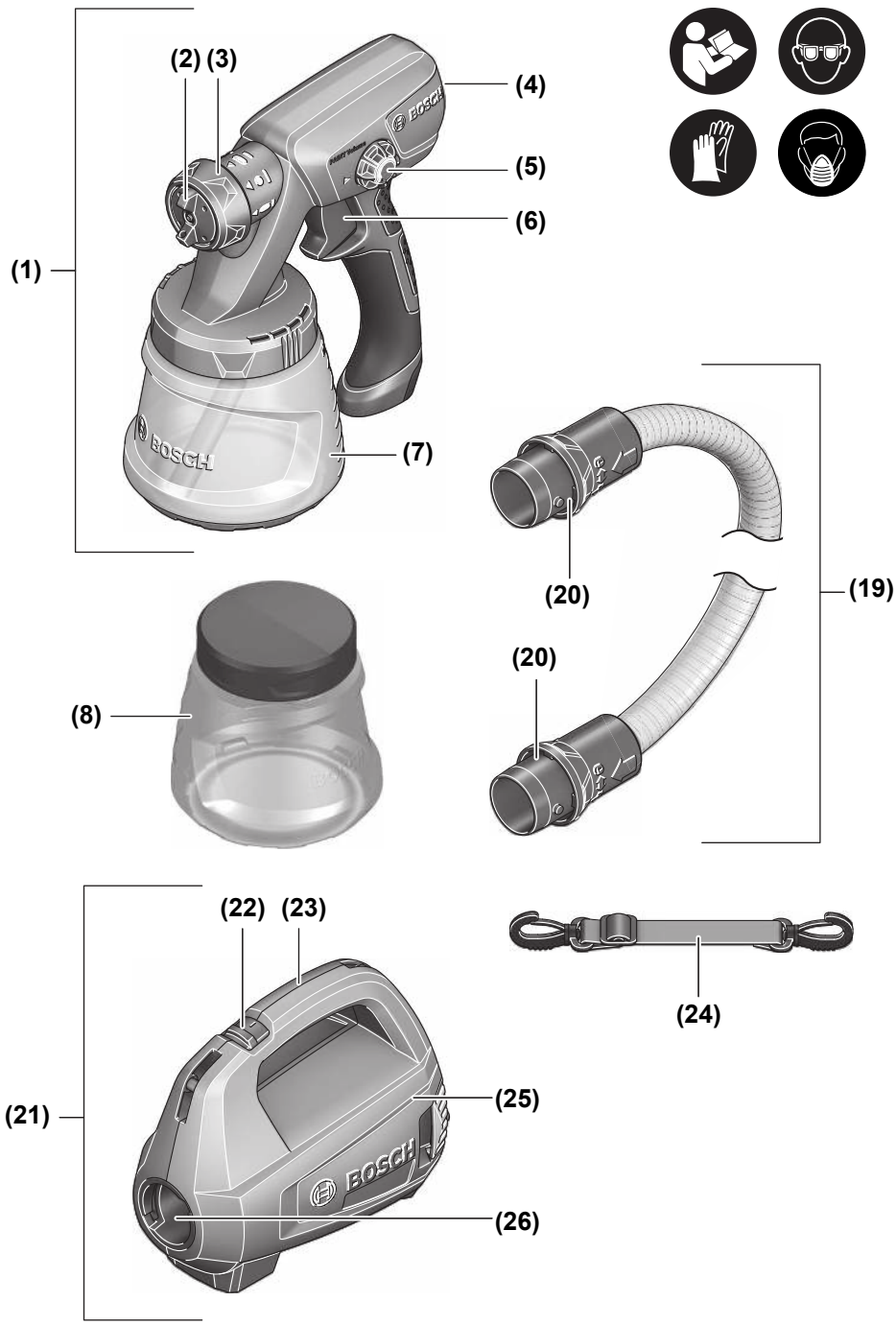


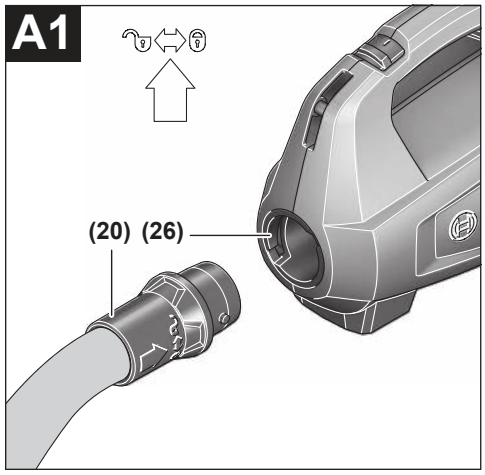
de Originalbetriebsanleitung
en Original instructions
fr Notice originale
es Manual original
pt Manual original
it Istruzioni originali
nl Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing
da Original brugsanvisning
sv Bruksanvisning i original
no Original driftsinstruks
fi Alkuperäiset ohjeet
el Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης
tr Orijinal işletme talimatı
pl Instrukcja oryginalna
cs Původní návod k používání
sk Pôvodný návod na použitie
hu Eredeti használati utasítás
ru Оригинальное руководство по эксплуатации
uk Оригінальна інструкція з експлуатації
kk Пайдалану нұсқаулығының түпнұсқасы
ro Instrucțiuni originale
bg Оригинална инструкция
mk Оригинално упатство за работа
sr Originalno uputstvo za rad
sl Izvirna navodila
hr Originalne upute za rad
et Algupärane kasutusjuhend
lv Instrukcijas oriģinālvalodā
lt Originali instrukcija
ar دليل التشغيل الأصلي

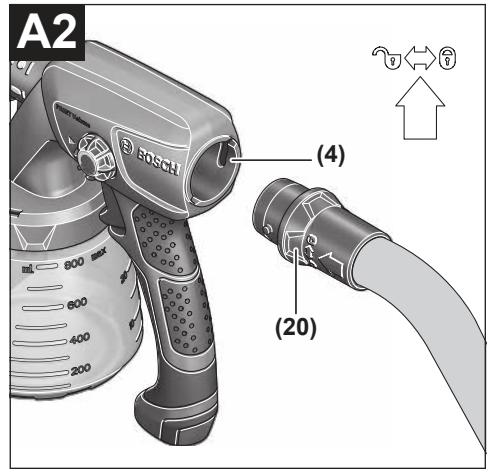
Deutsch ..... Seite 7
English ..... Page 16
Français ..... Page 25
Español ..... Página 35
Português ..... Página 44
Italiano ..... Pagina 54
Nederlands ..... Pagina 64
Dansk ..... Side 73
Svensk ..... Sidan 81
Norsk ..... Side 90
Suomi ..... Sivu 98
Ελληνικά ..... Σελίδα 107
Türkçe ..... Sayfa 117
Polski ..... Strona 127
Čeština ..... Stránka 137
Slovenčina ..... Stránka 146
Magyar ..... Oldal 155
Русский ..... Страница 164
Українська ..... Сторінка 175
Қазақ ..... Бет 186
Română ..... Pagina 196
Български ..... Страница 206
Македонски ..... Страница 216
Srpski ..... Strana 226
Slovenščina ..... Stran 235
Hrvatski ..... Stranica 244
Eesti ..... Lehekülg 253
Latviešu ..... Lappuse 262
Lietuvių k. ..... Puslapis 272
عربي ..... الصفحة 281

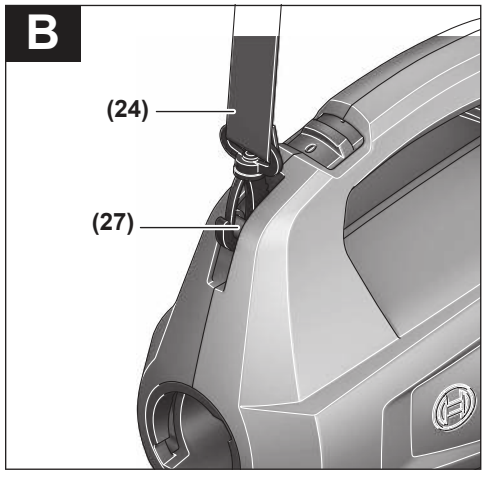
https://eu-doc.bosch.com/

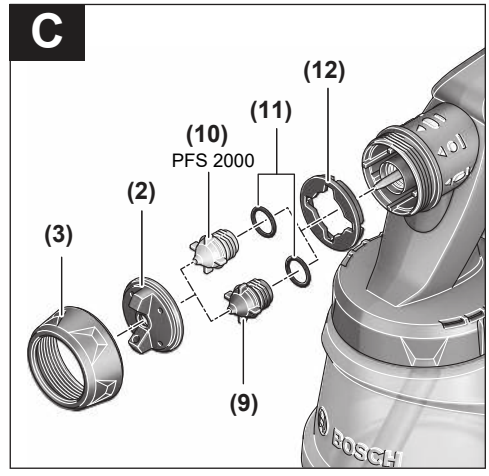
https://gb-doc.bosch.com/

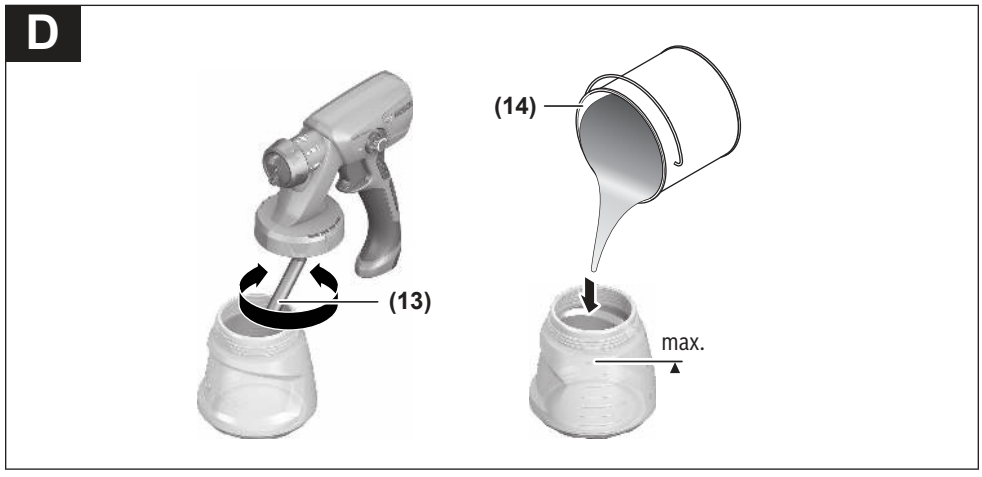

(1)
(2)
(3)
(4)
(5)
(6)
(7)
(8)
(19)
(20)
(20)
(21)
(22)
(23)
(24)
(25)
(26)

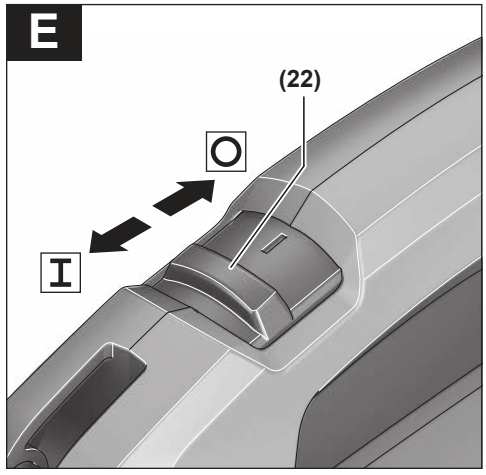

A1
(20) (26)

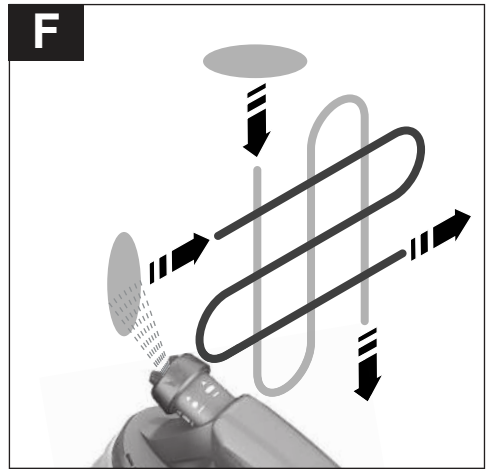

A2
(4)
(20)
BOSCH

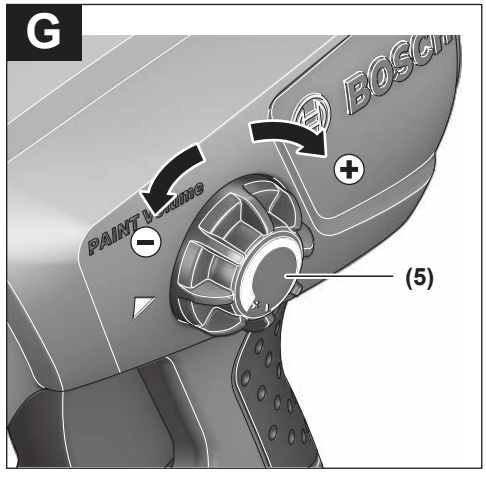

B
(24)
(27)

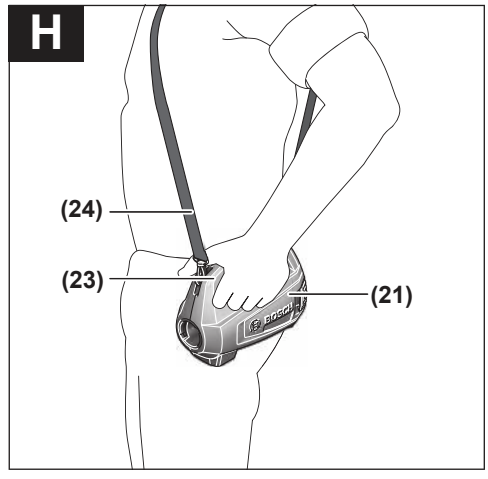

C
(12)
(11)
(10)
PFS 2000
(2)
(3)
(9)
BOSCH

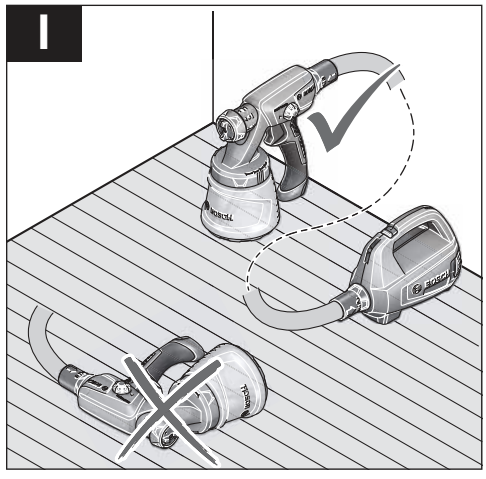

D
(13)
(14)
max.

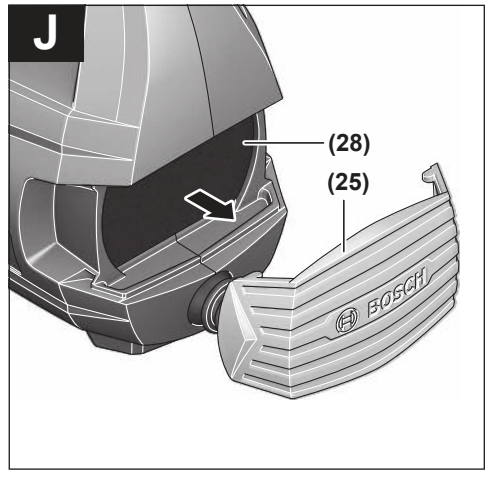

E
(22)
O
I

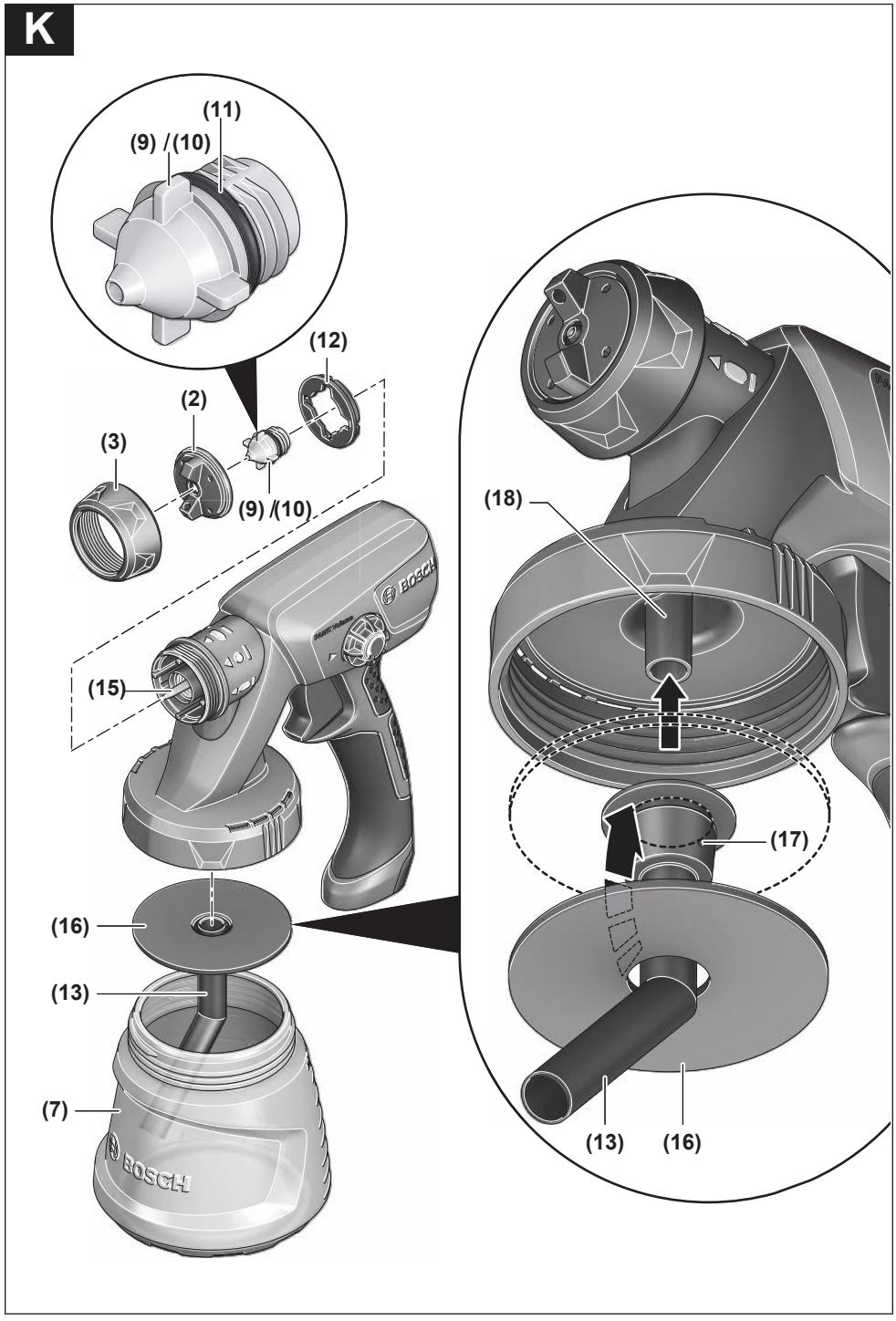

F


G
BOSCH
PAINT Volume
(5)


H
(24)
(23)
(21)


I


J
(28)
(25)
BOSCH


K
(11)
(9) /(10)
(12)
(2)
(3)
(9) /(10)
(15)
(16)
(13)
(7)
(18)
(17)
(13)
(16)

Deutsch

Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Feinsprühsysteme

⚠ WARNUNG **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Feinsprühsystem versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Feinsprühsystem" bezieht sich auf netzbetriebene Feinsprühsysteme (mit Netzleitung) und auf akkubetriebene Feinsprühsysteme (ohne Netzleitung).

Arbeitsplatzsicherheit

- **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- **Arbeiten Sie mit dem Feinsprühsystem nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Feinsprühsysteme erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Feinsprühsystems fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Feinsprühsystem verlieren.

Elektrische Sicherheit

- **Der Anschlussstecker des Feinsprühsystems muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Feinsprühsystemen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- **Halten Sie Feinsprühsysteme von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Feinsprühsystem erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Feinsprühsystem zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Wenn Sie mit einem Feinsprühsystem im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Wenn der Betrieb des Feinsprühsystems in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

Sicherheit von Personen

- **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Feinsprühsystem. Benutzen Sie kein Feinsprühsystem, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Feinsprühsystems kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Feinsprühsystems, verringert das Risiko von Verletzungen.
- **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Feinsprühsystem ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Feinsprühsystems den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Feinsprühsystem in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Feinsprühsysteme hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Feinsprühsystem vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

Verwendung und Behandlung des Feinsprühsystems

- **Für die Arbeit das dafür bestimmte Feinsprühsystem benutzen.** Mit dem passenden Feinsprühsystem arbeitet es sich besser und sicherer bei der Rate für die es ausgelegt wurde.
- **Benutzen Sie kein Feinsprühsystem, dessen Schalter defekt ist.** Ein Feinsprühsystem, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

- ▶ **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Feinsprühsystem weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Feinsprühsystems.
- ▶ **Bewahren Sie unbenutzte Feinsprühsysteme außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Feinsprühsystem benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Feinsprühsysteme sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- ▶ **Pflegen Sie Feinsprühsysteme und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Feinsprühsystems beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Feinsprühsystemen.
- ▶ **Verwenden Sie Feinsprühsystem, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Feinsprühsystemen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- ▶ **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Feinsprühsystems in unvorhergesehenen Situationen.

Service

- ▶ **Lassen Sie Ihr Feinsprühsystem nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren**. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Feinsprühsystems erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für Feinsprühsysteme

- ▶ **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber, gut beleuchtet und frei von Farb- oder Lösemittelbehältern, Lappen und sonstigen brennbaren Materialien.** Es besteht die Gefahr der Selbstentzündung. Halten Sie funktionsfähige Feuerlöscher oder Löschgeräte zu jeder Zeit bereit.
- ▶ **Sorgen Sie für gute Belüftung im Sprühbereich und für ausreichend Frischluft im gesamten Raum.** Verdunstende brennbare Lösemittel schaffen eine explosive Umgebung.
- ▶ **Sprühen und reinigen Sie nicht mit Materialien, deren Flammpunkt unterhalb von 55°C liegt. Verwenden Sie Materialien auf der Basis von Wasser, schwerflüchtigen Kohlenwasserstoffen oder ähnlichen Materialien.** Leichtflüchtige verdunstende Lösemittel schaffen eine explosive Umgebung.
- ▶ **Sprühen Sie nicht im Bereich von Zündquellen wie statischen Elektrizitätsfunken, offenen Flammen, Zündflammen, heißen Gegenständen, Motoren, Zigaretten, und Funken durch Ein- und Ausstecken von Stromkabeln oder der Bedienung von Schaltern.** Derartige Funkenquellen können zu einer Entzündung der Umgebung führen.
- ▶ **Versprühen Sie keine Materialien bei denen nicht bekannt ist, ob sie eine Gefahr darstellen.** Unbekannte Materialien können gefährdende Bedingungen schaffen.
- ▶ **Versprühen Sie kein kochendes Wasser. Versprühen Sie nur warmes Wasser (max. 55 °C) ohne chemische Zusätze.**
- ▶ **Tragen Sie zusätzliche persönliche Schutzausrüstung wie entsprechende Schutzhandschuhe und Schutz- oder Atemschutzmaske beim Sprühen oder der Handhabung von Chemikalien.** Das Tragen von Schutzausrüstung für entsprechende Bedingungen verringert die Aussetzung gegenüber gefährdenden Substanzen.



- ▶ **Geben Sie acht auf etwaige Gefahren des Sprühguts. Beachten Sie die Markierungen auf dem Behälter oder die Herstellerinformationen des Sprühguts, einschließlich der Aufforderung zur Verwendung persönlicher Schutzausrüstung.** Den Herstelleranweisungen ist Folge zu leisten, um das Risiko von Feuer sowie durch Gifte, Karzinogene etc. hervorgerufenen Verletzungen zu verringern.
- ▶ **Halten Sie den Stecker des Netzkabels und den Schalterdrücker des Sprühsystems frei von Farbe und anderen Flüssigkeiten. Halten Sie nie das Kabel zur Unterstützung an den Steckverbindungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung können elektrischen Schlag zur Folge haben.
- ▶ **Beaufsichtigen Sie Kinder.** Damit wird sichergestellt, dass Kinder nicht mit dem Feinsprühsystem spielen.

Produkt- und Leistungsbeschreibung



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bitte beachten Sie die Abbildungen im vorderen Teil der Betriebsanleitung.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

PFS 1000

Das Feinsprühsystem ist bestimmt zum Sprühen folgender Sprühmaterialien: lösemittelhaltige und wasserverdünnbare (empfohlen) Lackfarben, Lasuren, Grundierungen, Imprägnierungen, Klarlacke, Öle und Wasser.

Das Feinsprühsystem ist nicht geeignet zum Verarbeiten von Dispersions- und Latexfarben (Wandfarben), Laugen, Beizen, säurehaltigen Beschichtungsstoffen, Desinfektionsmit-

teln, Pflanzenschutzmitteln, Fassadenfarben, körnigem und körperhaltigem Sprühmaterial sowie spritz- und tropfgehemmten Materialien.

PFS 2000

Das Feinsprühsystem ist bestimmt zum Sprühen aller gängigen Farben: Dispersions- und Latexfarben (Wandfarben), lösemittelhaltige und wasserverdünnbare (empfohlen) Lackfarben, Lasuren, Grundierungen, Imprägnierungen, Klarlacke (**ALL**Paint), Öle und Wasser.

Das Feinsprühsystem ist nicht geeignet zum Verarbeiten von Laugen, Beizen, säurehaltigen Beschichtungsstoffen, Desinfektionsmitteln, Pflanzenschutzmitteln, Fassadenfarben, körnigem und körperhaltigem Sprühmaterial sowie spritz- und tropfgehemmten Materialien.

Abgebildete Komponenten

Die Nummerierung der abgebildeten Komponenten bezieht sich auf die Darstellung des Feinsprühsystems auf der Grafikseite.

(1) **Sprühpistole**
(2) Luftkappe
(3) Überwurfmutter
(4) Schlauchanschluss (Sprühpistole)
(5) Stellrad für Sprühmaterialmenge
(6) Bedienschalter
(7) Behälter für Sprühmaterial
(8) Ersatzbehälter Sprühmaterial[a)]
(9) Farbdüse (grau: für Anwendung „Holz“)
(10) Farbdüse (weiß: für Anwendung „Wand“) (**PFS 2000**)
(11) O-Ring
(12) Dichtscheibe
(13) Steigrohr
(14) Umfülleimer[b)]
(15) Düsennadel
(16) Behälterdichtung
(17) Entlüftungsbohrung
(18) Farbkanal
(19) **Luftschlauch**
(20) Bajonettverschluss
(21) **Basiseinheit**
(22) Ein-/Ausschalter
(23) Tragegriff
(24) Tragegurt
(25) Luftfilterabdeckung
(26) Schlauchanschluss (Basiseinheit)
(27) Öse für Tragegurt
(28) Luftfilter

a) **für PFS 1000 als Zubehör erhältlich; bei PFS 2000 im Lieferumfang enthalten**

b) **Dieses Zubehör gehört nicht zum Standard-Lieferumfang.**

Technische Daten

Feinsprühsystem		PFS 1000	PFS 2000
Sachnummer		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Nennaufnahmeleistung	W	410	440
Förderleistung	ml/min	100	200
Zeitaufwand für 2 m^2 Farbauftrag	min	2	1,3
Volumen des Behälters für Sprühmaterial	ml	800	800
Farbdüse **(9)** (grau)		●	●
– **Anwendungsfall „Holz“:** Sprühen von lösemittelhaltigen und wasserverdünnbaren Lackfarben, Lasuren, Grundierungen, Klarlacken und Ölen			
Farbdüse **(10)** (weiß)		–	●
– **Anwendungsfall „Wand“:** Sprühen von Dispersions- und Latexfarben			
Luftschlauchlänge	m	1,25	1,25
Gewicht[A)]	kg	1,8	1,9
Schutzklasse		⧈ / II	⧈ / II

A) Mit Behälter für Sprühmaterial **(7)**, Farbdüse, ohne Netzanschlussleitung

Die Angaben gelten für eine Nennspannung [U] von 230 V. Bei abweichenden Spannungen und in länderspezifischen Ausführungen können diese Angaben variieren.

Geräusch-/Vibrationsinformation

Geräuschemissionswerte ermittelt entsprechend **EN IEC 62841-2-7**.

Der A-bewertete Geräuschpegel des Feinsprühsystems beträgt typischerweise: Schalldruckpegel **83** dB(A); Schallleistungspegel **91** dB(A). Unsicherheit K=**3** dB.

Gehörschutz tragen!

Schwingungswerte a_h (kontinuierliche Vibrationen), p_F (wiederholte Stoßvibrationen) und Unsicherheit K ermittelt entsprechend **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel und der Geräuschemissionswert sind entsprechend einem genormten Messverfahren gemessen worden und können für den Vergleich von Feinsprühsystemen miteinander verwendet werden. Sie eignen sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungs- und Geräuschemission.

Der angegebene Schwingungspegel und der Geräuschemissionswert repräsentieren die hauptsächlichen Anwendungen des Feinsprühsystems. Wenn allerdings das Feinsprühsystem für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, können der Schwingungspegel und der Geräuschemissionswert abweichen. Dies kann die Schwingungs- und Geräuschemission über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.

Für eine genaue Abschätzung der Schwingungs- und Geräuschemissionen sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungs- und Geräuschemissionen über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Feinsprühsystem und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Montage

- ▶ **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Feinsprühsystem den Netzstecker aus der Steckdose.**
- ▶ **Stellen Sie sicher, dass Sprühpistole und Basiseinheit vollständig und mit allen Dichtelementen montiert sind**. Nur dadurch ist die Funktion und Sicherheit des Feinsprühsystems gewährleistet.

Luftschlauch anschließen (siehe Bilder A1–A2)

Anschluss der Basiseinheit:

- Stecken Sie einen Bajonettverschluss **(20)** des Luftschlauchs entsprechend den Pfeilmarkierungen fest in die Aussparungen des Anschlusses **(26)** der Basiseinheit.
- Drehen Sie den Bajonettverschluss eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn.

Anschluss an der Sprühpistole:

- Stecken Sie den zweiten Bajonettverschluss **(20)** des Luftschlauchs entsprechend den Pfeilmarkierungen fest in die Aussparungen des Anschlusses **(4)** der Sprühpistole.
- Drehen Sie den Bajonettverschluss eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn.

Hinweis: Entfernen Sie vor dem Einfüllen von Sprühmaterial den Luftschlauch **(19)** (Vierteldrehung des Bajonettverschlusses **(20)** gegen den Uhrzeigersinn; Bajonettverschluss **(20)** aus dem Anschluss **(4)** ziehen).

Tragegurt befestigen (siehe Bild B)

Damit Sie alle zu bearbeitenden Flächen gut erreichen und flexibel sind, können Sie die Basiseinheit mit dem Tragegurt **(24)** umhängen.

- Haken Sie in jede Öse **(27)** jeweils ein Gurtende ein.

Farbdüse wechseln (PFS 2000) (siehe Bild C)

Hinweis: Prüfen Sie vor der Auswahl der Farbdüse das Sprühmaterial durch Umrühren. Dünnflüssiges Material (z. B. Holzfarbe) oder verdünntes Material lässt sich besser mit der grauen Farbdüse **(9)** versprühen. Dickflüssigeres Material (z. B. Holzlack oder Wandfarbe) lässt sich besser mit der weißen Farbdüse **(10)** versprühen.

- Zum Wechseln der Farbdüse schrauben Sie die Überwurfmutter **(3)** ab.
- Ziehen Sie die Luftkappe **(2)** und die Dichtscheibe **(12)** ab.
- Schrauben Sie die montierte Farbdüse ab. Stellen Sie dabei sicher, dass der O-Ring **(11)** auf der Farbdüse bleibt.
- Schrauben Sie die gewünschte Farbdüse in das Gewinde in der Sprühpistole.
- Stecken Sie die Luftkappe **(2)** mit der Dichtscheibe **(12)** auf die Farbdüse und ziehen Sie sie mit der Überwurfmutter **(3)** fest.

Betrieb

- ▶ **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Feinsprühsystem den Netzstecker aus der Steckdose.**

Arbeitsvorbereitung

- ▶ **Sprüharbeiten am Rand von Gewässern oder auf benachbarten Flächen im unmittelbaren Einzugsbereich sind nicht zulässig.**
- ▶ Achten Sie beim Kauf von Farben, Lacken und Sprühmitteln auf deren Umweltverträglichkeit.

Sprühfläche vorbereiten

Die Sprühfläche muss sauber, trocken und fettfrei sein.

- Rauen Sie glatte Flächen auf und entfernen Sie danach den Schleifstaub.

Beim Einsatz können alle nicht abgedeckten Oberflächen durch den Sprühnebel verunreinigt werden. Bereiten Sie daher die Umgebung der Sprühfläche gründlich vor:

– Decken Sie Böden, Einrichtungsgegenstände, Türen, Fenster und Tür- und Fensterrahmen etc. sorgfältig ab. Zum Abdecken der Böden wird z.B. Malervlies empfohlen.
– Fixieren Sie das Abdeckmaterial. Nicht ausreichend fixiertes Abdeckmaterial kann durch den kraftvollen Luftstrom gelöst oder weggeblasen werden.

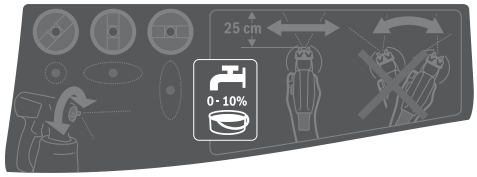
▶ **Kleben Sie Steckdosen und Schalter sorgfältig ab.** Unabgedeckte Steckdosen und Schalter können zu Kurzschluss führen und erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

Sprühmaterial vorbereiten

▶ **Achten Sie beim Verdünnen darauf, dass Sprühmaterial und Verdünnungsmittel zusammenpassen.** Bei Verwendung eines falschen Verdünnungsmittels können Klumpen entstehen, die die Sprühpistole verstopfen.

▶ **Achten Sie beim Verdünnen des Sprühmaterials darauf, dass der Flammpunkt des Gemisches nach der Verdünnung wieder über 55 °C liegt.** Das Verdünnen von z. B. lösemittelhaltigen Lacken setzt den Flammpunkt nach unten.

▶ **Achten Sie auf die Angaben des Farbherstellers zur Sprühbarkeit, z.B. im technischen Merk- oder Datenblatt. Achten Sie darauf, keine Farben zu versprühen, die nach Herstellerangaben nicht dafür geeignet sind.**



– Rühren Sie das Sprühmaterial gut durch. Die Verwendung von Sprühmaterial mit Zimmertemperatur führt zu einem besseren Sprühbild.
– Verdünnen Sie gegebenenfalls das Sprühmaterial. Ergibt sich bei der Probesprühung kein gutes Sprühbild, nehmen Sie eine Verdünnung in 5-%-Schritten vor, bis ein optimales Sprühbild erreicht ist.

Sprühmaterial	empfohlene Verdünnung
Holzschutzmittel, Wasser, Öle, dünnflüssige Lasuren	0 %
Imprägnierungen, Rostschutzgrundierungen	0–5 %
Lösemittel- oder wasserverdünnbare (empfohlen) Lackfarben, Grundierungen, Heizkörperlacke, dickflüssige Lasuren	mindestens 5 %
PFS 2000: Dispersionsfarben und Latexfarben (Wandfarben)	mindestens 10 %

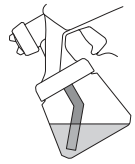
Verdünnungstabelle

Sprühmaterial [ml]	Verdünnungsmittel [ml] für Verdünnung		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

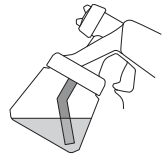
Sprühmaterial einfüllen (siehe Bild D)

Hinweis: Entfernen Sie vor dem Einfüllen von Sprühmaterial den Luftschlauch **(19)** (Vierteldrehung des Bajonettverschlusses **(20)** gegen den Uhrzeigersinn; Bajonettverschluss **(20)** aus dem Anschluss **(4)** ziehen).

– Füllen Sie gegebenenfalls bei Verwendung von großen Gebinden das Sprühmaterial in einen kleineren Umfülleimer **(14)** um (z. B. 10 l Wandfarbe in einen 2,5- oder 5,0-l-Leereimer).
– Schrauben Sie den Behälter **(7)** von der Sprühpistole ab.
– Füllen Sie das Sprühmaterial **maximal bis zur 800-Markierung** in den Behälter **(7)**.
– Drehen Sie das Steigrohr **(13)** so, dass das Sprühmaterial fast ohne Rest versprüht werden kann:



Für Sprüharbeiten an liegenden Objekten:
nach **vorn** in Richtung Düsen-/Luftkappe.



Für Sprüharbeiten über Kopf:
nach **hinten** in Richtung Handgriff.

– Schrauben Sie den Behälter **(7)** wieder an die Sprühpistole **(1)**.
– Führen Sie eine Probesprühung auf einer Testfläche durch.

Wenn Sie ein optimales Sprühbild erhalten, können Sie das Sprühen beginnen.
oder
Wenn das Sprühergebnis nicht zufriedenstellend ist oder keine Farbe austritt: (siehe „Behebung von Störungen“, Seite 15)

Inbetriebnahme

▶ **Beachten Sie die Netzspannung!** Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typschild des Feinsprühsystems übereinstimmen.

▶ **Achten Sie darauf, dass die Basiseinheit während des Betriebs keinen Staub oder andere Verschmutzungen ansaugen kann.**

▶ **Achten Sie darauf, dass Sie die Basiseinheit nie besprühen.**

- ▶ **Unterbrechen Sie den Sprühvorgang, wenn während des Sprühens Flüssigkeit an anderen Stellen als der vorgesehenen Düse austritt und bringen Sie die Sprühpistole wieder in ordnungsgemäßen Zustand.** Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- ▶ **Sprühen Sie nicht auf sich selbst, auf andere Personen oder Tiere.**

Einschalten (siehe Bild E)

- – Überprüfen Sie, ob die richtige Farbdüse montiert ist.
- – Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
- – Nehmen Sie die Sprühpistole in die Hand und richten Sie sie auf die Sprühfläche.
- – Schieben Sie den Ein-/Ausschalter **(22)** nach vorn.
- – Drücken Sie den Bedienschalter **(6)** an der Sprühpistole.

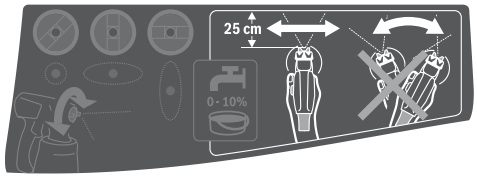
Hinweis: Wenn die Basiseinheit eingeschaltet ist, strömt an der Luftkappe **(2)** immer Luft aus.

Ausschalten

- – Lassen Sie den Bedienschalter **(6)** los und schieben Sie den Ein-/Ausschalter **(22)** nach hinten.
- – Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Arbeitshinweise

Sprühen (siehe Bild F)



Hinweis: Beachten Sie die Windrichtung, wenn Sie das Feinsprühsystem im Freien benutzen.

- – Führen Sie zuerst eine Probesprühung durch und stellen Sie das Sprühbild und die Sprühmaterialmenge entsprechend dem Sprühmaterial ein.
  Einstellungen siehe nachfolgende Abschnitte.
- – Halten Sie die Sprühpistole unbedingt in einem gleichmäßigen Abstand von 20–25 cm senkrecht zum Sprühobjekt.
- – Beginnen Sie den Sprühvorgang außerhalb der Sprühfläche.
- – Bewegen Sie die Sprühpistole je nach Sprühbild-Einstellung gleichmäßig waagerecht oder senkrecht.
  Eine gleichmäßige Oberflächenqualität entsteht, wenn sich die Bahnen um 4–5 cm überlappen.
- – Bei Sprüharbeiten an liegenden Objekten oder bei Sprüharbeiten über Kopf halten Sie die Sprühpistole leicht schräg und bewegen sich nach hinten von der besprühten Fläche weg.
  Stolpergefahr! Achten Sie auf mögliche Hindernisse.
- – Vermeiden Sie Unterbrechungen innerhalb der Sprühfläche.

Eine gleichmäßige Führung der Sprühpistole ergibt eine einheitliche Oberflächenqualität.

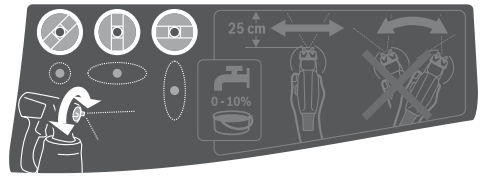
Ein ungleichmäßiger Abstand und Sprühwinkel führt zu starker Farbnebelbildung und damit zu einer ungleichmäßigen Oberfläche.

- – Beenden Sie den Sprühvorgang außerhalb der Sprühfläche.

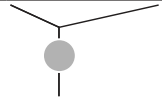
Sprühen Sie den Behälter für das Sprühmaterial nie ganz leer. Wenn das Steigrohr nicht mehr in das Sprühmaterial taucht, bricht der Sprühstrahl ab und eine uneinheitliche Oberfläche entsteht.

- – Kontrollieren Sie nach Pausen oder Neubefüllung des Behälters **(7)** die Farbdüse **(10)**/**(9)** und die Luftkappe **(2)** und reinigen Sie diese bei Bedarf.
- – Wenn sich das Sprühmaterial an der Luftkappe **(2)** oder der Farbdüse ablagert, reinigen Sie die Bauteile mit einer geeigneten Bürste oder einem befeuchteten Tuch.

Sprühbild einstellen



- ▶ **Betätigen Sie nie den Bedienschalter (6), während Sie die Luftkappe (2) verstellen.**
- – Drehen sie die Luftkappe **(2)** in die gewünschte Position.

Luftkappe	Sprühstrahl	Anwendung
		waagrechter Flachstrahl für vertikale Arbeitsrichtung
		senkrechter Flachstrahl für horizontale Arbeitsrichtung
		Rundstrahl für Ecken, Kanten und schwer zugängliche Stellen

Sprühmaterialmenge einstellen (siehe Bild G)

(**PAINT**Volume)

- – Drehen Sie das Stellrad **(5)**, um die gewünschte Sprühmaterialmenge einzustellen:
  –: minimale Sprühmaterialmenge,
  +: maximale Sprühmaterialmenge.
- – Beginnen Sie mit einer Probesprühung mit minimaler Sprühmaterialmenge und erhöhen Sie diese, bis das ge-

wünschte Sprühbild erreicht ist. Wird kein zufriedenstellendes Sprühbild erreicht, verdünnen Sie das Sprühmaterial in 5-%-Schritten (siehe „Sprühmaterial vorbereiten“, Seite 11).

Hinweis: Die Intensität des Farbauftrags hängt stark von der Bewegungsgeschwindigkeit ab.



Zu viel Sprühmaterial auf der Sprühfläche

Die Sprühmaterialmenge muss verringert werden.

– Drehen Sie das Stellrad **(5)** Richtung **–**.



Zu wenig Sprühmaterial auf der Sprühfläche

Die Sprühmaterialmenge muss erhöht werden.

– Drehen Sie das Stellrad **(5)** Richtung **+**.

Befeuchten von Tapeten

Zum einfacheren Entfernen alter Tapeten können Sie die Tapeten mit warmem Wasser (max. 55 °C) einsprühen. Verwenden Sie hierzu die graue Farbdüse **(9)**.

Arbeitspausen und Transport (siehe Bilder H–I)

Zum einfachen Transport des Feinsprühsystems ist an der Basiseinheit ein Tragegriff **(23)** und ein Tragegurt **(24)** angebracht.

Während des Arbeitens können Sie sich die Basiseinheit **(21)** mit Hilfe des Tragegurts **(24)** quer über die Schulter hängen.

In Arbeitspausen kann die Sprühpistole **(1)** auf einer ebenen Arbeitsfläche abgestellt werden. Es kann kein Sprühmaterial auslaufen.

▶ **Stellen Sie die mit Sprühmaterial befüllte Sprühpistole immer aufrecht auf eine ebene Fläche.** Aus einer liegenden Sprühpistole kann Sprühmaterial auslaufen.

Wartung und Service

Wartung und Reinigung

▶ **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Feinsprühsystem den Netzstecker aus der Steckdose.**

▶ **Halten Sie das Feinsprühsystem und die Lüftungsschlitze sauber, um gut und sicher zu arbeiten.**

Wenn ein Ersatz der Anschlussleitung erforderlich ist, dann ist dies von **Bosch** oder einer autorisierten Kundendienststelle für **Bosch**-Feinsprühsysteme auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

▶ **Reinigen Sie gründlich sofort nach jedem Gebrauch die Einzelteile des Feinsprühsystems, besonders alle farbführenden Bauteile.** Eine sachgemäße Reinigung ist Voraussetzung für den einwandfreien und sicheren Betrieb der Sprühpistole. Bei fehlender oder unsachgemäßer Reinigung werden keine Gewährleistungsansprüche übernommen.

Luftfilter reinigen (siehe Bild J)

Der Luftfilter **(28)** muss gelegentlich gereinigt werden. Ist der Luftfilter stark verschmutzt, muss er gewechselt werden.

– Öffnen Sie die Luftfilterabdeckung **(25)**.
– Entnehmen Sie den Luftfilter **(28)**.
– Leichte Verschmutzung:
  Klopfen Sie den Luftfilter **(28)** aus.
  oder
  Starke Verschmutzung:
  Reinigen Sie den Luftfilter **(28)** unter fließendem Wasser und lassen Sie ihn anschließend gut trocknen, um Schimmelbildung zu vermeiden.
  oder
  Wechseln Sie den Luftfilter **(28)** aus.
– Setzen Sie den Luftfilter wieder ein.
– Schließen Sie die Luftfilterabdeckung **(25)** wieder.

▶ **Betreiben Sie das Feinsprühsystem nie ohne Luftfilter.** Schmutzpartikel können in den Motorraum gelangen und diesen beschädigen.

Reinigung nach Verwendung von wasserbasierten Farben (siehe Bild K)

Reinigen Sie die Sprühpistole und den Behälter für das Sprühmaterial immer mit warmen Wasser.

Reinigen Sie die Düsen- und Luftbohrungen der Sprühpistole niemals mit spitzen Gegenständen.

– Schalten Sie die Basiseinheit **(21)** aus und entfernen Sie den Luftschlauch **(19)** von der Sprühpistole **(1)**.
– Lösen Sie den Behälter **(7)** von der Sprühpistole **(1)**. Halten Sie den Behälter **(7)** unter das Steigrohr **(13)** und drücken Sie den Bedienschalter **(6)** der Sprühpistole, damit das Sprühmaterial zurück in den Behälter laufen kann.
– Entleeren Sie den Behälter **(7)** vollständig. Das Sprühmaterial kann für weitere Anwendungen in einem luftdicht verschlossenen Farbbehälter aufbewahrt werden. Verwenden Sie dazu z.B. den Ersatzbehälter **(8)** mit Deckel oder den Original-Sprühmaterialbehälter.
– Reinigen Sie den Behälter **(7)**.
– Demontieren Sie das Steigrohr **(13)** mit Behälterdichtung **(16)** und spülen Sie es gut ab.
  Befestigen Sie das Steigrohr **(13)** mit Behälterdichtung **(16)** wieder an der Sprühpistole.
– Füllen Sie den Behälter **(7)** mit warmen Wasser und befestigen Sie ihn wieder an der Sprühpistole **(1)**.
– Schließen Sie den Luftschlauch **(19)** wieder an die Sprühpistole **(1)** an.
– Sprühen Sie solange, bis nur noch klares Wasser herauskommt. Eventuell füllen Sie den Behälter erneut mit warmen Wasser.
– Entfernen Sie den Luftschlauch **(19)** sowohl von der Basiseinheit **(21)** als auch von der Sprühpistole **(1)**.
– Reinigen Sie die Basiseinheit gegebenenfalls mit einem befeuchteten Tuch und entfernen Sie anschließend die Basiseinheit **(21)** und den Luftschlauch **(19)** aus der unmittelbaren Reinigungsumgebung.
– Demontieren Sie die Überwurfmutter **(3)**, die Luftkappe **(2)**, die Dichtscheibe **(12)**, die verwendete Farbdüse **(10)**/**(9)** mit dem O-Ring **(11)** und das Steigrohr **(13)** mit der Behälterdichtung **(16)**.

Stellen Sie dabei sicher, dass der O-Ring **(11)** auf der Farbdüse bleibt.

– Reinigen Sie in einem Eimer mit warmem Wasser alle farbführenden Teile mit einer handelsüblichen Spülbürste. Reinigen Sie auch den Farbkanal **(18)** der Sprühpistole **(1)**.
– Kontrollieren Sie, ob das Steigrohr **(13)** mit der Behälterdichtung **(16)** frei von Sprühmaterial und unbeschädigt ist.
Reinigen Sie bei Bedarf die Behälterdichtung **(16)** nochmal mit warmem Wasser.
– Reinigen Sie die Entlüftungsbohrung **(17)** mit einem geeigneten Gegenstand.
– Reinigen Sie den Behälter **(7)** und die Sprühpistole **(1)** außen mit einem befeuchteten Tuch.
– Lassen Sie vor dem Zusammenbau alle Teile sorgfältig trocknen.
– Montieren Sie das Feinsprühsystem wieder in umgekehrter Reihenfolge.
Schieben Sie die Behälterdichtung **(16)** wieder nach oben in die Nut des Steigrohrs **(13)**.
Stellen Sie sicher, dass die Behälterdichtung rundherum genau in der Steigrohrnut positioniert ist, um die Sprühpistole richtig abzudichten.
Achten Sie darauf, dass Sie das Steigrohr **(13)** wieder bis zum Anschlag auf den Farbkanal **(18)** schieben.

Reinigung nach Verwendung von lösemittelbasierten Farben (siehe Bild K)

Reinigen Sie die Sprühpistole und den Behälter für das Sprühmaterial immer mit dem entsprechenden Verdünnungsmittel für das verwendete Sprühmaterial.

Reinigen Sie die Düsen- und Luftbohrungen der Sprühpistole niemals mit spitzen Gegenständen.

Tragen Sie bei Reinigungsarbeiten mit Lösemitteln und lösemittelbasierten Farben geeignete Handschuhe.

– Schalten Sie die Basiseinheit **(21)** aus und entfernen Sie den Luftschlauch **(19)** von der Sprühpistole **(1)**.
– Reinigen Sie die Basiseinheit gegebenenfalls mit einem mit Verdünnungsmittel befeuchteten Tuch und entfernen Sie anschließend die Basiseinheit **(21)** und den Luftschlauch **(19)** aus der unmittelbaren Reinigungsumgebung.
– Lösen Sie den Behälter **(7)** von der Sprühpistole **(1)**.
Halten Sie den Behälter **(7)** unter das Steigrohr **(13)** und drücken Sie den Bedienschalter **(6)** der Sprühpistole, damit das Sprühmaterial zurück in den Behälter laufen kann.
– Entleeren Sie den Behälter **(7)** vollständig.
Das Sprühmaterial kann für weitere Anwendungen in einem luftdicht verschlossenen Farbbehälter aufbewahrt werden. Verwenden Sie dazu z. B. den Ersatzbehälter **(8)** mit Deckel oder den Original-Sprühmaterialbehälter.
– Reinigen Sie den Behälter **(7)**.
– Demontieren Sie das Steigrohr **(13)** mit Behälterdichtung **(16)** und spülen Sie es gut ab.
Befestigen Sie das Steigrohr **(13)** mit Behälterdichtung **(16)** wieder an der Sprühpistole.
– Füllen Sie den Behälter **(7)** zur Hälfte mit Lösemittel und befestigen Sie ihn wieder an der Sprühpistole **(1)**.
– Schütteln Sie die Sprühpistole mehrmals.
Achten Sie dabei darauf, dass Sie das Verdünnungsmittel nicht sprühen. **Es besteht Explosionsgefahr.**
– Lösen Sie den Behälter **(7)** von der Sprühpistole **(1)** und entleeren Sie diesen vollständig in eine verschließbare Materialdose.
– Demontieren Sie die Überwurfmutter **(3)**, die Luftkappe **(2)**, die Dichtscheibe **(12)**, die verwendete Farbdüse **(10)**/**(9)** mit dem O-Ring **(11)** und das Steigrohr **(13)** mit der Behälterdichtung **(16)**.
Stellen Sie dabei sicher, dass der O-Ring **(11)** auf der Farbdüse bleibt.
– Reinigen Sie in einem Eimer mit Verdünnungsmittel alle farbführenden Teile mit einer handelsüblichen Spülbürste. Reinigen Sie auch den Farbkanal **(18)** der Sprühpistole **(1)**.
– Kontrollieren Sie, ob das Steigrohr **(13)** mit der Behälterdichtung **(16)** frei von Sprühmaterial und unbeschädigt ist.
Reinigen Sie bei Bedarf die Behälterdichtung **(16)** nochmal mit Verdünnungsmittel.
– Reinigen Sie die Entlüftungsbohrung **(17)** mit einem geeigneten Gegenstand.
– Reinigen Sie den Behälter **(7)** und die Sprühpistole **(1)** außen mit einem mit Verdünnungsmittel befeuchteten Tuch.
– Lassen Sie vor dem Zusammenbau alle Teile sorgfältig trocknen.
– Montieren Sie das Feinsprühsystem wieder in umgekehrter Reihenfolge.
Schieben Sie die Behälterdichtung **(16)** wieder nach oben in die Nut des Steigrohrs **(13)**.
Stellen Sie sicher, dass die Behälterdichtung rundherum genau in der Steigrohrnut positioniert ist, um die Sprühpistole richtig abzudichten.
Achten Sie darauf, dass Sie das Steigrohr **(13)** wieder bis zum Anschlag auf den Farbkanal **(18)** schieben.

Materialentsorgung

Verunreinigtes Verdünnungsmittel, Sprühmaterialreste und ggf. Verdünnungsmittelreste müssen sach- und umweltgerecht entsorgt werden. Beachten Sie die Entsorgungshinweise des Herstellers und die örtlichen Vorschriften zur Sondermüllentsorgung.

Umweltschädliche Chemikalien dürfen nicht ins Erdreich, ins Grundwasser oder in Gewässer gelangen. Schütten Sie umweltschädliche Chemikalien nie in die Kanalisation!

Lagerung

– Bevor Sie das Feinsprühsystem einlagern, reinigen Sie das Feinsprühsystem gründlich und lassen Sie alle Teile vor dem Zusammenbau sorgfältig trocknen.

Wenn das Feinsprühsystem nicht im Einsatz ist, dient das Gummiband zusammen mit dem Pin an der Basiseinheit **(21)** als praktische Aufbewahrungsmöglichkeit für den Luftschlauch **(19)**.

Behebung von Störungen

Problem	Ursache	Abhilfe
Sprühmaterial deckt nicht richtig	Sprühmaterialmenge zu gering	Stellrad **(5)** Richtung **+** drehen
	Abstand zur Sprühfläche zu groß	Sprühabstand verringern
	Zu wenig Sprühmaterial auf der Sprühfläche, zu selten über die Sprühfläche gesprüht	Öfter über die Sprühfläche sprühen
	Sprühmaterial zu dickflüssig	Sprühmaterial erneut verdünnen und Probesprühung durchführen
Sprühmaterial verläuft nach Auftragen	Zu viel Sprühmaterial aufgetragen	Stellrad **(5)** Richtung **–** drehen
	Abstand zur Sprühfläche zu gering	Sprühabstand vergrößern
	Sprühmaterial zu dünnflüssig	Original-Sprühmaterial zugeben
	Zu oft über dieselbe Stelle gesprüht	Farbe abtragen und beim zweiten Sprühversuch nicht so oft über eine Stelle sprühen
Zu grobe Zerstäubung	Sprühmaterialmenge zu hoch	Stellrad **(5)** Richtung **–** drehen
	PFS 2000: Weiße Farbdüse **(10)** montiert (zu großer Düsendurchmesser)	Graue Farbdüse **(9)** montieren
	Düsennadel **(15)** verschmutzt	Düsennadel reinigen
	Sprühmaterial zu dickflüssig	Sprühmaterial erneut verdünnen und Probesprühung durchführen
	Luftfilter **(28)** stark verschmutzt	Luftfilter wechseln
Zu starker Farbnebel	Zu viel Sprühmaterial aufgetragen	Stellrad **(5)** Richtung **–** drehen
	Abstand zur Sprühfläche zu groß	Sprühabstand verringern
Sprühstrahl pulsiert	Zu wenig Sprühmaterial im Behälter	Sprühmaterial nachfüllen
	Entlüftungsbohrung **(17)** am Steigrohr **(13)** verstopft	Steigrohr und Entlüftungsbohrung reinigen
	Steigrohr **(13)** lose	Steigrohr bis zum Anschlag auf den Farbkanal **(18)** schieben
	Farbdüse **(10)**/**(9)** sitzt locker	Farbdüse anziehen
	Luftfilter **(28)** stark verschmutzt	Luftfilter wechseln
	Sprühmaterial zu dickflüssig	Sprühmaterial erneut verdünnen und Probesprühung durchführen
Sprühmaterial tropft an der Farbdüse nach	Ablagerung von Sprühmaterial an der Farbdüse **(10)**/**(9)**, der Düsennadel **(15)** und der Luftkappe **(2)**	Farbdüse, Düsennadel und Luftkappe reinigen
	Farbdüse **(10)**/**(9)** sitzt locker	Farbdüse anziehen
Aus der Farbdüse tritt kein Sprühmaterial aus	Steigrohr **(13)** lose	Steigrohr bis zum Anschlag auf den Farbkanal **(18)** schieben
	Düsennadel **(15)** verstopft	Düsennadel reinigen
	Steigrohr **(13)** verstopft	Steigrohr reinigen
	Entlüftungsbohrung **(17)** am Steigrohr **(13)** verstopft	Steigrohr und Entlüftungsbohrung reinigen
	Behälterdichtung **(16)** fehlt oder ist beschädigt	(neue) Behälterdichtung über das Steigrohr in die Nut schieben
	Sprühmaterial zu dickflüssig	Sprühmaterial erneut verdünnen und Probesprühung durchführen
	Sprühmaterial verschmutzt (Farbklumpen)	Sprühpistole komplett entleeren und reinigen; Sprühmaterial beim Befüllen durch Sieb gießen

Kundendienst und Anwendungsberatung

Deutschland
Tel.: +49 711 400 40 480

Österreich
Tel.: (01) 797222010

Schweiz
Tel.: (044) 8471511

Den Link zu unseren Serviceadressen und zu den Garantiebedingungen finden Sie auf der letzten Seite.

Geben Sie bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die 10-stellige Sachnummer laut Typenschild des Produkts an.

Entsorgung

Sprühpistole, Elektroeinheit, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.



Werfen Sie Feinsprühsysteme nicht in den Hausmüll!

Nur für EU-Länder:

Elektrische und elektronische Geräte, die nicht mehr brauchbar sind, müssen separat gesammelt und auf umweltgerechte Weise entsorgt werden. Nutzen Sie die ausgewiesenen Sammelsysteme. Falsche Entsorgung kann aufgrund von möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffen umwelt- und gesundheitsschädlich sein.

Nur für Deutschland:

Informationen zur Rücknahme von Elektro-Altgeräten für private Haushalte
Wie im Folgenden näher beschrieben, sind bestimmte Vertreiber zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet.

Vertreiber mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 m² sowie Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet,

1. bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgeräts an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, sofern dort durch Auslieferung die Abgabe erfolgt: In diesem Fall ist die Abholung des Altgeräts für den Endnutzer unentgeltlich; und
2. auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft werden und ist auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt.

Der Vertreiber hat beim Abschluss des Kaufvertrags für das neue Elektro- oder Elektronikgerät den Endnutzer über die Möglichkeit zur unentgeltlichen Rückgabe bzw. Abholung des Altgeräts zu informieren und den Endnutzer nach seiner Absicht zu befragen, ob bei der Auslieferung des neuen Geräts ein Altgerät zurückgegeben wird.

Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen, wobei die unentgeltliche Abholung auf Elektro- und Elektronikgeräte der Kategorien 1 (Wärmeübertrager), 2 (Bildschirmgeräte) und 4 (Großgeräte mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 cm) beschränkt ist. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertreiber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind, die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.

English

Safety instructions

General Fine Spray System Safety Warnings

⚠ WARNING **Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this fine spray system.** Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term "fine spray system" in the warnings refers to your mains-operated (corded) fine spray system or battery-operated (cordless) fine spray system.

Work area safety

- ▶ **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- ▶ **Do not operate fine spray systems in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Fine spray systems create sparks which may ignite the dust or fumes.
- ▶ **Keep children and bystanders away while operating a fine spray system.** Distractions can cause you to lose control.

Electrical safety

- ▶ **Fine spray systems plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) fine spray sys-**

tems. Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.

- ▶ **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- ▶ **Do not expose fine spray systems to rain or wet conditions.** Water entering a fine spray system will increase the risk of electric shock.
- ▶ **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the fine spray system. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- ▶ **When operating a fine spray system outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- ▶ **If operating a fine spray system in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

Personal safety

- ▶ **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a fine spray system. Do not use a fine spray system while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating fine spray systems may result in serious personal injury.
- ▶ **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- ▶ **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the fine spray system.** Carrying fine spray systems with your finger on the switch or energising fine spray systems that have the switch on invites accidents.
- ▶ **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the fine spray system in unexpected situations.
- ▶ **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- ▶ **Do not let familiarity gained from frequent use of fine spray systems allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

Fine spray system use and care

- ▶ **Use the correct fine spray system for your application.** The correct fine spray system will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- ▶ **Do not use the fine spray system if the switch does not turn it on and off.** Any fine spray system that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- ▶ **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the fine spray system before making any adjustments, changing accessories, or storing fine spray systems.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting thefine spray system accidentally.
- ▶ **Store idle fine spray systems out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the fine spray system or these instructions to operate the fine spray system.** Fine spray systems are dangerous in the hands of untrained users.
- ▶ **Maintain fine spray systems and accessories. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the fine spray system's operation. If damaged, have the fine spray system repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained fine spray systems.
- ▶ **Use the fine spray system, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the fine spray system for operations different from those intended could result in a hazardous situation.
- ▶ **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the fine spray system in unexpected situations.

Service

- ▶ **Have your fine spray system serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the fine spray system is maintained.

Safety instructions for fine spray systems

- ▶ **Keep your work area clean, well lit and free of paint or solvent containers, cloths and other flammable materials.** There is a risk of spontaneous combustion. Ensure that you have access to functioning fire extinguishers or extinguishing equipment at all times.
- ▶ **Ensure that the spray area is well ventilated and that there is sufficient fresh air circulating in the whole area.** Evaporating flammable solvents create an explosive environment.
- ▶ **Do not spray or clean with materials with a flash point lower than 55 °C. Use water-based materials, non-volatile hydrocarbons or similar materials.** Volatile evaporating solvents create an explosive environment.
- ▶ **Do not spray near ignition sources such as static electricity sparks, naked flames, pilot lights, hot objects, engines, cigarettes and sparks created by plugging in and unplugging electric cables or operating switches.**

These kinds of spark sources can lead to combustion of the surrounding environment.

- ▶ **Do not spray materials if it is not clear whether they might be dangerous.** Unknown materials could create hazardous conditions.
- ▶ **Do not spray boiling water. Spray only warm water (max. 55 °C) which is free from chemical additives.**
- ▶ **Wear additional personal protection equipment such as appropriate protective gloves and a protective mask or respirator when spraying or handling chemicals.** Wearing personal protection equipment appropriate to the conditions reduces your exposure to hazardous substances.



- ▶ **Take note of possible risks posed by the spray material. Observe the markings on the container or the manufacturer's information regarding the spray material, including the instructions about using personal protective equipment.** You must comply with the manufacturer's instructions in order to reduce the risk of fire and of injury caused by poison, carcinogens, etc.
- ▶ **Keep the mains plug and the spray system trigger switch free from paint and other liquids. Never hold the cable by its plug connection for support.** Doing this could cause electric shock.
- ▶ **Supervise children.** This will ensure that children do not play with the fine spray system.
- ▶ **Products sold in GB only:**
  Your product is fitted with an BS 1363/A approved electric plug with internal fuse (ASTA approved to BS 1362). If the plug is not suitable for your socket outlets, it should be cut off and an appropriate plug fitted in its place by an authorised customer service agent. The replacement plug should have the same fuse rating as the original plug.
  The severed plug must be disposed of to avoid a possible shock hazard and should never be inserted into a mains socket elsewhere.

Product Description and Specifications



Read all the safety and general instructions. Failure to observe the safety and general instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Please observe the illustrations at the beginning of this operating manual.

Intended Use

PFS 1000

The fine-spray system is intended for spraying the following spray materials: Solvent-based and water-dilutable (recommended) lacquers, varnishes, primers, impregnations, clear lacquers, oils and water.

The fine-spray system is not suitable for use with emulsion and latex paints (wall paints), caustic solutions, wood stains, acidic coating materials, disinfectants, pesticides, house paints, spray material containing grains or solids, and spatter- and drip-resistant materials.

PFS 2000

The fine-spray system is intended for spraying all common paints: Emulsion and latex paints (wall paints), solvent-based and water-dilutable (recommended) lacquers, varnishes, primers, impregnations, clear lacquers (**ALL**Paint), oils and water.

The fine-spray system is not suitable for use with caustic solutions, wood stains, acidic coating materials, disinfectants, pesticides, house paints, spray material containing grains or solids, and spatter- and drip-resistant materials.

Product Features

The numbering of the product features shown refers to the illustrations of the fine-spray system on the graphic page.

(1) **Spray gun**
(2) Air cap
(3) Cap nut
(4) Hose port (spray gun)
(5) Thumbwheel for spray material volume
(6) Trigger switch
(7) Container for spray material
(8) Spare container for spray material[a)]
(9) Paint nozzle (grey: For "wood" application)
(10) Paint nozzle (white: For "wall" application) (**PFS 2000**)
(11) O-ring
(12) Gasket
(13) Suction tube
(14) Transfer bucket[b)]
(15) Nozzle needle
(16) Container seal
(17) Ventilation hole
(18) Paint channel
(19) **Air hose**
(20) Bayonet lock
(21) **Base unit**
(22) On/off switch
(23) Carrying handle
(24) Carrying strap
(25) Air filter cover
(26) Hose port (base unit)
(27) Eyelet for carrying strap

(28) Air filter

a) **Available as an accessory for PFS 1000; included in the scope of delivery for PFS 2000**

b) **This accessory is not part of the standard scope of delivery.**

Technical Data

Fine-spray system		**PFS 1000**	**PFS 2000**
Article number		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Rated power input	W	410	440
Spraying capacity	ml/min	100	200
Required time for application of paint on 2 m^2	min	2	1.3
Container capacity for spray material	ml	800	800
Paint nozzle **(9)** (grey)		●	●
– **"Wood" application:** Spraying solvent-based and water-dilutable lacquers, varnishes, primers, clear lacquers and oils			
Paint nozzle **(10)** (white)		–	●
– **"Wall" application:** Spraying emulsion and latex paints			
Length of air hose	m	1.25	1.25
Weight[A)]	kg	1.8	1.9
Protection class		⧈ / II	⧈ / II

A) With container for spray material **(7)**, paint nozzle, without mains connection cable

The specifications apply to a rated voltage [U] of 230 V. These specifications may vary at different voltages and in country-specific models.

Noise/Vibration Information

Noise emission values determined according to **EN IEC 62841-2-7**.

Typically, the A-weighted noise level of the fine-spray system is: Sound pressure level **83** dB(A); sound power level **91** dB(A). Uncertainty K = **3** dB.

Wear hearing protection!

Vibration values a_h (continuous vibrations), p_F (repeated shock vibrations) and uncertainty K determined according to **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0.1** m/s^2 (K = **1.5** m/s^2), p_F = **1.0** m/s^2 (K = **1.0** m/s^2)

The vibration level and noise emission value given in these instructions have been measured in accordance with a standardised measuring procedure and may be used to compare fine-spray systems. They may also be used for a preliminary estimation of vibration and noise emissions.

The stated vibration level and noise emission value are representative for the main applications of the fine-spray system. However, if the fine-spray system is used for different applications, with different application tools or poorly maintained, the vibration level may differ. This may significantly increase the vibration and noise emissions over the total working period.

To estimate vibration and noise emissions accurately, the times when the tool is switched off or when it is running but not actually being used should also be taken into account. This may significantly reduce vibration and noise emissions over the total working period.

Implement additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration, such as servicing the fine-spray system and application tools, keeping the hands warm, and organising workflows correctly.

Assembly

▶ **Pull the plug out of the socket before carrying out any work on the fine spray system.**

▶ **Ensure that the spray gun and base unit are assembled completely and with all seals**. Only this will ensure the function and safety of the fine-spray system.

Connecting the air hose (see figures A1–A2)

Connecting the base unit:

– Insert a bayonet lock **(20)** of the air hose securely into the holes in the base unit port **(26)** according to the arrow marks.

– Turn the bayonet lock a quarter turn clockwise.

Connecting to the spray gun:

– Insert the second bayonet lock **(20)** of the air hose securely into the holes in the spray gun port **(4)** according to the arrow marks.

– Turn the bayonet lock a quarter turn clockwise.

Note: Remove the air hose **(19)** before pouring in spray material (quarter turn of the bayonet lock **(20)** anticlockwise; pull the bayonet lock **(20)** out of the port **(4)**).

Attaching the carrying strap (see figure B)

To be able to reach all surfaces to be sprayed and to maintain flexibility, you can carry the base unit by means of the strap **(24)**.

– Attach one strap end to each eyelet **(27)**.

Changing the Paint Nozzle (PFS 2000) (see figure C)

Note: Check the spray material by stirring it before selecting the paint nozzle. Thin-viscosity material (e.g. wood paint) or diluted material can be sprayed better with the grey paint nozzle **(9)**. Thick-viscosity material (e.g. wood lacquer or wall paint) can be sprayed better with the white paint nozzle **(10)**.

– To change the paint nozzle, unscrew the cap nut **(3)**.
– Pull off the air cap **(2)** and the gasket **(12)**.
– Unscrew the mounted paint nozzle.
When doing so, ensure that the O-ring **(11)** remains on the paint nozzle.
– Screwdrive the required paint nozzle into the thread in the spray gun.
– Put the air cap **(2)** with the spacer **(12)** on the paint nozzle and tighten it with the cap nut **(3)**.

Operation

▶ **Products that are only sold in AUS and NZ:** Use a residual current device (RCD) with a nominal residual current of 30 mA or less.

▶ **Pull the plug out of the socket before carrying out any work on the fine spray system.**

Work preparation

▶ **Spraying on the sides of water bodies (lakes, rivers, etc.) or neighbouring surfaces in the direct catchment area is not permitted.**

▶ When purchasing paint, lacquer and spray material, pay attention to their environmental compatibility.

Preparing the spray surface

The spray surface must be clean, dry and grease-free.

– Roughen smooth surfaces and then remove the sanding dust.

When spraying, all non-covered surfaces can be contaminated by the spray mist. Therefore, thoroughly prepare the area around the surface to be sprayed:

– Carefully cover floors, furnishings, doors, windows as well as door and window frames, etc. Painting substrate, for example, is recommended for covering the floors.
– Fix the cover material in place. Cover material that is not fixed in place securely can be detached or blown away by the powerful air jet.

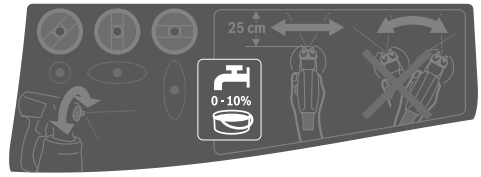
▶ **Carefully mask off plug sockets and switches.** Uncovered plug sockets and switches may cause a short-circuit and increase the risk of electric shock.

Preparing the spray material

▶ **When diluting, make sure that the spray material and the diluting agent are compatible.** When using a faulty diluting agent, lumps can develop that can lead to clogging of the spray gun.

▶ **When diluting the spray material, make sure that the flash point of the mixture is above 55 °C again after diluting.** Diluting substances such as solvent-based lacquers lowers the flash point.

▶ **Note the specifications of the paint manufacturer relating to sprayability, e.g. in the technical information sheet or data sheet. Make sure that you do not spray any paints that are not suitable according to the manufacturer's specifications.**



– Stir the spray material thoroughly.
Using spray material at room temperature will yield a better spray pattern.
– Dilute the spray material if necessary.
If the spray test does not produce a good spray pattern, dilute in 5 % increments until an optimal spray pattern is achieved.

Spray material	Recommended dilution
Wood preservatives, water, oils, thin varnishes	0 %
Impregnations, anti-rust primers	0–5 %
Solvent-dilutable or water-dilutable (recommended) lacquers, primers, radiator lacquers, thick varnishes	At least 5 %
PFS 2000: Emulsion paints and latex paints (wall paints)	At least 10 %

Dilution table

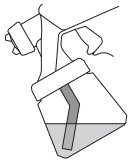
Spray material [ml]	Diluting agent [ml] for dilution		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

Filling the Spray Material (see figure D)

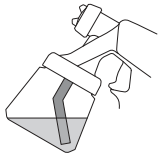
Note: Remove the air hose **(19)** before pouring in spray material (quarter turn of the bayonet lock **(20)** anticlockwise; pull the bayonet lock **(20)** out of the port **(4)**).

– When using large buckets, pour the spray material into a smaller transfer bucket **(14)** if necessary (e.g. 10 l wall paint into an empty 2.5 or 5.0 l bucket).

– Unscrew the container **(7)** from the spray gun.
– Pour the spray material into the container **(7) up to no more than the 800 mark**.
– Turn the suction tube **(13)** so that the spray material can be sprayed with almost no residue:



When spraying horizontal objects: Towards the **front** in the direction of the nozzle/air cap.



When spraying overhead: Towards the **rear** in the direction of the handle.

– Screw the container **(7)** back onto the spray gun **(1)**.
– Carry out a test-spray run on a test surface.

If the spray pattern is optimal, you can begin spraying.
or
If the spraying results are unsatisfactory or no paint is emitted: (see "Troubleshooting", page 24)

Starting Operation

▶ **Pay attention to the mains voltage!** The voltage of the power source must match the voltage specified on the rating plate of the fine-spray system.
▶ **Make sure that the base unit cannot draw in dust or other contamination during operation.**
▶ **Make sure never to spray on the base unit.**
▶ **Stop spraying if fluid escapes from places other than the intended nozzle during spraying, and restore the spray gun to its proper condition.** There is a risk of electric shock.
▶ **Do not direct the fine-spray system against yourself, other persons or animals.**

Switching on (see figure E)

– Check whether the correct paint nozzle is fitted.
– Plug the mains plug into a plug socket.
– Grasp the spray gun by the handle and point it at the target area.
– Slide the on/off switch **(22)** forwards.
– Pull the trigger switch **(6)** on the spray gun.

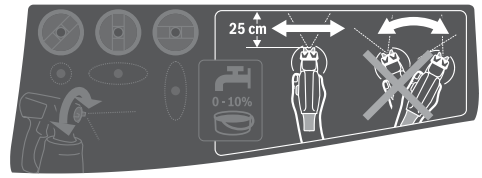
Note: Air always flows out at the air cap **(2)** when the base unit is switched on.

Switching Off

– Let go of the trigger switch **(6)** and slide the on/off switch **(22)** backwards.
– Pull the mains plug from the plug socket.

Working Advice

Spraying (see figure F)



Note: Pay attention to the wind direction when you are using the fine-spray system outdoors.

– Firstly, carry out a spray test and adjust the spray pattern and the spray material volume according to the spray material.
  For adjustments, see the following sections.
– Make sure to hold the spray gun with a uniform clearance of 20–25 cm vertical to the object being sprayed.
– Begin the spraying procedure outside the target area.
– Move the spray gun evenly horizontally or vertically according to the spray pattern configuration.
  An even surface quality can be achieved when the spray paths overlap by 4–5 cm.
– When spraying horizontal objects or spraying overhead, hold the spray gun at a slight angle and move back from the sprayed surface.
  Risk of tripping! Be aware of potential obstacles.
– Avoid interruptions when spraying the target area.

Guiding the spray gun evenly will provide uniform surface quality.

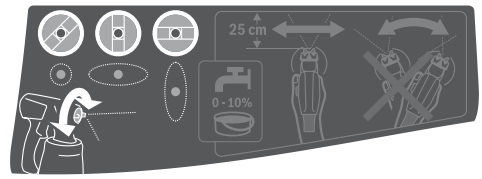
A non-uniform spraying angle and distance will lead to heavy formation of paint mist and consequently an uneven surface.

– End the spraying procedure outside the target area.

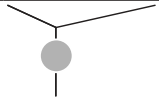
Never completely empty the container for the spray material by spraying. If the suction tube is no longer immersed in the spray material, the spray jet will be interrupted and this will result in an inconsistent surface.

– After breaks or refilling the container **(7)**, check the paint nozzle **(10)**/**(9)** and the air cap **(2)** and clean them if required.
– If the spray material settles on the air cap **(2)** or the paint nozzle, clean the components with a suitable brush or a damp cloth.

Adjusting the spray pattern



▶ **Never actuate the trigger switch (6) while adjusting the air cap (2).**
– Turn the air cap **(2)** to the required position.

Air cap	Spray jet pattern	Application
		Horizontal flat jet for vertical working direction
		Vertical flat jet for horizontal working direction
		Round jet for corners, edges and hard to reach locations

Setting the spray material quantity (see figure G)

(**PAINT**Volume)

– Turn the thumbwheel **(5)** to set the required spraying capacity:
–: Minimum quantity of spraying material,
+: Maximum quantity of spraying material.
– Start with a spray test with the minimum spray material volume and increase the volume until the required spray pattern is achieved. If a satisfactory spray pattern is not achieved, dilute the spray material in 5 % increments (see "Preparing the spray material", page 20).

Please note: The intensity of the paint application is highly dependent on the moving speed.



Too much material on target area

The spray material volume must be reduced.
– Turn the thumbwheel **(5)** in direction **–**.



Not enough material on target area

The spray material volume must be increased.
– Turn the thumbwheel **(5)** in direction **+**.

Dampening Wallpaper

To make it easier to remove old wallpaper, you can spray warm water on the wallpaper (max. 55 °C). Use the grey paint nozzle **(9)** to do so.

Work breaks and transport (see figure H–I)

A carrying handle **(23)** and a carrying strap **(24)** are fitted to the base unit to enable easy transport of the fine-spray system.

You can hang the base unit **(21)** across your shoulder during work using the carrying strap **(24)**.

The spray gun **(1)** can be put down on a flat work surface during breaks. No spray material can leak out.

▶ **Always put the spray gun upright on a flat surface when it is filled with spray material.** Spray material can leak out from a spray gun if it is lying down.

Maintenance and Service

Maintenance and Cleaning

▶ **Pull the plug out of the socket before carrying out any work on the fine spray system.**

▶ **To ensure safe and efficient operation, always keep the fine-spray system and the ventilation slots clean.**

In order to avoid safety hazards, if the power supply cord needs to be replaced, this must be done by **Bosch** or by an after-sales service centre that is authorised to repair **Bosch** fine-spray systems.

▶ **Thoroughly clean the individual parts of the fine-spray system immediately after each use, especially all paint-carrying components.** Proper cleaning is a prerequisite for faultless and safe operation of the spray gun. No warranty claims will be accepted if cleaning has not been done at all or has not been done properly.

Cleaning the air filter (see figure J)

The air filter **(28)** must be cleaned occasionally. The air filter must be replaced if it is heavily contaminated.

– Open the air filter cover **(25)**.
– Remove the air filter **(28)**.
– Light contamination:
Knock on the air filter **(28)**.
or
Heavy contamination:
Clean the air filter **(28)** under running water and subsequently leave it to dry thoroughly, in order to prevent mould from forming.
or
Replace the air filter **(28)**.
– Reinsert the air filter.
– Close the air filter cover **(25)** again.

▶ **Never use the fine-spray system without air filter.** Dirt particles may get into the motor compartment and damage it.

Cleaning After Using Water-Based Paints (see figure K)

Always clean the spray gun and the spray material container with warm water.

Never clean the nozzle and air holes in the spray gun with pointed objects.

– Switch off the base unit **(21)** and remove the air hose **(19)** from the spray gun **(1)**.
– Remove the container **(7)** from the spray gun **(1)**.
Hold the container **(7)** underneath the suction tube **(13)** and pull the trigger switch **(6)** on the spray gun so that the spray material can flow back into the container.
– Empty the container **(7)**.
The spray material can be stored in an airtight, sealed paint container for other applications. Use the spare

container **(8)** with cover or the original spray material container, for example, for this purpose.
- Clean the container **(7)**.
- Remove the suction tube **(13)** with the container seal **(16)** and rinse it thoroughly.
  Reattach the suction tube **(13)** with the container seal **(16)** to the spray gun.
- Fill the container **(7)** with warm water and fit it to the spray gun **(1)** again.
- Connect the air hose **(19)** to the spray gun **(1)** again.
- Spray until only clear water comes out. You may have to fill the container with warm water again.
- Remove the air hose **(19)** from both the base unit **(21)** and the spray gun **(1)**.
- Clean the base unit if necessary with a moistened cloth and then remove the base unit **(21)** and the air hose **(19)** from the immediate cleaning environment.
- Remove the cap nut **(3)**, the air cap **(2)**, the gasket **(12)**, the paint nozzle used **(10)**/**(9)** with the O-ring **(11)** and the suction tube **(13)** with the container seal **(16)**.
  When doing so, ensure that the O-ring **(11)** remains on the paint nozzle.
- Clean all paint-carrying parts in a bucket with warm water using a commercially available washing-up brush. Also clean the paint channel **(18)** of the spray gun **(1)**.
- Check that the suction tube **(13)** and the container seal **(16)** are free of spray material and undamaged.
  If required, clean the container seal **(16)** again with warm water.
- Clean the ventilation hole **(17)** using a suitable object.
- Clean the outside of the container **(7)** and the spray gun **(1)**with a damp cloth.
- Allow all components to dry thoroughly before assembling them.
- Reassemble the fine-spray system in reverse order.
  Slide the container seal **(16)** upwards again into the groove of the suction tube **(13)**.
  Ensure that the container seal is positioned precisely all around in the suction tube groove in order to seal the spray gun correctly.
  Make sure that you slide the suction tube **(13)** all the way back onto the paint channel **(18)**.

Cleaning After Using Solvent-Based Paints (see figure K)

Always clean the spray gun and the container for the spray material with the respective diluting agent for the spray material being used.

Never clean the nozzle and air holes in the spray gun with pointed objects.

Wear suitable gloves during cleaning work involving solvents and solvent-based paints.

- Switch off the base unit **(21)** and remove the air hose **(19)** from the spray gun **(1)**.
- Clean the base unit if necessary with a cloth moistened with diluting agent and then remove the base unit **(21)** and the air hose **(19)** from the immediate cleaning environment.
- Remove the container **(7)** from the spray gun **(1)**.
  Hold the container **(7)** underneath the suction tube **(13)** and pull the trigger switch **(6)** on the spray gun so that the spray material can flow back into the container.
- Empty the container **(7)**.
  The spray material can be stored in an airtight, sealed paint container for other applications. Use the spare container **(8)** with cover or the original spray material container, for example, for this purpose.
- Clean the container **(7)**.
- Remove the suction tube **(13)** with the container seal **(16)** and rinse it thoroughly.
  Reattach the suction tube **(13)** with the container seal **(16)** to the spray gun.
- Fill the container **(7)** halfway with solvent and fit it to the spray gun **(1)**again.
- Shake the spray gun several times.
  Make sure that you do not spray the diluting agent. **There is a risk of explosion.**
- Remove the container **(7)** from the spray gun **(1)**and empty it completely into a sealable material tin.
- Remove the cap nut **(3)**, the air cap **(2)**, the gasket **(12)**, the paint nozzle used **(10)**/**(9)** with the O-ring **(11)** and the suction tube **(13)** with the container seal **(16)**.
  When doing so, ensure that the O-ring **(11)** remains on the paint nozzle.
- Clean all paint-carrying parts in a bucket with diluting agent using a commercially available washing-up brush. Also clean the paint channel **(18)** of the spray gun **(1)**.
- Check that the suction tube **(13)** and the container seal **(16)** are free of spray material and undamaged.
  If required, clean the container seal **(16)** again with diluting agent.
- Clean the ventilation hole **(17)** using a suitable object.
- Clean the outside of the container **(7)** and the spray gun **(1)**with a cloth moistened in diluting agent.
- Allow all components to dry thoroughly before assembling them.
- Reassemble the fine-spray system in reverse order.
  Slide the container seal **(16)** upwards again into the groove of the suction tube **(13)**.
  Ensure that the container seal is positioned precisely all around in the suction tube groove in order to seal the spray gun correctly.
  Make sure that you slide the suction tube **(13)** all the way back onto the paint channel **(18)**.

Material Disposal

Contaminated diluting agent, remnants of spray material and, if applicable, remnants of diluting agent must be disposed of properly and in an environmentally friendly manner. Observe the manufacturer's disposal information and the local regulations for disposal of hazardous waste.

Chemicals harmful to the environment may not be disposed of into soil, groundwater or bodies of water. Never pour chemicals harmful to the environment into the sewerage system.

Storage

– Before putting the fine-spray system into storage, thoroughly clean the fine-spray system and allow all parts to dry completely before assembling them.

If the fine-spray system is not being used, the elastic band together with the pin on the base unit **(21)** serve as a practical storage option for the air hose **(19)**.

Troubleshooting

Problem	Cause	Corrective measures
Spray material does not cover properly	Spraying capacity too low	Turn the thumbwheel **(5)** in the **+** direction
	Clearance to target area too large	Reduce spray distance
	Not enough spray material on target area, too few spray paths sprayed over target area	Apply more spray paths over target area
	Spray material too viscous	Dilute the spray material again and carry out a test-spray run
Spray material runs off after coating	Too much spray material applied	Turn the thumbwheel **(5)** in the **–** direction
	Clearance to target area too close	Increase spray distance
	Viscosity of spray material too low	Add original spray material
	Spray material applied too often over same spot	Remove spray material; reduce number of spray paths over same spot
Atomisation too coarse	Spraying capacity too high	Turn the thumbwheel **(5)** in the **–** direction
	PFS 2000: White paint nozzle **(10)** fitted (nozzle diameter too large)	Install the grey paint nozzle **(9)**
	Nozzle needle **(15)** contaminated	Clean the nozzle needle
	Spray material too viscous	Dilute the spray material again and carry out a test-spray run
	Air filter **(28)** heavily contaminated	Change the air filter
Excessive paint mist	Too much spray material applied	Turn the thumbwheel **(5)** in the **–** direction
	Clearance to target area too large	Reduce spray distance
Spray jet pulsates	Not enough spray material in container	Refill the spray material
	Ventilation hole **(17)** on suction tube **(13)** clogged	Clean the suction tube and the ventilation hole
	Suction tube **(13)** loose	Slide the suction tube all the way onto the paint channel **(18)**
	Paint nozzle **(10)**/**(9)** sits loosely	Tighten the paint nozzle
	Air filter **(28)** heavily contaminated	Change the air filter
	Spray material too viscous	Dilute the spray material again and carry out a test-spray run
Spray material dripping at the paint nozzle	Deposit of spray material on the paint nozzle **(10)**/**(9)**, the nozzle needle **(15)** and the air cap **(2)**	Clean the paint nozzle, nozzle needle and air cap
	Paint nozzle **(10)**/**(9)** sits loosely	Tighten the paint nozzle
No spray material coming out of the paint nozzle	Suction tube **(13)** loose	Slide the suction tube all the way onto the paint channel **(18)**
	Nozzle needle **(15)** clogged	Clean the nozzle needle
	Suction tube **(13)** clogged	Clean the suction tube
	Ventilation hole **(17)** on suction tube **(13)** clogged	Clean the suction tube and the ventilation hole

Problem	Cause	Corrective measures
	Container seal **(16)** missing or damaged	Slide a (new) container seal over the suction tube into the groove
	Spray material too viscous	Dilute the spray material again and carry out a test-spray run
	Spray material dirty (lumps of paint)	Completely empty and clean the spray gun; pour the spray material through the sieve when filling

After-Sales Service and Application Service

Great Britain
Tel. Service: (0344) 7360109

GB Importer:
Robert Bosch Ltd.
Broadwater Park
North Orbital Road
Uxbridge
UB9 5HJ

You can find the link to our service addresses and warranty conditions on the last page.

In all correspondence and spare parts orders, please always include the 10-digit article number given on the nameplate of the product.

Disposal

Spray gun, electrical unit, accessories and packaging should be sorted for environmentally friendly recycling.



Do not dispose of fine-spray systems in the household waste!

Only for EU countries and United Kingdom:

Electrical and electronic equipment that is no longer suitable for use must be collected separately and disposed of in an environmentally friendly manner. Use the designated collection systems.Incorrect disposal may cause harmful effects on the environment and human health, due to the potential presence of hazardous substances.

Français

Consignes de sécurité

Avertissements de sécurité généraux pour les pistolets à peinture à pulvérisation fine

⚠ AVERTISSEMENT **Lire tous les avertissements de sécurité, les instructions, les illustrations et les spécifications fournis avec ce pistolet à peinture à pulvérisation fine.** Ne pas suivre les instructions énumérées ci-dessous peut provoquer un choc électrique, un incendie et/ou une blessure sérieuse.

Conserver tous les avertissements et toutes les instructions pour pouvoir s'y reporter ultérieurement.

Le terme "pistolet à peinture à pulvérisation fine" dans les avertissements fait référence à votre pistolet à peinture à pulvérisation fine alimenté par le secteur (avec cordon d'alimentation) ou votre pistolet à peinture à pulvérisation fine fonctionnant sur batterie (sans cordon d'alimentation).

Sécurité de la zone de travail

- **Conserver la zone de travail propre et bien éclairée.** Les zones en désordre ou sombres sont propices aux accidents.
- **Ne pas faire fonctionner les pistolets à peinture à pulvérisation fine en atmosphère explosive, par exemple en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussières.** Les pistolets à peinture à pulvérisation fine produisent des étincelles qui peuvent enflammer les poussières ou les fumées.
- **Maintenir les enfants et les personnes présentes à l'écart pendant l'utilisation du pistolet à peinture à pulvérisation fine.** Les distractions peuvent vous faire perdre le contrôle du pistolet à peinture à pulvérisation fine.

Sécurité électrique

- **Il faut que les fiches du pistolet à peinture à pulvérisation fine soient adaptées au socle. Ne jamais modifier la fiche de quelque façon que ce soit. Ne pas utiliser d'adaptateurs avec des pistolets à peinture à pulvérisation fine à branchement de terre.** Des fiches non modifiées et des socles adaptés réduisent le risque de choc électrique.
- **Éviter tout contact du corps avec des surfaces reliées à la terre telles que les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs.** Il existe un risque accru de choc électrique si votre corps est relié à la terre.
- **Ne pas exposer les pistolets à peinture à pulvérisation fine à la pluie ou à des conditions humides.** La pénétration d'eau à l'intérieur d'un pistolet à peinture à pulvérisation fine augmente le risque de choc électrique.
- **Ne pas maltraiter le cordon. Ne jamais utiliser le cordon pour porter, tirer ou débrancher le pistolet à peinture à pulvérisation fine. Maintenir le cordon à l'écart de la chaleur, du lubrifiant, des arêtes vives ou des parties en mouvement.** Des cordons endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- **Lorsqu'on utilise un pistolet à peinture à pulvérisation fine à l'extérieur, utiliser un prolongateur adapté à**

l'utilisation extérieure. L'utilisation d'un cordon adapté à l'utilisation extérieure réduit le risque de choc électrique.

- ▶ **Si l'usage d'un pistolet à peinture à pulvérisation fine dans un emplacement humide est inévitable, utiliser une alimentation protégée par un dispositif à courant différentiel résiduel (RCD).** L'usage d'un RCD réduit le risque de choc électrique.

Sécurité des personnes

- ▶ **Rester vigilant, regarder ce que vous êtes en train de faire et faire preuve de bon sens dans votre utilisation du pistolet à peinture à pulvérisation fine. Ne pas utiliser un pistolet à peinture à pulvérisation fine lorsque vous êtes fatigué ou sous l'emprise de drogues, de l'alcool ou de médicaments.** Un moment d'inattention en cours d'utilisation d'un pistolet à peinture à pulvérisation fine peut entraîner des blessures graves.
- ▶ **Utiliser un équipement de protection individuelle. Toujours porter une protection pour les yeux.** Les équipements de protection individuelle tels que les masques contre les poussières, les chaussures de sécurité antidérapantes, les casques ou les protections auditives utilisés pour les conditions appropriées réduisent les blessures.
- ▶ **Éviter tout démarrage intempestif. S'assurer que l'interrupteur est en position arrêt avant de brancher le pistolet à peinture à pulvérisation fine au secteur et/ou au bloc de batteries, de le ramasser ou de le porter.** Porter le pistolet à peinture à pulvérisation fine en ayant le doigt sur l'interrupteur ou brancher un pistolet à peinture à pulvérisation fine dont l'interrupteur est en position marche est source d'accidents.
- ▶ **Ne pas se précipiter. Garder une position et un équilibre adaptés à tout moment.** Cela permet un meilleur contrôle du pistolet à peinture à pulvérisation fine dans des situations inattendues.
- ▶ **S'habiller de manière adaptée. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Garder les cheveux et les vêtements à distance des parties en mouvement.** Des vêtements amples, des bijoux ou les cheveux longs peuvent être pris dans des parties en mouvement.
- ▶ **Rester vigilant et ne pas négliger les principes de sécurité du pistolet à peinture à pulvérisation fine sous prétexte que vous avez l'habitude de l'utiliser.** Une fraction de seconde d'inattention peut provoquer une blessure grave.

Utilisation et entretien du pistolet à peinture à pulvérisation fine

- ▶ **Utiliser le pistolet à peinture à pulvérisation fine adapté à votre application.** Le pistolet à peinture à pulvérisation fine adapté réalise mieux le travail et de manière plus sûre au régime pour lequel il a été construit.
- ▶ **Ne pas utiliser le pistolet à peinture à pulvérisation fine si l'interrupteur ne permet pas de passer de l'état de marche à arrêt et inversement.** Tout pistolet à peinture à pulvérisation fine qui ne peut pas être commandé par l'interrupteur est dangereux et il faut le réparer.
- ▶ **Débrancher la fiche de la source d'alimentation et/ou enlever le bloc de batteries, s'il est amovible, avant tout réglage, changement d'accessoires ou avant de ranger le pistolet à peinture à pulvérisation fine.** De telles mesures de sécurité préventives réduisent le risque de démarrage accidentel du pistolet à peinture à pulvérisation fine.
- ▶ **Conserver les pistolets à peinture à pulvérisation fine à l'arrêt hors de la portée des enfants et ne pas permettre à des personnes ne connaissant pas le pistolet à peinture à pulvérisation fine ou les présentes instructions de le faire fonctionner.** Les pistolets à peinture à pulvérisation fine sont dangereux entre les mains d'utilisateurs novices.
- ▶ **Observer la maintenance des pistolets à peinture à pulvérisation fine et des accessoires. Vérifier qu'il n'y a pas de mauvais alignement ou de blocage des parties mobiles, des pièces cassées ou toute autre condition pouvant affecter le fonctionnement du pistolet à peinture à pulvérisation fine. En cas de dommages, faire réparer le pistolet à peinture à pulvérisation fine-électrique avant de l'utiliser.** De nombreux accidents sont dus à des pistolets à peinture à pulvérisation fine mal entretenus.
- ▶ **Utiliser le pistolet à peinture à pulvérisation fine, les accessoires et les lames etc., conformément à ces instructions, en tenant compte des conditions de travail et du travail à réaliser.** L'utilisation du pistolet à peinture à pulvérisation fine pour des opérations différentes de celles prévues peut donner lieu à des situations dangereuses.
- ▶ **Il faut que les poignées et les surfaces de préhension restent sèches, propres et dépourvues d'huiles et de graisses.** Des poignées et des surfaces de préhension glissantes rendent impossibles la manipulation et le contrôle en toute sécurité du pistolet à peinture à pulvérisation fine dans les situations inattendues.

Maintenance et entretien

- ▶ **Faire entretenir le pistolet à peinture à pulvérisation fine par un réparateur qualifié utilisant uniquement des pièces de rechange identiques.** Cela assure le maintien de la sécurité du pistolet à peinture à pulvérisation fine.

Consignes de sécurité pour les pistolets à peinture à pulvérisation fine

- ▶ **Veillez à ce que l'environnement de travail reste propre, bien aéré et exempt de bidons de solvants, pots de peinture, chiffons et autres matériaux inflammables.** Il y a risque d'auto-inflammation. Veillez à avoir toujours à portée de main un extincteur ou appareil de lutte contre les incendies en parfait état de marche.
- ▶ **Veillez à une bonne aération de la zone de travail et à une arrivée d'air frais suffisante dans la pièce ou le lo-**

cal. Les solvants inflammables qui s'évaporent créent une atmosphère explosive.

- ▶ **Pour la pulvérisation ou le nettoyage, n'employez pas de produits dont le point d'éclair est inférieur à 55 °C. Utilisez des produits à base d'eau, d'hydrocarbures peu volatils ou bien des produits similaires.** Les solvants très volatils créent une atmosphère explosive.
- ▶ **Ne pulvérisez pas à proximité de sources d'inflammation, telles que étincelles d'électricité statique, flammes nues, flammes pilotes, objets chauds, moteurs, cigarettes et étincelles produites par la connexion et déconnexion de câbles électriques ou la commande d'interrupteurs.** De tels sources d'étincelles peuvent causer un incendie dans les zones avoisinantes.
- ▶ **Ne pulvérisez pas de produits dont vous ne savez pas s'ils présentent un danger.** Les produits non connus peuvent créer des conditions dangereuses.
- ▶ **Ne pulvérisez pas de l'eau bouillante. Ne pulvérisez que de l'eau chaude (maximum 55 °C) sans additifs chimiques.**
- ▶ **Portez des équipements de protection individuelle tels que des gants de protection et un masque respiratoire lors de la pulvérisation ou de la manipulation de produits chimiques.** Le port d'équipements de protection individuelle adaptés réduit l'exposition aux substances toxiques.



- ▶ **Tenez compte des dangers potentiels inhérents au produit à pulvériser. Tenez compte des marquages sur le pot ou des informations du fabricant du produit à pulvériser, y compris lorsqu'il est demandé de porter des équipements de protection individuelle.** Respectez impérativement les indications du fabricant pour réduire le risque d'incendie ou les blessures causées par des substances toxiques, des agents cancérigènes etc.
- ▶ **Veillez à ce que le connecteur du câble d'alimentation et la gâchette du pistolet à peinture restent exempts de peinture et d'autres liquides. Ne tenez pas le câble en prenant appui au niveau des connecteurs.** Il y a sinon risque de choc électrique.
- ▶ **Ne laissez pas les enfants sans surveillance.** Veillez à ce que les enfants ne jouent pas avec le système de pulvérisation fine.

Description des prestations et du produit



Lisez attentivement toutes les instructions et consignes de sécurité. Le non-respect des instructions et consignes de sécurité peut provoquer un choc électrique, un incendie et/ou entraîner de graves blessures.

Référez-vous aux illustrations qui se trouvent à l'avant de la notice d'utilisation.

Utilisation conforme

PFS 1000

Cet pistolet pulvérisateur est conçu pour la pulvérisation des produits suivants : laques à base de solvants et diluables à l'eau (recommandé), vernis, lasures, apprêts, imprégnations, laques transparentes, huiles et eau.

Cet pistolet pulvérisateur n'est pas conçu pour la pulvérisation de peintures acryliques et latex (peintures murales), solutions alcalines, teintures, produits de revêtement acides, désinfectants, pesticides, peintures pour façades, produits granuleux/contenant des corps solides et produits à agents anti-éclaboussure et anti-goutte.

PFS 2000

Cet pistolet pulvérisateur est conçu pour la pulvérisation de toutes les peintures courantes : peintures acryliques et latex (peintures murales), laques à base de solvant et diluables à l'eau (recommandé), lasures, apprêts, imprégnations, vernis transparents (**ALL**Paint), huiles et eau.

Le pistolet pulvérisateur n'est pas conçu pour la pulvérisation de produits basiques, teintures, produits de revêtement acides, désinfectants, pesticides, peintures de façade, produits granuleux ou contenant des substances solides ou produits à agents anti-éclaboussure et anti-goutte.

Éléments constitutifs

La numérotation des éléments se réfère à la représentation du pistolet pulvérisateur sur la page graphique.

- **(1)** **Pistolet-pulvérisateur**
- **(2)** Chapeau d'air
- **(3)** Écrou-raccord
- **(4)** Raccord de tuyau (pistolet-pulvérisateur)
- **(5)** Molette de présélection de débit de pulvérisation
- **(6)** Gâchette
- **(7)** Godet
- **(8)** Godet de rechange[a)]
- **(9)** Buse (grise : pour applications type bois)
- **(10)** Buse (blanche : pour applications type murs) (**PFS 2000**)
- **(11)** Joint torique
- **(12)** Rondelle d'étanchéité
- **(13)** Tube d'aspiration
- **(14)** Récipient[b)]
- **(15)** Aiguille de buse
- **(16)** Opercule du godet
- **(17)** Orifice d'aération
- **(18)** Canal de peinture
- **(19)** **Tuyau flexible d'air**
- **(20)** Fermeture à baïonnette

(21) **Unité de base**
(22) Interrupteur Marche/Arrêt
(23) Poignée de transport
(24) Bandoulière
(25) Couvercle du filtre à air
(26) Raccord de tuyau (unité de base)
(27) Mousqueton de bandoulière
(28) Filtre à air

a) **disponible en tant qu'accessoire pour PFS 1000 ; fourni pour PFS 2000**
b) **Ces accessoires ne sont pas compris dans la fourniture.**

Caractéristiques techniques

Pistolet à peinture		**PFS 1000**	**PFS 2000**
Référence		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Puissance absorbée nominale	W	410	440
Débit	ml/min	100	200
Temps nécessaire pour pulvériser 2 m^2 de peinture	min	2	1,3
Volume du godet	ml	800	800
Buse **(9)** (grise) – **Applications de type bois :** Pulvérisation de peintures diluables à l'eau à base de solvants, de lasures, d'apprêts, de vernis et d'huiles		●	●
Buse **(10)** (blanche) – **Applications de type murs :** Pulvérisation de peintures acryliques et latex		–	●
Longueur du flexible d'air	m	1,25	1,25
Poids[A)]	kg	1,8	1,9
Classe de protection		⧈ / II	⧈ / II

A) Avec godet de peinture **(7)**, buse de peinture, sans cordon d'alimentation secteur

Les données indiquées sont valables pour une tension nominale [U] de 230 V. Elles peuvent varier lorsque la tension diffère de cette valeur et sur certaines versions destinées à certains pays.

Informations sur le niveau sonore/les vibrations

Valeurs d'émissions sonores déterminées conformément à **EN IEC 62841-2-7**.

Le niveau sonore en dB(A) typique du pistolet pulvérisateur est de : niveau de pression acoustique **83** dB(A); niveau de puissance acoustique **91** dB(A). Incertitude K = **3** dB.

Portez un casque antibruit !

Taux de vibration a_h (vibrations continues), p_F (vibrations saccadées répétées) et incertitude K déterminés selon **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Le niveau de vibration et la valeur d'émission sonore indiqués dans cette notice d'utilisation ont été mesurés conformément à la norme et peuvent être utilisés pour une comparaison entre les pistolets pulvérisateurs. Ils peuvent aussi servir de base à une estimation préliminaire du taux de vibration et du niveau sonore.

Le niveau de vibration et la valeur d'émission sonore indiqués s'appliquent pour les utilisations principales du pistolet pulvérisateur. Si le pistolet pulvérisateur est utilisé pour d'autres applications, avec d'autres accessoires de travail ou sans avoir fait l'objet d'un entretien régulier, le niveau de vibration et la valeur d'émission sonore peuvent différer. Il peut en résulter des vibrations et un niveau sonore nettement plus élevés pendant toute la durée de travail.

Pour une estimation précise du niveau de vibration et du niveau sonore, il faut aussi prendre en considération les périodes pendant lesquelles l'outil est éteint ou bien en marche sans être vraiment en action. Il peut en résulter au final un niveau de vibration et un niveau sonore nettement plus faibles pendant toute la durée de travail.

Prévoyez des mesures de protection supplémentaires permettant de protéger l'utilisateur de l'effet des vibrations, par exemple : maintenance du pistolet pulvérisateur et des accessoires de travail, maintien des mains au chaud, organisation des procédures de travail.

Montage

- **Débranchez le câble de la prise électrique avant toute intervention sur le système de pulvérisation fine.**
- **Assurez-vous que le pistolet-pulvérisateur et l'unité de base sont correctement montés et munis de tous les joints.** Dans le cas contraire, le bon fonctionnement et la sécurité du pistolet à peinture ne sont plus assurés.

Raccordement du tuyau flexible d'air (voir figures A1–A2)

Raccordement de l'unité de base :
- Insérez l'une des deux fermetures baïonnette **(20)** du tuyau flexible dans les évidements du raccord de tuyau **(26)** de l'unité de base, dans le sens de la flèche.
- Faites pivoter la fermeture baïonnette d'un quart de tour dans le sens horaire.

Raccordement au pistolet-pulvérisateur :
- Insérez l'autre fermeture baïonnette **(20)** du tuyau flexible dans les évidements du raccord de tuyau **(4)** du pistolet-pulvérisateur, dans le sens de la flèche.
- Faites pivoter la fermeture baïonnette d'un quart de tour dans le sens horaire.

Remarque : Avant de verser le produit à pulvériser, retirez le tuyau flexible **(19)** en tournant la fermeture baïonnette **(20)** d'un quart de tour dans le sens antihoraire et en sortant ensuite la fermeture baïonnette **(20)** du raccord **(4)**.

Fixation de la bandouilière (voir figure B)

Pour pouvoir atteindre plus facilement et de manière flexible toutes les surfaces à traiter, vous pouvez porter l'unité de base en utilisant la bandoulière **(24)**.
- Attachez chaque extrémité de la bandoulière à un mousqueton **(27)**.

Remplacement de la buse (PFS 2000) (voir figure C)

Remarque : Avant de choisir la buse, vérifiez la consistance du produit à pulvériser en le remuant. Les produits liquides (par. ex. lasures) ou dilués sont plus faciles à pulvériser avec la buse grise **(9)**. Les produits visqueux (par ex. vernis à bois ou peinture murale) sont plus faciles à pulvériser avec la buse blanche **(10)**.
- Pour changer de buse, dévissez l'écrou-raccord **(3)**.
- Retirez le chapeau d'air **(2)** et la rondelle d'étanchéité **(12)**.
- Dévissez la buse.
  Assurez-vous que le joint torique **(11)** reste sur la buse.
- Vissez la nouvelle buse sur le filetage du pistolet-pulvérisateur.
- Placez le chapeau d'air **(2)** avec la rondelle d'étanchéité **(12)** sur la buse et serrez-la avec l'écrou-raccord **(3)**.

Utilisation

▶ **Débranchez le câble de la prise électrique avant toute intervention sur le système de pulvérisation fine.**

Préparatifs

▶ **Il est strictement interdit d'effectuer des travaux de pulvérisation au bord de cours d'eau ou sur des terrains directement attenants à ceux-ci.**

▶ Veillez lors de l'achat de peintures, laques, lasures ou autres produits à pulvériser à ne prendre que des produits respectueux de l'environnement.

Préparation de la surface à pulvériser

La surface à pulvériser doit être propre, sèche et exempte de graisse.
- Dépolissez les surfaces lisses et enlevez ensuite la poussière de ponçage.

Lors de l'utilisation, le brouillard de pulvérisation produit risque de se déposer sur les surfaces qui n'ont pas été protégées. Protégez donc soigneusement les alentours de la surface à pulvériser :
- Couvrez soigneusement les sols, le mobilier, les portes, les fenêtres, les encadrements des portes et fenêtres, etc. Pour couvrir les sols, il est recommandé d'utiliser par exemple un feutre de peintre.
- Fixez le matériau couvrant. Un matériau couvrant mal fixé peut se détacher ou être emporté sous l'effet du puissant courant d'air généré.

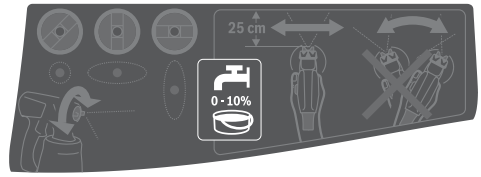
▶ **Couvrez soigneusement les prises et les interrupteurs.** Des prises et des interrupteurs non couverts peuvent provoquer des courts-circuits et augmenter le risque de choc électrique.

Préparation du produit à pulvériser

▶ **Avant de procéder à la dilution, vérifiez que le produit à pulvériser et le diluant sont compatibles.** L'utilisation d'un diluant non approprié provoque la formation de grumeaux bouchant le pistolet-pulvérisateur.

▶ **Lors de la dilution du produit à pulvériser, veillez à ce qu'après dilution le point d'éclair du mélange se situe toujours au-dessus de 55 °C.** La dilution de certains produits, notamment les vernis à base de solvants, a pour effet d'abaisser leur point d'éclair.

▶ **Respectez les indications du fabricant de la peinture concernant les conditions de pulvérisation, qui figurent notamment dans la notice ou la fiche de données. Veillez à ne pas pulvériser des peintures qui ne sont pas adaptées à cet usage selon les instructions du fabricant.**



- Agitez bien le produit à pulvériser.
  L'utilisation d'un produit de pulvérisation à la température ambiante permet d'obtenir un meilleur rendu final.
- Diluez le produit à pulvériser si nécessaire.
  Si l'essai de pulvérisation ne donne pas un bon résultat, diluez par paliers de 5 % jusqu'à obtenir un fini optimal.

Produit à pulvériser	Taux de dilution recommandé
Produits de protection du bois, eau, huiles, lasures liquides	0 %
Produits d'imprégnation, apprêts antirouille	0–5 %
Vernis diluables ou à base de solvants (recommandé), apprêts, vernis/laques pour radiateur, lasures épaisses	au moins 5 %
PFS 2000 : peintures acryliques et latex (peintures murales)	au moins 10 %

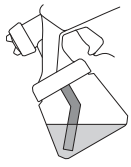
Tableau de dilution

Produit à pulvériser [ml]	Diluant [ml]		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

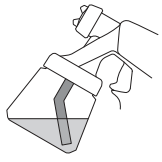
Remplissage du godet (voir figure D)

Remarque : Avant de verser le produit à pulvériser, retirez le tuyau flexible **(19)** en tournant la fermeture baïonnette **(20)** d'un quart de tour dans le sens antihoraire et en sortant ensuite la fermeture baïonnette **(20)** du raccord **(4)**.

– En cas d'utilisation de gros pots ou bidons, transvasez le produit à pulvériser dans un récipient plus petit **(14)** (par ex. récipient vide de 2,5 ou 5,0 l dans le cas d'un pot de peinture murale de 10 l).
– Dévissez le godet **(7)** du pistolet-pulvérisateur.
– Versez le produit à pulvériser **au maximum jusqu'à la marque 800** du godet **(7)**.
– Tournez le tube d'aspiration **(13)** de sorte que le produit puisse être pulvérisé presque intégralement :



Pour les travaux de pulvérisation sur des objets posés à plat :
vers **l'avant** en direction de la buse/du chapeau d'air.



Pour les travaux de pulvérisation en hauteur :
vers **l'arrière** en direction de la poignée.

– Revissez le godet **(7)** sur le pistolet pulvérisateur **(1)**.
– Effectuez une pulvérisation d'essai sur une surface de test.

Si vous obtenez une pulvérisation uniforme, vous pouvez commencer à pulvériser.
ou
Si le résultat n'est pas satisfaisant ou que le produit à pulvériser ne sort pas : (voir « Dépannage/suppression de dérangements », Page 33)

Mise en marche

- **Tenez compte de la tension secteur !** La tension du secteur doit correspondre aux indications se trouvant sur la plaque signalétique du pistolet pulvérisateur.
- **Veillez à ce que l'unité de base ne puisse pas aspirer de la poussière ou d'autres saletés pendant l'utilisation du pistolet.**
- **Veillez à ne jamais pulvériser sur l'unité de base.**
- **Dès que du produit s'échappe par un autre endroit que par la buse, interrompez la pulvérisation et vérifiez le montage du pistolet-pulvérisateur pour rétablir le fonctionnement normal.** Il existe un risque d'électrocution.
- **Ne pulvérisez jamais vers vous ou bien en direction d'autres personnes ou d'animaux.**

Mise en marche (voir figure E)

– Vérifiez si la buse montée est la bonne.
– Branchez le câble dans la prise secteur.
– Prenez le pistolet-pulvérisateur en main et dirigez-le vers la surface à pulvériser.
– Poussez l'interrupteur Marche/Arrêt **(22)** vers l'avant.
– Actionnez la gâchette **(6)** du pistolet-pulvérisateur.

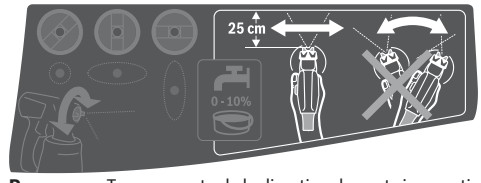
Remarque : Quand l'unité de base est en marche, de l'air sort toujours au niveau du chapeau d'air **(2)**.

Arrêt

– Relâchez la gâchette **(6)** et poussez l'interrupteur Marche/Arrêt **(22)** vers l'arrière.
– Débranchez le câble de la prise secteur.

Instructions d'utilisation

Pulvérisation (voir figure F)



Remarque : Tenez compte de la direction du vent si vous utilisez cet pistolet pulvérisateur à l'extérieur.

– Effectuez d'abord un essai et réglez le jet et le débit de pulvérisation en fonction du type de produit à pulvériser. Pour les réglages, voir les rubriques suivantes.
– Tenez toujours le pistolet pulvérisateur perpendiculairement à la surface à pulvériser, à une distance constante de 20–25 cm.
– Commencez la pulvérisation à l'extérieur de la surface à pulvériser.
– Suivant la forme de jet réglée, déplacez le pistolet pulvérisateur à l'horizontale ou à la verticale, de manière régu-

lière.
Pour obtenir une surface homogène, faites en sorte que les bandes se chevauchent d'env. 4–5 cm.

– Pour pulvériser en hauteur ou sur des objets posés à plat, penchez légèrement le pistolet pulvérisateur et déplacez-vous vers l'arrière en vous éloignant de la surface.
Risque de trébuchement ! Prenez garde aux obstacles et objets qui vous entourent.
– Évitez d'interrompre la pulvérisation à l'intérieur de la surface à pulvériser.

Une avance régulière du pistolet pulvérisateur donne une qualité de surface uniforme.

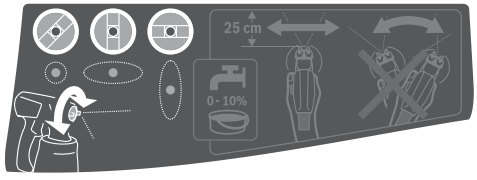
Si vous ne pulvérisez pas toujours à la même distance ou changez d'angle de pulvérisation, il se forme un important brouillard de peinture et le dépôt sur la surface n'est pas homogène.

– Terminez la pulvérisation à l'extérieur de la surface à pulvériser.

Ne videz jamais complètement le godet. Quand l'extrémité du tube d'aspiration ne plonge plus complètement dans le produit de pulvérisation, le jet de peinture devient discontinu et on obtient un dépôt non homogène.

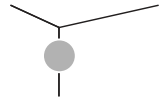
– Après chaque pause ou après avoir rempli le godet **(7)**, vérifiez la buse **(10)**/**(9)** et le chapeau d'air **(2)** et nettoyez-les si nécessaire.
– Si du produit de pulvérisation se dépose sur le chapeau d'air **(2)** ou sur la buse, nettoyez les pièces avec une brosse appropriée ou un chiffon humide.

Réglage de la diffusion



▶ **N'actionnez jamais la gâchette (6) pendant que vous réglez le clapet à air (2).**

– Tournez le clapet à air **(2)** dans la position souhaitée.

Clapet à air	Jet	Application
		Jet plat horizontal pour pulvérisation dans le sens vertical
		Jet plat vertical pour pulvérisation dans le sens horizontal
		Jet rond pour angles, bords et endroits difficiles d'accès

Réglage du débit de pulvérisation (voir figure G)
(**PAINT**Volume)

– Tournez la molette **(5)** afin de régler le débit de pulvérisation souhaité :
– : débit minimal,
+ : débit maximal.
– Commencez par un essai de pulvérisation avec la quantité de produit à pulvériser minimale et augmentez la quantité de produit jusqu'à obtenir l'aspect souhaité. Si le résultat obtenu n'est pas satisfaisant, diluez le produit à pulvériser par paliers de 5 % (voir « Préparation du produit à pulvériser », Page 29).

Remarque : La quantité de peinture appliquée dépend fortement de la vitesse avec laquelle vous vous déplacez au-dessus de la surface.



Trop de produit sur la surface
Il faut réduire le débit de pulvérisation.
– Tournez la molette **(5)** dans le sens **–**.



Pas assez de produit sur la surface
Il faut augmenter le débit de pulvérisation.
– Tournez la molette **(5)** dans le sens **+**.

Humidification de papiers peints

Pour le retrait facile de vieux papiers peints, il est conseillé de pulvériser de l'eau chaude (55 °C maximum) sur le papier peint. Utilisez pour cela la buse grise **(9)**.

Pauses de travail et transport (voir figures H–I)

Pour faciliter le transport du pistolet à peinture, l'unité de base possède une poignée **(23)** et une bandoulière **(24)**.

Pendant l'utilisation, l'unité de base **(21)** peut être portée à l'épaule à l'aide de la bandoulière **(24)**.

Pendant les pauses, le pistolet-pulvérisateur **(1)** peut être posé sur une surface plane, sans que le produit à pulvériser ne risque de couler.

▶ **Quand le godet est rempli, posez toujours le pistolet-pulvérisateur debout sur une surface plane.** Si le pistolet-pulvérisation est posé à plat ou en position penchée, du produit risque de couler.

Entretien et Service après-vente

Nettoyage et entretien

▶ **Débranchez le câble de la prise électrique avant toute intervention sur le système de pulvérisation fine.**

▶ **Veillez à ce que le pistolet pulvérisateur et les fentes d'aération restent propres pour garantir un bon fonctionnement.**

Au cas où le câble d'alimentation a besoin d'être remplacé, faites effectuer la réparation par **Bosch** ou dans un centre de service après-vente agréé pistolet pulvérisateur **Bosch** afin de ne pas compromettre la sécurité.

▶ **Nettoyez soigneusement les différentes parties du système de pulvérisation immédiatement après chaque utilisation, en particulier tous les composants du circuit de peinture.** Un bon nettoyage est primordial pour un fonctionnement correct et sécurisé du pistolet-pulvérisateur. Tout recours en garantie est exclu si l'appareil est mal entretenu ou mal nettoyé.

Nettoyage du filtre à air (voir illustration J)

Le filtre à air **(28)** doit être nettoyé de temps en temps. Si le filtre à air est fortement encrassé, le remplacer.

– Ouvrez le couvercle du filtre à air **(25)**.
– Retirez le filtre à air **(28)**.
– Salissure légère :
  Tapotez le filtre à air **(28)**.
  ou
  Salissure importante :
  Nettoyez le filtre à air **(28)** à l'eau courante puis laissez-le bien sécher pour éviter la formation de moisissures.
  ou
  Remplacez le filtre à air **(28)**.
– Remontez le filtre à air.
– Refermez le couvercle du filtre à air **(25)**.

▶ **N'utilisez jamais le système de pulvérisation sans filtre à air.** Les particules de saleté peuvent pénétrer dans le compartiment moteur et l'endommager.

Nettoyage après utilisation de peintures à base d'eau (voir illustration K)

Nettoyez toujours le pistolet-pulvérisateur et le godet avec de l'eau chaude.

Ne nettoyez jamais les orifices d'air et de buse du pistolet-pulvérisateur à l'aide d'un objet pointu.

– Éteignez l'unité de base **(21)** et retirez le tuyau flexible **(19)** du pistolet-pulvérisateur **(1)**.
– Détachez le godet **(7)** du pistolet-pulvérisateur **(1)**. Maintenez le godet **(7)** sous le tube d'immersion **(13)** et appuyez sur la gâchette **(6)** du pistolet-pulvérisateur pour permettre au produit de retourner dans le godet.
– Videz entièrement le godet **(7)**.
  Le produit pulvérisé peut être conservé dans un pot de peinture/récipient étanche à l'air en vue d'une utilisation ultérieure. À cette fin, utilisez par exemple le godet de rechange **(8)** avec son couvercle ou le contenant d'origine du produit de pulvérisation.
– Rincez le godet **(7)**.
– Retirez le tube d'immersion **(13)** avec le joint de godet **(16)** et rincez-les abondamment.
  Fixez à nouveau le tube d'immersion **(13)** avec le joint de godet **(16)** sur le pistolet-pulvérisateur.
– Remplissez le godet **(7)** d'eau chaude et fixez-le à nouveau au pistolet-pulvérisateur **(1)**.
– Reconnectez le tuyau flexible **(19)** au pistolet-pulvérisateur **(1)**.
– Actionnez le pistolet jusqu'à ce qu'il ne sorte plus que de l'eau claire. Au besoin, remplissez à nouveau le godet avec de l'eau chaude.
– Retirez le tuyau flexible **(19)** au niveau de l'unité de base **(21)** et du pistolet-pulvérisateur **(1)**.
– Au besoin, nettoyez l'unité de base avec un chiffon humide puis éloignez l'unité de base **(21)** et le tuyau flexible **(19)** de l'environnement de nettoyage immédiat.
– Retirez l'écrou-raccord **(3)**, le chapeau d'air **(2)**, la rondelle d'étanchéité **(12)**, la buse utilisée **(10)**/**(9)** avec le joint torique **(11)** et le tube d'aspiration **(13)** avec l'opercule du godet **(16)**.
  Assurez-vous que le joint torique **(11)** reste sur la buse.
– Nettoyez dans un seau rempli d'eau chaude toutes les pièces qui entrent en contact avec la peinture, à l'aide d'une brosse à vaisselle ordinaire. Nettoyez aussi le canal de peinture **(18)** du pistolet-pulvérisateur **(1)**.
– Assurez-vous aussi que le tube d'aspiration **(13)** et l'opercule du godet **(16)** sont exempts de produit de pulvérisation et sans dommages.
  En cas de besoin, nettoyez à nouveau l'opercule du godet **(16)** à l'eau chaude.
– Nettoyez l'orifice d'aération **(17)** avec un objet approprié.
– Nettoyez le godet **(7)** et l'extérieur du pistolet-pulvérisateur **(1)** à l'aide d'un chiffon humide.
– Laissez bien sécher tous les éléments avant de les assembler.
– Réassemblez le pistolet à peinture en procédant dans l'ordre inverse.
  Refaites glisser vers le haut l'opercule du réservoir **(16)** dans la gorge du tube d'immersion **(13)**.
  Pour obtenir une étanchéité parfaite du pistolet, il faut que l'opercule du réservoir soit correctement positionné dans la gorge du tube d'immersion, sur toute la périphérie.
  Veillez à faire glisser jusqu'en butée le tube d'immersion **(13)** sur le canal de peinture **(18)**.

Nettoyage après utilisation de peintures à base de solvants (voir illustration K)

Nettoyez toujours le pistolet-pulvérisateur et le godet avec un diluant adapté au produit utilisé.

Ne nettoyez jamais les orifices d'air et de buse du pistolet-pulvérisateur à l'aide d'un objet pointu.

Portez des gants adaptés lors du nettoyage avec des solvants et des peintures à base de solvants.

– Éteignez l'unité de base **(21)** et retirez le tuyau flexible **(19)** du pistolet-pulvérisateur **(1)**.
– Nettoyez si nécessaire l'unité de base avec un chiffon enduit de diluant et éloignez ensuite l'unité de base **(21)** et le tuyau flexible **(19)** de la zone de nettoyage immédiate.

– Détachez le godet **(7)** du pistolet-pulvérisateur **(1)**. Maintenez le godet **(7)** sous le tube d'immersion **(13)** et appuyez sur la gâchette **(6)** du pistolet-pulvérisateur pour permettre au produit de retourner dans le godet.
– Videz entièrement le godet **(7)**. Le produit pulvérisé peut être conservé dans un pot de peinture/récipient étanche à l'air en vue d'une utilisation ultérieure. À cette fin, utilisez par exemple le godet de rechange **(8)** avec son couvercle ou le contenant d'origine du produit de pulvérisation.
– Rincez le godet **(7)**.
– Retirez le tube d'immersion **(13)** avec le joint de godet **(16)** et rincez-les abondamment. Fixez à nouveau le tube d'immersion **(13)** avec le joint de godet **(16)** sur le pistolet-pulvérisateur.
– Remplissez le godet **(7)** à moitié de solvant puis fixez-le à nouveau au pistolet-pulvérisateur **(1)**.
– Secouez plusieurs fois le pistolet-pulvérisateur. Ce faisant, veillez à ne pas pulvériser le diluant. **Il y aurait risque d'explosion.**
– Détachez le godet **(7)** du pistolet-pulvérisateur **(1)**et videz-le complètement dans un récipient refermable.
– Retirez l'écrou-raccord **(3)**, le chapeau d'air **(2)**, la rondelle d'étanchéité **(12)**, la buse utilisée **(10)**/**(9)** avec le joint torique **(11)** et le tube d'aspiration **(13)** avec l'opercule du godet **(16)**. Assurez-vous que le joint torique **(11)** reste sur la buse.
– Nettoyez dans un seau rempli de diluant toutes les pièces qui entrent en contact avec la peinture, à l'aide d'une brosse à vaisselle ordinaire. Nettoyez aussi le canal de peinture **(18)** du pistolet pulvérisateur **(1)**.
– Assurez-vous aussi que le tube d'aspiration **(13)** et l'opercule du godet **(16)** sont exempts de produit de pulvérisation et sans dommages. En cas de besoin, nettoyez à nouveau l'opercule du godet **(16)** avec du diluant.
– Nettoyez l'orifice d'aération **(17)** avec un objet approprié.
– Nettoyez le godet **(7)** et l'extérieur du pistolet-pulvérisateur **(1)** au moyen d'un chiffon imbibé de diluant.
– Laissez bien sécher tous les éléments avant de les assembler.
– Réassemblez le pistolet à peinture en procédant dans l'ordre inverse. Refaites glisser vers le haut l'opercule du réservoir **(16)** dans la gorge du tube d'immersion **(13)**. Pour obtenir une étanchéité parfaite du pistolet, il faut que l'opercule du réservoir soit correctement positionné dans la gorge du tube d'immersion, sur toute la périphérie. Veillez à faire glisser jusqu'en butée le tube d'immersion **(13)** sur le canal de peinture **(18)**.

Élimination du produit

Les diluants contaminés, les résidus de produit de pulvérisation et, le cas échéant, les résidus de diluants doivent être éliminés de manière appropriée et dans le respect de l'environnement. Respectez les consignes d'élimination indiquées par le fabricant et les prescriptions locales concernant l'élimination de déchets spéciaux.

Les produits chimiques polluants ne doivent pas pénétrer dans la terre, les nappes phréatiques ou les cours d'eau. Ne jetez jamais des produits chimiques polluants dans les canalisations !

Stockage

– Avant de ranger le pistolet à peinture, nettoyez-le soigneusement et faites bien sécher toutes les pièces avant le remontage.

Quand le pistolet à peinture n'est pas utilisé, il est possible de fixer le tuyau flexible **(19)** à l'unité de base **(21)** avec la sangle et la broche .

Dépannage/suppression de dérangements

Problème	Cause	Remède
Le produit à pulvériser ne recouvre pas bien la surface	Le débit de pulvérisation est trop faible	Tournez la molette **(5)** dans le sens **+**
	La distance par rapport à la surface à pulvériser est trop grande	Rapprochez-vous plus de la surface
	Pas assez de produit de pulvérisation sur la surface, le produit n'a pas été pulvérisé suffisamment longtemps sur la surface	Pulvérisez le produit plus longtemps
	Le produit à pulvériser est trop visqueux	Diluez à nouveau le produit à pulvériser et effectuez une pulvérisation d'essai
Le produit pulvérisé coule après application	Trop de produit a été pulvérisé	Tournez la molette **(5)** dans le sens **–**
	La distance par rapport à la surface à pulvériser est trop petite	Éloignez-vous plus de la surface
	Le produit à pulvériser est trop liquide	Ajoutez du produit de pulvérisation non dilué
	Le même endroit a été trop souvent pulvérisé	Enlevez la peinture et pulvérisez moins longtemps lors du deuxième essai
Pulvérisation pas assez fine	Débit de pulvérisation trop important	Tournez la molette **(5)** dans le sens **–**

Problème	Cause	Remède
	PFS 2000 : buse blanche **(10)** montée (diamètre de buse trop important)	Montez la buse grise **(9)**
	Aiguille de la buse **(15)** encrassée	Nettoyez l'aiguille de la buse
	Le produit à pulvériser est trop visqueux	Diluez à nouveau le produit à pulvériser et effectuez une pulvérisation d'essai
	Filtre à air **(28)** fortement encrassé	Remplacez le filtre à air
Brouillard de peinture trop important	Trop de produit a été pulvérisé	Tournez la molette **(5)** dans le sens **–**
	La distance par rapport à la surface à pulvériser est trop grande	Rapprochez-vous plus de la surface
Le produit est pulvérisé par saccades	Pas assez de produit dans le godet	Rajoutez du produit de pulvérisation
	Orifice d'aération **(17)** du tube d'aspiration **(13)** bouché	Nettoyez le tube d'aspiration et l'orifice d'aération
	Tube d'aspiration **(13)** desserré	Poussez le tube d'aspiration jusqu'en butée sur le canal de peinture **(18)**
	Buse **(10)**/**(9)** desserrée	Serrer la buse
	Filtre à air **(28)** fortement encrassé	Remplacez le filtre à air
	Le produit à pulvériser est trop visqueux	Diluez à nouveau le produit à pulvériser et effectuez une pulvérisation d'essai
Du produit goutte au niveau de la buse	Dépôt de produit sur la buse **(10)**/**(9)**, l'aiguille de buse **(15)** et le chapeau d'air **(2)**	Nettoyez la buse, l'aiguille de buse et le chapeau d'air
	Buse **(10)**/**(9)** desserrée	Serrer la buse
Il ne sort pas de produit de la buse	Tube d'aspiration **(13)** desserré	Poussez le tube d'aspiration jusqu'en butée sur le canal de peinture **(18)**
	Aiguille de la buse **(15)** obturée	Nettoyez l'aiguille de la buse
	Tube d'aspiration **(13)** bouché	Nettoyez le tube d'aspiration
	Orifice d'aération **(17)** du tube d'aspiration **(13)** bouché	Nettoyez le tube d'aspiration et l'orifice d'aération
	L'opercule du godet **(16)** manque ou est endommagé	Glissez un opercule de godet (neuf) le long du tube d'aspiration, jusque dans la gorge
	Le produit à pulvériser est trop visqueux	Diluez à nouveau le produit à pulvériser et effectuez une pulvérisation d'essai
	Produit de pulvérisation pas homogène (présence de grumeaux)	Videz complètement le pistolet-pulvérisateur et nettoyez-le ; reversez le produit de pulvérisation en utilisant une crépine

Service Après-Vente et Assistance

France
Tel. : 09 70 82 12 99 (Numéro non surtaxé au prix d'un appel local)

Vous trouverez le lien vers les conditions de garantie et les adresses du service après-vente à la dernière page.

Pour toute demande de renseignement ou toute commande de pièces de rechange, précisez impérativement la référence à 10 chiffres figurant sur l'étiquette signalétique du produit.

Élimination des déchets

Le pistolet-pulvérisateur, l'unité électrique ainsi que leurs accessoires et emballages, doivent pouvoir suivre chacun une voie de recyclage appropriée.



Ne jetez pas les pistolets pulvérisateurs avec les ordures ménagères !

Seulement pour les pays de l'UE :

Les appareils ou outils électriques et électroniques devenus hors d'usage doivent être mis de côté séparément et éliminés de façon respectueuse pour l'environnement. Utilisez les systèmes de collecte indiqués. Une mise au rebut incorrecte peut être néfaste pour l'environnement et la santé en raison des substances dangereuses pouvant être présentes dans les déchets d'équipements électriques et électroniques.

Valable uniquement pour la France :



Español

Indicaciones de seguridad

Advertencias de seguridad del sistema de pulverización fina general

⚠ ADVERTENCIA **Leer íntegramente las advertencias de seguridad, las instrucciones, las ilustraciones y las especificaciones entregadas con este sistema de pulverización fina.** En caso de no atenerse a las instrucciones siguientes, ello puede ocasionar una descarga eléctrica, un incendio y/o una lesión grave.

Guardar todas las advertencias de peligro e instrucciones para futuras consultas.

El término "sistema de pulverización fina" en las advertencias hace referencia a su sistema de pulverización fina conectada a la red (con cable) o a su sistema de pulverización fina a batería (sin cable).

Seguridad del puesto de trabajo

- **Mantenga el área de trabajo limpia y bien iluminada.** Las áreas desordenadas u oscuras pueden provocar accidentes.
- **No utilice sistemas de pulverización fina en un entorno con peligro de explosión, en el que se encuentren combustibles líquidos, gases o material en polvo.** Los sistemas de pulverización fina generan chispas que pueden prender el polvo o los gases que haya presentes.
- **Mantenga alejados a los niños y otras personas de su puesto de trabajo al emplear el sistema de pulverización fina.** Una distracción le puede hacer perder el control sobre la herramienta eléctrica.

Seguridad eléctrica

- **Los enchufes de los sistemas de pulverización fina deben encajar con la toma. No es admisible modificar el enchufe en forma alguna. No emplear adaptadores en sistemas de pulverización fina dotados con una toma de tierra.** Los enchufes sin modificar adecuados a las respectivas tomas de corriente reducen el riesgo de una descarga eléctrica.
- **Evite que su cuerpo toque partes conectadas a tierra como tuberías, radiadores, cocinas y refrigeradores.** El riesgo a quedar expuesto a una sacudida eléctrica es mayor si su cuerpo tiene contacto con tierra.
- **No exponga los sistemas de pulverización fina a la lluvia o a condiciones húmedas.** Existe el peligro de recibir una descarga eléctrica si penetran líquidos en el sistema de pulverización fina.
- **No abuse del cable de red. No utilice el cable de red para transportar el sistema de pulverización fina, ni tire de él para sacar el enchufe de la toma de corriente. Mantenga el cable de red alejado del calor, aceite, esquinas cortantes o piezas móviles.** Los cables de red dañados o enredados pueden provocar una descarga eléctrica.
- **Al trabajar con el sistema de pulverización fina a la intemperie, utilice solamente cables de prolongación adecuados para su uso al aire libre.** La utilización de un cable de prolongación adecuado para su uso en exteriores reduce el riesgo de una descarga eléctrica.
- **Si fuese imprescindible utilizar el sistema de pulverización fina en un entorno húmedo, es necesario conectarla a través de un dispositivo de corriente residual (RCD) de seguridad (fusible diferencial).** La aplicación de un fusible diferencial reduce el riesgo a exponerse a una descarga eléctrica.

Seguridad de personas

- **Esté atento a lo que hace y emplee sentido común cuando utilice un sistema de pulverización fina. No utilice un sistema de pulverización fina si estuviese cansado, ni tampoco después de haber consumido drogas, alcohol o medicamentos.** Un momento de inatención durante el uso del sistema de pulverización fina puede provocarle serias lesiones.
- **Utilice un equipo de protección personal. Utilice siempre una protección para los ojos.** El riesgo de lesiones se reduce considerablemente si se utiliza un equipo de protección adecuado como una mascarilla antipolvo, zapatos de seguridad con suela antideslizante, casco, o protectores auditivos.
- **Evite una puesta en marcha involuntaria. Asegurarse de que el sistema de pulverización fina esté desconectado antes de conectarlo a la toma de corriente y/o al montar el acumulador, al recogerla o al transportarla.** Si transporta el sistema de pulverización fina sujetándolo por el interruptor de conexión/desconexión o si alimenta el sistema de pulverización fina estando conectado, puede dar lugar a un accidente.
- **Evite posturas arriesgadas. Trabaje sobre una base firme y mantenga el equilibrio en todo momento.** Esto le permitirá controlar mejor el sistema de pulverización fina en caso de presentarse una situación inesperada.
- **Lleve puesta una vestimenta de trabajo adecuada. No utilice vestimenta amplia ni joyas. Mantenga su pelo y vestimenta alejados de las piezas móviles.** La vestimenta suelta, el pelo largo y las joyas se pueden enganchar con las piezas en movimiento.
- **No permita que la familiaridad ganada por el uso frecuente de sistemas de pulverización fina lo deje caer en la complacencia e ignorar las normas de seguridad**

de herramientas. Una acción negligente puede causar lesiones graves en una fracción de segundo.

Uso y mantenimiento del sistema de pulverización fina

- ▶ **Utilice el sistema de pulverización fina adecuado para su aplicación.** Con el sistema de pulverización fina adecuado podrá trabajar mejor y más seguro dentro del margen de potencia diseñado.
- ▶ **No utilice el sistema de pulverización fina si el interruptor está defectuoso.** Los sistemas de pulverización fina que no se puedan conectar o desconectar son peligrosas y deben repararse.
- ▶ **Saque el enchufe de la red y/o retire el acumulador desmontable del sistema de pulverización fina, antes de realizar un ajuste, cambiar de accesorio o al guardar el sistema de pulverización fina.** Esta medida preventiva reduce el riesgo a conectar accidentalmente el sistema de pulverización fina.
- ▶ **Guarde los sistemas de pulverización fina fuera del alcance de los niños. No permita la utilización del sistema de pulverización fina a aquellas personas que no estén familiarizadas con su uso o que no hayan leído estas instrucciones.** Los sistemas de pulverización fina son peligrosos en manos de usuarios inexpertos.
- ▶ **Realice el mantenimiento de los sistemas de pulverización fina y los accesorios. Controle la alineación de las piezas móviles, rotura de piezas y cualquier otra condición que pudiera afectar el funcionamiento del sistema de pulverización fina. En caso de daño, el sistema de pulverización fina debe repararse antes de su uso.** Muchos de los accidentes se deben a sistemas de pulverización fina con un mantenimiento deficiente.
- ▶ **Utilice el sistema de pulverización fina, los accesorios, las puntas, etc. de acuerdo a estas instrucciones, considerando en ello las condiciones de trabajo y la tarea a realizar.** El uso de sistemas de pulverización fina para trabajos diferentes de aquellos para los que han sido concebidas puede resultar peligroso.
- ▶ **Mantenga las empuñaduras y las superficies de las empuñaduras secas, limpias y libres de aceite y grasa.** Las empuñaduras y las superficies de las empuñaduras resbaladizas no permiten un manejo y control seguro del sistema de pulverización fina en situaciones imprevistas.

Servicio

- ▶ **Únicamente deje reparar su sistema de pulverización fina por un experto cualificado, empleando exclusivamente piezas de repuesto originales.** Solamente así se mantiene la seguridad del sistema de pulverización fina.

Instrucciones de seguridad para equipos aerográficos (de pulverización fina)

- ▶ **Mantenga la zona de trabajo limpia, bien iluminada y libre de recipientes de pintura o disolventes, trapos y otros materiales inflamables.** Existe el peligro de que se produzca una inflamación espontánea. Mantenga a disposición en todo momento extintores o equipos de extinción de incendios listos para funcionar.
- ▶ **Asegure una buena ventilación en la zona de pulverización y suficiente aire fresco en todo el recinto.** La evaporación de disolventes inflamables crea un entorno explosivo.
- ▶ **No pulverice ni limpie nunca con materiales, cuyo punto de inflamación se encuentra por debajo de 55°C. Utilice materiales en base a agua, hidrocarburos poco volátiles o materiales similares.** Los disolventes volátiles que se evaporan fácilmente crean un ambiente explosivo.
- ▶ **No pulverice cerca de fuentes de ignición como electricidad estática, llamas al descubierto, llamas de encendido, objetos calientes, motores, cigarrillos y chispas generadas al enchufar y desenchufar cables eléctrico o el manejo de interruptores.** Las chispas producidas en estos casos pueden provocar la inflamación del ambiente.
- ▶ **No pulverice materiales sobre los que no se sabe si representan un peligro.** Los materiales desconocidos pueden constituir unas condiciones peligrosas.
- ▶ **No pulverice agua hirviendo. Pulverice sólo agua caliente (máx. 55 °C) sin aditivos químicos.**
- ▶ **Lleve equipo de protección personal adicional, como guantes de protección adecuados y máscara protectora o respiratoria, cuando pulverice o manipule productos químicos.** El uso de equipos de protección para las correspondientes condiciones reduce la exposición al riesgo de las sustancias peligrosas.



- ▶ **Preste atención a los peligros inmanentes del material de pulverización. Observe las marcas en el recipiente o las informaciones del fabricante del material de pulverización, inclusive el requerimiento de uso de equipo de protección personal.** Deberán respetarse las instrucciones del fabricante con el fin de reducir el riesgo de incendio, o a accidentarse con sustancias tóxicas, cancerígenas, etc.
- ▶ **Mantenga el enchufe del cable de la red y el pulsador del sistema de pulverización libres de pintura y otros líquidos. Nunca sujete el cable como apoyo en las conexiones por enchufe.** Los incumplimientos pueden provocar una descarga eléctrica.
- ▶ **Vigile los niños.** Con ello se evita que los niños jueguen con el pistola de pintar.

Descripción del producto y servicio



Lea íntegramente estas indicaciones de seguridad e instrucciones. Las faltas de observación de las indicaciones de seguridad y de las instrucciones pueden causar descargas eléctricas, incendios y/o lesiones graves.

Por favor, observe las ilustraciones en la parte inicial de las instrucciones de servicio.

Utilización reglamentaria

PFS 1000

El sistema de pulverización fina está diseñada para pulverizar los siguientes materiales de pulverización: pinturas a base de disolvente y diluibles en agua (recomendado), barnices, imprimaciones, impregnaciones, lacas transparentes, aceites y agua.

El sistema de pulverización fina no es apropiada para aplicar pinturas de dispersión y látex (pinturas murales), lejías, productos para el decapado, sustancias de recubrimiento acidíferas, desinfectantes, pesticidas, pinturas para fachadas, material de pulverización granulado y con componentes sólidos, así como materiales resistentes a la pulverización y el goteo.

PFS 2000

El sistema de pulverización fina está diseñada para pulverizar todas las pinturas comunes: pinturas de dispersión y látex (pinturas para paredes), lacas de color a base de disolventes y diluibles en agua (recomendadas), barnices, imprimaciones, impregnaciones, lacas transparentes (**ALL**Paint), aceites y agua.

El sistema de pulverización fina no es apropiada para aplicar lejías, productos para el decapado, sustancias de recubrimiento acidíferas, pinturas para fachadas, desinfectantes, pesticidas, material de pulverización granulado o con componentes sólidos, así como productos resistentes a la pulverización y el goteo.

Componentes principales

La numeración de los componentes mostrados se refiere a la representación del sistema de pulverización fina en las ilustraciones.

(1) **Pistola de pulverización**
(2) Caperuza del aire
(3) Tuerca de sujeción
(4) Conexión para manguera (pistola de pulverización)
(5) Regulador de material pulverizado
(6) Pulsador
(7) Depósito de material de pulverización
(8) Depósito de repuesto de material de pulverización[a)]
(9) Boquilla (gris: para la aplicación "en madera")
(10) Boquilla (blanca: para la aplicación en "paredes") (**PFS 2000**)
(11) Junta tórica
(12) Arandela de junta
(13) Tubo de aspiración
(14) Balde de repostaje[b)]
(15) Aguja de la boquilla
(16) Junta del depósito
(17) Orificio de ventilación
(18) Canal de pinturas
(19) **Manguera de aire**
(20) Cierre de bayoneta
(21) **Unidad base**
(22) Interruptor de conexión/desconexión
(23) Asa de transporte
(24) Correa de transporte
(25) Tapa del filtro de aire
(26) Conexión para manguera (unidad base)
(27) Orificio para correa de transporte
(28) Filtro de aire

a) **para PFS 1000, se puede adquirir como accesorio; para PFS 2000, se incluye en el volumen de suministro**

b) **Estos accesorios no corresponden al material que se adjunta de serie.**

Datos técnicos

Sistema de pulverización fina		PFS 1000	PFS 2000
Número de artículo		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Potencia absorbida nominal	W	410	440
Caudal	ml/min	100	200
Tiempo necesario para la aplicación de 2 m^2 de pintura	min	2	1,3
Capacidad del depósito de material	ml	800	800
Boquilla **(9)** (gris) – **Aplicación en "madera":** Pulverizado de lacas de color, barnices, imprimaciones, pinturas transparentes y aceites con disolventes y solubles en agua		●	●
Boquilla **(10)**(blanca) – **Aplicación en "paredes":** Pulverizado de pinturas de dispersión y látex		–	●
Longitud de la manguera de aire	m	1,25	1,25
Peso[A)]	kg	1,8	1,9

Sistema de pulverización fina	PFS 1000	PFS 2000
Clase de protección	⧈ / II	⧈ / II

A) Con depósito para material de pulverización **(7)**, boquilla de pintura, sin cable de conexión de alimentación

Las indicaciones son válidas para una tensión nominal [U] de 230 V. Estas indicaciones pueden variar con tensiones divergentes y en ejecuciones específicas del país.

Información sobre ruidos y vibraciones

Valores de emisión de ruidos determinados según **EN IEC 62841-2-7**.

El nivel de ruidos valorado con A del sistema de pulverización fina asciende típicamente a: Nivel de presión acústica **83** dB(A); nivel de potencia acústica **91** dB(A). Inseguridad K = **3** dB.

¡Utilice protección para los oídos!

Los valores de oscilación a_h (vibraciones continuas), p_F (vibraciones de impacto repetidas) e incertidumbre K se determinan según **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

El nivel de vibraciones y el valor de emisiones de ruidos indicados en estas instrucciones han sido determinados según un procedimiento de medición normalizado y pueden servir como base de comparación con otros sistemas de pulverización fina. También son adecuados para estimar provisionalmente la emisión de vibraciones y ruidos.

El nivel de vibraciones indicado ha sido determinado para las aplicaciones principales del sistema de pulverización fina. Por ello, el nivel de vibraciones y el valor de emisiones de ruidos pueden ser diferentes si el sistema de pulverización fina se utiliza para otras aplicaciones, con útiles diferentes, o si el mantenimiento de la misma fuese deficiente. Ello puede suponer un aumento drástico de la emisión de vibraciones y de ruidos durante el tiempo total de trabajo.

Para determinar con exactitud las emisiones de vibraciones y de ruidos, es necesario considerar también aquellos tiempos en los que el aparato esté desconectado, o bien, esté en funcionamiento, pero sin ser utilizado realmente. Ello puede suponer una disminución drástica de las emisiones de vibraciones y de ruidos durante el tiempo total de trabajo.

Fije unas medidas de seguridad adicionales para proteger al usuario de los efectos por vibraciones, como por ejemplo: Mantenimiento del sistema de pulverización fina y de los útiles, conservar calientes las manos, organización de las secuencias de trabajo.

Montaje

- ▶ **Desconecte el enchufe de la toma de corriente antes de realizar cualquier trabajo en el sistema de pulverización fina.**
- ▶ **Asegúrese, que la pistola de pulverización y la unidad básica estén montadas completamente y con todos los elementos estanqueizantes**. Solamente así está garantizado el funcionamiento y la seguridad del sistema de pulverización fina.

Conexión de la manguera de aire (ver figuras A1–A2)

Conexión a la unidad base:

- – Inserte el cierre de bayoneta **(20)** de la manguera de aire, conforme a las marcas de flechas, firmemente en los rebajes del empalme **(26)** de la unidad base.
- – Gire el cierre de bayoneta un cuarto de vuelta en sentido horario.

Conexión a la pistola de pulverización:

- – Inserte el segundo cierre de bayoneta **(20)** de la manguera de aire, conforme a las marcas de flechas, firmemente en los rebajes del empalme **(4)** de la pistola de pulverización.
- – Gire el cierre de bayoneta un cuarto de vuelta en sentido horario.

Indicación: Antes de llenar el material de pulverización, retire el tubo flexible de aire **(19)** (un cuarto de vuelta del cierre de bayoneta **(20)** en contra del sentido de giro de las agujas del reloj; extraer el cierre de bayoneta **(20)** del empalme **(4)**).

Fijar la correa de transporte (ver figura B)

Para tener flexibilidad y llegar bien a todas las superficies a trabajar, puede colgar la unidad base con la correa de transporte **(24)**.

- – Enganche un extremo de la correa en cada orificio **(27)**.

Sustitución de boquilla (PFS 2000) (ver figura C)

Indicación: Antes de seleccionar la boquilla, pruebe mediante agitación el material a pulverizar. Los materiales fluidos (p. ej. pintura para madera) o diluidos se pulverizan mejor con la boquilla gris **(9)**. Los materiales espesos (p. ej. laca para madera o pintura para paredes) se pulverizan mejor con la boquilla blanca **(10)**.

- – Para cambiar la boquilla, desatornille la tuerca de racor **(3)**.
- – Retire la caperuza del aire **(2)** y la arandela de junta **(12)**.
- – Desatornille la boquilla montada.
  Asegúrese de que la junta tórica **(11)** se quede en la boquilla.
- – Atornille la boquilla deseada sobre la rosca en la pistola de pulverización.
- – Coloque la caperuza del aire **(2)** con la arandela de junta **(12)** sobre la boquilla y apriete firmemente la tuerca de racor **(3)**.

Operación

▶ **Desconecte el enchufe de la toma de corriente antes de realizar cualquier trabajo en el sistema de pulverización fina.**

Preparativos para el trabajo

▶ **No está permitido realizar trabajos de pulverización al borde de las aguas, o en áreas adyacentes en las inmediaciones del área de aprovechamiento.**

▶ Al comprar pinturas, barnices y sustancias para pulverización observar su compatibilidad con el medio ambiente.

Preparación de la superficie a tratar

El área a tratar deberá estar limpia, seca y exenta de grasa.

– Lije las superficies lisas para darles mayor aspereza y elimine después el polvo producido.

Al trabajar con el aparato pueden llegar a ensuciarse con la niebla de pulverización las superficies sin cubrir. Conviene proteger por ello meticulosamente el entorno de la superficie a tratar:

– Cubra cuidadosamente los suelos, el mobiliario, las puertas, las ventanas y los marcos de puertas y ventanas, etc. Para cubrir los suelos, se recomienda utilizar, p. ej. vellón de pintor.

– Fijar el material de recubrimiento. El material de recubrimiento insuficientemente fijado puede aflojarse o ser arrastrado por el potente flujo de aire.

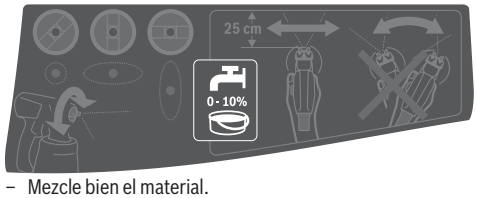
▶ **Cubra los enchufes e interruptores cuidadosamente con cinta adhesiva.** Las cajas de enchufe y los interruptores al descubierto pueden provocar cortocircuitos y aumentar el riesgo de una descarga eléctrica.

Preparar el material de pulverización

▶ **Al diluir, asegúrese de que el material de pulverización y el diluyente se puedan combinar.** Si se aplica un diluyente inapropiado pueden formarse grumos que harían que se atasque la pistola de pulverización.

▶ **Al diluir el material de pulverización, preste atención a que el punto de inflamación de la mezcla tras la dilución quede de nuevo sobre 55 °C.** La dilución de p. ej. lacas con disolventes reduce el punto de inflamación.

▶ **Preste atención a las especificaciones de pulverización del fabricante de la pintura, p. ej. en el folleto técnico o en la hoja de datos. Preste atención a no pulverizar pinturas que no sean adecuadas para este fin según las instrucciones del fabricante.**



– Mezcle bien el material.
El uso de material de pulverización a temperatura ambiente genera una mejor imagen de pulverización.

– En caso dado, diluya el material de pulverización.
Si en la pulverización de prueba no se obtiene una buena imagen de pulverización, realice una dilución en pasos del 5 %, hasta conseguir una imagen de pulverización óptima.

Material a pulverizar	Dilución recomendada
Conservantes de la madera, agua, aceites, barnices de baja viscosidad	0 %
Impregnaciones, imprimaciones anticorrosivas	0–5 %
Lacas de color a base de disolventes o diluibles en agua (recomendadas), imprimaciones, lacas de calefactores y barnices viscosos	mínimo 5 %
PFS 2000: Pinturas de dispersión y pinturas de látex (pinturas para paredes)	mínimo 10 %

Cuadro de dilución

Material de pulverización [ml]	Diluyente [ml] para la dilución		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

Llenado de material de pulverización (ver figura D)

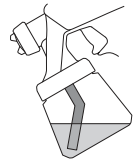
Indicación: Antes de llenar el material de pulverización, retire el tubo flexible de aire **(19)** (un cuarto de vuelta del cierre de bayoneta **(20)** en contra del sentido de giro de las agujas del reloj; extraer el cierre de bayoneta **(20)** del empalme **(4)**).

– En caso de utilizar envases grandes, trasiegue el material de pulverización en cubos de trasiego **(14)** más pequeños (p. ej. pintura de pared de 10 litros en un cubo vacío de 2,5 ó 5,0 litros).

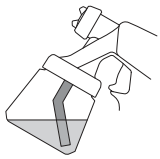
– Desatornille el depósito de material **(7)** de la pistola de pulverización.

– Llene el depósito **(7)** con material de pulverización **como máximo hasta la marca de 800**.

– Gire el tubo de aspiración **(13)** hasta que el material de pulverización pueda pulverizarse de manera casi continua:



Para trabajos de pulverización en objetos horizontales:
hacia **delante** en la dirección de la boquilla/caperuza del aire.



Para trabajos de pulverización por encima de la cabeza:
hacia **detrás** en la dirección de la empuñadura.

– Vuelva a enroscar el depósito **(7)** en la pistola de pulverización **(1)**.
– Pulverice sobre una superficie de prueba para comprobar el resultado obtenido.

Si obtiene una imagen de pulverización óptima, puede comenzar con la pulverización.
o
Si el resultado de la pulverización no es satisfactorio o no sale pintura: (ver "Remedio de perturbaciones", Página 43)

Puesta en marcha

- ▶ **¡Observe la tensión de red!** La tensión de la fuente de corriente debe coincidir con las indicaciones de la placa de características del sistema de pulverización fina.
- ▶ **Preste atención a que la unidad base no pueda aspirar polvo u otras suciedades durante el funcionamiento.**
- ▶ **Tenga cuidado de no pulverizar jamás material contra la unidad base.**
- ▶ **Interrumpa el proceso de pulverizado, si durante el pulverizado sale líquido en otro lugar al previsto en la boquilla, y vuelva a corregir el estado de la pistola de pulverización.** Existe el peligro de una descarga eléctrica.
- ▶ **No dirija el chorro de pulverización contra Ud. mismo, contra otras personas, ni contra animales.**

Conexión (ver figura E)

– Verifique, si se encuentra montada la boquilla correcta.
– Conecte el enchufe a la red.
– Sujete la pistola de pulverización con la mano y apunte a la superficie a tratar.
– Desplace el interruptor de conexión/desconexión **(22)** hacia delante.
– Presione el pulsador **(6)** de la pistola de pulverización.

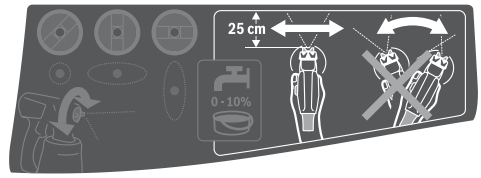
Nota: Si la unidad base está conectada, por la caperuza del aire **(2)** saldrá aire de manera continua.

Desconexión

– Suelte el pulsador **(6)** y desplace el interruptor de conexión/desconexión **(22)** hacia atrás.
– Saque el enchufe de la toma de corriente.

Instrucciones para la operación

Pulverización (ver figura F)



Indicación: Observe la dirección del viento cuando utilice el sistema de pulverización fina al aire libre.

– Efectúe primero una pulverización de prueba y ajuste la forma del chorro y la cantidad pulverizada de acuerdo al material empleado.
  Para los ajustes, vea los siguientes apartados.
– Sostenga la pistola de pulverización sin falta a una distancia uniforme de 20–25 cm verticalmente al objeto a pulverizar.
– Comience a pulverizar un poco antes de comenzar el área a tratar.
– Según el ajuste de la imagen de pulverización, la pistola de pulverización debe guiarse uniformemente en dirección horizontal o vertical.
  Una calidad uniforme de la superficie se logra con un solapamiento de las trayectorias de 4–5 cm.
– En el caso de trabajos de pulverización en objetos en posición horizontal o en trabajos de pulverización en altura, sostenga la pistola de pulverización inclinada levemente y muévase hacia atrás alejándose de la superficie pulverizada.
  ¡Peligro de tropiezo! Preste atención a los posibles obstáculos.
– No interrumpa su trabajo dentro del área que está tratando.

El guiado uniforme de la pistola de pulverización permite obtener una calidad homogénea de la superficie.

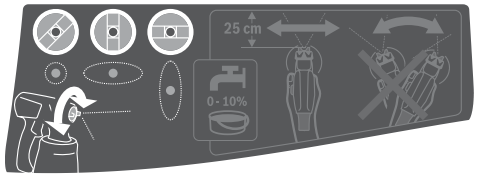
Una separación y un ángulo de pulverización desiguales provocan neblina de pintura en exceso y, a raíz de ello, una superficie irregular.

– Termine de pulverizar fuera del área que acaba de tratar.

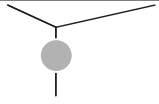
Al pulverizar, no deje totalmente vacío el depósito para el material de pulverización. Si el tubo de aspiración ya no se encuentra sumergido en el material de pulverización, se interrumpe el chorro y se obtiene una superficie irregular.

– Después de las pausas o el nuevo llenado del depósito **(7)**, controle la boquilla **(10)**/**(9)** y la caperuza del aire **(2)** y límpielas si es necesario.
– Si el material de pulverización se deposita en la caperuza del aire **(2)** o en la boquilla, limpie los componentes con un cepillo adecuado o un paño humedecido.

Ajuste de la forma del chorro



- ▶ **Nunca opere el interruptor de mando (6) durante el ajuste de la caperuza de aire (2).**
- – Gire la caperuza de aire **(2)** a la posición deseada.

Tapa de aire	Chorro de pulverización	Aplicación
		Chorro elíptico horizontal para guiado vertical
		Chorro elíptico vertical para guiado horizontal
		Chorro circular para esquinas, cantos y puntos difícilmente accesibles

Ajuste de la cantidad de material de pulverización (ver figura G)

(**PAINT**Volume)

- – Gire el regulador **(5)** para ajustar la cantidad pulverizada que desea:
  –: cantidad pulverizada mínima,
  +: cantidad pulverizada máxima.
- – Comience con una pulverización de prueba con una cantidad mínima de material de pulverización y auméntela, hasta conseguir la imagen de pulverización deseada. Si no se consigue una imagen de pulverización satisfactoria, diluya el material de pulverización en pasos del 5 % (ver "Preparar el material de pulverización", Página 39).

Indicación: La intensidad de la aplicación de la pintura depende en gran medida de la velocidad del movimiento.



Demasiado material de pulverización en la superficie de pulverización

Debe reducir la cantidad pulverizada.

- – Gire el regulador **(5)** hacia **–**.



Demasiado poco material de pulverización en la superficie de pulverización

Debe aumentar la cantidad pulverizada.

- – Gire el regulador **(5)** hacia **+**.

Humectación de papeles de pared

Para facilitar la eliminación de papeles de pared viejos, puede rociar los papeles de pared con agua caliente (máx. 55 °C). Utilice para ello la boquilla gris **(9)**.

Pausas de trabajo y transporte (ver figuras H–I)

Para facilitar el transporte del sistema de pulverización fina se ha instalado un asa de transporte **(23)** y una correa de transporte **(24)** en la unidad base.

Durante el trabajo puede colgarse la unidad base **(21)** con la ayuda de la correa de transporte **(24)** transversalmente sobre el hombro.

En las pausas de trabajo se puede parar la pistola de pulverización **(1)** sobre una superficie de trabajo plana. Así no se puede derramar el material de pulverización.

- ▶ **Coloque la pistola llena con material de pulverización siempre verticalmente sobre una superficie plana.** De una pistola de pulverización horizontal puede salir material de pulverización.

Mantenimiento y servicio

Mantenimiento y limpieza

- ▶ **Desconecte el enchufe de la toma de corriente antes de realizar cualquier trabajo en el sistema de pulverización fina.**
- ▶ **Mantenga el sistema de pulverización fina y las rendijas de ventilación limpias para trabajar bien y con seguridad.**

Si es necesario sustituir el cable de conexión del cargador, debe hacerlo **Bosch** o un centro de servicio autorizado para sistemas de pulverización fina **Bosch**, con el fin de evitar riesgos para la seguridad.

- ▶ **Tras cada uso, limpie de inmediato minuciosamente las piezas individuales del sistema de pulverización fina, en especial todos los componentes con pintura.** Una limpieza correcta es la condición para un perfecto y seguro funcionamiento de la pistola de pulverización. En caso de falta de limpieza o limpieza incorrecta, no se asumen los derechos de garantía.

Limpieza del filtro de aire (ver figura J)

El filtro del aire **(28)** debe limpiarse oportunamente. Si el filtro del aire está muy sucio, debe sustituirse.

- – Abra la cubierta del filtro de aire **(25)**.
- – Retire el filtro del aire **(28)**.
- – Ensuciamiento leve:
  sacuda el filtro de aire **(28)**.
  o
  Ensuciamiento intenso:
  limpie el filtro del aire **(28)** bajo el agua corriente y luego

deje que se seque bien, para evitar la formación de moho.
o
sustituya el filtro del aire **(28)**.
- Coloque de nuevo el filtro del aire.
- Cierre de nuevo la cubierta del filtro del aire **(25)**.

▶ **No utilice nunca el sistema de pulverización fina sin filtro de aire.** Las partículas de suciedad pueden entrar en el compartimento del motor y dañarlo.

Limpieza tras la utilización de pinturas al agua (ver figura K)

Limpie siempre la pistola y el depósito para el material de pulverización con agua caliente.

No limpie nunca los taladros de la boquilla y del aire de la pistola de pulverización con objetos puntiagudos.

- Desconecte la unidad base **(21)** y retire la manguera de aire **(19)** de la pistola de pulverización **(1)**.
- Suelte el depósito **(7)** de la pistola de pulverización **(1)**. Sujete el depósito **(7)** bajo el tubo ascendente **(13)** y presione el interruptor de mando **(6)** de la pistola de pulverización, para que el material de pulverización pueda volver al depósito.
- Vacíe completamente el depósito **(7)**.
  El material de pulverización puede almacenarse en un recipiente de pintura hermético para futuras aplicaciones. Para ello, utilice p. ej. el depósito de recambio **(8)** con tapa o el depósito original de material de pulverización.
- Limpie el depósito **(7)**.
- Desmonte el tubo ascendente **(13)** con la junta del depósito **(16)** y enjuáguelo bien.
  Vuelva a colocar el tubo ascendente **(13)** con la junta del depósito **(16)** en la pistola de pulverización.
- Llene el depósito **(7)** con agua caliente y vuelva a colocarlo en la pistola de pulverización **(1)**.
- Vuelva a conectar la manguera de aire **(19)** a la pistola de pulverización **(1)**.
- Pulverice, hasta que solamente salga agua clara. Si es necesario, vuelva a llenar el depósito con agua caliente.
- Retire la manguera de aire **(19)** tanto de la unidad base **(21)** como también de la pistola de pulverización **(1)**.
- En caso dado, limpie la unidad base con un paño humedecido y luego retire la unidad base **(21)** y la manguera del aire **(19)** del entorno inmediato de la limpieza.
- Desmonte la tuerca de racor **(3)**, la caperuza del aire **(2)**, la arandela de junta **(12)**, la boquilla **(10)**/**(9)** utilizada con la junta tórica **(11)** y el tubo de aspiración **(13)** con la junta del depósito **(16)**.
  Asegúrese de que la junta tórica **(11)** se quede en la boquilla.
- En un cubo con agua caliente, limpie todas las piezas por las que pasa pintura con un cepillo normal. Limpie también el canal de pintura **(18)** de la pistola de pulverización **(1)**.
- Compruebe que el tubo de aspiración **(13)** de la junta del depósito **(16)** no tenga material de pulverización ni esté dañado.
  En caso necesario, limpie minuciosamente la junta del depósito **(16)** con agua caliente.
- Limpie los orificios de ventilación **(17)** con una herramienta adecuada.
- Limpie exteriormente el depósito **(7)** y la pistola de pulverización **(1)** con un paño humedecido.
- Antes de ensamblarlo, deje que se sequen por completo las piezas.
- Monte el sistema de pulverización fina de nuevo en orden inverso.
  Desplace la junta del depósito **(16)** de nuevo hacia arriba hasta la ranura del tubo ascendente **(13)**.
  Asegúrese, que la junta del depósito esté posicionada exactamente en la ranura del tubo ascendente en todo el contorno, para un estanqueizado correcto de la pistola de pulverización.
  Observe, que se desplace de nuevo el tubo ascendente **(13)** hasta el tope del canal de pinturas **(18)**.

Limpieza tras la utilización de pinturas a base de disolventes (ver figura K)

Limpie siempre la pistola de pulverización y el depósito para el material de pulverización con el diluyente correspondiente para el material empleado.

No limpie nunca los taladros de la boquilla y del aire de la pistola de pulverización con objetos puntiagudos.

Utilice guantes adecuados para los trabajos de limpieza con disolventes y pinturas a base de disolventes.

- Desconecte la unidad base **(21)** y retire la manguera de aire **(19)** de la pistola de pulverización **(1)**.
- En caso dado, limpie la unidad base con un paño humedecido con diluyente y luego retire la unidad base **(21)** y la manguera del aire **(19)** del entorno inmediato de la limpieza.
- Suelte el depósito **(7)** de la pistola de pulverización **(1)**. Sujete el depósito **(7)** bajo el tubo ascendente **(13)** y presione el interruptor de mando **(6)** de la pistola de pulverización, para que el material de pulverización pueda volver al depósito.
- Vacíe completamente el depósito **(7)**.
  El material de pulverización puede almacenarse en un recipiente de pintura hermético para futuras aplicaciones. Para ello, utilice p. ej. el depósito de recambio **(8)** con tapa o el depósito original de material de pulverización.
- Limpie el depósito **(7)**.
- Desmonte el tubo ascendente **(13)** con la junta del depósito **(16)** y enjuáguelo bien.
  Vuelva a colocar el tubo ascendente **(13)** con la junta del depósito **(16)** en la pistola de pulverización.
- Llene el depósito **(7)** hasta la mitad con disolvente y vuelva a colocarlo en la pistola de pulverización **(1)**.
- Agite varias veces la pistola de pulverización.
  Al hacerlo, tenga cuidado de no rociar el diluyente. **Existe el riesgo de explosión.**
- Suelte el depósito **(7)** de la pistola de pulverización **(1)**y vacíelo completamente en una lata de material cerrable.

– Desmonte la tuerca de racor **(3)**, la caperuza del aire **(2)**, la arandela de junta **(12)**, la boquilla **(10)**/**(9)** utilizada con la junta tórica **(11)** y el tubo de aspiración **(13)** con la junta del depósito **(16)**.
  Asegúrese de que la junta tórica **(11)** se quede en la boquilla.
– En un cubo con diluyente, limpie todas las piezas por las que pasa pintura con un cepillo normal. Limpie también el canal de pintura **(18)** de la pistola de pulverización **(1)**.
– Compruebe que el tubo de aspiración **(13)** de la junta del depósito **(16)** no tenga material de pulverización ni esté dañado.
  En caso necesario, limpie otra vez la junta del depósito **(16)** con diluyente.
– Limpie los orificios de ventilación **(17)** con una herramienta adecuada.
– Limpie exteriormente el depósito **(7)** y la pistola de pulverización **(1)** con un paño humedecido con diluyente.
– Antes de ensamblarlo, deje que se sequen por completo las piezas.
– Monte el sistema de pulverización fina de nuevo en orden inverso.
  Desplace la junta del depósito **(16)** de nuevo hacia arriba hasta la ranura del tubo ascendente **(13)**.
  Asegúrese, que la junta del depósito esté posicionada exactamente en la ranura del tubo ascendente en todo el contorno, para un estanqueizado correcto de la pistola de pulverización.
  Observe, que se desplace de nuevo el tubo ascendente **(13)** hasta el tope del canal de pinturas **(18)**.

Eliminación del material

El diluyente contaminado, los restos de material de pulverización y, en su caso, los residuos de diluyente deben eliminarse de forma adecuada y ecológica. Observe las indicaciones del fabricante para la eliminación y las prescripciones locales sobre la eliminación de residuos peligrosos.

Los productos químicos perjudiciales para el medio ambiente no deberán acceder a la tierra, ni a las aguas subterráneas ni de superficie. ¡Jamás vierta en la canalización productos químicos perjudiciales para el medio ambiente!

Almacenaje

– Antes de almacenar el sistema de pulverización fina, limpie el sistema de pulverización fina minuciosamente y deje que se sequen bien todas las piezas antes del ensamblaje.

Cuando el sistema de pulverización no está en uso, la cinta de goma junto con el pasador en la unida base **(21)** sirve como una opción práctica de almacenamiento para la manguera de aire **(19)**.

Remedio de perturbaciones

Problema	Causa	Remedio
El material de pulverización no cubre bien	Cantidad pulverizada demasiado pequeña	Girar el regulador **(5)** hacia **+**
	Distancia excesiva respecto al área a tratar	Reducir la distancia
	Cantidad de material de pulverización insuficiente por haberse aplicado pocas capas de pintura	Aplicar más capas de pintura
	Material de pulverización demasiado espeso	Diluir de nuevo el material de pulverización y efectuar una pulverización de prueba
El material de pulverización gotea después de aplicarlo	Se ha aplicado demasiado material de pulverización	Girar el regulador **(5)** hacia **–**
	Distancia demasiado corta respecto al área a tratar	Aumentar la distancia
	Material de pulverización demasiado líquido	Añadir material de pulverización del envase original (sin diluir)
	El material se ha pulverizado demasiadas veces sobre el mismo punto	Decapar la pintura y no pulverizar tantas veces sobre el mismo punto en el segundo intento
Pulverización demasiado gruesa	La cantidad de material pulverizado es excesiva	Girar el regulador **(5)** hacia **–**
	PFS 2000: Se ha montado la boquilla blanca **(10)** (diámetro de boquilla demasiado grande)	Montar la boquilla gris **(9)**
	Aguja de la boquilla **(15)** sucia	Limpiar la aguja de la boquilla
	Material de pulverización demasiado espeso	Diluir de nuevo el material de pulverización y efectuar una pulverización de prueba
	Filtro del aire **(28)** muy sucio	Cambiar el filtro de aire
Neblina de pintura excesiva	Se ha aplicado demasiado material de pulverización	Girar el regulador **(5)** hacia **–**

Problema	Causa	Remedio
	Distancia excesiva respecto al área a tratar	Reducir la distancia
El chorro pulverizado fluctúa	Muy poco material de pulverización en el depósito	Rellenar el material de pulverización
	Orificio de ventilación **(17)** del tubo de aspiración **(13)** obstruido	Limpiar el tubo de aspiración y el orificio de ventilación
	Tubo de aspiración **(13)** suelto	Desplazar el tubo de aspiración hasta el tope del canal de pintura **(18)**
	Boquilla **(10)**/**(9)** suelta	Apretar la boquilla
	Filtro del aire **(28)** muy sucio	Cambiar el filtro de aire
	Material de pulverización demasiado espeso	Diluir de nuevo el material de pulverización y efectuar una pulverización de prueba
El material de pulverización gotea por la boquilla	Sedimentación de material de pulverización en la boquilla **(10)**/**(9)**, la aguja de la boquilla **(15)** o la caperuza del aire **(2)**	Limpiar la boquilla, la aguja de la boquilla y la caperuza del aire
	Boquilla **(10)**/**(9)** suelta	Apretar la boquilla
No sale material de pulverización por la boquilla	Tubo de aspiración **(13)** suelto	Desplazar el tubo de aspiración hasta el tope del canal de pintura **(18)**
	Aguja de la boquilla **(15)** obstruida	Limpiar la aguja de la boquilla
	Tubo de aspiración **(13)** obstruido	Limpiar el tubo de aspiración
	Orificio de ventilación **(17)** del tubo de aspiración **(13)** obstruido	Limpiar el tubo de aspiración y el orificio de ventilación
	La junta del depósito **(16)** falta o está dañada	Desplazar una (nueva) junta de depósito sobre el tubo de aspiración hasta la ranura
	Material de pulverización demasiado espeso	Diluir de nuevo el material de pulverización y efectuar una pulverización de prueba
	Material de pulverización sucio (grumos de pintura)	Vaciar completamente la pistola de pulverización y limpiarla; para llenarla, verter el material de pulverización a través de un tamiz

Servicio técnico y atención al cliente

España
Tel. Asesoramiento al cliente: 902 531 553

El enlace a nuestras direcciones de servicio y condiciones de garantía se encuentra en la última página.

Para cualquier consulta o pedido de piezas de repuesto es imprescindible indicar el nº de artículo de 10 dígitos que figura en la placa de características del producto.

Eliminación

La pistola de pulverización, unidad eléctrica, accesorios y embalajes deberán someterse a un proceso de recuperación que respete el medio ambiente.



¡No deseche los sistemas de pulverización fina en la basura doméstica!

Sólo para los países de la UE:

Los aparatos eléctricos y electrónicos que ya no se puedan utilizar deben recogerse por separado y eliminarse de forma respetuosa con el medio ambiente. Utilice los sistemas de recogida indicados. Una eliminación incorrecta puede ser perjudicial para el medio ambiente y la salud debido a las sustancias peligrosas que puedan contener.

NOM

El símbolo es solamente válido, si también se encuentra sobre la placa de características del producto/fabricado.

Português

Instruções de segurança

Avisos gerais de segurança para sistema de pulverização fina

⚠ AVISO **Leia todos os avisos de segurança, instruções, ilustrações e especificações fornecidas com este sistema de**

pulverização fina. O desrespeito das instruções apresentadas abaixo poderá resultar em choque elétrico, incêndio e/ou ferimentos graves.

Guarde bem todas as advertências e instruções para futura referência.

O termo "sistema de pulverização fina" nos avisos refere-se ao seu sistema de pulverização fina operado com corrente (com fio) ou ao sistema de pulverização fina operado a bateria (sem fio).

Segurança da área de trabalho

- **Mantenha a sua área de trabalho sempre limpa e bem iluminada.** Desordem ou áreas de trabalho insuficientemente iluminadas podem levar a acidentes.
- **Não opere sistemas de pulverização fina em atmosferas explosivas nem na presença de líquidos, gases ou pós inflamáveis.** Os sistemas de pulverização fina produzem faíscas, que podem inflamar pós ou vapores.
- **Mantenha as crianças e outras pessoas afastadas durante a operação do sistema de pulverização fina.** No caso de distração é possível que perca o controlo sobre o aparelho.

Segurança elétrica

- **As fichas dos sistemas de pulverização fina têm de caber na tomada. A ficha não deve ser modificada de maneira alguma. Não utilize fichas de adaptação com sistemas de pulverização fina ligados à terra (aterrados).** Fichas não modificadas e tomadas apropriadas reduzem o risco de um choque elétrico.
- **Evitar que o corpo possa entrar em contacto com superfícies ligadas à terra, como tubos, aquecimentos, fogões e frigoríficos.** Há um risco elevado devido a choque eléctrico, se o corpo estiver ligado à terra.
- **Não exponha os sistemas de pulverização fina à chuva ou a condições húmidas.** A infiltração de água num sistema de pulverização fina aumenta o risco de choque elétrico.
- **Não deverá utilizar o cabo para outras finalidades. Nunca utilize o cabo para transportar, arrastar ou desconectar o sistema de pulverização fina. Manter o cabo afastado do calor, do óleo, de arestas afiadas ou de peças em movimento.** Cabos danificados ou emaranhados aumentam o risco de um choque elétrico.
- **Se trabalhar com um sistema de pulverização fina ao ar livre, utilize um cabo de extensão apropriado para utilização no exterior.** A utilização de um cabo apropriado para o exterior reduz o risco de um choque elétrico.
- **Se não for possível evitar o funcionamento do sistema de pulverização fina em áreas húmidas, utilize uma alimentação protegida com um dispositivo de corrente residual (RCD).** A utilização de um RCD reduz o risco de um choque elétrico.

Segurança de pessoas

- **Esteja atento, observe o que está a fazer e tenha prudência ao trabalhar com um sistema de pulverização fina. Não utilize um sistema de pulverização fina se estiver cansado ou sob a influência de drogas, álcool ou medicamentos.** Um momento de descuido ao utilizar sistemas de pulverização fina pode causar ferimentos graves.
- **Utilizar equipamento de proteção individual. Utilizar sempre óculos de proteção.** A utilização de equipamento de proteção, como máscara de proteção contra pó, sapatos de segurança antiderrapantes, capacete de segurança ou proteção auricular, adequado para as condições irá reduzir o risco de danos pessoais.
- **Evitar uma colocação em funcionamento involuntária. Certifique-se de que o interruptor está na posição de desligado antes de fazer a conexão à fonte de alimentação e/ou ao acumulador, de levantar ou de transportar o sistema de pulverização fina.** Se tiver o dedo no interruptor ao transportar o sistema de pulverização fina ou se o mesmo for conectado à alimentação de rede enquanto estiver ligado, poderão ocorrer acidentes.
- **Evite uma posição anormal. Mantenha uma posição firme e mantenha sempre o equilíbrio.** Isto permite um melhor controlo do sistema de pulverização fina em situações inesperadas.
- **Usar roupa apropriada. Não usar roupa larga nem jóias. Mantenha os cabelos e roupas afastados de peças em movimento.** Roupas frouxas, cabelos longos ou jóias podem ser agarrados por peças em movimento.
- **Não deixe que a familiaridade resultante de uma utilização frequente de sistemas de pulverização fina permita que se torne complacente e ignore os princípios de segurança da ferramenta.** Uma ação descuidada pode causar ferimentos graves numa fração de segundo.

Utilização e manutenção do sistema de pulverização fina

- **Utilize o sistema de pulverização fina adequado para a sua aplicação.** O sistema de pulverização fina correto irá realizar melhor o trabalho e de forma mais segura na faixa para a qual foi concebido.
- **Não utilize o sistema de pulverização fina se o interruptor não o ligar e desligar.** Qualquer sistema de pulverização fina que não possa ser controlado com o interruptor, é perigoso e tem de ser reparado.
- **Desconecte a ficha da fonte de alimentação e/ou remova o acumulador, se for amovível, do sistema de pulverização fina antes de efetuar ajustes, trocar acessórios ou armazenar o sistema de pulverização fina.** Estas medidas de segurança preventivas reduzem o risco de o sistema de pulverização fina ser iniciado acidentalmente.
- **Guarde os sistemas de pulverização fina inativos fora do alcance de crianças e não permita que as pessoas que não estão familiarizadas com o sistema de**

pulverização fina ou que não tenham lido estas instruções operem o mesmo. Os sistemas de pulverização fina são perigosos se forem utilizados por pessoas inexperientes.

- ▶ **Conservar os sistemas de pulverização fina e os acessórios. Verifique se as partes móveis estão desajustadas ou se emperram, se existem peças partidas ou qualquer outra condição que possa afetar a operação do sistema de pulverização fina. Em caso de danos, solicite a reparação do sistema de pulverização fina antes de o utilizar.** Muitos acidentes ocorrem devido a manutenção insuficiente dos sistemas de pulverização fina.
- ▶ **Utilize o sistema de pulverização fina, os acessórios, as ferramentas de aplicação, etc., conforme estas instruções e considerando as condições de trabalho e o trabalho a executar.** A utilização do sistema de pulverização fina para outras operações diferentes das previstas pode causar uma situação perigosa.
- ▶ **Mantenha os punhos e as superfícies de agarrar secas, limpas e livres de óleo e massa consistente.** Punhos e superfícies de agarrar escorregadias não permitem o manuseio e controle seguros do sistema de pulverização fina em situações inesperadas.

Serviço

- ▶ **Só permita que o seu sistema de pulverização fina seja reparado por pessoal especializado e qualificado mediante a utilização de peças de reposição idênticas.** Tal assegura que a segurança do sistema de pulverização fina é mantida.

Indicações de segurança para sistemas de pulverização fina

- ▶ **Mantenha a sua área de trabalho limpa, bem iluminada e livre de recipientes com tinta ou solventes, panos ou outros materiais inflamáveis.** Existe perigo de combustão espontânea. Tenha sempre à mão extintores de incêndio.
- ▶ **Providencie uma boa ventilação da área de pulverização e ar fresco suficiente em toda a sala.** A evaporação de solventes inflamáveis cria um ambiente explosivo.
- ▶ **Não pulverize nem limpe com materiais cujo ponto de fulgor é inferior a 55°C. Utilize materiais à base de água, hidrocarbonetos não voláteis ou materiais semelhantes.** Solventes voláteis evaporáveis originam um ambiente explosivo.
- ▶ **Não pulverize perto de fontes de ignição, como faíscas de eletricidade estática, chamas abertas, chamas piloto, objetos quentes, motores, cigarros e faíscas, conectando ou desconectando cabos de alimentação ou interruptores de operação.** Tais fontes de ignição podem causar inflamação do meio ambiente.
- ▶ **Não pulverize materiais não sabendo se são perigosos ou não.** Materiais desconhecidos podem criar ambientes perigosos.
- ▶ **Não pulverize água a ferver. Pulverize apenas água quente (máx. 55 °C) sem aditivos químicos.**
- ▶ **Use adicionalmente equipamento de proteção individual, como luvas de proteção e máscara de proteção ou respiratória adequadas, ao pulverizar e manusear produtos químicos.** Usar o equipamento de proteção adequado às condições reduz a exposição a substâncias perigosas.



- ▶ **Preste atenção aos perigos do produto pulverizável. Observe as marcações no recipiente ou as informações do fabricante do produto pulverizável, incluindo o pedido de uso de equipamento de proteção individual.** As instruções do fabricante devem ser seguidas para reduzir o risco de incêndio e lesões causadas por toxinas, carcinógenos, etc.
- ▶ **Mantenha o conector do cabo de rede e o botão do sistema de pulverização livre de tinta e outros líquidos. Nunca segure o cabo nas conexões de encaixe para suporte.** O não cumprimento pode causar um choque elétrico.
- ▶ **Vigie as crianças.** Assim é assegurado que as crianças não brinquem com o sistema de pulverização fina.

Descrição do produto e do serviço



Leia todas as instruções de segurança e instruções. A inobservância das instruções de segurança e das instruções pode causar choque elétrico, incêndio e/ou ferimentos graves.

Respeite as figuras na parte da frente do manual de instruções.

Utilização adequada

PFS 1000

O sistema de pulverização fina destina-se à pulverização para os seguintes materiais de pulverização: tintas à base de solvente e diluíveis em água (recomendado), esmaltes, primários, impregnações, vernizes transparentes, óleos e água.

O sistema de pulverização fina não é adequado para o processamento de tintas de dispersão e de látex (tintas de parede), sodas cáusticas, decapantes, materiais de revestimento que contenham ácidos, desinfetantes, produtos fitossanitários, tintas para fachadas, material de pulverização com grão ou partículas, assim como materiais à prova de pingos e gotejamento.

PFS 2000

O sistema de pulverização fina destina-se à pulverização de todas as tintas convencionais: tintas de dispersão e látex (tintas de parede), tintas à base de solvente e diluíveis em

água (recomendado), esmaltes, primários, impregnações, vernizes transparentes (**ALL**Paint), óleos e água.

O sistema de pulverização fina não é adequado para o processamento de sodas cáusticas, decapantes, materiais de revestimento que contenham ácidos, desinfetantes, produtos fitossanitários, tintas para fachadas, material de pulverização com grão ou partículas, assim como materiais à prova de pingos e gotejamento.

Componentes ilustrados

A numeração dos componentes ilustrados refere-se à apresentação do sistema de pulverização fina na página de esquemas.

(1) **Pistola de pulverização**
(2) Tampa de ar
(3) Porca de capa
(4) Conexão da mangueira (Pistola de pulverização)
(5) Roda de ajuste para a quantidade do material de pulverização
(6) Interruptor de comando
(7) Recipiente para material de pulverização
(8) Recipiente sobressalente para material de pulverização[a)]
(9) Bico de tinta (cinzento: para aplicação em "madeira")
(10) Bico de tinta (branco: para aplicação na "parede") (**PFS 2000**)
(11) O-ring
(12) Disco vedante
(13) Tubo de alimentação
(14) Balde de transferência[b)]
(15) Agulha do bico
(16) Vedação do recipiente
(17) Orifício de purga
(18) Canal de tinta
(19) **Mangueira de ar**
(20) Fecho de baioneta
(21) **Unidade de base**
(22) Interruptor de ligar/desligar
(23) Pega de transporte
(24) Cinto de transporte
(25) Cobertura do filtro de ar
(26) Conexão da mangueira (Unidade de base)
(27) Olhal para o cinto de transporte
(28) Filtro de ar

a) **disponível como acessório para PFS 1000; no PFS 2000, vem incluído no volume de fornecimento**
b) **Este acessório não pertence ao volume de fornecimento.**

Dados técnicos

Sistema de pulverização fina		**PFS 1000**	**PFS 2000**
Número de produto		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Potência nominal absorvida	W	410	440
Potência de fluxo	ml/min	100	200
Tempo necessário para aplicar tinta em 2 m^2	min	2	1,3
Volume do recipiente para o material de pulverização	ml	800	800
Bico de tinta **(9)** (cinzento) – **Caso de aplicação «Madeira»:** Pulverização de tintas de verniz, vernizes transparentes, primários, tintas claras e óleos com solventes ou diluíveis em água		●	●
Bico de tinta **(10)** (branco) – **Caso de aplicação «Parede»:** Pulverização de tintas de dispersão e de látex		–	●
Comprimento da mangueira de ar	m	1,25	1,25
Peso[A)]	kg	1,8	1,9
Classe de proteção		⧈ / II	⧈ / II

A) Com recipiente para material de pulverização **(7)**, bico de tinta, sem cabo de alimentação

Os dados aplicam-se a uma tensão nominal [U] de 230 V. Com tensões divergentes e em versões específicas do país, estes dados podem variar.

Informação sobre ruídos/vibrações

Os valores de emissão de ruído foram determinados de acordo com **EN IEC 62841-2-7**.

O nível sonoro avaliado como A do sistema de pulverização fina é normalmente de: nível de pressão sonora **83** dB(A); nível de potência sonora **91** dB(A). Incerteza K = **3** dB.

Utilizar proteção auditiva!

Valores de vibração a_h (vibrações contínuas), p_F (vibrações de impacto repetidas) e incerteza K determinadas de acordo com **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s² (K = **1,5** m/s²), p_F = **1,0** m/s² (K = **1,0** m/s²)

O nível de vibrações indicado nestas instruções e o valor de emissões sonoras foram medidos de acordo com um processo de medição normalizado e podem ser utilizados para a comparação sistemas de pulverização fina. Também são adequados para uma avaliação provisória das emissões sonoras e de vibrações.

O nível de vibrações indicado e o valor de emissões sonoras representam as aplicações principais do sistema de pulverização fina. Se o sistema de pulverização fina for utilizado para outras aplicações, com outras ferramentas de trabalho ou com manutenção insuficiente, é possível que o nível de vibrações e de emissões sonoras seja diferente. Isto pode aumentar sensivelmente a emissão sonora e de vibrações para o período completo de trabalho.

Para uma estimativa exata da emissão sonora e de vibrações, também deveriam ser considerados os períodos nos quais o aparelho está desligado ou funciona, mas não está a ser utilizado. Isto pode reduzir a emissão sonora e de vibrações durante o período de trabalho completo.

Além disso também deverão ser estipuladas medidas de segurança para proteger o operador contra o efeito de vibrações, como por exemplo: manutenção do sistema de pulverização fina e ferramentas de trabalho, manter as mãos quentes, organização dos processos de trabalho.

Montagem

- ▶ **Antes de todos trabalhos no sistema de pulverização fina deverá puxar a ficha de rede da tomada.**
- ▶ **Certifique-se de que a pistola de pulverização e a unidade base estão bem montadas com todos os elementos vedantes**. Só assim fica garantido o funcionamento e a segurança do sistema de pulverização fina.

Ligar mangueira de ar (ver figuras A1–A2)

Conexão da unidade de base:

- Insira um fecho de baioneta **(20)** da mangueira de ar, de acordo com as marcações de seta, firmemente nos entalhes da conexão **(26)** da unidade base.
- Rode o fecho de baioneta um quarto de volta para a direita.

Conexão a uma pistola de pulverização:

- Insira o segundo fecho de baioneta **(20)** da mangueira de ar, de acordo com as marcações de seta, firmemente nos entalhes da conexão **(4)** da pistola de pulverização.
- Rode o fecho de baioneta um quarto de volta para a direita.

Nota: Antes do enchimento de material de pulverização, retire a mangueira de ar **(19)** (rodar o fecho de baioneta **(20)** um quarto de volta para a esquerda; retirar o fecho de baioneta **(20)** da conexão **(4)**).

Fixar o cinto de transporte (ver figura B)

Para que possa alcançar bem todas as superfícies a serem trabalhadas e trabalhar com flexibilidade, poderá pendurar a unidade de base com um cinto de transporte **(24)**.

- Enganche uma extremidade do cinto em cada olhal **(27)**.

Trocar o bico de tinta (PFS 2000) (ver figura C)

Nota: Antes de escolher o bico de tinta verifique o material de pulverização mexendo-o. Material mais líquido (p. ex. tinta para madeira) ou material diluído é mais fácil de aplicar com o bico de tinta cinzento **(9)**. Material mais espesso (p. ex. verniz para madeira ou tinta de parede) é mais fácil de aplicar com o bico de tinta branco **(10)**.

- Para trocar o bico de tinta desparafuse a porca de capa **(3)**.
- Retire a capa de ar **(2)** e o disco vedante **(12)**.
- Desaperte o bico de tinta montado. Certifique-se de que o O-ring **(11)** permanece no bico de tinta.
- Enrosque o bico de tinta desejado na rosca da pistola de pulverização.
- Coloque a capa de ar **(2)** com o disco vedante **(12)** no bico de tinta e aperte a porca de capa **(3)**.

Funcionamento

- ▶ **Antes de todos trabalhos no sistema de pulverização fina deverá puxar a ficha de rede da tomada.**

Preparação de trabalho

- ▶ **Não são permitidos trabalhos de pulverização perto de águas ou em áreas adjacentes na área de captação imediata.**
- ▶ Observe a compatibilidade com o meio ambiente ao comprar tintas, vernizes e produtos de pulverização.

Preparar a superfície a ser pulverizada

A superfície de pulverização deve estar limpa, seca e desengordurada.

- Superfícies lisas devem ser tornadas ásperas e em seguida será necessário remover o pó.

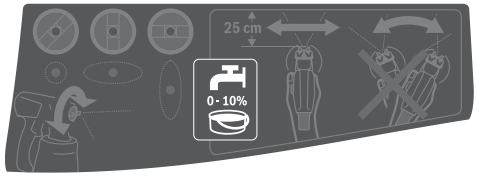
Durante o trabalho é possível que todas as superfícies descobertas sejam sujas pela neblina de pulverização. Portanto é necessário preparar bem as áreas em volta da superfície a ser pulverizada:

- Cubra cuidadosamente pisos, móveis, portas, janelas e caixilhos de portas e janelas, etc. Para cobrir pisos é recomendado p. ex. velo de pintura.
- Fixe o material de cobertura. O material de cobertura que não esteja suficientemente fixo pode ser solto ou soprado devido ao potente fluxo de ar.

- ▶ **Cubra cuidadosamente as tomadas e interruptores.** As tomadas e interruptores que não estejam cobertos podem provocar curto-circuito e aumentar o risco de um choque elétrico.

Preparar o material de pulverização

- ▶ **Ao diluir, verifique se o material de pulverização e o diluente correspondem.** Se for utilizado um diluente errado, poderão se formar grumos que podem entupir a pistola de pulverização.
- ▶ **Ao diluir o material de pulverização, certifique-se de que o ponto de fulgor da mistura fica novamente acima dos 55 °C após a diluição.** A diluição de p. ex. vernizes que contêm solventes reduz o ponto de fulgor.
- ▶ **Respeite as indicações do fabricante de tinta sobre a pulverização, p. ex. na folha de informação ou de dados técnicos. Certifique-se de que não pulveriza tintas que não sejam adequadas para o efeito de acordo com as indicações do fabricante.**



- Misturar bem o material de pulverização.
  A utilização de material de pulverização que esteja à temperatura ambiente proporciona um padrão de pulverização melhor.
- Se necessário, dilua o material de pulverização.
  Se a pulverização de teste não tiver como resultado um padrão de pulverização bom, utilize um diluente em passos de 5 %, até que seja alcançado um padrão de pulverização ideal.

Material de pulverização	Diluição recomendada
Produtos de proteção da madeira, água, óleos, vernizes transparentes mais líquidos	0 %
Impregnações, tintas anticorrosivas	0–5 %
Tintas de verniz com solventes ou diluíveis em água (recomendado), primários, tintas para radiadores, vernizes espessos	pelo menos 5 %
PFS 2000: Tintas de dispersão e tintas de látex (tintas de parede)	pelo menos 10 %

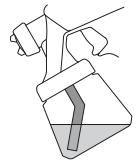
Tabela de diluição

Material de pulverização [ml]	Diluente [ml] para diluição		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

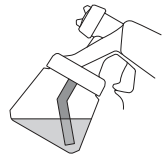
Encher material de pulverização (ver figura D)

Nota: Antes do enchimento de material de pulverização, retire a mangueira de ar **(19)** (rodar o fecho de baioneta **(20)** um quarto de volta para a esquerda; retirar o fecho de baioneta **(20)** da conexão **(4)**).

- Se necessário, no caso de recipientes muito grandes, mude o material de pulverização para um balde de transferência **(14)** (p. ex. 10 l de tinta de parede para um balde vazio de 2,5 l ou 5,0 l).
- Desatarraxe o recipiente **(7)** da pistola de pulverização.
- Encha com material de pulverização no **máximo até à marcação 800** do depósito **(7)**.
- Gire o tubo montante **(13)** de modo que o material de pulverização possa ser pulverizado quase sem deixar restos:



Para trabalhos de pulverização em objetos deitados:
para a **frente** no sentido da capa de bico/ar.



Para trabalhos de pulverização acima do nível da cabeça:
para **trás** no sentido do punho.

- Aparafuse novamente o recipiente **(7)** na pistola de pulverização **(1)**.
- Executar uma pulverização de ensaio sobre uma superfície de teste.

Se obtiver um padrão de pulverização ideal, pode começar a pulverizar.
ou
Se o resultado da pulverização não for satisfatório ou não sair tinta: (ver "Eliminação de falhas", Página 53)

Colocação em funcionamento

- ▶ **Observar a tensão de rede!** A tensão da fonte de corrente deve coincidir com os dados que constam da placa de características do sistema de pulverização fina.
- ▶ **Observe que a unidade de base não possa aspirar pó nem outras sujidades durante o funcionamento.**
- ▶ **Observe que a unidade de base nunca seja pulverizada.**
- ▶ **Interrompa a pulverização se, durante a mesma, sair líquido noutros locais que não o bico previsto para esse fim e volte a colocar a pistola de pulverização em estado operacional correto.** Existe perigo de choque elétrico.
- ▶ **Não pulverize sobre si mesmo nem sobre outras pessoas nem animais.**

Ligar (ver figura E)

- Verifique se está montado o bico de tinta correto.
- Introduzir a ficha de rede na tomada.

– Pegue na pistola de pulverização e aponte-a para a superfície a ser pulverizada.
– Desloque o interruptor de ligar/desligar **(22)** para a frente.
– Prima o interruptor de comando **(6)** na pistola de pulverização.

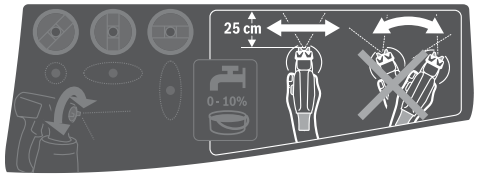
Nota: Quando a unidade base está ligada, está sempre a sair ar da capa de ar **(2)**.

Desligar

– Solte o interruptor de operação **(6)** e empurre o interruptor de ligar/desligar **(22)** para trás.
– Puxar a ficha de rede da tomada.

Instruções de trabalho

Pulverizar (ver figura F)



Nota: observe a direção do vento ao usar o sistema de pulverização fina ao ar livre.

– Realize primeiro uma pulverização de teste e ajuste a imagem de pulverização e a quantidade do material de pulverização de acordo com o material de pulverização. Para as definições consulte as seguintes secções.
– Mantenha a pistola de pulverização impreterivelmente a uma distância uniforme de 20–25 cm na vertical ao objeto a pulverizar.
– Comece o processo de pulverização fora da superfície a ser pulverizada.
– Movimente a pistola de pulverização, consoante o ajuste da imagem de pulverização, uniformemente na horizontal ou na vertical.
  Uma qualidade uniforme na superfície é obtida se sobrepuser as faixas em 4–5 cm.
– No caso de trabalhos de pulverização em objetos deitados ou trabalhos de pulverização acima do nível da cabeça, segure a pistola de pulverização ligeiramente inclinada e movimente-se para trás afastando-se da superfície pulverizada.
  Perigo de tropeçar! Preste atenção a eventuais obstáculos.
– Evite interrupções dentro da superfície a ser pulverizada.

Uma condução uniforme da pistola de pulverização produz uma qualidade uniforme da superfície.

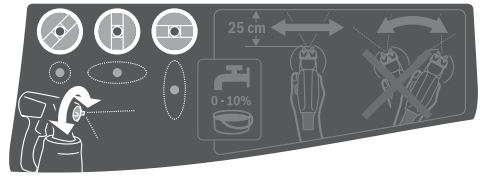
Uma distância e um ângulo de pulverização irregulares levam a uma forte formação de neblina de tinta e portanto a uma superfície irregular.

– Termine o processo de pulverização fora da superfície a ser pulverizada.

Não esvazie totalmente o balde do material de pulverização. Se o tubo de alimentação deixar de mergulhar no material de pulverização, o jato de pulverização é interrompido e o resultado é uma superfície não uniforme.

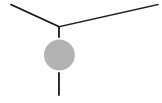
– Após as pausas ou após o reenchimento do recipiente **(7)**, controle o bico de tinta **(10)**/**(9)** e a capa de ar **(2)** e, se necessário, limpe-os.
– Se o material de pulverização se depositar na capa de ar **(2)** ou no bico de tinta, limpe os componentes com uma escova adequada ou um pano húmido.

Ajustar a pulverização



► **Nunca acione o interruptor de operação (6), enquanto desloca a capa de ar (2).**

– Rode a capa de ar **(2)** para a posição desejada.

Tampa de ar	Jato de pulverização	Aplicação
		jato plano horizontal para direção de trabalho vertical
		jato plano vertical para direção de trabalho horizontal
		jato redondo para cantos, arestas e áreas de difícil acesso

Ajustar quantidade de material de pulverização (ver figura G)

(**PAINT**Volume)

– Gire a roda de ajuste **(5)**, para ajustar a quantidade de material de pulverização desejada:
  –: quantidade de material de pulverização mínima,
  +: quantidade de material de pulverização máxima.
– Comece com uma pulverização de teste com uma quantidade mínima de material de pulverização e aumente a mesma até que o padrão de pulverização desejado seja alcançado. Se não for alcançado um padrão de pulverização satisfatório, dilua o material de pulverização em passos de 5 % (ver "Preparar o material de pulverização", Página 49).

Nota: a intensidade de aplicação de tinta depende fortemente da velocidade de movimento.



Demasiado material de pulverização na superfície a ser pulverizada

A quantidade de material de pulverização deve ser reduzida.

– Gire a roda de ajuste **(5)** no sentido **–**.



Muito pouco material de pulverização na superfície a ser pulverizada

A quantidade de material de pulverização deve ser aumentada.

– Gire a roda de ajuste **(5)** no sentido **+**.

Humedecer papel de parede

Para remover facilmente papel de parede antigo, pode pulverizar água quente (máx. 55 °C) no papel de parede. Para tal, utilize o bico de tinta cinzento **(9)**.

Intervalos e transporte (ver figura H–I)

Para um transporte fácil do sistema de pulverização fina existe um punho de transporte **(23)** e um cinta de transporte **(24)** na unidade base.

Durante o trabalho pode transportar a unidade base **(21)** às costas com a ajuda da cinta de transporte **(24)**.

Nos intervalos pode colocar a pistola de pulverização **(1)** numa superfície de trabalho plana. Não pode verter material de pulverização.

▶ **Coloque a pistola de pulverização com material de pulverização sempre na vertical sobre uma superfície plana.** O material de pulverização pode escorrer para fora se a pistola de pulverização estiver deitada.

Manutenção e assistência técnica

Manutenção e limpeza

▶ **Antes de todos trabalhos no sistema de pulverização fina deverá puxar a ficha de rede da tomada.**

▶ **Mantenha o sistema de pulverização fina e as aberturas de ventilação limpas, para trabalhar bem e de forma segura.**

Se for necessário substituir o cabo de ligação, isso deve ser feito pela **Bosch** ou por um serviço de apoio ao cliente autorizado para sistemas de pulverização fina **Bosch**, para evitar riscos de segurança.

▶ **Limpe bem cada um dos componentes do sistema de pulverização fina imediatamente após a utilização, especialmente aqueles que entram em contacto com a tinta.** Uma limpeza correta é um pré-requisito para o funcionamento sem problemas e seguro da pistola de pulverização. A garantia não abrange falhas causadas por falta de limpeza ou por uma limpeza inadequada.

Limpar filtro de ar (ver figura J)

O filtro de ar **(28)** tem de ser limpo ocasionalmente. O filtro de ar tem de ser substituído se estiver muito sujo.

– Abra a cobertura do filtro de ar **(25)**.
– Retire o filtro de ar **(28)**.
– Sujidade ligeira:
  Sacuda bem o filtro de ar **(28)**.
  ou
  Sujidade forte:
  Limpe o filtro de ar **(28)** sob água corrente e depois deixe-o secar bem para evitar a formação de bolor.
  ou
  Substitua o filtro de ar **(28)**.
– Volte a colocar o filtro de ar.
– Volte a fechar a cobertura do filtro de ar **(25)**.

▶ **Nunca opera o sistema de pulverização fina sem filtro de ar.** Podem entrar partículas de sujidade no compartimento do motor e danificar o motor.

Limpeza após a utilização de tintas à base de água (ver figura K)

Limpe a pistola de pulverização e o recipiente para o material de pulverização sempre com água quente.

Nunca limpe os orifícios de ar e do bico da pistola de pulverização com objetos afiados.

– Desligue a unidade base **(21)** e remova a mangueira de ar **(19)** da pistola de pulverização **(1)**.
– Solte o recipiente **(7)** da pistola de pulverização **(1)**. Segure o recipiente **(7)** por baixo do tubo de alimentação **(13)** e pressione o interruptor de operação **(6)** da pistola de pulverização para que o material de pulverização possa voltar para o recipiente.
– Esvazie o recipiente **(7)** por completo.
  O material de pulverização pode ser armazenado para mais aplicações num recipiente para tintas hermeticamente fechado. Para tal use p. ex. o recipiente sobressalente **(8)** com tampa ou o recipiente original do material de pulverização.
– Limpe o recipiente **(7)**.
– Desmonte o tubo de alimentação **(13)** com a vedação do recipiente **(16)** e lave-o bem.
  Fixe novamente o tubo de alimentação **(13)** com a vedação do recipiente **(16)** na pistola de pulverização.
– Encha o recipiente **(7)** com água quente e volte a fixá-lo na pistola de pulverização **(1)**.
– Volte a ligar a mangueira de ar **(19)** à pistola de pulverização **(1)**.
– Pulverize até que saia apenas água limpa. Se necessário, volte a encher o recipiente com água quente.
– Retire a mangueira de ar **(19)** da unidade base **(21)** e da pistola de pulverização **(1)**.
– Limpe a unidade base com um pano humedecido e depois retire a unidade base **(21)** e a mangueira de ar **(19)** da zona de limpeza imediata.
– Desmonte a porca de capa **(3)**, a capa de ar **(2)**, o disco vedante **(12)**, o bico de tinta utilizado **(10)**/**(9)** com o O-ring **(11)** e o tubo de alimentação **(13)** com a vedação do recipiente **(16)**.
  Certifique-se de que o O-ring **(11)** permanece no bico de tinta.

– Num balde com água quente limpe todas as peças condutoras de tinta com uma escova de lavagem convencional. Limpe também o canal de tinta **(18)** da pistola de pulverização **(1)**.
– Verifique se o tubo de alimentação **(13)** com a vedação do recipiente **(16)** está livre de material de pulverização e sem danos.
Se necessário, limpe novamente a vedação do recipiente **(16)** com água quente.
– Limpe o orifício de purga **(17)** com um objeto adequado.
– Limpe o recipiente **(7)** e a pistola de pulverização **(1)** por fora com um pano humedecido.
– Deixar todas as peças secarem bem antes de montá-las.
– Monte o sistema de pulverização fina pela ordem inversa. Volte a empurrar a vedação do recipiente **(16)** para cima para a ranhura do tubo de alimentação **(13)**.
Certifique-se de que a vedação do recipiente fica corretamente posicionada em toda a volta da ranhura do tubo de alimentação, para vedar bem a pistola de pulverização.
Certifique-se de que empurra o tubo de alimentação **(13)** novamente para o batente do canal de tinta **(18)**.

Limpeza após a utilização de tintas à base de solventes (ver figura K)

Limpe a pistola de pulverização e o recipiente para o material de pulverização sempre com o diluente correspondente para o material de pulverização usado.

Nunca limpe os orifícios de ar e do bico da pistola de pulverização com objetos afiados.

Use luvas adequadas para trabalhos de limpeza com solventes e tintas com base de solventes.

– Desligue a unidade base **(21)** e remova a mangueira de ar **(19)** da pistola de pulverização **(1)**.
– Limpe a unidade base com um pano humedecido em diluente e depois retire a unidade base **(21)** e a mangueira de ar **(19)** da zona de limpeza.
– Solte o recipiente **(7)** da pistola de pulverização **(1)**. Segure o recipiente **(7)** por baixo do tubo de alimentação **(13)** e pressione o interruptor de operação **(6)** da pistola de pulverização para que o material de pulverização possa voltar para o recipiente.
– Esvazie o recipiente **(7)** por completo.
O material de pulverização pode ser armazenado para mais aplicações num recipiente para tintas hermeticamente fechado. Para tal use p. ex. o recipiente sobressalente **(8)** com tampa ou o recipiente original do material de pulverização.
– Limpe o recipiente **(7)**.
– Desmonte o tubo de alimentação **(13)** com a vedação do recipiente **(16)** e lave-o bem.
Fixe novamente o tubo de alimentação **(13)** com a vedação do recipiente **(16)** na pistola de pulverização.
– Encha o recipiente **(7)** até meio com solvente e volte a fixá-lo na pistola de pulverização **(1)**.
– Sacudir várias vezes a pistola de pulverização. Certifique-se de que não pulveriza o solvente. **Há risco de explosão.**
– Solte o recipiente **(7)** da pistola de pulverização **(1)** e esvazie-o por completo para uma lata de material que possa ser fechada.
– Desmonte a porca de capa **(3)**, a capa de ar **(2)**, o disco vedante **(12)**, o bico de tinta utilizado **(10)**/**(9)** com o O-ring **(11)** e o tubo de alimentação **(13)** com a vedação do recipiente **(16)**.
Certifique-se de que o O-ring **(11)** permanece no bico de tinta.
– Num balde com diluente limpe todas as peças condutoras de tinta com uma escova de lavagem convencional. Limpe também o canal de tinta **(18)** da pistola de pulverização **(1)**.
– Verifique se o tubo de alimentação **(13)** com a vedação do recipiente **(16)** está livre de material de pulverização e sem danos.
Se necessário, limpe novamente a vedação do recipiente **(16)** com diluente.
– Limpe o orifício de purga **(17)** com um objeto adequado.
– Limpe o recipiente **(7)** e a pistola de pulverização **(1)** por fora com um pano humedecido com diluente.
– Deixar todas as peças secarem bem antes de montá-las.
– Monte o sistema de pulverização fina pela ordem inversa. Volte a empurrar a vedação do recipiente **(16)** para cima para a ranhura do tubo de alimentação **(13)**.
Certifique-se de que a vedação do recipiente fica corretamente posicionada em toda a volta da ranhura do tubo de alimentação, para vedar bem a pistola de pulverização.
Certifique-se de que empurra o tubo de alimentação **(13)** novamente para o batente do canal de tinta **(18)**.

Eliminação de material

Os diluentes sujos, restos de material de pulverização e eventualmente restos de diluente têm de ser eliminados de forma correta e ecológica. Observe as instruções de eliminação do fabricante e os regulamentos locais para eliminação de resíduos especiais.

Produtos químicos nocivos ao meio ambiente não devem entrar em contacto com o solo, com lençóis freáticos nem com águas. Jamais deitar produtos químicos nocivos ao meio ambiente na canalização!

Armazenamento

– Limpe bem o sistema de pulverização fina antes de o armazenar e deixe secar bem todas as peças antes de as montar.

Se o sistema de pulverização fina não estiver a ser usado, a fita de borracha junto com o pino na unidade base **(21)** serve como uma opção prática de armazenamento para a mangueira de ar **(19)**.

Eliminação de falhas

Problema	Causa	Solução
O material de pulverização não cobre como deve ser	A quantidade de material de pulverização é pequena demais	Girar a roda de ajuste **(5)** no sentido **+**
	A distância da superfície a ser pulverizada é grande demais	Reduzir a distância de pulverização
	Insuficiente quantidade de material de pulverização na superfície a ser pulverizada, raramente é pulverizado sobre a superfície a ser pulverizada	Pulverizar mais frequentemente sobre a superfície a ser pulverizada
	O material de pulverização é viscoso demais	Diluir novamente o material de pulverização e realizar uma pulverização de ensaio
O material de pulverização escorre após a aplicação	Foi aplicado demasiado material de pulverização	Girar a roda de ajuste **(5)** no sentido **–**
	A distância da superfície a ser pulverizada é curta demais	Aumentar a distância de pulverização
	O material de pulverização é líquido demais	Adicionar material de pulverização original
	Foi pulverizado muitas vezes no mesmo lugar	Remover a tinta e da segunda tentativa de pulverização, não pulverize tantas vezes sobre o mesmo lugar
Pulverização muito grosseira	Demasiada quantidade de material de pulverização	Girar a roda de ajuste **(5)** no sentido **–**
	PFS 2000: Bico de tinta branco **(10)** montado (diâmetro do bico demasiado grande)	Bico de tinta cinzento **(9)** montado
	Agulha do bico **(15)** suja	Limpar a agulha do bico
	O material de pulverização é viscoso demais	Diluir novamente o material de pulverização e realizar uma pulverização de ensaio
	Filtro de ar **(28)** muito sujo	Substituir o filtro de ar
Neblina de tinta demasiado forte	Foi aplicado demasiado material de pulverização	Girar a roda de ajuste **(5)** no sentido **–**
	A distância da superfície a ser pulverizada é grande demais	Reduzir a distância de pulverização
Jato de pulverização pulsado	Quantidade insuficiente de material de pulverização no recipiente	Encher mais material de pulverização
	Orifício de purga **(17)** no tubo de alimentação **(13)** entupido	Limpar o tubo de alimentação e o orifício de purga
	Tubo de alimentação **(13)** solto	Deslocar o tubo de alimentação até ao batente do canal de tinta **(18)**
	Bico de tinta **(10)**/**(9)** solto	Apertar o bico de tinta
	Filtro de ar **(28)** muito sujo	Substituir o filtro de ar
	O material de pulverização é viscoso demais	Diluir novamente o material de pulverização e realizar uma pulverização de ensaio
Material de pulverização a pingar no bico de tinta	Depósitos de material de pulverização no bico de tinta **(10)**/**(9)**, na agulha do bico **(15)** e na capa de ar **(2)**	Limpar o bico de tinta, a agulha do bico e a capa de ar
	Bico de tinta **(10)**/**(9)** solto	Apertar o bico de tinta
Não sai material de pulverização do bico de tinta	Tubo de alimentação **(13)** solto	Deslocar o tubo de alimentação até ao batente do canal de tinta **(18)**
	Agulha do bico **(15)** entupida	Limpar a agulha do bico
	Tubo de alimentação **(13)** entupido	Limpar o tubo de alimentação

Problema	Causa	Solução
	Orifício de purga **(17)** no tubo de alimentação **(13)** entupido	Limpar o tubo de alimentação e o orifício de purga
	Vedação do recipiente **(16)** em falta ou danificada	Colocar (nova) vedação do recipiente através do tubo de alimentação na ranhura
	O material de pulverização é viscoso demais	Diluir novamente o material de pulverização e realizar uma pulverização de ensaio
	Material de pulverização sujo (grumos de tinta)	Esvaziar completamente e limpar a pistola de pulverização; fazer passar o material de pulverização por um crivo durante o enchimento

Serviço pós-venda e consultoria de aplicação

Portugal
Tel.: 21 8500000
Na última página encontra o link para os nossos endereços de assistência técnica e para as condições da garantia.
Indique para todas as questões e encomendas de peças sobressalentes a referência de 10 dígitos de acordo com a placa de caraterísticas do produto.

Eliminação

Pistola de pulverização, unidade eletrónica, acessórios e embalagens devem ser enviados a uma reciclagem ecológica de matérias-primas.



Nunca deite sistemas de pulverização fina para o lixo doméstico!

Apenas para países da UE:
Os equipamentos elétricos e eletrónicos que já não são utilizáveis devem ser recolhidos separadamente e eliminados de forma ecologicamente correta. Utilize os sistemas de recolha designados para o efeito. Uma eliminação incorreta pode ser prejudicial ao meio ambiente e à saúde devido às substâncias potencialmente perigosas que contém.

Italiano

Avvertenze di sicurezza

Avvertenze generali di sicurezza per sistemi a microspruzzo

ATTENZIONE **Leggere tutte le avvertenze di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e le specifiche fornite in dotazione con il presente sistema a microspruzzo.** Il mancato rispetto di tutte le istruzioni elencate di seguito può comportare il rischio di scosse elettriche, incendio e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le avvertenze e le istruzioni operative per ogni esigenza futura.

Il termine "sistema a microspruzzo" riportato nelle avvertenze fa riferimento ai sistemi a microspruzzo dotati di alimentazione elettrica (a filo) o a batteria (senza filo).

Sicurezza della postazione di lavoro

- **Conservare l'area di lavoro pulita e ben illuminata.** Zone disordinate o buie possono essere causa di incidenti.
- **Evitare di impiegare i sistemi a microspruzzo in ambienti soggetti al rischio di esplosioni nei quali siano presenti liquidi, gas o polveri infiammabili.** I sistemi a microspruzzo producono scintille che possono far infiammare la polvere o i gas.
- **Tenere lontani i bambini e altre persone durante l'impiego del sistema a microspruzzo.** Eventuali distrazioni potranno comportare la perdita del controllo sull'elettroutensile.

Sicurezza elettrica

- **La spina di allacciamento alla rete del sistema a microspruzzo deve essere adatta alla presa. Evitare assolutamente di apportare qualsivoglia modifica alla spina. Non utilizzare spine adattatrici con sistemi a microspruzzo dotati di collegamento a terra.** Le spine non modificate e le prese adatte allo scopo riducono il rischio di scosse elettriche.
- **Evitare il contatto fisico con superfici collegate a terra, come tubi, radiatori, fornelli elettrici e frigoriferi.** Sussiste un maggior rischio di scosse elettriche nel momento in cui il corpo è messo a massa.
- **Non esporre il sistema a microspruzzo alla pioggia o all'umidità.** La penetrazione dell'acqua in un sistema a microspruzzo aumenta il rischio di una scossa elettrica.
- **Non usare il cavo per scopi diversi da quelli previsti. Non usare il cavo per trasportare o appendere il sistema a microspruzzo, né per estrarre la spina dalla presa di corrente. Non avvicinare il cavo a fonti di calore, olio, spigoli taglienti e parti in movimento.** I cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio di scosse elettriche.
- **Se si utilizza il sistema a microspruzzo all'aperto, impiegare un cavo di prolunga adatto per l'uso all'esterno.** L'uso di un cavo di prolunga omologato per l'impiego all'esterno riduce il rischio di scosse elettriche.

- ▶ **Se non è possibile evitare di utilizzare il sistema a microspruzzo in un ambiente umido, utilizzare un'alimentazione protetta da un interruttore differenziale (RCD).** L'uso di un interruttore di differenziale riduce il rischio di una scossa elettrica.

Sicurezza delle persone

- ▶ **Quando si utilizza un sistema a microspruzzo è importante restare vigili, concentrarsi su ciò che si sta facendo e operare con giudizio. Non utilizzare il sistema a microspruzzo in caso di stanchezza o sotto l'effetto di droghe, alcool o medicinali.** Un attimo di distrazione durante l'uso del sistema a microspruzzo può essere causa di gravi lesioni.
- ▶ **Utilizzare gli appositi dispositivi di protezione individuali. Indossare sempre gli occhiali protettivi.** L'impiego, in condizioni appropriate, di dispositivi di protezione quali maschera antipolvere, scarpe antinfortunistiche antiscivolo, elmetto di protezione o protezioni acustiche riduce il rischio di infortuni.
- ▶ **Evitare l'accensione involontaria del sistema a microspruzzo. Prima di collegare il sistema a microspruzzo all'alimentazione di corrente e/o alla batteria, prima di prenderlo o trasportarlo, assicurarsi che l'interruttore sia spento (OFF).** Tenendo il dito sopra l'interruttore mentre si trasporta il sistema a microspruzzo oppure collegandolo all'alimentazione di corrente con l'interruttore inserito, si vengono a creare situazioni pericolose in cui possono verificarsi seri incidenti.
- ▶ **Evitare di assumere posture anomale. Mantenere appoggio ed equilibrio adeguati in ogni situazione.** In questo modo è possibile controllare meglio il sistema a microspruzzo in caso di situazioni inaspettate.
- ▶ **Indossare indumenti adeguati. Non indossare vestiti larghi, né gioielli. Tenere capelli e vestiti lontani da parti in movimento.** Vestiti larghi, gioielli o capelli lunghi potranno impigliarsi in parti in movimento.
- ▶ **Evitare che la confidenza derivante da un frequente uso dei sistemi a microspruzzo si trasformi in superficialità e vengano trascurate le principali norme di sicurezza.** Una mancanza di attenzione può causare gravi lesioni in una frazione di secondo.

Utilizzo e cura dei sistemi a microspruzzo

- ▶ **Utilizzare il sistema a microspruzzo adeguato per l'applicazione specifica.** Con un sistema a microspruzzo adatto si lavora in modo migliore e più sicuro alla portata e potenza per cui è stato progettato.
- ▶ **Non utilizzare il sistema a microspruzzo se l'interruttore non consente un'accensione e uno spegnimento corretti.** Un sistema a microspruzzo che non può essere comandato con l'interruttore è pericoloso e deve essere riparato.
- ▶ **Prima di eseguire eventuali regolazioni, di sostituire accessori o di riporre il sistema a microspruzzo al termine del lavoro, estrarre sempre la spina dalla presa di corrente e/o rimuovere la batteria, se rimovibile.** Tale precauzione evita che il sistema a microspruzzo possa essere messo in funzione involontariamente.
- ▶ **Riporre il sistema a microspruzzo fuori della portata dei bambini durante i periodi di inutilizzo e non consentire l'uso del sistema a microspruzzo a persone inesperte o che non abbiano letto le presenti istruzioni.** I sistemi a microspruzzo sono pericolosi quando vengono utilizzati da persone non dotate di sufficiente esperienza.
- ▶ **Provvedere alla manutenzione dei sistemi a microspruzzo e degli accessori. Verificare la presenza di un eventuale disallineamento o inceppamento delle parti mobili, la rottura di componenti o qualsiasi altra condizione che possa pregiudicare il corretto funzionamento del sistema a microspruzzo. Se danneggiato, il sistema a microspruzzo deve essere riparato prima dell'uso.** Numerosi incidenti vengono causati da sistemi a microspruzzo la cui manutenzione è stata effettuata poco accuratamente.
- ▶ **Utilizzare sempre il sistema a microspruzzo, gli accessori, gli utensili specifici ecc. in conformità alle presenti istruzioni, tenendo conto delle condizioni di lavoro e delle operazioni da eseguire.** L'impiego di un sistema a microspruzzo per usi diversi da quelli consentiti può dar luogo a situazioni di pericolo.
- ▶ **Mantenere le impugnature e le superfici di presa asciutte, pulite e prive di olio e grasso.** Le impugnature e le superfici di presa scivolose non consentono di maneggiare e controllare il sistema a microspruzzo in caso di situazioni inaspettate.

Assistenza

- ▶ **Fare riparare il sistema a microspruzzo da personale specializzato e utilizzando solo parti di ricambio identiche.** In tale maniera viene salvaguardata la sicurezza del sistema a microspruzzo.

Istruzioni di sicurezza per sistemi di verniciatura a spruzzo

- ▶ **Mantenere l'area di lavoro pulita, ben illuminata e libera da contenitori di vernice o solventi, stracci e altri materiali infiammabili.** Sussiste il rischio di combustione spontanea. Tenere sempre a disposizione estintori o dispositivi di spegnimento funzionanti.
- ▶ **Mantenere una buona ventilazione nella zona di spruzzatura e assicurarsi di far circolare sufficiente aria fresca in tutta la stanza.** I solventi infiammabili che evaporano creano un ambiente esplosivo.
- ▶ **Non nebulizzare, né effettuare pulizie con materiali dal punto d'infiammabilità inferiore a 55 °C. Utilizzare materiali a base di acqua, idrocarburi a bassa volatilità o materiali simili.** I solventi altamente volatili in evaporazione volatili creano un ambiente esplosivo.
- ▶ **Non nebulizzare in prossimità di fonti d'innesco quali scintille elettrostatiche, fiamme libere, fiamme d'accensione, oggetti ad alta temperatura, motori, sigarette, né scintille causate da innesto e disinnesto di cavi elettrici o dall'inserimento di interruttori.** Fonti di

scintille di questo tipo possono causare inneschi e conseguenti incendi nella zona circostante.

- ▶ **Non nebulizzare materiali di cui non si conosca l'eventuale pericolosità.** Materiali di tipo non conosciuto possono creare condizioni di pericolo.
- ▶ **Non spruzzare acqua bollente. Spruzzare solo acqua calda (max. 55 °C) senza additivi chimici.**
- ▶ **Indossare ulteriori dispositivi di protezione individuale come guanti protettivi appropriati e maschera protettiva o respiratore quando si spruzzano o si maneggiano prodotti chimici.** Indossare l'equipaggiamento protettivo appropriato per le condizioni di lavoro riduce l'esposizione alle sostanze pericolose.



- ▶ **Prestare attenzione agli eventuali pericoli posti dal prodotto da nebulizzare. Attenersi ai contrassegni riportati sul contenitore, oppure alle informazioni del produttore riguardo al prodotto da nebulizzare, incluse le disposizioni di utilizzare equipaggiamenti protettivi personali.** Attenersi strettamente alle istruzioni del produttore, per ridurre i rischi d'incendio, nonché di lesioni provocate da sostanze tossiche, cancerogene ecc.
- ▶ **Assicurarsi di non verniciare e di tenere lontani da altri liquidi la spina del cavo di alimentazione e l'interruttore a pressione del sistema di spruzzatura. Non tenere mai il cavo per mantenere collegati i collegamenti a spina.** La mancata osservanza delle presenti istruzioni può provocare una scossa elettrica.
- ▶ **Sorvegliare i bambini.** In tale modo, ci si assicurerà che i bambini non giochino con il sistema di verniciatura a spruzzo.

Descrizione del prodotto e dei servizi forniti



Leggere tutte le avvertenze e disposizioni di sicurezza. La mancata osservanza delle avvertenze e disposizioni di sicurezza può causare folgorazioni, incendi e/o lesioni di grave entità.

Si prega di osservare le immagini nella prima parte delle istruzioni per l'uso.

Utilizzo conforme

PFS 1000

Il sistema a microspruzzo è progettato per spruzzare i seguenti materiali applicabili a spruzzo: pitture contenenti solventi e diluibili in acqua (consigliate), vernici trasparenti, fondi, impregnanti, flatting, oli e acqua.

Il sistema a microspruzzo non è adatto per l'applicazione di pitture a dispersione e al lattice (pitture murali), soluzioni saline, sostanze per decapaggio, materiali di rivestimento acidi, disinfettanti, prodotti fitosanitari, colori per facciate, liquidi granulosi e contenenti particelle solide, materiali antigoccia e anticolature.

PFS 2000

Il sistema a microspruzzo è destinato all'applicazione a spruzzo di tutte le principali vernici: pitture a dispersione e al lattice (pitture murali), pitture contenenti solventi e idrosolubili (consigliate), vernici trasparenti, fondi, impregnanti, flatting (**ALL**Paint), oli e acqua.

Il sistema a microspruzzo non è adatto per applicare soluzioni saline, sostanze per decapaggio, materiali di rivestimento acidi, disinfettanti, prodotti fitosanitari, colori per facciate, liquidi granulosi e contenenti particelle solide, materiali antigoccia e anticolature.

Componenti illustrati

La numerazione dei componenti raffigurati si riferisce all'illustrazione del sistema a microspruzzo nella pagina con rappresentazione grafica.

- **(1)** **Pistola a spruzzo**
- **(2)** Calotta aria
- **(3)** Dado a risvolto
- **(4)** Collegamento tubo flessibile (pistola a spruzzo)
- **(5)** Rotellina di regolazione della portata di materiale da nebulizzare
- **(6)** Interruttore di comando
- **(7)** Serbatoio per materiale da nebulizzare
- **(8)** Serbatoio di ricambio per materiale da nebulizzare[a)]
- **(9)** Ugello di verniciatura (grigio: per applicazione su «legno»)
- **(10)** Ugello di verniciatura (bianco: per applicazione su «parete»)
  (**PFS 2000**)
- **(11)** O-ring
- **(12)** Rondella di tenuta
- **(13)** Beccuccio di pescaggio
- **(14)** Secchio da travaso[b)]
- **(15)** Ago ugello
- **(16)** Guarnizione del serbatoio
- **(17)** Foro di sfiato
- **(18)** Condotto del colore
- **(19)** **Tubo flessibile dell'aria**
- **(20)** Attacco a baionetta
- **(21)** **Unità di base**
- **(22)** Interruttore di avvio/arresto
- **(23)** Maniglia per il trasporto
- **(24)** Cinghia di trasporto
- **(25)** Copertura del filtro dell'aria
- **(26)** Collegamento tubo flessibile (unità di base)
- **(27)** Asola per cinghia di trasporto

(28) Filtro dell'aria

a) **Disponibile come accessorio per PFS 1000; fornito in dotazione con PFS 2000**

b) **Questo accessorio non è compreso nella fornitura standard.**

Dati tecnici

Sistema a microspruzzo		PFS 1000	PFS 2000
Codice prodotto		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Potenza assorbita nominale	W	410	440
Portata	ml/min	100	200
Tempo necessario per l'applicazione del colore su una superficie di 2 m^2	min	2	1,3
Volume del serbatoio del materiale da nebulizzare	ml	800	800
Ugello di verniciatura **(9)** (grigio)		●	●
– **Applicazione su «legno»:** applicazione a spruzzo di pitture contenenti solventi e diluibili in acqua, vernici trasparenti, fondi, flatting e oli			
Ugello di verniciatura **(10)** (bianco)		–	●
– **Applicazione su «parete»:** applicazione a spruzzo di pitture a dispersione e al lattice			
Lunghezza del tubo flessibile dell'aria	m	1,25	1,25
Peso[A)]	kg	1,8	1,9
Classe di protezione		⧈ / II	⧈ / II

A) Con serbatoio per materiale da nebulizzare **(7)**, ugello di verniciatura, senza cavo di alimentazione

I dati sono validi per una tensione nominale [U] di 230 V. In caso di tensioni differenti e di versioni per Paesi specifici, tali dati potranno variare.

Informazioni su rumorosità e vibrazioni

Valori di emissione acustica rilevati conformemente a **EN IEC 62841-2-7**.

Il livello di rumorosità ponderato A del sistema a microspruzzo è tipicamente di: livello di pressione acustica **83** dB(A); livello di pressione sonora **91** dB(A). Grado d'incertezza K = **3** dB.

Indossare protezioni acustiche!

Valori di oscillazione a_h (vibrazioni continue), p_F (vibrazioni ripetute da colpo) e grado d'incertezza K rilevati conformemente a **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Il livello di vibrazioni e il valore di emissione acustica indicati nelle presenti istruzioni sono stati rilevati conformemente a una procedura di misurazione unificata e sono utilizzabili per confrontare i sistemi a microspruzzo. Le stesse procedure sono idonee anche per una valutazione temporanea del livello di vibrazioni e dell'emissione acustica.

Il livello di vibrazioni e il valore di emissione acustica indicati si riferiscono alle principali applicazioni del sistema a microspruzzo. Tuttavia, se il sistema a microspruzzo viene utilizzato per altre applicazioni, con accessori differenti o in caso di manutenzione insufficiente, il livello di vibrazioni e il valore di emissione acustica potrebbero variare. Ciò potrebbe aumentare sensibilmente l'emissione di vibrazioni e l'emissione acustica sull'intero periodo di funzionamento.

Per valutare con precisione i valori di vibrazioni e di emissione acustica, andranno considerati anche i periodi nei quali l'utensile è spento, oppure acceso, ma non utilizzato. Ciò potrebbe ridurre sensibilmente l'emissione di vibrazioni e l'emissione acustica sull'intero periodo di funzionamento.

Adottare misure di sicurezza supplementari per proteggere l'operatore dall'effetto delle vibrazioni: ad esempio, sottoponendo a manutenzione il sistema a microspruzzo e gli utensili accessori, mantenendo calde le mani e organizzando i vari processi di lavoro.

Montaggio

- ▶ **Prima di qualsiasi intervento sul sistema a microspruzzo estrarre la spina di alimentazione dalla presa.**
- ▶ **Accertarsi che la pistola a spruzzo e l'unità base siano interamente montate e provviste di tutti gli elementi di tenuta**. Soltanto in tale condizione la funzionalità e la sicurezza del sistema di nebulizzazione saranno garantite.

Collegamento del tubo flessibile dell'aria (vedere Fig. A1–A2)

Collegamento dell'unità di base:

– Attenendosi ai contrassegni a freccia, innestare saldamente un attacco a baionetta **(20)** del tubo flessibile dell'aria negli incavi dell'attacco **(26)** dell'unità base.

– Ruotare l'attacco a baionetta di un quarto di giro, in senso orario.

Collegamento alla pistola a spruzzo:
– Attenendosi ai contrassegni a freccia, innestare saldamente il secondo attacco a baionetta **(20)** del tubo flessibile dell'aria negli incavi dell'attacco **(4)** della pistola a spruzzo.
– Ruotare l'attacco a baionetta di un quarto di giro, in senso orario.

Avvertenza: prima di immettere il materiale da nebulizzare, rimuovere il tubo flessibile dell'aria **(19)** (ruotare l'attacco a baionetta **(20)** di un quarto di giro in senso antiorario ed estrarre l'attacco a baionetta **(20)** dal collegamento **(4)**).

Fissaggio della cinghia di trasporto (vedere Fig. B)

Per lavorare con versatilità e raggiungere agevolmente tutte le superfici da lavorare, l'unità base si potrà agganciare alla cinghia di trasporto **(24)**.
– Agganciare in ciascuna asola **(27)** un'estremità della cinghia.

Sostituire l'ugello di verniciatura (PFS 2000) (vedere fig.C)

Avvertenza: prima di scegliere l'ugello di verniciatura, verificare il materiale da nebulizzare rimescolando. I liquidi più fluidi (ad es. colori per legno), oppure quelli diluiti, si potranno applicare al meglio con l'ugello di verniciatura di colore grigio **(9)**. I liquidi più densi (ad esempio vernici per legno o colori murali) si potranno applicare al meglio con l'ugello di verniciatura di colore bianco **(10)**.
– Per sostituire l'ugello di verniciatura, svitare il dado a risvolto **(3)**.
– Estrarre la calotta aria **(2)** e la rondella di tenuta **(12)**.
– Svitare l'ugello di verniciatura montato.
Durante tale fase, accertarsi che l'O-ring **(11)** resti sull'ugello di verniciatura.
– Avvitare l'ugello di verniciatura desiderato nella pistola a spruzzo, nell'apposita filettatura.
– Innestare la calotta aria **(2)**, con la rondella di tenuta **(12)**, sull'ugello di verniciatura e serrare quest'ultimo con il dado a risvolto **(3)**.

Utilizzo

▶ **Prima di qualsiasi intervento sul sistema a microspruzzo estrarre la spina di alimentazione dalla presa.**

Operazioni preliminari

▶ **Non sono permessi lavori di spruzzatura al bordo di acque oppure su superfici limitrofe in bacino d'utenza nelle immediate vicinanze.**
▶ Comperando colori, vernici e liquidi da spruzzare prestare attenzione alla loro compatibilità ambientale.

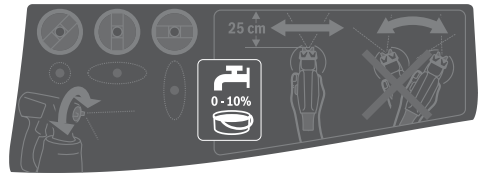
Preparazione della superficie da spruzzare

La superficie da spruzzare deve essere pulita, asciutta e sgrassata.
– Irruvidire le superfici lisce e rimuovere successivamente la polvere di levigatura.

Durante l'impiego tutte le superfici non coperte possono essere sporcate dalla nebulizzazione. Per questa ragione preparare accuratamente l'area adiacente alla superficie da spruzzare.
– Coprire accuratamente pavimenti, oggetti d'arredamento, porte, finestre e telai di porte e finestre ecc. Per la copertura dei pavimenti è consigliato, ad esempio, un telo di protezione.
– Fissare il materiale di copertura. Il materiale di copertura non adeguatamente fissato può essere allentato o soffiato via dal potente flusso d'aria.
▶ **Coprire accuratamente le prese di corrente e gli interruttori.** Le prese e gli interruttori scoperti possono portare ad un cortocircuito e aumentare il rischio di folgorazione.

Preparazione del materiale da nebulizzare

▶ **In fase di diluizione accertarsi che il liquido da spruzzare e il diluente siano compatibili.** In caso di impiego di un diluente sbagliato possono formarsi grumi che ostruiscono la pistola a spruzzo.
▶ **Nel diluire il materiale da nebulizzare, accertarsi che, dopo la diluizione, il punto di infiammabilità della miscela sia nuovamente superiore a 55 °C.** La diluizione ad es. di vernici contenenti solventi abbassa il punto di infiammabilità.
▶ **Prestare attenzione alle indicazione del produttore sulla spruzzabilità delle pitture, riportate, ad esempio, in opuscoli o schede tecniche. Prestare attenzione a non spruzzare pitture non considerate idonee per l'impiego in oggetto dalle indicazioni del produttore.**



– Rimescolare bene il materiale da nebulizzare.
L'utilizzo a temperatura ambiente del materiale da nebulizzare porta ad una spruzzatura migliore.
– All'occorrenza, diluire il materiale da nebulizzare.
Qualora lo spruzzo di prova non produca una buona spruzzatura, procedere a una diluizione progressiva del 5 %, fino ad ottenere una spruzzatura ottimale.

Materiale da nebulizzare	Diluizione consigliata
Vernici protettive per legno, acqua, oli, vernici trasparenti fluide	0 %
Impregnanti, vernici antiruggine	0–5 %
Pitture contenenti solventi o diluibili in acqua (consigliate), fondi, vernici per elementi radianti, vernici trasparenti dense	Almeno 5 %

Materiale da nebulizzare	Diluizione consigliata
PFS 2000: Pitture a dispersione e pitture a base di lattice (pitture murali)	Almeno 10 %

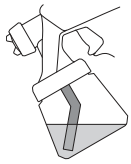
Tabella per la diluizione

Materiale da nebulizzare [ml]	Diluente [ml] per diluizione		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

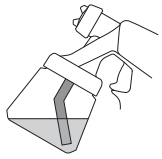
Riempimento del materiale da nebulizzare (vedere fig. D)

Avvertenza: prima di immettere il materiale da nebulizzare, rimuovere il tubo flessibile dell'aria **(19)** (ruotare l'attacco a baionetta **(20)** di un quarto di giro in senso antiorario ed estrarre l'attacco a baionetta **(20)** dal collegamento **(4)**).

– Qualora si utilizzino grandi confezioni, all'occorrenza travasare il materiale da nebulizzare in un apposito secchio più piccolo **(14)** (ad esempio pitture murali da 10 l in un secchio da 2,5 o 5,0 litri).
– Svitare il serbatoio **(7)** dalla pistola a spruzzo.
– Immettere il materiale da nebulizzare, **non oltre la tacca 800**, nel serbatoio **(7)**.
– Ruotare il beccuccio di pescaggio **(13)** in modo che il materiale da nebulizzare si possa applicare pressoché senza residui:



Per lavori di spruzzatura su oggetti in posizione orizzontale:
in **avanti** verso la calotta ugello/calotta aria.



Per lavori di spruzzatura verso l'alto:
all'**indietro** verso l'impugnatura.

– Avvitare nuovamente il serbatoio **(7)** sulla pistola a spruzzo **(1)**.
– Effettuare uno spruzzo di controllo su una superficie di prova.

Se si ottiene una spruzzatura ottimale è possibile iniziare con la verniciatura a spruzzo.
oppure
Qualora il risultato della spruzzatura non fosse soddisfacente o qualora non dovesse fuoriuscire alcun colore, procedere con la (vedi «Eliminazione delle anomalie», Pagina 62)

Messa in funzione

▶ **Attenersi alla tensione di rete!** La tensione della rete elettrica deve corrispondere ai dati indicati sulla targhetta di identificazione del sistema a microspruzzo.
▶ **Prestare attenzione affinché durante il funzionamento l'unità di base non possa aspirare polvere o altra sporcizia.**
▶ **Fare attenzione a non spruzzare mai l'unità di base.**
▶ **Interrompere l'applicazione a spruzzo qualora, durante la nebulizzazione, fuoriesca liquido da punti diversi dall'apposito ugello e riportare la pistola a spruzzo in condizioni regolari.** Vi è pericolo di folgorazione.
▶ **Non spruzzare su se stessi, su altre persone oppure animali.**

Inserimento (vedere Fig. E)

– Verificare che sia montato l'ugello di verniciatura appropriato.
– Inserire la spina di rete nella presa.
– Prendere in mano la pistola a spruzzo ed orientarla sulla superficie da spruzzare.
– Spingere l'interruttore di avvio/arresto **(22)** in avanti.
– Premere l'interruttore di comando **(6)** sulla pistola a spruzzo.

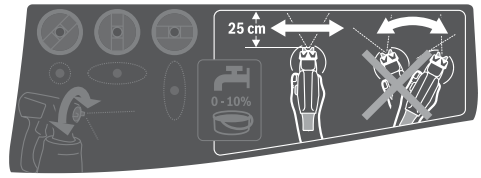
Avvertenza: quando l'unità di base è attivata, dal coperchio dell'aria **(2)** fuoriesce sempre aria.

Spegnimento

– Rilasciare l'interruttore di comando **(6)** e spingere l'interruttore di avvio/arresto **(22)** all'indietro.
– Staccare la spina di rete della presa.

Indicazioni operative

Applicazione a spruzzo (vedere fig. F)



Avvertenza: se il sistema a microspruzzo viene utilizzato all'aperto, tenere conto della direzione del vento.

– Effettuare innanzitutto uno spruzzo di prova e regolare il tipo di spruzzo e la quantità di materiale da nebulizzare conformemente al materiale da spruzzare.
Per quanto riguarda le regolazioni, vedere i paragrafi seguenti.
– Tenere sempre la pistola ad una distanza uniforme di 20–25 cm in verticale rispetto all'oggetto da spruzzare.
– Iniziare l'operazione di spruzzo al di fuori della superficie da spruzzare.
– Spostare la pistola a spruzzo in modo uniforme, in senso verticale o orizzontale, in funzione dell'impostazione di spruzzatura.

Una superficie caratterizzata da una qualità uniforme si ottiene quando le passate si sovrappongono per 4–5 cm.

– In caso di nebulizzazioni su oggetti orizzontali o sopra testa, mantenere la pistola a spruzzo in posizione leggermente obliqua e arretrare allontanandosi gradualmente dalla superficie in lavorazione.
Pericolo di inciampo! Prestare attenzione ad eventuali ostacoli.
– Evitare interruzioni all'interno della superficie da spruzzare.

Una conduzione uniforme della pistola a spruzzo consente una qualità uniforme della superficie.

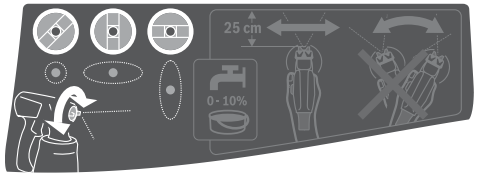
Una distanza e un angolo di spruzzo irregolari provocano una nebulizzazione troppo forte e quindi una superficie irregolare.

– Terminare l'operazione di spruzzo al di fuori della superficie da spruzzare.

Non vuotare mai completamente il serbatoio del materiale da nebulizzare. Se il beccuccio di pescaggio non è più immerso nel materiale da nebulizzare, lo spruzzo si interrompe e si crea una superficie irregolare.

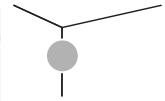
– Dopo pause o dopo la ricarica del serbatoio **(7)**, controllare l'ugello di verniciatura **(10)**/**(9)** e la calotta aria **(2)** e pulirli all'occorrenza.
– Se il materiale da nebulizzare si deposita sulla calotta aria **(2)** o sull'ugello del colore, pulire i componenti con una spazzola idonea o con un panno inumidito.

Regolazione del tipo di spruzzo



▶ **Non azionare mai l'interruttore di comando (6) durante la regolazione del coperchio dell'aria (2).**

– Ruotare il coperchio dell'aria **(2)** nella posizione desiderata.

Coperchio dell'aria	Getto polverizzato	Applicazione
		Getto piatto orizzontale per direzione di lavoro verticale
		Getto piatto verticale per direzione di lavoro orizzontale
		Getto rotondo per angoli, spigoli e punti di difficile accesso

Regolazione portata di materiale da nebulizzare (vedere fig. G)

(**PAINT**Volume)

– Ruotare la rotellina di regolazione **(5)** per regolare la portata desiderata di materiale da nebulizzare:
–: portata minima di materiale da nebulizzare,
+: portata massima di materiale da nebulizzare.
– Iniziare con uno spruzzo di prova con una portata di materiale minima e aumentarla fino al raggiungimento della spruzzatura desiderata. Qualora non si raggiunga una spruzzatura soddisfacente, diluire il materiale da nebulizzare del 5% (vedi «Preparazione del materiale da nebulizzare», Pagina 58).

Avvertenza: l'intensità dell'applicazione del colore dipende fortemente dalla velocità di movimento.



Troppo materiale da nebulizzare sulla superficie da spruzzare

La portata di materiale da nebulizzare deve essere ridotta.

– Ruotare la rotellina di regolazione **(5)** verso **–**.



Troppo poco materiale da nebulizzare sulla superficie da spruzzare

La portata di materiale da nebulizzare deve essere aumentata.

– Ruotare la rotellina di regolazione **(5)** verso **+**.

Inumidire la carta da parati

Per semplificare la rimozione della vecchia carta da parati è possibile spruzzare la zona interessata con acqua calda (max. 55 °C). A tale scopo utilizzare l'ugello di verniciatura grigio **(9)**.

Pause di lavoro e trasporto (vedere fig. H–I)

Per trasportare agevolmente il sistema a microspruzzo, sull'unità base sono applicate un'apposita impugnatura di trasporto **(23)** ed una tracolla **(24)**.

Durante il lavoro, è possibile trasportare l'unità base **(21)** appesa trasversalmente sulle spalle, mediante la tracolla **(24)**.

Nelle pause di lavoro è possibile poggiare la pistola a spruzzo **(1)** su di una superficie di lavoro piana. Il materiale da applicare a spruzzo non potrà così fuoriuscire.

▶ **La pistola a spruzzo, rifornita con materiale da nebulizzare, dev'essere sempre posizionata verticalmente, su di una superficie piana.** Se la pistola a spruzzo si tro-

va in posizione orizzontale, il materiale da nebulizzare potrebbe fuoriuscirne.

Manutenzione ed assistenza

Manutenzione e pulizia

- ▶ **Prima di qualsiasi intervento sul sistema a microspruzzo estrarre la spina di alimentazione dalla presa.**
- ▶ **Mantenere puliti il sistema a microspruzzo e le feritoie d'aerazione, per lavorare correttamente e in sicurezza.**

Qualora si renda necessario sostituire il cavo di collegamento, tale operazione andrà effettuata da **Bosch** o da un Centro Assistenza Clienti autorizzato per sistemi a microspruzzo **Bosch**, al fine di non incorrere in rischi per la sicurezza.

- ▶ **Dopo ogni utilizzo, pulire accuratamente tutti i componenti del sistema a microspruzzo, soprattutto quelli per la conduzione del colore.** Una pulizia a regola d'arte è indispensabile per un funzionamento corretto e sicuro della pistola a spruzzo. In caso di pulizia assente o non corretta, non si potrà reclamare alcun diritto di garanzia.

Pulizia del filtro dell'aria (vedere fig. J)

Il filtro dell'aria **(28)** deve essere pulito di tanto in tanto. Se il filtro dell'aria è fortemente imbrattato, deve essere sostituito.

- – Aprire la copertura del filtro dell'aria **(25)**.
- – Rimuovere il filtro dell'aria **(28)**.
- – Imbrattamento lieve:
  battere sul filtro dell'aria **(28)**.
  oppure
  imbrattamento consistente:
  Pulire il filtro dell'aria **(28)** sotto acqua corrente, quindi lasciarlo asciugare accuratamente al fine di prevenire la formazione di muffe
  oppure
  sostituire il filtro dell'aria **(28)**.
- – Riapplicare il filtro dell'aria.
- – Richiudere la copertura del filtro dell'aria **(25)**.

- ▶ **Non utilizzare mai il sistema a microspruzzo senza il filtro dell'aria.** Le particelle di sporco possono arrivare al vano motore, danneggiandolo.

Pulizia dopo l'impiego di pitture a base d'acqua (vedere fig. K)

Pulire sempre con acqua calda la pistola a spruzzo e il serbatoio del materiale da nebulizzare.

Non pulire in alcun caso i fori ugello e dell'aria della pistola a spruzzo con oggetti appuntiti.

- – Spegnere l'unità di base **(21)** e rimuovere il tubo flessibile dell'aria **(19)** dalla pistola a spruzzo **(1)**.
- – Staccare il serbatoio **(7)** dalla pistola a spruzzo **(1)**.
  Tenere il serbatoio **(7)** sotto il beccuccio di pescaggio **(13)** e premere l'interruttore di comando **(6)** della pistola a spruzzo, in modo che il materiale da nebulizzare possa rifluire nel serbatoio.
- – Svuotare completamente il serbatoio **(7)**.
  Il materiale da nebulizzare può essere conservato per ulteriori applicazioni in un contenitore per vernici chiuso ermeticamente. A tal fine, utilizzare, ad esempio, il serbatoio di ricambio **(8)** con coperchio o il serbatoio originale del materiale da nebulizzare.
- – Pulire il serbatoio **(7)**.
- – Smontare il beccuccio di pescaggio **(13)** con la guarnizione serbatoio **(16)** e sciacquarlo bene.
  Fissare nuovamente il beccuccio di pescaggio **(13)** con la guarnizione serbatoio **(16)** sulla pistola a spruzzo.
- – Riempire il serbatoio **(7)** con acqua calda e fissarlo nuovamente alla pistola a spruzzo **(1)**.
- – Collegare nuovamente il tubo flessibile dell'aria **(19)** alla pistola a spruzzo **(1)**.
- – Continuare a spruzzare fino a far fuoriuscire solamente acqua pulita. Eventualmente, riempire nuovamente il serbatoio con acqua calda.
- – Rimuovere il tubo flessibile dell'aria **(19)** sia dall'unità di base **(21)** che dalla pistola a spruzzo **(1)**.
- – Se necessario, pulire l'unità di base con un panno inumidito e quindi rimuovere l'unità di base **(21)** e il tubo flessibile dell'aria **(19)** dalle vicinanze della zona da pulire.
- – Smontare il dado a risvolto **(3)**, la calotta aria **(2)**, la rondella di tenuta **(12)**, l'ugello di verniciatura utilizzato **(10)**/**(9)** con il relativo O-ring **(11)** e il beccuccio di pescaggio **(13)** con la guarnizione del serbatoio **(16)**.
  Durante tale fase, accertarsi che l'O-ring **(11)** resti sull'ugello di verniciatura.
- – Pulire in un secchiello con acqua calda tutte le parti che convogliano il colore, con una normale spazzola per lavaggio. Pulire anche il condotto del colore **(18)** della pistola a spruzzo **(1)**.
- – Verificare che il beccuccio di pescaggio **(13)** con la guarnizione del serbatoio **(16)** sia privo di materiale da nebulizzare e non presenti danni.
  All'occorrenza, pulire ancora la guarnizione del serbatoio **(16)** con acqua calda.
- – Pulire il foro di sfiato **(17)** con un oggetto idoneo.
- – Pulire l'esterno del serbatoio **(7)** e della pistola a spruzzo **(1)** con un panno inumidito.
- – Prima dell'assemblaggio, lasciar asciugare accuratamente tutte le parti.
- – Rimontare il sistema a microspruzzo in sequenza inversa.
  Spingere la guarnizione del serbatoio **(16)** nuovamente verso l'alto nella scanalatura del beccuccio di pescaggio **(13)**.
  Accertarsi che la guarnizione del serbatoio sia posizionata esattamente, per tutta la sua circonferenza, nella scanalatura del beccuccio di pescaggio, così che la pistola a spruzzo sia correttamente a tenuta.
  Accertarsi che il beccuccio di pescaggio **(13)** venga spinto nuovamente fino a battuta nel condotto del colore **(18)**.

Pulizia dopo l'impiego di pitture a base di solventi (vedere fig. K)

Pulire sempre la pistola a spruzzo e il serbatoio del materiale da nebulizzare con il relativo diluente utilizzato per il materiale da nebulizzare.

Non pulire in alcun caso i fori ugello e dell'aria della pistola a spruzzo con oggetti appuntiti.

Indossare i guanti adatti per le operazioni di pulizia con solventi o pitture a base di solventi.

- Spegnere l'unità di base **(21)** e rimuovere il tubo flessibile dell'aria **(19)** dalla pistola a spruzzo **(1)**.
- All'occorrenza, pulire l'unità base con un panno inumidito con il diluente, quindi rimuovere l'unità base **(21)** e il tubo flessibile dell'aria **(19)** dai dintorni della zona da pulire.
- Staccare il serbatoio **(7)** dalla pistola a spruzzo **(1)**. Tenere il serbatoio **(7)** sotto il beccuccio di pescaggio **(13)** e premere l'interruttore di comando **(6)** della pistola a spruzzo, in modo che il materiale da nebulizzare possa rifluire nel serbatoio.
- Svuotare completamente il serbatoio **(7)**. Il materiale da nebulizzare può essere conservato per ulteriori applicazioni in un contenitore per vernici chiuso ermeticamente. A tal fine, utilizzare, ad esempio, il serbatoio di ricambio **(8)** con coperchio o il serbatoio originale del materiale da nebulizzare.
- Pulire il serbatoio **(7)**.
- Smontare il beccuccio di pescaggio **(13)** con la guarnizione serbatoio **(16)** e sciacquarlo bene. Fissare nuovamente il beccuccio di pescaggio **(13)** con la guarnizione serbatoio **(16)** sulla pistola a spruzzo.
- Riempire il serbatoio **(7)** fino a metà con del solvente e fissarlo nuovamente alla pistola a spruzzo **(1)**.
- Scuotere più volte la pistola a spruzzo. Prestare attenzione a non spruzzare il diluente. **Sussiste pericolo di esplosione.**
- Staccare il serbatoio **(7)** dalla pistola a spruzzo **(1)** e svuotarlo completamente in un contenitore richiudibile destinato al materiale da nebulizzare.
- Smontare il dado a risvolto **(3)**, la calotta aria **(2)**, la rondella di tenuta **(12)**, l'ugello di verniciatura utilizzato **(10)**/**(9)** con il relativo O-ring **(11)** e il beccuccio di pescaggio **(13)** con la guarnizione del serbatoio **(16)**. Durante tale fase, accertarsi che l'O-ring **(11)** resti sull'ugello di verniciatura.
- Pulire in un secchiello con diluente tutte le parti che convogliano il colore, con una normale spazzola per lavaggio. Pulire anche il condotto del colore **(18)** della pistola a spruzzo **(1)**.
- Verificare che il beccuccio di pescaggio **(13)** con la guarnizione del serbatoio **(16)** sia privo di materiale da nebulizzare e non presenti danni. All'occorrenza, pulire nuovamente la guarnizione del serbatoio **(16)** con il diluente.
- Pulire il foro di sfiato **(17)** con un oggetto idoneo.
- Pulire l'esterno del serbatoio **(7)** e della pistola a spruzzo **(1)** con un panno inumidito di solvente.
- Prima dell'assemblaggio, lasciar asciugare accuratamente tutte le parti.
- Rimontare il sistema a microspruzzo in sequenza inversa. Spingere la guarnizione del serbatoio **(16)** nuovamente verso l'alto nella scanalatura del beccuccio di pescaggio **(13)**. Accertarsi che la guarnizione del serbatoio sia posizionata esattamente, per tutta la sua circonferenza, nella scanalatura del beccuccio di pescaggio, così che la pistola a spruzzo sia correttamente a tenuta. Accertarsi che il beccuccio di pescaggio **(13)** venga spinto nuovamente fino a battuta nel condotto del colore **(18)**.

Smaltimento del materiale

Diluente contaminato, residui di materiale da nebulizzare ed eventuali residui di diluenti devono essere smaltiti in modo adeguato e nel rispetto dell'ambiente. Osservare le istruzioni del produttore relative allo smaltimento e le norme locali per lo smaltimento di rifiuti speciali.

I prodotti chimici dannosi per l'ambiente non devono penetrare nel terreno, nell'acqua sotterranea oppure nelle acque. Non versare mai prodotti chimici dannosi per l'ambiente nella canalizzazione!

Magazzinaggio

- Prima di riporre il sistema a microspruzzo, pulirlo a fondo e lasciare asciugare accuratamente tutte le sue parti prima di riassemblarle.

Qualora il sistema a microspruzzo non venisse utilizzato, il nastro in gomma unitamente al pin nell'unità di base **(21)** fungerà da pratica opzione di magazzinaggio per il tubo flessibile dell'aria **(19)**.

Eliminazione delle anomalie

Problema	Causa	Rimedio
Il liquido non copre correttamente	Portata di materiale da nebulizzare troppo ridotta	Ruotare la rotellina di regolazione **(5)** verso **+**
	Distanza dalla superficie da spruzzare troppo elevata	Ridurre la distanza di spruzzo
	Troppo poco materiale da nebulizzare sulla superficie da spruzzare, spruzzato troppo raramente sulla superficie da spruzzare	Spruzzare più spesso sopra la superficie da spruzzare

Problema	Causa	Rimedio
	Materiale da nebulizzare troppo denso	Diluire nuovamente il materiale da nebulizzare ed effettuare spruzzo di prova
Dopo l'applicazione il materiale da nebulizzare cola	Spruzzato troppo materiale	Ruotare la rotellina di regolazione **(5)** verso **–**
	Distanza dalla superficie da spruzzare troppo ridotta	Aumentare la distanza di spruzzo
	Materiale da nebulizzare troppo fluido	Aggiungere materiale da nebulizzare originale
	Spruzzato troppo spesso sopra lo stesso punto	Togliere il colore e al secondo tentativo di spruzzatura non nebulizzare così spesso sopra un punto
Polverizzazione troppo grossolana	Portata di materiale da nebulizzare troppo elevata	Ruotare la rotellina di regolazione **(5)** verso **–**
	PFS 2000: ugello di verniciatura bianco **(10)** montato (diametro ugello eccessivo)	Montare l'ugello di verniciatura grigio **(9)**
	Ago ugello **(15)** contaminato	Pulire l'ago ugello
	Materiale da nebulizzare troppo denso	Diluire nuovamente il materiale da nebulizzare ed effettuare spruzzo di prova
	Filtro dell'aria **(28)** fortemente contaminato	Sostituire il filtro dell'aria
Nebulizzazione troppo forte	Spruzzato troppo materiale	Ruotare la rotellina di regolazione **(5)** verso **–**
	Distanza dalla superficie da spruzzare troppo elevata	Ridurre la distanza di spruzzo
Lo spruzzo pulsa	Troppo poco materiale da nebulizzare nel serbatoio	Riempimento materiale da nebulizzare
	Foro di sfiato **(17)** sul beccuccio di pescaggio **(13)** ostruito	Pulire il beccuccio di pescaggio e il foro di sfiato
	Beccuccio di pescaggio **(13)** allentato	Spingere fino a battuta il beccuccio di pescaggio sul condotto del colore **(18)**
	Ugello di verniciatura **(10)**/**(9)** allentato	Serrare l'ugello di verniciatura
	Filtro dell'aria **(28)** fortemente contaminato	Sostituire il filtro dell'aria
	Materiale da nebulizzare troppo denso	Diluire nuovamente il materiale da nebulizzare ed effettuare spruzzo di prova
Il materiale da nebulizzare gocciola dall'ugello di verniciatura	Deposito di materiale da nebulizzare sull'ugello di verniciatura **(10)**/**(9)**, sull'ago ugello **(15)** e sulla calotta aria **(2)**	Pulire l'ugello di verniciatura, l'ago ugello e la calotta aria
	Ugello di verniciatura **(10)**/**(9)** allentato	Serrare l'ugello di verniciatura
Dall'ugello di verniciatura non fuoriesce materiale da nebulizzare	Beccuccio di pescaggio **(13)** allentato	Spingere fino a battuta il beccuccio di pescaggio sul condotto del colore **(18)**
	Ago ugello **(15)** ostruito	Pulire l'ago ugello
	Beccuccio di pescaggio **(13)** ostruito	Pulire il beccuccio di pescaggio
	Foro di sfiato **(17)** sul beccuccio di pescaggio **(13)** ostruito	Pulire il beccuccio di pescaggio e il foro di sfiato
	Guarnizione serbatoio **(16)** assente o danneggiata	Spingere nella scanalatura una (nuova) guarnizione serbatoio sul beccuccio di pescaggio
	Materiale da nebulizzare troppo denso	Diluire nuovamente il materiale da nebulizzare ed effettuare spruzzo di prova
	Materiale da nebulizzare contaminato (grumi di colore)	Svuotare completamente la pistola a spruzzo e pulirla; in fase di caricamento, versare il materiale da nebulizzare attraverso la reticella

Assistenza clienti e consulenza impieghi

Italia
Tel.: (02) 3696 2314
Il link ai nostri indirizzi di assistenza e alle condizioni di garanzia è riportato all'ultima pagina.
In caso di richieste o di ordinazione di pezzi di ricambio, comunicare sempre il codice prodotto a 10 cifre riportato sulla targhetta di fabbricazione dell'elettroutensile.

Smaltimento

Avviare ad un riciclaggio rispettoso dell'ambiente pistola a spruzzo, unità elettrica, accessori ed imballaggi scartati.



Non gettare il sistema a microspruzzo tra i rifiuti domestici!

Solo per i Paesi della CE:
I dispositivi elettrici ed elettronici non più utilizzabili devono essere sottoposti a raccolta differenziata e smaltiti nel rispetto dell'ambiente. Utilizzare gli appositi sistemi di raccolta. A causa delle sostanze pericolose eventualmente contenute al loro interno, uno smaltimento non appropriato rischia di provocare danni all'ambiente e alla salute.

Nederlands

Veiligheidsaanwijzingen

Algemene waarschuwingen voor fijnspuitsystemen

⚠ WAARSCHUWING **Lees alle waarschuwingen, veiligheidsaanwijzingen, afbeeldingen en specificaties die bij dit fijnspuitsysteem worden geleverd.** Als de hieronder vermelde aanwijzingen niet worden opgevolgd, kan dit een elektrische schok, brand en/of ernstig letsel tot gevolg hebben.

Bewaar alle waarschuwingen en aanwijzingen voor toekomstig gebruik.

Het begrip "fijnspuitsysteem" in de waarschuwingen heeft betrekking op uw fijnspuitsysteem dat op het elektriciteitsnet (met snoer) werkt of uw fijnspuitsysteem dat op een accu (snoerloos) werkt.

Veiligheid van de werkomgeving

- **Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Een rommelige of onverlichte werkomgeving kan tot ongevallen leiden.
- **Werk niet met het fijnspuitsysteem in een omgeving met ontploffingsgevaar waarin zich brandbare vloeistoffen, brandbare gassen of brandbaar stof bevinden.** Fijnspuitsystemen veroorzaken vonken die het stof of de dampen tot ontsteking kunnen brengen.
- **Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik van een fijnspuitsysteem uit de buurt.** Wanneer u wordt afgeleid, kunt u de controle over het gereedschap verliezen.

Elektrische veiligheid

- **De stekker van fijnspuitsystemen moet geschikt zijn voor het betreffende stopcontact. De stekker mag in geen geval worden veranderd. Gebruik geen adapterstekkers in combinatie met geaarde fijnspuitsystemen.** Onveranderde stekkers en passende stopcontacten beperken het risico van een elektrische schok.
- **Voorkom aanraking van het lichaam met geaarde oppervlakken, bijvoorbeeld van buizen, verwarmingen, fornuizen en koelkasten.** Er bestaat een verhoogd risico door een elektrische schok wanneer uw lichaam geaard is.
- **Houd fijnspuitsystemen uit de buurt van regen en vocht.** Het binnendringen van water in een fijnspuitsysteem vergroot het risico van een elektrische schok.
- **Gebruik het snoer niet voor een verkeerd doel. Gebruik het snoer nooit om het fijnspuitsysteem te dragen, te trekken of om de stekker uit het stopcontact te trekken. Houd het snoer uit de buurt van hitte, olie, scherpe randen of bewegende delen.** Beschadigde of in de war geraakte snoeren vergroten het risico van een elektrische schok.
- **Wanneer u buitenshuis met een fijnspuitsysteem werkt, dient u alleen verlengsnoeren te gebruiken die voor gebruik buitenshuis zijn goedgekeurd.** Het gebruik van een voor gebruik buitenshuis geschikt verlengsnoer beperkt het risico van een elektrische schok.
- **Als het gebruik van een fijnspuitsysteem in een vochtige omgeving onvermijdelijk is, dient u een aardlekschakelaar te gebruiken.** Het gebruik van een aardlekschakelaar vermindert het risico van een elektrische schok.

Veiligheid van personen

- **Wees alert, let goed op wat u doet en ga met verstand te werk bij het gebruik van een fijnspuitsysteem. Gebruik geen fijnspuitsysteem wanneer u moe bent of onder invloed staat van drugs, alcohol of medicijnen.** Een moment van onoplettendheid bij het gebruik van fijnspuitsystemen kan tot ernstige verwondingen leiden.
- **Draag persoonlijke beschermingsmiddelen. Draag altijd een veiligheidsbril.** Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen zoals een stofmasker, slipvaste werkschoenen, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, afhankelijk van de aard en het gebruik van het fijnspuitsysteem, vermindert het risico van verwondingen.
- **Voorkom per ongeluk inschakelen. Controleer of het fijnspuitsysteem uitgeschakeld is voordat u de stekker in het stopcontact steekt of de accu aansluit en voordat u het fijnspuitsysteem oppakt of draagt.** Wanneer u bij het dragen van het fijnspuitsysteem uw vinger op de schakelaar houdt of wanneer u het fijnspuitsysteem

ingeschakeld op de stroomvoorziening aansluit, kan dit tot ongevallen leiden.

- ▶ **Voorkom een onevenwichtige lichaamshouding. Zorg ervoor dat u stevig staat en steeds in evenwicht blijft.** Daardoor kunt u het fijnspuitsysteem in onverwachte situaties beter onder controle houden.
- ▶ **Draag geschikte kleding. Draag geen loshangende kleding of sieraden. Houd haren en kleding uit de buurt van bewegende delen.** Loshangende kleding, lange haren en sieraden kunnen door bewegende delen worden meegenomen.
- ▶ **Ondanks het feit dat u eventueel heel goed vertrouwd bent met het gebruik van fijnspuitsystemen, moet u ervoor zorgen dat u niet nonchalant wordt en veiligheidsvoorschriften voor het fijnspuitsysteem gaat negeren.** Een onoplettende handeling kan binnen een fractie van een seconde ernstig letsel veroorzaken.

Gebruik en onderhoud van fijnspuitsystemen

- ▶ **Gebruik voor uw toepassing het daarvoor bestemde fijnspuitsysteem.** Met het passende fijnspuitsysteem werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven capaciteitsbereik.
- ▶ **Gebruik het fijnspuitsysteem niet als de schakelaar defect is.** Een fijnspuitsysteem dat niet meer kan worden in- of uitgeschakeld met de schakelaar, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.
- ▶ **Trek de stekker uit het stopcontact en/of neem de accu (indien uitneembaar) uit het fijnspuitsysteem, voordat u het fijnspuitsysteem instelt, accessoires wisselt of het fijnspuitsysteem opbergt.** Deze voorzorgsmaatregelen voorkomen onbedoeld starten van het fijnspuitsysteem.
- ▶ **Bewaar niet-gebruikte fijnspuitsystemen buiten het bereik van kinderen. Laat het fijnspuitsysteem niet gebruiken door personen die er niet vertrouwd mee zijn en deze aanwijzingen niet hebben gelezen.** Fijnspuitsystemen zijn gevaarlijk, wanneer deze door onervaren personen worden gebruikt.
- ▶ **Pleeg onderhoud aan fijnspuitsystemen en accessoires. Controleer of bewegende delen van het fijnspuitsysteem correct functioneren en niet vastklemmen en of onderdelen zodanig gebroken of beschadigd zijn dat de werking van het fijnspuitsysteem nadelig wordt beïnvloed. Laat beschadigde onderdelen van het fijnspuitsysteem vóór gebruik repareren.** Veel ongevallen hebben hun oorzaak in slecht onderhouden fijnspuitsystemen.
- ▶ **Gebruik fijnspuitsysteem, accessoires, inzetgereedschappen en dergelijke volgens deze aanwijzingen. Let daarbij op de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden.** Het gebruik van het fijnspuitsysteem voor andere dan de voorziene toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.
- ▶ **Houd handgrepen en greepvlakken droog, schoon en vrij van olie en vet.** Gladde handgrepen en greepvlakken verhinderen dat het fijnspuitsysteem in onverwachte situaties veilig kan worden gehanteerd en bediend.

Service

- ▶ **Laat fijnspuitsystemen alleen repareren door gekwalificeerd en vakkundig personeel en alleen met originele vervangingsonderdelen.** Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het fijnspuitsysteem behouden blijft.

Veiligheidsaanwijzingen voor fijnspuitsystemen

- ▶ **Houd uw werkgebied schoon, goed verlicht en vrij van blikken verf of oplosmiddel, doeken en andere brandbare materialen.** Er bestaat het gevaar van zelfontbranding. Houd werkende brandblussers of blusapparatuur op elk moment bij de hand.
- ▶ **Zorg voor een goede ventilatie in het spuitgebied en voor voldoende frisse lucht in de gehele ruimte.** Verdampende brandbare oplosmiddelen creëren een explosieve atmosfeer.
- ▶ **Spuit en reinig niet met materialen waarvan het vlampunt onder 55°C ligt. Gebruik materialen op basis van water, hoogkokende koolwaterstoffen of dergelijke materialen.** Laagkokende verdampende oplosmiddelen zorgen voor een omgeving met ontploffingsgevaar.
- ▶ **Spuit niet in de buurt van ontstekingsbronnen zoals vonken door statische elektriciteit, open vuur, ontstekingsvlammen, hete voorwerpen, motoren, sigaretten en vonken door het insteken of lostrekken van stekkers van stroomkabels of de bediening van schakelaars.** Dergelijke vonkenbronnen kunnen tot een ontsteking van de omgeving leiden.
- ▶ **Spuit geen materialen waarvan niet bekend is of deze een gevaar vormen.** Onbekende materialen kunnen gevaarlijke omstandigheden creëren.
- ▶ **Spuit geen kokend water. Spuit alleen warm water (max. 55 °C) zonder chemische toevoegingen.**
- ▶ **Draag aanvullende persoonlijke beschermingsmiddelen zoals de juiste handschoenen en gezichts- of stofmasker bij het spuiten of hanteren van chemicaliën.** Het dragen van beschermingsmiddelen overeenkomstig de heersende omstandigheden vermindert de blootstelling aan schadelijke stoffen.



- ▶ **Let op eventuele gevaren van het spuitmateriaal. Neem goed nota van de markeringen op de verpakking of de informatie van de fabrikant van het spuitmateriaal, inclusief het dringende verzoek tot het gebruik van persoonlijke beschermingsmiddelen.**De aanwijzingen van de fabrikant moeten worden opgevolgd om het risico van brand en letsel door giftige of kankerverwekkende stoffen enz. te beperken.
- ▶ **Houd de stekker van het netsnoer en de drukschakelaar van het spuitsysteem vrij van verf en andere**

vloeistoffen. Houd de kabel nooit ter ondersteuning vast aan de stekker. Gebeurt dit niet, dan kan dit een elektrische schok tot gevolg hebben.

- ▶ **Houd toezicht op kinderen.** Daarmee wordt gewaarborgd dat kinderen niet met het fijnspuitsysteem spelen.

Beschrijving van product en werking



Lees alle veiligheidsaanwijzingen en instructies. Het niet naleven van de veiligheidsaanwijzingen en instructies kan elektrische schokken, brand en/of zware verwondingen veroorzaken.

Neem goed nota van de afbeeldingen in het voorste deel van de gebruiksaanwijzing.

Beoogd gebruik

PFS 1000

Het fijnspuitsysteem is bestemd voor het spuiten van de volgende spuitmaterialen: oplosmiddelhoudende en waterverdunbare (aanbevolen) lakverf, lazuurverf, grondverf, impregneermiddelen, blanke lak, oliën en water.

Het fijnspuitsysteem is niet geschikt voor het verwerken van dispersie- en latexverf (muurverf), logen, beitsen, zuurhoudende coatingmaterialen, desinfectiemiddelen, gewasbeschermingsmiddelen, gevelverf, spuitmateriaal met korrels en deeltjes evenals materialen met spuit- en druipremmers.

PFS 2000

Het fijnspuitsysteem is bestemd voor het spuiten van alle gangbare soorten verf: dispersie- en latexverf (muurverf), oplosmiddelhoudende en waterverdunbare (aanbevolen) lakverf, lazuurverf, grondverf, impregneermiddelen, blanke lak (**ALL**Paint), oliën en water.

Het fijnspuitsysteem is niet geschikt voor het verwerken van logen, beitsen, zuurhoudende coatingmaterialen, desinfectiemiddelen, gewasbeschermingsmiddelen, gevelverf, spuitmateriaal met korrels en deeltjes evenals materialen met spuit- en druipremmers.

Afgebeelde componenten

De componenten zijn genummerd zoals op de afbeelding van het fijnspuitsysteem op de pagina met afbeeldingen.

(1) **Spuitpistool**
(2) Luchtkap
(3) Wartelmoer
(4) Slangaansluiting (spuitpistool)
(5) Instelwiel voor hoeveelheid spuitmateriaal
(6) Bedieningsschakelaar
(7) Reservoir voor spuitmateriaal
(8) Reservereservoir spuitmateriaal[a)]
(9) Verfspuitmond (grijs: voor toepassing „hout“)
(10) Verfspuitmond (wit: voor toepassing „muur“) (**PFS 2000**)
(11) O-ring
(12) Afdichtring
(13) Stijgbuis
(14) Overgietemmer[b)]
(15) Sproeiernaald
(16) Reservoirafdichting
(17) Ontluchtingsopening
(18) Verfkanaal
(19) **Luchtslang**
(20) Bajonetsluiting
(21) **Basiseenheid**
(22) Aan/uit-schakelaar
(23) Draaggreep
(24) Draagriem
(25) Luchtfilterafdekking
(26) Slangaansluiting (basiseenheid)
(27) Oog voor draagriem
(28) Luchtfilter

a) **voor PFS 1000 als accessoire verkrijgbaar; bij PFS 2000 bij de levering inbegrepen**

b) **Dit toebehoren wordt niet standaard meegeleverd.**

Technische gegevens

Fijnspuitsysteem		PFS 1000	PFS 2000
Productnummer		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Nominaal opgenomen vermogen	W	410	440
Spuitcapaciteit	ml/min	100	200
Benodigde tijd voor aanbrengen van 2 m^2 verf	min	2	1,3
Inhoud van reservoir voor spuitmateriaal	ml	800	800
Verfspuitmond **(9)** (grijs)		●	●
– **Toepassing „hout“:** spuiten van oplosmiddelhoudende en met water verdunbare lakverf, lazuurverf, grondverf, blanke lak en oliën			
Verfspuitmond **(10)** (wit)		–	●

Fijnspuitsysteem		PFS 1000	PFS 2000
– **Toepassing „muur“:** spuiten van dispersie- en latexverf			
Luchtslanglengte	m	1,25	1,25
Gewicht[A)]	kg	1,8	1,9
Isolatieklasse		⧈ / II	⧈ / II

A) Met reservoir voor spuitmateriaal **(7)**, verfspuitmond, zonder netsnoer

De gegevens gelden voor een nominale spanning [U] van 230 V. Bij afwijkende spanningen en in landspecifieke uitvoeringen kunnen deze gegevens variëren.

Informatie over geluid en trillingen

Geluidsemissiewaarden bepaald conform **EN IEC 62841-2-7**.

Het A-gewogen geluidsniveau van het fijnspuitsysteem bedraagt typisch: geluidsdrukniveau **83** dB(A); geluidsvermogenniveau **91** dB(A). Onzekerheid K = **3** dB.

Draag gehoorbescherming!

Trillingswaarden a_h (continue trillingen), p_F (herhaalde schoktrillingen) en onzekerheid K bepaald conform **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s² (K = **1,5** m/s²), p_F = **1,0** m/s² (K = **1,0** m/s²)

Het in deze gebruiksaanwijzing vermelde trillingsniveau en de geluidsemissiewaarde zijn gemeten met een genormeerde meetmethode en kunnen worden gebruikt om fijnspuitsysteem met elkaar te vergelijken. Ze zijn ook geschikt voor een voorlopige inschatting van de trillings- en geluidsemissie.

Het aangegeven trillingsniveau en de aangegeven geluidsemissiewaarde representeren de voornaamste toepassingen van het fijnspuitsysteem. Wanneer het fijnspuitsysteem echter wordt gebruikt voor andere toepassingen, met afwijkende inzetgereedschappen of onvoldoende onderhoud, dan kunnen het trillingsniveau en de geluidsemissiewaarde afwijken. Dit kan de trillings- en geluidsemissie gedurende de gehele arbeidsperiode duidelijk verhogen.

Voor een nauwkeurige schatting van de trillings- en geluidsemissies moet ook rekening worden gehouden met de tijden waarin het gereedschap uitgeschakeld is, of waarin het gereedschap wel loopt, maar niet werkelijk wordt gebruikt. Dit kan de trillings- en geluidsemissies gedurende de gehele arbeidsperiode duidelijk verminderen.

Leg aanvullende veiligheidsmaatregelen ter bescherming van de gebruiker tegen het effect van trillingen vast, zoals: onderhoud van fijnspuitsysteem en inzetgereedschappen, warm houden van de handen, organisatie van het arbeidsproces.

Montage

- ▶ **Trek vóór werkzaamheden aan het fijnspuitsysteem altijd de stekker uit het stopcontact.**
- ▶ **Zorg ervoor dat spuitpistool en basiseenheid volledig en met alle afdichtelementen gemonteerd zijn**. Alleen hierdoor zijn de werking en de veiligheid van het fijnspuitsysteem gegarandeerd.

Luchtslang aansluiten (zie afbeeldingen A1–A2)

Aansluiting van de basiseenheid:

- Steek een bajonetsluiting **(20)** van de luchtslang volgens de pijlmarkeringen stevig in de uitsparingen van de aansluiting **(26)** van de basiseenheid.
- Draai de bajonetsluiting een kwartslag rechtsom.

Aansluiting op het spuitpistool:

- Steek de tweede bajonetsluiting **(20)** van de luchtslang volgens de pijlmarkeringen stevig in de uitsparingen van de aansluiting **(4)** van het spuitpistool.
- Draai de bajonetsluiting een kwartslag rechtsom.

Aanwijzing: Verwijder vóór het vullen met spuitmateriaal de luchtslang **(19)** (kwartslag van de bajonetsluiting **(20)** linksom; bajonetsluiting **(20)** uit de aansluiting **(4)** trekken).

Draagriem bevestigen (zie afbeelding B)

Om alle te bewerken oppervlakken goed te kunnen bereiken en om flexibel te zijn, kunt u de basiseenheid met de draagriem **(24)** omhangen.

- Bevestig aan elk oog **(27)** een uiteinde van de draagriem.

Verfspuitmond wisselen (PFS 2000) (zie afbeelding C)

Aanwijzing: Controleer vóór het kiezen van de verfspuitmond het spuitmateriaal door dit om te roeren. Dunvloeibaar materiaal (bijv. houtverf) of verdund materiaal kan beter met de grijze verfspuitmond **(9)** worden gespoten. Dikker vloeibaar materiaal (bijv. houtlak of muurverf) kan beter met de witte verfspuitmond **(10)** worden gespoten.

- Voor het wisselen van de verfspuitmond schroeft u de wartelmoer **(3)** eraf.
- Trek de luchtkap **(2)** en de afdichtring **(12)** eraf.
- Schroef de gemonteerde verfspuitmond eraf. Zorg er hierbij voor dat de O-ring **(11)** op de verfspuitmond blijft zitten.
- Schroef de gewenste verfspuitmond in de schroefdraad in het spuitpistool.
- Steek de luchtkap **(2)** met de afdichtring **(12)** op de verfspuitmond en draai deze met de wartelmoer **(3)** vast.

Gebruik

- ▶ **Trek vóór werkzaamheden aan het fijnspuitsysteem altijd de stekker uit het stopcontact.**

Voorbereiding van de werkzaamheden

- ▶ **Spuitwerkzaamheden langs de rand van oppervlaktewater of in de directe omgeving daarvan zijn niet toegestaan.**
- ▶ Let er bij aankoop van verf, lak en spuitmiddelen op dat deze niet schadelijk voor het milieu zijn.

Spuitoppervlak voorbereiden

Het spuitoppervlak moet schoon, droog en vetvrij zijn.

– Ruw gladde oppervlakken op en verwijder vervolgens het schuurstof.

Tijdens het gebruik kunnen alle niet afgedekte oppervlakken door de spuitnevel vervuild worden. Bereid daarom de omgeving van het spuitoppervlak zorgvuldig voor:

– Dek vloeren, interieurvoorwerpen, deuren, ramen en deur- en raamkozijnen enz. zorgvuldig af. Voor het afdekking van de vloeren wordt bijv. schildersvlies aangeraden.
– Zet het afdekmateriaal vast. Onvoldoende vastgezet afdekmateriaal kan door de krachtige luchtstroom losraken of weggeblazen worden.

- ▶ **Plak stopcontacten en schakelaars zorgvuldig af.** Niet afgedekte stopcontacten en schakelaars kunnen tot kortsluiting leiden en verhogen het risico van een elektrische schok.

Spuitmateriaal voorbereiden

- ▶ **Let er bij het verdunnen op dat spuitmateriaal en verdunningsmiddel bij elkaar passen.** Bij gebruik van een verkeerd verdunningsmiddel kunnen klonters ontstaan die het spuitpistool verstoppen.
- ▶ **Let er bij het verdunnen van het spuitmateriaal op dat het vlampunt van het mengsel na de verdunning weer boven 55°C ligt.** Het verdunnen van bijv. oplosmiddelhoudende lak verlaagt het vlampunt.
- ▶ **Let op de informatie van de verffabrikant m.b.t. spuitbaarheid, bijv. in het blad met toelichtingen of technische specificaties. Let erop dat u geen verf spuit die volgens informatie van de fabrikant daarvoor niet geschikt is.**



– Roer het spuitmateriaal goed door.
Het gebruik van spuitmateriaal op kamertemperatuur resulteert in een beter spuitbeeld.
– Verdun eventueel het spuitmateriaal.
Als er bij het proefspuiten geen goed spuitbeeld ontstaat, voer een verdunning dan in stappen van 5 % uit tot een optimaal spuitbeeld is bereikt.

Spuitmateriaal	Geadviseerde verdunning
Houtbeschermingsmiddelen, water, oliën, dunvloeibare lazuurverf	0 %
Impregneermiddelen, roestwerende grondverf	0–5 %
Met oplosmiddel of water verdunbare (aanbevolen) lakverf, grondverf, radiatorlak, dikvloeibare lazuurverf	ten minste 5 %
PFS 2000: Dispersieverf en latexverf (muurverf)	ten minste 10%

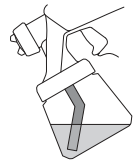
Verdunningstabel

Spuitmateriaal [ml]	Verdunningsmiddel [ml] voor verdunning		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

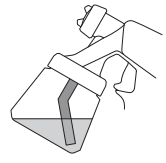
Vullen met spuitmateriaal (zie afbeelding D)

Aanwijzing: Verwijder vóór het vullen met spuitmateriaal de luchtslang **(19)** (kwartslag van de bajonetsluiting **(20)** linksom; bajonetsluiting **(20)** uit de aansluiting **(4)** trekken).

– Doe eventueel bij gebruik van grote verpakkingen het spuitmateriaal in een kleinere overgietemmer **(14)** (bijv. 10 l muurverf in een lege emmer van 2,5 of 5,0 l).
– Schroef het reservoir **(7)** van het spuitpistool af.
– Giet het spuitmateriaal **maximaal tot aan de 800-markering** in het reservoir **(7)**.
– Draai de stijgbuis **(13)** zodanig, dat het spuitmateriaal vrijwel zonder resten kan worden gespoten:



Voor spuitwerkzaamheden bij liggende objecten:
naar **voren** in de richting van de spuitkop/luchtkap.



Voor spuitwerkzaamheden bovenhands:
naar **achter** in de richting van de handgreep.

– Schroef het reservoir **(7)** weer op het spuitpistool **(1)**.
– Spuit bij wijze van proef op een testoppervlak.

Wanneer u een optimaal spuitbeeld krijgt, kunt u beginnen met spuiten.
of
Wanneer het spuitresultaat niet bevredigend is of er geen verf naar buiten komt: (zie „Verhelpen van storingen“, Pagina 72)

Ingebruikname

- ▶ **Let op de netspanning!** De spanning van de stroombron moet overeenkomen met de gegevens op het typeplaatje van het fijnspuitsysteem.
- ▶ **Let erop dat de basiseenheid tijdens het gebruik geen stof of ander vuil kan aanzuigen.**
- ▶ **Let erop dat u nooit op de basiseenheid spuit.**
- ▶ **Onderbreek de spuitbewerking, wanneer er tijdens het spuiten vloeistof op andere plaatsen dan de daarvoor bestemde spuitkop naar buiten komt en breng het spuitpistool weer in een correcte toestand.** Er bestaat gevaar voor elektrische schokken.
- ▶ **Spuit niet op uzelf, andere personen of dieren.**

Inschakelen (zie afbeelding E)

- – Controleer of de juiste verfspuitmond gemonteerd is.
- – Steek de netstekker in het stopcontact.
- – Neem het spuitpistool in uw hand en richt het op het spuitoppervlak.
- – Schuif de aan/uit-schakelaar **(22)** naar voren.
- – Druk op de bedieningsschakelaar **(6)** op het spuitpistool.

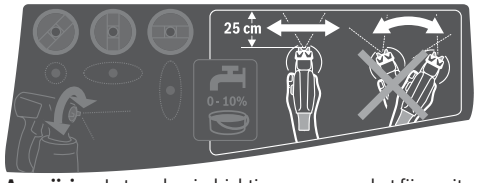
Aanwijzing: Wanneer de basiseenheid ingeschakeld is, stroomt er bij de luchtkap **(2)** altijd lucht naar buiten.

Uitschakelen

- – Laat de bedieningsschakelaar **(6)** los en schuif de aan/uit-schakelaar **(22)** naar achteren.
- – Trek de netstekker uit het stopcontact.

Aanwijzingen voor werkzaamheden

Spuiten (zie afbeelding F)



Aanwijzing: Let op de windrichting, wanneer u het fijnspuitsysteem buiten gebruikt.

- – Spuit eerst bij wijze van proef en stel het spuitbeeld en de hoeveelheid spuitmateriaal naargelang het gebruikte spuitmateriaal in.
  Instellingen zie volgende hoofdstukken.
- – Houd het spuitpistool absoluut op een gelijkmatige afstand van 20–25 cm verticaal t.o.v. het spuitobject.
- – Begin met spuiten buiten het spuitoppervlak.
- – Beweeg het spuitpistool afhankelijk van spuitbeeld-instelling gelijkmatig horizontaal of verticaal.
  Er ontstaat een gelijkmatige oppervlaktekwaliteit, wanneer de banen elkaar 4–5 cm overlappen.
- – Bij spuitwerkzaamheden op liggende objecten of bij bovenhandse spuitwerkzaamheden dient u het spuitpistool iets schuin te houden en zich naar achteren van het bespoten vlak weg te bewegen.
  Gevaar voor struikelen! Let op mogelijke obstakels.
- – Voorkom onderbrekingen binnen het spuitoppervlak.

Een gelijkmatige beweging van het spuitpistool leidt tot een gelijkmatige kwaliteit van het oppervlak.

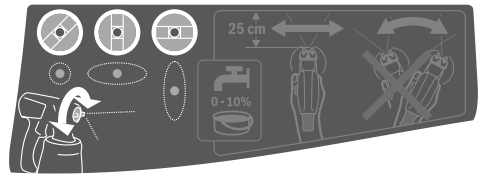
Een ongelijkmatige afstand en spuithoek leiden tot een sterke verfnevelvorming en daarmee tot een ongelijkmatig oppervlak.

- – Beëindig het spuiten buiten het spuitoppervlak.

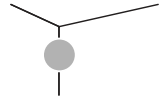
Spuit het reservoir voor het spuitmateriaal nooit helemaal leeg. Wanneer de stijgbuis niet meer in het spuitmateriaal is gedompeld, breekt de spuitstraal af en er ontstaat een ongelijkmatig oppervlak.

- – Controleer na pauzes of nieuw vullen van het reservoir **(7)** de verfspuitmond **(10)**/**(9)** en de luchtkap **(2)** en reinig deze indien nodig.
- – Wanneer het spuitmateriaal zich bij de luchtkap **(2)** of de verfspuitmond afzet, reinigt u de onderdelen met een geschikte borstel of een bevochtigde doek.

Spuitbeeld instellen



- ▶ **Bedien de bedieningsschakelaar (6) nooit, terwijl u de luchtkap (2) verstelt.**
- – Draai de luchtkap **(2)** in de gewenste positie.

Luchtkap	Spuitstraal	Toepassing
		Horizontale vlakstraal voor verticale werkrichting
		Verticale vlakstraal voor horizontale werkrichting
		Rondstraal voor hoeken, randen en moeilijk bereikbare plaatsen

Hoeveelheid spuitmateriaal instellen (zie afbeelding G)
(**PAINT**Volume)

- – Verdraai het instelwiel **(5)** om de gewenste hoeveelheid spuitmateriaal in te stellen:
  –: minimale hoeveelheid spuitmateriaal,
  +: maximale hoeveelheid spuitmateriaal.

– Begin met proefspuiten met een minimale hoeveelheid spuitmateriaal en verhoog deze tot het gewenste spuitbeeld is bereikt. Als er geen bevredigend spuitbeeld wordt bereikt, verdun dan het spuitmateriaal in stappen van 5 % (zie „Spuitmateriaal voorbereiden“, Pagina 68).

Aanwijzing: De intensiteit van het aanbrengen van de verf is sterk afhankelijk van de bewegingssnelheid.



Te veel spuitmateriaal op het spuitoppervlak

De hoeveelheid spuitmateriaal moet worden verminderd.

– Verdraai het instelwiel **(5)** richting **–**.



Te weinig spuitmateriaal op het spuitoppervlak

De hoeveelheid spuitmateriaal moet worden vergroot.

– Verdraai het instelwiel **(5)** richting **+**.

Bevochtigen van behang

Voor het eenvoudiger verwijderen van oud behang kunt u het behang met warm water (max. 55 °C) inspuiten. Gebruik hiervoor de grijze verfspuitmond **(9)**.

Pauzes en transport (zie afbeeldingen H–I)

Voor een eenvoudig transport van het fijnspuitsysteem zijn op de basiseenheid een draaggreep **(23)** en een draagriem **(24)** aangebracht.

Tijdens het werken kunt u de basiseenheid **(21)** met behulp van de draagriem **(24)** dwars over de schouder hangen.

Tijdens pauzes kan het spuitpistool **(1)** op een vlakke ondergrond worden neergezet. Er kan geen spuitmateriaal lekken.

▶ **Plaats het met spuitmateriaal gevulde spuitpistool altijd rechtop op een vlakke ondergrond.** Uit een liggend spuitpistool kan spuitmateriaal lekken.

Onderhoud en service

Onderhoud en reiniging

▶ **Trek vóór werkzaamheden aan het fijnspuitsysteem altijd de stekker uit het stopcontact.**

▶ **Houd het fijnspuitsysteem en de ventilatieopeningen schoon om goed en veilig te werken.**

Wanneer een vervanging van de aansluitkabel noodzakelijk is, dan moet dit door **Bosch** of een geautoriseerde klantenservice voor fijnspuitsystemen van **Bosch** worden uitgevoerd om veiligheidsrisico's te vermijden.

▶ **Reinig de verschillende onderdelen van het fijnspuitsysteem direct na elk gebruik grondig, vooral alle onderdelen die met verf in aanraking komen.** Een deskundige reiniging is een voorwaarde voor het perfecte en veilige gebruik van het spuitpistool. Bij geen of verkeerde reiniging kan geen garantie worden verleend.

Luchtfilter reinigen (zie afbeelding J)

De luchtfilter **(28)** moet af en toe worden gereinigd. Is de luchtfilter sterk vervuild, dan moet hij worden vervangen.

– Open de luchtfilterafdekking **(25)**.
– Verwijder de luchtfilter **(28)**.
– Lichte vervuiling:
  Klop de luchtfilter **(28)** uit.
  of
  Sterke vervuiling:
  Reinig de luchtfilter **(28)** onder stromend water en laat deze vervolgens goed drogen om schimmelvorming te vermijden.
  of
  Vervang de luchtfilter **(28)**.
– Breng de luchtfilter weer aan.
– Sluit de luchtfilterafdekking **(25)** weer.

▶ **Gebruik het fijnspuitsysteem nooit zonder luchtfilter.** Vuildeeltjes kunnen in de motorruimte komen en deze beschadigen.

Reiniging na gebruik van verf op waterbasis (zie afbeelding K)

Reinig het spuitpistool en het reservoir voor het spuitmateriaal altijd met warm water.

Reinig de spuitkop- en luchtopeningen van het spuitpistool nooit met scherpe voorwerpen.

– Schakel de basiseenheid **(21)** uit en verwijder de luchtslang **(19)** van het spuitpistool **(1)**.
– Maak het reservoir **(7)** van het spuitpistool **(1)** los. Houd het reservoir **(7)** onder de stijgbuis **(13)** en druk op de bedieningsschakelaar **(6)** van het spuitpistool, zodat het spuitmateriaal terug kan lopen in het reservoir.
– Maak het reservoir **(7)** helemaal leeg. Het spuitmateriaal kan voor verdere toepassingen in een luchtdicht afgesloten verfreservoir worden bewaard. Gebruik hiervoor bijv. het reservereservoir **(8)** met deksel of het originele spuitmateriaalreservoir.
– Reinig het reservoir **(7)**.
– Demonteer de stijgbuis **(13)** met reservoirafdichting **(16)** en spoel deze goed af.
  Bevestig de stijgbuis **(13)** met reservoirafdichting **(16)** weer op het spuitpistool.
– Vul het reservoir **(7)** met warm water en bevestig het weer aan het spuitpistool **(1)**.
– Sluit de luchtslang **(19)** weer op het spuitpistool **(1)** aan.
– Spuit zolang tot alleen nog schoon water naar buiten komt. Eventueel vult u het reservoir opnieuw met warm water.
– Verwijder de luchtslang **(19)** zowel van de basiseenheid **(21)** als van het spuitpistool **(1)**.
– Reinig de basiseenheid eventueel met een bevochtigde doek en verwijder daarna de basiseenheid **(21)** en de luchtslang **(19)** uit de directe reinigingsomgeving.
– Demonteer de wartelmoer **(3)**, de luchtkap **(2)**, de afdichtring **(12)**, de gebruikte verfspuitmond **(10)**/**(9)** met de O-ring **(11)** en de stijgbuis **(13)** met de reservoirafdichting **(16)**.
  Zorg er hierbij voor dat de O-ring **(11)** op de verfspuitmond blijft zitten.

– Reinig in een emmer met warm water alle met verf in contact komende delen met een gewone afwasborstel. Reinig ook het verfkanaal **(18)** van het spuitpistool **(1)**.
– Controleer of de stijgbuis **(13)** met de reservoirafdichting **(16)** vrij van spuitmateriaal en onbeschadigd is.
Reinig indien nodig de reservoirafdichting **(16)** nogmaals met warm water.
– Reinig de ontluchtingsopening **(17)** met een geschikt voorwerp.
– Reinig de buitenkant van het reservoir **(7)** en het spuitpistool **(1)** met een bevochtigde doek.
– Laat vóór de montage alle onderdelen grondig drogen.
– Monteer het fijnspuitsysteem weer in omgekeerde volgorde.
Schuif de reservoirafdichting **(16)** weer naar boven in de groef van de stijgbuis **(13)**.
Zorg ervoor dat de reservoirafdichting rondom precies in de stijgbuisgroef is geplaatst, om het spuitpistool correct af te dichten.
Let erop dat u de stijgbuis **(13)** weer tot aan de aanslag op het verfkanaal **(18)** schuift.

Reiniging na gebruik van verf op oplosmiddelbasis (zie afbeelding K)

Reinig het spuitpistool en het reservoir voor het spuitmateriaal altijd met het juiste verdunningsmiddel voor het gebruikte spuitmateriaal.

Reinig de spuitkop- en luchtopeningen van het spuitpistool nooit met scherpe voorwerpen.

Draag bij reinigingswerkzaamheden met oplosmiddelen en verf op oplosmiddelbasis geschikte handschoenen.

– Schakel de basiseenheid **(21)** uit en verwijder de luchtslang **(19)** van het spuitpistool **(1)**.
– Reinig de basiseenheid eventueel met een met verdunningsmiddel bevochtigde doek en verwijder daarna de basiseenheid **(21)** en de luchtslang **(19)** uit de directe reinigingsomgeving.
– Maak het reservoir **(7)** van het spuitpistool **(1)** los.
Houd het reservoir **(7)** onder de stijgbuis **(13)** en druk op de bedieningsschakelaar **(6)** van het spuitpistool, zodat het spuitmateriaal terug kan lopen in het reservoir.
– Maak het reservoir **(7)** helemaal leeg.
Het spuitmateriaal kan voor verdere toepassingen in een luchtdicht afgesloten verfreservoir worden bewaard. Gebruik hiervoor bijv. het reservereservoir **(8)** met deksel of het originele spuitmateriaalreservoir.
– Reinig het reservoir **(7)**.
– Demonteer de stijgbuis **(13)** met reservoirafdichting **(16)** en spoel deze goed af.
Bevestig de stijgbuis **(13)** met reservoirafdichting **(16)** weer op het spuitpistool.
– Vul het reservoir **(7)** voor de helft met oplosmiddel en bevestig het weer aan het spuitpistool **(1)**.
– Schud het spuitpistool meermaals.
Let er daarbij op dat u het verdunningsmiddel niet spuit.
Er bestaat explosiegevaar.
– Maak het reservoir **(7)** van het spuitpistool **(1)** los en maak dit helemaal leeg in een afsluitbaar blik.
– Demonteer de wartelmoer **(3)**, de luchtkap **(2)**, de afdichtring **(12)**, de gebruikte verfspuitmond **(10)**/**(9)** met de O-ring **(11)** en de stijgbuis **(13)** met de reservoirafdichting **(16)**.
Zorg er hierbij voor dat de O-ring **(11)** op de verfspuitmond blijft zitten.
– Reinig in een emmer met verdunningsmiddel alle met verf in contact komende delen met een gewone afwasborstel. Reinig ook het verfkanaal **(18)** van het spuitpistool **(1)**.
– Controleer of de stijgbuis **(13)** met de reservoirafdichting **(16)** vrij van spuitmateriaal en onbeschadigd is.
Reinig indien nodig de reservoirafdichting **(16)** nogmaals met verdunningsmiddel.
– Reinig de ontluchtingsopening **(17)** met een geschikt voorwerp.
– Reinig de buitenkant van het reservoir **(7)** en het spuitpistool **(1)** met een doek die met verdunningsmiddel is bevochtigd.
– Laat vóór de montage alle onderdelen grondig drogen.
– Monteer het fijnspuitsysteem weer in omgekeerde volgorde.
Schuif de reservoirafdichting **(16)** weer naar boven in de groef van de stijgbuis **(13)**.
Zorg ervoor dat de reservoirafdichting rondom precies in de stijgbuisgroef is geplaatst, om het spuitpistool correct af te dichten.
Let erop dat u de stijgbuis **(13)** weer tot aan de aanslag op het verfkanaal **(18)** schuift.

Materiaal afvoeren

Verontreinigd verdunningsmiddel, spuitmateriaalresten en evt. verdunningsmiddelresten moeten vakkundig en ecologisch verantwoord worden afgevoerd. Neem de aanwijzingen van de fabrikant voor het afvoeren van afval en de plaatselijke voorschriften voor het afvoeren van klein chemisch afval in acht.

Chemicaliën die schadelijk zijn voor het milieu, mogen niet in de bodem, het grondwater of in oppervlaktewater terechtkomen. Giet chemicaliën die schadelijk zijn voor het milieu, niet in de riolering!

Opbergen

– Voordat u het fijnspuitsysteem opbergt, reinigt u het fijnspuitsysteem grondig en laat u alle onderdelen vóór de montage zorgvuldig drogen.

Wanneer het fijnspuitsysteem niet wordt gebruikt, fungeert het elastiek samen met de pin op de basiseenheid **(21)** als praktische opbergmogelijkheid voor de luchtslang **(19)**.

Verhelpen van storingen

Probleem	Oorzaak	Verhelpen
Spuitmateriaal dekt niet goed	Hoeveelheid spuitmateriaal te gering	Instelwiel **(5)** richting **+** draaien
	Afstand tot spuitoppervlak te groot	Spuitafstand verkleinen
	Te weinig spuitmateriaal op spuitoppervlak, niet vaak genoeg over spuitoppervlak gespoten	Vaker over het spuitoppervlak spuiten
	Spuitmateriaal te dik	Spuitmateriaal opnieuw verdunnen en proefspuiten
Spuitmateriaal loopt na het aanbrengen uit	Te veel spuitmateriaal aangebracht	Instelwiel **(5)** richting **–** draaien
	Afstand tot spuitoppervlak te gering	Spuitafstand vergroten
	Spuitmateriaal te dun	Origineel spuitmateriaal toevoegen
	Te vaak over dezelfde plaats gespoten	Verf verwijderen en bij tweede spuitpoging niet zo vaak op één plaats spuiten
Te grove verstuiving	Hoeveelheid spuitmateriaal te groot	Instelwiel **(5)** richting **–** draaien
	PFS 2000: Witte verfspuitmond **(10)** gemonteerd (te grote spuitmonddiameter)	Grijze verfspuitmond **(9)** monteren
	Sproeiernaald **(15)** vuil	Sproeiernaald reinigen
	Spuitmateriaal te dik	Spuitmateriaal opnieuw verdunnen en proefspuiten
	Luchtfilter **(28)** sterk vervuild	Luchtfilter vervangen
Te sterke verfnevel	Te veel spuitmateriaal aangebracht	Instelwiel **(5)** richting **–** draaien
	Afstand tot spuitoppervlak te groot	Spuitafstand verkleinen
Spuitstraal pulseert	Te weinig spuitmateriaal in reservoir	Spuitmateriaal bijvullen
	Ontluchtingsopening **(17)** bij de stijgbuis **(13)** verstopt	Stijgbuis en ontluchtingsopening reinigen
	Stijgbuis **(13)** zit los	Stijgbuis tot aan de aanslag op het verfkanaal **(18)** schuiven
	Verfspuitmond **(10)**/**(9)** zit los	Verfspuitmond vastdraaien
	Luchtfilter **(28)** sterk vervuild	Luchtfilter vervangen
	Spuitmateriaal te dik	Spuitmateriaal opnieuw verdunnen en proefspuiten
Spuitmateriaal druppelt bij de verfspuitmond na	Afzetting van spuitmateriaal op de verfspuitmond **(10)**/**(9)**, de sproeiernaald **(15)** en de luchtkap **(2)**	Verfspuitmond, sproeiernaald en luchtkap reinigen
	Verfspuitmond **(10)**/**(9)** zit los	Verfspuitmond vastdraaien
Uit de verfspuitmond komt geen spuitmateriaal	Stijgbuis **(13)** zit los	Stijgbuis tot aan de aanslag op het verfkanaal **(18)** schuiven
	Sproeiernaald **(15)** verstopt	Sproeiernaald reinigen
	Stijgbuis **(13)** verstopt	Stijgbuis reinigen
	Ontluchtingsopening **(17)** bij de stijgbuis **(13)** verstopt	Stijgbuis en ontluchtingsopening reinigen
	Reservoirafdichting **(16)** ontbreekt of is beschadigd	(Nieuwe) reservoirafdichting over de stijgbuis in de groef schuiven
	Spuitmateriaal te dik	Spuitmateriaal opnieuw verdunnen en proefspuiten
	Spuitmateriaal vervuild (verfklonters)	Spuitpistool compleet leegmaken en reinigen; spuitmateriaal bij het vullen door zeef gieten

Klantenservice en gebruiksadviezen

Nederland
Tel.: (076) 579 54 54

De link naar onze serviceadressen en naar de garantievoorwaarden is te vinden op de laatste pagina.

Vermeld bij vragen en bestellingen van vervangingsonderdelen altijd het uit tien cijfers bestaande productnummer volgens het typeplaatje van het product.

Afvalverwijdering

Spuitpistool, elektrische eenheid, accessoires en verpakkingen moeten op een voor het milieu verantwoorde wijze worden hergebruikt.



Gooi fijnspuitsysteem niet bij het huisvuil!

Alleen voor landen van de EU:

Afgedankte elektrische en elektronische apparaten moeten apart ingezameld en op een voor het milieu verantwoorde wijze afgevoerd worden. Maak gebruik van de hiervoor bestemde inzamelingssystemen. Een verkeerde afvoer kan vanwege mogelijk aanwezige gevaarlijke stoffen schadelijk voor het milieu en de gezondheid zijn.

Dansk

Sikkerhedsinstrukser

Generelle sikkerhedsadvarsler for finsprøjtesystemer

⚠ ADVARSEL **Læs alle sikkerhedsadvarsler, instruktioner, illustrationer og specifikationer, som følger med dette finsprøjtesystem.** I tilfælde af manglende overholdelse af anvisningerne nedenfor er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige personskader.

Opbevar alle sikkerhedsadvarsler og anvisninger til senere brug.

Betegnelsen "finsprøjtesystem" i advarslerne refererer til dit (ledningsforbundne) finsprøjtesystem tilsluttet lysnettet eller til dit batteridrevne (ledningsfrie) finsprøjtesystem.

Sikkerhed på arbejdspladsen

- **Hold arbejdsområdet rent og godt oplyst.** Rodede eller mørke områder kan medføre ulykker.
- **Brug ikke finsprøjtesystemet i eksplosionsfarlige omgivelser, hvor der findes brændbare væsker, gasser eller støv.** Finsprøjtesystemer kan slå gnister, der kan antænde støv eller dampe.
- **Sørg for, at andre personer og ikke mindst børn holdes væk fra arbejdsområdet, når finsprøjtesystemet er i brug.** Hvis man distraheres, kan man miste kontrollen over maskinen.

Elektrisk sikkerhed

- **Finsprøjtesystemernes stik skal passe til stikkontakten. Stikket må under ingen omstændigheder ændres. Brug ikke adapterstik sammen med finsprøjtesystemer med jordforbindelse.** Uændrede stik, der passer til kontakterne, nedsætter risikoen for elektrisk stød.
- **Undgå kropskontakt med jordforbundne overflader som f. eks. rør, radiatorer, komfurer og køleskabe.** Hvis din krop er jordforbundet, øges risikoen for elektrisk stød.
- **Udsæt ikke finsprøjtesystemer for regn eller fugt.** Indtrængen af vand i et finsprøjtesystem øger risikoen for elektrisk stød.
- **Brug ikke ledningen til formål, den ikke er beregnet til. Du må aldrig bære finsprøjtesystemet i ledningen, hænge el-værktøjet op i ledningen eller rykke i ledningen for at trække stikket ud af kontakten. Beskyt ledningen mod varme, olie, skarpe kanter eller maskindele, der er i bevægelse.** Beskadigede eller indviklede ledninger øger risikoen for elektrisk stød.
- **Hvis finsprøjtesystemet benyttes i det fri, må der kun benyttes en forlængerledning, der er egnet til udendørs brug.** Brug af forlængerledning til udendørs brug nedsætter risikoen for elektrisk stød.
- **Hvis det ikke kan undgås at bruge finsprøjtesystemet i fugtige omgivelser, skal der bruges et HFI-relæ.** Brug af et HFI-relæ reducerer risikoen for at få elektrisk stød.

Personlig sikkerhed

- **Det er vigtigt at være opmærksom og holde øje med, hvad man laver, samt bruge finsprøjtesystemet fornuftigt. Brug ikke finsprøjtesystemet, hvis du er træt, har indtaget alkohol eller er påvirket af medikamenter eller euforiserende stoffer.** Få sekunders uopmærksomhed ved brug af finsprøjtesystemet kan føre til alvorlige personskader.
- **Brug personligt beskyttelsesudstyr. Brug altid beskyttelsesbriller.** Brug af sikkerhedsudstyr som f. eks. støvmaske, skridsikkert fodtøj, beskyttelseshjelm eller høreværn afhængig af maskintype og anvendelse nedsætter risikoen for personskader.
- **Undgå utilsigtet igangsætning. Kontrollér, at finsprøjtesystemet er slukket, før du tilslutter det til strømtilførslen og/eller batteriet, løfter eller bærer det.** Undgå at bære finsprøjtesystemet med fingeren på afbryderen, og sørg for, at finsprøjtesystemet ikke er tændt, når det sluttes til lysnettet, da dette øger risikoen for personskader.
- **Undgå en unormal legemsposition. Sørg for at stå sikkert, mens der arbejdes, og kom ikke ud af balance.** Dermed har du bedre muligheder for at kontrollere finsprøjtesystemet, hvis der skulle opstå uventede situationer.
- **Brug egnet arbejdstøj. Undgå løse beklædningsgenstande eller smykker. Hold hår og tøj væk fra dele,**

der bevæger sig. Dele, der er i bevægelse, kan gribe fat i løstsiddende tøj, smykker eller langt hår.

- ▶ **Selvom du kender finsprøjtesystemet godt og er vant til at bruge det, skal du alligevel være opmærksom og overholde sikkerhedsanvisningerne.** Et øjebliks uopmærksomhed kan medføre alvorlige personskader.

Brug og pleje af finsprøjtesystemet

- ▶ **Brug altid et finsprøjtesystem, der er beregnet til det stykke arbejde, der skal udføres.** Med det passende finsprøjtesystem arbejder man bedst og mest sikkert inden for det angivne effektområde.
- ▶ **Brug ikke finsprøjtesystemet, hvis afbryderen er defekt.** Finsprøjtesystemer, der ikke kan startes eller stoppes ved hjælp af afbryderen, er farligt og skal repareres.
- ▶ **Træk stikket ud af stikkontakten og/eller fjern batteriet, hvis det kan tages af, før finsprøjtesystemet justeres, før skift af tilbehørsdele og før finsprøjtesystemet lægges til opbevaring.** Disse sikkerhedsforanstaltninger forhindrer utilsigtet start af finsprøjtesystemet.
- ▶ **Opbevar ubenyttede finsprøjtesystemer uden for børns rækkevidde. Lad aldrig personer, der ikke er fortrolige med finsprøjtesystemet eller ikke har gennemlæst disse instrukser, benytte finsprøjtesystemet.** Finsprøjtesystemer er farlige, hvis de benyttes af ukyndige personer.
- ▶ **Vedligehold finsprøjtesystemer og tilbehørsdele. Kontrollér, om bevægelige maskindele fungerer korrekt og ikke sidder fast, og om delene er brækket eller beskadiget, således at finsprøjtesystemets funktion påvirkes. Få beskadigede dele repareret, inden finsprøjtesystemet tages i brug.** Mange uheld skyldes dårligt vedligeholdte finsprøjtesystemer.
- ▶ **Brug finsprøjtesystemet, tilbehør osv. iht. disse instrukser. Tag hensyn til arbejdsforholdene og det arbejde, der skal udføres.** Anvendelse af finsprøjtesystemet til formål, som ligger uden for det fastsatte anvendelsesområde, kan føre til farlige situationer.
- ▶ **Hold håndtag og gribeflader tørre, rene og fri for olie og smørefedt.** Hvis håndtag og gribeflader er glatte, kan finsprøjtesystemet ikke håndteres og styres sikkert, hvis der sker noget uventet.

Service

- ▶ **Sørg for, at dit finsprøjtesystem kun repareres af kvalificerede fagfolk og at der kun benyttes originale reservedele.** Dermed bevares finsprøjtesystemets sikkerhed.

Sikkerhedsanvisninger for sprøjtemalingssystemer

- ▶ **Hold arbejdsområdet rent, godt oplyst og frit for malings- eller opløsningsmiddelbeholdere, klude og andet brændbart materiale.** Der er fare for selvantænding. Hav altid en brandslukker eller andet slukningsudstyr parat.
- ▶ **Sørg for god udluftning i sprøjteområdet og for tilstrækkelig frisk luft i hele rummet.** Fordampende brændbare opløsningsmidler skaber en eksplosiv atmosfære.
- ▶ **Brug aldrig materialer med et flammepunkt på under 55 °C til sprøjtemaling og rengøring. Brug materialer på vandbasis, ikke-flygtige kulbrinter eller lignende.** Letflygtige inddampede opløsningsmidler skaber et eksplosivt miljø.
- ▶ **Sprøjt ikke i nærheden af antændelseskilder som f.eks. statiske elektricitetsgnister, åben ild, tændflammer, varme genstande, motorer, cigaretter og gnister, der dannes ved isætning/udtagning af strømkabler eller betjening af kontakter.** Sådanne gnistkilder kan føre til antændelse af omgivelserne.
- ▶ **Sprøjt ikke med materialer, hvis det ikke er kendt, om de udgør en fare.** Ukendte materialer kan skabe farlige forhold.
- ▶ **Sprøjt ikke med kogende vand. Sprøjt kun med varmt vand (maks. 55 °C) uden kemiske tilsætningsstoffer.**
- ▶ **Bær yderligere personligt beskyttelsesudstyr som for eksempel egnede beskyttelseshandsker samt en beskyttelses- eller åndedrætsmaske, når du sprøjter eller håndterer kemikalier.** Ved at bruge beskyttelsesudstyr, der er egnet til forholdene, reducerer du risikoen for at blive udsat for farlige stoffer.



- ▶ **Vær opmærksom på eventuelle farer ved spraymaterialet. Vær opmærksom på markeringerne på beholderen eller producentinformationerne om spraymaterialet, herunder opfordringer til at bruge beskyttelsesudstyr.** Producentanvisningerne skal iagttages for at begrænse risikoen for brand samt personskader, der kan forårsages af giftstoffer, carcinogener osv.
- ▶ **Undgå at få maling eller andre væsker på stikket til netkablet og udløseren på sprøjtemalingssystemet. Hold aldrig kablet i stikforbindelserne for at få bedre støtte.** Manglende overholdelse heraf kan resultere i stød.
- ▶ **Hold børn under opsyn.** Derved sikres det, at børn ikke bruger sprøjtemalingssystemet som legetøj.

Produkt- og ydelsesbeskrivelse



Læs alle sikkerhedsinstrukser og anvisninger. Overholdes sikkerhedsinstrukserne og anvisningerne ikke, er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.

Vær opmærksom på alle illustrationer i den forreste del af betjeningsvejledningen.

Beregnet anvendelse

PFS 1000

Sprøjtemalingssystemet er beregnet til sprøjtning med følgende sprøjtematerialer: opløsningsmiddelholdige og vandfortyndbare (anbefales) lakmalinger, lasurer, grundere, imprægneringer, klarlakker, olie og vand.

Sprøjtemalingssystemet er ikke beregnet til forarbejdning af dispersions- og latexmaling (vægmaling) samt lud, bejdse, syreholdige coatingemner, desinficeringsmidler, plantebeskyttelsesmidler, facademalinger, korn- og legemeholdige sprøjtemidler samt sprøjte- og dråbehæmmede materialer.

PFS 2000

Sprøjtemalingssystemet er beregnet til sprøjtemaling med gængse farver: dispersions- og latexmaling (vægmaling), opløsningsmiddelholdige og vandfortyndbare (anbefales) lakmalinger, lasurer, grundere, imprægneringer, klarlakker (**ALL**Paint), olie og vand.

Sprøjtemalingssystemet er ikke beregnet til forarbejdning af lud, syreholdige coatingstoffer, desinficeringsmidler, plantebeskyttelsesmidler, facademaling, korn- og legemeholdige sprøjtemidler samt sprøjte- og dråbehæmmede materialer.

Illustrerede komponenter

Nummereringen af de viste komponenter refererer til illustrationen af sprøjtemalingssystem på illustrationssiden.

(1) **Sprøjtepistol**
(2) Lufthætte
(3) Omløbermøtrik
(4) Slangetilslutning (sprøjtepistol)
(5) Indstillingshjul til sprøjtematerialemængde
(6) Betjeningsknap
(7) Beholder til sprøjtemateriale
(8) Reservebeholder til sprøjtemateriale[a)]
(9) Malingsdyse (grå: anvendelsesområdet "træ")
(10) Malingsdyse (hvid: anvendelsesområdet "væg") (**PFS 2000**)
(11) O-ring
(12) Tætningsskive
(13) Stigrør
(14) Omfyldningsbeholder[b)]
(15) Dysenål
(16) Beholderpakning
(17) Udluftningsboring
(18) Malingskanal
(19) **Luftslange**
(20) Bajonetlås
(21) **Basisenhed**
(22) Tænd/sluk-knap
(23) Bæregreb
(24) Bærerem
(25) Luftfilterafdækning
(26) Slangetilslutning (basisenhed)
(27) Øje til bærebælte
(28) Luftfilter

a) **fås til PFS 1000 som tilbehør; medfølger ved PFS 2000**
b) **Dette tilbehør hører ikke til standard-leveringen.**

Tekniske data

Finsprøjtesystem		**PFS 1000**	**PFS 2000**
Varenummer		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Nominel optagen effekt	W	410	440
Transportmængde	ml/min	100	200
Tidsforbrug for påføring af 2 m^2 farve	min	2	1,3
Volumen for beholder til sprøjtemateriale	ml	800	800
Malingsdyse **(9)** (grå) – **Anvendelsesområdet "træ":** Sprøjtemaling med opløsningsmiddelholdige og vandfortyndbare lakfarver, lasurer, grundere, klarlakker og olier		●	●
Malingsdyse **(10)** (hvid) – **Anvendelsesområdet "væg":** Sprøjtemaling med dispersions- og latexfarver		–	●
Luftslangens længde	m	1,25	1,25
Vægt[A)]	kg	1,8	1,9
Beskyttelsesklasse		⧈ / II	⧈ / II

A) Med beholder til sprøjtemateriale **(7)**, malingsdyse, uden netledning

Angivelserne gælder for en nominel spænding [U] på 230 V. Ved afvigende spændinger og i landespecifikke udførelser kan disse angivelser variere.

Støj-/vibrationsinformation

Støjemissionsværdier fundet iht. **EN IEC 62841-2-7**.

Det A-vægtede støjniveau for sprøjtemalingssystemet er typisk: Lydtrykniveau **83** dB(A); Lydeffektniveau **91** dB(A). Usikkerhed K = **3** dB.

Brug høreværn!

Vibrationsværdierne a_h (kontinuerlige vibrationer), p_F (gentagne stødvibrationer) og usikkerhed K bestemt i henhold til **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Det svingningsniveau og støjemissionsniveau, der fremgår af anvisningerne, er målt iht. en i standardiseret måleværdi og kan anvendes til sammenligning af sprøjtemalingssystem med hinanden. De er også egnet til en foreløbig vurdering af svingnings- og støjemissionen.

Det angivne svingnings- og støjemissionsniveau repræsenterer de væsentlige anvendelser af sprøjtemalingssystemet. Hvis sprøjtemalingssystemet dog anvendes til andre formål, med afvigende indsatsværktøj eller utilstrækkelig vedligeholdelse, kan svingnings- og støjemissionsniveauet afvige. Dette kan føre til en betydelig forøgelse af svingnings- og støjemissionen i hele arbejdstidsrummet.

Til en nøjagtig vurdering af svingnings- og støjemissionen bør der også tages højde for de tider, i hvilke værktøjet er slukket eller godt nok kører, men rent faktisk ikke anvendes. Dette kan føre til en betydelig reduktion af svingnings- og støjemissionsniveauet i hele arbejdstidsrummet.

Fastlæg ekstra sikkerhedsforanstaltninger til beskyttelse af brugeren mod svingningers virkning som f.eks.: Vedligeholdelse af sprøjtemalingssystem og indsatsværktøj, holde hænder varme, organisation af arbejdsforløb.

Montering

- ▶ **Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på finsprøjtesystemet.**
- ▶ **Sørg for, at sprøjtepistolen og basisenheden er monteret komplet og forsynet med alle tætningselementer**. Kun derved sikres sprøjtemalingssystemets funktion og sikkerhed.

Tilslutning af luftslange (se billeder A1–A2)

Tilslutning af basisenheden:

– Monter en bajonetlås **(20)** fra luftslangen iht. pilemarkeringerne i udsparringen på tilslutningen **(26)** til basisenheden.

– Drej bajonetlåsen 1/4 omgang med uret.

Tilslutning til sprøjtepistolen:

– Monter den anden bajonetlås **(20)** fra luftslangen iht. pilemarkeringerne i udsparringen på tilslutningen **(4)** til sprøjtepistolen.

– Drej bajonetlåsen 1/4 omgang med uret.

Bemærk! Fjern udluftningsslangen **(19)** (1/4 omdrejning af bajonetlåsen **(20)** mod udret, og træk bajonetlåsen **(20)** ud af tilslutningen **(4)**, før du ifylder sprøjtematerialet).

Montering af bærerem (se billede B)

For at du kan være fleksibel og nå alle flader, der skal behandles, kan du hænge basisenheden omkring med bærebæltet **(24)**.

– Sæt en bælteende i hvert øje **(27)**.

Skift af malingsdyse (PFS 2000) (se billede C)

Bemærk! Kontrollér sprøjtematerialet før valg af malingsdyse ved at røre rundt. Tyndtflydende materiale (f.eks. træmaling) eller fortyndet materiale kan bedre sprøjtes med den grå malingsdyse **(9)**. Mere tyktflydende materiale (f.eks. trælak eller vægmaling) kan bedre sprøjtes med den hvide malingsdyse **(10)**.

– Når du skal skifte malingsdyse, skal du skrue omløbermøtrikken **(3)** af.

– Træk lufthætten **(2)** og tætningsskiven **(12)** af.

– Skru den monterede malingsdyse af. Sørg i den forbindelse for, at O-ringen **(11)** bliver siddende på malingsdysen.

– Skru den ønskede malingsdyse på gevindet i sprøjtepistolen.

– Sæt lufthætten **(2)** med tætningsskiven **(12)** på malingsdysen, og spænd omløbermøtrikken **(3)**.

Brug

- ▶ **Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på finsprøjtesystemet.**

Arbejdsforberedelse

- ▶ **Det er ikke tilladt at udføre sprøjtearbejde i nærheden af vandløb og søer eller i områder i umiddelbar nærhed af disse.**
- ▶ Kontroller ved køb af farver, lakker og sprøjtemidler, at de er miljøvenlige.

Sprøjteflade forberedes

Sprøjtefladen skal være ren, tør og fedtfri.

– Gør glatte flader ru og fjern herefter slibestøvet.

Når produktet er i brug, kan alle overflader, der ikke er tildækket, blive snavset af sprøjtetågen. Forbered derfor sprøjteoverfladens omgivelser grundigt:

– Tildæk gulve, indretningsgenstande, døre, vinduer samt dør- og vindueskarme etc. grundigt. Ved tildækning af gulve anbefales det f.eks. at bruge malerfleece.

– Fastgør afdækningsmaterialet. Hvis afdækningsmaterialet ikke fastgøres tilstrækkeligt, kan det løsnes som følge af den kraftige luftstrøm eller blæse væk.

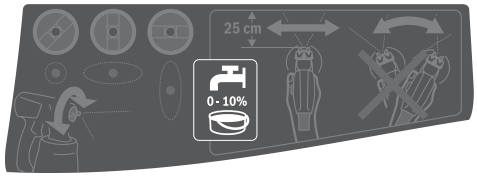
- ▶ **Tildæk stikkontakter og afbrydere grundigt.** Stikkontakter og afbrydere, der ikke er tilstrækkeligt tildækket, kan føre til kortslutning og øge risikoen for at få stød.

Klargør sprøjtematerialet

- ▶ **Sørg under fortyndingen for, at sprøjtemateriale og fortyndingsmiddel passer sammen.** Anvendes et forkert fortyndingsmiddel, kan der opstå klumper, der tilstopper sprøjtepistolen.

▶ **Når du fortynder sprøjtematerialet, skal du sikre, at blandingens flammepunkt efter fortynding stadig ligger over 55 °C.** Fortyndingen af f.eks. opløsningsmiddelholdige lakker reducerer flammepunktet.

▶ **Vær opmærksom på, om malingen er egnet til brug i et sprøjtemalingssystem. Det fremgår af producentens oplysninger i vejledningen eller databladet. Brug aldrig malinger, der ifølge producentens anvisninger er uegnede.**



– Rør sprøjtematerialet godt igennem.
Hvis sprøjtematerialet anvendes ved stuetemperatur, opnås et bedre sprøjtebillede.
– Fortynd eventuelt sprøjtematerialet.
Hvis du ikke får et godt sprøjtebillede ved prøvesprøjtningen, skal du fortynde sprøjtematerialet i 5 %-trin, indtil du opnår et optimalt sprøjtebillede.

Sprøjtemateriale	Anbefalet fortynding
Træbeskyttelsesmiddel, vand, olie, tyndflydende lasurer	0 %
Imprægneringer, rustbeskyttelsesgrundere	0–5 %
Opløsningsmiddel- eller vandfortyndbare (anbefales) lakfarver, grundere, radiatormalinger, tyktflydende lasurer	min. 5 %
PFS 2000: Dispersionsmalinger og latexmalinger (vægmaling)	min. 10 %

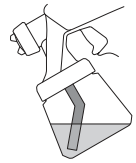
Fortyndingstabel

Sprøjtemateriale [ml]	Fortyndingsmiddel [ml] til fortynding		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

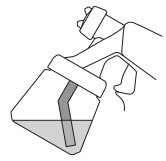
Ifyldning af sprøjtemateriale (se billede D)

Bemærk! Fjern udluftningsslangen **(19)** (1/4 omdrejning af bajonetlåsen **(20)** mod udret, og træk bajonetlåsen **(20)** ud af tilslutningen **(4)**, før du ifylder sprøjtematerialet).

– Før du bruger store beholdere skal du fylde sprøjtematerialet om i en mindre omfyldningsbeholder **(14)** (f.eks. 10 l vægmaling i en tom 2,5 l- eller 5,0 l-beholder).
– Skru beholderen **(7)** af sprøjtepistolen.
– Fyld sprøjtemateriale **op til maks. 800-markeringen** i beholderen **(7)**.
– Drej stigrøret **(13)**, så sprøjtematerialet kan sprøjtes, uden at der er rester tilbage:



Til sprøjtearbejder på liggende objekter:
fremad i retning mod dyse-/lufthætte.



Til sprøjtearbejde over hovedhøjde:
bagud i retning mod håndtaget.

– Skru beholderen **(7)** på sprøjtepistolen **(1)** igen.
– Gennemfør en prøvesprøjtning på en testflade.

Når du har opnået et optimalt sprøjtebillede, kan du starte sprøjtearbejdet.
eller
Hvis sprøjteresultatet ikke tilfredsstillende, eller der ikke kommer farve ud: (se "Afhjælpning af fejl", Side 80)

Ibrugtagning

▶ **Kontrollér netspændingen!** Strømkildens spænding skal stemme overens med angivelserne på sprøjtemalingssystem typeskilt.

▶ **Sørg for, at basisenheden ikke kan opsuge hverken støv eller anden form for snavs under brug.**

▶ **Sørg for, at der aldrig sprøjtes på basisenheden.**

▶ **Afbryd sprøjtemalingen, hvis der kommer væske ud andre steder end ad den beregnede dyse, og bring atter sprøjtepistolen i korrekt stand.** Fare for elektrisk stød.

▶ **Sprøjt ikke på dig selv, andre personer eller dyr.**

Tænding (se billede E)

– Kontrollér, om den rigtige malingsdyse er monteret.
– Sæt stikket i stikkontakten.
– Tag sprøjtepistolen i hånden og ret den mod sprøjtefladen.
– Skub tænd/sluk-knappen **(22)** fremad.
– Tryk på betjeningsknappen **(6)** på sprøjtepistolen.

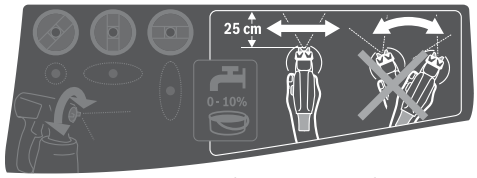
Bemærk! Hvis basisenheden er tændt, kommer der altid luft ud af lufthætten **(2)**.

Sluk

– Slip betjeningsknappen **(6)**, og skub tænd/sluk-knappen **(22)** bagud.
– Tag stikket ud af stikkontakten.

Arbejdsvejledning

Sprøjtning (se billede F)



Bemærk: Vær opmærksom på vindretningen, når du benytter sprøjtemalingssystemet i det fri.

- Gennemfør først en prøvesprøjtning og indstil sprøjtebilledet og sprøjtematerialemængden, så begge dele passer til sprøjtematerialet.
  Se, hvordan du foretager indstillinger, i følgende afsnit.
- Hold altid sprøjtepistolen i en jævn afstand på 20–25 cm lodret i forhold til sprøjtegenstanden.
- Start sprøjtearbejdet uden for sprøjtefladen.
- Bevæg sprøjtepistolen ensartet enten vandret eller lodret afhængigt af det indstillede sprøjtebillede.
  Der opnås en ensartet overfladekvalitet, hvis banerne overlapper hinanden med 4-5 cm.
- Ved sprøjtearbejder på liggende emner eller ved sprøjtearbejder over hovedhøjde skal du holde sprøjtepistolen lidt på skrå og bevæge dig bagud og væk fra den flade, der skal males.
  Fare for at falde! Vær opmærksom på eventuelle forhindringer.
- Undgå afbrydelser i sprøjtefladen.

En jævn føring af sprøjtepistolen giver en jævn overfladekvalitet.

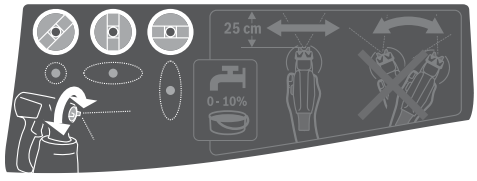
En ujævn afstand og sprøjtevinkel fører til stærk farvetågedannelse og dermed til en ujævn overflade.

- Afslut sprøjtearbejdet uden for sprøjtefladen.

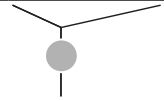
Sprøjt aldrig, indtil beholderen til sprøjtematerialet er tom. Hvis stigerøret ikke længere er nede i sprøjtematerialet, afbrydes sprøjtestrålen, og der opstår en uensartet overflade.

- Når du holder pause eller har fyldt beholderen **(7)** skal du kontrollere malingsdysen **(10)**/**(9)** og lufthætten **(2)** og rengøre dem efter behov.
- Hvis sprøjtematerialet aflejres på lufthætten **(2)** eller malingsdysen, skal du rengøre delene med en egnet børste eller en fugtig klud.

Indstilling af sprøjtebillede



- ▶ **Betjen aldrig betjeningsknappen (6), mens du indstiller på luftkappen(2).**
- Drej luftkappen **(2)** til den ønskede position.

Luftkappe	Sprøjtestråle	Anvendelse
		vandret flad stråle til lodret arbejdsretning
		lodret flad stråle til vandret arbejdsretning
		rund stråle til hjørner, kanter og vanskeligt tilgængelige steder

Indstilling af sprøjtematerialemængde (se billede G)

(**PAINT**Volume)

- Drej indstillingshjulet **(5)** for at indstille den ønskede sprøjtematerialemængde:
  –: min. sprøjtematerialemængde,
  +: maks. sprøjtematerialemængde.
- Start med at lave en sprøjteprøve med minimal sprøjtematerialemængde, og forøg gradvist mængden af sprøjtematerialet, indtil det ønskede sprøjtebillede er opnået. Hvis du ikke kan få et tilfredsstillende sprøjtebillede, skal du fortynde sprøjtematerialet i 5 %-trin (se "Klargør sprøjtematerialet", Side 76).

Bemærk: Intensiteten af den påførte farve afhænger meget af bevægelseshastigheden.



For meget sprøjtemateriale på sprøjtefladen

Sprøjtematerialemængden skal reduceres.

- Drej indstillingshjulet **(5)** i retningen **–**.



For lidt sprøjtemateriale på sprøjtefladen

Sprøjtematerialemængden skal øges.

- Drej indstillingshjulet **(5)** i retningen **+**.

Fugtning af tapeter

For at gøre det lettere at fjerne tapetet kan du fugte det med varmt vand (maks. 55 °C). Brug i den forbindelse den grå malingsdyse **(9)**.

Arbejdspauser og transport (se billeder H–I)

For at lette transporten af sprøjtemalingssystemet er basisenheden forsynet med et bærehåndtag **(23)** og en bærerem **(24)**.

Under arbejdet kan basisenheden **(21)** ved hjælp af bæreremmen **(24)** hænge tværs over skulderen.

I arbejdspauserne kan sprøjtepistolen **(1)** anbringes på et plant arbejdsbord. Så kan der ikke løbe sprøjtemateriale ud.

▶ **Anbring altid sprøjtepistolen oprejst på en jævn overflade, når den er fyldt med sprøjtemateriale.** Sprøjtematerialet kan løbe ud, hvis sprøjtepistolen lægges ned.

Vedligeholdelse og service

Vedligeholdelse og rengøring

▶ **Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på finsprøjtesystemet.**

▶ **Sørg for at holde sprøjtemalingssystemet og ventilationsåbningerne rene for at arbejde godt og sikkert.**

Hvis det er nødvendigt at udskifte tilslutningsledningen, skal dette arbejde udføres af **Bosch** eller af en autoriseret kundeservice for **Bosch** sprøjtemalingssystem for at undgå sikkerhedsrisici.

▶ **Rengør straks sprøjtemalingssystemets enkeltdele grundigt efter hver brug, herunder især alle farvetransporterende dele.** En korrekt rengøring er en forudsætning for, at sprøjtepistolen virker problemfrit og sikkert. Der hæftes ikke for skader ved manglende eller forkert rengøring.

Rengøring af luftfilter (se billede J)

Luftfilteret **(28)** skal rengøres med jævne mellemrum. Hvis luftfilteret er meget snavset, skal det udskiftes.

– Åbn luftfilterafdækningen **(25)**.
– Fjern luftfilteret **(28)**.
– Let tilsmudsning:
  Bank luftfilteret **(28)** rent.
  eller
  Kraftig tilsmudsning:
  Rengør luftfilteret **(28)** under rindende vand, og lad det derefter tørre godt for at undgå skimmeldannelse.
  eller
  Udskift luftfilteret **(28)**.
– Sæt luftfilteret i igen.
– Luk luftfilterafdækningen **(25)** igen.

▶ **Brug aldrig sprøjtemalingssystemet uden luftfilter.** Der kan komme smudspartikler ind i motorrummet, så det bliver ødelagt.

Rengøring efter brug af vandbaseret maling (se billede K)

Rengør altid sprøjtepistolen og beholderen til sprøjtemateriale med varmt vand.

Rengør aldrig dyse- og luftboringerne på sprøjtepistolen med spidse genstande.

– Sluk basisenheden **(21)**, og fjern luftslangen **(19)** fra sprøjtepistolen **(1)**.
– Løsn beholderen **(7)** fra sprøjtepistolen **(1)**.
  Hold beholderen **(7)** under stigerøret **(13)**, og tryk på betjeningsknappen **(6)** til sprøjtepistolen, så sprøjtematerialet kan løbe tilbage i beholderen.
– Tøm beholderen **(7)** helt.
  Sprøjtematerialet kan opbevares i en lufttæt lukket malingsbeholder og bruges på et senere tidspunkt. Brug i den forbindelse f.eks. reservebeholderen **(8)** med låg eller den originale sprøjtematerialebeholder.
– Rengør beholderen **(7)**.
– Afmonter stigerøret **(13)** med beholderpakningen **(16)**, og skyl det godt.
  Fastgør stigerøret **(13)** med beholderpakningen **(16)** på sprøjtepistolen igen.
– Fyld beholderen **(7)** med varmt vand, og fastgør den til sprøjtepistolen **(1)** igen.
– Slut luftslangen **(19)** til sprøjtepistolen **(1)** igen.
– Sprøjt, indtil der kun kommer klart vand ud. Fyld eventuelt beholderen igen med vand.
– Fjern også luftslangen **(19)** og basisenheden **(21)** fra sprøjtepistolen **(1)**.
– Rengør om nødvendigt basisenheden med en fugtig klud, og fjern derefter basisenheden **(21)** og luftslangen **(19)** fra rengøringsområdet.
– Afmonter omløbermøtrikken **(3)**, lufthætten **(2)**, tætningsskiven **(12)**, den anvendte malingsdyse **(10)**/**(9)** med O-ringen **(11)** og stigrøret **(13)** med beholdertætningen **(16)**.
  Sørg i den forbindelse for, at O-ringen **(11)** bliver siddende på malingsdysen.
– Rengør med en rengøringsbørste alle malingstransporterende dele i en beholder med varmt vand. Rengør også malingskanalen **(18)** på sprøjtepistolen **(1)**.
– Kontroller, at stigrøret **(13)** med beholderpakningen **(16)** er fri for sprøjtemateriale og ubeskadiget.
  Rengør beholderpakningen **(16)** igen med varmt vand.
– Rengør udluftningsboringen **(17)** med en egnet genstand.
– Rengør beholderen **(7)** og sprøjtepistolen **(1)** udvendigt med en fugtig klud.
– Sørg for, at alle dele er helt tørre, før de samles.
– Monter sprøjtemalingssystemet igen i omvendt rækkefølge.
  Skub beholderpakningen **(16)** opad igen og ind i noten på stigerøret **(13)**.
  Sørg for, at beholderpakningen er placeret nøjagtigt i noten på stigerøret hele vejen rundt, så sprøjtepistolen er helt tæt.
  Sørg for at skubbe stigerøret **(13)** på farvekanalen **(18)**, indtil det ikke kan komme længere.

Rengøring efter brug af opløsningsmiddelbaseret maling (se billede K)

Rengør altid sprøjtepistolen og beholderen til sprøjtematerialet med en fortynder, der passer til det anvendte sprøjtemateriale.

Rengør aldrig dyse- og luftboringerne på sprøjtepistolen med spidse genstande.

Brug egnede handsker, når du udfører rengøringsarbejde med opløsningsmidler og opløsningsmiddelbaseret maling.

- Sluk basisenheden **(21)**, og fjern luftslangen **(19)** fra sprøjtepistolen **(1)**.
- Rengør om nødvendigt basisenheden med en klud fugtet med fortynder, og fjern derefter basisenheden **(21)** og luftslangen **(19)** fra rengøringsområdet.
- Løsn beholderen **(7)** fra sprøjtepistolen **(1)**.
  Hold beholderen **(7)** under stigerøret **(13)**, og tryk på betjeningsknappen **(6)** til sprøjtepistolen, så sprøjtematerialet kan løbe tilbage i beholderen.
- Tøm beholderen **(7)** helt.
  Sprøjtematerialet kan opbevares i en lufttæt lukket malingsbeholder og bruges på et senere tidspunkt. Brug i den forbindelse f.eks. reservebeholderen **(8)** med låg eller den originale sprøjtematerialebeholder.
- Rengør beholderen **(7)**.
- Afmonter stigerøret **(13)** med beholderpakningen **(16)**, og skyl det godt.
  Fastgør stigerøret **(13)** med beholderpakningen **(16)** på sprøjtepistolen igen.
- Fyld beholderen **(7)** halvt op med opløsningsmiddel, og fastgør den til sprøjtepistolen **(1)**igen.
- Ryst sprøjtepistolen flere gange.
  Undgå i den forbindelse at sprøjte med fortynderen. **Fare for eksplosion.**
- Løsn beholderen **(7)** fra sprøjtepistolen **(1)**, og tøm den helt ud i en materialedåse, der kan lukkes.
- Afmonter omløbermøtrikken **(3)**, lufthætten **(2)**, tætningsskiven **(12)**, den anvendte malingsdyse **(10)**/**(9)** med O-ringen **(11)** og stigerøret **(13)** med beholdertætningen **(16)**.
  Sørg i den forbindelse for, at O-ringen **(11)** bliver siddende på malingsdysen.
- Rengør med en rengøringsbørste alle malingstransporterende dele i en beholder med fortynder. Rengør også malingskanalen **(18)** på sprøjtepistolen **(1)**.
- Kontroller, at stigerøret **(13)** med beholderpakningen **(16)** er fri for sprøjtemateriale og ubeskadiget.
  Rengør beholderpakningen **(16)** igen med fortynder efter behov.
- Rengør udluftningsboringen **(17)** med en egnet genstand.
- Rengør beholderen **(7)** og sprøjtepistolen **(1)** udvendigt med en klud, der er dyppet i fortyndingsmiddel.
- Sørg for, at alle dele er helt tørre, før de samles.
- Monter sprøjtemalingssystemet igen i omvendt rækkefølge.
  Skub beholderpakningen **(16)** opad igen og ind i noten på stigerøret **(13)**.
  Sørg for, at beholderpakningen er placeret nøjagtigt i noten på stigerøret hele vejen rundt, så sprøjtepistolen er helt tæt.
  Sørg for at skubbe stigerøret **(13)** på farvekanalen **(18)**, indtil det ikke kan komme længere.

Materialebortskaffelse

Forurenet fortynder, rester af sprøjtemateriale og rester af fortynder skal bortskaffes fagligt og miljømæssigt korrekt. Læs og overhold fabrikantens bortskaffelsesforskrifter samt de lokale forskrifter vedr. bortskaffelse af specialaffald.

Miljøskadelige kemikalier må ikke trænge ned i undergrunden, grundvandet, damme eller floder. Hæld aldrig miljøskadelige kemikalier i kloakken!

Leje

- Før du stiller sprøjtemalingssystemet til opbevaring, skal du rengøre systemet grundigt og lade alle dele tørre, før systemet samles igen.

Hvis finsprøjtesystemet ikke er i brug, bruges gummibåndet sammen med stiften på basisenheden **(21)** som praktisk opbevaringsmulighed til luftslangen **(19)**.

Afhjælpning af fejl

Problem	Årsag	Afhjælpning
Sprøjtemateriale dækker ikke rigtigt	Sprøjtematerialemængde er for lille	Drej indstillingshjulet **(5)** i retningen **+**
	Afstand til sprøjteflade er for stor	Reducer sprøjteafstand
	For lidt sprøjtemateriale på sprøjteflade, der sprøjtes for sjældent hen over sprøjteflade	Sprøjt noget oftere hen over sprøjteflade
	Sprøjtemateriale er for tyktflydende	Fortynd sprøjtematerialet igen, og gennemfør prøvesprøjtning
Sprøjtemateriale løber efter påføring	Der er påført for meget sprøjtemateriale	Drej indstillingshjulet **(5)** i retningen **–**
	Afstand til sprøjteflade er for lille	Øg sprøjteafstand
	Sprøjtemateriale er for tyndtflydende	Tilsæt originalt sprøjtemateriale
	Der er sprøjtet alt for ofte over det samme sted	Fjern farve og sprøjt ikke så ofte hen over et sted ved næste sprøjteforsøg
For grov forstøvning	Sprøjtematerialemængde er for høj	Drej indstillingshjulet **(5)** i retningen **–**
	PFS 2000: Hvid malingsdyse **(10)** monteret (for stor dysediameter)	Montering af grå malingsdyse **(9)**
	Dysenål **(15)** er snavset	Rengør dysenålen

Problem	Årsag	Afhjælpning
	Sprøjtemateriale er for tyktflydende	Fortynd sprøjtematerialet igen, og gennemfør prøvesprøjtning
	Luftfilter **(28)** er meget snavset	Udskift luftfilteret
For stærk farvetåge	Der er påført for meget sprøjtemateriale	Drej indstillingshjulet **(5)** i retningen **–**
	Afstand til sprøjteflade er for stor	Reducer sprøjteafstand
Sprøjtestråle pulserer	For lidt sprøjtemateriale i beholder	Påfyld sprøjtemateriale
	Udluftningsboring **(17)** på stigerør **(13)** er tilstoppet	Rengør stigerør og udluftningsboring
	Stigrør **(13)** sidder løst	Skub stigerøret på malingskanalen **(18)**, indtil det ikke kan komme længere
	Malingsdyse **(10)**/**(9)** sidder løst	Tilspænd malingsdyse
	Luftfilter **(28)** er meget snavset	Udskift luftfilteret
	Sprøjtemateriale er for tyktflydende	Fortynd sprøjtematerialet igen, og gennemfør prøvesprøjtning
Der drypper sprøjtemateriale fra malingsdysen	Aflejring af sprøjtemateriale på malingsdysen **(10)**/**(9)**, dysenålen **(15)** og lufthætten **(2)**	Rengør malingsdyse, dysenål og lufthætte
	Malingsdyse **(10)**/**(9)** sidder løst	Tilspænd malingsdyse
Der kommer ikke sprøjtemateriale ud af malingsdysen	Stigrør **(13)** sidder løst	Skub stigerøret på malingskanalen **(18)**, indtil det ikke kan komme længere
	Dysenål **(15)** er tilstoppet	Rengør dysenålen
	Stigrør **(13)** er tilstoppet	Rengør stigrøret
	Udluftningsboring **(17)** på stigerør **(13)** er tilstoppet	Rengør stigerør og udluftningsboring
	Beholderpakning **(16)** mangler eller er beskadiget	(ny) Skub beholderpakningen over stigerøret og ind i noten
	Sprøjtemateriale er for tyktflydende	Fortynd sprøjtematerialet igen, og gennemfør prøvesprøjtning
	Sprøjtemateriale tilsmudset (malingsklumper)	Tøm sprøjtepistolen helt, og rengør den; før sprøjtematerialet gennem en si ved påfyldning

Kundeservice og brugerrådgivning

Dansk

Tlf. Service Center: 44898855

Du finder linket til vores servicecentre og garantibetingelser på sidste side.

Produktets 10-cifrede typenummer (se typeskilt) skal altid angives ved forespørgsler og bestilling af reservedele.

Bortskaffelse

Sprøjtepistol, el-enhed, tilbehør og emballage skal genbruges på en miljøvenlig måde.



Smid ikke sprøjtemalingssystemet ud sammen med det almindelige husholdningsaffald!

Gælder kun i EU-lande:

Elektriske og elektroniske apparater, der ikke længere er brugbare, skal indsamles separat og bortskaffes på en miljøvenlig måde. Brug de angivne indsamlingssystemer. Forkert bortskaffelse kan være skadeligt for miljø og sundhed på grund af de indeholdte farlige stoffer.

Svensk

Säkerhetsanvisningar

Allmänna säkerhetsvarningar för finsprutsystem

⚠ VARNING **Läs alla säkerhetsvarningar, instruktioner, illustrationer och specifikationer som tillhandahålls med detta finsprutsystem.** Fel som uppstår till följd av att instruktionerna nedan inte följts kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga personskador.

Förvara alla varningar och anvisningar för framtida bruk.

Termen ”finsprutsystem” i varningarna hänvisar till ditt nätdrivna (sladdanslutna) eller batteridrivna (sladdlösa) finsprutsystem.

Arbetsplatssäkerhet

- ▶ **Håll ditt arbetsområde rent och väl upplyst.** Ostädade och mörka areor ökar olycksrisken.
- ▶ **Använd inte finsprutsystemet i explosionsfarliga omgivningar när det t.ex. finns brandfarliga vätskor, gaser eller damm.** Finsprutsystem alstrar gnistor som kan antända dammet eller gaserna.
- ▶ **Håll barn och obehöriga personer på betryggande avstånd under arbetet med finsprutsystemet.** Om du störs av obehöriga personer kan du förlora kontrollen över elverktyget.

Elektrisk säkerhet

- ▶ **Finsprutsystemens stickproppar måste passa uttaget. Stickproppen får absolut inte förändras. Använd inte adapterkontakter tillsammans med skyddsjordade finsprutsystem.** Oförändrade stickproppar och passande vägguttag reducerar risken för elstöt.
- ▶ **Undvik kroppskontakt med jordade ytor som t. ex. rör, värmeelement, spisar och kylskåp.** Det finns en större risk för elstöt om din kropp är jordad.
- ▶ **Skydda finsprutsystem mot regn och väta.** Tränger vatten in i ett finsprutsystem ökar risken för elstöt.
- ▶ **Missbruka inte nätsladden. Använd inte nätsladden för att bära eller hänga upp finsprutsystemet och inte heller för att dra stickproppen ur vägguttaget. Håll sladden borta från värme, olja, vassa kanter och rörliga delar.** Skadade eller tilltrasslade ledningar ökar risken för elstöt.
- ▶ **När du arbetar med ett finsprutsystem utomhus ska du endast använda förlängningssladdar som är avsedda för utomhusbruk.** Om en lämplig förlängningssladd för utomhusbruk används minskar risken för elstöt.
- ▶ **Använd ett felströmsskydd om det inte är möjligt att undvika att finsprutsystemet används i fuktig miljö.** Felströmsskyddet minskar risken för elstöt.

Personsäkerhet

- ▶ **Var uppmärksam, kontrollera vad du gör och använd finsprutsystemet med förnuft. Använd inte ett finsprutsystem när du är trött eller om du är påverkad av droger, alkohol eller mediciner.** Under användning av finsprutsystem kan även en kort ouppmärksamhet leda till allvarliga kroppsskador.
- ▶ **Använd personlig skyddsutrustning. Använd alltid skyddsglasögon.** Användning av personlig skyddsutrustning, som t. ex. dammfiltermask, halkfria säkerhetsskor, skyddshjälm och hörselskydd, som är anpassade för användningsområdet, reducerar risken för kroppsskada.
- ▶ **Undvik oavsiktlig igångsättning. Kontrollera att finsprutsystemet är frånkopplat innan du ansluter stickproppen till vägguttaget och/eller ansluter/tar bort batteriet, tar upp eller bär finsprutsystemet.** Om du bär finsprutsystemet med fingret på strömställaren eller ansluter påkopplat finsprutsystem till nätströmmen kan olycka uppstå.
- ▶ **Undvik onormala kroppsställningar. Se till att du alltid står stadigt och håller balansen.** I detta fall kan du lättare kontrollera finsprutsystemet i oväntade situationer.
- ▶ **Bär lämpliga arbetskläder. Bär inte löst hängande kläder eller smycken. Håll håret och kläderna borta från rörliga delar.** Löst hängande kläder, långt hår och smycken kan dras in av roterande delar.
- ▶ **Låt inte vanan att ofta använda finsprutsystem göra att du blir slarvig och ignorerar systemets säkerhetsprinciper.** En vårdslös åtgärd kan leda till allvarlig personskada inom bråkdelen av en sekund.

Användning och underhåll av finsprutsystem

- ▶ **Använd rätt finsprutsystem för det jobb du tänker göra.** Med ett lämpligt finsprutsystem kan du arbeta bättre och säkrare inom angivet effektområde.
- ▶ **Ett finsprutsystem med defekt strömställare får inte längre användas.** Ett finsprutsystem som inte kan kopplas in eller ur är farligt och måste repareras.
- ▶ **Dra stickproppen ur vägguttaget och/eller ta bort batteriet, om det kan tas ut ur finsprutsystemet, innan inställningar utförs, tillbehörsdelar byts ut eller finsprutsystemet lagras.** Denna skyddsåtgärd förhindrar att finsprutsystemet startar oavsiktligt.
- ▶ **Förvara finsprutsystemen oåtkomliga för barn. Låt inte finsprutsystemet användas av personer som inte är förtrogna med dess användning eller inte läst denna anvisning.** Finsprutsystemen är farliga om de används av oerfarna personer.
- ▶ **Underhålla finsprutsystem och tillbehör. Kontrollera att rörliga komponenter fungerar felfritt och inte kärvar, att komponenter inte brustit eller skadats och kontrollera orsaker som kan leda till att finsprutsystemets funktioner påverkas. Låt skadade delar repareras innan finsprutsystemet tas i bruk.** Många olyckor orsakas av dåligt skötta finsprutsystem.
- ▶ **Använd finsprutsystemet, tillbehör, insatsverktyg osv. enligt dessa anvisningar. Ta hänsyn till arbetsvillkoren och arbetsmomenten.** Om finsprutsystemet används på ett sätt som det inte är avsett för kan farliga situationer uppstå.
- ▶ **Håll handtag och greppytor torra, rena och fria från olja och fett.** Hala handtag och greppytor ger ingen säker hantering och kontroll över finsprutsystemet i oväntade situationer.

Service

- ▶ **Låt endast kvalificerad fackpersonal reparera finsprutsystemet och endast med originalreservdelar.** Detta garanterar att finsprutsystemets säkerhet upprätthålls.

Säkerhetsanvisningar för finsprutsystem

- ▶ **Håll arbetsutrymmet rent, väl belyst och fritt från behållare med färg eller lösningsmedel, trasor och andra brandfarliga material.** Risk för självantändning föreligger. Funktionsdugliga brandsläckare ska alltid finnas redo.
- ▶ **Sörj för god ventilation i sprutningsområdet och för tillräcklig friskluftstillförsel i hela rummet.** Ångor från brandfarliga lösningsmedel bildar en explosiv atmosfär.
- ▶ **Spruta och rengör inte med material vars flampunkt ligger under 55 °C. Använd material som är vattenbaserade, icke-flyktiga kolväten eller liknande material.** Lättflyktiga lösningsmedel skapar en explosiv atmosfär.
- ▶ **Spruta inte nära antändningskällor såsom statiska elektricitetsgnistor, öppna lågor, antändningsflammor, varma föremål, motorer, cigaretter och gnistor vid anslutning och bortkoppling av elkablar eller hantering av brytare.** Sådana gnistor kan leda till att omgivningen antänds.
- ▶ **Spruta inga material där det inte är känt om de innebär en fara.** Okända material kan förorsaka farliga förhållanden.
- ▶ **Spruta inte kokande vatten. Spruta endast varmt vatten (max. 55 °C) utan kemiska tillsatser.**
- ▶ **Bär dessutom personlig skyddsutrustning som handskar och skyddsmask eller andningsmask vid sprutning eller hantering av kemikalier.** Om du bär lämplig skyddsutrustning är du mindre utsatt för farliga substanser.



- ▶ **Var uppmärksam på eventuella faror som utgår sprutgodset. Beakta markeringarna på behållaren eller informationer från tillverkaren av sprutgodset, inklusive uppmaningen att använda personlig skyddsutrustning.** Följ anvisningarna från tillverkaren för att minska risken för personskador orsakade av brand, gifter, karcinogener etc.
- ▶ **Håll sprutsystemets kontakt och brytare fria från färg och andra vätskor. Håll aldrig i sladden när du drar ut kontakten.** Om ovanstående inte beaktas kan elolyckor inträffa.
- ▶ **Håll barn under uppsikt.** På så sätt säkerställs att barn inte leker med finsprutsystemet.

Produkt- och prestandabeskrivning



Läs igenom alla säkerhetsanvisningar och instruktioner. Fel som uppstår till följd av att säkerhetsinstruktionerna och anvisningarna inte följts kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga personskador.

Beakta bilden i den främre delen av bruksanvisningen.

Ändamålsenlig användning

PFS 1000

Finfördelningssystemet är avsett för sprutning av följande material: lösningsmedelsbaserad och (rekommenderas) vattenbaserad lackfärg, lasyr, grundmålning, impregnering, klarlack, olja och vatten.

Finfördelningssystemet är inte lämpligt för bearbetning av dispersions- och latexfärger (väggfärg), lut, bets, syrahaltiga beläggningsmaterial, desinficeringsmedel, växtskyddsmedel, fasadfärger, korniga och partikelhaltiga spraymaterial samt stänk- och droppreducerade material.

PFS 2000

Finfördelningssystemet är avsett för färgsprutning av alla vanliga färger: dispersions- och latexfärg (väggfärg), lösningsmedelsbaserad och vattenbaserad (rekommenderas) lackfärg, lasyr, grundmålning, impregnering, klarlack (**ALL**Paint), olja och vatten.

Finfördelningssystemet är inte lämpligt för bearbetning av lut, bets, syrahaltiga beläggningsmaterial, desinficeringsmedel, växtskyddsmedel, fasadfärger, korniga och partikelhaltiga spraymaterial samt stänk- och droppreducerade material.

Illustrerade komponenter

Numreringen av komponenterna på bilden refererar till bilden av finfördelningssystemet på grafiksidan.

- **(1)** **Sprutpistol**
- **(2)** Luftlock
- **(3)** Huvmutter
- **(4)** Slanganslutning (sprutpistol)
- **(5)** Ställratt för sprutämnesmängd
- **(6)** Manöverbrytare
- **(7)** Behållare för sprutämne
- **(8)** Reservbehållare för sprutämne[a)]
- **(9)** Färgmunstycke (grått: för ”trä”)
- **(10)** Färgmunstycke (vitt: för ”vägg”) (**PFS 2000**)
- **(11)** O-ring
- **(12)** Tätningsbricka
- **(13)** Stigrör
- **(14)** Påfyllningsbehållare[b)]
- **(15)** Munstycksnål
- **(16)** Behållartätning
- **(17)** Avluftningshål
- **(18)** Färgkanal
- **(19)** **Luftslang**
- **(20)** Bajonettlås
- **(21)** **Basenhet**
- **(22)** På-/av-strömbrytare
- **(23)** Bärhandtag

(24) Bärrem
(25) Luftfilterskydd
(26) Slanganslutning (basenhet)
(27) Ögla för bärrem
(28) Luftfilter

a) **finns som tillbehör för PFS 1000; ingår i leveransen för PFS 2000**
b) **Dessa tillbehör ingår inte i standard leveransen.**

Tekniska data

Färgsprutsystem		**PFS 1000**	**PFS 2000**
Artikelnummer		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Nominell ineffekt	W	410	440
Matningskapacitet	ml/min	100	200
Tidsåtgång för 2 m² färgsprutning	min	2	1,3
Materialbehållarens volym	ml	800	800
Färgmunstycke **(9)** (grått)		●	●
– **Användningstyp ”trä”:** Spruta lösningsmedelsbaserade och vattenbaserade lackfärger, lasyr, grundmålning, klarlack och olja			
Färgmunstycke **(10)** (vitt)		–	●
– **Användningstyp ”vägg”:** Spraya dispersions- och latexfärger			
Längd på luftslangen	m	1,25	1,25
Vikt[A)]	kg	1,8	1,9
Skyddsklass		⧈ / II	⧈ / II

A) Med behållare för sprutmaterial **(7)**, färgmunstycke, utan nätkabel

Uppgifterna gäller för en märkspänning på [U] 230 V. Vid avvikande spänning och för utföranden i vissa länder kan uppgifterna variera.

Buller-/vibrationsdata

Bullernivåvärde beräknat enligt **EN IEC 62841-2-7**.

Den A-klassade bullernivån hos finfördelningssystem ligger vanligtvis på: ljudtrycksnivå **83** dB(A); ljudeffektnivå **91** dB(A). Osäkerhet K= **3** dB.

Bär hörselskydd!

Vibrationsvärdena a_h (kontinuerliga vibrationer), p_F (upprepade stötvibrationer) och osäkerhet K fastställs enligt **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s² (K = **1,5** m/s²), p_F = **1,0** m/s² (K = **1,0** m/s²)

Den vibrationsnivå och det bullervärde som anges i dessa anvisningar har uppmätts enligt en mätmetod som normerats och kan användas för att jämföra finfördelningssystem med varandra. Mätmetoden är även lämplig för preliminär bedömning av vibrations- och bullernivån.

Den angivna vibrations- och bullernivån representerar den huvudsakliga användningen av finfördelningssystem. Om däremot finfördelningssystemet används för andra ändamål, med andra insatsverktyg eller inte underhållits ordentligt kan vibrations- och bullernivån avvika. Då kan vibrations- och bullernivån under arbetsperioden öka betydligt under hela arbetstiden.

För en exakt bedömning av vibrations- och bullernivån bör även de tider beaktas när elverktyget är avstängt eller är igång, men inte används. Detta reducerar vibrations- och bullerbelastningen för den totala arbetsperioden betydligt.

Bestäm extra säkerhetsåtgärder för att skydda operatören mot vibrationernas inverkan t. ex.: underhåll av finfördelningssystemet och insatsverktygen, att hålla händerna varma, organisation av arbetsförloppen.

Montage

- ▶ **Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbeten utförs på finsprutsystemet.**
- ▶ **Se till att spraypistolen och basenheten är fullständigt monterad med alla packningar**. Endast därigenom kan färgsprutsystemets funktion och säkerhet garanteras.

Ansluta luftslangen (se bild A1–A2)

Anslutning till basenheten:
– Sätt in ett bajonettlås **(20)** i luftslangen enligt pilmarkeringarna, i urgröpningarna på basenhetens anslutning **(26)**.
– Vrid bajonettlåset ett kvarts varv medsols.

Anslutning till sprutpistolen:
– Sätt in det andra bajonettlåset **(20)** i luftslangen enligt pilmarkeringarna, i urgröpningarna på spraypistolens anslutning **(4)**.
– Vrid bajonettlåset ett kvarts varv medsols.

Anmärkning: innan du fyller på med sprutämne, ta bort luftslangen **(19)** (ett kvarts varv på bajonettlåset **(20)** motsols; dra ut bajonettlåset **(20)** från anslutningen **(4)**).

Fästa bärremmen (se bild B)

För att flexibelt kunna nå alla ytor som sprutas är det möjligt att bära basenheten i en bärrem **(24)**.

– Använd vardera öglan **(27)** och haka i remmens respektive ändar.

Byta färgmunstycke (PFS 2000) (se bild C)

Obs! Rör om och kontrollera sprutmaterialet innan du väljer färgmunstycke. Tunnflytande material (t.ex. träfärg) eller utspätt material går lättare att spray med det grå **(9)** färgmunstycket. Tjockflytande material (t.ex. trälack eller väggfärg) går lättare att spraya med det vita **(10)** färgmunstycket.

– Så här byter du färgmunstycke: Skruva av överfallsmuttern **(3)**.
– Dra av luftkåpan **(2)** och tätningsbrickan **(12)**.
– Skruva av det monterade färgmunstycket. Kontrollera att O-ringen **(11)** sitter kvar på färgmunstycket.
– Skruva fast önskat färgmunstycke i gängan på sprutpistolen.
– Fäst luftkåpan **(2)** med tätningsbrickan **(12)** på färgmunstycket och dra åt det med **(3)** överfallsmuttern.

Drift

▶ **Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbeten utförs på finsprutsystemet.**

Förberedande arbeten

▶ **Sprutning är inte tillåten vid vatten eller inom dess närmaste omgivning.**

▶ Beakta miljöegenskaperna vid inköp av målarfärger, lacker och sprutmedel.

Förberedelse av ytan som ska sprutas

Sprutytan måste vara ren, torr och fettfri.

– Rugga upp släta ytor och avlägsna därefter slipdammet.

Vid användning finns risk för att icke övertäckta ytor förorenas av sprutdimman. Förbered därför noggrant målningsytans omgivning:

– Täck golv, inredning, dörrar, fönster och dörr- och fönsterkarmar osv noga. För att skydda golven rekommenderas t.ex. fleecematta.
– Fixera täckmaterialet. Täckmaterial som inte har fixerats tillräckligt kan lossna eller blåsas bort av den kraftiga luftströmmen.

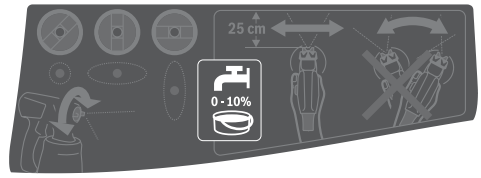
▶ **Täck över eluttag och brytare noga.** Eluttag och brytare som inte täckts över kan leda till kortslutning och ökar risken för elektrisk stöt.

Förbereda sprutämnet

▶ **Se till vid utspädning att sprutmaterialet och förtunningsmedlet passar ihop.** Om felaktigt förtunningsmedel används kan klumpar uppstå som sätter igen sprutpistolen.

▶ **När du förtunnar sprutämnet, observera att blandningens flampunkt efter förtunningen ligger över 55 °C igen.** Förtunning av t. ex. lösningsmedelshaltiga lacker sänker flampunkten.

▶ **Observera färgtillverkarens uppgifter för sprutegenskaper, t.ex. i tekniska datablad. Var noga med att inte använda färg som inte är lämpliga för användningen enligt tillverkarens uppgift.**



– Rör om ordentligt i materialet. Materialet ger ett bättre sprutmönster om det är rumstempererat.
– Späd eventuellt ut materialet. Om inget tillfredsställande sprutmönster uppnås vid provsprutning, förtunna materialet i steg om 5 % tills ett optimalt sprutmönster har uppnåtts.

Material	Rekommenderad förtunning
Träskyddsmedel, vatten, oljor, tunnflytande lasyrer	0 %
Impregneringar, rostskyddsgrundmålning	0–5 %
Lackfärger som kan spädas ut med lösningsmedel eller vatten (rekommenderas), grundfärger, elementlack, trögflytande lasyrer	Minst 5 %
PFS 2000: Dispersions- och latexfärger (väggfärg)	Minst 10 %

Förtunningstabell

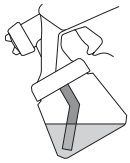
Sprutmaterial [ml]	Förtunningsmedel [ml] för förtunning		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

Fylla på sprutämne (se bild D)

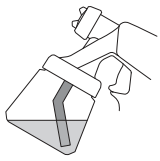
Anmärkning: innan du fyller på med sprutämne, ta bort luftslangen **(19)** (ett kvarts varv på bajonettlåset **(20)** motsols; dra ut bajonettlåset **(20)** från anslutningen **(4)**).

– Om stora behållare används, fyll vid behov på sprutämnet i en mindre behållare **(14)** (t. ex. 10 l väggfärg till en tom behållare på 2,5 eller 5,0 l).
– Skruva av behållaren **(7)** från sprutpistolen.
– Fyll på sprutämnet **max till 800-markeringen** i behållaren **(7)**.

– Vrid stigröret **(13)** så att sprutämnet kan sprutas nästan tills det är slut:



För sprutning av liggande objekt: **framåt** i riktning mot munstycket/ luftkåpan.



För arbete över huvudhöjd: **bakåt** i riktning mot handtaget.

– Skruva på behållaren **(7)** på sprutpistolen igen **(1)**.
– Provspruta på en testyta.

När du har fått en optimal sprutbild kan sprutningen startas.
eller
Om resultatet inte är tillfredsställande, eller om ingen färg kommer ut: (se „Störningsåtgärder“, Sidan 89)

Driftstart

- ▶ **Kontrollera nätspänningen!** Kontrollera att strömkällans spänning överensstämmer med uppgifterna på finfördelningssystems typskylt.
- ▶ **Se till att basenheten inte kan suga in damm eller andra föroreningar under driften.**
- ▶ **Se till att inte spruta mot basenheten.**
- ▶ **Avbryt sprayningen om vätska träder ut någon annanstans än genom avsett munstycke och korrigera.** Risk för elstöt föreligger.
- ▶ **Se till att du inte sprutar färg på dig själv, andra personer eller djur.**

Slå på (se bild E)

– Kontrollera att rätt färgmunstycke är monterat.
– Sätt i kontakten i vägguttaget.
– Ta tag i sprutpistolen och rikta den mot sprutytan.
– För strömbrytaren **(22)** framåt.
– Tryck på brytaren **(6)** på sprutpistolen.

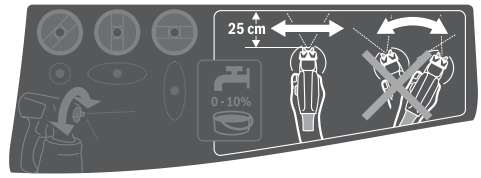
Anmärkning: När basenheten är igång strömmar det alltid ut luft ur luftkåpan **(2)**.

Stänga av

– Slapp manöverbrytaren **(6)** och skjut på-/avknappen **(22)** bakåt.
– Dra kontakten ur vägguttaget.

Arbetsanvisningar

Spraya (se bild F)



Observera: beakta vindriktningen om du använder finfördelningssystemet utomhus.

– Utför först en provsprutning och ställ in sprutmönstret och materialmängden efter det material som används. Inställningarna beskrivs i nästa avsnitt.
– Håll alltid sprutpistolen på ett konstant avstånd om 20–25 cm och lodrätt mot sprutobjektet.
– Börja spruta utanför sprutytan.
– Rör sprutpistolen jämnt vågrät eller lodrät i enlighet med sprutmönsterinställningarna.
  En jämn ytkvalitet uppstår när banorna överlappar varandra med 4–5 cm.
– Vid sprutning på liggande objekt eller över huvudnivå, håll sprutpistolen snett och flytta dig bakåt från den sprutade ytan.
  Snubbelrisk! Observera potentiella hinder.
– Undvik avbrott i sprutningen inom sprutytan.

En jämn sprutpistolrörelse ger en enhetlig ytkvalitet.

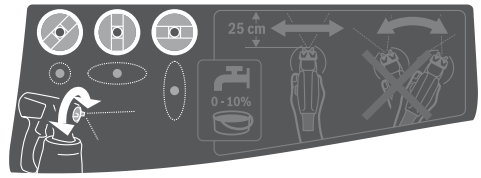
Ett ojämnt avstånd och varierande sprutvinkel leder till kraftig bildning av färgdimma och därigenom till skiftande yta.

– Avsluta sprutningen utanför sprutytan.

Spruta aldrig tills materialbehållaren är helt tom. Om röret inte längre når materialet avbryts strålen och en ojämn yta uppstår.

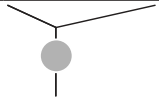
– Kontrollera **(7)** färgmunstycket **(10)**/**(9)** och luftkåpan **(2)** efter raster eller när du har fyllt på behållaren och rengör dem vid behov.
– Om sprutämnet sätter sig på luftkåpan **(2)** eller på färgmunstycket ska komponenterna rengöras med lämplig borste eller fuktad trasa.

Inställning av sprutbild



- ▶ **Aktivera inte brytaren (6) medan luftkåpan (2) ställs in.**

– Vrid luftkåpan **(2)** till önskad position.

Luftlock	Sprutstråle	Användning
		vågrät platt stråle för vertikal arbetsriktning
		lodrät platt stråle för horisontell arbetsriktning
		Rund stråle för hörn, kanter och svårtillgängliga platser

Ställa in mängden sprutämne (se bild G)

(**PAINT**Volume)

– Vrid reglaget **(5)** för att ställa in önskad mängd sprutämne:
–: minimal mängd sprutämne,
+: maximal mängd sprutämne.
– Börja med en provsprutning med minsta mängd sprutämne och öka den tills önskad sprutbild har uppnåtts. Om inget tillfredsställande sprutmönster uppnås, förtunna materialet i steg om 5 % (se „Förbereda sprutämnet“, Sidan 85).

Observera: färgappliceringens intensitet beror i stor grad på hastigheten hos dina rörelser.



För mycket material på sprutytan

Minska mängden sprutämne.

– Vrid reglaget **(5)** i riktning **–**.



För lite material på sprutytan

Öka mängden material.

– Vrid reglaget **(5)** i riktning **+**.

Fukta tapeter

För att enklare ta bort gamla tapeter kan du bespruta tapeterna med varmt vatten (max. 55 °C). Använd det grå färgmunstycket till detta **(9)**.

Arbetspauser och transport (se bild H–I)

För enkel transport av färgsprutsystemet är ett handtag **(23)** och en axelrem **(24)** monterade på basenheten.

Under arbetet kan du hänga basenheten **(21)** över axeln med hjälp av axelremmen **(24)**.

Under arbetspauser kan sprutpistolen **(1)** ställas av på en jämn arbetsyta. Inget sprutämne kan rinna ut.

▶ **Ställ alltid sprutpistolen upprätt på ett jämnt underlag när den är fylld med sprutämne.** Om spraypistolen ligger ner kan sprutämne träda ut.

Underhåll och service

Underhåll och rengöring

▶ **Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbeten utförs på finsprutsystemet.**

▶ **Håll finfördelningssystemet och ventilationsöppningarna rena för bra och säkert arbete.**

Om nätsladden för bibehållande av verktygets säkerhet måste bytas ut, ska byte ske hos **Bosch** eller en auktoriserad serviceverkstad för **Bosch** finfördelningssystem.

▶ **Rengör de enskilda delarna av färgsprutsystemet grundligt direkt efter varje användning, särskilt alla komponenter som leder färg.** En fackmässig rengöring är en förutsättning för felfri och säker drift av spraypistolen. Vid felaktig eller ej fackmässig rengöring förfaller garantin.

Rengöra luftfiltret (se bild J)

Luftfiltret **(28)** måste rengöras då och då. Om luftfiltret är mycket smutsigt måste det bytas ut.

– Öppna luftfilterkåpan **(25)**.
– Ta av luftfiltret **(28)**.
– Lätt smuts:
Knacka ur luftfiltret **(28)**.
eller
kraftig smuts:
Rengör luftfiltret **(28)** under rinnande vatten och låt det torka ordentligt för att undvika mögelbildning.
eller
Byt ut luftfiltret **(28)**.
– Sätt in luftfiltret igen.
– Stäng luftfilterkåpan **(25)** igen.

▶ **Använd aldrig färgsprutsystemet utan luftfilter.** Smutspartiklar kan hamna i motorutrymmet och orsaka skador.

Rengöring efter användning av vattenbaserade färger (se bild K)

Rengör alltid sprutpistolen och behållaren för sprutmaterialet med varmt vatten.

Rengör aldrig hålen för munstycke och luft på sprutpistolen med vassa föremål.

– Stäng av basenheten **(21)** och ta bort luftslangen **(19)** från sprutpistolen **(1)**.
– Lossa behållaren **(7)** från sprutpistolen **(1)**.
Håll behållaren **(7)** under stigröret **(13)** och tryck på brytaren **(6)** på sprutpistolen så att sprutmaterialet kan rinna tillbaka i behållaren.
– Töm behållaren **(7)** helt.
Sprutmaterialet kan förvaras i en lufttät behållare för

senare bruk. Använd t.ex. reservbehållaren **(8)** med lock eller original-materialbehållaren.
- Rengör behållaren **(7)**.
- Demontera stigröret **(13)** med behållartätningen **(16)** och spola av det ordentligt.
  Sätt stigröret **(13)** med behållartätning **(16)** på sprutpistolen igen.
- Fyll på behållaren **(7)** med varmt vatten och sätt fast den på sprutpistolen **(1)**.
- Anslut luftslangen **(19)** till sprutpistolen **(1)** igen.
- Spruta tills endast klart vatten kommer ut. Fyll eventuellt på behållaren igen med varmt vatten.
- Ta bort luftslangen **(19)** från både basenheten **(21)** och sprutpistolen **(1)**.
- Rengör basenheten vid behov med en fuktig trasa och ta bort basenheten **(21)** och luftslangen **(19)** från rengöringens omedelbara närhet.
- Demontera överfallsmuttern **(3)**, luftkåpan **(2)**, tätningsbrickan **(12)**, det färgmunstycke som används **(10)**/**(9)** med O-ringen **(11)** och stigröret **(13)** med behållartätningen **(16)**.
  Kontrollera att O-ringen **(11)** sitter kvar på färgmunstycket.
- Rengör alla färgledande delar i en hink med varmt vatten och en vanlig diskborste. Rengör även färgkanalen **(18)** på sprutpistolen **(1)**.
- Kontrollera att stigröret **(13)** och behållartätningen **(16)** inte innehåller material och att de är oskadade.
  Rengör vid behov behållarpackningen **(16)** igen med varmt vatten.
- Rengör avluftningshålet **(17)** med lämpligt föremål.
- Rengör behållaren **(7)** och sprutpistolen **(1)** på utsidan med en fuktig trasa.
- Låt alla delar torka innan de monteras.
- Montera färgsprutsystemet igen i omvänd ordningsföljd. Skjut behållartätningen **(16)** uppåt igen i stigrörets spår **(13)**.
  Kontrollera att behållartätningen runtom är placerad exakt i stigrörsspåret för att täta sprutpistolen.
  Kontrollera att du skjuter stigröret **(13)** tillbaka till anslaget på färgkanalen **(18)**.

Rengöring efter användning av lösningsmedelsbaserade färger (se bild K)

Rengör sprutpistolen och sprutmaterialbehållaren med lämpligt förtunningsmedel för det sprutmaterial som används.

Rengör aldrig hålen för munstycke och luft på sprutpistolen med vassa föremål.

Bär lämpliga handskar vid rengöringsarbeten med lösningsmedel och lösningsmedelsbaserade färger.
- Stäng av basenheten **(21)** och ta bort luftslangen **(19)** från sprutpistolen **(1)**.
- Rengör basenheten vid behov med en trasa doppad i förtunningsmedel och ta bort basenheten **(21)** och luftslangen **(19)** från rengöringens omedelbara närhet.
- Lossa behållaren **(7)** från sprutpistolen **(1)**.
  Håll behållaren **(7)** under stigröret **(13)** och tryck på brytaren **(6)** på sprutpistolen så att sprutmaterialet kan rinna tillbaka i behållaren.
- Töm behållaren **(7)** helt.
  Sprutmaterialet kan förvaras i en lufttät behållare för senare bruk. Använd t.ex. reservbehållaren **(8)** med lock eller original-materialbehållaren.
- Rengör behållaren **(7)**.
- Demontera stigröret **(13)** med behållartätningen **(16)** och spola av det ordentligt.
  Sätt stigröret **(13)** med behållartätning **(16)** på sprutpistolen igen.
- Fyll på behållaren **(7)** till hälften med lösningsmedel och fäst den på sprutpistolen **(1)** igen.
- Skaka sprutpistolen flera gånger.
  Var försiktig så att du inte sprutar förtunningsmedel. **Risk för explosion.**
- Lossa behållaren **(7)** från sprutpistolen **(1)** och töm den fullständigt i en förslutningsbar materialbehållare.
- Demontera överfallsmuttern **(3)**, luftkåpan **(2)**, tätningsbrickan **(12)**, det färgmunstycke som används **(10)**/**(9)** med O-ringen **(11)** och stigröret **(13)** med behållartätningen **(16)**.
  Kontrollera att O-ringen **(11)** sitter kvar på färgmunstycket.
- Rengör alla färgledande delar i en behållare med förtunningsmedel med en vanlig diskborste. Rengör även färgkanalen **(18)** på sprutpistolen **(1)**.
- Kontrollera att stigröret **(13)** och behållartätningen **(16)** inte innehåller material och att de är oskadade.
  Rengör vid behov behållarpackningen **(16)** igen med förtunningsmedel.
- Rengör avluftningshålet **(17)** med lämpligt föremål.
- Rengör behållaren **(7)** och sprutpistolen **(1)** på utsidan med en trasa som fuktats med förtunningsmedel.
- Låt alla delar torka innan de monteras.
- Montera färgsprutsystemet igen i omvänd ordningsföljd. Skjut behållartätningen **(16)** uppåt igen i stigrörets spår **(13)**.
  Kontrollera att behållartätningen runtom är placerad exakt i stigrörsspåret för att täta sprutpistolen.
  Kontrollera att du skjuter stigröret **(13)** tillbaka till anslaget på färgkanalen **(18)**.

Avfallshantering

Förorenat förtunningsmedel, materialrester och ev. rester av förtunningsmedel måste omhändertas på ett miljövänligt sätt vid kassering. Beakta tillverkarens anvisningar för avfallshantering och lokala föreskrifterna för specialavfall.

Miljöskadliga kemikalier får inte komma ut på marken, i grundvatten eller vatten. Miljöfarliga kemikalier får aldrig hällas i avloppssystemet!

Lagring

– Innan du förvarar färgsprutsystemet, rengör det grundligt och låt alla delar torka ordentligt innan du sätter ihop dem igen.

När färgsprutsystemet inte används utgör gummibandet tillsammans med stiftet på basenheten **(21)** en praktisk förvaringsmöjlighet för luftslangen **(19)**.

Störningsåtgärder

Problem	Orsak	Åtgärd
Sprutämnet täcker inte korrekt	För liten mängd sprutämne	Vrid reglaget **(5)** i riktning **+**
	Avståndet till ytan är för stort	Minska sprutavståndet
	Otillräcklig mängd sprutämne på ytan, ytan sprutad för få gånger	Spruta fler gånger över ytan
	Sprutämnet är trögflytande	Förtunna på nytt sprutämnet och provspruta
Sprutämnet rinner efter appliceringen	För mycket sprutämne appliceras	Vrid reglaget **(5)** i riktning **–**
	Avståndet till ytan är för litet	Öka sprutavståndet
	Sprutämnet är för lättflytande	Tillsätt ursprungligt sprutämne
	Samma ställe har sprutats för många gånger	Ta bort färgen och undvik att spruta över samma ställe lika ofta vid nästa försök
För stor finfördelning	För mycket sprutämne	Vrid reglaget **(5)** i riktning **–**
	PFS 2000: Vitt färgmunstycke **(10)** monterat (för stor munstycksdiameter)	Montera **(9)** grått färgmunstycke
	Munstycksnålen **(15)** smutsig	Rengör munstycksnålen
	Sprutämnet är trögflytande	Förtunna på nytt sprutämnet och provspruta
	Luftfiltret **(28)** är kraftigt nedsmutsat	Byte av luftfilter
För tät färgdimma	För mycket sprutämne appliceras	Vrid reglaget **(5)** i riktning **–**
	Avståndet till ytan är för stort	Minska sprutavståndet
Strålen pulserar	För låg sprutämnesnivå i behållaren	Fyll på sprutämne
	Avluftningshål **(17)** på röret **(13)** igensatt	Rengör rör och avluftningshål
	Stigrör **(13)** löst	Skjut stigröret till anslag i färgkanalen **(18)**
	Färgmunstycket **(10)**/**(9)** sitter löst	Dra åt munstycket
	Luftfiltret **(28)** är kraftigt nedsmutsat	Byte av luftfilter
	Sprutämnet är trögflytande	Förtunna på nytt sprutämnet och provspruta
Sprutmaterialet droppar på färgmunstycket	Avlagringar av sprutmaterial på färgmunstycket **(10)**/**(9)**, munstycksnålen **(15)** och luftkåpan **(2)**	Rengör färgmunstycke, munstycksnål och luftkåpa
	Färgmunstycket **(10)**/**(9)** sitter löst	Dra åt munstycket
Det kommer inget sprutmaterial ur färgmunstycket	Stigrör **(13)** löst	Skjut stigröret till anslag i färgkanalen **(18)**
	Munstycksnålen **(15)** igensatt	Rengör munstycksnålen
	Stigrör **(13)** igensatt	Rengör stigröret
	Avluftningshål **(17)** på röret **(13)** igensatt	Rengör rör och avluftningshål
	Behållartätningen **(16)** saknas eller är skadad	Skjut in en (ny) behållarpackning över röret i spåret
	Sprutämnet är trögflytande	Förtunna på nytt sprutämnet och provspruta
	Sprutämne smutsigt (färgklumpar)	Töm sprutpistolen helt och rengör den; häll sprutmaterialet genom en sil vid påfyllning

Kundtjänst och användarrådgivning

Svenska
Tel.: (08) 7501820

Du hittar länken till våra servicecenter och garantivillkor på sista sidan.

Ange alltid vid förfrågningar och reservdelsbeställningar det 10-siffriga produktnumret som finns på produktens typskylt.

Avfallshantering

Sprutpistol, elenhet, tillbehör och förpackning ska omhändertas på miljövänligt sätt för återvinning.



Släng inte finfördelningssystem i restavfallet!

Endast för EU-länder:

Elektriska och elektroniska apparater som inte längre är användbara måste samlas in separat och kasseras på ett miljövänligt sätt. Lämna in på en återvinningsstation. Felaktig avfallshantering kan vara skadlig för miljön och hälsan på grund av de farliga ämnen som den kan innehålla.

Norsk

Sikkerhetsanvisninger

Generelle sikkerhetsadvarsler for finsprøytesystem

⚠ ADVARSEL **Les alle sikkerhetsanvisningene, instruksjonene, illustrasjonene og spesifikasjonene som følger med dette finsprøytesystemet.** Manglende overholdelse av anvisningene nedenfor kan medføre elektrisk støt, brann og/eller alvorlige personskader.

Ta godt vare på alle advarslene og all informasjonen.

Med begrepet «finsprøytesystem» i advarslene menes nettdrevet (med ledning) finsprøytesystem eller batteridrevet (uten ledning) finsprøytesystem.

Sikkerhet på arbeidsplassen

- **Sørg for at arbeidsplassen til enhver tid er ryddig og har god belysning.** Rot eller dårlig lys innebærer stor fare for uhell.
- **Bruk ikke finsprøytesystemer i eksplosjonsfarlige omgivelser, for eksempel der det finnes brennbare væsker, gasser eller støv.** Finsprøytesystemer lager gnister som kan antenne støv eller damp.
- **Hold barn og andre personer unna når et finsprøytesystem brukes.** Hvis du blir forstyrret under arbeidet, kan du miste kontrollen.

Elektrisk sikkerhet

- **Støpselet til finsprøytesystemer må passe i stikkontakten. Støpselet må ikke endres på noen måte. Bruk ikke adapterstøpsler sammen med jordede finsprøytesystemer.** Bruk av støpsler som ikke er forandret på og passende stikkontakter, reduserer risikoen for elektrisk støt.
- **Unngå kroppskontakt med jordede overflater som rør, radiatorer, komfyrer og kjøleskap.** Det er større fare for elektrisk støt hvis kroppen din er jordet.
- **Finsprøytesystemer må ikke utsettes for regn eller fuktighet.** Dersom det kommer vann i et finsprøytesystem, øker risikoen for elektriske støt.
- **Ikke bruk ledningen til andre formål enn den er beregnet for. Bruk aldri ledningen til å bære eller trekke finsprøytesystemet eller koble det fra strømforsyningen. Hold ledningen unna varme, olje, skarpe kanter eller deler som beveger seg.** Med skadede eller sammenfiltrede ledninger øker risikoen for elektrisk støt.
- **Når du arbeider utendørs med et finsprøytesystem, må du bruke en skjøteledning som er egnet for utendørs bruk.** Når du bruker en skjøteledning som er egnet for utendørs bruk, reduseres risikoen for elektrisk støt.
- **Hvis det ikke kan unngås å bruke finsprøytesystemet i fuktige omgivelser, må du bruke en jordfeilbryter.** Bruk av en jordfeilbryter reduserer risikoen for elektrisk støt.

Personsikkerhet

- **Vær oppmerksom, følg med på det du gjør og utvis sunn fornuft når du arbeider med et finsprøytesystem. Ikke bruk finsprøytesystem når du er trøtt eller er påvirket av alkohol eller andre rusmidler eller medikamenter.** Et øyeblikks uoppmerksomhet ved bruk av finsprøytesystemer kan føre til alvorlige personskader.
- **Bruk personlig verneutstyr. Bruk alltid øyebeskyttelse.** Bruk av egnet personlig verneutstyr som støvmaske, sklisikre arbeidssko, hjelm eller hørselvern reduserer risikoen for personskader.
- **Unngå utilsiktet start. Forviss deg om at finsprøytesystemet er slått av før du kobler det til strømkilden og/eller batteriet, løfter det opp eller bærer det.** Hvis du holder fingeren på bryteren når du bærer finsprøytesystemer eller kobler finsprøytesystemer til strømmen i innkoblet tilstand, kan dette føre til uhell.
- **Unngå en unormal kroppsholdning. Sørg for å alltid stå riktig og stødig.** Dermed kan du kontrollere finsprøytesystemet bedre i uventede situasjoner.
- **Bruk egnede klær. Ikke bruk vide klær eller smykker. Hold hår og klær unna deler som beveger seg.** Løstsittende tøy, smykker eller langt hår kan komme inn i deler som beveger seg.
- **Selv om du begynner å bli vant til å bruke finsprøytesystemet, må du ikke bli uoppmerksom og ignorere sikkerhetsreglene for verktøyet.** En uforsiktig handling kan forårsake alvorlig personskade i løpet av et brøkdels sekund.

Omhyggelig bruk og håndtering av finsprøytesystem

- ▶ **Bruk et finsprøytesystem som er beregnet for arbeidsoppgaven.** Med et passende finsprøytesystem arbeider du bedre og sikrere i det angitte effektområdet.
- ▶ **Ikke bruk finsprøytesystemet hvis av/på-bryteren er defekt.** Et finsprøytesystem som ikke lenger kan slås av eller på, er farlig og må repareres.
- ▶ **Trekk støpselet ut av stikkontakten og/eller fjern batteriet (hvis demonterbart) fra finsprøytesystemet før du foretar innstillinger, skifter tilbehørsdeler eller legger bort finsprøytesystemet.** Slike forebyggende tiltak forhindrer risikoen for utilsiktet oppstart av finsprøytesystemet.
- ▶ **Finsprøytesystemer som ikke er i bruk, må oppbevares utilgjengelig for barn. Ikke la personer som ikke er fortrolige med finsprøytesystemet eller ikke har lest disse anvisningene bruke finsprøytesystemet.** Finsprøytesystemer er farlige når de brukes av uerfarne personer.
- ▶ **Vær nøye med vedlikeholdet av finsprøytesystemer og tilbehør. Kontroller om bevegelige verktøydeler fungerer feilfritt og ikke klemmes fast, og om deler er brukket eller har andre skader som virker inn på finsprøytesystemets funksjon. Få reparert finsprøytesystemet før det brukes igjen hvis det er skadet.** Dårlig vedlikeholdte finsprøytesystemer er årsaken til mange uhell.
- ▶ **Bruk finsprøytesystemet, tilbehør, verktøy osv. i henhold til disse anvisningene. Ta hensyn til arbeidsforholdene og arbeidet som skal utføres.** Bruk av finsprøytesystemet til andre formål enn det som er angitt, kan føre til farlige situasjoner.
- ▶ **Hold håndtak og gripeflater tørre, rene og uten olje eller fett.** Glatte håndtak og gripeflater hindrer sikker håndtering og styring av finsprøytesystemet i uventede situasjoner.

Service

- ▶ **Finsprøytesystemet må kun repareres av kvalifiserte fagpersoner og bare med originale reservedeler.** Slik opprettholdes finsprøytesystemets sikkerhet.

Sikkerhetsanvisninger for finsprøytesystemer

- ▶ **Sørg for at arbeidsplassen er ren og har god belysning, og at det ikke finnes malings- eller løsemiddelbeholdere, kluter og andre brennbare materialer der.** Slike materialer kan selvantenne. Pass på at du til enhver tid har fungerende brannslukningsapparater eller slukkeutstyr tilgjengelig.
- ▶ **Sørg for god ventilasjon på sprøyteområdet og tilstrekkelig friskluft i hele rommet.** Brennbare løsemidler som fordunster fører til en eksplosiv atmosfære.
- ▶ **Du må ikke sprøyte og rengjøre med materialer med flammepunkt under 55 °C. Bruk produkter basert på vann, ikke-flyktige hydrokarboner, eller lignende materialer.** Lettflyktige løsemidler fører til eksplosive omgivelser.
- ▶ **Ikke sprøyt i områder med tennkilder som gnister fra statisk elektrisitet, åpne flammer, tennflammer, varme gjenstander, motorer, sigaretter og gnister ved inn- og utplugging av strømkabler eller betjening av brytere.** Slike tennkilder kan føre til antennelse av omgivelsene.
- ▶ **Ikke sprøyt på materialer du ikke vet om representerer en fare.** Ukjente materialer kan innebære en faretrussel.
- ▶ **Sprøyt ikke kokende vann. Sprøyt bare varmt vann (maks. 55 °C) uten kjemiske tilsetningsstoffer.**
- ▶ **Bruk ytterligere personlig verneutstyr som egnede vernehansker og vernemaske eller åndedrettsvern ved sprøyting eller håndtering av kjemikalier.** Bruk av egnet verneutstyr for de gjeldende forholdene reduserer eksponeringen for farlige stoffer.



- ▶ **Vær oppmerksom på farer ved sprøytematerialet. Følg merkingen på beholderen eller produsentinformasjon for sprøytematerialet, inkludert krav om bruk av verneutstyr.** Anvisningene fra produsenten må følges for å redusere risikoen for brann og personskader på grunn av gift, kreftfremkallende stoffer osv.
- ▶ **Pass på at det ikke kommer maling og andre væsker på støpselet til strømkabelen og trykkbryteren til sprøytesystemet. Du må ikke støtte kabelen ved å holde på pluggforbindelsene.** Hvis du ikke følger disse anvisningene, kan det oppstå elektrisk støt.
- ▶ **Må plasseres utilgjengelig for barn.** På den måten unngår du at barn leker med finsprøytesystemet.

Produktbeskrivelse og ytelsesspesifikasjoner



Les sikkerhetsanvisningene og instruksene. Hvis ikke sikkerhetsanvisningene og instruksene tas til følge, kan det oppstå elektrisk støt, brann og/eller alvorlige personskader.

Se illustrasjonene i begynnelsen av bruksanvisningen.

Forskriftsmessig bruk

PFS 1000

Finsprøjtesystemet er beregnet for sprøyting av følgende materialer: løsemiddelholdig og vannfortynnbar (anbefalt) emaljelakk, lasur, grunning, impregnering, klarlakk, olje og vann.

Finsprøjtesystemet er ikke egnet for bearbeiding av dispersjons- og lateksmaling (maling for innvendige vegger), lut, beisemiddel, syreholdig overflatebehandling,

desinfeksjonsmidler, plantevernmidler og fasademaling, kornete eller granulatholdig materiale eller materiale som er behandlet slik at det ikke skal sprute og dryppe.

PFS 2000

Finsprøytingssystemet er beregnet for sprøyting av all vanlig maling: dispersjons- og lateksmaling (maling for innvendige vegger), løsemiddelholdig og vannfortynnbar (anbefalt) emaljelakk, lasur, grunning, impregnering, klarlakk (**ALL**Paint), olje og vann.

Finsprøjtesystemet er ikke egnet for bearbeiding av lut, beis, syreholdig overflatebehandling, desinfeksjonsmidler, plantevernmidler, fasademaling, kornete eller granulatholdig materiale eller materiale som er behandlet slik at det ikke skal sprute og dryppe.

Illustrerte komponenter

Nummereringen av de avbildede komponentene refererer til bildet av finsprøytingssystemet på illustrasjonssiden.

(1) **Sprøytepistol**
(2) Lufthette
(3) Overfalsmutter
(4) Slangekobling (sprøytepistol)
(5) Innstillingshjul for sprøytemengde
(6) Betjeningsbryter
(7) Beholder for sprøytemateriale
(8) Reservebeholder for sprøytemateriale[a)]
(9) Sprøytedyse (grå: for bruksområde «Tre»)
(10) Sprøytedyse (hvit: for bruksområde «Vegg») (**PFS 2000**)
(11) O-ring
(12) Tetningsskive
(13) Stigerør
(14) Mindre spann[b)]
(15) Dysenål
(16) Beholdertetning
(17) Luftehull
(18) Malingskanal
(19) **Luftslange**
(20) Bajonettlås
(21) **Basisenhet**
(22) Av/på-bryter
(23) Bærehåndtak
(24) Bærestropp
(25) Luftfilterdeksel
(26) Slangekobling (basisenhet)
(27) Ring for bærestropp
(28) Luftfilter

a) **Fås som tilbehør til PFS 1000; inkludert i leveransen til PFS 2000**

b) **Dette tilbehøret inngår ikke i standard-leveransen.**

Tekniske data

Finsprøytingssystem		**PFS 1000**	**PFS 2000**
Artikkelnummer		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Opptatt effekt	W	410	440
Kapasitet	ml/min	100	200
Beregnet tid for 2 m^2 malingspåføring	min	2	1,3
Volum beholder for sprøytemateriale	ml	800	800
Sprøytedyse **(9)** (grå) – **Bruksområde «Tre»:** Sprøyting av løsemiddelholdig og vannfortynnbar emaljelakk, lasur, grunning, klarlakk og olje		●	●
Sprøytedyse **(10)** (hvit) – **Bruksområde «Vegg»:** Sprøyting av dispersjons- og lateksmaling		–	●
Luftslangelengde	m	1,25	1,25
Vekt[A)]	kg	1,8	1,9
Kapslingsgrad		⧈ / II	⧈ / II

A) Med beholder for sprøytemateriale **(7)**, sprøytedyse, uten strømkabel

Angivelsene gjelder for merkespenning [U] på 230 V. Ved avvikende spenning og på utførelser for bestemte land kan disse angivelsene variere.

Støy-/vibrasjonsinformasjon

Støyemisjon målt i henhold til **EN IEC 62841-2-7**.

Vanlig A-støynivå for finsprøytingssystemet: lydtrykknivå **83** dB(A); lydeffektnivå **91** dB(A). Usikkerhet K = **3** dB.

Bruk hørselvern!

Vibrasjonsverdier a_h (kontinuerlige vibrasjoner), p_F gjentatte støtvibrasjoner) og usikkerhet K bestemt i henhold til **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Vibrasjonsnivået og støyemisjonen som er angitt i disse anvisningene er målt i samsvar med en standardisert målemetode og kan brukes til sammenligning av finsprøytingssystem. Verdiene egner seg også til en foreløpig estimering av vibrasjonsnivået og støyutslippet.

Angitt vibrasjonsnivå og støyutslipp representerer de hovedsakelige bruksområdene til finsprøytingssystemet. Men hvis finsprøytingssystemet brukes til andre formål, med andre innsatsverktøy eller utilstrekkelig vedlikehold, kan vibrasjonsnivået og støyutslippet avvike fra det som er angitt. Dette kan føre til en betydelig økning av vibrasjonsnivået og støyutslippet for hele arbeidstidsrommet.

For en nøyaktig vurdering av vibrasjonsnivået og støyutslippet skal det også tas hensyn til de tidene verktøyet er slått av, eller går, men ikke faktisk er i bruk. Dette kan redusere vibrasjonsnivået og støyutslippet for hele arbeidstidsrommet betraktelig.

Bestem ekstra sikkerhetstiltak til beskyttelse av brukeren mot vibrasjonenes virkning, som for eksempel: Vedlikehold av finsprøytingssystem og innsatsverktøy, holde hendene varme, organisere arbeidsforløpene.

Montering

- ▶ **Før alle arbeider på finsprøytesystemet føres må støpselet trekkes ut av stikkontakten.**
- ▶ **Kontroller at sprøytepistolen og basisenheten er montert fullstendig og med alle tetningselementer**. Bare da kan finsprøytingssystemets funksjon og sikkerhet garanteres.

Koble til luftslangen (se bilde A1–A2)

Tilkobling av basisenheten:
- – Sett en av bajonettlåsene **(20)** til luftslangen godt fast i utsparingene til basisenhetens kobling **(26)** i samsvar med pilmerkene.
- – Drei bajonettlåsen en kvart omdreining med urviseren.

Tilkobling på sprøytepistolen:
- – Sett den andre bajonettlåsen **(20)** til luftslangen godt fast i utsparingene til sprøytepistolens kobling **(4)** i samsvar med pilmerkene.
- – Drei bajonettlåsen en kvart omdreining med urviseren.

Merknad: Før du fyller på sprøytemateriale, fjerner du luftslangen **(19)** (drei bajonettlåsen **(20)** en kvart omdreining mot urviseren, og trekk bajonettlåsen **(20)** ut av koblingen **(4)**).

Feste bæreselen (se bilde B)

For å komme til flater som skal bearbeides og kunne arbeide fleksibelt kan du henge basisenheten over skuldrene med bæreselen **(24)**.
- – Fest en seleende i hver av ringene **(27)**.

Skifte sprøytedyse (PFS 2000) (se bilde C)

Merknad: Kontroller sprøytematerialet ved å røre rundt før du velger sprøytedyse. Tyntflytende materiale (for eksempel tremaling) eller fortynnet materiale er lettere å sprøyte med den grå sprøytedysen **(9)**. Tyktflytende materiale (for eksempel trelakk eller veggmaling) er lettere å sprøyte med den hvite sprøytedysen **(10)**.
- – For å skifte sprøytedyse skrur du av overfalsmutteren **(3)**.
- – Trekk av lufthetten **(2)** og tetningsskiven **(12)**.
- – Skru av den monterte sprøytedysen. Pass på at o-ringen **(11)** blir værende på sprøytedysen.
- – Skru ønsket sprøytedyse på gjengene i sprøytepistolen.
- – Sett lufthetten **(2)** med tetningsskiven **(12)** på sprøytedysen, og stram med overfalsmutteren **(3)**.

Bruk

- ▶ **Før alle arbeider på finsprøytesystemet føres må støpselet trekkes ut av stikkontakten.**

Arbeidsforberedelse

- ▶ **Sprøyting er ikke tillatt ved vann og vassdrag eller i områder i nærheten av vann.**
- ▶ Pass på å kjøpe miljøvennlig maling, lakk og sprøytemidler.

Forberedelse av sprøyteflaten

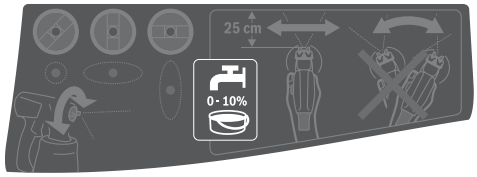
Sprøyteflaten må være ren, tørr og fettfri.
- – Ru opp glatte flater, og fjern slipestøvet deretter.

Ved bruk kan alle flater som ikke er tildekket tilsmusses av sprøytetåken. Forbered derfor omgivelsene rundt sprøyteflaten grundig:
- – Dekk gulv, innredning, dører, vinduer, dør-og vindusrammer omhyggelig. Til tildekking av gulv anbefales for eksempel malerfilt.
- – Fest tildekkingsmaterialet. Tildekkingsmateriale som ikke er tilstrekkelig festet kan løsne eller bli blåst bort av den kraftige luftstrømmen.
- ▶ **Masker stikkontakter og brytere omhyggelig.** Stikkontakter og brytere som ikke er tildekket, kan føre til kortslutning, og de øker risikoen for elektrisk støt.

Forberede sprøytematerialet
- ▶ **Kontroller at sprøytematerialet og fortynningsmiddelet passer sammen.** Ved bruk av feil fortynningsmiddel kan det oppstå klumper som tetter sprøytepistolen.
- ▶ **Ved fortynning av sprøytematerialet er det viktig å passe på at blandingens flammepunkt ligger over 55 °C igjen etter fortynningen.** Fortynning med

for eksempel løsemiddelholdig lakk senker flammepunktet.

▶ **Se opplysningene fra malingsprodusenten om sprøytbarhet, for eksempel i den tekniske informasjonen eller databladet. Sprøyt ikke maling som ifølge produsentens anvisninger ikke er egnet for sprøyting.**



– Rør sprøytematerialet godt.
Bruk av sprøytemateriale med romtemperatur gir et bedre sprøytebilde.
– Fortynn eventuelt sprøytematerialet.
Hvis sprøytebildet ikke er tilfredsstillende ved prøvesprøytingen, fortynner du i trinn på 5 % helt til sprøytebildet er optimalt.

Sprøytemateriale	Anbefalt fortynning
Trebeskyttelsesmiddel, vann, olje, tyntflytende lasur	0 %
Impregnering, rustbeskyttelsesgrunning	0–5 %
Løsemiddel- eller vannfortynnbar (anbefalt) emaljelakk, grunning, rustbeskyttelsesgrunning, radiatorlakk, tykksjiktlasur	minst 5 %
PFS 2000: Dispersjonsmaling og lateksmaling (maling for innvendige vegger)	Minst 10 %

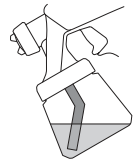
Fortynningstabell

Sprøytemateriale [ml]	Fortynningsmiddel [ml] for fortynning		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

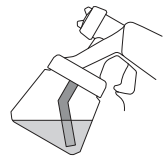
Fylle på sprøytemateriale (se bilde D)

Merknad: Før du fyller på sprøytemateriale, fjerner du luftslangen **(19)** (drei bajonettlåsen **(20)** en kvart omdreining mot urviseren, og trekk bajonettlåsen **(20)** ut av koblingen **(4)**).

– Hvis du bruker store malingsbeholdere, kan det være fornuftig å helle sprøytematerialet over i et mindre spann **(14)** (for eksempel 10 l veggmaling i et tomt 2,5- eller 5,0-liters spann).
– Skru beholderen **(7)** fra sprøytepistolen.
– Hell sprøytematerialet i beholderen **(7)**, **maksimalt opp til 800-merket**.
– Drei stigerøret **(13)** slik at sprøytematerialet kan sprøytes ut så å si uten rester:



For sprøyting på liggende objekter: **forover** i retning dyse-/lufthette.



For sprøyting over hodehøyde: **bakover** i retning håndtaket.

– Skru beholderen **(7)** på sprøytepistolen **(1)** igjen.
– Utfør en prøvesprøyting på en testflate.

Hvis du oppnår optimalt sprøyteresultat, kan du begynne å sprøyte.
Eller
Hvis sprøyteresultatet ikke er tilfredsstillende eller det ikke kommer ut noe maling: (se „Utbedring av feil“, Side 97)

Igangsetting

▶ **Vær oppmerksom på nettspenningen!** Spenningen til strømkilden må stemme overens med opplysningene på finsprøytingssystems typeskilt.
▶ **Pass på at basisenheten ikke kan suge opp støv eller annen smuss under drift.**
▶ **Pass på at du aldri sprøyter på basisenheten.**
▶ **Avbryt sprøytingen hvis det kommer du væske andre steder enn fra dysen under sprøytingen, og reparer sprøytepistolen.** Det er fare for elektrisk støt.
▶ **Sprøyt ikke på deg selv, andre personer eller dyr.**

Slå på (se bilde E)

– Kontroller om riktig sprøytedyse er satt på.
– Sett støpselet inn i stikkontakten.
– Ta sprøytepistolen i hånden, og rett den mot sprøyteflaten.
– Skyv av/på-bryteren **(22)** forover.
– Trykk på betjeningsbryteren **(6)** på sprøytepistolen.

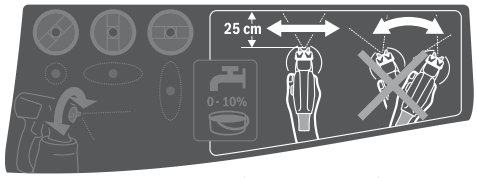
Merknad: Når basisenheten er slått på, strømmer det alltid ut luft fra lufthetten **(2)**.

Utkobling

– Slipp betjeningsbryteren **(6)**, og skyv av/på-bryteren **(22)** bakover.
– Trekk støpselet ut av stikkontakten.

Arbeidshenvisninger

Sprøyte (se bilde F)



Merknad: Vær oppmerksom på vindretningen når du bruker finsprøytingssystemet utendørs.

– Utfør først en prøvesprøyting, og still inn sprøytebildet og mengden sprøytemateriale i samsvar med sprøytematerialet.
Innstillinger, se avsnittene nedenfor.
– Det er viktig å holde sprøytepistolen i jevn avstand på 20–25 cm loddrett mot sprøyteobjektet.
– Begynn sprøytingen utenfor sprøyteflaten.
– Beveg sprøytepistolen jevnt horisontalt eller vertikalt, avhengig av innstilt sprøytemønster.
En ensartet overflatekvalitet oppnås ved overlapp på 4–5 cm på sprøytebanene.
– Ved sprøytemaling av liggende objekter eller over hodehøyde holder du sprøytepistolen litt skrått og beveger deg bakover, bort fra den sprøytede flaten.
Snublefare! Vær oppmerksom på eventuelle hindringer.
– Unngå avbrudd innenfor sprøyteflaten.

En jevn føring av sprøytepistolen gir en enhetlig overflatekvalitet.

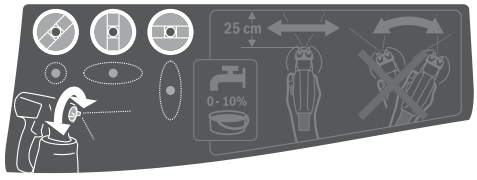
En ujevn avstand og sprøytevinkel fører til sterk malingståkedannelse og dermed til en ujevn overflate.

– Avslutt sprøytingen utenfor sprøyteflaten.

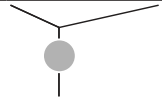
Sprøyt aldri beholderen for sprøytemateriale helt tom. Hvis det ikke er sprøytemateriale rundt stigerøret lenger, blir sprøytestrålen avbrutt, og resultatet blir ujevnt.

– Kontroller sprøytedysen **(10)**/**(9)** og lufthetten **(2)** etter pauser eller ny påfylling av beholderen **(7)**, og rengjør dem ved behov.
– Hvis det samler seg sprøytemateriale på lufthetten **(2)** eller sprøytedysen, rengjør du komponentene med en egnet børste eller en fuktig klut.

Innstilling av sprøytebildet



▶ **Trykk aldri på betjeningsbryteren (6) mens du justerer lufthetten (2).**
– Drei lufthetten **(2)** til ønsket stilling.

Lufthette	Sprøytestråle	Bruksområde
		Vannrett flat stråle til vertikal arbeidsretning
		Loddrett flat stråle til horisontal arbeidsretning
		Rund stråle for hjørner, kanter og vanskelig tilgjengelige steder

Stille inn sprøytemengden (se bilde G)

(**PAINT**Volume)

– Drei på innstillingshjulet **(5)** for å stille inn ønsket mengde sprøytemateriale:
–: minimumsmengde sprøytemateriale,
+: maksimumsmengde sprøytemateriale.
– Begynn med en prøvesprøyting med minste sprøytemengde, og øk sprøytemengden helt til sprøytebildet er som ønsket. Hvis du ikke lykkes i å oppnå et tilfredsstillende sprøytebilde, fortynner du sprøytematerialet i trinn på 5 % (se „Forberede sprøytematerialet“, Side 93).

Merknad: Intensiteten til malingspåføringen avhenger i svært stor grad av bevegelseshastigheten.



For mye sprøytemateriale på sprøyteflaten

Sprøytemengden må reduseres.

– Drei innstillingshjulet **(5)** i retning **–**.



For lite sprøytemateriale på sprøyteflaten

Sprøytemengden må økes.

– Drei innstillingshjulet **(5)** i retning **+**.

Fukting av tapet

For å gjøre det lettere å fjerne gammel tapet kan du spraye tapeten med varmt vann (maks. 55 °C). Da bruker du den grå sprøytedysen **(9)**.

Pauser og transport (se bilde H–I)

Basisenheten er utstyrt med et bærehåndtak **(23)** og en bærestropp **(24)**, slik at finsprøytingssystemet er enkelt å transportere.

Under arbeidet kan du henge basisenheten **(21)** over skulderen ved hjelp av bærestroppen **(24)**.

Under pauser kan sprøytepistolen **(1)** settes på en plan arbeidsflate. Det kan ikke renne ut noe sprøytemateriale.

▶ **Sett alltid sprøytepistolen loddrett på et jevnt underlag når den er fylt.** Det kan renne ut sprøytemateriale fra sprøytepistolen hvis du legger den ned.

Service og vedlikehold

Vedlikehold og rengjøring

▶ **Før alle arbeider på finsprøytesystemet føres må støpselet trekkes ut av stikkontakten.**

▶ **Sørg for at finsprøytingssystemet og ventilasjonåpningen alltid er ren, slik at pumpen er sikker å bruke og fungerer som den skal.**

Hvis det er nødvendig å skifte ut tilkoblingsledningen, må dette gjøres av **Bosch** eller godkjente **Bosch**-finsprøytingssystemer, slik at det ikke oppstår fare for sikkerheten.

▶ **Rengjør de enkelte delene i finsprøytingssystemet, spesielt alle malingsførende komponenter, grundig hver gang systemet har vært i bruk.** Riktig rengjøring er en forutsetning for at sprøytepistolen skal fungerer problemfritt og sikkert. Eventuelle garantikrav avvises ved manglende eller feil rengjøring.

Rengjøre luftfilteret (se bilde J)

Luftfilteret **(28)** må rengjøres nå og da. Hvis luftfilteret er svært skittent, må det skiftes ut.

– Åpne luftfilterdekselet **(25)**.
– Ta ut luftfilteret **(28)**.
– Litt skittent:
  Rengjør luftfilteret **(28)** ved å banke på det.
  Eller
  Svært skittent:
  Rengjør luftfilteret **(28)** under rennende vann, og la det deretter tørke godt for å unngå muggdannelse.
  Eller
  Skift ut luftfilteret **(28)**.
– Sett inn luftfilteret igjen.
– Lukk luftfilterdekselet **(25)** igjen.

▶ **Bruk aldri finsprøytingssystemet uten luftfilter.** Smusspartikler kan komme inn i motorrommet og skade det.

Rengjøring etter bruk av vannbasert maling (se bilde K)

Rengjør alltid sprøytepistolen og beholderen for sprøytemateriale med varmt vann.

Du må aldri rengjør dyse- og lufthullene på sprøytepistolen med spisse gjenstander.

– Slå av basisenheten **(21)**, og fjern luftslangen **(19)** fra sprøytepistolen **(1)**.
– Løsne beholderen **(7)** fra sprøytepistolen **(1)**.
  Hold beholderen **(7)** under stigerøret **(13)**, og trykk på betjeningsbryteren **(6)** på sprøytepistolen, slik at sprøytematerialet kan renne tilbake til beholderen.
– Tøm beholderen **(7)** fullstendig.
  Sprøytematerialet kan oppbevares i en lufttett lukket malingsbeholder og brukes senere. Bruk for eksempel reservebeholderen **(8)** med lokk eller den originale beholderen til sprøytematerialet.
– Rengjør beholderen **(7)**.
– Demonter stigerøret **(13)** med beholdertetningen **(16)**, og spyl den grundig.
  Fest stigerøret **(13)** med beholdertetningen **(16)** på sprøytepistolen igjen.
– Fyll beholderen **(7)** med varmt vann, og fest den på sprøytepistolen **(1)** igjen.
– Koble luftslangen **(19)** til sprøytepistolen **(1)** igjen.
– Sprøyt helt til det bare kommer ut klart vann. Fyll eventuelt beholderen med varmt vann igjen.
– Fjern luftslangen **(19)** både fra basisenheten **(21)** og sprøytepistolen **(1)**.
– Rengjør eventuelt basisenheten med en fuktig klut, og fjern deretter basisenheten **(21)** og luftslangen **(19)** fra de umiddelbare omgivelsene for rengjøringen.
– Ta av overfalsmutteren **(3)**, lufthetten **(2)**, tetningsskiven **(12)**, den benyttede sprøytedysen **(10)**/**(9)** med o-ringen **(11)** og stigerøret **(13)** med beholdertetningen **(16)**.
  Pass på at o-ringen **(11)** blir værende på sprøytedysen.
– Rengjør alle malingsførende deler med en vanlig oppvaskbørste i et spann med varmt vann. Rengjør også malingskanalen **(18)** til sprøytepistolen **(1)**.
– Kontroller at stigerøret **(13)** og beholdertetningen **(16)** er uskadet og er rengjort for sprøytemateriale.
  Rengjør beholderpakningen **(16)** enda en gang grundig med varmt vann ved behov.
– Rengjør luftehullet **(17)** med en egnet gjenstand.
– Rengjør beholderen **(7)** og sprøytepistolen **(1)** utvendig med en fuktig klut.
– La alle delene tørke omhyggelig før du setter dem sammen igjen.
– Monter finsprøytingssystemet igjen, i omvendt rekkefølge.
  Skyv beholdertetningen **(16)** oppover i sporet til stigerøret **(13)** igjen.
  Kontroller at beholdertetningen sitter nøyaktig i hele sporet til stigerøret, slik at sprøytepistolen tettes ordentlig.
  Husk å skyve stigerøret **(13)** til det stopper på malingskanalen **(18)** igjen.

Rengjøring etter bruk av løsemiddelbasert maling (se bilde K)

Rengjør alltid sprøytepistolen og beholderen for sprøytemateriale alltid med fortynningsmiddelet som passer for det brukte sprøytematerialet.

Du må aldri rengjør dyse- og lufthullene på sprøytepistolen med spisse gjenstander.

Bruk egnede hansker under rengjøring med løsemiddel og løsemiddelbasert maling.

– Slå av basisenheten **(21)**, og fjern luftslangen **(19)** fra sprøytepistolen **(1)**.
– Rengjør eventuelt basisenheten med en klut fuktet med fortynningsmiddel, og fjern basisenheten **(21)** og luftslangen **(19)** fra de umiddelbare omgivelsene der det rengjøres.
– Løsne beholderen **(7)** fra sprøytepistolen **(1)**.
Hold beholderen **(7)** under stigerøret **(13)**, og trykk på betjeningsbryteren **(6)** på sprøytepistolen, slik at sprøytematerialet kan renne tilbake til beholderen.
– Tøm beholderen **(7)** fullstendig.
Sprøytematerialet kan oppbevares i en lufttett lukket malingsbeholder og brukes senere. Bruk for eksempel reservebeholderen **(8)** med lokk eller den originale beholderen til sprøytematerialet.
– Rengjør beholderen **(7)**.
– Demonter stigerøret **(13)** med beholdertetningen **(16)**, og spyl den grundig.
Fest stigerøret **(13)** med beholdertetningen **(16)** på sprøytepistolen igjen.
– Fyll halve beholderen **(7)** med løsemiddel, og fest den på sprøytepistolen **(1)** igjen.
– Rist sprøytepistolen flere ganger.
Pass på at du ikke sprøyter ut fortynningsmiddelet. **Det medfører eksplosjonsfare.**
– Løsne beholderen **(7)** fra sprøytepistolen **(1)**, og tøm den helt i en materialboks som kan lukkes.
– Ta av overfalsmutteren **(3)**, lufthetten **(2)**, tetningsskiven **(12)**, den benyttede sprøytedysen **(10)**/**(9)** med o-ringen **(11)** og stigerøret **(13)** med beholdertetningen **(16)**.
Pass på at o-ringen **(11)** blir værende på sprøytedysen.
– Rengjør alle malingsførende deler med en vanlig oppvaskbørste i et spann med fortynningsmiddel.
Rengjør også malingskanalen **(18)** til sprøytepistolen **(1)**.
– Kontroller at stigerøret **(13)** og beholdertetningen **(16)** er uskadet og er rengjort for sprøytemateriale.
Rengjør om nødvendig beholdertetningen **(16)** en gang til med fortynningsmiddel.
– Rengjør luftehullet **(17)** med en egnet gjenstand.
– Rengjør beholderen **(7)** og sprøytepistolen **(1)** utvendig med en klut fuktet med fortynningsmiddel.
– La alle delene tørke omhyggelig før du setter dem sammen igjen.
– Monter finsprøytingssystemet igjen, i omvendt rekkefølge.
Skyv beholdertetningen **(16)** oppover i sporet til stigerøret **(13)** igjen.
Kontroller at beholdertetningen sitter nøyaktig i hele sporet til stigerøret, slik at sprøytepistolen tettes ordentlig.
Husk å skyve stigerøret **(13)** til det stopper på malingskanalen **(18)** igjen.

Materialdeponering

Forurenset fortynningsmiddel, sprøytematerialrester og eventuelle rester av fortynningsmiddel må kastes forskriftsmessig og miljøvennlig. Følg produsentens anvisninger for kassering og de lokale forskriftene for håndtering av spesialavfall.

Miljøfarlige kjemikalier må ikke havne i jord, grunnvann eller vassdrag. Du må aldri kaste miljøfarlige kjemikalier i avløp!

Lagring

– Før du setter bort finsprøytingssystemet, rengjør du det grundig og lar alle delene tørke helt før de settes sammen igjen.

Når finsprøytingssystemet ikke er i bruk, fungerer gummibåndet sammen med stiften på basisenheten **(21)** som praktisk oppbevaring for luftslangen **(19)**.

Utbedring av feil

Problem	Årsak	Løsning
Sprøytematerialet dekker ikke riktig	For lite sprøytemateriale	Drei innstillingshjulet **(5)** i retning **+**
	For stor avstand til sprøyteflaten	Reduser sprøyteavstanden
	For lite sprøytemateriale på sprøyteflaten, det er sprøytet for sjeldent over sprøyteflaten	Sprøyt oftere over sprøyteflaten
	For tykt sprøytemateriale	Fortynn sprøytematerialet igjen, og utfør en prøvesprøyting
Sprøytematerialet renner etter påføring	For mye sprøytemateriale påført	Drei innstillingshjulet **(5)** i retning **–**
	For liten avstand til sprøyteflaten	Øk sprøyteavstanden
	For tynt sprøytemateriale	Fyll på originalt sprøytemateriale
	Det er sprøytet for ofte over samme sted	Fjern malingen, og sprøyt ikke så mange ganger over ett sted
For grov forstøving	For mye sprøytemateriale	Drei innstillingshjulet **(5)** i retning **–**
	PFS 2000: Hvit sprøytedyse **(10)** er satt på (for stor dysediameter)	Sett på en grå sprøytedyse **(9)**
	Skitten dysenål **(15)**	Rengjør dysenålen

Problem	Årsak	Løsning
	For tykt sprøytemateriale	Fortynn sprøytematerialet igjen, og utfør en prøvesprøyting
	Svært skittent luftfilter **(28)**	Skift ut luftfilteret
For tett sprøytetåke	For mye sprøytemateriale påført	Drei innstillingshjulet **(5)** i retning **–**
	For stor avstand til sprøyteflaten	Reduser sprøyteavstanden
Sprøytestrålen pulserer	For lite sprøytemateriale i beholderen	Fyll på sprøytemateriale
	Luftehullet **(17)** på stigerøret **(13)** er tilstoppet	Rengjør stigerøret og luftehullet
	Stigerøret **(13)** er løst	Skyv stigerøret til det stopper på malingskanalen **(18)**
	Sprøytedysen **(10)**/**(9)** sitter løst	Stram sprøytedysen
	Svært skittent luftfilter **(28)**	Skift ut luftfilteret
	For tykt sprøytemateriale	Fortynn sprøytematerialet igjen, og utfør en prøvesprøyting
Det drypper sprøytemateriale på sprøytedysen	Sprøytemateriale har samlet seg på sprøytedysen **(10)**/**(9)**, dysenålen **(15)** og lufthetten **(2)**	Rengjør sprøytedysen, dysenålen og lufthetten
	Sprøytedysen **(10)**/**(9)** sitter løst	Stram sprøytedysen
Det kommer ikke noe sprøytemateriale ut av sprøytedysen	Stigerøret **(13)** er løst	Skyv stigerøret til det stopper på malingskanalen **(18)**
	Dysenålen **(15)** er tilstoppet	Rengjør dysenålen
	Stigerøret **(13)** er tilstoppet	Rengjør stigerøret
	Luftehullet **(17)** på stigerøret **(13)** er tilstoppet	Rengjør stigerøret og luftehullet
	Beholdertetningen **(16)** mangler eller er skadet	Skyv (den nye) beholdertetningen inn i sporet, over stigerøret
	For tykt sprøytemateriale	Fortynn sprøytematerialet igjen, og utfør en prøvesprøyting
	Skittent sprøytemateriale (malingsklumper)	Tøm sprøytepistolen helt og rengjør den; hell på sprøytemateriale via en sikt ved påfylling

Kundeservice og bruksrådgivning

Norsk
Tel.: 64 87 89 50
Du finner lenken til våre serviceadresser og garantibetingelser på den siste siden.
Ved alle forespørsler og reservedelsbestillinger må du oppgi det 10-sifrede produktnummeret som er angitt på produktets typeskilt.

Deponering

Sprøytepistol, elektroenhet, tilbehør og emballasje må leveres til miljøvennlig gjenvinning.



Ikke kast finsprøytingssystemer i husholdningsavfallet!

Bare for land i EU:
Elektriske og elektroniske apparater som ikke lenger er brukbare, må samles inn separat og kasseres på en miljøvennlig måte. Bruk de anviste innsamlingssystemene.

Feil avfallshåndtering kan være skadelig for miljø og helse på grunn av de farlige stoffene som avfallet kan inneholde.

Suomi

Turvallisuusohjeet

Maaliruiskujärjestelmän yleiset turvallisuusohjeet

⚠ VAROITUS **Lue kaikki tämän maaliruiskujärjestelmän mukana toimitetut varoitukset, ohjeet, kuvaukset ja tekniset tiedot.** Alla mainittujen ohjeiden noudattamisen laiminlyönti saattaa aiheuttaa sähköiskun, tulipalon ja/tai vakavan loukkaantumisen.
Säilytä kaikki turvallisuus- ja käyttöohjeet tulevaa käyttöä varten.
Varoituksissa käytetty termi "maaliruiskujärjestelmä" viittaa verkkovirtakäyttöiseen (johdolliseen) maaliruiskujärjestel-

mään tai akkukäyttöiseen (johdottomaan) maaliruiskujärjestelmään.

Työpaikan turvallisuus

- **Pidä työskentelyalue puhtaana ja hyvin valaistuna.** Työpaikan epäjärjestys tai valaisemattomat työalueet voivat johtaa tapaturmiin.
- **Älä käytä maaliruiskujärjestelmää räjähdysalttiissa ympäristössä, jossa on esimerkiksi herkästi syttyvää nestettä, kaasua tai pölyä.** Maaliruiskujärjestelmä muodostaa kipinöitä, jotka saattavat sytyttää pölyn tai palonaran höyryn.
- **Pidä lapset ja sivulliset loitolla maaliruiskujärjestelmää käyttäessäsi.** Saatat menettää laitteen hallinnan, jos suuntaat huomiosi muualle.

Sähköturvallisuus

- **Maaliruiskujärjestelmien pistotulppien pitää olla yhteensopivia pistorasian kanssa. Pistotulppaa ei saa muuttaa millään tavalla. Älä käytä minkäänlaisia pistorasia-adaptereita maadoitettujen maaliruiskujärjestelmien kanssa.** Alkuperäisessä kunnossa olevat pistotulpat ja sopivat pistorasiat vähentävät sähköiskun vaaraa.
- **Vältä maadoitettujen pintojen, kuten putkien, pattereiden, liesien tai jääkaappien koskettamista.** Sähköiskun vaara kasvaa, jos kehosi on maadoitettu.
- **Älä altista maaliruiskujärjestelmiä sateelle tai kosteudelle.** Veden pääsy maaliruiskujärjestelmän sisään kasvattaa sähköiskun riskiä.
- **Älä käytä verkkovirtajohtoa väärin. Älä käytä johtoa maaliruiskujärjestelmän kantamiseen tai ripustamiseen äläkä irrota pistotulppaa pistorasiasta johdosta vetämällä. Pidä johto loitolla kuumuudesta, öljystä, terävistä reunoista ja liikkuvista osista.** Vahingoittuneet tai sotkeutuneet johdot kasvattavat sähköiskun vaaraa.
- **Kun työskentelet maaliruiskujärjestelmän kanssa ulkona, käytä ainoastaan ulkokäyttöön soveltuvaa jatkojohtoa.** Ulkokäyttöön soveltuvan jatkojohdon käyttö pienentää sähköiskun vaaraa.
- **Käytä virtalähteessä vikavirtasuojakytkintä, jos maaliruiskujärjestelmää pitää käyttää kosteassa ympäristössä.** Vikavirtasuojakytkimen käyttö vähentää sähköiskun vaaraa.

Henkilöturvallisuus

- **Ole valpas, tarkkaavainen ja noudata tervettä järkeä maaliruiskujärjestelmää käyttäessäsi. Älä käytä maaliruiskujärjestelmää, jos olet väsynyt tai huumeiden, alkoholin tai lääkkeiden vaikutuksen alaisena.** Hetken tarkkaamattomuus maaliruiskujärjestelmää käytettäessä saattaa johtaa vakavaan loukkaantumiseen.
- **Käytä henkilökohtaisia suojavarusteita. Käytä aina suojalaseja.** Henkilökohtaisen suojavarustuksen (esim. pölynaamari, luistamattomat turvajalkineet, suojakypärä tai kuulosuojaimet kulloisenkin tehtävän mukaan) käyttö vähentää loukkaantumisriskiä.
- **Estä tahaton käynnistyminen. Varmista ennen maaliruiskujärjestelmän nostamista tai kantamista sekä ennen sen kytkemistä virtalähteeseen ja/tai akkuun, että käynnistyskytkin on pois päältä.** Onnettomuusvaara, jos kannat maaliruiskujärjestelmää sormi käynnistyskytkimellä tai kytket virransyötön maaliruiskujärjestelmään käynnistyskytkimen ollessa päällä.
- **Vältä kurkottelua. Huolehdi aina tukevasta seisomaasennosta ja tasapainosta.** Tämä parantaa maaliruiskujärjestelmän hallittavuutta odottamattomissa tilanteissa.
- **Käytä tarkoitukseen soveltuvia vaatteita. Älä käytä löysiä työvaatteita tai koruja. Pidä hiukset ja vaatteet poissa liikkuvien osien ulottuvilta.** Väljät vaatteet, korut ja pitkät hiukset voivat takertua liikkuviin osiin.
- **Työskentele keskittyneesti ja noudata aina maaliruiskujärjestelmän turvallisuusmääräyksiä.** Hetkellinenkin huolimattomuus voi aiheuttaa vakavia vammoja.

Maaliruiskujärjestelmän käyttö ja hoito

- **Käytä kyseiseen työhön tarkoitettua maaliruiskujärjestelmää.** Sopivan tehoisella maaliruiskujärjestelmällä teet työt paremmin ja turvallisemmin.
- **Älä käytä maaliruiskujärjestelmää, jos sitä ei voi käynnistää ja pysäyttää käynnistyskytkimestä.** Sellainen maaliruiskujärjestelmä, jota ei voi enää hallita käynnistyskytkimellä, on vaarallinen ja täytyy korjauttaa.
- **Irrota pistotulppa pistorasiasta ja/tai irrota akku (jos irrotettava) maaliruiskujärjestelmästä, ennen kuin suoritat säätöjä, vaihdat tarvikkeita tai viet maaliruiskujärjestelmän varastoon.** Nämä varotoimenpiteet estävät maaliruiskujärjestelmän tahattoman käynnistymisen.
- **Säilytä maaliruiskujärjestelmiä käyttötaukojen aikana lasten ulottumattomissa äläkä anna maaliruiskujärjestelmään tai näihin ohjeisiin perehtymättömien henkilöiden käyttää maaliruiskujärjestelmää.** Maaliruiskujärjestelmät ovat vaarallisia, jos niitä käyttävät kokemattomat henkilöt.
- **Pidä maaliruiskujärjestelmät ja niiden tarvikkeet hyvässä kunnossa. Tarkista liikkuvat osat virheellisen kohdistuksen tai jumittumisen varalta. Varmista, ettei maaliruiskujärjestelmässä ole murtuneita osia tai muita toimintaa haittaavia vikoja. Jos havaitset vikoja, korjauta maaliruiskujärjestelmä ennen sen käyttöä.** Monet tapaturmat johtuvat huonosti huolletuista maaliruiskujärjestelmistä.
- **Käytä maaliruiskujärjestelmää, tarvikkeita, suuttimia jne. näiden ohjeiden, käyttöolosuhteiden ja työtehtävän mukaisesti.** Maaliruiskujärjestelmän määräystenvastainen käyttö voi johtaa vaaratilanteeseen.
- **Pidä kahvat ja kädensijat kuivina ja puhtaina (öljyttöminä ja rasvattomina).** Jos kahvat ja kädensijat ovat pinnaltaan liukkaita, et pysty yllättävissä tilanteissa ohjaamaan ja hallitsemaan maaliruiskujärjestelmää turvallisesti.

Huolto

- ▶ **Maaliruiskujärjestelmän saa korjata vain valtuutettu huoltoasentaja ja huollossa saa käyttää vain alkuperäisiä varaosia.** Tällä varmistetaan, että maaliruiskujärjestelmä pysyy jatkuvasti turvallisena.

Hienoruiskutusjärjestelmän turvallisuusohjeet

- ▶ **Pidä työskentelyalue siistinä ja hyvin valaistuna. Älä säilytä työskentelyalueella maali- tai liuotinsäiliöitä, rättejä tai muita tulenarkoja materiaaleja.** Itsesyttymisvaara. Pidä kunnossa olevat sammuttimet tai sammutuslaitteet aina käyttövalmiina.
- ▶ **Varmista ruiskutusalueen hyvä ilmanvaihto ja koko huonetilan riittävän tehokas raitisilman syöttö.** Haihtuvat palonarat liuottimet muodostavat räjähdysherkän ympäristön.
- ▶ **Älä tee ruiskutus- ja puhdistustöitä aineilla, joiden leimahduspiste on alle 55 °C. Käytä vesipohjaisia maaleja, heikosti haihtuvia hiilivetyjä tai muita vastaavia aineita.** Helposti haihtuvat, höyrystyvät liuotinaineet muodostavat räjähdysvaarallisen ympäristön.
- ▶ **Älä ruiskuta sytytyslähteiden alueella (esimerkiksi staattisen sähkön aiheuttamat kipinät, avotuli, sytytysliekit, kuumat pinnat, moottorit, savukkeet sekä pistokkeiden kytkennän tai irrotuksen tai käyttökytkimien painamisen yhteydessä syntyvät kipinät).** Tällaiset kipinälähteet voivat sytyttää ympäröivän ilman.
- ▶ **Älä ruiskuta aineita, jos et tunne niiden vaarallisuutta.** Tuntemattomat aineet voivat johtaa vaarallisiin olosuhteisiin.
- ▶ **Älä suihkuta kiehuvaa vettä. Suihkuta vain lämmintä vettä (enintään 55 °C), johon ei ole sekoitettu kemikaaleja.**
- ▶ **Käytä lisäksi henkilökohtaisiasuojavarusteita, kuten sopivia työkäsineitä ja suojanaamaria/hengityssuojainta, kun suihkutat tai käsittelet kemikaaleja.** Suojavarusteiden käyttö kyseisissä työskentelyolosuhteissa vähentää altistumista vaarallisille aineille.



- ▶ **Huomioi ruiskutettavan aineen mahdollinen vaarallisuus. Huomioi ruiskutettavan aineen astiassa olevat merkinnät ja valmistajan antamat tiedot. Käytä vaadittavia henkilönsuojavarusteita.** Valmistajan antamia ohjeita on noudatettava tarkasti tulipalon, myrkkyjen, karsinogeenien yms. aiheuttamien vaarojen välttämiseksi.
- ▶ **Pidä verkkovirtajohdon pistoke ja ruiskutusjärjestelmän käynnistyspainike puhtaana maalista ja muista nesteistä. Älä missään tapauksessa pidä johdosta kiinni sen pistoliitosten kohdalta.** Ohjeiden noudattamatta jättäminen voi aiheuttaa sähköiskun.
- ▶ **Pidä lapsia silmällä.** Näin saat varmistettua, etteivät lapset leiki hienoruiskutusjärjestelmän kanssa.

Tuotteen ja ominaisuuksien kuvaus



Lue kaikki turvallisuus- ja käyttöohjeet. Turvallisuus- ja käyttöohjeiden noudattamatta jättäminen voi johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkaantumiseen.

Huomioi käyttöohjeiden etuosan kuvat.

Määräyksenmukainen käyttö

PFS 1000

Hienoruiskutusjärjestelmä on tarkoitettu seuraavien aineiden ruiskuttamiseen: liuotinpitoiset ja vesiohenteiset (suositeltavia) maalit, lasyyrit, pohjamaalit, kyllästeet, kirkaslakat, öljyt ja vesi.

Hienoruiskutusjärjestelmä ei sovellu dispersio-/lateksimaalien (seinämaalien), lipeän, petsien, happopitoisten pinnoitteiden, desinfiointiaineiden, kasvinsuojeluaineiden, julkisivumaalien, rakeita ja karkeita hiukkasia sisältävien aineiden eikä roiskumista ja pisarointia estäviä lisäaineita sisältävien pinnoitteiden levittämiseen.

PFS 2000

Hienoruiskutusjärjestelmällä voi levittää kaikkia yleisimpiä maaleja: dispersio- ja lateksimaaleja (seinämaaleja), liuotinpohjaisia ja vedellä ohennettavia (suositeltavaa) maaleja, lasyyrejä, pohjamaaleja, kyllästeitä, kirkaslakkoja (**ALL**Paint), öljyjä ja vettä.

Hienoruiskutusjärjestelmä ei sovellu lipeän, petsien, happopitoisten pinnoitusaineiden, desinfiointiaineiden, kasvinsuojeluaineiden, julkisivumaalien, rakeita ja karkeita hiukkasia sisältävien aineiden eikä roiskumista ja pisarointia estäviä lisäaineita sisältävien pinnoitteiden levittämiseen.

Kuvatut osat

Komponenttien numerointi viittaa hienoruiskutusjärjestelmän esitykseen grafiikkasivulla.

(1) **Suihkupistooli**
(2) Ilmakupu
(3) Lukitusmutteri
(4) Letkuliitin (suihkupistooli)
(5) Ruiskutettavan aineen määrän säätöpyörä
(6) Käyttökytkin
(7) Ruiskutettavan aineen säiliö
(8) Ruiskutettavan aineen vaihtosäiliö[a)]
(9) Maalisuutin (harmaa: käyttökohteelle "puu")
(10) Maalisuutin (valkoinen: käyttökohteelle "seinä") (**PFS 2000**)
(11) O-rengas
(12) Tiivistelevy
(13) Nousuputki
(14) Täyttöastia[b)]
(15) Suutinneula
(16) Säiliön tiiviste

(17) Ilmanpoistoreikä
(18) Maalikanava
(19) **Ilmaletku**
(20) Bajonettikiinnitys
(21) **Perusyksikkö**
(22) Käynnistyskytkin
(23) Kantokahva
(24) Kantohihna
(25) Ilmansuodattimen kansi
(26) Letkuliitin (perusyksikkö)
(27) Hahlo kantohihnaa varten
(28) Ilmansuodatin

a) **saatavana PFS 1000 -mallissa lisätarvikkeena; PFS 2000 mallissa sisältyy vakiovarustukseen**
b) **Nämä lisätarvikkeet eivät kuulu Tavanomainen toimitukseen.**

Tekniset tiedot

Hienoruiskutusjärjestelmä		PFS 1000	PFS 2000
Tuotenumero		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Nimellisottoteho	W	410	440
Tuottoteho	ml/min	100	200
2 m^2 kokoisen pinnan maalausnopeus	min	2	1,3
Maalisäiliön tilavuus	ml	800	800
Maalisuutin **(9)** (harmaa)		●	●
– **Käyttökohteelle "puu":** liuotinpitoisten ja vesiohenteisten lakkamaalien, lasyyrien, pohjustusaineiden, kirkaslakkojen ja öljyjen ruiskutukseen			
Maalisuutin **(10)**(valkoinen)		–	●
– **Käyttökohteelle "seinä":** dispersio- ja lateksimaalien ruiskutukseen			
Ilmaletkun pituus	m	1,25	1,25
Paino[A)]	kg	1,8	1,9
Suojausluokka		⧈ / II	⧈ / II

A) Maalisäiliön **(7)** ja maalisuuttimen kanssa, ilman verkkovirtajohtoa

Tiedot koskevat 230 V:n nimellisjännitettä [U]. Tästä poikkeavien jännitteiden ja maakohtaisten mallien yhteydessä nämä tiedot voivat vaihdella.

Melu-/tärinätiedot

Melupäästöarvot on määritetty standardin **EN IEC 62841-2-7** mukaan.

Hienoruiskutusjärjestelmän tyypillinen A-painotettu melutaso: äänenpainetaso **83** dB(A); äänentehotaso **91** dB(A). Mittausepävarmuus K = **3** dB.

Käytä kuulosuojaimia!

Tärinäarvot a_h (jatkuva tärinä), p_F (toistuva iskumainen tärinä) ja epävarmuus K on määritetty standardin **EN IEC 62841-2-7** mukaan:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Näissä käyttöohjeissa ilmoitetut tärinä- ja melupäästötiedot on mitattu standardeissa määritetyn mittausmenetelmän mukaan ja niitä voi käyttää hienoruiskutusjärjestelmien keskinäiseen vertailuun. Ne soveltuvat myös tärinä- ja melupäästöjen alustavaan arviointiin.

Ilmoitetut tärinä- ja melupäästöt vastaavat hienoruiskutusjärjestelmän pääasiallisia käyttötapoja. Tärinä- ja melupäästöt saattavat kuitenkin poiketa ilmoitetuista arvoista, jos hienoruiskutusjärjestelmää käytetään toisiin käyttötarkoituksiin, muilla käyttötarvikkeilla tai riittämättömästi huollettuna.

Tämä saattaa suurentaa koko työskentelyajan tärinä- ja melupäästöjä huomattavasti.

Tärinä- ja melupäästöjen tarkaksi arvioimiseksi on huomioitava myös ne ajat, jolloin laite on sammutettuna tai tyhjäkäynnillä. Tämä voi vähentää huomattavasti koko työskentelyajan tärinä- ja melupäästöjä.

Määrittele tarvittavat lisävarotoimenpiteet käyttäjän suojelemiseksi tärinän aiheuttamilta haitoilta (esimerkiksi hienoruiskutusjärjestelmän ja käyttötarvikkeiden huolto, käsien pitäminen lämpiminä ja työprosessien organisointi).

Asennus

- ▶ **Irrota hienoruiskutusjärjestelmän pistoke pistorasiasta ennen kaikkia järjestelmälle tehtäviä töitä.**
- ▶ **Varmista, että suihkupistooli ja perusyksikkö on asennettu kunnolla kaikkien tiivisteosien kanssa**. Tällä tavalla saat taattua hienoruiskutusjärjestelmän moitteettoman toiminnan ja turvallisuuden.

Ilmaletkun kytkeminen (katso kuvat A1–A2)

Perusyksikön liitäntä:
- kytke ilmaletkun ensimmäinen bajonettikiinnitys **(20)** nuolimerkintöjä vastaavasti perusyksikön liitoksen **(26)** aukkoihin.
- Käännä bajonettikiinnitystä neljänneskierroksen verran myötäpäivään.

Suihkupistoolin liitäntä:
- Kytke ilmaletkun toinen bajonettikiinnitys **(20)** nuolimerkintöjä vastaavasti suihkupistoolin liitoksen **(4)** aukkoihin.
- Käännä bajonettikiinnitystä neljänneskierroksen verran myötäpäivään.

Huomautus: poista ilmaletku **(19)** ennen ruiskutettavan aineen lisäämistä (käännä bajonettikiinnitystä **(20)** neljänneskierroksen verran vastapäivään ja vedä bajonettikiinnitys **(20)** irti liitoksesta **(4)**).

Kantohihnan kiinnittäminen (katso kuva B)

Voit kiinnittää perusyksikköön kantohihnan **(24)**, jonka avulla voit kantaa laitteen kätevästi kaikkiin käyttökohteisiin.
- Kiinnitä hihnan päät hahloihin **(27)**.

Maalisuuttimen vaihtaminen (PFS 2000) (katso kuva C)

Huomautus: tarkasta nesteen sakeus ennen maalisuuttimen valitsemista sekoittamalla ruiskutettavaa ainetta. Ohutjuoksuinen aine (esim. kuullote) tai ohennettu maali kannattaa ruiskuttaa harmaalla maalisuuttimella **(9)**. Paksujuoksuinen aine (esim. puumaali tai seinämaali) kannattaa ruiskuttaa valkoisella maalisuuttimella **(10)**.
- Kun haluat vaihtaa maalisuuttimen, ruuvaa lukitusmutteri **(3)** irti.
- Vedä ilmakupu **(2)** ja tiivistelevy **(12)** irti.
- Kierrä asennettu maalisuutin irti.
  Varmista tässä yhteydessä, että O-rengas **(11)** pysyy maalisuuttimessa.
- Kierrä haluamasi maalisuutin suihkupistoolin kierteeseen.
- Työnnä ilmakupu **(2)** tiivistelevyn **(12)** kanssa maalisuuttimen päälle ja kiristä ne lukitusmutterilla **(3)**.

Käyttö

▶ **Irrota hienoruiskutusjärjestelmän pistoke pistorasiasta ennen kaikkia järjestelmälle tehtäviä töitä.**

Työn valmistelu

▶ **Ruiskutustyöt ovat kiellettyjä vesistöjen vieressä tai välittömässä läheisyydessä olevilla pinnoilla.**

▶ Kun ostat maaleja, lakkoja tai ruiskutettavia aineita, huomioi niiden ympäristöystävällisyys.

Ruiskutettavan pinnan valmistelu

Ruiskutettavien pintojen tulee olla puhtaita, kuivia ja rasvattomia.
- Karhenna sileät pinnat ja poista tämän jälkeen hiomapöly.

Ruiskutussumu saattaa liata viereiset pinnat, jos niitä ei suojata peitteellä. Siksi on tärkeää valmistella maalattavan pinnan ympäristö perusteellisesti:
- Suojaa lattiat, kalusteet, ovet, ikkunat, ovien ja ikkunoiden kehykset jne. huolellisesti. Lattioiden peittämiseen suosittelemme esimerkiksi maalarin kuitukangasta.
- Kiinnitä suojapeitteet. Huonosti kiinnitetyt suojapeitteet saattavat irrota voimakkaan ilmavirran takia.

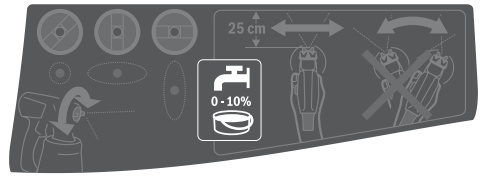
▶ **Peitä pistorasiat ja katkaisimet huolellisesti maalarinteipillä.** Suojaamattomat pistorasiat ja katkaisimet voivat aiheuttaa oikosulun ja sähköiskun.

Ruiskutettavan aineen valmistelu

▶ **Varmista ruiskutettavan aineen ja ohenteen keskinäinen yhteensopivuus, kun ohennat ruiskutettavaa ainetta.** Jos käytät väärää ohennetta, seokseen voi muodostua suihkupistoolin tukkivia paakkuja.

▶ **Varmista ruiskutettavan aineen ohentamisen yhteydessä, että seoksen leimahduspiste on myös ohentamisen jälkeen yli 55 °C.** Esim. liuotinpitoisten lakkojen ohentaminen alentaa niiden leimahduspistettä.

▶ **Huomioi esim. teknisissä tiedoissa tai tuotetiedotteessa olevat valmistajan antamat maalin ruiskutettavuutta koskevat tiedot. Älä käytä maaleja, jotka valmistajan mukaan eivät sovellu ruiskumaalaukseen.**



- Sekoita ruiskutettava aine huolellisesti.
  Huoneenlämpöisen aineen käyttö johtaa parempaan ruiskutuskuvioon.
- Tarvittaessa ohenna ruiskutettavaa ainetta.
  Jos koemaalaus ei tuota hyvää ruiskutuskuviota, ohenna 5 %:n portain, kunnes saavutat optimaalisen ruiskutuskuvion.

Ruiskutettava aine	Suositeltava ohennussuhde
Puunsuoja-aineet, vesi, öljyt, ohutjuoksuiset lasyyrit	0 %
Kyllästysaineet, ruostesuojapohjusteet	0–5 %
Liuotin- tai vesiohenteiset (suositeltavia) lakkamaalit, pohjusteet, lämpöpatterimaalit, paksujuoksuiset lasyyrit	vähintään 5 %
PFS 2000: dispersio- ja lateksimaalit (seinämaalit)	vähintään 10 %

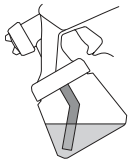
Ohennustaulukko

Ruiskutettava aine [ml]	Ohenne [ml]		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

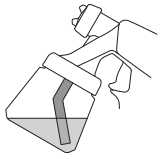
Maalisäiliön täyttäminen (katso kuva D)

Huomautus: poista ilmaletku **(19)** ennen ruiskutettavan aineen lisäämistä (käännä bajonettikiinnitystä **(20)** neljänneskierroksen verran vastapäivään, vedä bajonettikiinnitys **(20)** irti liitoksesta **(4)**).

- Jos maali on suurissa astioissa, kaada tarvittaessa maalia pienempään täyttöastiaan **(14)** (esim. 10 l maalisangosta 2,5 tai 5,0 litran tölkkiin).
- Kierrä säiliö **(7)** irti suihkupistoolista.
- Lisää ruiskutettavaa ainetta säiliöön **(7) maks. 800-merkintään asti**.
- Käännä nousuputkea **(13)** niin, että saat ruiskutettua säiliön mahdollisimman tyhjäksi:



Vaakasuuntaisten kohteiden maalaaminen:
eteenpäin suutinpään/ilmakuvun suuntaan.



Pään yläpuolisten kohteiden maalaaminen:
taaksepäin kahvan suuntaan.

- Kierrä säiliö **(7)** takaisin suihkupistooliin **(1)**.
- Suorita koeruiskutus testipinnalle.

Jos ruiskutuskuvio on optimaalinen, voit alkaa maalata.
tai
Jos ruiskutustulos on epätyydyttävä tai suihkupistoolista ei tule maalia: (katso "Vikojen korjaus", Sivu 106)

Käyttöönotto

- ▶ **Huomioi sähköverkon jännite!** Virtalähteen jännitteen tulee vastata hienoruiskutusjärjestelmän laitekilvessä olevia tietoja.
- ▶ **Varmista, ettei perusyksikkö voi käytön aikana imeä pölyä tai muuta likaa.**
- ▶ **Älä missään tapauksessa ruiskuta maalia perusyksikön päälle.**
- ▶ **Keskeytä ruiskutus, jos ruiskutuksen aikana nestettä vuotaa muualta kuin kyseisestä suuttimesta. Korjaa suihkupistoolin vika.** Sähköiskuvaara.
- ▶ **Älä ruiskuta itseäsi, muita ihmisiä tai eläimiä kohti.**

Käynnistäminen (katso kuva E)

- Tarkasta, että pistooliin on asennettu oikea maalisuutin.
- Kytke pistotulppa pistorasiaan.
- Ota suihkupistooli käteen ja suuntaa se ruiskutettavaa pintaa kohti.
- Työnnä käynnistyskytkintä **(22)** eteenpäin.
- Paina suihkupistoolin käyttökytkintä **(6)**.

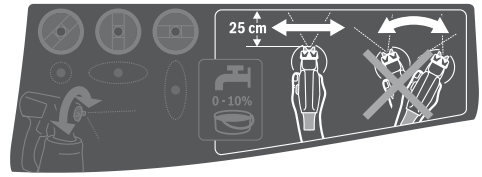
Huomautus: kun perusyksikkö on kytketty päälle, ilmakuvusta **(2)** virtaa jatkuvasti ilmaa.

Sammutus

- Vapauta käyttökytkin **(6)** ja siirrä käynnistyskytkintä **(22)** taaksepäin.
- Irrota pistotulppa pistorasiasta.

Työskentelyohjeita

Ruiskuttaminen (katso kuva F)



Huomautus: huomioi tuulen suunta, kun käytät hienoruiskutusjärjestelmää ulkona.

- Suorita ensin koeruiskutus ja säädä ruiskutuskuvio ja ruiskutusmäärä ruiskutettavan aineen mukaan.
  Katso säätöohjeet seuraavista kappaleista.
- Pidä maaliruiskua ehdottomasti 20–25 cm:n etäisyydellä ja kohtisuorassa asennossa ruiskutettavaan pintaan nähden.
- Aloita ruiskutus ruiskutettavan pinnan ulkopuolelta.
- Liikuta maaliruiskua säädetyn ruiskutuskuvion mukaisesti tasaisesti vaakasuuntaan tai pystysuuntaan.
  Pinnasta saadaan tasainen, kun ruiskutuslinjat limittyvät keskenään 4–5 cm:n verran.
- Kun maalaat vaakasuorassa asennossa olevia esineitä tai pään yläpuolella olevia kohteita, pidä maaliruiskua hieman vinossa ja etene taaksepäin ruiskutettuun pintaan nähden.
  Kompastumisvaara! Varo mahdollisia esteitä.
- Vältä keskeytyksiä pinnan ruiskutuksen aikana.

Maaliruiskua tasaisesti ohjaamalla saat aikaan laadukkaan pinnan.

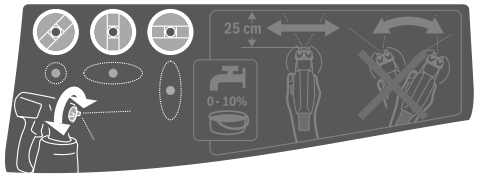
Epätasainen etäisyys ja ruiskutuskulma lisäävät maalisumua huomattavasti, jolloin pinnasta tulee epätasainen.

- Lopeta ruiskutustyö ruiskutettavan pinnan ulkopuolella.

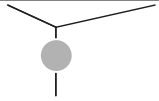
Älä missään tapauksessa ruiskuta säiliötä aivan tyhjäksi. Jos nousuputki ei ole enää pinnan alla, suihku katkeaa ja pinnasta tulee epätasainen.

- Tarkasta taukojen tai säiliön **(7)** täytön jälkeen maalisuutin **(10)**/**(9)** ja ilmakupu **(2)** ja puhdista ne tarvittaessa.
- Jos ruiskutettavaa ainetta kerääntyy ilmakupuun **(2)** tai maalisuuttimeen, puhdista kyseiset osat soveltuvalla harjalla tai kostutetulla liinalla.

Suihkun muodon säätö



- ▶ **Älä missään tapauksessa paina käyttökytkintä (6), kun säädät ilmakupua (2).**
- – Käännä ilmakupu **(2)** haluamaasi asentoon.

Ilmakupu	Suihku	Käyttökohde
		Vaakasuuntainen laakasuihku pystysuuntaiseen käyttöön
		Pystysuuntainen laakasuihku vaakasuuntaiseen käyttöön
		Pyöreä suihku nurkkia, reunoja ja vaikeapääsyisiä kohtia varten

Ruiskutettavan aineen määrän säätäminen (katso kuva G)

(**PAINT**Volume)

- – Säädä ruiskutettavan aineen määrää säätöpyörällä **(5)**:
  –: pienin määrä,
  +: suurin määrä.
- – Aloita koeruiskutus pienimmällä maalimäärällä ja lisää sitä vähitellen, kunnes saavutat sopivan ruiskutuskuvion. Jos et saa tulokseksi sopivaa ruiskutuskuviota, ohenna maalia 5 %:n portain (katso "Ruiskutettavan aineen valmistelu", Sivu 102).

Huomautus: ruiskutusliikkeen nopeus vaikuttaa voimakkaasti maalin levitystehoon.



Pinnalla on liian paljon ruiskutettavaa ainetta

Ruiskutettavan aineen määrää täytyy vähentää.

- – Kierrä säätörengasta **(5)** suuntaan **–**.



Pinnalla on liian vähän ruiskutettavaa ainetta

Ruiskutettavan aineen määrää täytyy lisätä.

- – Kierrä säätörengasta **(5)** suuntaan **+**.

Tapettien kostuttaminen

Vanhojen tapettien irrottamisen helpottamiseksi voit ruiskuttaa tapettipinnoille lämmintä vettä (maks. 55 °C). Käytä tähän harmaata maalisuutinta **(9)**.

Käyttötauot ja kuljetus (katso kuvat H–I)

Hienoruiskutusjärjestelmän helppoa kuljetusta varten perusyksikkö on varustettu kantokahvalla **(23)** ja kantohihnalla **(24)**.

Työskentelyn aikana voit kantaa perusyksikköä **(21)** olalla kantohihnan **(24)** kanssa.

Käyttötaukojen ajaksi suihkupistoolin **(1)** voi asettaa tasaiselle työtasolle. Tällöin ruiskutettavaa ainetta ei pääse valumaan ulos pistoolista.

- ▶ **Aseta täynnä oleva suihkupistooli aina pystyasentoon tasaiselle pinnalle.** Vaaka-asennossa olevasta suihkupistoolista saattaa vuotaa maalia.

Hoito ja huolto

Huolto ja puhdistus

- ▶ **Irrota hienoruiskutusjärjestelmän pistoke pistorasiasta ennen kaikkia järjestelmälle tehtäviä töitä.**
- ▶ **Pidä hienoruiskutusjärjestelmä ja tuuletusaukot puhtaina hyvän ja turvallisen työskentelyn varmistamiseksi.**

Jos latauslaitteen liitäntäjohto on korvattava uudella, vaihdon saa tehdä turvallisuussyistä vain **Bosch** tai **Bosch**-hienoruiskutusjärjestelmien valtuutettu huoltopiste.

- ▶ **Puhdista hienoruiskutusjärjestelmän erillisosat huolellisesti välittömästi käytön jälkeen, etenkin kaikki maalia johtavat osat.** Asianmukainen puhdistus takaa suihkupistoolin moitteettoman ja turvallisen toiminnan. Takuu raukeaa, jos laitteen puhdistaminen laiminlyödään tai se puhdistetaan epäasianmukaisesti.

Ilmansuodattimen puhdistaminen (katso kuva J)

Ilmansuodatin **(28)** täytyy puhdistaa säännöllisin väliajoin. Jos ilmansuodatin on erittäin likainen, se täytyy vaihtaa.

- – Avaa ilmansuodattimen kansi **(25)**.
- – Ota ilmansuodatin **(28)** pois.
- – Hieman likainen:
  koputtele ilmansuodatin **(28)** puhtaaksi.
  tai
  Erittäin likainen:
  puhdista ilmansuodatin **(28)** juoksevalla vedellä ja anna sen kuivua kunnolla, jotta se ei homehdu.
  tai
  vaihda ilmansuodatin **(28)**.
- – Asenna ilmansuodatin paikalleen.
- – Sulje ilmansuodattimen kansi **(25)**.
- ▶ **Älä missään tapauksessa käytä hienoruiskutusjärjestelmää ilman ilmansuodatinta.** Likahiukkaset voivat päästä moottoriin ja vahingoittaa sitä.

Puhdistus vesipohjaisten maalien käytön jälkeen (katso kuva K)

Puhdista suihkupistooli ja ruiskutettavan aineen säiliö aina lämpimällä vedellä.

Älä missään tapauksessa puhdista suihkupistoolin suutin- ja ilmareikiä terävillä esineillä.

– Sammuta perusyksikkö **(21)** ja irrota ilmaletku **(19)** suihkupistoolista **(1)**.
– Irrota säiliö **(7)** suihkupistoolista **(1)**.
Pidä säiliötä **(7)** nousuputken **(13)** alla ja paina suihkupistoolin käyttökytkintä **(6)**, jotta maali voi valua takaisin säiliöön.
– Tyhjennä säiliö **(7)** täydellisesti.
Maalia voi säilyttää seuraavaa käyttökertaa varten ilmatiiviisti suljetussa maalisäiliössä. Käytä siihen esim. kannellista varasäiliötä **(8)** tai alkuperäistä maalipurkkia.
– Puhdista säiliö **(7)**.
– Irrota nousuputki **(13)** säiliön tiivisteen **(16)** kanssa ja huuhtele ne huolellisesti puhtaaksi.
Kiinnitä nousuputki **(13)** säiliön tiivisteen **(16)** kanssa takaisin suihkupistooliin.
– Täytä säiliö **(7)** lämpimällä vedellä ja kiinnitä se takaisin suihkupistooliin **(1)**.
– Liitä ilmaletku **(19)** suihkupistooliin **(1)**.
– Ruiskuta, kunnes suuttimesta tulee enää vain puhdasta vettä. Tarvittaessa täytä säiliö uudelleen lämpimällä vedellä.
– Irrota ilmaletku **(19)** sekä perusyksiköstä **(21)** että suihkupistoolista **(1)**.
– Puhdista tarvittaessa perusyksikkö kostutetulla liinalla ja poista perusyksikkö **(21)** ja ilmaletku **(19)** puhdistusalueen välittömästä läheisyydestä.
– Irrota lukitusmutteri **(3)**, ilmakupu **(2)**, tiivistelevy **(12)**, käytettävä maalisuutin **(10)**/**(9)**, O-rengas **(11)**, nousuputki **(13)** ja säiliön tiiviste **(16)**.
Varmista tässä yhteydessä, että O-rengas **(11)** pysyy maalisuuttimessa.
– Puhdista kaikki maalia johtavat osat tiskiharjalla lämpimällä vedellä täytetyssä ämpärissä. Puhdista myös suihkupistoolin **(1)** maalikanava **(18)**.
– Tarkasta, että nousuputki **(13)** ja säiliön tiiviste **(16)** ovat maalittomia ja ehjiä.
Tarvittaessa puhdista säiliön tiiviste **(16)** uudelleen lämpimällä vedellä.
– Puhdista ilmanpoistoreikä **(17)** sopivalla apuvälineellä.
– Puhdista säiliön **(7)** ja suihkupistoolin **(1)** ulkopinta kostutetulla liinalla.
– Anna kaikkien osien kuivua perusteellisesti ennen kokoamista.
– Kokoa hienoruiskutusjärjestelmä päinvastaisessa järjestyksessä.
Työnnä säiliön tiiviste **(16)** takaisin ylös nousuputken **(13)** uraan.
Varmista, että säiliön tiiviste on kunnolla paikallaan nousuputken urassa, jotta suihkupistooli on ehdottoman tiivis.
Varmista, että työnnät nousuputken **(13)** takaisin paikalleen maalikanavan **(18)** vasteeseen asti.

Puhdistus liuotinpohjaisten maalien käytön jälkeen (katso kuva K)

Puhdista suihkupistooli ja ruiskutettavan aineen säiliö aina ruiskutettavalle aineelle sopivalla ohenteella.

Älä missään tapauksessa puhdista suihkupistoolin suutin- ja ilmareikiä terävillä esineillä.

Käytä sopivia käsineitä, kun puhdistustöissä on käsiteltävä liuottimia ja liuotinpohjaisia maaleja.

– Sammuta perusyksikkö **(21)** ja irrota ilmaletku **(19)** suihkupistoolista **(1)**.
– Puhdista perusyksikkö tarvittaessa ohenteella kostutetulla liinalla ja poista perusyksikkö **(21)** ja ilmaletku **(19)** puhdistusalueen välittömästä läheisyydestä.
– Irrota säiliö **(7)** suihkupistoolista **(1)**.
Pidä säiliötä **(7)** nousuputken **(13)** alla ja paina suihkupistoolin käyttökytkintä **(6)**, jotta maali voi valua takaisin säiliöön.
– Tyhjennä säiliö **(7)** täydellisesti.
Maalia voi säilyttää seuraavaa käyttökertaa varten ilmatiiviisti suljetussa maalisäiliössä. Käytä siihen esim. kannellista varasäiliötä **(8)** tai alkuperäistä maalipurkkia.
– Puhdista säiliö **(7)**.
– Irrota nousuputki **(13)** säiliön tiivisteen **(16)** kanssa ja huuhtele ne huolellisesti puhtaaksi.
Kiinnitä nousuputki **(13)** säiliön tiivisteen **(16)** kanssa takaisin suihkupistooliin.
– Täytä säiliö **(7)** puoleen väliin ohenteella ja kiinnitä se takaisin suihkupistooliin **(1)**.
– Ravistele suihkupistoolia perusteellisesti.
Varo ruiskuttamasta ohennetta. **Räjähdysvaara.**
– Irrota säiliö **(7)** suihkupistoolista **(1)** ja tyhjennä koko sisältö suljettavaan maalipurkkiin.
– Irrota lukitusmutteri **(3)**, ilmakupu **(2)**, tiivistelevy **(12)**, käytettävä maalisuutin **(10)**/**(9)**, O-rengas **(11)**, nousuputki **(13)** ja säiliön tiiviste **(16)**.
Varmista tässä yhteydessä, että O-rengas **(11)** pysyy maalisuuttimessa.
– Puhdista kaikki maalia johtavat osat ohenteella ja tiskiharjalla ämpärissä. Puhdista myös suihkupistoolin **(1)** maalikanava **(18)**.
– Tarkasta, että nousuputki **(13)** ja säiliön tiiviste **(16)** ovat maalittomia ja ehjiä.
Tarvittaessa puhdista säiliön tiiviste **(16)** uudelleen ohenteella.
– Puhdista ilmanpoistoreikä **(17)** sopivalla apuvälineellä.
– Puhdista säiliön **(7)** ja suihkupistoolin **(1)** ulkopinta ohenteella kostutetulla liinalla.
– Anna kaikkien osien kuivua perusteellisesti ennen kokoamista.
– Kokoa hienoruiskutusjärjestelmä päinvastaisessa järjestyksessä.
Työnnä säiliön tiiviste **(16)** takaisin ylös nousuputken **(13)** uraan.

Varmista, että säiliön tiiviste on kunnolla paikallaan nousuputken urassa, jotta suihkupistooli on ehdottoman tiivis.
Varmista, että työnnät nousuputken **(13)** takaisin paikalleen maalikanavan **(18)** vasteeseen asti.

Materiaalien hävittäminen

Likaiset ohenteet, maalijäämät ja mahd. ohennejäämät on hävitettävä asiaankuuluvalla ja ympäristöystävällisellä tavalla. Ota huomioon valmistajan hävitysohjeet ja paikalliset ongelmajätteen käsittelyä koskevat määräykset.

Ympäristöä saastuttavia kemikaaleja ei saa päästää maahan, pohjaveteen eikä vesistöihin. Älä missään tapauksessa kaada ympäristöä saastuttavia kemikaaleja viemäriin!

Säilytys

– Ennen kuin viet hienoruiskutusjärjestelmän säilytyspaikkaansa, puhdista se perusteellisesti ja anna kaikkien osien kuivua täydellisesti ennen järjestelmän kokoamista.

Kun hienoruiskutusjärjestelmä on poissa käytöstä, perusyksikössä **(21)** oleva kumihihna ja tappi toimivat ilmaletkun **(19)** kätevänä säilytyspaikkana.

Vikojen korjaus

Ongelma	Syy	Korjausohje
Ruiskutettava aine ei peitä kunnolla	Ruiskutettava ainemäärä on liian pieni	Kierrä säätöpyörää **(5)** suuntaan **+**
	Etäisyys ruiskutettavaan pintaan on liian suuri	Pienennä ruiskutusetäisyyttä
	Liian vähän ruiskutettavaa ainetta pinnalla, kyseisen kohdan yli on ruiskutettu liian harvoin	Ruiskuta useammin kyseisen kohdan yli
	Ruiskutettava aine on liian sakeaa	Ohenna ruiskutettavaa ainetta enemmän ja suorita koeruiskutus
Ruiskutettava aine valuu ruiskutuksen jälkeen	Ruiskutettu liikaa maalia	Kierrä säätöpyörää **(5)** suuntaan **–**
	Etäisyys ruiskutettavaan pintaan on liian pieni	Suurenna ruiskutusetäisyyttä
	Ruiskutettava aine on liian juoksevaa	Lisää ohentamatonta ainetta
	Kyseisen kohdan yli on ruiskutettu liian usein	Poista maali. Älä ruiskuta enää niin usein kyseisen kohdan yli
Liian karkea sumutus	Ruiskutettava ainemäärä on liian suuri	Kierrä säätöpyörää **(5)** suuntaan **–**
	PFS 2000: pistooliin on asennettu valkoinen maalisuutin **(10)** (liian suuri suutinhalkaisija)	Asenna harmaa maalisuuttin **(9)**
	Suutinneula **(15)** on likainen	Puhdista suutinneula
	Ruiskutettava aine on liian sakeaa	Ohenna ruiskutettavaa ainetta enemmän ja suorita koeruiskutus
	Ilmansuodatin **(28)** on erittäin likainen	Vaihda ilmansuodatin
Liian voimakas maalisumu	Ruiskutettu liikaa maalia	Kierrä säätöpyörää **(5)** suuntaan **–**
	Etäisyys ruiskutettavaan pintaan on liian suuri	Pienennä ruiskutusetäisyyttä
Suihku sykkii	Säiliössä on liian vähän ruiskutettavaa ainetta	Lisää ruiskutettavaa ainetta
	Nousuputken **(13)** ilmanpoistoreikä **(17)** on tukossa	Puhdista nousuputki ja ilmanpoistoreikä
	Nousuputki **(13)** on irti	Työnnä nousuputki maalikanavan **(18)** vasteeseen asti
	Maalisuutin **(10)**/**(9)** on löystynyt	Kiristä maalisuutin
	Ilmansuodatin **(28)** on erittäin likainen	Vaihda ilmansuodatin
	Ruiskutettava aine on liian sakeaa	Ohenna ruiskutettavaa ainetta enemmän ja suorita koeruiskutus
Maalia pisaroi maalisuuttimesta	Maalia on iskostunut maalisuuttimeen **(10)**/**(9)**, suutinneulaan **(15)** ja ilmakupuun **(2)**	Puhdista maalisuutin, suutinneula ja ilmakupu
	Maalisuutin **(10)**/**(9)** on löystynyt	Kiristä maalisuutin
Maalisuuttimesta ei tule maalia	Nousuputki **(13)** on irti	Työnnä nousuputki maalikanavan **(18)** vasteeseen asti
	Suutinneula **(15)** on tukossa	Puhdista suutinneula
	Nousuputki **(13)** on tukossa	Puhdista nousuputki

Ongelma	Syy	Korjausohje
	Nousuputken **(13)** ilmanpoistoreikä **(17)** on tukossa	Puhdista nousuputki ja ilmanpoistoreikä
	Säiliön tiiviste **(16)** puuttuu tai se on viallinen	Työnnä (uusi) säiliön tiiviste nousuputken päältä uraan
	Ruiskutettava aine on liian sakeaa	Ohenna ruiskutettavaa ainetta enemmän ja suorita koeruiskutus
	Ruiskutettava aine on likaista (maalikokkareita)	Tyhjennä ja puhdista suihkupistooli täydellisesti; täyttäessäsi säiliön kaada aine sihdin läpi

Asiakaspalvelu ja käyttöneuvonta

Suomi
Puh.: 0800 98044
Linkki huolto-osoitteisiin ja takuuehtoihin löytyy viimeiseltä sivulta.
Ilmoita kaikissa kyselyissä ja varaosatilauksissa 10-numeroinen tuotenumero, joka on ilmoitettu tuotteen mallikilvessä.

Hävitys

Suihkupistooli, sähköyksikkö, lisätarvikkeet ja pakkaukset tulee toimittaa ympäristöystävälliseen uusiokäyttöön.



Älä hävitä hienoruiskutusjärjestelmää talousjätteiden mukana!

Koskee vain EU-maita:

Sähkö- ja elektroniikkalaitteet, jotka eivät ole enää käyttökelpoisia, on kerättävä erikseen ja hävitettävä ympäristöystävällisellä tavalla. Toimita ne ohjeen mukaisiin keräyspisteisiin. Virheellinen hävittäminen voi olla haitallista ympäristölle ja terveydelle jätteiden mahdollisesti sisältämien vaarallisten aineiden vuoksi.

Ελληνικά

Υποδείξεις ασφαλείας

Γενικές προειδοποιήσεις ασφάλειας για σύστημα λεπτού ψεκασμού

⚠ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ **Διαβάστε όλες τις υποδείξεις ασφαλείας, οδηγίες, εικονογραφήσεις και τις προδιαγραφές, που συνοδεύουν αυτό σύστημα λεπτού ψεκασμού.** Η μη τήρηση όλων των οδηγιών που αναφέρονται παρακάτω, μπορεί να προκαλέσει ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαρό τραυματισμό.

Φυλάξτε όλες τις προειδοποιητικές υποδείξεις και οδηγίες για κάθε μελλοντική χρήση.

Ο όρος «σύστημα λεπτού ψεκασμού» στις προειδοποιήσεις αναφέρεται στο σύστημα λεπτού ψεκασμού που λειτουργεί με καλώδιο ή στο σύστημα λεπτού ψεκασμού που λειτουργεί με μπαταρία (χωρίς καλώδιο).

Ασφάλεια στο χώρο εργασίας

- ▶ **Διατηρείτε τον χώρο εργασίας καθαρό και καλά φωτισμένο.** Ρύπανση ή σκοτεινές περιοχές προκαλούν ατυχήματα.
- ▶ **Μην εργάζεστε με το συστήματα λεπτού ψεκασμού σε περιβάλλον, όπου υπάρχει κίνδυνος έκρηξης, όπως με την παρουσία εύφλεκτων υγρών, αερίων ή σκόνης.** Τα συστήματα λεπτού ψεκασμού δημιουργούν σπινθηρισμό, ο οποίος μπορεί να αναφλέξει τη σκόνη ή τις αναθυμιάσεις.
- ▶ **Όταν χρησιμοποιείτε το σύστημα λεπτού ψεκασμού, κρατάτε μακριά τα παιδιά και άλλα τυχόν παρευρισκόμενα άτομα.** Σε περίπτωση απόσπασης της προσοχής σας μπορεί να χάσετε τον έλεγχο του εργαλείου.

Ηλεκτρική ασφάλεια

- ▶ **Τα φις των συστημάτων λεπτού ψεκασμού πρέπει να ταιριάζουν με την πρίζα. Μην τροποποιήσετε το φις με κανέναν τρόπο. Μη χρησιμοποιείτε φις προσαρμογής σε συνδυασμό με γειωμένα συστήματα λεπτού ψεκασμού.** Αμεταποίητα φις και κατάλληλες πρίζες μειώνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.
- ▶ **Αποφεύγετε την επαφή του σώματός σας με γειωμένες επιφάνειες, όπως σωλήνες, θερμαντικά σώματα (καλοριφέρ), κουζίνες ή ψυγεία.** Όταν το σώμα σας είναι γειωμένο αυξάνεται ο κίνδυνος ηλεκτροπληξίας.
- ▶ **Μην εκθέτετε τα συστήματα λεπτού ψεκασμού στη βροχή ή στην υγρασία.** Η διείσδυση νερού σ' ένα σύστημα λεπτού ψεκασμού αυξάνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.
- ▶ **Μην τραβάτε το καλώδιο. Μη χρησιμοποιείτε το καλώδιο για τη μεταφορά το τράβηγμα ή για την αποσύνδεση του συστήματος λεπτού ψεκασμού. Κρατάτε το καλώδιο μακριά από θερμότητα, λάδι, κοφτερές ακμές ή κινούμενα εξαρτήματα.** Τυχόν χαλασμένα ή περιπλεγμένα ηλεκτρικά καλώδια αυξάνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.
- ▶ **Όταν εργάζεσθε μ' ένα σύστημα λεπτού ψεκασμού στην ύπαιθρο, χρησιμοποιείτε καλώδιο επέκτασης (μπαλαντέζα) που είναι κατάλληλο και για εξωτερική χρήση.** Η χρήση ενός καλωδίου κατάλληλου για υπαίθριους χώρους ελαττώνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.
- ▶ **Όταν η χρήση του συστήματος λεπτού ψεκασμού σε υγρό περιβάλλον είναι αναπόφευκτη, τότε χρησιμοποιήστε μια διάταξη υπολειπόμενου ρεύματος (RCD).** Η

χρήση ενός προστατευτικού διακόπτη διαρροής ελαττώνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

Ασφάλεια προσώπων

- ▶ **Να είστε σε εγρήγορση, να προσέχετε τι κάνετε και να χρησιμοποιείτε την κοινή λογική, όταν χειρίζεστε ένα σύστημα λεπτού ψεκασμού. Μη χρησιμοποιείτε ένα σύστημα λεπτού ψεκασμού, όταν είστε κουρασμένοι ή υπό την επήρεια ναρκωτικών ουσιών, αλκοόλ ή φαρμάκων.** Μια στιγμιαία απροσεξία κατά τον χειρισμό των συστημάτων λεπτού ψεκασμού μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρούς τραυματισμούς.
- ▶ **Χρησιμοποιείτε τον προσωπικό εξοπλισμό προστασίας. Φοράτε πάντα προστατευτικά γυαλιά.** Ο κατάλληλος εξοπλισμός προστασίας, όπως προσωπίδα προστασίας από τη σκόνη, αντιολισθητικά υποδήματα ασφαλείας, σκληρό κράνος ή προστασία ακοής, ανάλογα με τις εκάστοτε συνθήκες, ελαττώνει τον κίνδυνο τραυματισμών.
- ▶ **Αποφεύγετε την αθέλητη εκκίνηση. Βεβαιωθείτε, ότι ο διακόπτης βρίσκεται στη θέση απενεργοποίησης πριν συνδέσετε την παροχή ρεύματος και/ή την μπαταρία, πριν σηκώσετε ή μεταφέρετε το σύστημα λεπτού ψεκασμού.** Η μεταφορά συστημάτων λεπτού ψεκασμού με το δάχτυλό σας στον διακόπτη ή η ενεργοποίηση συστημάτων λεπτού ψεκασμού, που έχουν τον διακόπτη ενεργοποιημένο, προκαλεί ατυχήματα.
- ▶ **Προσέχετε πως στέκεστε. Φροντίζετε για την ασφαλή στάση του σώματός σας και διατηρείτε πάντοτε την ισορροπία σας.** Έτσι μπορείτε να ελέγξετε καλύτερα το σύστημα λεπτού ψεκασμού σε περιπτώσεις απροσδόκητων περιστάσεων.
- ▶ **Φοράτε σωστή ενδυμασία. Μη φοράτε φαρδιά ρούχα ή κοσμήματα. Κρατάτε τα μαλλιά και τα ρούχα σας μακριά από τα κινούμενα εξαρτήματα.** Χαλαρή ενδυμασία, κοσμήματα ή μακριά μαλλιά μπορεί να εμπλακούν στα κινούμενα εξαρτήματα.
- ▶ **Μην αφήσετε την εξοικείωση, που αποκτήσατε από τη συχνή χρήση συστημάτων λεπτού ψεκασμού, να σας επιτρέψει να εφησυχάσετε και να αγνοήσετε τις αρχές ασφαλείας των εργαλείων..** Ένας απρόσεκτος χειρισμός μπορεί μέσα σε κλάσματα του δευτερολέπτου να οδηγήσει σε σοβαρούς τραυματισμούς.

Χρήση και φροντίδα του συστήματος λεπτού ψεκασμού

- ▶ **Χρησιμοποιήστε το σωστό σύστημα λεπτού ψεκασμού για την εφαρμογή σας.** Με το κατάλληλο σύστημα λεπτού ψεκασμού εργάζεστε καλύτερα και ασφαλέστερα στην περιοχή ισχύος για την οποία σχεδιάστηκε..
- ▶ **Μη χρησιμοποιήσετε ποτέ ένα σύστημα λεπτού ψεκασμού, που έχει ελαττωματικό διακόπτη On/Off.** Κάθε σύστημα λεπτού ψεκασμού που δεν μπορεί να ελεγχθεί με τον διακόπτη είναι επικίνδυνο και πρέπει να επισκευαστεί.
- ▶ **Αποσυνδέστε το φις από την πηγή ισχύος και/ή αφαιρέστε την μπαταρία, εάν είναι αποσπώμενη, από το σύστημα λεπτού ψεκασμού πριν κάνετε οποιεσδήποτε ρυθμίσεις, πριν αλλάξετε εξαρτήματα ή αποθηκεύσετε τα συστήματα λεπτού ψεκασμού.** Αυτά τα προληπτικά μέτρα ασφαλείας μειώνουν τον κίνδυνο από τυχόν αθέλητη εκκίνηση του συστήματος ψεκασμού.
- ▶ **Φυλάξτε τα αδρανή συστήματα λεπτού ψεκασμού μακριά από παιδιά και μην επιτρέπετε σε άτομα που δεν είναι εξοικειωμένα με το σύστημα λεπτού ψεκασμού ή με αυτές τις οδηγίες να χειρίζονται το σύστημα λεπτού ψεκασμού.** Τα συστήματα λεπτού ψεκασμού είναι επικίνδυνα όταν χρησιμοποιούνται από άπειρους χρήστες.
- ▶ **Συντηρείτε τα συστήματα λεπτού ψεκασμού και τα εξαρτήματα. Ελέγχετε για κακή ευθυγράμμιση ή μπλοκάρισμα κινούμενων εξαρτημάτων, θραύση εξαρτημάτων και οποιαδήποτε άλλη κατάσταση, που μπορεί να επηρεάσει τη λειτουργία του Σε περίπτωση βλάβης, επισκευάστε συστήματος λεπτού ψεκασμού. Σε περίπτωση βλάβης, επισκευάστε το σύστημα λεπτού ψεκασμού πριν τη χρήση.** Η κακή συντήρηση των συστημάτων λεπτού ψεκασμού αποτελεί αιτία πολλών ατυχημάτων.
- ▶ **Χρησιμοποιείτε το σύστημα λεπτού ψεκασμού, τα εξαρτήματα κ.λπ. σύμφωνα με αυτές τις οδηγίες, λαμβάνοντας υπόψη τις συνθήκες εργασίας και τις εργασίες που πρέπει να εκτελεστούν.** Η χρησιμοποίηση του συστήματος λεπτού ψεκασμού για εργασίες που δεν προβλέπονται γι' αυτό μπορεί να δημιουργήσει επικίνδυνες καταστάσεις.
- ▶ **Διατηρείτε τις λαβές και τις επιφάνειες λαβής στεγνές, καθαρές και ελεύθερες από λάδι και γράσο.** Οι ολισθηρές λαβές και επιφάνειες λαβής δεν επιτρέπουν κανέναν ασφαλή χειρισμό και έλεγχο του συστήματος λεπτού ψεκασμού σε τυχόν απρόβλεπτες καταστάσεις.

Σέρβις

- ▶ **Αναθέστε το σέρβις του συστήματος λεπτού ψεκασμού σε εξειδικευμένο τεχνικό επισκευής, χρησιμοποιώντας μόνο πανομοιότυπα ανταλλακτικά.** Έτσι εξασφαλίζετε τη διατήρηση της ασφάλειας του συστήματος λεπτού ψεκασμού.

Υποδείξεις ασφαλείας για συστήματα λεπτού ψεκασμού

- ▶ **Διατηρείτε την περιοχή εργασίας καθαρή, καλά φωτισμένη και ελεύθερη από δοχεία χρώματος ή διαλύτη, πανιά και άλλα εύφλεκτα υλικά.** Υπάρχει ο κίνδυνος της αυτοανάφλεξης. Έχετε πάντα διαθέσιμους έτοιμους πυροσβεστήρες ή συσκευές πυρόσβεσης.
- ▶ **Φροντίζετε για καλό αερισμό στην περιοχή ψεκασμού και για επαρκή καθαρό αέρα σε όλο τον χώρο.** Οι εξατμιζόμενοι διαλύτες δημιουργούν ένα εκρηκτικό περιβάλλον.
- ▶ **Μην ψεκάζετε και μην καθαρίζετε με υλικά, των οποίων το σημείο ανάφλεξης είναι κάτω των 55 °C. Χρησιμοποιείτε υλικά με βάση το νερό, μη πτητικούς υδρογονάνθρακες ή παρόμοια υλικά.** Οι πτητικοί, εξατμιζόμενοι διαλύτες δημιουργούν ένα εκρηκτικό περιβάλλον.
- ▶ **Μην ψεκάζετε στην περιοχή των πηγών ανάφλεξης, όπως σπινθήρες στατικού ηλεκτρισμού, ανοιχτή φλόγα, φλόγα ανάφλεξης, καυτά αντικείμενα, κινητήρες, τσιγάρα και σπινθήρες κατά τη σύνδεση και αποσύνδεση καλωδίων ρεύματος ή κατά το χειρισμό διακοπτών.**

Τέτοιες πηγές σπινθηρισμού μπορεί να προκαλέσουν την ανάφλεξη του περιβάλλοντος.

- ▶ **Μην ψεκάζετε υλικά, για τα οποία δεν είναι γνωστό, εάν αποτελούν κάποιον κίνδυνο.** Άγνωστα υλικά μπορεί να δημιουργήσουν επικίνδυνες καταστάσεις.
- ▶ **Μην ψεκάσετε καυτό νερό. Ψεκαζετε μόνο ζεστό νερό (μέγ. 55 °C) χωρίς χημικά πρόσθετα.**
- ▶ **Χρησιμοποιείτε επιπλέον προσωπικό εξοπλισμό προστασίας, όπως αντίστοιχα προστατευτικά γάντια και μάσκα προστασίας ή προσωπίδα προστασίας αναπνοής κατά τον ψεκασμό ή κατά την εργασία με χημικές ουσίες.** Η χρήση του εξοπλισμού προστασίας για τις αντίστοιχες συνθήκες μειώνει την έκθεση στις επικίνδυνες ουσίες.



- ▶ **Προσέξτε τους ενδεχομένους κινδύνους από το υλικό ψεκασμού. Προσέξτε τη σήμανση πάνω στο δοχείο ή τις πληροφορίες του κατασκευαστή του υλικού ψεκασμού, συμπεριλαμβανομένης της εντολής για τη χρήση προσωπικού εξοπλισμού προστασίας.** Τηρείτε τις υποδείξεις του κατασκευαστή για να ελαττώσετε τον κίνδυνο πυρκαγιάς καθώς και τον κίνδυνο πρόκλησης τραυματισμών από δηλητήρια, καρκινογόνες ουσίες κτλ.
- ▶ **Διατηρείτε το φις του ηλεκτρικού καλωδίου και τον πληκτροδιακόπτη του συστήματος ψεκασμού χωρίς μπογιές και άλλα υγρά. Μην κρατάτε ποτέ το καλώδιο για υποστήριξη από τους βυσματούμενους συνδέσμους.** Η μη τήρηση μπορεί να οδηγήσει σε ηλεκτροπληξία.
- ▶ **Επιβλέπετε τα παιδιά.** Έτσι εξασφαλίζετε ότι τα παιδιά δεν θα παίξουν με το σύστημα λεπτού ψεκασμού.

Περιγραφή προϊόντος και ισχύος



Διαβάστε όλες τις υποδείξεις ασφαλείας και τις οδηγίες. Η μη τήρηση των υποδείξεων ασφαλείας και των οδηγιών μπορεί να προκαλέσει ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαρούς τραυματισμούς.

Προσέξτε παρακαλώ τις εικόνες στο μπροστινό μέρος των οδηγιών λειτουργίας.

Χρήση σύμφωνα με τον προορισμό

PFS 1000

Το σύστημα λεπτού ψεκασμού προορίζεται για τον ψεκασμό των ακόλουθων υλικών ψεκασμού: Βερνίκια που εμπεριέχουν διαλύτες και υδατοδιαλυτά βερνίκια (συνίστανται), επιχρίσματα, αστάρια, υλικά εμποτισμού, διαφανή βερνίκια, λάδια και νερό.

Το σύστημα λεπτού ψεκασμού δεν είναι κατάλληλο για την επεξεργασία χρωμάτων διασποράς και χρωμάτων λατέξ (χρώματα τοίχου), βάσεων, προστατευτικών μέσων ξύλου, υλικών επικάλυψης που εμπεριέχουν οξέα, υγρών απολύμανσης, φυτοφαρμάκων, χρωμάτων προσόψεων, υλικών ψεκασμού με κόκκους και σωματίδια καθώς και υλικών που δε σχηματίζουν νέφος ή σταγονίδια ψεκασμού.

PFS 2000

Το σύστημα λεπτού ψεκασμού προορίζεται μόνο για τον ψεκασμό όλων των συνηθισμένων χρωμάτων: Χρώματα διασποράς και χρώματα λατέξ (χρώματα τοίχου), βερνίκια που εμπεριέχουν διαλύτες και υδατοδιαλυτά βερνίκια (συνίστανται), επιχρίσματα, αστάρια, υλικά εμποτισμού, διαφανή βερνίκια (**ALL**Paint), λάδια και νερό.

Το σύστημα λεπτού ψεκασμού δεν είναι κατάλληλο για την επεξεργασία βάσεων, προστατευτικών μέσων ξύλου, υλικών επικάλυψης που εμπεριέχουν οξέα, υγρών απολύμανσης, φυτοφαρμάκων, χρωμάτων προσόψεων, υλικών ψεκασμού με κόκκους και σωματίδια καθώς και υλικών που δε σχηματίζουν νέφος ή σταγονίδια ψεκασμού.

Απεικονιζόμενα στοιχεία

Η αρίθμηση των απεικονιζόμενων στοιχείων βασίζεται στην απεικόνιση του συστήματος λεπτού ψεκασμού στη σελίδα γραφικών.

(1) **Πιστόλι ψεκασμού**
(2) Πώμα αέρα
(3) Παξιμάδι ρακόρ
(4) Σύνδεση εύκαμπτου σωλήνα (πιστόλι ψεκασμού)
(5) Τροχίσκος ρύθμισης της ποσότητας υλικού ψεκασμού
(6) Διακόπτης χειρισμού
(7) Δοχείο για υλικό ψεκασμού
(8) Ανταλλακτικό δοχείο για υλικό ψεκασμού[a)]
(9) Ακροφύσιο χρώματος (γκρι: για χρήση «ξύλο»)
(10) Ακροφύσιο χρώματος (λευκό: για χρήση «τοίχος») (**PFS 2000**)
(11) Δακτύλιος στεγανοποίησης O
(12) Ροδέλα στεγανοποίησης
(13) Ανοδικός σωλήνας
(14) Κουβάς μετάγγισης[b)]
(15) Βελόνα ακροφυσίου
(16) Στεγανοποίηση δοχείου
(17) Οπή εξαερισμού
(18) Κανάλι χρώματος
(19) **Εύκαμπτος σωλήνας αέρα**
(20) Σύνδεσμος μπαγιονέτας
(21) **Βασική μονάδα**
(22) Διακόπτης On/Off
(23) Λαβή μεταφοράς
(24) Ιμάντας ανάρτησης
(25) Κάλυμμα φίλτρου αέρα
(26) Σύνδεση εύκαμπτου σωλήνα (βασική μονάδα)
(27) Κρίκος για τον ιμάντα ανάρτησης

(28) Φίλτρο αέρα

a) **για το PFS 1000 διαθέσιμο ως εξάρτημα, σε περίπτωση του PFS 2000 συμπεριλαμβάνεται στα υλικά παράδοσης**

b) **Αυτό το προαιρετικό εξάρτημα δεν περιλαμβάνεται στο κανονικό περιεχόμενο παράδοσης.**

Τεχνικά στοιχεία

Σύστημα λεπτού ψεκασμού		**PFS 1000**	**PFS 2000**
Κωδικός αριθμός		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Ονομαστική ισχύς	W	410	440
Παροχή	ml/min	100	200
Απαίτηση χρόνου για 2 m^2 βάψιμο	min	2	1,3
Χωρητικότητα δοχείου για υλικό ψεκασμού	ml	800	800
Ακροφύσιο χρώματος **(9)** (γκρι)		●	●
– **Περίπτωση χρήσης «ξύλο»:** Ψεκασμός βερνικιών που εμπεριέχουν διαλύτες και υδατοδιαλυτών βερνικιών, επιχρισμάτων, ασταριών, διαφανών βερνικιών και λαδιών			
Ακροφύσιο χρώματος **(10)** (λευκό)		–	●
– **Περίπτωση χρήσης «τοίχος»:** Ψεκασμός χρωμάτων διασποράς και χρωμάτων λατέξ			
Μήκος εύκαμπτου σωλήνα αέρα	m	1,25	1,25
Βάρος[A)]	kg	1,8	1,9
Κατηγορία προστασίας		⧈ / II	⧈ / II

A) Με δοχείο για υλικό ψεκασμού **(7)**, ακροφύσιο χρώματος, χωρίς καλώδιο σύνδεσης στο ηλεκτρικό δίκτυο

Τα στοιχεία ισχύουν για μια ονομαστική τάση [U] 230 V. Σε περίπτωση που υπάρχουν αποκλίνουσες τάσεις και στις ειδικές για κάθε χώρα εκδόσεις αυτά τα στοιχεία μπορεί να διαφέρουν.

Πληροφορίες για θόρυβο και δονήσεις

Τιμές εκπομπής θορύβου υπολογισμένες κατά **EN IEC 62841-2-7**.

Η A σταθμισμένη ηχητική στάθμη του συστήματος λεπτού ψεκασμού ανέρχεται τυπικά στις ακόλουθες τιμές: Στάθμη ηχητικής πίεσης **83** dB(A), στάθμη ηχητικής ισχύος **91** dB(A). Ανασφάλεια K = **3** dB.

Φοράτε προστασία ακοής!

Τιμές κραδασμών a_h (συνεχείς κραδασμοί), p_F (επανειλημμένοι κρουστικοί κραδασμοί) και ανασφάλεια K υπολογισμένες κατά **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Η στάθμη κραδασμών και η τιμή εκπομπής θορύβου, που αναφέρονται σ' αυτές τις οδηγίες, έχουν μετρηθεί σύμφωνα με μια τυποποιημένη μέθοδο μέτρησης και μπορούν να χρησιμοποιηθούν στη σύγκριση των διαφόρων συστημάτων λεπτού ψεκασμού. Είναι επίσης κατάλληλες για μια προσωρινή εκτίμηση της εκπομπής κραδασμών και θορύβου.

Η αναφερόμενη στάθμη κραδασμών και τιμή εκπομπής θορύβου αντιπροσωπεύουν τις βασικές χρήσεις του συστήματος λεπτού ψεκασμού. Σε περίπτωση όμως που το σύστημα λεπτού ψεκασμού χρησιμοποιηθεί διαφορετικά με μη προτεινόμενα εξαρτήματα ή χωρίς επαρκή συντήρηση, τότε η στάθμη κραδασμών και η τιμή εκπομπής θορύβου αποκλίνουν. Αυτό μπορεί να αυξήσει σημαντικά την εκπομπή κραδασμών και θορύβου κατά τη συνολική διάρκεια του χρόνου εργασίας.

Για την ακριβή εκτίμηση των εκπομπών κραδασμών και θορύβου θα πρέπει να λαμβάνονται επίσης υπόψη και οι χρόνοι κατά τη διάρκεια των οποίων το εργαλείο είναι απενεργοποιημένο ή λειτουργεί, χωρίς όμως στην πραγματικότητα να χρησιμοποιείται. Αυτό μπορεί να μειώσει σημαντικά τις εκπομπές κραδασμών και θορύβου κατά τη συνολική διάρκεια του χρόνου εργασίας.

Γι' αυτό, πριν αρχίσουν οι επιπτώσεις των κραδασμών, πρέπει να καθορίζετε συμπληρωματικά μέτρα ασφαλείας για την προστασία του χειριστή όπως: Συντήρηση του συστήματος λεπτού ψεκασμού και των εξαρτημάτων που χρησιμοποιείτε, διατήρηση ζεστών των χεριών, οργάνωση της εκτέλεσης των διάφορων εργασιών.

Συναρμολόγηση

- ▶ **Βγάζετε το φις από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο σύστημα λεπτού ψεκασμού.**
- ▶ **Βεβαιωθείτε, ότι το πιστόλι ψεκασμού και η βασική μονάδα έχουν πλήρως συναρμολογηθεί με όλα τα στοιχεία στεγανοποίησης**. Μόνο έτσι εξασφαλίζεται η λειτουργία και η ασφάλεια του συστήματος λεπτού ψεκασμού.

Σύνδεση του εύκαμπτου σωλήνα αέρα (βλέπε εικόνες A1–A2)

Σύνδεση στη βασική μονάδα:

– Τοποθετήστε έναν σύνδεσμο μπαγιονέτας **(20)** του εύκαμπτου σωλήνα του αέρα σύμφωνα με τα βέλη μαρκαρίσμα-

τος σταθερά μέσα στα ανοίγματα της σύνδεσης **(26)** της βασικής μονάδας.
– Στρέψτε τον σύνδεσμο μπαγιονέτας κατά ενενήντα μοίρες προς τη φορά των δεικτών του ρολογιού.

Σύνδεση στο πιστόλι ψεκασμού:
– Τοποθετήστε τον δεύτερο σύνδεσμο μπαγιονέτας **(20)** του εύκαμπτου σωλήνα του αέρα σύμφωνα με τα βέλη μαρκαρίσματος σταθερά μέσα στα ανοίγματα της σύνδεσης **(4)** του πιστολιού ψεκασμού.
– Στρέψτε τον σύνδεσμο μπαγιονέτας κατά ενενήντα μοίρες προς τη φορά των δεικτών του ρολογιού.

Υπόδειξη: Πριν την πλήρωση του υλικού ψεκασμού απομακρύνετε από τον εύκαμπτο σωλήνα του αέρα **(19)** (ένα τέταρτο περιστροφής του συνδέσμου μπαγιονέτας **(20)** ενάντια στη φορά των δεικτών του ρολογιού, τραβήξτε το σύνδεσμο μπαγιονέτας **(20)** από τη σύνδεση **(4)**).

Στερέωση του ιμάντα μεταφοράς (βλέπε εικόνα B)

Για να φθάνετε καλά σε όλες τις επεξεργαζόμενες επιφάνειες και να είστε ευέλικτοι, μπορείτε να αναρτήσετε τη βασική μονάδα με τον ιμάντα μεταφοράς **(24)**.
– Αγκιστρώστε σε κάθε κρίκο **(27)** κάθε φορά ένα άκρο του ιμάντα.

Αλλαγή ακροφυσίου χρώματος (PFS 2000) (βλέπε εικόνα C)

Υπόδειξη: Πριν την επιλογή του ακροφυσίου χρώματος ελέγξτε το υλικό ψεκασμού με ανάδευση. Το λεπτόρρευστο υλικό (π.χ. χρώμα ξύλου) ή αραιωμένο υλικό μπορεί να ψεκαστεί καλύτερα με το γκρι ακροφύσιο χρώματος **(9)**. Το παχύρρευστο υλικό (π.χ. βερνίκι ξύλου ή χρώμα τοίχου) μπορεί να ψεκαστεί καλύτερα με το λευκό ακροφύσιο χρώματος **(10)**.
– Για την αλλαγή του ακροφυσίου χρώματος ξεβιδώστε το παξιμάδι ρακόρ **(3)**.
– Αφαιρέστε το πώμα του αέρα **(2)** και τη ροδέλα στεγανοποίησης **(12)**.
– Ξεβιδώστε το συναρμολογημένο ακροφύσιο χρώματος. Βεβαιωθείτε εδώ, ότι ο δακτύλιος στεγανοποίησης O **(11)** παραμένει πάνω στο ακροφύσιο χρώματος.
– Βιδώστε το επιθυμητό ακροφύσιο χρώματος στο σπείρωμα στο πιστόλι ψεκασμού.
– Τοποθετήστε το πώμα του αέρα **(2)** με τη ροδέλα στεγανοποίησης **(12)** πάνω στο ακροφύσιο χρώματος και σφίξτε το καλά με το παξιμάδι ρακόρ **(3)**.

Λειτουργία

▶ **Βγάζετε το φις από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο σύστημα λεπτού ψεκασμού.**

Προετοιμασία της εργασίας

▶ **Δεν επιτρέπεται η εκτέλεση εργασιών ψεκασμού στις όχθες υδατικών περιοχών ή σε γειτονικές επιφάνειες, που συμπεριλαμβάνονται άμεσα σ' αυτές.**

▶ Όταν αγοράζετε χρώματα, βερνίκια και μέσα ψεκασμού να λαμβάνετε υπόψη σας την περιβαλλοντική τους συμβατότητα.

Προετοιμασία της επιφάνειας ψεκασμού

Η επιφάνεια ψεκασμού πρέπει να είναι καθαρή, στεγνή και χωρίς λίπη.
– Λείες υπό κατεργασία επιφάνειες πρέπει πρώτα να εκτραχύνονται και να καθαρίζονται από τη σκόνη που παράγεται κατά την εκτράχυνση.

Κατά την εργασία μπορεί να λερωθούν όλες οι μη καλυμμένες επιφάνειες από το νέφος ψεκασμού. Γι' αυτό να προετοιμάζετε το περιβάλλον της επιφάνειας ψεκασμού:
– Σκεπάζετε προσεκτικά οροφές, δάπεδα, αντικείμενα επίπλωσης, πόρτες, παράθυρα, κουφώματα κτλ. Για την κάλυψη των δαπέδων συνίσταται π.χ. προστατευτική ταπετσαρία μπογιατζή.
– Στερεώστε το υλικό κάλυψης. Το υλικό κάλυψης που δεν είναι αρκετά στερεωμένο μπορεί να χαλαρώσει από το δυνατό ρεύμα του αέρα ή να απομακρυνθεί.
▶ **Καλύψτε τις πρίζες και τους διακόπτες προσεκτικά.** Οι ακάλυπτες πρίζες και διακόπτες μπορούν να οδηγήσουν σε βραχυκύκλωμα και αυξάνουν τον κίνδυνο μιας ηλεκτροπληξίας.

Προετοιμασία του υλικού ψεκασμού

▶ **Προσέξτε κατά την αραίωση, να ταιριάζουν το υλικό ψεκασμού και το αραιωτικό μέσο.** Σε περίπτωση χρήσης ενός λάθους αραιωτικού μέσου μπορεί να δημιουργηθούν σβώλοι, οι οποίοι θα φράξουν το πιστόλι ψεκασμού.
▶ **Προσέξτε κατά την αραίωση του υλικού ψεκασμού, ώστε η θερμοκρασία ανάφλεξης του μείγματος μετά την αραίωση να είναι ξανά κάτω των 55 °C.** Η αραίωση π.χ. βερνικιών που εμπεριέχουν διαλύτες κατεβάζει τη θερμοκρασία ανάφλεξης.
▶ **Προσέξτε τα στοιχεία του κατασκευαστή των χρωμάτων σχετικά με την ικανότητα ψεκασμού, π.χ. στο τεχνικό φυλλάδιο ή στο φύλλο δεδομένων. Προσέξτε, να μην ψεκάσετε χρώματα, που σύμφωνα με τα στοιχεία του κατασκευαστή δεν είναι γι' αυτό κατάλληλα.**



– Ανακατέψτε καλά το υλικό ψεκασμού.
Η χρήση υλικού ψεκασμού με θερμοκρασία δωματίου οδηγεί σε μια καλύτερη εικόνα ψεκασμού.
– Αραιώστε ενδεχομένως το υλικό ψεκασμού.
Εάν με τον δοκιμαστικό ψεκασμό δεν προκύπτει καμία καλή εικόνα ψεκασμού, αραιώστε σε βήματα 5 %, μέχρι να επιτευχθεί μια ιδανική εικόνα ψεκασμού.

Υλικό ψεκασμού	Προτεινόμενη αραίωση
Υλικά προστασίας ξύλου, νερό, λάδια, λεπτόρρευστα επιχρίσματα	0 %
Υλικά εμποτισμού, αστάρια αντιδιαβρωτικής προστασίας	0–5 %
Διαλυτά με διαλύτες ή με νερό (συνίσταται) βερνίκια, αστάρια, βερνίκια θερμαντικών σωμάτων, παχύρρευστα επιχρίσματα	το λιγότερο 5 %
PFS 2000: Χρώματα διασποράς και χρώματα λατέξ (χρώματα τοίχου)	το λιγότερο 10 %

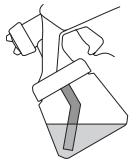
Πίνακας αραίωσης

Υλικό ψεκασμού [ml]	Αραιωτικό μέσο [ml] για αραίωση		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

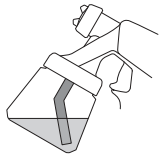
Πλήρωση του υλικού ψεκασμού (βλέπε εικόνα D)

Υπόδειξη: Πριν την πλήρωση του υλικού ψεκασμού απομακρύνετε από τον εύκαμπτο σωλήνα του αέρα **(19)** (ένα τέταρτο περιστροφής του συνδέσμου μπαγιονέτας **(20)** ενάντια στη φορά των δεικτών του ρολογιού, τραβήξτε τον σύνδεσμο μπαγιονέτας **(20)** από τη σύνδεση **(4)**).

– Μεταγγίστε ενδεχομένως σε περίπτωση χρήσης μεγάλων συσκευασιών το υλικό ψεκασμού σε ένα μικρότερο κουβά μετάγγισης **(14)** (π.χ. χρώμα τοίχου 10 λίτρα σε έναν άδειο κουβά 2,5 ή 5,0 λίτρων).
– Ξεβιδώστε το δοχείο **(7)** από το πιστόλι ψεκασμού.
– Προσθέστε το υλικό ψεκασμού **το πολύ μέχρι το μαρκάρισμα 800** στο δοχείο **(7)**.
– Γυρίστε τον ανοδικό σωλήνα **(13)** έτσι, ώστε το υλικό ψεκασμού να μπορεί να ψεκαστεί σχεδόν χωρίς υπόλοιπο:



Για εργασίες ψεκασμού σε πλαγιασμένα αντικείμενα:
προς τα **εμπρός** στην κατεύθυνση του ακροφυσίου/πώματος αέρα.



Για εργασίες ψεκασμού πάνω από το κεφάλι:
προς τα **πίσω** στην κατεύθυνση της χειρολαβής.

– Βιδώστε ξανά το δοχείο **(7)** στο πιστόλι ψεκασμού **(1)**.
– Ψεκάστε δοκιμαστικά μια κατάλληλη επιφάνεια.

Όταν πάρετε μια ιδανική εικόνα ψεκασμού, μπορείτε να αρχίσετε με τον ψεκασμό.

ή

Όταν το αποτέλεσμα του ψεκασμού δεν είναι ικανοποιητικό ή δεν εξέρχεται καθόλου χρώμα: (βλέπε «Αντιμετώπιση βλαβών», Σελίδα 115)

Θέση σε λειτουργία

- ▶ **Προσέξτε την τάση του δικτύου!** Η τάση της πηγής ρεύματος πρέπει να ταυτίζεται με τα αντίστοιχα στοιχεία στην πινακίδα τύπου του συστήματος λεπτού ψεκασμού.
- ▶ **Όταν εργάζεστε να φροντίζετε, η βασική μονάδα να μην αναρροφά σκόνες ή άλλες βρωμιές.**
- ▶ **Προσέξτε. να μην ψεκάζεται η βασική μονάδα.**
- ▶ **Διακόψτε τη διαδιακσίου του ψεκασμού, όταν κατά τη διάρκεια του ψεκασμού εξέρχεται υγρό σε άλλα σημεία εκτός από το προβλεπόμενο ακροφύσιο και θέστε ξανά το πιστόλι ψεκασμού στην ενδεδειγμένη κατάσταση.** Υπάρχει ο κίνδυνος ηλεκτροπληξίας.
- ▶ **Μην ψεκάζετε τον εαυτό σας, άλλα άτομα ή ζώα.**

Ενεργοποίηση (βλέπε εικόνα E)

– Ελέγξτε, εάν είναι συναρμολογημένο το σωστό ακροφύσιο χρώματος.
– Τοποθετήστε το φις δικτύου στην πρίζα.
– Πάρτε το πιστόλι ψεκασμού στο χέρι σας και κατευθύνετε το επάνω στην επιφάνεια ψεκασμού.
– Σπρώξτε τον διακόπτη On/Off **(22)** προς τα εμπρός.
– Πατήστε τον διακόπτη χειρισμού **(6)** στο πιστόλι ψεκασμού.

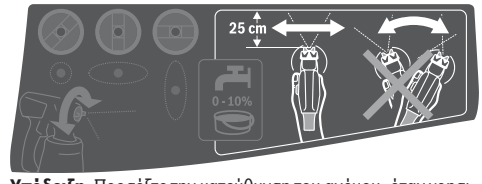
Υπόδειξη: Όταν η βασική μονάδα είναι ενεργοποιημένη, τότε στο πώμα αέρα **(2)** εξέρχεται πάντοτε αέρας.

Απενεργοποίηση

– Αφήστε τον διακόπτη χειρισμού **(6)** ελεύθερο και σπρώξτε το διακόπτη On/Off **(22)** προς τα πίσω.
– Τραβήξτε το φις από την πρίζα του ρεύματος.

Υποδείξεις εργασίας

Ψεκασμός (βλέπε εικόνα F)



Υπόδειξη: Προσέξτε την κατεύθυνση του ανέμου, όταν χρησιμοποιείτε το σύστημα λεπτού ψεκασμού στο ύπαιθρο.

– Εκτελέστε πρώτα έναν δοκιμαστικό ψεκασμό και ρυθμίστε την εικόνα ψεκασμού και την ποσότητα του μέσου ψεκασμού ανάλογα με το υλικό ψεκασμού.
  Για τις ρυθμίσεις βλέπε στις ακόλουθες ενότητες.
– Κρατάτε το πιστόλι ψεκασμού οπωσδήποτε σε μια ομοιόμορφη απόσταση 20–25 cm κάθετα στο ψεκαζόμενο αντικείμενο.
– Αρχίστε τον ψεκασμό εκτός της επιφάνειας ψεκασμού.
– Μετακινείτε το πιστόλι ψεκασμού ανάλογα με τη ρύθμιση του μοτίβου ψεκασμού ομοιόμορφα οριζόντια ή κάθετα.

Μια ομοιόμορφη ποιότητα επιφανείας δημιουργείται, όταν οι διαδρομές επικαλύπτονται κατά 4–5 cm.

– Στις εργασίες ψεκασμού σε πλαγιασμένα κάτω αντικείμενα ή στις εργασίες ψεκασμού πάνω από το κεφάλι κρατάτε το πιστόλι ψεκασμού λίγο λοξά και μετακινήστε προς τα πίσω απομακρυνόμενοι από την επιφάνεια.
Κίνδυνος σκοντάματος! Προσέχετε για πιθανά εμπόδια.
– Αποφεύγετε τις διακοπές του ψεκασμού εντός της επιφάνειας ψεκασμού.

Με ομοιόμορφη οδήγηση του πιστολιού ψεκασμού προκύπτει επίσης μια ομοιόμορφη ποιότητα επιφανείας.

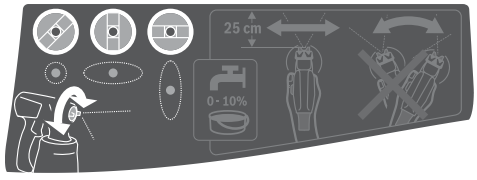
Μια μη σταθερή απόσταση ή/και μια μη σταθερή γωνία ψεκασμού οδηγούν σε έναν ισχυρό σχηματισμό νέφους ψεκασμού και σε ανομοιομορφία της εικόνας της επιφάνειας.

– Τερματίζετε τη διαδικασία ψεκασμού εκτός της επιφάνειας ψεκασμού.

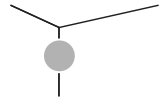
Μην ψεκάσετε το δοχείο του υλικού ψεκασμού ποτέ μέχρι τέλος. Όταν ο ανοδικός σωλήνας δε βυθίζεται πλέον στο υλικό ψεκασμού, διακόπτεται η δέσμη ψεκασμού και δημιουργείται μια ανομοιόμορφη επιφάνεια.

– Μετά από διαλείμματα ή μετά από νέα πλήρωση του δοχείου **(7)** ελέγξτε το ακροφύσιο χρώματος **(10)**/**(9)** και το πώμα του αέρα **(2)** και καθαρίστε τα, όταν χρειάζεται.
– Όταν επικάθεται υλικό ψεκασμού στο πώμα του αέρα **(2)** ή στο ακροφύσιο χρώματος, καθαρίστε τα εξαρτήματα με μια κατάλληλη βούρτσα ή ένα υγρό πανί.

Ρύθμιση της εικόνας ψεκασμού



► **Μην πατήσετε ποτέ τον διακόπτη χειρισμού (6), κατά τη διάρκεια που ρυθμίζετε το πώμα του αέρα (2).**
– Γυρίστε το πώμα του αέρα **(2)** στην επιθυμητή θέση.

Πώμα αέρα	Δέσμη ψεκασμού	Χρήση
		οριζόντια επίπεδη δέσμη για κάθετη κατεύθυνση εργασίας
		κάθετη επίπεδη δέσμη για οριζόντια κατεύθυνση εργασίας
		στρογγυλή δέσμη για γωνίες, ακμές και δυσπρόσιτες θέσεις

Ρύθμιση της ποσότητας του υλικού ψεκασμού (βλέπε εικόνα G)

(**PAINT**Volume)

– Γυρίστε τον τροχίσκο ρύθμισης **(5)**, για να ρυθμίσετε την επιθυμητή ποσότητα του υλικού ψεκασμού:
–: ελάχιστη ποσότητα του υλικού ψεκασμού,
+: μέγιστη ποσότητα του υλικού ψεκασμού.
– Αρχίστε με έναν δοκιμαστικό ψεκασμό με ελάχιστη ποσότητα υλικού ψεκασμού και αυξήστε την, μέχρι να επιτευχθεί η επιθυμητή εικόνα ψεκασμού. Εάν δεν επιτευχθεί καμία ικανοποιητική εικόνα ψεκασμού, αραιώστε το υλικό ψεκασμού σε βήματα 5 % (βλέπε «Προετοιμασία του υλικού ψεκασμού», Σελίδα 111).

Υπόδειξη: Η ένταση επίστρωσης του χρώματος εξαρτάται πολύ από την ταχύτητα της κίνησης.



Πάρα πολύ υλικό ψεκασμού στην επιφάνεια ψεκασμού

Η ποσότητα του υλικού ψεκασμού πρέπει να μειωθεί.

– Γυρίστε τον τροχίσκο ρύθμισης **(5)** στην κατεύθυνση **–**.



Πολύ λίγο υλικό ψεκασμού στην επιφάνεια ψεκασμού

Η ποσότητα του υλικού ψεκασμού πρέπει να αυξηθεί.

– Γυρίστε τον τροχίσκο ρύθμισης **(5)** στην κατεύθυνση **+**.

Ύγρανση ταπετσαριών

Για την ευκολότερη απομάκρυνση των παλιών ταπετσαριών μπορείτε να ψεκάσετε τις ταπετσαρίες με ζεστό νερό (το πολύ 55 °C). Χρησιμοποιήστε γι' αυτό το γκρι ακροφύσιο χρώματος **(9)**.

Διαλείμματα εργασίας και μεταφορά (βλέπε εικόνες H–I)

Για την εύκολη μεταφορά του συστήματος λεπτού ψεκασμού στη βασική μονάδα είναι τοποθετημένη μια λαβή μεταφοράς **(23)** και ένας ιμάντας μεταφοράς **(24)**.

Κατά τη διάρκεια της εργασίας μπορείτε να αναρτήσετε τη βασική μονάδα **(21)** με τη βοήθεια του ιμάντα μεταφοράς **(24)** πάνω από τον ώμο σας.

Στα διαλείμματα της εργασίας το πιστόλι ψεκασμού **(1)** μπορεί να εναποτεθεί πάνω σε μια επίπεδη επιφάνεια. Δεν μπορεί να χυθεί υλικό ψεκασμού.

► **Τοποθετείτε το γεμάτο με το υλικό ψεκασμού πιστόλι πάντοτε όρθιο πάνω σε μια επίπεδη επιφάνεια.** Από ένα

πλαγιασμένο πιστόλι ψεκασμού μπορεί να χυθεί υλικό ψεκασμού.

Συντήρηση και σέρβις

Συντήρηση και καθαρισμός

- ▶ **Βγάζετε το φις από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο σύστημα λεπτού ψεκασμού.**
- ▶ **Διατηρείτε το σύστημα λεπτού ψεκασμού και τις σχισμές αερισμού καθαρές, για να εργάζεσθε καλά και με ασφάλεια.**

Όταν μια αντικατάσταση του καλωδίου σύνδεσης είναι απαραίτητη, τότε πρέπει να διεξαχθεί από την **Bosch** ή από ένα εξουσιοδοτημένο κέντρο σέρβις για συστήματα λεπτού ψεκασμού της **Bosch**, για να αποφευχθεί έτσι κάθε διακινδύνευση της ασφάλειας.

- ▶ **Μετά από κάθε χρήση καθαρίζετε αμέσως προσεκτικά τα ξεχωριστά εξαρτήματα του συστήματος λεπτού ψεκασμού, ιδιαίτερα όλα τα εξαρτήματα που έρχονται σε επαφή με το χρώμα.** Ένας καλός καθαρισμός είναι προϋπόθεση για την άψογη και ασφαλή λειτουργία του πιστολιού ψεκασμού. Σε περίπτωση απουσίας ή μη ενδεδειγμένου καθαρισμού δε γίνεται δεκτή καμία απαίτηση εγγύησης.

Καθαρισμός του φίλτρου αέρα (βλέπε εικόνα J)

Το φίλτρο του αέρα **(28)** πρέπει να καθαρίζεται περιστασιακά. Εάν το φίλτρο του αέρα είναι πολύ λερωμένο, πρέπει να αντικατασταθεί.

- Ανοίξτε το κάλυμμα του φίλτρου του αέρα **(25)**.
- Αφαιρέστε το φίλτρο του αέρα **(28)**.
- Ελαφριά ρύπανση:
  Χτυπήστε ελαφρά το φίλτρο του αέρα **(28)**.
  ή
  Μεγάλη ρύπανση:
  Καθαρίστε το φίλτρο του αέρα **(28)** κάτω από τρεχούμενο νερό και αφήστε το στη συνέχεια να στεγνώσει καλά, για να αποφευχθεί η δημιουργία μούχλας.
  ή
  Αντικαταστήστε το φίλτρο του αέρα **(28)**.
- Τοποθετήστε ξανά το φίλτρο του αέρα.
- Κλείστε ξανά το κάλυμμα του φίλτρου αέρα **(25)**.

- ▶ **Μη λειτουργείτε το σύστημα λεπτού ψεκασμού ποτέ χωρίς φίλτρο αέρα.** Τα σωματίδια ρύπων να φθάσουν στον χώρο του κινητήρα και να προξενήσουν ζημιά.

Καθαρισμός μετά τη χρήση χρωμάτων με βάση το νερό (βλέπε εικόνα K)

Καθαρίζετε το πιστόλι ψεκασμού και το δοχείο για το υλικό ψεκασμού πάντοτε με ζεστό νερό.

Μην καθαρίζετε ποτέ τις οπές του ακροφυσίου και τις οπές του αέρα στο πιστόλι ψεκασμού με αιχμηρά αντικείμενο.

- Απενεργοποιήστε τη βασική μονάδα **(21)** και αφαιρέστε τον εύκαμπτο σωλήνα αέρα **(19)** από το πιστόλι ψεκασμού **(1)**.
- Λύστε το δοχείο **(7)** από το πιστόλι ψεκασμού **(1)**. Κρατήστε το δοχείο **(7)** κάτω από τον ανοδικό σωλήνα **(13)** και πατήστε τον διακόπτη χειρισμού **(6)** του πιστολιού ψεκασμού, για να μπορεί το υλικό ψεκασμού να επιστρέψει ξανά στο δοχείο.
- Αδειάστε το δοχείο **(7)** εντελώς.
  Το υλικό ψεκασμού μπορεί να φυλαχτεί για περαιτέρω εφαρμογές σε ένα αεροστεγώς σφραγισμένο δοχείο χρώματος. Χρησιμοποιείτε γι' αυτό π.χ. το ανταλλακτικό δοχείο **(8)** με καπάκι ή το γνήσιο δοχείο υλικού ψεκασμού.
- Καθαρίστε το δοχείο **(7)**.
- Αποσυναρμολογήστε τον ανοδικό σωλήνα **(13)** μαζί με τη στεγανοποίηση του δοχείου **(16)** και ξεπλύντε τον καλά. Στερεώστε τον ανοδικό σωλήνα **(13)** μαζί με τη στεγανοποίηση του δοχείου **(16)** ξανά στο πιστόλι ψεκασμού.
- Γεμίστε το δοχείο **(7)** με ζεστό νερό και στερεώστε το ξανά στο πιστόλι ψεκασμού **(1)**.
- Συνδέστε τον εύκαμπτο σωλήνα του αέρα **(19)** ξανά στο πιστόλι ψεκασμού **(1)**.
- Ψεκάστε τόσο, μέχρι να εξέρχεται ακόμη μόνο καθαρό νερό. Ενδεχομένως γεμίστε το δοχείο εκ νέου με ζεστό νερό.
- Αφαιρέστε τον εύκαμπτο σωλήνα αέρα **(19)** τόσο από τη βασική μονάδα **(21)** όσο και από το πιστόλι ψεκασμού **(1)**.
- Καθαρίστε τη βασική μονάδα ενδεχομένως με ένα υγρό πανί και απομακρύνετε στη συνέχεια τη βασική μονάδα **(21)** και τον εύκαμπτο σωλήνα του αέρα **(19)** από την άμεση περιοχή καθαρισμού.
- Αποσυναρμολογήστε το παξιμάδι ρακόρ **(3)**, το πώμα του αέρα **(2)**, τη ροδέλα στεγανοποίησης **(12)**, το χρησιμοποιούμενο ακροφύσιο χρώματος **(10)**/**(9)** μαζί με τον δακτύλιο στεγανοποίησης O **(11)** και τον ανοδικό σωλήνα **(13)** μαζί με τη στεγανοποίηση του δοχείου **(16)**. Βεβαιωθείτε εδώ, ότι ο δακτύλιος στεγανοποίησης O **(11)** παραμένει πάνω στο ακροφύσιο χρώματος.
- Καθαρίστε σε έναν κουβά με ζεστό νερό όλα τα εξαρτήματα που έρχονται σε επαφή με το χρώμα με μια βούρτσα καθαρισμού του εμπορίου. Καθαρίστε επίσης το κανάλι του χρώματος **(18)** στο πιστόλι ψεκασμού **(1)**.
- Ελέγξτε, εάν ο ανοδικός σωλήνας **(13)** μαζί με τη στεγανοποίηση του δοχείου **(16)** είναι ελεύθερα από υλικό ψεκασμού και χωρίς ζημιά.
  Καθαρίστε, όταν χρειάζεται, τη στεγανοποίηση του δοχείου **(16)** ακόμα μια φορά με ζεστό νερό.
- Καθαρίστε την οπή εξαερισμού **(17)** με ένα κατάλληλο αντικείμενο.
- Καθαρίστε το δοχείο **(7)** και το πιστόλι ψεκασμού **(1)** εξωτερικά με ένα υγρό πανί.
- Πριν τη συναρμολόγηση στεγνώστε όλα εξαρτήματα προσεκτικά.
- Συναρμολογήστε το σύστημα λεπτού ψεκασμού ξανά με την αντίθετη σειρά.
  Σπρώξτε τη στεγανοποίηση του δοχείου **(16)** ξανά προς τα επάνω μέσα στο αυλάκι του ανοδικού σωλήνα **(13)**. Βεβαιωθείτε, ότι η στεγανοποίηση του δοχείου είναι ολόγυρα ακριβώς τοποθετημένη στο αυλάκι του ανοδικού σωλήνα, για να στεγανοποιηθεί σωστά το πιστόλι ψεκασμού. Προσέξτε, να σπρώξετε τον ανοδικό σωλήνα **(13)** ξανά μέχρι τέρμα στο κανάλι χρώματος **(18)**.

Καθαρισμός μετά τη χρήση χρωμάτων με βάση διαλύτες (βλέπε εικόνα K)

Καθαρίζετε το πιστόλι ψεκασμού και το δοχείο για το υλικό ψεκασμού πάντοτε με το αντίστοιχα αραιωτικό μέσο που χρησιμοποιείτε για το υλικό ψεκασμού.

Μην καθαρίζετε ποτέ τις οπές του ακροφυσίου και τις οπές του αέρα στο πιστόλι ψεκασμού με αιχμηρά αντικείμενο.

Στις εργασίες καθαρισμού με διαλύτες και χρώματα με βάση διαλύτες χρησιμοποιείτε κατάλληλα γάντια.

- Απενεργοποιήστε τη βασική μονάδα **(21)** και αφαιρέστε τον εύκαμπτο σωλήνα αέρα **(19)** από το πιστόλι ψεκασμού **(1)**.
- Καθαρίστε τη βασική μονάδα ενδεχομένως με ένα πανί εμποτισμένο με αραιωτικό μέσο και απομακρύνετε στη συνέχεια τη βασική μονάδα **(21)** και τον εύκαμπτο σωλήνα του αέρα **(19)** από την άμεση περιοχή καθαρισμού.
- Λύστε το δοχείο **(7)** από το πιστόλι ψεκασμού **(1)**. Κρατήστε το δοχείο **(7)** κάτω από τον ανοδικό σωλήνα **(13)** και πατήστε τον διακόπτη χειρισμού **(6)** του πιστολιού ψεκασμού, για να μπορεί το υλικό ψεκασμού να επιστρέψει ξανά στο δοχείο.
- Αδειάστε το δοχείο **(7)** εντελώς. Το υλικό ψεκασμού μπορεί να φυλαχτεί για περαιτέρω εφαρμογές σε ένα αεροστεγώς σφραγισμένο δοχείο χρώματος. Χρησιμοποιείτε γι' αυτό π.χ. το ανταλλακτικό δοχείο **(8)** με καπάκι ή το γνήσιο δοχείο υλικού ψεκασμού.
- Καθαρίστε το δοχείο **(7)**.
- Αποσυναρμολογήστε τον ανοδικό σωλήνα **(13)** μαζί με τη στεγανοποίηση του δοχείου **(16)** και ξεπλύντε τον καλά. Στερεώστε τον ανοδικό σωλήνα **(13)** μαζί με τη στεγανοποίηση του δοχείου **(16)** ξανά στο πιστόλι ψεκασμού.
- Γεμίστε το δοχείο **(7)** μέχρι τη μέση με διαλύτη και στερεώστε το ξανά στο πιστόλι ψεκασμού **(1)**.
- Ανακινήστε πολλές φορές το πιστόλι ψεκασμού. Προσέξτε εδώ, να μην ψεκάσετε το αραιωτικό μέσο. **Υπάρχει κίνδυνος έκρηξης.**
- Λύστε το δοχείο **(7)** από το πιστόλι ψεκασμού **(1)** και αδειάστε το εντελώς σε ένα σφραγιζόμενο κουτί υλικού.
- Αποσυναρμολογήστε το παξιμάδι ρακόρ **(3)**, το πώμα του αέρα **(2)**, τη ροδέλα στεγανοποίησης **(12)**, το χρησιμοποιούμενο ακροφύσιο χρώματος **(10)**/**(9)** μαζί με τον δακτύλιο στεγανοποίησης O **(11)** και τον ανοδικό σωλήνα **(13)** μαζί με τη στεγανοποίηση του δοχείου **(16)**. Βεβαιωθείτε εδώ, ότι ο δακτύλιος στεγανοποίησης O **(11)** παραμένει πάνω στο ακροφύσιο χρώματος.
- Καθαρίστε σε έναν κουβά με διαλυτικό όλα τα εξαρτήματα που έρχονται σε επαφή με το χρώμα με μια βούρτσα καθαρισμού του εμπορίου. Καθαρίστε επίσης το κανάλι του χρώματος **(18)** στο πιστόλι ψεκασμού **(1)**.
- Ελέγξτε, εάν ο ανοδικός σωλήνας **(13)** μαζί με τη στεγανοποίηση του δοχείου **(16)** είναι ελεύθερα από υλικό ψεκασμού και χωρίς ζημιά. Καθαρίστε, όταν χρειάζεται, τη στεγανοποίηση του δοχείου **(16)** ακόμα μια φορά με διαλυτικό.
- Καθαρίστε την οπή εξαερισμού **(17)** με ένα κατάλληλο αντικείμενο.
- Καθαρίζετε το δοχείο **(7)** και το πιστόλι ψεκασμού **(1)** εξωτερικά με ένα πανί βουτηγμένο στο αραιωτικό μέσο.
- Πριν τη συναρμολόγηση στεγνώστε όλα εξαρτήματα προσεκτικά.
- Συναρμολογήστε το σύστημα λεπτού ψεκασμού ξανά με την αντίθετη σειρά. Σπρώξτε τη στεγανοποίηση του δοχείου **(16)** ξανά προς τα επάνω μέσα στο αυλάκι του ανοδικού σωλήνα **(13)**. Βεβαιωθείτε, ότι η στεγανοποίηση του δοχείου είναι ολόγυρα ακριβώς τοποθετημένη στο αυλάκι του ανοδικού σωλήνα, για να στεγανοποιηθεί σωστά το πιστόλι ψεκασμού. Προσέξτε, να σπρώξετε τον ανοδικό σωλήνα **(13)** ξανά μέχρι τέρμα στο κανάλι χρώματος **(18)**.

Απόσυρση υλικών

Το λερωμένο αραιωτικό μέσο, τα κατάλοιπα του υλικού ψεκασμού και ενδεχομένως τα κατάλοιπα του αραιωτικού μέσου πρέπει να αποσύρονται σωστά και με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον. Λαμβάνετε υπόψη σας και τις σχετικές με την απόσυρση υποδείξεις του κατασκευαστή και τις τοπικές διατάξεις απόσυρσης προβληματικών απορριμμάτων.

Ρυπογόνες χημικές ουσίες δεν επιτρέπεται να καταλήξουν στη γη, στα υπόγεια ή/και τα επίγεια ύδατα. Μη χύνετε ρυπογόνες χημικές ουσίες στην αποχέτευση!

Έδραση

- Καθαρίστε προσεκτικά το σύστημα λεπτού ψεκασμού προτού το φυλάξετε και αφήστε όλα τα εξαρτήματα πριν τη συναρμολόγηση να στεγνώσουν καλά.

Όταν το σύστημα λεπτού ψεκασμού δε χρησιμοποιείται, η λαστιχένια ταινία μαζί με την ακίδα στη βασική μονάδα **(21)** χρησιμεύει ως πρακτική δυνατότητα φύλαξης για τον εύκαμπτο σωλήνα αέρα **(19)**.

Αντιμετώπιση βλαβών

Πρόβλημα	Αιτία	Αντιμετώπιση
Το υλικό ψεκασμού δεν σκεπάζει σωστά την επιφάνεια	Ανεπαρκής ποσότητα υλικού ψεκασμού	Γυρίστε τον τροχίσκο ρύθμισης **(5)** στην κατεύθυνση **+**
	Πολύ μεγάλη απόσταση από την επιφάνεια ψεκασμού	Ελαττώστε την απόσταση ψεκασμού
	Ανεπαρκές υλικό ψεκασμού επάνω στην επιφάνεια ψεκασμού, ψεκάσατε πολύ λίγες φορές πάνω από την επιφάνεια	Ψεκάστε πιο συχνά πάνω από την επιφάνεια

Πρόβλημα	Αιτία	Αντιμετώπιση
	Πολύ παχύρρευστο υλικό ψεκασμού	Αραιώστε ακόμη μια φορά το υλικό ψεκασμού και εκτελέστε έναν δοκιμαστικό ψεκασμό
Το υλικό ψεκασμού «τρέχει» μετά την επίστρωση	Ψεκάσατε με πολύ υλικό	Γυρίστε τον τροχίσκο ρύθμισης **(5)** στην κατεύθυνση **–**
	Πολύ μικρή απόσταση από την επιφάνεια ψεκασμού	Αυξήστε την απόσταση ψεκασμού
	Υλικό ψεκασμού πολύ αραιό	Συμπληρώστε με γνήσιο, μη αραιωμένο υλικό
	Ψεκάσατε πολλές φορές πάνω από την ίδια επιφάνεια	Αφαιρέστε το ψεκασμένο χρώμα και κατά το δεύτερο ψεκασμό να μην ψεκάσετε τόσο πολλές φορές πάνω από την ίδια θέση
Πολύ μεγάλη διασπορά	Πολύ υψηλή ποσότητα υλικού ψεκασμού	Γυρίστε τον τροχίσκο ρύθμισης **(5)** στην κατεύθυνση **–**
	PFS 2000: Συναρμολογημένο το λευκό ακροφύσιο χρώματος **(10)** (πολύ μεγάλη διάμετρος ακροφυσίου)	Συναρμολογήστε το γκρι ακροφύσιο χρώματος **(9)**
	Βελόνα ακροφυσίου **(15)** λερωμένη	Καθαρίστε τη βελόνα του ακροφυσίου
	Πολύ παχύρρευστο υλικό ψεκασμού	Αραιώστε ακόμη μια φορά το υλικό ψεκασμού και εκτελέστε έναν δοκιμαστικό ψεκασμό
	Φίλτρο αέρα **(28)** πολύ λερωμένο	Αλλάξτε το φίλτρο του αέρα
Πολύ ισχυρό νέφος ψεκασμού	Ψεκάσατε με πολύ υλικό	Γυρίστε τον τροχίσκο ρύθμισης **(5)** στην κατεύθυνση **–**
	Πολύ μεγάλη απόσταση από την επιφάνεια ψεκασμού	Ελαττώστε την απόσταση ψεκασμού
Η δέσμη ψεκασμού πάλλεται	Πολύ λίγο υλικό ψεκασμού στο δοχείο	Γεμίστε υλικό ψεκασμού
	Οπή εξαερισμού **(17)** στον ανοδικό σωλήνα **(13)** φραγμένη	Καθαρίστε τον ανοδικό σωλήνα και την οπή εξαερισμού
	Ανοδικός σωλήνας **(13)** λυμένος	Σπρώξτε τον ανοδικό σωλήνα μέχρι τέρμα πάνω στο κανάλι του χρώματος **(18)**
	Το ακροφύσιο χρώματος **(10)**/**(9)** κάθεται χαλαρά	Σφίξτε το ακροφύσιο χρώματος
	Φίλτρο αέρα **(28)** πολύ λερωμένο	Αλλάξτε το φίλτρο του αέρα
	Πολύ παχύρρευστο υλικό ψεκασμού	Αραιώστε ακόμη μια φορά το υλικό ψεκασμού και εκτελέστε έναν δοκιμαστικό ψεκασμό
Το υλικό ψεκασμού στάζει στο ακροφύσιο χρώματος	Εναπόθεση υλικού ψεκασμού στο ακροφύσιο χρώματος **(10)**/**(9)**, στη βελόνα του ακροφυσίου **(15)** και στο πώμα του αέρα **(2)**	Καθαρίστε το ακροφύσιο χρώματος, τη βελόνα του ακροφυσίου και το πώμα του αέρα
	Το ακροφύσιο χρώματος **(10)**/**(9)** κάθεται χαλαρά	Σφίξτε το ακροφύσιο χρώματος
Από το ακροφύσιο χρώματος δεν εξέρχεται υλικό ψεκασμού	Ανοδικός σωλήνας **(13)** λυμένος	Σπρώξτε τον ανοδικό σωλήνα μέχρι τέρμα πάνω στο κανάλι του χρώματος **(18)**
	Βελόνα ακροφυσίου **(15)** φραγμένη	Καθαρίστε τη βελόνα του ακροφυσίου
	Ανοδικός σωλήνας **(13)** φραγμένος	Καθαρίστε τον ανοδικό σωλήνα
	Οπή εξαερισμού **(17)** στον ανοδικό σωλήνα **(13)** φραγμένη	Καθαρίστε τον ανοδικό σωλήνα και την οπή εξαερισμού
	Η στεγανοποίηση του δοχείου **(16)** λείπει ή είναι κατεστραμμένη	Περάστε μια (νέα) στεγανοποίηση του δοχείου μέσα στο αυλάκι του ανοδικού σωλήνα
	Πολύ παχύρρευστο υλικό ψεκασμού	Αραιώστε ακόμη μια φορά το υλικό ψεκασμού και εκτελέστε έναν δοκιμαστικό ψεκασμό

Πρόβλημα	Αιτία	Αντιμετώπιση
	Υλικό ψεκασμού λερωμένο (σβώλοι χρώματος)	Αδειάστε εντελώς το πιστόλι ψεκασμού και καθαρίστε το υλικό ψεκασμού κατά την πλήρωση με τη βοήθεια μιας σήτας

Σέρβις πελατών και παροχή συμβουλών χρήσης

Ελλάδα
Τηλ.: 210 5701258

Θα βρείτε τον σύνδεσμο (link) των διευθύνσεων σέρβις και τους όρους της εγγύησης στην τελευταία σελίδα.

Δώστε σε όλες τις ερωτήσεις και παραγγελίες ανταλλακτικών οπωσδήποτε το 10ψήφιο κωδικό αριθμό σύμφωνα με την πινακίδα τύπου του προϊόντος.

Απόσυρση

Το πιστόλι ψεκασμού, η ηλεκτρική μονάδα, τα εξαρτήματα και οι συσκευασίες πρέπει να ανακυκλώνονται με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.



Μην ρίχνετε τα συστήματα λεπτού ψεκασμού στα οικιακά απορρίμματα!

Μόνο για χώρες της ΕΕ:

Τα ηλεκτρικά και ηλεκτρονικά εργαλεία, που δε χρησιμοποιούνται πλέον, πρέπει να συλλέγονται ξεχωριστά και να αποσύρονται με τρόπο φιλικό στο περιβάλλον. Χρησιμοποιείτε τα καθορισμένα συστήματα συλλογής. Η λανθασμένη απόσυρση μπορεί να είναι επιβλαβής για το περιβάλλον και την υγεία λόγω των επικίνδυνων ουσιών που ενδεχομένως περιέχει.

Türkçe

Güvenlik talimatı

Genel İnce Püskürtme Sistemi Güvenlik Uyarıları

⚠ UYARI **Bu ince püskürtme sistemi ile birlikte verilen tüm güvenlik uyarılarını, talimatları, çizimleri ve teknik özellikleri okuyun.** Aşağıda bulunan talimatlara uyulmaması elektrik çarpmalarına, yangınlara ve/veya ağır yaralanmalara neden olabilir.

Bütün uyarıları ve talimatları ileride kullanmak üzere saklayın.

Uyarlarda geçen "ince püskürtme sistemi" terimi, elektrikle çalışan (kablolu) ince püskürtme sisteminizi veya akülü (kablosuz) ince püskürtme sisteminizi ifade eder.

Çalışma yeri güvenliği

- **Çalıştığınız yeri temiz tutun ve iyi aydınlatın.** Dağınık veya karanlık alanlar kazalara davetiye çıkarır.
- **Yanıcı sıvılar, gazlar veya tozların bulunduğu patlayıcı ortamlarda ince püskürtme sistemlerini çalıştırmayın.** İnce püskürtme sistemleri, tozu veya dumanı tutuşturabilecek kıvılcımlar oluşturur.
- **İnce püskürtme sistemini çalıştırırken çocukları ve çevredeki kişileri uzak tutun.** Dikkatiniz dağılacak olursa aletin kontrolünü kaybedebilirsiniz.

Elektrik güvenliği

- **İnce püskürtme sistemleri fişleri çıkışla uyumlu olmalıdır. Fişi hiçbir zaman değiştirmeyin. Topraklı (zeminli) ince püskürtme sistemlerinde adaptör fişleri kullanmayın.** Değiştirilmemiş fiş ve uygun priz elektrik çarpma tehlikesini azaltır.
- **Borular, kalorifer petekleri, ısıtıcılar ve buzdolapları gibi topraklanmış yüzeylerle vücudunuzun temas etmesinden kaçının.** Vücudunuz topraklandığı anda büyük bir elektrik çarpma tehlikesi ortaya çıkar.
- **İnce püskürtme sistemlerini yağmur veya ıslak koşullara maruz bırakmayın.** İnce püskürtme sistemine giren su, elektrik çarpması riskini artıracaktır.
- **Kabloya zarar vermeyin. İnce püskürtme sistemini taşımak, çekmek veya fişini çekmek için asla kabloyu kullanmayın. Kabloyu ısı, yağ, keskin kenarlar veya hareketli parçalardan uzak tutun.** Hasarlı veya dolaşmış kablo elektrik çarpma tehlikesini artırır.
- **Dış mekanda ince püskürtme sistemi kullanırken, dış mekan kullanımına uygun bir uzatma kablosu kullanın.** Açık havada kullanılmaya uygun uzatma kablosunun kullanılması elektrik çarpma tehlikesini azaltır.
- **Nemli bir ortamda ince püskürtme sistemi kullanmak kaçınılmazsa, artık akım cihazı (RCD) korumalı bir güç kaynağı kullanın.** Kaçak akım koruma rölesi şalterinin kullanımı elektrik çarpma tehlikesini azaltır.

Kişilerin Güvenliği

- **Dikkatli olun, yaptığınız işi izleyin ve ince püskürtme sistemini kullanırken sağduyulu davranın. Yorgun olduğunuzda veya uyuşturucu, alkol veya ilaç etkisi altındayken ince püskürtme sistemi kullanmayın.** İnce püskürtme sistemlerini kullanırken bir anlık dikkatsizlik, ciddi kişisel yaralanmalara neden olabilir.
- **Daima kişisel koruyucu donanım kullanın. Daima koruyucu gözlük kullanın.** Elektrikli el aletinin türü ve kullanımına uygun olarak; toz maskesi, kaymayan iş ayakkabıları, koruyucu kask veya koruyucu kulaklık gibi koruyucu donanım kullanımı yaralanma tehlikesini azaltır.
- **Aleti yanlışlıkla çalıştırmaktan kaçının. Güç kaynağına ve/veya aküye bağlamadan, ince püskürtme sistemini kaldırmadan veya taşımadan önce anahtarın kapalı konumda olduğundan emin olun.** Anahtarı parmağınızla tutarak ince püskürtme sistemlerini taşımak veya anahtarı

açık olan ince püskürtme sistemlerini çalıştırmak kazalara neden olabilir.

- ▶ **Çalışırken vücudunuz anormal durumda olmasın. Çalışırken duruşunuz güvenli olsun ve dengenizi her zaman koruyun.** Bu, beklenmedik durumlarda ince püskürtme sisteminin daha iyi kontrol edilmesini sağlar.
- ▶ **Uygun iş elbiseleri giyin. Geniş giysiler giymeyin ve takı takmayın. Saçlarınızı ve giysileriniz aletin hareketli parçalarından uzak tutun.** Bol giysiler, uzun saçlar veya takılar aletin hareketli parçaları tarafından tutulabilir.
- ▶ **Sık sık kullanılan ince püskürtme sistemlerine aşina olmanız, sizi rehavete kapılmanıza ve alet güvenliği ilkelerini göz ardı etmenize neden olmamalıdır.** Dikkatsiz bir hareket, bir anda ciddi yaralanmalara yol açabilir.

İnce püskürtme sisteminin kullanımı ve bakımı

- ▶ **Uygulamanız için doğru ince püskürtme sistemini kullanın.** Doğru ince püskürtme sistemi, tasarlandığı hızda işi daha iyi ve daha güvenli bir şekilde yapacaktır.
- ▶ **Anahtar açıp kapatmıyorsa ince püskürtme sistemini kullanmayın.** Anahtarla kontrol edilemeyen herhangi bir ince püskürtme sistemi tehlikelidir ve onarılmalıdır.
- ▶ **Herhangi bir ayar yapmadan, aksesuar değiştirmeden veya ince püskürtme sistemlerini saklamadan önce fişi güç kaynağından çıkarın ve/veya çıkarılabilir ise aküyü ince püskürtme sisteminden çıkarın.** Bu tür önleyici güvenlik önlemleri, ince püskürtme sisteminin yanlışlıkla çalıştırılma riskini azaltır.
- ▶ **Kullanılmayan ince püskürtme sistemlerini çocukların ulaşamayacağı bir yerde saklayın ve ince püskürtme sistemi veya bu talimatlara aşina olmayan kişilerin ince püskürtme sistemini çalıştırmasına izin vermeyin.** İnce püskürtme sistemleri, eğitimsiz kullanıcıların elinde tehlikeli olabilir.
- ▶ **İnce püskürtme sistemlerini ve aksesuarlarını bakımlı tutun. Hareketli parçaların yanlış hizalanması veya sıkışması, parçaların kırılması ve ince püskürtme sisteminin çalışmasını etkileyebilecek diğer durumlar olup olmadığını kontrol edin. Hasar görmüşse, kullanmadan önce ince püskürtme sistemini tamir ettirin.** Birçok kaza, bakımları yetersiz olan ince püskürtme sistemlerinden kaynaklanmaktadır.
- ▶ **İnce püskürtme sistemini, aksesuarı, uçları ve benzerlerini, bu özel tip alet için öngörülen talimata göre kullanın. Bu sırada çalışma koşullarını ve yaptığınız işi dikkate alın.** İstenilen işlemlerden farklı işlemler için ince püskürtme sisteminin kullanılması tehlikeli durumlara yol açabilir.
- ▶ **Tutamak ve kavrama yüzeylerini kuru, yağsız ve temiz tutun.** Kaygan tutma yerleri ve kavrama yüzeyleri, beklenmedik durumlarda ince püskürtme sisteminin güvenli bir şekilde kullanılmasına ve kontrol edilmesine izin vermez.

Servis

- ▶ **İnce püskürtme sisteminizin bakımını, yalnızca aynı yedek parçaları kullanan kalifiye bir tamirciye yaptırın.** Bu, ince püskürtme sisteminin güvenliğinin korunmasını sağlayacaktır.

İnce püskürtme sistemleri için güvenlik talimatı

- ▶ **Çalışma alanınızın temiz olmasını ve iyi aydınlatılmasını sağlayın. Boya veya çözücü madde kaplarını, bezleri ve diğer yanıcı malzemeleri çalışma alanından uzak tutun.** Kendiliğinden tutuşma tehlikesi vardır. Çalışır durumdaki yangın söndürücüleri her an hazır bulundurun.
- ▶ **Püskürtme alanının iyi havalandırılmasını ve bulunduğunuz odada yeterli temiz hava olmasını sağlayın.** Buharlaşan yanıcı çözücü maddeler, patlayıcı bir ortama neden olur.
- ▶ **Alevlenme noktası 55°C altında olan malzemelerle püskürtme ve temizleme yapmayın. Su bazlı, düşük uçuculukta hidrokarbon bazlı veya benzeri malzeme kullanın.** Kolay uçucu, buharlaşan çözücü maddeler patlamaya uygun bir ortam oluşturur.
- ▶ **Statik elektrik kıvılcımları, açık ateş, ateşleme kıvılcımları, kızgın nesneler, motorlar, sigaralar gibi tutuşturma kaynakları yakınında ve akım kablolarının takılıp sökülmesi veya şalterlerin kullanılması sonucu kıvılcım çıkma olasılığının bulunuğu yerlerde püskürtme yapmayın.** Bu gibi kıvılcım kaynakları ortamın tutuşmasına neden olabilir.
- ▶ **Bir tehlike oluşturup oluşturmadıkları bilinmeyen malzemeleri püskürtmeyin.** Özellikleri bilinmeyen malzemeler tehlikeli koşullar yaratabilir.
- ▶ **Kaynayan su püskürtmeyin. Yalnızca kimyasal katkı maddesi olmayan ılık su (maks. 55 °C) püskürtün.**
- ▶ **Kimyasalları püskürtme veya elleçleme sırasında uygun koruyucu eldivenler, koruyucu maske veya solunum koruma maskesi gibi ilave kişisel koruyucu donanım kullanın.** İlgili koşullar için koruyucu donanımın kullanılması, tehlikeli maddelere maruz kalmayı azaltır.



- ▶ **Püskürtme maddesinin olası tehlikelerine karşı dikkatli olun. Kişisel koruyucu donanım gereklilikleri de dahil olmak üzere hazne üzerindeki işaretlere veya püskürtme maddesi üreticisinin uyarılarına uyun.** Yangından, zehirli maddelerden, kanserojen maddelerden ve benzerlerinden korunmak için üretici uyarılarına uyun.
- ▶ **Güç kablosunun fişini ve püskürtme sisteminin şalter düğmesini boyadan ve diğer sıvılardan uzak tutun. Kabloyu asla destek için fiş konnektörlerinden tutmayın.** Bunlara uyulmaması elektrik çarpmasına neden olabilir.

▶ **Çocuklara göz kulak olun.** Bu şekilde çocukların ince püskürtme sistemi ile oynamasını önlersiniz.

Ürün ve performans açıklaması



Bütün güvenlik talimatını ve uyarıları okuyun. Güvenlik talimatlarına ve uyarılara uyulmadığı takdirde elektrik çarpmasına, yangına ve/veya ciddi yaralanmalara neden olunabilir.

Lütfen kullanma kılavuzunun ön kısmındaki resimlere dikkat edin.

Usulüne uygun kullanım

PFS 1000

İnce püskürtme sistemi, aşağıdaki püskürtme malzemelerinin püskürtülmesi için tasarlanmıştır: solventli ve suyla seyreltilebilir (önerilen) boyalar, vernikler, astarlar, emprenye maddeleri, şeffaf vernikler, yağlar ve su.

İnce püskürtme sistemi, dispersiyon ve lateks boyalar (duvar boyaları), alkali çözeltiler, vernikler, asit içeren kaplama maddeleri, dezenfektanlar, bitki koruma ürünleri, cephe boyaları, tanecikli ve katı madde içeren püskürtme malzemeleri ile püskürme ve damlama önleyici malzemelerin uygulanması için uygun değildir.

PFS 2000

İnce püskürtme sistemi piyasada bulunan tüm boyaların püskürtülmesi için tasarlanmıştır: Dispersiyon ve lateks boyalar (duvar boyaları), çözelti içeren ve su bazlı (önerilen) cilalar, vernikler, astarlar, emprenyeler, vernikler (**ALL**Paint), yağlar ve su.

Bu ince püskürtme sistemi, sodalı eriyiklerin, asitli aşındırıcıların, asit içeren kaplama maddelerinin, dezenfektanların, bitki koruyucuların, dış cephe boyalarının, taneli ve katı parçacık içeren püskürtme malzemesinin, püskürtme ve damlama kısıtlayıcı malzemenin işlenmesine uygun değildir.

Şekli gösterilen elemanlar

Resimde gösterilen bileşenlerin numaralandırması, grafik sayfasında yer alan ince püskürtme sisteminin şemasına göre yapılmıştır.

(1) **Püskürtme tabancası**
(2) Hava kapağı
(3) Başlık somunu
(4) Hortum bağlantısı (püskürtme tabancası)
(5) Püskürtme maddesi miktarı ayarlama düğmesi
(6) Kumanda şalteri
(7) Püskürtme maddesi kabı
(8) Püskürtme malzemesi için yedek kap[a)]
(9) Boya nozülü (gri: "Ahşap" uygulaması için)
(10) Boya nozülü (beyaz: "Duvar" uygulaması için) (**PFS 2000**)
(11) O-ring
(12) Conta
(13) Çıkış borusu
(14) Boşaltma kovası[b)]
(15) Nozül iğnesi
(16) Kap contası
(17) Havalandırma deliği
(18) Boya kanalı
(19) **Hava hortumu**
(20) Bajonet kilidi
(21) **Temel ünite**
(22) Açma/kapama şalteri
(23) Taşıma tutamağı
(24) Taşıma kayışı
(25) Hava filtresi kapağı
(26) Hortum bağlantısı (temel birim)
(27) Taşıma kayışı deliği
(28) Hava filtresi

a) **PFS 1000 için aksesuar olarak temin edilebilir; PFS 2000'de teslimat kapsamına dahildir**

b) **Bu aksesuarlar standart teslimat kapsamına dahil değildir.**

Teknik veriler

İnce (hassas) püskürtme sistemi		PFS 1000	PFS 2000
Malzeme numarası		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Giriş gücü	W	410	440
Sevk miktarı	ml/dak	100	200
2 m^2 boyama kapasitesi için gerekli süre	dak	2	1,3
Püskürtme maddesi kabı hacmi	ml	800	800
Boya nozülü **(9)** (gri)		●	●
– **Uygulama durumu "Ahşap":** Solvent bazlı ve suda çözünür boyaların, cilaların, astar boyalarının, verniklerin ve yağların püskürtülmesi			

İnce (hassas) püskürtme sistemi		PFS 1000	PFS 2000
Boya nozülü **(10)** (beyaz)		–	●
– **Uygulama durumu "Duvar":** Dispersiyon ve lateks boyalarının püskürtülmesi			
Hava hortumu uzunluğu	m	1,25	1,25
Ağırlık[A)]	kg	1,8	1,9
Koruma sınıfı		⧈ / II	⧈ / II

A) Püskürtme malzemesi için hazne ile **(7)**, boya püskürtme nozülü , elektrik fişi olmadan

Veriler 230 V'luk bir anma gerilimi [U] için geçerlidir. Farklı gerilimlerde ve farklı ülkelere özgü tiplerde bu veril değişebilir.

Gürültü/Titreşim bilgisi

Gürültü emisyon değerleri **EN IEC 62841-2-7** uyarınca belirlenmektedir.

İnce püskürtme sisteminin A ağırlıklı gürültü seviyesi tipik olarak: Ses basıncı seviyesi **83** dB(A); ses gücü seviyesi **91** dB(A). Tolerans K = **3** dB.

Kulak koruması kullanın!

Titreşim değerleri a_h (sürekli titreşimler), p_F (tekrarlanan şok titreşimleri) ve belirsizlik K belirlenir **EN IEC 62841-2-7**: a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/sn^2), p_F = **1,0** m/sn^2 (K = **1,0** m/sn^2)

Bu talimatta belirtilen titreşim seviyesi ve gürültü emisyon değeri standartlaştırılmış ölçme yöntemine göre belirlenmiştir ve ince püskürtme sistemlerinin birbirleri ile kıyaslanmasında kullanılabilir. Bu değerler aynı zamanda titreşim ve gürültü emisyonunun geçici olarak tahmin edilmesine de uygundur.

Belirtilen titreşim seviyesi ve gürültü emisyon değeri ince püskürtme sisteminin esas kullanımını temsil etmektedir. Ancak ince püskürtme sisteminin farklı uçlar veya yetersiz bakımla kullanılacak olursa, titreşim seviyesi ve gürültü emisyonu farklılık gösterebilir. Bu da titreşim ve gürültü emisyonunu bütün kullanım süresince önemli ölçüde artırabilir.

Titreşim ve gürültü emisyonunun tam olarak tahmin edilebilmesi için, aletin kapalı olduğu veya açık fakat kullanımda olmadığı sürelerin de dikkate alınması gerekir. Bu, titreşim ve gürültü emisyonunu bütün çalışma süresinde önemli ölçüde düşürebilir.

Titreşimin kullanıcıya bindirdiği yük için önceden ek güvenlik önlemleri alın. Örneğin: ince püskürtme sisteminin ve uçların bakımı, ellerin sıcak tutulması, iş aşamalarının organize edilmesi.

Montaj

- ▶ **İnce püskürtme sisteminin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.**
- ▶ **Püskürtme tabancasının ve temel birimin tam ve bütün contaları ile birlikte monte edilmiş olduğundan emin olun.** Ancak bu yolla ince püskürtme sistemini fonksiyonu ve güvenliği sağlanmış olur.

Hava hortumunun bağlanması (bkz. Resimler A1–A2)

Temel birimin bağlantısı:

- – Hava hortumunun bir bajonet kilidini **(20)** ok işaretlerine uygun olarak temel birimin bağlantısının **(26)** oluklarına sıkıca takın.
- – Bajonet kilidini saat hareket yönünde dörtte bir tur atacak ölçüde çevirin.

Püskürtme tabancasına bağlantı:

- – Hava hortumunun ikinci bajonet kilidini **(20)** ok işaretlerine uygun olarak püskürtme tabancası bağlantısının **(4)** oluklarına sıkıca takın.
- – Bajonet kilidini saat hareket yönünde dörtte bir tur atacak ölçüde çevirin.

Not: Püskürtülecek malzemeyi doldurmadan önce hava hortumunu **(19)** çıkarın (Bajonet kilidini **(20)** saat hareket yönünün tersine çeyrek tur çevirin ve bajonet kilidini **(20)** bağlantıdan **(4)** çekerek çıkarın).

Taşıma kayışının sabitlenmesi (bkz. Resim B)

İşlenecek bütün yüzeylere rahatça ulaşabilmeniz ve esnek bir biçimde çalışabilmeniz için temel birimi taşıma kayışı **(24)** ile asabilirsiniz.

- – Her deliğe **(27)** taşıma kayışının bir ucunu takın.

Boya nozülü değiştirme (PFS 2000) (bkz. Resim C)

Not: Boya nozülünü seçmeden önce püskürtme malzemesini karıştırarak kontrol edin. İnce malzeme (örn. ahşap boyası) veya inceltilmiş malzeme gri boya nozülü **(9)** ile daha iyi püskürtülür. Kalın malzeme (örneğin ahşap lakı veya duvar boyası) beyaz boya nozülü **(10)** ile daha iyi püskürtülür.

- – Boya nozülünü değiştirmek için başlık somununu **(3)** sökün.
- – Hava başlığını **(2)** ve contayı **(12)** çıkarın.
- – Takılı boya nozülünü sökün.
  Bu esnada O-Ringin **(11)** boya nozülü üzerinde olduğundan emin olun.
- – İstediğiniz boya nozülünü püskürtme tabancındaki dişe vidalayın.
- – Hava kapağını **(2)** conta **(12)** ile boya nozülüne takın ve başlık somunu **(3)** ile sıkın.

İşletim

▶ **İnce püskürtme sisteminin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.**

Çalışmaya hazırlık

▶ **Su kaynaklarının kenarında veya bunların yakınında püskürtme çalışması yapılmasına müsaade yoktur.**

▶ Boyaları, vernikleri ve püskürtme maddelerini satın alırken bunların çevre dostu olup olmadıklarına dikkat edin.

Püskürtme yapılacak yüzeydeki ön hazırlık

Püskürtme yüzeyi temiz, kuru ve yağsız olmalıdır.

– Yüzeyleri zımparalayın ve sonra zımpara tozunu temizleyin.

Çalışma esnasında üstü kapatılmamış bütün yüzeyler püskürtme sisi tarafından kirletilebilir. Bu nedenle püskürtme yapacağınız yüzeyin çevresini iyi bir biçimde hazırlayın:

– Zeminleri, donanım eşyalarını, kapıları, pencereleri ve kapı ve pencere çerçevelerini vb. dikkatli bir şekilde örtün. Zeminleri örtmek için ör. boyacı keçesi önerilir.

– Örtü malzemesini sabitleyin. Yeteri kadar sabitlenmeyen örtü malzemesi güçlü hava akımıyla açılabilir ya da uçabilir.

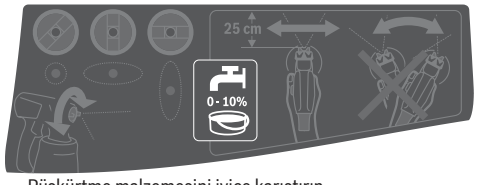
▶ **Prizleri ve şalterleri dikkatli bir şekilde yapıştırın.** Kapatılmayan prizler ve şalterler kısa devreye neden olabilir ve elektrik çarpması tehlikesini artırabilir.

Püskürtme malzemesinin hazırlanması

▶ **İnceltme yaparken püskürtme malzemesi ile inceltme maddesinin birbirine uygun olmasına dikkat edin.** Yanlış inceltme maddesi kullanıldığında küçük topakçıklar oluşur ve bunlar püskürtme tabancasını tıkayabilir.

▶ **Püskürtülecek malzemeyi inceltirken, el edilen karışımın alevlenme noktasının inceltme işleminden sonra tekrar 55 °C altında olmasına dikkat edin.** Örneğin çözücü madde içeren vernikler inceltildiğinde alevlenme noktası düşer.

▶ **Püskürtülebilirlik için boya üreticisinin örn. teknik broşürlerdeki veya bilgi föylerindeki bilgilerini dikkate alın. Üretici bilgilerine göre uygun olmayan boyaları püskürtmemeye dikkat edin.**



– Püskürtme malzemesini iyice karıştırın. Püskürtme malzemesinin oda sıcaklığında kullanılması püskürtme görünümünün daha iyi olmasını sağlar.

– Gerekiyorsa püskürtme malzemesini inceltin. Deneme püskürtmesinde iyi bir püskürtme görüntüsü ortaya çıkmazsa, optimum püskürtme görüntüsüne ulaşılana kadar boyayı %5'lik adımlarla inceltin.

Püskürtme malzemesi	Tavsiye edilen inceltme
Ahşap koruma maddesi, su, yağlar, ince vernikler	%0
Emprenye malzemeleri, pas koruyucu astarlar	%0–5
Çözücü madde veya su ile inceltilen cilalar (önerilir), astarlar, radyatör cilaları, ince vernikler	en az %5
PFS 2000: Dispersiyon boyaları ve lateks boyalar (duvar boyaları)	en az %10

İnceltme tablosu

Püskürtme malzemesi [ml]	İnceltme için inceltme maddesi [ml]		
	% 5	% 10	% 15
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

Püskürtme malzemesinin doldurulması (bkz. resim D)

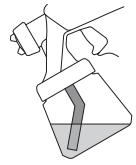
Not: Püskürtülecek malzemeyi doldurmadan önce hava hortumunu **(19)** çıkarın (Bajonet kilidini **(20)** saat hareket yönünün tersine çeyrek tur çevirin ve bajonet kilidini **(20)** bağlantıdan **(4)** çekerek çıkarın).

– Büyük fıçılar kullanırken püskürtme malzemesini küçük bir boşaltma kovasına **(14)** doldurun (örneğin 10 litre duvar boyasını 2,5 veya 5,0 litrelik boş kovaya doldurun).

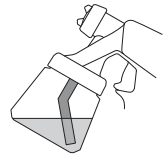
– Kabı **(7)** püskürtme tabancasından sökün.

– Püskürtme malzemesini **maksimum 800 işaretine kadar** kaba **(7)** doldurun.

– Çıkış borusunu **(13)** püskürtme malzemesi tümüyle püskürtülebilecek ölçüde çevirin:



Yatay nesneler üzerinde püskürtme çalışmaları için: nozül/hava başlığı yönünde **öne** doğru.



Baş üstü püskürtme çalışmaları için: tutamak yönünde **arkaya** doğru.

– Kabı **(7)** püskürtme tabancasına **(1)** geri vidalayın.

– Uygun bir yüzeyde deneme püskürtmesi yapın.

En uygun püskürtme desenini elde ettikten sonra püskürtmeye başlayabilirsiniz.

veya

Püskürtme sonucu tatmin edici değilse veya boya çıkmıyorsa: (Bakınız „Arızaların giderilmesi“, Sayfa 125)

Çalıştırma

- ▶ **Şebeke gerilimine dikkat edin!** Akım kaynaklarının gerilimi, ince püskürtme sisteminin tip plakasında belirtilen değerlerle uyumlu olmalıdır.
- ▶ **Temel birimin çalışma sırasında toz veya kirleri emmemesine dikkat edin.**
- ▶ **Temel birim üzerine püskürtme yapmamaya dikkat edin.**
- ▶ **Öngörülen meme haricinde başka yerlerden sıvı çıkacak olursa püskürtme işlemini kesin ve püskürtme tabancasını tekrar usulüne uygun duruma getirin.** Elektrik çarpma tehlikesi vardır.
- ▶ **Kendi üstünüze, başkaları veya evcil hayvanlar üzerine püskürtme yapmayın.**

Açılması (bkz. Resim E)

Enerjiden tasarruf etmek için elektrikli el aletini sadece kullandığınızda açın.

- – Doğru boya nozülünün takıldığından emin olun.
- – Şebeke fişini prize takın.
- – Püskürtme tabancasını elinize alın ve püskürtme yapılacak yüzeye doğrultun.
- – Açma/kapama şalterini **(22)** öne doğru itin.
- – Püskürtme tabancasındaki kumanda şalterine **(6)** basın.

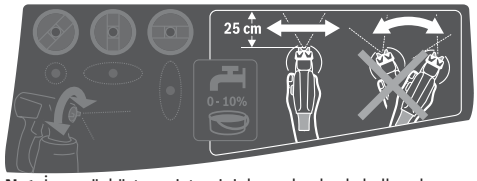
Not: Temel birim açık durumda iken hava başlığından **(2)** daima hava çıkar.

Kapama

- – Kumanda şalterini **(6)** bırakın ve açma/kapama şalterini **(22)** arkaya doğru itin.
- – Şebeke fişini prizden çekin.

Çalışırken dikkat edilecek hususlar

Püskürtme (bkz. resim F)



Not: İnce püskürtme sistemini dış mekanlarda kullanırken rüzgar yönüne dikkat edin.

- – Önce bir deneme püskürtmesi yapın ve püskürtme malzemesine göre püskürtme miktarını ayarlayın. Ayarlamalar için aşağıdaki bölümlere bakın.
- – Püskürtme tabancasını püskürtme yapacağınız nesneye mutlaka dikey olarak, 20–25 cm mesafede tutun.
- – Püskürtme işlemine püskürtme yapılacak yüzeyin dışında başlayın.
- – Püskürtme tabancasını püskürtme profili ayarına göre düzenli bir biçimde yatay veya dikey hareket ettirin. Hatlar bir biri üzerine 4–5 cm bindiğinde düzenli bir yüzey kalitesi elde edilir.
- – Yerdeki nesnelere püskürtme yaparken veya baş üzerinde çalışırken püskürtme tabancasını hafifçe eğik tutun ve püskürtme yapılan yüzeyin arkasından uzaklaşacak biçimde hareket edin.

  Tökezleme tehlikesi! Olası engellere dikkat edin.
- – Püskürtme yapılan yüzeyde kesinti yapmaktan kaçının.

Püskürtme tabancasının düzgün hareketlerle yönlendirilmesi üst yüzeyde istikrarlı bir kalite sağlar.

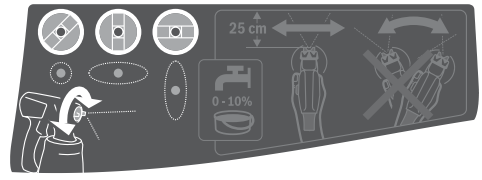
Yüzeye eşit olmayan uzaklıklardan yapılan püskürtme ve püskürtme açısının değiştirilmesi yoğun bir boya sisinin oluşmasına ve dolayısıyla üst yüzeyin kalitesiz görünmesine neden olur.

- – Püskürtme işlemini püskürtme yapılan yüzeyin dışında bitirin.

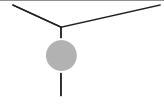
Hiçbir zaman kap tam olarak boşalıncaya kadar püskürtme yapmayın. Çıkış borusu püskürtme malzemesi içine dalmazsa püskürtme huzmesi kesilir ve pürüzlü bir yüzey oluşur.

- – Molalardan ya da hazne yeniden doldurulduktan sonra **(7)** boya nozülünü **(10)**/**(9)** ve hava başlığını **(2)** kontrol edin ve gerekirse temizleyin.
- – Püskürtme malzemesi hava kapağında **(2)** veya boya nozülünde birikecek olursa bu yapı elemanlarını uygun bir fırça veya nemli bir bezle temizleyin.

Püskürtme profilinin ayarlanması



- ▶ **Kumanda şalterini (6), hava kapağını (2) ayarlarken kullanmayın.**
- – Hava kapağını **(2)** istediğiniz pozisyona çevirin.

Hava kapağı	Püskürtme huzmesi	Uygulama
		Dikey çalışma için yatay yassı huzme
		Yatay çalışma için dikey yassı huzme
		Köşe, kenar ve ulaşılması zor olan yerler için noktasal huzme

Püskürtme malzemesi miktarının ayarlanması (bkz. Resim G)

(**PAINT**Volume)

– İstenen püskürtme malzemesi miktarını ayarlamak için ayarlama düğmesini **(5)** çevirin:
–: minimum püskürtme malzemesi miktarı,
+: maksimum püskürtme malzemesi miktarı.
– Denemek için püskürtmeye minimum püskürtme malzemesi miktarı ile başlayın ve bu miktarı istenen püskürtme görüntüsüne ulaşana kadar artırın. Tatmin edici bir püskürtme görüntüsüne ulaşılamazsa, püskürtme malzemesini % 5'lik adımlarla inceltin (Bakınız „Püskürtme malzemesinin hazırlanması“, Sayfa 121).

Not: Boyama kapasitesinin yoğunluğu hareket hızına bağlıdır.



Püskürtme yapılan yüzeyde çok fazla püskürtme malzemesi miktarı

Püskürtme malzemesi miktarı azaltılmalıdır.

– Ayarlama düğmesini **(5) –** yönünde çevirin.



Püskürtme yapılan yüzeyde çok az püskürtme malzemesi miktarı

Püskürtme malzemesi miktarı artırılmalıdır.

– Ayarlama düğmesini **(5) +** yönünde çevirin.

Duvar kağıtlarının nemlendirilmesi

Bütün duvar kağıtlarının rahatça çıkarılması için, duvar kağıtlarına ılık su (maks. 55 °C) püskürtün. Bu işlem için gri boya nozülünü **(9)** kullanın.

Molalar ve taşıma (bkz. resimler H–I)

İnce püskürtme sistemini rahat ve basit biçimde taşımak üzere temel birime bir tutamak **(23)** ve bir taşıma kayışı **(24)** takılmıştır.

Çalışırken temel birimi **(21)** taşıma kayışı **(24)** yardımı ile omzunuza asabilirsiniz.

İşe ara verildiğinde püskürtme tabancası **(1)** düz bir yüzeye bırakılmalıdır. Aksi takdirde dışarı püskürtme malzemesi sızabilir.

▶ **Püskürtme malzemesi dolu püskürtme tabancasını daima dik olarak düz bir zemine bırakın.** Yatık duran püskürtme tabancasından dışarı püskürtme malzemesi sızabilir.

Bakım ve servis

Bakım ve temizlik

▶ **İnce püskürtme sisteminin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.**

▶ **İyi ve güvenli bir şekilde çalışabilmek için ince püskürtme sistemini ve havalandırma kanallarını temiz tutun.**

Bağlantı kablosunun değiştirilmesi gerekiyorsa, güvenlik risklerini önlemek için bu işlem **Bosch** tarafından veya **Bosch** ince püskürtme sistemleri için yetkili bir servis merkezi tarafından yapılmalıdır.

▶ **Her kullanımdan sonra, özellikle boya aktaran parçalar olmak üzere ince püskürtme sisteminin bütün parçalarını iyice temizleyin.** Usulüne uygun temizleme püskürtme tabancası ile kusursuz ve güvenli çalışmanın ön koşuludur. Temizlik yapılmazsa veya usulüne uygun yapılmazsa garanti hakkı kaybolur.

Hava filtresinin temizlenmesi (bkz. resim J)

Hava filtresi **(28)** ara sıra temizlenmelidir. Hava filtresi çok kirlenince değiştirilmelidir.

– Hava filtresi kapağını **(25)** açın.
– Hava filtresini **(28)** çıkarın.
– Hafif kirlenme:
Hava filtresini **(28)** üzerine hafif vurarak temizleyin.
ya da
Aşırı kirlenme:
Hava filtresini **(28)**, küf oluşumunu önlemek için akan suyun altında temizleyin ve akabinde iyice kurumaya bırakın.
ya da
Hava filtresini **(28)** değiştirin.
– Hava filtresini tekrar yerine takın.
– Hava filtresi kapağını **(25)** tekrar kapatın.

▶ **İnce püskürtme sistemini hava filtresi olmadan çalıştırmayın.** Kir partikülleri motor bölmesine ulaşabilir ve ona hasar verebilir.

Su bazlı boyalar kullanıldıktan sonra temizlik (bkz. resim K)

Püskürtme malzemesi için püskürtme tabancasını ve hazneyi daima sıcak suyla temizleyin.

Püskürtme tabancasının meme ve hava deliklerini hiçbir zaman sivri nesnelerle temizlemeyin.

– Ana üniteyi **(21)** kapatın ve hava hortumunu **(19)** püskürtme tabancasından **(1)** çıkarın.
– Hazneyi **(7)** püskürtme tabancasından **(1)** sökün.
Hazneyi **(7)** çıkış borusunun **(13)** altında tutun ve püskürtme maddesinin tekrar hazneye akabilmesi için püskürtme tabancasının kumanda şalterine **(6)** basın.
– Hazneyi **(7)** tamamen boşaltın.
Püskürtme maddesi başka uygulamalar için hava geçirmeyen kapalı bir boya kabında muhafaza edilebilir. Bunun için örn. kapaklı yedek hazneler **(8)** ya da orijinal püskürtme maddesi haznesini kullanın.
– Hazneyi **(7)** temizleyin.
– Çıkış borusunu **(13)** kap contası **(16)** ile sökün ve iyice durulayın.
Çıkış borusunu **(13)** kap contası **(16)** ile tekrar püskürtme tabancasına sabitleyin.
– Hazneyi **(7)** sıcak su ile doldurun ve bunu tekrar püskürtme tabancasına bağlayın **(1)**.
– Hava hortumunu **(19)** tekrar püskürtme tabancasına **(1)** bağlayın.
– Sadece temiz su çıkana kadar püskürtmeye devam edin. Gerekirse hazneyi tekrar sıcak su ile doldurun.
– Hava hortumunu **(19)** hem ana üniteden **(21)** hem de püskürtme tabancasından **(1)** çıkarın.

– Gerekiyorsa ana üniteyi nemlendirilmiş bir bezle temizleyin ve daha sonra ana üniteyi **(21)** ve hava hortumunu **(19)** temizlik yaptığınız yerden uzaklaştırın.
– Başlık somununu **(3)**, hava başlığını **(2)**, contayı **(12)**, kullanılan boya nozülünü **(10)**/**(9)** O-Ring **(11)** ile birlikte ve çıkış borusunu **(13)** kap contası **(16)** ile birlikte sökün. Bu esnada O-Ringin **(11)** boya nozülü üzerinde olduğundan emin olun.
– İçinde sıcak su bulunan bir kovada boya sevk eden bütün parçaları piyasada bulunan bir yıkama fırçası ile temizleyin. Püskürtme tabancasının **(1)** boya kanalını **(18)** da temizleyin.
– Çıkış borusunun **(13)** kap contası **(16)** ile birlikte püskürtme malzemesinden arınmış olup olmadığını ve hasarlı olup olmadığını kontrol edin. Gerekiyorsa kap contasını **(16)** sıcak su ile bir kez daha temizleyin.
– Havalandırma deliğini **(17)** uygun bir nesne ile temizleyin.
– Kabın **(7)** ve püskürtme tabancısının **(1)**dışını nemlendirilmiş bir bezle temizleyin.
– Birbirine takmadan önce bütün parçaların iyice kurumasını bekleyin.
– İnce püskürtme sistemini aynı işlemleri ters sıra ile uygulayarak tekrar monte edin. Kap contasını **(16)** tekrar yukarı çıkış borusunun oluğuna **(13)** itin. Püskürtme tabancısının sızdırmazlığının doğru olarak sağlanabilmesi için kap contasının çıkış borusu oluğuna çepeçevre konumlandığından emin olun. Çıkış borusunu **(13)** tekrar sonuna kadar boya kanalına **(18)** itmeye dikkat edin.

Çözelti bazlı boyalar kullanıldıktan sonra temizlik (bkz. resim K)

Püskürtme tabancasını ve püskürtme malzemesi kabını daima kullanılan püskürtme malzemesine ait inceltme maddesi ile temizleyin.

Püskürtme tabancasının meme ve hava deliklerini hiçbir zaman sivri nesnelerle temizlemeyin.

Çözücü maddeleri ile temizleme çalışmalarında ve çözelti bazlı boyalarda uygun eldivenler kullanın.

– Ana üniteyi **(21)** kapatın ve hava hortumunu **(19)** püskürtme tabancasından **(1)** çıkarın.
– Gerekiyorsa ana üniteyi çözücü madde ile nemlendirilmiş bir bezle temizleyin ve daha sonra ana üniteyi **(21)** ve hava hortumunu **(19)** temizlik yaptığınız yerden uzaklaştırın.
– Hazneyi **(7)** püskürtme tabancasından **(1)** sökün. Hazneyi **(7)** çıkış borusunun **(13)** altında tutun ve püskürtme maddesinin tekrar hazneye akabilmesi için püskürtme tabancasının kumanda şalterine **(6)** basın.
– Hazneyi **(7)** tamamen boşaltın. Püskürtme maddesi başka uygulamalar için hava geçirmeyen kapalı bir boya kabında muhafaza edilebilir. Bunun için örn. kapaklı yedek hazneler **(8)** ya da orijinal püskürtme maddesi haznesini kullanın.
– Hazneyi **(7)** temizleyin.
– Çıkış borusunu **(13)** kap contası **(16)** ile sökün ve iyice durulayın. Çıkış borusunu **(13)** kap contası **(16)** ile tekrar püskürtme tabancasına sabitleyin.
– Hazneyi **(7)** yarısına kadar çözücü madde ile doldurun ve tekrar püskürtme tabancasına **(1)** sabitleyin.
– Püskürtme tabancasını birçok kez sallayın. Bu sırada inceltme maddesini püskürtmemeye dikkat edin. **Patlama tehlikesi vardır.**
– Hazneyi **(7)** püskürtme tabancasından **(1)** sökün ve bunu kapatılabilen bir malzeme kutusuna tamamen boşaltın.
– Başlık somununu **(3)**, hava başlığını **(2)**, contayı **(12)**, kullanılan boya nozülünü **(10)**/**(9)** O-Ring **(11)** ile birlikte ve çıkış borusunu **(13)** kap contası **(16)** ile birlikte sökün. Bu esnada O-Ringin **(11)** boya nozülü üzerinde olduğundan emin olun.
– İçinde inceltici bulunan bir kovada boya sevk eden bütün parçaları piyasada bulunan bir yıkama fırçası ile temizleyin. Püskürtme tabancasının **(1)** boya kanalını **(18)** da temizleyin.
– Çıkış borusunun **(13)** kap contası **(16)** ile birlikte püskürtme malzemesinden arınmış olup olmadığını ve hasarlı olup olmadığını kontrol edin. Gerekiyorsa kap contasını **(16)** inceltici madde ile bir kez daha temizleyin.
– Havalandırma deliğini **(17)** uygun bir nesne ile temizleyin.
– Kabın **(7)** ve püskürtme tabancısının **(1)** dışını inceltici madde emdirilmiş bir bezle temizleyin.
– Birbirine takmadan önce bütün parçaların iyice kurumasını bekleyin.
– İnce püskürtme sistemini aynı işlemleri ters sıra ile uygulayarak tekrar monte edin. Kap contasını **(16)** tekrar yukarı çıkış borusunun oluğuna **(13)** itin. Püskürtme tabancısının sızdırmazlığının doğru olarak sağlanabilmesi için kap contasının çıkış borusu oluğuna çepeçevre konumlandığından emin olun. Çıkış borusunu **(13)** tekrar sonuna kadar boya kanalına **(18)** itmeye dikkat edin.

Malzemenin atılması

Kirli incelticiyi, püskürtme malzemesi kalıntılarını ve gerekirse inceltici kalıntılarını uygun ve çevre dostu bir şekilde imha edin. Üreticinin tasfiye konusundaki uyarılarına ve mahalli çevre koruma yönetmeliği hükümlerine uyun.

Çevreye zararlı kimyasal maddeler toprağa, temel suyuna, su birikintilerine veya akarsulara atılmamalıdır. Çevreye zararlı kimyasal maddeleri kanalizasyona atmayın!

Depolama

– İnce püskürtme sistemini depolamak üzere kaldırmadan önce, sistemi esaslı biçimde temizleyin ve monte etmeden önce bütün parçaların tam olarak kurumasını bekleyin.

İnce püskürtme sistemi kullanılmıyorsa, lastik bant ana ünitedeki **(21)** pim ile birlikte hava hortumu **(19)** için pratik bir saklama seçeneğidir.

Arızaların giderilmesi

Sorun	Neden	Çözüm
Püskürtme malzemesi yüzeyi tam olarak kapatmıyor	Püskürtme malzemesi miktarı çok az	Ayarlama düğmesini **(5) +** yönünde çevirin
	Püskürtme yapılan yüzeye mesafe çok büyük	Püskürtme mesafesini küçültün
	Püskürtme yapılan yüzeyde çok az püskürtme malzemesi, yüzeyde seyrek püskürtme malzemesi	Püskürtme yapılan yüzeye daha fazla püskürtme yapın
	Püskürtme malzemesinin kıvamı çok kalın	Püskürtme malzemesini yeniden inceltin ve deneme püskürtmesi yapın
Püskürtme malzemesi yüzeyde akıyor	Çok fazla püskürtme malzemesi püskürtülmüş durumda	Ayarlama düğmesini **(5) –** yönünde çevirin
	Püskürtme yapılan yüzeye mesafe çok az	Püskürtme mesafesini büyütün
	Püskürtme malzemesinin kıvamı çok ince	Orijinal püskürtme malzemesi ilave edin
	Aynı yere çok fazla püskürtme yapılmış	Boyayı alın ve ikinci püskürtme işleminde aynı yerden daha fazla geçmeyin
Çok fazla tozlanma	Püskürtme malzemesi miktarı çok yüksek	Ayarlama düğmesini **(5) –** yönünde çevirin
	PFS 2000: Beyaz nozül başlığı **(10)** takılı (çok büyük nozül çapı)	Gri boya nozülü **(9)** takma
	Nozül iğnesi **(15)** kirli	Nozül iğnesini temizleyin
	Püskürtme malzemesinin kıvamı çok kalın	Püskürtme malzemesini yeniden inceltin ve deneme püskürtmesi yapın
	Hava filtresi **(28)** çok kirli	Hava filtresinin değiştirilmesi
Aşırı boya sisi	Çok fazla püskürtme malzemesi püskürtülmüş durumda	Ayarlama düğmesini **(5) –** yönünde çevirin
	Püskürtme yapılan yüzeye mesafe çok büyük	Püskürtme mesafesini küçültün
Püskürtme huzmesi darbeli çıkıyor	Kapta çok az püskürtme malzemesi	Kaba püskürtme malzemesi ilave edin
	Havalandırma deliği **(17)** çıkış borusunda **(13)** tıkalı	Çıkış borusunu ve havalandırma deliğini temizleyin
	Çıkış borusu **(13)** gevşek	Çıkış borusunu sonuna kadar boya kanalına **(18)** itin
	Boya nozülü **(10)**/**(9)** gevşekliği	Boya nozülünü sıkın
	Hava filtresi **(28)** çok kirli	Hava filtresinin değiştirilmesi
	Püskürtme malzemesinin kıvamı çok kalın	Püskürtme malzemesini yeniden inceltin ve deneme püskürtmesi yapın
Püskürtme malzemesi boya nozülünden damlıyor	Boya nozülünde **(10)**/**(9)**, nozül iğnesinde **(15)** ve hava başlığında **(2)** püskürtme malzemesi birikmesi var	Boya nozülünü, nozül iğnesini ve hava başlığını temizleyin
	Boya nozülü **(10)**/**(9)** gevşekliği	Boya nozülünü sıkın
Boya nozülünden püskürtme malzemesi çıkmıyor	Çıkış borusu **(13)** gevşek	Çıkış borusunu sonuna kadar boya kanalına **(18)** itin
	Nozül iğnesi **(15)** tıkalı	Nozül iğnesini temizleyin
	Çıkış borusu **(13)** tıkalı	Çıkış borusunu temizleyin
	Havalandırma deliği **(17)** çıkış borusunda **(13)** tıkalı	Çıkış borusunu ve havalandırma deliğini temizleyin
	Kap contası **(16)** yok veya hasarlı	(yeni) Kap contasını çıkış borusu üzerinden oluk içine itin
	Püskürtme malzemesinin kıvamı çok kalın	Püskürtme malzemesini yeniden inceltin ve deneme püskürtmesi yapın

Sorun	Neden	Çözüm
	Püskürtme malzemesi kirli (boya topakları)	Püskürtme tabancasını tam olarak boşaltın ve temizleyin; püskürtme malzemesine süzgeçle doldurun

Müşteri hizmeti ve uygulama danışmanlığı

Türkiye

Marmara Elektrikli El Aletleri Servis Hizmetleri Sanayi ve Ticaret Ltd. Şti.
Tersane cd. Zencefil Sok.No:6 Karaköy
Beyoğlu / İstanbul
Tel.: +90 212 2974320
Fax: +90 212 2507200
E-mail: info@marmarabps.com

Bağrıaçıklar Oto Elektrik
Motorlu Sanayi Çarşısı Doğruer Sk. No:9
Selçuklu / Konya
Tel.: +90 332 2354576
Tel.: +90 332 2331952
Fax: +90 332 2363492
E-mail: bagriaciklarotoelektrik@gmail.com

Akgül Motor Bobinaj San. Ve Tİc. Ltd. Şti
Alaaddinbey Mahallesi 637. Sokak No:48/C
Nilüfer / Bursa
Tel.: +90 224 443 54 24
Fax: +90 224 271 00 86
E-mail: info@akgulbobinaj.com

Ankaralı Elektrik
Eski Sanayi Bölgesi 3. Cad. No: 43
Kocasinan / KAYSERİ
Tel.: +90 352 3364216
Tel.: +90 352 3206241
Fax: +90 352 3206242
E-mail: gunay@ankarali.com.tr

Asal Bobinaj
Eski Sanayi Sitesi Barbaros Cad. No: 24/C
Canik / Samsun
Tel.: +90 362 2289090
Fax: +90 362 2289090
E-mail: bpsasalbobinaj@hotmail.com

Aygem Elektrik Makine Sanayi ve Tic. Ltd. Şti.
10021 Sok. No: 11 AOSB
Çiğli / İzmir
Tel.: +90 232 3768074
Fax: +90 232 3768075
E-mail: boschservis@aygem.com.tr

Bakırcıoğlu Elektrik Makine Hırdavat İnşaat Nakliyat Sanayi ve Ticaret Ltd. Şti.
Karaağaç Mah. Sümerbank Cad. No:18/4
Merkez / Erzincan
Tel.: +90 446 2230959
Fax: +90 446 2240132
E-mail: bilgi@korfezelektrik.com.tr

Bosch Sanayi ve Ticaret A.Ş.
Elektrikli El Aletleri
Aydınevler Mah. İnönü Cad. No: 20
Küçükyalı Ofis Park A Blok
34854 Maltepe-İstanbul
Tel.: 444 80 10
Fax: +90 216 432 00 82
E-mail: iletisim@bosch.com.tr
www.bosch.com.tr

Bulsan Elektrik
İstanbul Cad. Devrez Sok. İstanbul Çarşısı
No: 48/29 İskitler
Ulus / Ankara
Tel.: +90 312 3415142
Tel.: +90 312 3410302
Fax: +90 312 3410203
E-mail: bulsanbobinaj@gmail.com

Çözüm Bobinaj
Küsget San.Sit.A Blok 11Nolu Cd.No:49/A
Şehitkamil/Gaziantep
Tel.: +90 342 2351507
Fax: +90 342 2351508
E-mail: cozumbobinaj2@hotmail.com

Onarım Bobinaj
Raif Paşa Caddesi Çay Mahallesi No:67
İskenderun / HATAY
Tel.: +90 326 613 75 46
E-mail: onarim_bobinaj31@mynet.com

Faz Makine Bobinaj
Cumhuriyet Mah. Sanayi Sitesi Motor
İşleri Bölümü 663 Sk. No:18
Murat Paşa / Antalya
Tel.: +90 242 3465876
Tel.: +90 242 3462885
Fax: +90 242 3341980
E-mail: info@fazmakina.com.tr

Günşah Otomotiv Elektrik Endüstriyel Yapı Malzemeleri San ve Tic. Ltd. Şti
Beylikdüzü Sanayi Sit. No: 210
Beylikdüzü / İstanbul
Tel.: +90 212 8720066
Fax: +90 212 8724111
E-mail: gunsahelektrik@ttmail.com

Sezmen Bobinaj Elektrikli El Aletleri İmalatı San ve Tic. Ltd. Şti.
Ege İş Merkezi 1201/4 Sok. No: 4/B
Yenişehir / İzmir
Tel.: +90 232 4571465
Tel.: +90 232 4584480
Fax: +90 232 4573719
E-mail: info@sezmenbobinaj.com.tr

Üstündağ Bobinaj ve Soğutma Sanayi
Nusretiye Mah. Boyacılar Aralığı No: 9
Çorlu / Tekirdağ
Tel.: +90 282 6512884
Fax: +90 282 6521966
E-mail: info@ustundagsogutma.com

IŞIKLAR ELEKTRİK BOBİNAJ
Karasoku Mahallesi 28028. Sokak No:20/A
Merkez / ADANA
Tel.: +90 322 359 97 10 - 352 13 79
Fax: +90 322 359 13 23
E-mail: isiklar@isiklarelektrik.com

Servis adreslerimize ve garanti koşullarımıza ait linke son sayfadan ulaşabilirsiniz.

Bütün başvuru ve yedek parça siparişlerinizde ürünün tip etiketi üzerindeki 10 haneli malzeme numarasını mutlaka belirtin.

Tasfiye

Püskürtme tabancası, elektronik birim, aksesuar ve ambalaj malzemesi çevre koruma hükümlerine uygun olarak yeniden dönüşüm merkezine gönderilmelidir.



İnce püskürtme sistemlerini evsel çöplere atmayın!

Sadece AB ülkeleri için:

Kullanılamaz hale gelen elektrikli ve elektronik aletlerin ayrı toplanması ve çevreye duyarlı bir şekilde bertaraf edilmesi gerekmektedir. Belirtilen toplama sistemlerini kullanın. İçerdiği tehlikeli maddeler nedeniyle yanlış bertaraf edilmesi çevreye ve sağlığa zararlı olabilir.

Polski

Wskazówki bezpieczeństwa

Ogólne wskazówki bezpieczeństwa dotyczące pracy z systemami natryskowymi

⚠ OSTRZEŻENIE **Należy zapoznać się ze wszystkimi ostrzeżeniami wskazówkami, ilustracjami i danymi technicznymi, dostarczonymi wraz z systemem natryskowym.** Nieprzestrzeganie poniższych wskazówek może stać się przyczyną porażenia prądem elektrycznym, pożaru i/lub poważnych obrażeń ciała.

Należy zachować wszystkie ostrzeżenia i wskazówki dla dalszego zastosowania.

Pojęcie „system natryskowy" w niniejszych ostrzeżeniach odnosi się do zasilanego sieciowo (seciowego) systemu natryskowego lub zasilanego akumulatorowo (akumulatorowego) systemu natryskowego.

Bezpieczeństwo w miejscu pracy

- **Miejsce pracy należy utrzymywać w czystości i zapewnić dobre oświetlenie.** Nieporządek i brak właściwego oświetlenia sprzyjają wypadkom.
- **Systemów natryskowych nie należy używać w środowiskach zagrożonym wybuchem, np. w pobliżu łatwopalnych cieczy, gazów lub pyłów.** Podczas użytkowania systemu natryskowego wytwarzają się iskry, które mogą spowodować zapłon pyłów lub oparów.
- **Podczas użytkowania systemu natryskowego należy zwrócić uwagę na to, aby dzieci i inne osoby postronne znajdowały się w bezpiecznej odległości.** Czynniki rozpraszające mogą spowodować utratę panowania nad urządzeniem.

Bezpieczeństwo elektryczne

- **Wtyczki systemów natryskowych muszą pasować do gniazd. Nie wolno w żadnej sytuacji i w żaden sposób modyfikować wtyczek. Podczas pracy z systemami natryskowymi z uziemieniem ochronnym nie wolno stosować żadnych wtyków adaptacyjnych.** Oryginalne wtyczki i pasujące do nich gniazda sieciowe zmniejszają ryzyko porażenia prądem.
- **Należy unikać kontaktu z uziemionymi elementami lub zwartymi z masą, takimi jak rury, grzejniki, kuchenki i lodówki.** Uziemienie ciała zwiększa ryzyko porażenia prądem elektrycznym.
- **Systemów natryskowych nie wolno narażać na kontakt z deszczem ani wilgocią.** Przedostanie się wody do wnętrza systemu natryskowego zwiększa ryzyko porażenia prądem elektrycznym.
- **Nie używać kabla zasilającego do innych celów. Nie wolno używać kabla do przenoszenia ani przesuwania systemu natryskowego; nie wolno też wyjmować wtyczki z gniazda, pociągając za kabel. Kabel należy chronić przed wysokimi temperaturami, należy go trzymać z dala od oleju, ostrych krawędzi i ruchomych części urządzenia.** Uszkodzone lub splątane kable zwiększają ryzyko porażenia prądem elektrycznym.
- **W przypadku pracy z systemem natryskowym na świeżym powietrzu, należy używać przedłużacza przeznaczonego do pracy na zewnątrz.** Użycie przedłużacza przeznaczonego do pracy na zewnątrz zmniejsza ryzyko porażenia prądem elektrycznym.
- **Jeżeli nie ma innej możliwości, niż użycie systemu natryskowego w wilgotnym otoczeniu, należy podłączyć go do źródła zasilania wyposażonego w wyłącznik ochronny różnicowoprądowy.** Zastosowanie wyłącznika ochronnego różnicowoprądowego zmniejsza ryzyko porażenia prądem elektrycznym.

Bezpieczeństwo osób

- **Podczas pracy z systemem natryskowym należy zachować czujność, każdą czynność wykonywać ostrożnie i z rozwagą. Nie przystępować do pracy z systemem natryskowym w stanie zmęczenia lub będąc pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków.** Chwila nieuwagi podczas pracy z systemem natryskowym może grozić poważnymi obrażeniami ciała.
- **Stosować środki ochrony osobistej. Należy zawsze nosić okulary ochronne.** Środki ochrony osobistej, np. maska przeciwpyłowa, antypoślizgowe obuwie, kask ochronny czy ochraniacze na uszy, w określonych warunkach pracy obniżają ryzyko obrażeń ciała.

- ▶ **Należy unikać niezamierzonego uruchomienia urządzenia. Przed podłączeniem systemu natryskowego do źródła zasilania i/lub podłączeniem akumulatora, podniesieniem albo transportem urządzenia, należy upewnić się, że włącznik urządzenia znajduje się w pozycji wyłączonej.** Przenoszenie systemu natryskowego z palcem opartym na włączniku/wyłączniku lub włożenie do gniazda sieciowego wtyczki włączonego systemu natryskowego może stać się przyczyną wypadków.
- ▶ **Należy unikać nienaturalnych pozycji przy pracy. Należy dbać o stabilną pozycję przy pracy i zachowanie równowagi.** Dzięki temu można będzie łatwiej zapanować nad systemem natryskowym w nieprzewidzianych sytuacjach.
- ▶ **Należy nosić odpowiednią odzież. Nie należy nosić luźnej odzieży ani biżuterii. Włosy i odzież należy trzymać z dala od ruchomych części.** Luźna odzież, biżuteria lub długie włosy mogą zostać pochwycone przez ruchome części.
- ▶ **Nie wolno dopuścić, aby rutyna, nabyta w wyniku częstej pracy z systemem natryskowym, zastąpiła ścisłe przestrzeganie zasad bezpieczeństwa.** Brak ostrożności i rozwagi podczas obsługi może w ułamku sekundy spowodować ciężkie obrażenia.

Obsługa i konserwacja systemu natryskowego

- ▶ **Należy dobrać odpowiedni system natryskowy do wykonywanej czynności.** Odpowiednio dobrany system natryskowy wykona pracę lepiej i bezpieczniej, z prędkością, do jakiej jest przystosowany.
- ▶ **Nie należy używać systemu natryskowego z uszkodzonym włącznikiem/wyłącznikiem.** System natryskowy, którym nie można sterować za pomocą włącznika/wyłącznika, stwarza zagrożenie i musi zostać naprawiony.
- ▶ **Przed przystąpieniem do zmiany nastaw, przed wymianą osprzętu lub przed odłożeniem systemu natryskowego do przechowywania należy wyjąć wtyczkę z gniazda sieciowego i/lub usunąć akumulator, jeżeli jest on akumulatorem wymiennym.** Ten środek ostrożności ogranicza ryzyko niezamierzonego uruchomienia systemu natryskowego.
- ▶ **Nieużywane systemy natryskowe należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci. Nie należy udostępniać systemu natryskowego osobom, które nie są z nim obeznane lub nie zapoznały się z niniejszą instrukcją obsługi systemu natryskowego.** Systemy natryskowe w rękach nieprzeszkolonych użytkowników są niebezpieczne.
- ▶ **Systemy natryskowe i osprzęt należy konserwować. Należy kontrolować, czy ruchome części urządzenia prawidłowo funkcjonują i nie są zablokowane, czy nie doszło do uszkodzenia niektórych części oraz czy nie występują inne okoliczności, które mogą mieć wpływ na prawidłowe działanie systemu natryskowego. Uszkodzone części należy naprawić przed użyciem systemu natryskowego.** Wiele wypadków spowodowanych jest niewłaściwą konserwacją systemów natryskowych.
- ▶ **Systemu natryskowego, osprzętu, narzędzi roboczych itp. należy używać zgodnie z ich instrukcjami oraz uwzględniać warunki i rodzaj wykonywanej pracy.** Niezgodne z przeznaczeniem użycie systemu natryskowego może doprowadzić do niebezpiecznych sytuacji.
- ▶ **Uchwyty i powierzchnie chwytowe powinny być zawsze suche, czyste i niezabrudzone olejem ani smarem.** Śliskie uchwyty i powierzchnie chwytowe nie pozwalają na bezpieczne trzymanie systemu natryskowego i kontrolę nad nim w nieoczekiwanych sytuacjach.

Serwis

- ▶ **Prace serwisowe przy systemie natryskowym mogą być wykonywane wyłącznie przez wykwalifikowany personel i przy użyciu oryginalnych części zamiennych.** Gwarantuje to bezpieczną eksploatację systemu natryskowego.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa pracy z systemami natryskowymi

- ▶ **Stanowisko pracy należy utrzymywać w czystości; należy też dbać o jego dobre oświetlenie. Nie wolno przechowywać w pobliżu pojemników z farbami i rozpuszczalnikami, ścierek ani innych materiałów palnych.** Istnieje niebezpieczeństwo samozapłonu. Należy zawsze trzymać w pogotowiu sprawne gaśnice lub inny sprzęt gaśniczy.
- ▶ **Należy zawsze dbać o dobrą wentylację w miejscu rozpylania i o wystarczającą ilość świeżego powietrza w całym pomieszczeniu.** Opary palnych rozpuszczalników stwarzają zagrożenie wybuchem.
- ▶ **Nie wolno rozpylać ani używać do czyszczenia substancji, których temperatura zapłonu wynosi poniżej 55°C. Należy stosować wyłącznie substancje na bazie wody, nielotnych węglowodorów itp.** Lotne opary rozpuszczalników stwarzają zagrożenie wybuchem.
- ▶ **Nie wolno rozpylać substancji w pobliżu źródeł zapłonu, takich jak iskry elektrostatyczne, otwarty ogień, płomień palnika spawalniczego, gorące przedmioty, silniki, papierosy czy iskry, powstające przy podłączaniu i odłączaniu przewodów elektrycznych lub przy obsłudze przełączników.** Tego rodzaju źródła iskier mogą spowodować zapłon.
- ▶ **Nie wolno rozpylać substancji, co do których nie ma pewności, czy mogą one stanowić zagrożenie.** Nieznane substancje mogą stwarzać sytuacje zagrażające zdrowiu i życiu.
- ▶ **Nie wolno rozpylać wrzącej wody. Należy rozpylać tylko ciepłą wodę (maks. 55 °C) bez żadnych dodatków chemicznych.**
- ▶ **Podczas rozpylania chemikaliów lub kontaktu z nimi należy stosować dodatkowe środki ochrony osobistej: odpowiednie rękawice ochronne, maskę ochronną lub przeciwpyłową.** Stosowanie środków ochrony osobistej

w wymagających tego sytuacjach zmniejsza ekspozycję na niebezpieczne substancje.



- ▶ **Należy zwrócić uwagę na wszystkie możliwe niebezpieczeństwa, związane z rozpylaną substancją. Należy zwrócić uwagę na wszystkie informacje, umieszczone na zbiorniku, lub na informacje producenta rozpylanej substancji, łącznie z zaleceniami dotyczącymi stosowania środków ochrony osobistej.** Należy przestrzegać wszystkich zaleceń producenta, aby zmniejszyć ryzyko pożaru, a także możliwych obrażeń, spowodowanych przez substancje trujące, rakotwórcze itp.
- ▶ **Należy dbać o to, aby wtyczka przewodu sieciowego i przycisk włącznika/wyłącznika pistoletu natryskowego nie zostały zanieczyszczone farbą lub innymi cieczami. Nie należy podtrzymywać przewodu, chwytając za połączenia wtykowe.** Nieprzestrzeganie powyższych zaleceń może doprowadzić do porażenia prądem elektrycznym.
- ▶ **Dzieci powinny znajdować się pod nadzorem.** Tylko w ten sposób można zagwarantować, że nie będą się one bawiły systemem natryskowym.

Opis urządzenia i jego zastosowania



Należy przeczytać wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i zalecenia. Nieprzestrzeganie wskazówek dotyczących bezpieczeństwa i zaleceń może doprowadzić do porażenia prądem elektrycznym, pożaru i/lub poważnych obrażeń ciała.

Proszę zwrócić uwagę na rysunki zamieszczone na początku instrukcji obsługi.

Użycie zgodne z przeznaczeniem

PFS 1000

System natryskowy jest przeznaczony do nakładania lakierów wodorozcieńczalnych (zalecane) i zawierających rozpuszczalniki, lazur, podkładów, impregnatów, lakierów bezbarwnych, olejów oraz wody.

System natryskowy nie jest przystosowany do farb dyspersyjnych i lateksowych (farby ścienne), ługów, bejcy, substancji powłokowych zawierających kwasy, środków dezynfekcyjnych, środków ochrony roślin, farb elewacyjnych, gruboziarnistych substancji i substancji zawierających ciała obce, a także materiałów o właściwościach tiksotropowych.

PFS 2000

System natryskowy jest przeznaczony do nakładania wszystkich popularnych rodzajów farb: farb dyspersyjnych i lateksowych (farby ścienne), lakierów wodorozcieńczalnych (zalecane) i zawierających rozpuszczalniki, lazur, podkładów, impregnatów, lakierów bezbarwnych (**ALL**Paint), olejów oraz wody.

System natryskowy nie jest przystosowany do ługów, bejcy, substancji powłokowych zawierających kwasy, środków dezynfekcyjnych, środków ochrony roślin, farb elewacyjnych, gruboziarnistych substancji i substancji zawierających ciała obce, a także materiałów o właściwościach tiksotropowych.

Przedstawione graficznie komponenty

Numeracja przedstawionych graficznie komponentów odnosi się do schematu systemu natryskowego znajdującego się na stronie graficznej.

- **(1)** **Pistolet natryskowy**
- **(2)** Zatyczka
- **(3)** Nakrętka złączkowa
- **(4)** Przyłącze przewodu powietrznego (pistolet natryskowy)
- **(5)** Pokrętło do regulacji ilości rozpylanego materiału
- **(6)** Przełącznik funkcyjny
- **(7)** Pojemnik na rozpylany materiał
- **(8)** Zapasowy pojemnik na rozpylany materiał[a)]
- **(9)** Dysza do farb (szara: do zastosowań „drewno”)
- **(10)** Dysza do farb (biała: do zastosowań „ściana”) (**PFS 2000**)
- **(11)** Uszczelka
- **(12)** Okrągła podkładka uszczelniająca
- **(13)** Pionowa rurka
- **(14)** Wiaderko[b)]
- **(15)** Iglica dyszy
- **(16)** Uszczelka pojemnika
- **(17)** Otwór odpowietrzający
- **(18)** Kanał transportujący farbę
- **(19)** **Przewód powietrzny**
- **(20)** Mocowanie bagnetowe
- **(21)** **Jednostka podstawowa**
- **(22)** Włącznik/wyłącznik
- **(23)** Uchwyt transportowy
- **(24)** Taśma naramienna
- **(25)** Pokrywka filtra powietrza
- **(26)** Przyłącze przewodu powietrznego (jednostka podstawowa)
- **(27)** Ucho do taśmy naramiennej
- **(28)** Filtr powietrza

a) **W przypadku modelu PFS 1000 dostępne jako osprzęt; w przypadku modelu PFS 2000 wchodzi w zakres dostawy**

b) **Nie wchodzi w skład wyposażenia standardowego.**

Dane techniczne

System natryskowy		PFS 1000	PFS 2000
Numer katalogowy		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Moc nominalna	W	410	440
Wydajność tłoczenia rozpylanego materiału	ml/min	100	200
Czas zużyty na nałożenie 2 m^2 farby	min	2	1,3
Pojemność pojemnika na rozpylany materiał	ml	800	800
Dysza do farb **(9)** (szara)		●	●
– **Zastosowanie „drewno”:** Rozpylanie wodorozcieńczalnych i zawierających rozpuszczalniki lakierów, lazur, podkładów, lakierów bezbarwnych i olejów			
Dysza do farb **(10)** (biała)		–	●
– **Zastosowanie „ściana”:** Rozpylanie farb dyspersyjnych i lateksowych			
Długość przewodu powietrznego	m	1,25	1,25
Waga[A)]	kg	1,8	1,9
Klasa ochrony		⧈ / II	⧈ / II

A) Z pojemnikiem na rozpylany materiał **(7)**, dyszą do farb, bez przewodu sieciowego

Dane obowiązują dla napięcia znamionowego [U] 230 V. Przy napięciach odbiegających od powyższego i w przypadku specjalnych wersji produktu sprzedawanych w niektórych krajach dane te mogą się różnić.

Informacje o emisji hałasu i drgań

Wartości pomiarowe emisji hałasu zostały określone zgodnie z **EN IEC 62841-2-7**.

Określony wg skali A typowy poziom hałasu emitowanego przez system natryskowy wynosi: poziom ciśnienia akustycznego **83** dB(A); poziom mocy akustycznej **91** dB(A). Niepewność pomiaru K = **3** dB.

Stosować środki ochrony słuchu!

Wartości drgań a_h (drgania ciągłe), p_F (powtarzające się wstrząsy) i niepewność pomiaru K oznaczone zgodnie z **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Podany w niniejszej instrukcji poziom drgań i poziom emisji hałasu zostały zmierzone zgodnie ze znormalizowaną procedurą pomiarową i mogą zostać użyte do porównywania systemów natryskowych. Można ich także użyć do wstępnej oceny poziomu drgań i poziomu emisji hałasu.

Podany poziom drgań i poziom emisji hałasu jest reprezentatywny dla podstawowych zastosowań systemu natryskowego. Jeżeli system natryskowy użyty zostanie do innych zastosowań lub z innymi narzędziami roboczymi, a także jeśli nie będzie właściwie konserwowany, poziom drgań i poziom emisji hałasu mogą różnić się od podanych wartości. Podane powyżej przyczyny mogą spowodować podwyższenie poziomu drgań i poziomu emisji hałasu w czasie pracy.

Aby dokładnie ocenić poziom drgań i poziom emisji hałasu, należy wziąć pod uwagę także okresy, gdy urządzenie jest wyłączone lub gdy jest ono wprawdzie włączone, ale nie jest używane do pracy. Podane powyżej przyczyny mogą spowodować obniżenie poziomu drgań i poziomu emisji hałasu w czasie pracy.

Należy wprowadzić dodatkowe środki bezpieczeństwa, mające na celu ochronę osoby obsługującej przed skutkami ekspozycji na drgania, np.: konserwacja systemu natryskowego i narzędzi roboczych, zabezpieczenie odpowiedniej temperatury rąk, ustalenie kolejności operacji roboczych.

Montaż

- ▶ **Przed przystąpieniem do jakichkolwiek prac przy systemie natryskowym należy wyjąć wtyczkę z gniazda.**
- ▶ **Należy się upewnić, czy pistolet natryskowy i jednostka podstawowa są prawidłowo zmontowane i wyposażone we wszystkie uszczelki**. Tylko w takim przypadku gwarantowane jest prawidłowe działanie i bezpieczeństwo systemu natryskowego.

Podłączenie przewodu powietrznego (zob. rys. A1–A2)

Podłączenie jednostki podstawowej:

– Energicznie wsunąć mocowanie bagnetowe **(20)** przewodu powietrznego w otwory przyłącza **(26)** jednostki podstawowej zgodnie z narysowanymi strzałkami.

– Obrócić mocowanie bagnetowe o jedną czwartą obrotu w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.

Podłączenie do pistoletu natryskowego:

– Energicznie wsunąć drugie mocowanie bagnetowe **(20)** przewodu powietrznego w otwory przyłącza **(4)** pistoletu natryskowego zgodnie z narysowanymi strzałkami.

– Obrócić mocowanie bagnetowe o jedną czwartą obrotu w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.

Wskazówka: Przed nalaniem rozpylanego materiału należy odłączyć przewód powietrzny **(19)** (wykonać jedną czwarta

obrotu mocowania bagnetowego **(20)** w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara; wyjąć mocowanie bagnetowe **(20)** z przyłącza **(4)**).

Mocowanie taśmy naramiennej (zob. rys. B)

Aby łatwiej dotrzeć do wszystkich powierzchni, a także, aby być bardziej mobilnym, można użyć taśmy naramiennej **(24)** do przewieszenia jednostki podstawowej przez ramię.

– Na każdym uchu **(27)** zahaczyć jeden z końców taśmy naramiennej.

Wymiana dyszy do farb (PFS 2000) (zob. rys. C)

Wskazówka: Przed wyborem dyszy do farb należy sprawdzić rozpylany materiał poprzez zamieszanie go. Rzadki materiał (np. farba do drewna) wygodniej jest nakładać przy użyciu szarej dyszy do farb **(9)**. Gęsty materiał (np. lakier do drewna lub farba do ściany) wygodniej jest nakładać przy użyciu białej dyszy do farb **(10)**.

– Aby wymienić dyszę do farb, należy odkręcić nakrętkę złączkową **(3)**.
– Zdjąć zatyczkę **(2)** i podkładkę uszczelniającą **(12)**.
– Odkręcić zamocowaną dyszę do farb.
Upewnić się, czy uszczelka **(11)** nie zsunęła się z dyszy do farb.
– Wkręcić wybraną dyszę do farb w gwint pistoletu natryskowego.
– Założyć zatyczkę **(2)** z podkładką uszczelniającą **(12)** na dyszę do farb i mocno dokręcić nakrętkę złączkową **(3)**.

Praca

▶ **Przed przystąpieniem do jakichkolwiek prac przy systemie natryskowym należy wyjąć wtyczkę z gniazda.**

Przygotowanie do pracy

▶ **Nie wolno wykonywać prac lakierniczych, malarskich itp. w pobliżu wód powierzchniowych lub w ich dorzeczu.**

▶ Kupując farby, lakiery i pozostałe rozpylane materiały, należy zwrócić uwagę na ich przyjazność dla środowiska.

Przygotowywanie malowanych powierzchni

Malowana powierzchnia musi być czysta, sucha i niezatłuszczona.

– W przypadku gładkich powierzchni konieczne jest ich szorstkowanie – następnie należy usunąć pył szlifierski.

Podczas pracy wszystkie niezakryte powierzchnie mogą zostać zabrudzone mgłą lakierniczą. Dlatego też przed przystąpieniem do pracy należy starannie przygotować otoczenie:

– Podłogi, meble, drzwi, okna, ościeżnice drzwi i okien itp. należy starannie zakryć lub okleić taśmą. Do przykrycia podłóg można użyć np. filcu malarskiego.
– Zamocować materiał użyty do przykrycia. Materiał użyty do przykrycia, który nie został starannie zamocowany może unieść się lub przemieścić przy silnym podmuchu powietrza.

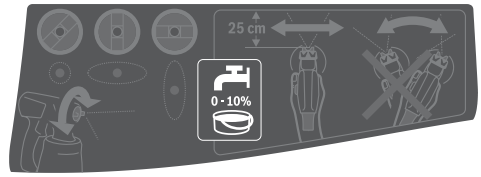
▶ **Należy starannie okleić gniazda elektryczne i przełączniki.** Niezasłonięte gniazda elektryczne i przełączniki mogą spowodować zwarcie i zwiększają ryzyko porażenia prądem elektrycznym.

Przygotowanie rozpylanego materiału

▶ **Podczas rozcieńczania należy zwrócić uwagę na to, by do rozpylanego materiału użyć właściwego rozcieńczalnika.** Po zastosowaniu niewłaściwego rozcieńczalnika mogą powstać grudki, które spowodują zatkanie się pistoletu natryskowego.

▶ **Podczas rozcieńczania należy zwrócić uwagę na to, aby temperatura zapłonu mieszanki po rozcieńczeniu wynosiła nadal powyżej 55 °C.** Rozcieńczanie np. lakierów zawierających rozpuszczalniki obniża temperaturę zapłonu.

▶ **Należy przestrzegać danych producenta farby dotyczących m.in. możliwości rozpylania farby, zawartych np. karcie danych technicznych lub charakterystyce. Należy pamiętać o tym, aby nie rozpylać farb, które nie są do tego celu przewidziane zgodnie z danymi udostępnionymi przez producenta.**



– Dobrze przemieszać rozpylany materiał.
Zastosowanie rozpylanego materiału o temperaturze pokojowej zapewnia lepszy rezultat.
– W razie potrzeby rozpylany materiał można rozcieńczyć.
Jeżeli próba nie da zadowalającego rezultatu, należy rozcieńczać rozpylany materiał etapami – za każdym razem o 5% aż do uzyskania optymalnego rezultatu.

Rozpylany materiał	Zalecane rozcieńczenie
Środki ochrony drewna, woda, oleje, cienkowarstwowe lazury	0 %
Impregnaty, podkłady antykorozyjne	0–5 %
Lakiery wodorozcieńczalne (zalecane) lub zawierające rozpuszczalniki, podkłady, lakiery do grzejników, grubowarstwowe lazury	min. 5 %
PFS 2000: Farby dyspersyjne i lateksowe (farby ścienne)	min. 10 %

Tabela rozcieńczania

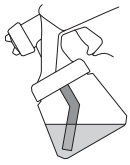
Rozpylany materiał [ml]	Używany rozcieńczalnik [ml]		
	5%	10%	15%
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75

Rozpylany materiał [ml]	Używany rozcieńczalnik [ml]		
	5%	10%	15%
600	30	60	90

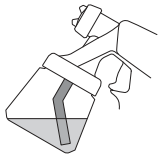
Nalewanie rozpylanego materiału (zob. rys. D)

Wskazówka: Przed nalaniem rozpylanego materiału należy wyjąć przewód powietrzny **(19)** (wykonać jedną czwartą obrotu mocowania bagnetowego **(20)** w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara; wyjąć mocowanie bagnetowe **(20)** z przyłącza **(4)**).

– W razie korzystania z większych opakowań, część medium należy przelać do mniejszego wiaderka **(14)** (np. w przypadku 10-litrowego opakowania do pustego wiaderka o pojemności 2,5 lub 5,0 l).
– Odkręcić pojemnik **(7)** i zdjąć go z pistoletu natryskowego.
– Wlać rozpylany materiał – **maksymalnie do oznakowania 800** – do pojemnika **(7)**.
– Obrócić pionową rurkę **(13)** w taki sposób, aby materiał można było szybko rozpylić, nie pozostawiając żadnych resztek:



Podczas natryskiwania obiektów leżących:
do **przodu**, w kierunku końcówki dyszy/zatyczki.



Podczas natryskiwania obiektów znajdujących się nad głową użytkownika:
do **tyłu**, w kierunku rękojeści.

– Ponownie przykręcić pojemnik **(7)** do pistoletu natryskowego **(1)**.
– Przeprowadzić próbne natryskiwanie na powierzchni testowej.

Po uzyskaniu optymalnego kształtu strumienia można rozpocząć natryskiwanie.
lub
Jeżeli rezultat nie jest zadowalający lub z końcówki dyszy nie wydostaje się farba, należy przejść do: (zob. „Usuwanie usterek“, Strona 135)

Uruchamianie

- ▶ **Należy zwrócić uwagę na napięcie sieciowe!** Napięcie źródła zasilania musi zgadzać się z danymi na tabliczce znamionowej systemu natryskowego.
- ▶ **Zwrócić uwagę, by jednostka podstawowa nie zassała pyłu lub innych zanieczyszczeń podczas pracy.**
- ▶ **Zwrócić uwagę, aby nie zanieczyścić jednostki podstawowej podczas rozpylania.**
- ▶ **Jeżeli podczas rozpylania materiał rozpylany wydostaje się z urządzenia w innym miejscu niż przez dyszę, należy przerwać pracę i doprowadzić pistolet natryskowy do stanu prawidłowego działania.** Istnieje niebezpieczeństwo porażenia prądem.
- ▶ **Nie wolno w żadnym wypadku kierować rozpylanego materiału w swoim kierunku, w kierunku innych osób ani w kierunku zwierząt.**

Włączanie (zob. rys. E)

– Należy sprawdzić, czy zamontowana jest właściwa dysza do farb.
– Włożyć wtyczkę do gniazda.
– Wziąć pistolet natryskowy w rękę i skierować go na powierzchnię przeznaczoną do malowania.
– Przesunąć włącznik/wyłącznik **(22)** do przodu.
– Nacisnąć przełącznik funkcyjny **(6)** na pistolecie natryskowym.

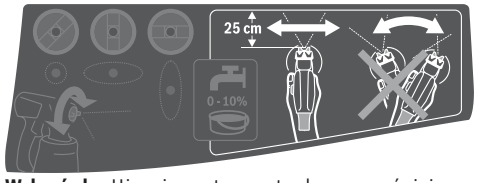
Wskazówka: Gdy jednostka podstawowa jest włączona, przy zatyczce **(2)** zawsze wydostaje się powietrze.

Wyłączanie

– Zwolnić przełącznik funkcyjny **(6)** i przesunąć włącznik/wyłącznik **(22)** do tyłu.
– Wyjąć wtyczkę z gniazda.

Wskazówki dotyczące pracy

Rozpylanie (zob. rys. F)



Wskazówka: Używając systemu natryskowego na świeżym powietrzu, należy zwrócić uwagę na kierunek wiatru.

– Najpierw należy wykonać próbę i ustawić kształt strumienia i ilość nakładanego materiału, kierując się rodzajem rozpylanego materiału.
Ustawienia, zob. kolejne rozdziały.
– Pistolet natryskowy należy trzymać prostopadle do malowanej powierzchni, zachowując równy odstęp wynoszący 20–25 cm.
– Proces natryskiwania należy rozpocząć poza malowanym obiektem.
– Pistolet natryskowy należy przesuwać – w zależności od ustawionego kształtu strumienia – równomiernym ruchem, w poziomie lub w pionie.
Równomierną powłokę można uzyskać, rozpylając materiał w taki sposób, by pasy nachodziły na siebie na szerokości ok. 4–5 cm.
– Podczas natryskiwania obiektów leżących lub znajdujących się nad głową użytkownika, należy trzymać pistolet natryskowy pod lekkim skosem i przesuwać się do tyłu, natryskując powierzchnię przed sobą.

Niebezpieczeństwo potknięcia! Należy zwrócić uwagę na ewentualne przeszkody.

– Pokrywając powierzchnię farbą lub lakierem, nie należy robić przerw.

Równomierne pokrycie uzyskuje się przez równe prowadzenie pistoletu natryskowego.

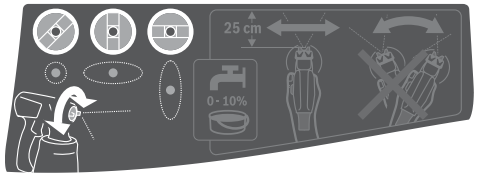
Nierówne odstępy, a także natryskiwanie pod kątem powoduje silniejsze wytwarzanie się mgły lakierniczej, co skutkuje nierównomiernym pokryciem powierzchni.

– Proces natryskiwania należy zakończyć poza malowanym obiektem.

Nie należy opróżniać do końca pojemnika z rozpylanym materiałem. Gdy pionowa rurka nie jest zanurzona w rozpylanym materiale, ustaje wytwarzanie się strumienia natryskowego, co powoduje nierównomierne pokrycie powierzchni.

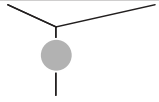
– Po przerwach w pracy lub ponownym napełnieniu pojemnika **(7)** należy skontrolować dyszę do farb **(10)**/**(9)** i zatyczkę **(2)** oraz w razie potrzeby je oczyścić.
– W przypadku odkładania się rozpylanego materiału na zatyczce **(2)** lub dyszy do farb, należy oczyścić elementy za pomocą odpowiedniej szczotki lub zwilżonej ściereczki.

Ustawianie kształtu strumienia



▶ **Nie wolno uruchamiać przełącznika funkcyjnego (6), podczas przestawiania zatyczki (2).**

– Obracając, przestawić zatyczkę **(2)** w żądaną pozycję.

Zatyczka	Strumień natrysku	Zastosowanie
		Poziomy strumień płaski do pionowych powierzchni
		Pionowy strumień płaski do poziomych powierzchni
		Strumień okrągły do malowania naroży, krawędzi i trudno dostępnych miejsc

Ustawienie ilości rozpylanego materiału (zob. rys. G) (**PAINT**Volume)

– Obrócić pokrętło **(5)**, aby ustawić żądaną ilość rozpylanego materiału:
–: minimalna ilość rozpylanego materiału,
+: maksymalna ilość rozpylanego materiału.
– Należy zacząć od przeprowadzenia próby rozpylania przy ustawieniu minimalnej ilości rozpylanego materiału, a następnie zwiększać ją aż do osiągnięcia żądanego rezultatu. Jeżeli próba nie da zadowalającego rezultatu, należy rozcieńczać rozpylany materiał etapami – za każdym razem o 5% (zob. „Przygotowanie rozpylanego materiału“, Strona 131).

Wskazówka: Intensywność nakładania farby zależy w dużym stopniu od prędkości ruchu.



Zbyt duża ilość rozpylanego materiału na malowanej powierzchni

Zredukować ilość rozpylanego materiału.

– Obrócić pokrętło **(5)** w kierunku **–**.



Zbyt mała ilość rozpylanego materiału na malowanej powierzchni

Zwiększyć ilość rozpylanego materiału.

– Obrócić pokrętło **(5)** w kierunku **+**.

Zwilżanie tapet wodą

Aby ułatwić usuwanie tapet, można je zwilżyć ciepłą wodą (maks. 55°C). Do tego celu należy użyć szarej dyszy do farb **(9)**.

Przerwy w pracy i transport (zob. rys. H–I)

Aby ułatwić transport systemu natryskowego, jednostka podstawowa została wyposażona w uchwyt transportowy **(23)** i taśmę naramienną **(24)**.

Podczas pracy jednostkę podstawową **(21)** można dzięki taśmie naramiennej **(24)** nosić przewieszoną przez ramię.

Podczas przerw w pracy pistolet natryskowy **(1)** można odstawiać na równej powierzchni roboczej. Należy zwrócić uwagę, aby rozpylany materiał nie wyciekał.

▶ **Pistolet natryskowy napełniony rozpylanym materiałem należy zawsze stawiać na równej powierzchni.** Z leżącego pistoletu natryskowego może wyciekać rozpylany materiał.

Konserwacja i serwis

Konserwacja i czyszczenie

▶ **Przed przystąpieniem do jakichkolwiek prac przy systemie natryskowym należy wyjąć wtyczkę z gniazda.**

▶ **Utrzymywanie systemu natryskowego i otworów wentylacyjnych w czystości gwarantuje prawidłową i bezpieczną pracę.**

Jeżeli konieczna okaże się wymiana kabla przyłączeniowego, należy zlecić ją firmie **Bosch** lub autoryzowanemu serwisowi **Bosch** systemów natryskowych, co pozwoli uniknąć ryzyka zagrożenia bezpieczeństwa.

▶ **Po każdym użyciu należy natychmiast starannie oczyścić elementy systemu natryskowego, a zwłaszcza części mające kontakt z farbą.** Właściwe czyszczenie jest warunkiem prawidłowego i bezpiecznego działania pistoletu natryskowego. W przypadku zaniedbania czyszczenia lub jego niewłaściwego wykonania wygasają roszczenia gwarancyjne.

Czyszczenie filtra powietrza (zob. rys. J)

Filtr powietrza **(28)** należy od czasu do czasu czyścić. W razie silnego zanieczyszczenia filtra należy go wymienić na nowy.

– Otworzyć pokrywkę filtra **(25)**.
– Wyjąć filtr powietrza **(28)**.
– Lekkie zanieczyszczenie:
  Oczyścić filtr powietrza, **(28)**, strząsając z niego zanieczyszczenia.
  lub
  Silne zanieczyszczenie:
  Oczyścić filtr powietrza **(28)** pod bieżącą wodą, a następnie pozostawić go do całkowitego wyschnięcia, aby zapobiegać powstawaniu pleśni.
  lub
  Wymienić filtr powietrza **(28)**.
– Ponownie zamocować filtr powietrza.
– Zamknąć pokrywkę filtra **(25)**.

▶ **Nie wolno użytkować systemu natryskowego bez zamontowanego filtra powietrza.** W przeciwnym wypadku do komory silnika mogłyby dostać się cząsteczki zanieczyszczeń i doprowadzić do jego uszkodzenia.

Czyszczenie urządzenia po zastosowaniu farb wodnych (zob. rys. K)

Pistolet natryskowy i pojemnik na rozpylany materiał należy zawsze czyścić ciepłą wodą.

Otworów dyszy i otworów wentylacyjnych w pistolecie natryskowym nie wolno w żadnym wypadku czyścić ostrymi przedmiotami.

– Wyłączyć jednostkę podstawową **(21)** i odłączyć przewód powietrzny **(19)** od pistoletu natryskowego **(1)**.
– Odkręcić pojemnik **(7)** i zdjąć go z pistoletu natryskowego **(1)**.
  Trzymając pojemnik **(7)** pod pionową rurką **(13)**, nacisnąć przełącznik funkcyjny **(6)** pistoletu natryskowego, aby rozpylany materiał spłynął do pojemnika.
– Całkowicie opróżnić pojemnik **(7)**.
  Rozpylany materiał, przechowywany w szczelnie zamkniętym pojemniku, może zostać użyty do kolejnych zastosowań. W tym celu należy użyć np. zapasowego pojemnika **(8)** lub oryginalnego pojemnika na rozpylany materiał.
– Oczyścić pojemnik **(7)**.
– Zdemontować pionową rurkę **(13)** wraz z uszczelką pojemnika **(16)** i dobrze ją wypłukać.
  Ponownie zamocować pionową rurkę **(13)** wraz z uszczelką pojemnika **(16)** do pistoletu natryskowego.
– Napełnić pojemnik **(7)** ciepłą wodą i zamocować go ponownie do pistoletu natryskowego **(1)**.
– Ponownie podłączyć przewód powietrzny **(19)** do pistoletu natryskowego **(1)**.
– Rozpylać tak długo, aż z dyszy wydostawać się będzie tylko czysta woda. Ew. ponownie napełnić pojemnik ciepłą wodą.
– Odłączyć przewód powietrzny **(19)** zarówno od jednostki podstawowej **(21)**, jak i od pistoletu natryskowego **(1)**.
– W razie potrzeby oczyścić jednostkę podstawową zwilżoną szmatką, a następnie odstawić zarówno jednostkę podstawową **(21)**jak i przewód powietrzny **(19)** w bezpiecznej odległości.
– Zdemontować nakrętkę złączkową **(3)**, zatyczkę **(2)**, podkładkę uszczelniającą **(12)**, używaną dyszę do farb **(10)**/**(9)** z uszczelką **(11)** i pionową rurkę **(13)** z uszczelką pojemnika **(16)**.
  Upewnić się, czy uszczelka **(11)** nie zsunęła się z dyszy do farb.
– W wiadrze z ciepłą wodą oczyścić wszystkie elementy transportujące farbę za pomocą zwykłej, dostępnej w handlu szczotki do zmywania. Oczyścić także kanał transportujący farbę **(18)** w pistolecie natryskowym **(1)**.
– Skontrolować, czy pionowa rurka **(13)** z uszczelką pojemnika **(16)** są czyste i nieuszkodzone.
  W razie potrzeby ponownie oczyścić ciepłą wodą uszczelkę pojemnika **(16)**.
– Oczyścić otwór odpowietrzający **(17)** za pomocą odpowiedniego narzędzia.
– Pojemnik **(7)** i pistolet natryskowy **(1)** oczyścić z zewnątrz zwilżoną szmatką.
– Przed ponownym zmontowaniem młynka należy wszystkie jego części dokładnie osuszyć.
– Zmontować system natryskowy, postępując w odwrotnej kolejności.
  Przesunąć uszczelkę pojemnika **(16)** ponownie do góry i umieścić ją w rowku pionowej rurki **(13)**.
  Upewnić się, że cała uszczelka pojemnika jest dokładnie umieszczona w rowku pionowej rurki i właściwie uszczelnia pistolet natryskowy.
  Należy zwrócić uwagę, aby pionowa rurka **(13)** została wsunięta do samego końca w kanał transportujący farbę **(18)**.

Czyszczenie urządzenia po zastosowaniu farb rozpuszczalnikowych (zob. rys. K)

Pistolet natryskowy i pojemnik na rozpylany materiał należy zawsze czyścić odpowiednim dla danego materiału rozcieńczalnikiem.

Otworów dyszy i otworów wentylacyjnych w pistolecie natryskowym nie wolno w żadnym wypadku czyścić ostrymi przedmiotami.

Podczas czyszczenia z użyciem rozpuszczalników i farb rozpuszczalnikowych należy nosić odpowiednie rękawice.

– Wyłączyć jednostkę podstawową **(21)** i odłączyć przewód powietrzny **(19)** od pistoletu natryskowego **(1)**.

– W razie potrzeby oczyścić jednostkę podstawową szmatką zwilżoną w rozcieńczalniku, a następnie odstawić zarówno jednostkę podstawową **(21)**, jak i przewód powietrzny **(19)** w bezpiecznej odległości.
– Odkręcić pojemnik **(7)** i zdjąć go z pistoletu natryskowego **(1)**.
Trzymając pojemnik **(7)** pod pionową rurką **(13)**, nacisnąć przełącznik funkcyjny **(6)** pistoletu natryskowego, aby rozpylany materiał spłynął do pojemnika.
– Całkowicie opróżnić pojemnik **(7)**.
Rozpylany materiał, przechowywany w szczelnie zamkniętym pojemniku, może zostać użyty do kolejnych zastosowań. W tym celu należy użyć np. zapasowego pojemnika **(8)** lub oryginalnego pojemnika na rozpylany materiał.
– Oczyścić pojemnik **(7)**.
– Zdemontować pionową rurkę **(13)** wraz z uszczelką pojemnika **(16)** i dobrze ją wypłukać.
Ponownie zamocować pionową rurkę **(13)** wraz z uszczelką pojemnika **(16)** do pistoletu natryskowego.
– Napełnić pojemnik **(7)** do połowy rozpuszczalnikiem i zamocować go ponownie do pistoletu natryskowego **(1)**.
– Kilkakrotnie potrząsnąć pistoletem.
Należy zwrócić uwagę na to, by nie rozpylać rozcieńczalnika. **Istnieje zagrożenie wybuchem.**
– Odkręcić pojemnik **(7)** i zdjąć go z pistoletu natryskowego **(1)**, a następnie przelać zawartość do zamykanej puszki.
– Zdemontować nakrętkę złączkową **(3)**, zatyczkę **(2)**, podkładkę uszczelniającą **(12)**, używaną dyszę do farb **(10)**/**(9)** z uszczelką **(11)** i pionową rurkę **(13)** z uszczelką pojemnika **(16)**.
Upewnić się, czy uszczelka **(11)** nie zsunęła się z dyszy do farb.
– W wiadrze z rozcieńczalnikiem oczyścić wszystkie elementy transportujące farbę za pomocą zwykłej, dostępnej w handlu szczotki do zmywania. Oczyścić także kanał transportujący farbę **(18)** w pistolecie natryskowym **(1)**.
– Skontrolować, czy pionowa rurka **(13)** z uszczelką pojemnika **(16)** są czyste i nieuszkodzone.
W razie potrzeby ponownie oczyścić rozcieńczalnikiem uszczelkę pojemnika **(16)**.
– Oczyścić otwór odpowietrzający **(17)** za pomocą odpowiedniego narzędzia.
– Oczyścić pojemnik **(7)** i pistolet natryskowy **(1)** z zewnątrz szmatką zwilżoną w rozcieńczalniku.
– Przed ponownym zmontowaniem młynka należy wszystkie jego części dokładnie osuszyć.
– Zmontować system natryskowy, postępując w odwrotnej kolejności.
Przesunąć uszczelkę pojemnika **(16)** ponownie do góry i umieścić ją w rowku pionowej rurki **(13)**.
Upewnić się, że cała uszczelka pojemnika jest dokładnie umieszczona w rowku pionowej rurki i właściwie uszczelnia pistolet natryskowy.
Należy zwrócić uwagę, aby pionowa rurka **(13)** została wsunięta do samego końca w kanał transportujący farbę **(18)**.

Utylizacja materiałów

Zanieczyszczony rozcieńczalnik, pozostałości rozpylanego materiału i ew. pozostałości rozcieńczalnika należy utylizować zgodnie z przepisami ochrony środowiska. Należy wziąć pod uwagę instrukcje producenta oraz lokalne przepisy dotyczące utylizacji odpadów niebezpiecznych.

Należy zdecydowanie zapobiec temu, by szkodliwe dla środowiska chemikalia mogły przedostać się do gleby, wód gruntowych, rzek i zbiorników wodnych. Nie wolno wylewać substancji, szkodliwych dla środowiska naturalnego do kanalizacji!

Przechowywanie

– Przed przystąpieniem do przechowywania systemu natryskowego należy go dokładnie oczyścić, a przed ponownym zmontowaniem wszystkie jego elementy dokładnie osuszyć.

Gdy system natryskowy nie jest używany, gumowa taśma wraz z pinem na jednostce podstawowej **(21)** służą do praktycznego zamocowania przewodu powietrznego **(19)**.

Usuwanie usterek

Problem	Przyczyna	Rozwiązanie
Rozpylany materiał nie kryje powierzchni	Zbyt mała ilość rozpylanego materiału	Obrócić pokrętło **(5)** w kierunku **+**
	Zbyt duża odległość od malowanej powierzchni	Zmniejszyć odstęp
	Zbyt mała ilość rozpylanego materiału na powierzchni; rozpylany materiał został nałożony niewystarczającą liczbę razy	Nałożyć rozpylany materiał więcej razy
	Zbyt gęsty rozpylany materiał	Ponownie rozcieńczyć rozpylany materiał i przeprowadzić próbę
Rozpylany materiał rozpływa się na malowanej powierzchni	Nałożono zbyt dużo rozpylanego materiału	Obrócić pokrętło **(5)** w kierunku **–**
	Zbyt mała odległość od malowanej powierzchni	Zwiększyć odstęp od malowanej powierzchni
	Zbyt rzadki rozpylany materiał	Dodać nierozcieńczonego rozpylanego materiału

Problem	Przyczyna	Rozwiązanie
	Zbyt częste nakładanie w tym samym miejscu	Usunąć całkowicie farbę i powtórzyć malowanie, nakładając rozpylany materiał mniej razy
Zbyt niski stopień rozpylenia materiału	Zbyt duża ilość rozpylanego materiału	Obrócić pokrętło **(5)** w kierunku **–**
	PFS 2000: Zamontowana biała dysza do farb **(10)** (zbyt duża średnica dyszy)	Zamontować szarą dyszę do farb **(9)**
	Zanieczyszczona iglica dyszy **(15)**	Oczyścić iglicę dyszy
	Zbyt gęsty rozpylany materiał	Ponownie rozcieńczyć rozpylany materiał i przeprowadzić próbę
	Mocno zanieczyszczony filtr powietrza **(28)**	Wymienić filtr powietrza
Zbyt silna mgła lakiernicza	Nałożono zbyt dużo rozpylanego materiału	Obrócić pokrętło **(5)** w kierunku **–**
	Zbyt duża odległość od malowanej powierzchni	Zmniejszyć odstęp
Pulsujący strumień rozpylanego materiału	Zbyt mała ilość rozpylanego materiału w pojemniku	Dolać rozpylanego materiału
	Otwór odpowietrzający **(17)** w pionowej rurce **(13)** jest zatkany	Oczyścić pionową rurkę i otwór odpowietrzający
	Pionowa rurka **(13)** poluzowała się	Wsunąć pionową rurkę do samego końca w kanał transportujący farbę **(18)**
	Dysza do farb **(10)**/**(9)** nie jest dokręcona	Dokręcić dyszę do farb
	Mocno zanieczyszczony filtr powietrza **(28)**	Wymienić filtr powietrza
	Zbyt gęsty rozpylany materiał	Ponownie rozcieńczyć rozpylany materiał i przeprowadzić próbę
Rozpylany materiał wycieka z dyszy do farb	Osady rozpylanego materiału znajdują się na dyszy do farb **(10)**/**(9)**, iglicy **(15)** i zatyczce **(2)**	Oczyścić dyszę do farb, iglicę i zatyczkę
	Dysza do farb **(10)**/**(9)** nie jest dokręcona	Dokręcić dyszę do farb
Rozpylany materiał nie wydostaje się z dyszy do farb	Pionowa rurka **(13)** poluzowała się	Wsunąć pionową rurkę do samego końca w kanał transportujący farbę **(18)**
	Iglica dyszy **(15)** jest zatkana	Oczyścić iglicę dyszy
	Pionowa rurka **(13)** jest zatkana	Oczyścić pionową rurkę
	Otwór odpowietrzający **(17)** w pionowej rurce **(13)** jest zatkany	Oczyścić pionową rurkę i otwór odpowietrzający
	Uszczelka pojemnika **(16)** jest uszkodzona lub nie ma jej wcale	Wsunąć (nową) uszczelkę pojemnika do szczeliny, przekładając ją przez pionową rurkę
	Zbyt gęsty rozpylany materiał	Ponownie rozcieńczyć rozpylany materiał i przeprowadzić próbę
	Zanieczyszczony rozpylany materiał (grudki farby)	Całkowicie opróżnić pistolet natryskowy i oczyścić go; napełnić pojemnik rozpylanym materiałem przez sito

Obsługa klienta oraz doradztwo dotyczące użytkowania

Polska
Tel.: 22 7154450

Link do danych adresowych naszych serwisów oraz waunków gwarancji znajduje się na ostatniej stronie.

Przy wszystkich zgłoszeniach oraz zamówieniach części zamiennych konieczne jest podanie 10-cyfrowego numeru katalogowego, znajdującego się na tabliczce znamionowej produktu.

Utylizacja odpadów

Pistolet natryskowy, jednostkę elektryczną, osprzęt i opakowanie należy oddać do powtórnego przetworzenia zgodnego z obowiązującymi przepisami w zakresie ochrony środowiska.



Nie wolno wyrzucać systemów natryskowych razem z odpadami z gospodarstwa domowego!

Tylko dla krajów UE:

Niezdatne do użytku urządzenia elektryczne i elektroniczne należy zbierać osobno i utylizować zgodnie z obowiązującymi przepisami ochrony środowiska. Należy korzystać z przewidzianych przepisami systemów zbiórki. Ze względu na zawartość substancji niebezpiecznych nieprawidłowa utylizacja może stanowić zagrożenie dla zdrowia i środowiska.

Čeština

Bezpečnostní upozornění

Obecná bezpečnostní upozornění pro systém na jemné rozprašování

⚠ VÝSTRAHA **Prostudujte si všechna bezpečnostní upozornění, pokyny, ilustrace a specifikace k tomuto systému na jemné rozprašování.** Nedodržování všech níže uvedených pokynů může mít za následek úraz elektrickým proudem, požár a/nebo těžké poranění.

Všechna varovná upozornění a pokyny do budoucna uschovejte.

Výraz „systém na jemné rozprašování“ v upozorněních odkazuje na síťový (kabelový) nebo akumulátorový (bezkabelový) systém na jemné rozprašování.

Bezpečnost pracoviště

- **Udržujte pracoviště v čistotě a dobře osvětlené.** Nepořádek nebo neosvětlené pracoviště mohou vést k úrazům.
- **Se systémem na jemné rozprašování nepracujte v prostředí ohroženém explozí, kde se nacházejí hořlavé kapaliny, plyny nebo prach.** Systém na jemné rozprašování vytváří jiskry, které mohou prach nebo páry zapálit.
- **Děti a jiné osoby udržujte při použití systému na jemné rozprašování v bezpečné vzdálenosti od pracoviště.** Při rozptýlení můžete ztratit kontrolu nad nářadím.

Elektrická bezpečnost

- **Zástrčky sytému na jemné rozprašování musí odpovídat zásuvkám. Zástrčka nesmí být žádným způsobem upravena. Se systémem na jemné rozprašování s ochranným uzemněním nepoužívejte žádné adaptérové zástrčky.** Neupravené zástrčky a odpovídající zásuvky snižují riziko zásahu elektrickým proudem.
- **Zabraňte kontaktu těla s uzemněnými povrchy, jako jsou např. potrubí, topení, sporáky a chladničky.** Je-li vaše tělo uzemněno, existuje zvýšené riziko zásahu elektrickým proudem.
- **Chraňte systém na jemné rozprašování před deštěm a vlhkem.** Vniknutí vody do systému na jemné rozprašování zvyšuje nebezpečí zásahu elektrickým proudem.
- **Dbejte na účel kabelu. Nepoužívejte jej k nošení systému na jemné rozprašování nebo k vytažení zástrčky ze zásuvky. Udržujte kabel v bezpečné vzdálenosti od tepla, oleje, ostrých hran nebo pohyblivých dílů.** Poškozené nebo spletené kabely zvyšují riziko zásahu elektrickým proudem.
- **Pokud pracujete se systémem na jemné rozprašování venku, použijte pouze takové prodlužovací kabely, které jsou způsobilé i pro venkovní použití.** Použití prodlužovacího kabelu, jež je vhodný pro použití venku, snižuje riziko zásahu elektrickým proudem.
- **Pokud se nelze vyhnout provozu systému na jemné rozprašování ve vlhkém prostředí, použijte proudový chránič.** Použití proudového chrániče snižuje riziko zásahu elektrickým proudem.

Osobní bezpečnost

- **Buďte pozorní, dávejte pozor na to, co děláte a přistupujte k práci se systémem na jemné rozprašování rozumně. Nepoužívejte žádný systém na jemné rozprašování, pokud jste unaveni nebo pod vlivem drog, alkoholu či léků.** Moment nepozornosti při použití systému na jemné rozprašování může vést k vážným poraněním.
- **Používejte ochranné osobní pomůcky. Noste ochranné brýle.** Nošení osobních ochranných pomůcek, jako je maska proti prachu, bezpečnostní obuv s protiskluzovou podrážkou, ochranná přilba nebo sluchátka, podle aktuálních podmínek, snižuje riziko poranění.
- **Zabraňte neúmyslnému uvedení do provozu. Přesvědčte se, že je systém na jemné rozprašování vypnutý, dříve než jej uchopíte, ponesete či připojíte na zdroj napájení a/nebo akumulátor.** Máte-li při nošení systému na jemné rozprašování prst na spínači, nebo pokud systém připojíte k zdroji napájení zapnutý, může dojít k úrazu.
- **Nepřeceňujte své síly. Zajistěte si bezpečný postoj a udržujte vždy rovnováhu.** Tím můžete systém na jemné rozprašování v neočekávaných situacích lépe kontrolovat.
- **Noste vhodný oděv. Nenoste volný oděv ani šperky. Vlasy a oděv udržujte v bezpečné vzdálenosti od pohybujících se dílů.** Volný oděv, šperky nebo dlouhé vlasy mohou být zachyceny pohybujícími se díly.
- **Dbejte na to, abyste při častém používání systému na jemné rozprašování nebyli méně ostražití a nezapomínali na bezpečnostní zásady.** Nedbalé ovládání může způsobit těžké poranění za zlomek sekundy.

Použití a péče o systém na jemné rozprašování

- **Pro svou práci použijte k tomu určený systém na jemné rozprašování.** S vhodným systémem na jemné rozprašování budete pracovat v dané oblasti lépe a bezpečněji.

- **Nepoužívejte systém na jemné rozprašování, jestliže jej nelze spínačem zapnout a vypnout.** Systém na jemné rozprašování, který nelze ovládat spínačem, je nebezpečný a musí se opravit.
- **Než provedete seřízení systému na jemné rozprašování, výměnu příslušenství nebo systém odložíte, vytáhněte zástrčku ze zásuvky a/nebo odstraňte odpojitelný akumulátor.** Toto preventivní opatření zabrání neúmyslnému zapnutí systému na jemné rozprašování.
- **Uchovávejte nepoužívaný systém na jemné rozprašování mimo dosah dětí. Nenechte systém na jemné rozprašování používat osoby, které s ním nejsou seznámeny nebo nečetly tyto pokyny.** Systém na jemné rozprašování je nebezpečný, je-li používán nezkušenými osobami.
- **Pečujte o systém na jemné rozprašování a jeho příslušenství. Zkontrolujte, zda pohyblivé díly systému na jemné rozprašování bezvadně fungují a nevzpříčují se, zda díly nejsou zlomené nebo poškozené tak, že by ovlivňovaly funkce systému. Poškozené díly nechte před použitím systému na jemné rozprašování opravit.** Mnoho úrazů má příčinu ve špatně udržovaném systému na jemné rozprašování.
- **Používejte systém na jemné rozprašování, příslušenství, nástroje apod. podle těchto pokynů. Respektujte přitom pracovní podmínky a prováděnou činnost.** Použití systému na jemné rozprašování pro jiné než určené použití může vést k nebezpečným situacím.
- **Udržujte rukojeti a úchopové plochy suché, čisté a bez oleje a maziva.** Kluzké rukojeti a úchopové plochy neumožňují bezpečnou manipulaci a ovládání systému na jemné rozprašování v neočekávaných situacích.

Servis

- **Nechte svůj systém na jemné rozprašování opravit pouze kvalifikovaným odborným personálem a pouze s originálními náhradními díly.** Tím bude zajištěno, že bezpečnost systému na jemné rozprašování zůstane zachována.

Bezpečnostní upozornění pro jemné stříkací systémy

- **Dbejte na to, aby bylo vaše pracoviště čisté, dobře osvětlené, bez nádob s barvami nebo rozpouštědly, hadrů a ostatních hořlavých materiálů.** Hrozí nebezpečí samovznícení. Mějte pokaždé v pohotovosti funkční hasicí přístroje nebo hasicí zařízení.
- **Zajistěte dobré větrání v prostoru stříkání a dostatečný přívod čerstvého vzduchu v celé místnosti.** Odpařená hořlavá rozpouštědla vytvářejí výbušné prostředí.
- **Nepoužívejte pro stříkání a k čištění materiály, jejichž bod vzplanutí je nižší než 55 °C. Používejte materiály na bázi vody, málo těkavých uhlovodíků nebo podobných materiálů.** Snadno těkavá, vypařující se rozpouštědla vytvářejí výbušné prostředí.
- **Nestříkejte v prostoru zápalných zdrojů, jako jsou jiskry elektrostatických výbojů, otevřené plameny, zapalovací plameny, horké předměty, motory, cigarety a jiskry vznikající při zapojování a vypojování elektrických kabelů nebo ovládání spínačů.** Takové zdroje jisker mohou vést ke vznícení okolí.
- **Nestříkejte materiály, u kterých není známo, jestli nepředstavují nebezpečí.** Neznámé látky mohou vytvářet nebezpečné podmínky.
- **Nestříkejte vroucí vodu. Stříkejte jen teplou vodu (max. 55 °C) bez chemických přísad.**
- **Při stříkání chemikálií nebo manipulaci s nimi noste doplňující osobní ochranné prostředky, jako odpovídající ochranné rukavice a ochrannou masku nebo respirátor.** Nošení odpovídajících ochranných prostředků pro příslušné podmínky omezuje působení nebezpečných látek.



- **Dávejte pozor na případná nebezpečí vyplývající ze stříkaného materiálu. Řiďte se značkami na nádobě nebo informacemi výrobce stříkaného materiálu, včetně požadavku na používání osobních ochranných prostředků.** Je nutné řídit se pokyny výrobce, aby se snížilo nebezpečí požáru a riziko poranění způsobeného jedy, karcinogeny atd.
- **Chraňte zástrčku síťového kabelu a vypínač stříkacího systému před barvou a jinými kapalinami. Nikdy netahejte za kabel při vypojování zástrčky ze zásuvky.** Nedodržování těchto pokynů může mít za následek zásah elektrickým proudem.
- **Děti musí být pod dozorem.** Tím bude zajištěno, aby si děti s jemně stříkacím systémem nehrály.

Popis výrobku a výkonu



Přečtěte si všechna bezpečnostní upozornění a všechny pokyny. Nedodržování bezpečnostních upozornění a pokynů může mít za následek úraz elektrickým proudem, požár a/nebo těžká poranění.

Řiďte se obrázky v přední části návodu k obsluze.

Použití v souladu s určeným účelem

PFS 1000

Jemně stříkací systém je určený k stříkání následujících materiálů: barevných laků obsahujících rozpouštědla a vodou ředitelných barevných laků (doporučeno), lazur, základních nátěrů, impregnací, bezbarvých laků, olejů a vody.

Jemně stříkací systém není vhodný pro nanášení disperzních a latexových barev (nástěnných barev), louhů, mořidel, povrchových nátěrů obsahujících kyseliny, dezinfekčních prostředků, ochranných postřiků na rostliny, fasádních barev, zrnitých nástřikových materiálů, nástřikových

materiálů s částečkami a materiálů, které ztěžují stříkání a kapalnost.

PFS 2000

Jemně stříkací systém je určený k stříkání všech běžných barev: disperzních a latexových barev (nástěnných barev), barevných laků obsahujících rozpouštědla, vodou ředitelných barevných laků (doporučeno), lazur, základních nátěrů, impregnací, bezbarvých laků (**ALL**Paint), olejů a vody.

Jemně stříkací systém není vhodný pro nanášení louhů, mořidel, povrchových nátěrů obsahujících kyseliny, dezinfekčních prostředků, ochranných postřiků na rostliny, fasádních barev, zrnitých nástřikových materiálů, nástřikových materiálů s částečkami a materiálů, které ztěžují stříkání a kapalnost.

Zobrazené součásti

Číslování vyobrazených součástí se vztahuje k vyobrazení jemně stříkacího systému na straně s obrázky.

(1) **Stříkací pistole**
(2) Vzduchové víčko
(3) Převlečná matice
(4) Přípojka hadice (stříkací pistole)
(5) Nastavovací kolečko pro množství stříkaného materiálu
(6) Ovládací spínač
(7) Nádobka na stříkaný materiál
(8) Náhradní nádobka na stříkaný materiál[a)]
(9) Tryska (šedá: použití na „dřevo“)
(10) Tryska (bílá: pro druh použití „stěny“) (**PFS 2000**)
(11) O-kroužek
(12) Těsnicí podložka
(13) Nasávací trubka
(14) Přelévací kbelík[b)]
(15) Jehla trysky
(16) Těsnění nádobky
(17) Odvzdušňovací otvor
(18) Kanálek na barvu
(19) **Vzduchová hadice**
(20) Bajonetový uzávěr
(21) **Základní jednotka**
(22) Vypínač
(23) Držadlo
(24) Nosný popruh
(25) Kryt vzduchového filtru
(26) Přípojka hadice (základní jednotka)
(27) Oko pro nosný popruh
(28) Vzduchový filtr

a) **pro PFS 1000 k dispozici jako příslušenství; u PFS 2000 je součástí dodávky**

b) **Toto příslušenství nepatří do standardního obsahu dodávky.**

Technické údaje

Jemně stříkací systém		**PFS 1000**	**PFS 2000**
Číslo výrobku		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Jmenovitý příkon	W	410	440
Průtok	ml/min	100	200
Časová náročnost při nanášení 2 m^2 barvy	min	2	1,3
Objem nádobky na stříkaný materiál	ml	800	800
Tryska **(9)** (šedá) – **Druh použití „dřevo“:** Stříkání vodou ředitelných a rozpouštědla obsahujících barevných laků, lazur, základních nátěrů, bezbarvých laků a olejů		●	●
Tryska **(10)** (bílá) – **Druh použití „stěny“:** Stříkání disperzních a latexových barev		–	●
Délka vzduchové hadice	m	1,25	1,25
Hmotnost[A)]	kg	1,8	1,9
Třída ochrany		⧈ / II	⧈ / II

A) S nádobkou na stříkaný materiál **(7)**, tryskou, bez síťového přívodního kabelu

Údaje platí pro jmenovité napětí [U] 230 V. U odlišných napětí a u specifických provedení pro příslušné země se mohou tyto údaje lišit.

Informace o hluku a vibracích

Hodnoty hlučnosti zjištěné podle **EN IEC 62841-2-7**.

Hladina hluku jemně stříkacího systému stanovená za použití váhového filtru A činí typicky: hladina akustického tlaku **83** dB(A); hladina akustického výkonu **91** dB(A). Nejistota K = **3** dB.

Noste chrániče sluchu!

Hodnoty vibrací a_h (trvalé vibrace), p_F (opakované rázy) a nejistota K zjištěné podle **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Úroveň vibrací a úroveň hluku, které jsou uvedené v těchto pokynech, byly změřeny pomocí normované měřicí metody a lze je použít pro vzájemné porovnání jemně stříkacích systémů. Hodí se i pro předběžný odhad zatížení vibracemi a hlukem.

Uvedená úroveň vibrací a úroveň hluku reprezentuje hlavní použití jemně stříkacího systému. Pokud se ovšem bude jemně stříkací systém používat pro jiné práce, s jinými nástroji nebo s nedostatečnou údržbou, může se úroveň hluku a úroveň vibrací lišit. To může zatížení vibracemi a hlukem po celou pracovní dobu zřetelně zvýšit.

Pro přesný odhad zatížení vibracemi a hlukem by měly být zohledněny i doby, kdy je nářadí vypnuté nebo běží, ale ve skutečnosti se nepoužívá. To může zatížení vibracemi a hlukem po celou pracovní dobu výrazně snížit.

Stanovte dodatečná bezpečnostní opatření k ochraně obsluhy před účinky vibrací, jako je např. údržba jemně stříkacího systému a nástrojů, udržování teplých rukou, organizace pracovních procesů.

Montáž

- ▶ **Před každou prací na systému jemného rozprašování vytáhněte zástrčku ze zásuvky.**
- ▶ **Zajistěte, aby byla stříkací pistole a základní jednotka kompletně smontovaná i se všemi těsnicími prvky**. Pouze tak bude zaručena funkce a bezpečnost jemného stříkacího systému.

Připojení vzduchové hadice (viz obrázky A1–A2)

Připojení základní jednotky:

– Pevně zasuňte bajonetový uzávěr **(20)** vzduchové hadice podle vyznačených šipek do prohlubní v přípojce **(26)** základní jednotky.

– Otočte bajonetový uzávěr o čtvrt otáčky ve směru hodinových ručiček.

Připojení na stříkací pistoli:

– Pevně zasuňte druhý bajonetový uzávěr **(20)** vzduchové hadice podle vyznačených šipek do prohlubní v přípojce **(4)** stříkací pistole.

– Otočte bajonetový uzávěr o čtvrt otáčky ve směru hodinových ručiček.

Upozornění: Před plněním stříkaného materiálu sejměte vzduchovou hadičku **(19)** (čtvrt otáčky bajonetového uzávěru **(20)** proti směru hodinových ručiček; bajonetový uzávěr **(20)** vytáhněte z přípojky **(4)**).

Upevnění nosného popruhu (viz obrázek B)

Abyste měli dobrý přístup ke všem stříkaným plochách a mohli jste pracovat flexibilně, můžete si základní jednotku zavěsit pomocí nosného popruhu **(24)**.

– Do každého oka **(27)** zahákněte jeden konec popruhu.

Výměna trysky (PFS 2000) (viz obrázek C)

Upozornění: Před výběrem trysky stříkaný materiál pro vyzkoušení zamíchejte. Řídký materiál (např. barva na dřevo) nebo zředěný materiál se lépe stříká s šedou tryskou **(9)**. Hustší materiál (např. lak na dřevo nebo nástěnná barva) se lépe stříká s bílou tryskou **(10)**.

– Pro výměnu trysky odšroubujte převlečnou matici **(3)**.

– Stáhněte vzduchové víčko **(2)** a těsnicí podložku **(12)**.

– Odšroubujte namontovanou trysku. Zajistěte přitom, aby O-kroužek **(11)** zůstal na trysce.

– Našroubujte požadovanou trysku do závitu stříkací pistole.

– Nasaďte na trysku vzduchové víčko **(2)** s těsnicí podložkou **(12)** a utáhněte převlečnou matici **(3)**.

Provoz

- ▶ **Před každou prací na systému jemného rozprašování vytáhněte zástrčku ze zásuvky.**

Příprava práce

- ▶ **Stříkání na okraji vodních zdrojů nebo na sousedních plochách v bezprostředních přístupových místech je nepřípustné.**
- ▶ Při nákupu barev, laků a stříkaných prostředků dbejte na jejich snášenlivost se životním prostředím.

Příprava stříkané plochy

Stříkaná plocha musí být čistá, suchá a bez mastnoty.

– Hladké plochy zdrsněte a brusný prach poté odstraňte.

Při použití může dojít k znečištění všech nezakrytých ploch rozprašovanou mlhou. Okolí stříkané plochy proto důkladně připravte:

– Pečlivě zakryjte podlahu, zařizovací předměty, dveře, okna, dveřní a okenní rámy atd. Pro zakrytí podlahy doporučujeme např. malířské zakrývací rouno.

– Zakrývací materiál připevněte. Velký průvan může nedostatečně připevněný zakrývací materiál uvolnit nebo odfouknout.

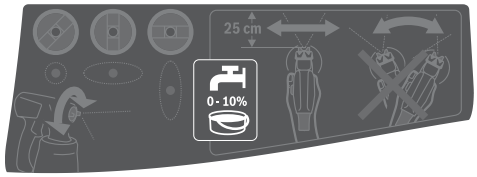
- ▶ **Pečlivě zalepte zásuvky a vypínače.** Nezakryté zásuvky a vypínače mohou způsobit zkrat a zvýšit riziko úrazu elektrickým proudem.

Příprava stříkaného materiálu

- ▶ **Při ředění dbejte na kompatibilitu stříkaného materiálu a ředidla.** Při použití nesprávného ředidla mohou vzniknout hrudky, které ucpou stříkací pistoli.
- ▶ **Při ředění stříkaného materiálu dbejte na to, aby byl bod vzplanutí směsi po zředění opět vyšší než 55 °C.**

Zředěním např. laků s obsahem rozpouštědel se snižuje bod vzplanutí.

▶ **Řiďte se údaji výrobce barvy k možnosti stříkání, např. v technickém katalogovém nebo datovém listu. Dbejte na to, abyste nestříkali barvy, které k tomu nejsou podle údajů výrobce vhodné.**



– Stříkaný materiál dobře promíchejte. Použitím stříkaného materiálu v pokojové teplotě dosáhnete lepšího vzhledu nástřiku.
– V případě potřeby stříkaný materiál rozřeďte. Pokud při zkušebním nástřiku není dosaženo dobrého vzhledu nástřiku, proveďte zředění v krocích po 5 %, dokud nedosáhnete optimálního vzhledu nástřiku.

Stříkaný materiál	Doporučené ředění
Ochranné prostředky na dřevo, vodu, oleje, řídké lazury	0 %
Impregnace, antikorozní základní nátěry	0–5 %
Barevné laky ředitelné rozpouštědly, barevné laky ředitelné vodou (doporučeno), základní nátěry, laky na radiátory, husté lazury	minimálně 5 %
PFS 2000: Disperzní barvy a latexové barvy (nástěnné barvy)	minimálně 10 %

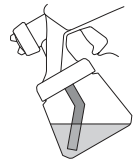
Tabulka ředění

Stříkaný materiál [ml]	Ředidlo [ml] pro ředění		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

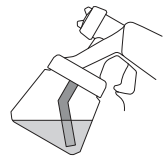
Plnění stříkaného materiálu (viz obrázek D)

Upozornění: Před plněním stříkaného materiálu sejměte vzduchovou hadičku **(19)** (čtvrt otáčky bajonetového uzávěru **(20)** proti směru hodinových ručiček; bajonetový uzávěr **(20)** vytáhněte z přípojky **(4)**).

– V případě potřeby přelijte při použití velkých balení stříkaný materiál do menšího přelévacího kbelíku **(14)** (např. 10l nástěnnou barvu do 2,5l nebo 5,0l prázdného kbelíku).
– Odšroubujte nádobku **(7)** ze stříkací pistole.
– Naplňte stříkaný materiál **maximálně ke značce 800** do nádobky **(7)**.
– Otočte nasávací trubku **(13)** tak, aby bylo možné stříkaný materiál nastříkat téměř beze zbytku:



Pro stříkání ležících objektů: **dopředu** směrem k trysce/ vzduchovému víčku.



Pro stříkání nad hlavou: **dozadu** směrem k rukojeti.

– Našroubujte nádobku **(7)** znovu na stříkací pistoli **(1)**.
– Proveďte na testovací ploše zkušební nastříkání.

Když dosáhnete optimálního rozstřiku, můžete začít se stříkáním.

nebo

Když výsledek není uspokojivý nebo nevychází žádná barva: (viz „Odstranění poruchy“, Stránka 144)

Uvedení do provozu

▶ **Dbejte na správné síťové napětí!** Napětí zdroje proudu musí souhlasit s údaji na typovém štítku jemně stříkacího systému.
▶ **Dbejte na to, aby základní jednotka nemohla během provozu nasát žádný prach nebo jiné nečistoty.**
▶ **Dbejte na to, abyste základní jednotku nikdy nepostříkali.**
▶ **Pokud při stříkání kapalina vytéká na jiných místech, než je určená tryska, přerušte stříkání a uveďte stříkací pistoli znovu do řádného stavu.** Hrozí nebezpečí úrazu elektrickým proudem.
▶ **Nestříkejte sami na sebe ani na jiné osoby či zvířata.**

Zapnutí (viz obrázek E)

– Zkontrolujte, zda je namontovaná správná tryska.
– Zastrčte síťovou zástrčku do zásuvky.
– Vezměte stříkací pistoli do ruky a nasměrujte ji na stříkanou plochu.
– Posuňte vypínač **(22)** dopředu.
– Stiskněte ovládací spínač **(6)** na stříkací pistoli.

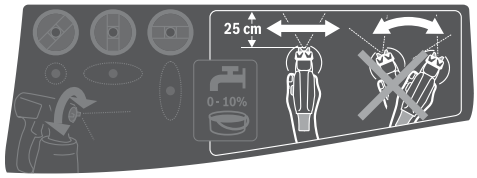
Upozornění: Když je základní jednotka zapnutá, proudí u vzduchového víčka **(2)** vždy vzduch.

Vypnutí

– Uvolněte ovládací spínač **(6)** a posuňte vypínač **(22)** dozadu.
– Vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.

Pracovní pokyny

Stříkání (viz obrázek F)



Upozornění: Když jemně stříkací systém používáte venku, věnujte pozornost směru větru.

- Proveďte nejprve zkušební nástřik a nastavte rozstřik a množství stříkaného materiálu v závislosti na stříkaném materiálu.
  Informace týkající se nastavení jsou k dispozici v následující části.
- Stříkací pistoli držte bezpodmínečně ve stejné vzdálenosti 20–25 cm kolmo ke stříkanému objektu.
- Proces stříkání začněte mimo stříkanou plochu.
- Pohybujte stříkací pistolí podle nastavení rozstřiku rovnoměrně vodorovně nebo svisle.
  Rovnoměrný povrch vznikne, když se pruhy překrývají o 4–5 cm.
- Při stříkání vodorovných objektů nebo při stříkání nad hlavou držte stříkací pistoli mírně šikmo a pohybujte s ní dozadu od stříkané plochy.
  Nebezpečí zakopnutí! Dávejte pozor na případné překážky.
- Vyhněte se přerušení v rámci stříkané plochy.

Rovnoměrným vedením stříkací pistole se dosáhne jednotné kvality povrchu.

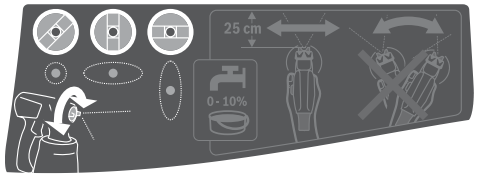
Rozdílná vzdálenost a rozdílný úhel stříkání vedou k silné tvorbě mlhy z barvy a tím k nestejnoměrnému povrchu.

- Proces stříkání ukončete mimo stříkanou plochu.

Nikdy nestříkejte tak dlouho, aby byla nádobka na stříkaný materiál úplně prázdná. Pokud již nasávací trubka není ponořená ve stříkaném materiálu, stříkaný paprsek se přeruší a vznikne nestejnoměrný povrch.

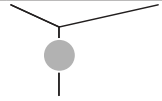
- Po přestávkách nebo novém naplnění nádobky **(7)** zkontrolujte trysku **(10)**/**(9)** a vzduchové víčko **(2)** a v případě potřeby je vyčistěte.
- Pokud se stříkaný materiál usazuje na vzduchovém víčku **(2)** nebo na trysce, vyčistěte součásti vhodným kartáčkem nebo navlhčeným hadrem.

Nastavení druhu rozstřiku



► **Nikdy nemačkejte ovládací spínač (6), když seřizujete vzduchové víčko (2).**

- Otočte vzduchové víčko **(2)** do požadované polohy.

Vzduchové víčko	Rozprašovač	Použití
		Vodorovný plochý proud pro vertikální směr práce
		Svislý plochý proud pro horizontální směr práce
		Kruhový proud pro rohy, hrany a těžko přístupná místa

Nastavení množství stříkaného materiálu (viz obrázek G)

(**PAINT**Volume)

- Otočte nastavovací kolečko **(5)** pro nastavení požadovaného množství stříkaného materiálu:
  –: minimální množství stříkaného materiálu,
  +: maximální množství stříkaného materiálu.
- Začněte zkušební nástřik s minimálním množstvím stříkaného materiálu a zvyšujte ho, dokud nedosáhnete požadovaného vzhledu nástřiku. Pokud nedosáhnete uspokojivého vzhledu nástřiku, postupně řeďte stříkaný materiál v krocích po 5 % (viz „Příprava stříkaného materiálu“, Stránka 140).

Upozornění: Intenzita nanesené barvy silně závisí na rychlosti pohybu.



Příliš mnoho stříkaného materiálu na stříkané ploše

Množství stříkaného materiálu se musí snížit.

- Otočte nastavovací kolečko **(5)** ve směru **–**.



Příliš málo stříkaného materiálu na stříkané ploše

Množství stříkaného materiálu se musí zvýšit.

- Otočte nastavovací kolečko **(5)** ve směru **+**.

Navlhčování tapet

Pro jednodušší odstraňování starých tapet můžete tapety postříkat teplou vodou (max. 55 °C). Použijte k tomu šedou trysku **(9)**.

Přestávky v práci a přeprava (viz obrázky H–I)

Pro jednoduchou přepravu jemně stříkacího systému jsou na základní jednotce připevněné nosné držadlo **(23)** a nosný popruh **(24)**.

Při práci si můžete základní jednotku **(21)** pověsit pomocí nosného popruhu **(24)** šikmo přes rameno.

V přestávkách mezi prací lze stříkací pistoli **(1)** postavit na rovnou pracovní plochu. Stříkaný materiál nemůže vytéct.

▶ **Stříkací pistoli naplněnou stříkaným materiálem stavte vždy nastojato na rovnou plochu.** Z položené stříkací pistole může vytékat stříkaný materiál.

Údržba a servis

Údržba a čištění

▶ **Před každou prací na systému jemného rozprašování vytáhněte zástrčku ze zásuvky.**

▶ **Udržujte jemně stříkací systém a větrací otvory čisté, abyste pracovali dobře a bezpečně.**

Je-li nutná výměna přívodního kabelu, nechte ji provést firmou **Bosch** nebo autorizovaným servisem pro jemně stříkací systémy **Bosch**, abyste zabránili ohrožení bezpečnosti.

▶ **Po každém použití ihned důkladně vyčistěte jednotlivé součásti jemného stříkacího systému, zejména součásti, kterými protéká barva.** Řádné čištění je předpokladem bezvadného a spolehlivého provozu stříkací pistole. V případě zanedbávání čištění nebo při nesprávném čištění zaniká nárok na záruku.

Čištění vzduchového filtru (viz obrázek J)

Vzduchový filtr **(28)** je občas nutné vyčistit. Pokud je vzduchový filtr silně znečištěný, musí se vyměnit.

– Otevřete kryt vzduchového filtru **(25)**.
– Vyndejte vzduchový filtr **(28)**.
– Mírné znečištění:
  Vzduchový filtr **(28)** vyklepejte.
  nebo
  Silné znečištění:
  Vyčistěte vzduchový filtr **(28)** pod tekoucí vodou a poté ho nechte důkladně uschnout, aby se zabránilo tvorbě plísně.
  nebo
  Vzduchový filtr **(28)** vyměňte.
– Znovu nasaďte vzduchový filtr.
– Znovu zavřete kryt vzduchového filtru **(25)**.

▶ **Jemný stříkací systém nikdy nepoužívejte bez vzduchového filtru.** Částice nečistot se mohou dostat do prostoru motoru a poškodit ho.

Čištění po použití barev na bázi vody (viz obrázek K)

Stříkací pistoli a nádobku na stříkaný materiál vždy vyčistěte teplou vodou.

Otvory v tryskách a větrací otvory stříkací pistole nikdy nečistěte špičatými předměty.

– Vypněte základní jednotku **(21)** a odpojte vzduchovou hadici **(19)** od stříkací pistole **(1)**.
– Odpojte nádobku **(7)** od stříkací pistole **(1)**.
  Podržte nádobku **(7)** pod nasávací trubkou **(13)** a stiskněte ovládací spínač **(6)** stříkací pistole, aby mohl stříkaný materiál natéct zpátky do nádobky.
– Nádobku **(7)** úplně vyprázdněte.
  Stříkaný materiál lze uschovat pro další použití ve vzduchotěsně uzavřené nádobě na barvu. Použijte k tomu např. náhradní nádobku **(8)** s víčkem nebo originální nádobu na stříkaný materiál.
– Nádobku **(7)** vyčistěte.
– Demontujte nasávací trubku **(13)** s těsněním nádobky **(16)** a důkladně ji opláchněte.
  Nasávací trubku **(13)** s těsněním nádobky **(16)** znovu upevněte na stříkací pistoli.
– Naplňte do nádobky **(7)** teplou vodu a znovu ji upevněte ke stříkací pistoli **(1)**.
– Znovu připojte vzduchovou hadici **(19)** ke stříkací pistoli **(1)**.
– Stříkejte tak dlouho, dokud nebude vycházet už jen čistá voda. Případně naplňte nádržku znovu teplou vodou.
– Odpojte vzduchovou hadici **(19)** jak od základní jednotky **(21)**, tak od stříkací pistole **(1)**.
– Základní jednotku v případě potřeby vyčistěte vlhkým hadrem a poté odstraňte základní jednotku **(21)** a vzduchovou hadici **(19)** z bezprostředního místa čištění.
– Demontujte převlečnou matici **(3)**, vzduchové víčko **(2)**, těsnicí podložku **(12)**, použitou trysku **(10)**/**(9)** s O-kroužkem **(11)** a nasávací trubku **(13)** s těsněním nádobky **(16)**.
  Zajistěte přitom, aby O-kroužek **(11)** zůstal na trysce.
– V kbelíku s teplou vodou vyčistěte běžně prodávaným mycím kartáčkem všechny díly, kterými prochází barva. Vyčistěte také kanálek na barvu **(18)** u stříkací pistole **(1)**.
– Zkontrolujte, zda je nasávací trubka **(13)** s těsněním nádobky **(16)** kompletně očištěná od stříkaného materiálu a nepoškozená.
  V případě potřeby znovu vyčistěte těsnění nádobky **(16)** teplou vodou.
– Vhodným předmětem vyčistěte odvzdušňovací otvor **(17)**.
– Vyčistěte nádobku **(7)** a stříkací pistoli **(1)**zvenku vlhkým hadrem.
– Před sestavením nechte všechny díly důkladně uschnout.
– Jemný stříkací systém znovu smontujte v opačném pořadí.
  Zasuňte těsnění nádobky **(16)** zpět nahoru do drážky nasávací trubky **(13)**.
  Zkontrolujte, zda je těsnění nádobky po celém obvodu přesně umístěné v drážce nasávací trubky, aby stříkací pistole správně těsnila.
  Dbejte na to, abyste nasávací trubku **(13)** opět nasadili až na doraz na kanálek na barvu **(18)**.

Čištění po použití barev na bázi rozpouštědel (viz obrázek K)

Stříkací pistoli a nádobku na stříkaný materiál vyčistěte vždy odpovídajícím ředidlem na použitý stříkaný materiál.

Otvory v tryskách a větrací otvory stříkací pistole nikdy nečistěte špičatými předměty.

Při čištění ředidly a barvami na bázi rozpouštědel noste vhodné rukavice.

- Vypněte základní jednotku **(21)** a odpojte vzduchovou hadici **(19)** od stříkací pistole **(1)**.
- Základní jednotku v případě potřeby vyčistěte hadrem navlhčeným ředidlem a poté odstraňte základní jednotku **(21)** a vzduchovou hadici **(19)** z bezprostředního místa čištění.
- Odpojte nádobku **(7)** od stříkací pistole **(1)**. Podržte nádobku **(7)** pod nasávací trubkou **(13)** a stiskněte ovládací spínač **(6)** stříkací pistole, aby mohl stříkaný materiál natéct zpátky do nádobky.
- Nádobku **(7)** úplně vyprázdněte. Stříkaný materiál lze uschovat pro další použití ve vzduchotěsně uzavřené nádobě na barvu. Použijte k tomu např. náhradní nádobku **(8)** s víčkem nebo originální nádobu na stříkaný materiál.
- Nádobku **(7)** vyčistěte.
- Demontujte nasávací trubku **(13)** s těsněním nádobky **(16)** a důkladně ji opláchněte. Nasávací trubku **(13)** s těsněním nádobky **(16)** znovu upevněte na stříkací pistoli.
- Naplňte do nádobky **(7)** do poloviny ředidlo a znovu ji upevněte ke stříkací pistoli **(1)**.
- Několikrát stříkací pistolí zatřeste. Dbejte na to, abyste ředidlo nestříkali. **Hrozí nebezpečí výbuchu.**
- Odpojte nádobku **(7)** od stříkací pistole **(1)**a celou ji vylijte do uzavíratelné plechovky.
- Demontujte převlečnou matici **(3)**, vzduchové víčko **(2)**, těsnicí podložku **(12)**, použitou trysku **(10)**/**(9)** s O-kroužkem **(11)** a nasávací trubku **(13)** s těsněním nádobky **(16)**. Zajistěte přitom, aby O-kroužek **(11)** zůstal na trysce.
- V kbelíku s ředidlem vyčistěte běžně prodávaným mycím kartáčkem všechny díly, kterými prochází barva. Vyčistěte také kanálek na barvu **(18)** u stříkací pistole **(1)**.
- Zkontrolujte, zda je nasávací trubka **(13)** s těsněním nádobky **(16)** kompletně očištěná od stříkaného materiálu a nepoškozená. V případě potřeby znovu vyčistěte těsnění nádobky **(16)** ředidlem.
- Vhodným předmětem vyčistěte odvzdušňovací otvor **(17)**.
- Vyčistěte nádobku **(7)** a stříkací pistoli **(1)**zvenku ředidlem navlhčeným hadrem.
- Před sestavením nechte všechny díly důkladně uschnout.
- Jemný stříkací systém znovu smontujte v opačném pořadí. Zasuňte těsnění nádobky **(16)** zpět nahoru do drážky nasávací trubky **(13)**. Zkontrolujte, zda je těsnění nádobky po celém obvodu přesně umístěné v drážce nasávací trubky, aby stříkací pistole správně těsnila. Dbejte na to, abyste nasávací trubku **(13)** opět nasadili až na doraz na kanálek na barvu **(18)**.

Likvidace materiálu

Znečištěné ředidlo, zbytky stříkaného materiálu a příp. zbytky ředidla se musí řádně a ekologicky zlikvidovat. Dodržujte pokyny výrobce k likvidaci a místní předpisy pro likvidaci nebezpečného odpadu.

Chemikálie poškozující životní prostředí nesmějí proniknout do půdy, do spodních vod nebo do vody. Nikdy nevylévejte chemikálie poškozující životní prostředí do kanalizace!

Ložisko

- Než jemně stříkací systém uložíte, důkladně ho vyčistěte a všechny součásti nechte před smontováním důkladně vyschnout.

Když se jemně stříkací systém nepoužívá, slouží gumový pásek společně s kolíkem na základní jednotce **(21)** jako praktický prostředek k uložení vzduchové hadice **(19)** (viz obrázek).

Odstranění poruchy

Problém	Příčina	Odstranění
Stříkaný materiál správně nekryje	Příliš malé množství stříkaného materiálu	Nastavovací kolečko **(5)** otočte ve směru **+**
	Příliš velká vzdálenost ke stříkané ploše	Zmenšete stříkací vzdálenost
	Příliš málo stříkaného materiálu na stříkanou plochu, příliš řídce stříkáno přes stříkanou plochu	Stříkejte přes stříkanou plochu vícekrát
	Stříkaný materiál je příliš hustý	Rozřeďte znovu stříkaný materiál a proveďte zkušební nástřik
Stříkaný materiál se roztéká po nánosech	Naneseno příliš mnoho stříkaného materiálu	Nastavovací kolečko **(5)** otočte ve směru **–**
	Příliš malá vzdálenost ke stříkané ploše	Zvětšete stříkací vzdálenost
	Stříkaný materiál je příliš řídký	Přidejte původní stříkaný materiál
	Příliš často stříkáno přes totéž místo	Odstraňte barvu a při druhém pokusu nestříkejte tak často přes jedno místo
Příliš velké rozprášení	Příliš veliké množství stříkaného materiálu	Nastavovací kolečko **(5)** otočte ve směru **–**

Problém	Příčina	Odstranění
	PFS 2000: Namontovaná bílá tryska **(10)** (příliš velký průměr trysky)	Montáž šedé trysky **(9)**
	Znečištěná jehla trysky **(15)**	Jehlu trysky vyčistěte
	Stříkaný materiál je příliš hustý	Rozřeďte znovu stříkaný materiál a proveďte zkušební nástřik
	Silně znečištěný vzduchový filtr **(28)**	Výměna vzduchového filtru
Příliš silná mlha barvy	Naneseno příliš mnoho stříkaného materiálu	Nastavovací kolečko **(5)** otočte ve směru **–**
	Příliš velká vzdálenost ke stříkané ploše	Zmenšete stříkací vzdálenost
Stříkaný proud pulzuje	Příliš málo stříkaného materiálu v nádobce	Stříkaný materiál doplňte
	Ucpaný vzduchový otvor **(17)** na nasávací trubce **(13)**	Vyčistěte nasávací trubku a vzduchový otvor
	Uvolněná nasávací trubka **(13)**	Nasaďte nasávací trubku až nadoraz na kanálek na barvu **(18)**
	Tryska **(10)**/**(9)** je uvolněná	Utáhněte trysku
	Silně znečištěný vzduchový filtr **(28)**	Výměna vzduchového filtru
	Stříkaný materiál je příliš hustý	Rozřeďte znovu stříkaný materiál a proveďte zkušební nástřik
Stříkaný materiál odkapává u trysky	Usazený stříkaný materiál na trysce **(10)**/**(9)**, jehle trysky **(15)** a vzduchovém víčku **(2)**	Vyčistěte trysku, jehlu trysky a vzduchové víčko
	Tryska **(10)**/**(9)** je uvolněná	Utáhněte trysku
Z trysky nestříká materiál	Uvolněná nasávací trubka **(13)**	Nasaďte nasávací trubku až nadoraz na kanálek na barvu **(18)**
	Zanesená jehla trysky **(15)**	Jehlu trysky vyčistěte
	Zanesená nasávací trubka **(13)**	Nasávací trubku vyčistěte
	Ucpaný vzduchový otvor **(17)** na nasávací trubce **(13)**	Vyčistěte nasávací trubku a vzduchový otvor
	Chybějící nebo poškozené těsnění nádobky **(16)**	Nasaďte (nové) těsnění nádobky přes nasávací trubku do drážky
	Stříkaný materiál je příliš hustý	Rozřeďte znovu stříkaný materiál a proveďte zkušební nástřik
	Znečištěný stříkaný materiál (hrudky barvy)	Stříkací pistoli úplně vyprázdněte a vyčistěte; stříkaný materiál při plnění lijte přes sítko

Zákaznická a poradenská služba

Czech Republic
Tel.: +420 519 305700

Odkaz na adresy našich servisů a na záruční podmínky najdete na poslední straně.

V případě veškerých otázek a objednávek náhradních dílů bezpodmínečně uveďte 10místné věcné číslo podle typového štítku výrobku.

Likvidace

Stříkací pistole, elektrojednotka, příslušenství a obaly mají být dodány k opětovnému zhodnocení nepoškozujícímu životní prostředí.



Jemně stříkací systémy nevyhazujte do domovního odpadu!

Pouze pro země EU:

Elektrická a elektronická zařízení, která už nejsou dále použitelná, se musí shromažďovat odděleně od ostatního odpadu a ekologicky zlikvidovat. Použijte určená sběrná místa. Nesprávná likvidace může být kvůli případně obsaženým nebezpečným látkám škodlivá pro životní prostředí a zdraví.

Slovenčina

Bezpečnostné upozornenia

Všeobecné bezpečnostné upozornenia pre systém na rozprašovanie farby

⚠ VÝSTRAHA **Prečítajte si všetky bezpečnostné výstrahy, pokyny, ilustrácie a špecifikácie dodané s týmto systémom na rozprašovanie farby.** Zanedbanie dodržiavania všetkých uvedených pokynov môže mať za následok zásah elektrickým prúdom, požiar a/alebo vážne zranenie.

Tieto výstražné upozornenia a bezpečnostné pokyny starostlivo uschovajte na budúce použitie.

Výraz „systém na rozprašovanie farby“ v upozorneniach sa vzťahuje na váš systém na rozprašovanie farby napájaný z elektrickej siete (káblom) alebo systém na rozprašovanie farby napájaný z akumulátora (bez kábla).

Bezpečnosť na pracovisku

- **Pracovisko vždy udržiavajte čisté a dobre osvetlené.** Neporiadok a neosvetlené priestory pracoviska môžu mať za následok pracovné úrazy.
- **Nepoužívajte systémy na rozprašovanie farby vo výbušnom prostredí, napr. tam, kde sa nachádzajú horľavé kvapaliny, plyny alebo prach.** Systémy na rozprašovanie farby vytvárajú iskrenie, ktoré by mohlo zapáliť prach alebo výpary.
- **Nedovoľte deťom a iným nepovolaným osobám, aby sa počas používania systému na rozprašovanie farby zdržiavali v blízkosti pracoviska.** Pri odpútaní pozornosti zo strany inej osoby môžete stratiť kontrolu nad náradím.

Bezpečnosť na pracovisku

- **Zástrčky systémov na rozprašovanie farby musia byť kompatibilné so zásuvkou. V žiadnom prípade neupravujte zástrčku. S uzemnenými systémami na rozprašovanie farby nepoužívajte žiadne zástrčkové adaptéry.** Neupravované zástrčky a vhodné zásuvky znižujú riziko úrazu elektrickým prúdom.
- **Vyhýbajte sa telesnému kontaktu s uzemnenými povrchovými plochami, ako sú napr. potrubia, vykurovacie telesá, sporáky a chladničky.** Ak je vaše telo uzemnené, hrozí zvýšené riziko úrazu elektrickým prúdom.
- **Nevystavujte systémy na rozprašovanie farby dažďu ani vlhkosti.** Vniknutie vody do systému na rozprašovanie farby zvyšuje riziko úrazu elektrickým prúdom.
- **Nepoužívajte sieťovú šnúru na iné než určené účely. Nikdy nepoužívajte sieťovú šnúru na nosenie systému na rozprašovanie farby, ani na ťahanie či vyťahovanie zástrčky z elektrickej zásuvky. Chráňte sieťovú šnúru pred teplom, olejom, ostrými hranami alebo pohybujúcimi sa súčasťami.** Poškodené alebo zauzlené sieťové šnúry zvyšujú riziko úrazu elektrickým prúdom.
- **Keď pracujete so systémom na rozprašovanie farby vonku, používajte len také predlžovacie káble, ktoré sú schválené aj na používanie v exteriéri.** Použitie predlžovacieho kábla, ktorý je vhodný na používanie vo vonkajšom prostredí, znižuje riziko úrazu elektrickým prúdom.
- **Ak je nutné použiť systém na rozprašovanie farby vo vlhkom prostredí, použite ochranný spínač pri poruchových prúdoch.** Použitie ochranného spínača pri poruchových prúdoch znižuje riziko úrazu elektrickým prúdom.

Bezpečnosť osôb

- **Buďte ostražití, sústreďte sa na to, čo robíte, a so systémom na rozprašovanie farby pracujte uvážlivo. Nepracujte so systémom na rozprašovanie farby, ak ste unavení alebo ak ste pod vplyvom drog, alkoholu alebo liekov.** Krátka nepozornosť pri používaní systému na rozprašovanie farby môže mať za následok vážne poranenia.
- **Používajte osobné ochranné prostriedky. Vždy používajte ochranné okuliare.** Používanie osobných ochranných prostriedkov, ako je ochranná dýchacia maska, bezpečnostná pracovná obuv, ochranná prilba alebo chrániče sluchu na dané podmienky znižuje riziko zranenia.
- **Vyhýbajte sa neúmyselnému uvedeniu systému do činnosti. Pred zasunutím zástrčky do zásuvky a/alebo pred pripojením akumulátora, pred uchopením alebo prenášaním systému na rozprašovanie farby sa vždy presvedčte, či je systém na rozprašovanie farby vypnutý.** Prenášanie systémov na rozprašovanie farby so zapnutým vypínačom alebo zapojenie zapnutých systémov na rozprašovanie farby do elektrickej siete môže mať za následok nehodu.
- **Vyhýbajte sa abnormálnym polohám tela. Dbajte na pevný postoj a neustále udržiavajte rovnováhu.** Takto budete môcť lepšie kontrolovať systém na rozprašovanie farby v neočakávaných situáciách.
- **Pri práci noste vhodný pracovný odev. Nenoste voľné odevy ani šperky. Dbajte, aby sa vlasy, odev a rukavice nedostali do blízkosti pohyblivých súčastí.** Voľný odev, dlhé vlasy alebo šperky sa môžu zachytiť do rotujúcich častí elektrického náradia.
- **Dbajte, aby ste pri rutinnom používaní systémov na rozprašovanie farby nekonali v rozpore s princípmi ich bezpečného používania.** Nepozorná práca môže viesť v okamihu k ťažkému zraneniu.

Používanie a starostlivosť o systém na rozprašovanie farby

- **Používajte systém na rozprašovanie farby vhodný na daný druh práce.** S vhodným systémom na rozprašovanie farby budete pracovať lepšie a bezpečnejšie v uvedenom rozsahu výkonu náradia.
- **Nepoužívajte systém na rozprašovanie farby, ktorý má pokazený vypínač.** Systém na rozprašovanie farby, ktorý sa už nedá zapnúť alebo vypnúť, je nebezpečný

a treba ho zveriť do opravy špecializovanému servisnému technikovi.

- ▶ **Skôr ako začnete na systémoch na rozprašovanie farby realizovať akékoľvek úpravy, vymieňať príslušenstvo, alebo kým ho odložíte, vytiahnite zástrčku zo zásuvky zdroja napájania a/alebo zo systému na rozprašovanie farby vytiahnite akumulátor, ak je to možné.** Toto preventívne opatrenie zabraňuje neúmyselnému spusteniu systému na rozprašovanie farby.
- ▶ **Nepoužívané systémy na rozprašovanie farby uschovávajte tak, aby boli mimo dosahu detí. Nedovoľte používať systém na rozprašovanie farby osobám, ktoré so systémom na rozprašovanie farby nie sú dôverne oboznámené alebo ktoré si neprečítali tieto pokyny.** Systémy na rozprašovanie farby sú nebezpečné, ak ich používajú neskúsené osoby.
- ▶ **Na systémoch na rozprašovanie farby a príslušenstve vykonávajte pravidelnú údržbu. Kontrolujte, či pohyblivé súčasti bezchybne fungujú alebo či nie sú blokované, zlomené alebo poškodené, čo by mohlo negatívne ovplyvniť správne fungovanie systému na rozprašovanie farby. Pred používaním systému na rozprašovanie farby dajte poškodené súčiastky vymeniť.** Nedostatočná údržba systémov na rozprašovanie farby spôsobila mnoho úrazov.
- ▶ **Používajte systém na rozprašovanie farby, príslušenstvo, nastavovacie nástroje a pod. podľa týchto pokynov. Pri práci zohľadnite konkrétne pracovné podmienky a činnosť, ktorú budete vykonávať.** Používanie systému na rozprašovanie farby na iný než predpokladaný účel môže viesť k nebezpečným situáciám.
- ▶ **Rukoväti a uchopovacie povrchy udržujte suché, čisté a bez oleja alebo mazacieho tuku.** Šmykľavé rukoväti a uchopovacie povrchy neumožňujú bezpečnú manipuláciu a ovládanie systému na rozprašovanie farby v neočakávaných situáciách.

Servis

- ▶ **Opravy systémov na rozprašovanie farby zverte len kvalifikovanému servisnému technikovi, ktorý používa originálne náhradné diely.** Tým sa zaistí zachovanie bezpečnosti systému na rozprašovanie farby.

Bezpečnostné pokyny pre systémy s jemným rozprašovaním

- ▶ **Pracovnú oblasť udržiavajte vždy čistú, dobre osvetlenú a bez nádob s farbami alebo rozpúšťadlami, handier a iných horľavých materiálov.** Hrozí nebezpečenstvo samovznietenia. Vždy majte pripravené funkčné hasiace zariadenia alebo hasiace prístroje.
- ▶ **Postarajte sa o dobré vetranie v priestore rozprašovania a o dostatok čerstvého vzduchu v celej miestnosti.** Odparujúce sa horľavé rozpúšťadlá vytvárajú výbušné prostredie.
- ▶ **Nestriekajte a nečistite materiálmi s bodom vzplanutia nižším ako 55 °C. Používajte materiály na báze vody, pomaly prchavých uhľovodíkov alebo podobných materiálov.** Rýchlo prchavé odparujúce sa rozpúšťadlá vytvárajú výbušné prostredie.
- ▶ **Nestriekajte v oblasti zápalných zdrojov, ako statické elektrické iskry, otvorený plameň, zapaľovací plameň, horúce predmety, motory, cigarety a iskry vznikajúce pri zasúvaní a vyťahovaní elektrických káblov alebo obsluhe spínačov.** Takéto zdroje iskier môžu spôsobiť zapálenie prostredia.
- ▶ **Nestriekajte materiály, o ktorých nie je známe, či predstavujú nebezpečenstvo.** Neznáme látky môžu vytvoriť nebezpečné podmienky.
- ▶ **Nerozprašujte vriacu vodu. Rozprašujte iba teplú vodu (max. 55 °C) bez chemických prísad.**
- ▶ **Pri striekaní alebo manipulácii s chemikáliami noste dodatočné osobné ochranné pomôcky, ako zodpovedajúce ochranné rukavice a ochrannú masku alebo ochrannú dýchaciu masku.** Používanie vhodných ochranných pomôcok pre dané podmienky znižuje vystavovanie sa nebezpečným látkam.



- ▶ **Dávajte pozor na prípadné nebezpečenstvá vyplývajúce zo striekaného materiálu. Venujte pozornosť označeniu na nádobe alebo informáciám výrobcu striekaného materiálu, vrátane výzvy na používanie osobných ochranných pomôcok.** Pokyny výrobcu musíte bezpodmienečne dodržiavať, aby ste znížili riziko požiaru ako aj poškodenie zdravia spôsobené jedmi, karcinogénnymi látkami a pod.
- ▶ **Dbajte na to, aby zástrčka sieťového kábla a tlačidlo spínača rozprašovacieho systému neboli znečistené farbou alebo inými kvapalinami. Zástrčkové spoje nikdy neťahajte za kábel.** Chyby pri dodržiavaní uvedeného môžu mať za následok zásah elektrickým prúdom.
- ▶ **Dozerajte na deti.** Takýmto spôsobom zabezpečíte, aby sa deti so systémom s jemným rozprašovaním nemohli hrať.

Opis výrobku a výkonu



Prečítajte si všetky bezpečnostné upozornenia a pokyny. Nedodržiavanie bezpečnostných upozornení a pokynov môže zapríčiniť úraz elektrickým prúdom, požiar a/alebo ťažké poranenia.

Prosím, všimnite si obrázky v prednej časti návodu na používanie.

Používanie v súlade s určením

PFS 1000

Systém jemného rozprašovania je určený na rozprašovanie nasledujúcich rozprašovaných materiálov: lakové farby obsahujúce rozpúšťadlá a vodou riediteľné (odporúčané) lakové farby, lazúry, základné nátery, impregnácie, transparentné laky, oleje a voda.

Systém jemného rozprašovania nie je vhodný na spracovanie disperzných a latexových farieb (farby na steny), lúhov, moridiel, náterových látok s obsahom kyselín, dezinfekčných prostriedkov, prípravkov na ochranu rastlín, fasádnych farieb, rozprašovaného materiálu s obsahom zrniečok a čiastočiek, ako ani materiálov so zníženou mierou rozstrekovania a kvapkania.

PFS 2000

Systém jemného rozprašovania je určený na striekanie všetkých bežných farieb: disperzné a latexové farby (nástenné farby), laky na báze rozpúšťadiel a na vodnej báze (odporúčané), lazúry, základné nátery, impregnačné prostriedky, bezfarebné laky (**ALL**Paint), oleje a voda.

Systém jemného rozprašovania nie je vhodný na spracovávanie lúhov, moridiel, náterových látok s obsahom kyselín, dezinfekčných prostriedkov, prípravkov na ochranu rastlín, fasádnych farieb, rozprašovaného materiálu s obsahom zrniečok a čiastočiek, ako ani materiálov so zníženou mierou rozstrekovania a kvapkania.

Vyobrazené komponenty

Číslovanie vyobrazených komponentov sa vzťahuje na vyobrazenie systému jemného rozprašovania na grafickej strane.

(1) **Striekacia pištoľ**
(2) Vzduchový uzáver
(3) Prírubová matica
(4) Hadicová prípojka (striekacia pištoľ)
(5) Nastavovacie koliesko pre množstvo striekaného materiálu
(6) Pracovný vypínač
(7) Nádržka na striekaný materiál
(8) Náhradná nádržka na striekaný materiál[a)]
(9) Striekacia dýza (sivá: použitie „Drevo“)
(10) Striekacia dýza (biela: použitie „Stena“) (**PFS 2000**)
(11) O-krúžok
(12) Tesniaci kotúč
(13) Nasávacia rúrka
(14) Vedro na prelievanie[b)]
(15) Ihla dýzy
(16) Tesnenie nádržky
(17) Odvetrávací otvor
(18) Kanálik na farbu
(19) **Vzduchová hadica**
(20) Bajonetový uzáver
(21) **Základná jednotka**
(22) Vypínač
(23) Rukoväť na prenášanie
(24) Popruh na prenášanie
(25) Kryt vzduchového filtra
(26) Hadicová prípojka (základná jednotka)
(27) Oko pre popruh na prenášanie
(28) Vzduchový filter

a) **V predaji pre PFS 1000 ako príslušenstvo; pri PFS 2000 je súčasťou rozsahu dodávky**

b) **Toto príslušenstvo nepatrí do štandardného rozsahu dodávky.**

Technické údaje

Systém na jemné rozprašovanie		PFS 1000	PFS 2000
Vecné číslo		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Menovitý príkon	W	410	440
Čerpací výkon	ml/min	100	200
Čas potrebný na nanesenie farby na 2 m^2	min	2	1,3
Objem nádržky na striekaný materiál	ml	800	800
Striekacia dýza **(9)** (sivá) – **Použitie „Drevo“:** Striekanie rozpúšťadlami a vodou riediteľných lakových farieb, lazúr, základných náterových látok, transparentných lakov a olejov		●	●
Striekacia dýza **(10)** (biela) – **Použitie „Stena“:** Striekanie disperzných a latexových farieb		–	●
Dĺžka vzduchovej hadice	m	1,25	1,25
Hmotnosť[A)]	kg	1,8	1,9

Systém na jemné rozprašovanie	PFS 1000	PFS 2000
Trieda ochrany	⧈ / II	⧈ / II

A) S nádržkou na striekaný materiál **(7)**, striekacou dýzou, bez sieťového pripojovacieho kábla

Údaje platia pre menovité napätie [U] 230 V. Pri odlišných napätiach a vo vyhotoveniach špecifických pre jednotlivé krajiny sa môžu tieto údaje líšiť.

Informácia o hlučnosti/vibráciách

Hodnoty emisií hluku stanovené podľa **EN IEC 62841-2-7**.

Úroveň hluku systému jemného rozprašovania pri použití váhového filtra A je typicky: úroveň akustického tlaku **83** dB(A); úroveň akustického výkonu **91** dB(A).
Neistota K = **3** dB.

Noste prostriedky na ochranu sluchu!

Hodnoty vibrácií a_h (kontinuálne vibrácie), p_F (opakované nárazové vibrácie) a neistota K sa určujú podľa **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Úroveň vibrácií a hodnota emisií hluku, ktoré sú uvedené v týchto pokynoch, boli namerané podľa normovaného meracieho postupu a dajú sa použiť na vzájomné porovnávanie systémov jemného rozprašovania. Hodia sa aj na predbežný odhad emisií vibrácií a hluku.

Uvedená úroveň vibrácií a hodnota emisií hluku reprezentujú hlavné spôsoby použitia systému jemného rozprašovania. Ak sa však systém jemného rozprašovania využíva na iné spôsoby použitia, s odlišnými vkladacími nástrojmi alebo nedostatočnou údržbou, môže sa úroveň vibrácií a hodnota emisií hluku odlišovať. To môže emisie vibrácií a hluku počas celého pracovného času výrazne zvýšiť.

Na presný odhad emisií vibrácií a hluku by sa mal zohľadniť aj čas, v priebehu ktorého je náradie vypnuté alebo síce spustené, ale v skutočnosti sa nepoužíva. To môže emisie vibrácií a hluku počas celého pracovného času výrazne znížiť.

Na ochranu obsluhujúcej osoby pred pôsobením vibrácií určite doplnkové bezpečnostné opatrenia, ako napríklad: údržba systému jemného rozprašovania a vkladacích nástrojov, udržiavanie správnej teploty rúk, organizácia pracovných procesov.

Montáž

- ▶ **Pred všetkými prácami na systéme na jemné rozprašovanie vytiahnite sieťovú zástrčku zo zásuvky.**
- ▶ **Zabezpečte, aby striekacia pištoľ a základná jednotka boli kompletne zmontované so všetkými tesniacimi prvkami**. Len tak je možné zaručiť správnu činnosť a bezpečnosť systému na jemné rozprašovanie.

Pripojenie vzduchovej hadice (pozri obrázky A1–A2)

Pripojenie základnej jednotky:
- Zasuňte bajonetový uzáver **(20)** vzduchovej hadice podľa označení šípkami pevne do výrezov prípojky **(26)** základnej jednotky.
- Otočte bajonetový uzáver o štvrť otáčky v smere hodinových ručičiek.

Pripojenie na striekaciu pištoľ:
- Zasuňte druhý bajonetový uzáver **(20)** vzduchovej hadice podľa označení šípkami pevne do výrezov prípojky **(4)** striekacej pištole.
- Otočte bajonetový uzáver o štvrť otáčky v smere hodinových ručičiek.

Upozornenie: Pred plnením striekaného materiálu odstráňte vzduchovú hadicu **(19)** (otočte bajonetový uzáver o štvrť otáčky **(20)** proti smeru hodinových ručičiek; vytiahnite bajonetový uzáver **(20)** z prípojky **(4)**).

Upevnenie nosného popruhu (pozri obrázok B)

Aby ste mohli dobre dosiahnuť všetky plochy, na ktoré chcete striekať a boli flexibilní, môžete si základnú jednotku zavesiť na popruh na prenášanie **(24)**.
- Do každého oka **(27)** zaveste jeden koniec popruhu.

Výmena striekacej dýzy (PFS 2000) (pozri obrázok C)

Upozornenie: Pred výberom striekacej dýzy skontrolujte striekaný materiál tým, že ho premiešate. Riedky materiál (napríklad farba na drevo) alebo zriedený materiál sa dá lepšie rozprašovať s použitím sivej striekacej dýzy **(9)**. Hustejší materiál (napríklad lak na drevo alebo farba na stenu) možno lepšie rozprašovať s použitím bielej striekacej dýzy **(10)**.
- Pri výmene striekacej dýzy odskrutkujte prírubovú maticu **(3)**.
- Odoberte vzduchový uzáver **(2)** a tesniaci kotúč **(12)**.
- Odskrutkujte namontovanú striekaciu dýzu.
  Pritom sa uistite, že O-krúžok **(11)** zostane na striekacej dýze.
- Naskrutkujte želanú striekaciu dýzu do závitu v striekacej pištoli.
- Nasaďte vzduchový uzáver **(2)** s tesniacim kotúčom **(12)** na striekaciu dýzu a utiahnite prírubovou maticou **(3)**.

Prevádzka

- ▶ **Pred všetkými prácami na systéme na jemné rozprašovanie vytiahnite sieťovú zástrčku zo zásuvky.**

Príprava práce

- ▶ **Vykonávanie striekacích prác v blízkosti vodných zdrojov alebo na susedných plochách v bezprostrednej spádovej oblasti vodných zdrojov nie je dovolené.**
- ▶ Pri kupovaní farieb, lakov a iných materiálov na striekanie si všímajte ich vlastnosti týkajúce sa ochrany životného prostredia.

Príprava striekanej plochy

Plocha, na ktorú budete striekať, musí byť čistá, suchá a zbavená mastnoty.

– Hladké plochy zdrsnite a potom z nich odstráňte jemný prach.

Pri používaní tohto produktu môžu byť všetky povrchové plochy, ktoré nie sú zakryté, znečistené jemne rozprášenou farbou. Okolie striekanej plochy preto vždy vopred dôkladne pripravte:

– Starostlivo pozakrývajte podlahy, predmety zariadenia, dvere, okná a rámy dverí a okien atď. Na zakrytie podláh sa odporúča napr. maliarske rúno.
– Krycí materiál zaistite. Nedostatočne zaistený krycí materiál sa môže uvoľniť alebo odfúknuť silným prúdením vzduchu.

▶ **Starostlivo oblepte zásuvky a vypínače.** Nezakryté zásuvky a vypínače môžu viesť k skratu a zvyšujú riziko zásahu elektrickým prúdom.

Príprava striekaného materiálu

▶ **Pri riedení dávajte pozor na to, aby boli striekaný materiál a riedidlo navzájom zlúčiteľné.** Pri použití nesprávneho riedidla môžu vznikať hrudky, ktoré spôsobia upchatie striekacej pištole.

▶ **Pri riedení striekaného materiálu dbajte na to, aby bol bod vznietenia zmesi po zriedení opäť vyšší ako 55 °C.** Riedenie napr. lakov s obsahom rozpúšťadiel znižuje bod vzplanutia.

▶ **Dbajte na údaje výrobcu farby k striekateľnosti, napr. v technickom letáku alebo v liste technických údajov. Dbajte na to, aby ste nestriekali farby, ktoré na to nie sú vhodné podľa údajov výrobcu.**



– Striekaný materiál dobre premiešajte. Použitie striekaného materiálu s izbovou teplotou vedie k lepšej kvalite striekania.
– V prípade potreby striekaný materiál zrieďte. Ak zo skúšobného striekania nevyplynie dobrá kvalita striekania, vykonávajte zriedenie v krokoch po 5 %, kým sa nedosiahne optimálna kvalita striekania.

Striekaný materiál	Odporúčané riedenie
Prípravky na ochranu dreva, voda, oleje, riedke lazúry	0 %
Impregnácie, antikorózne základné nátery	0–5 %
Lakové farby riediteľné rozpúšťadlom alebo vodou (odporúčané), základné nátery, laky na vykurovacie telesá, husté lazúry	minimálne 5 %
PFS 2000: Disperzné farby a latexové farby (farby na steny)	minimálne 10 %

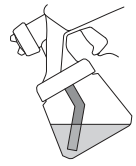
Tabuľka riedenia

Striekaný materiál [ml]	Prostriedok na riedenie [ml]		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

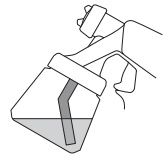
Naplňte rozprašovací materiál (pozri obrázok D)

Upozornenie: Pred plnením striekaného materiálu odstráňte vzduchovú hadicu **(19)** (otočte bajonetový uzáver o štvrť otáčky **(20)** proti smeru hodinových ručičiek; vytiahnite bajonetový uzáver **(20)** z prípojky **(4)**).

– Pri používaní veľkých nádob prípadne naplňte striekaný materiál do menšieho vedra určeného na prelievanie **(14)** (napríklad 10 l farby na stenu postupne prelievajte do prázdneho vedra s objemom 2,5 alebo 5,0 l).
– Odskrutkujte nádržku **(7)** zo striekacej pištole.
– Naplňte striekaný materiál **maximálne po označenie 800** do nádržky **(7)**.
– Otočte nasávaciu rúrku **(13)** tak, aby bolo možné vystriekať striekaný materiál takmer bez zvyšku:



Striekanie na ležiace predmety: **dopredu** v smere krytu dýzy/vzduchového uzáveru.



Striekanie nad hlavou: **dozadu** v smere rukoväti.

– Nádržku **(7)** opäť naskrutkujte na striekaciu pištoľ **(1)**.
– Na testovacej ploche urobte skúšobný nástrek.

Keď dosiahnete optimálnu kvalitu rozprašovania, môžete začať striekať.

alebo

Keď výsledok striekania nie je uspokojivý alebo nevychádza žiadna farba: (pozri „Odstránenie porúch“, Stránka 154)

Uvedenie do prevádzky

▶ **Dodržte sieťové napätie!** Napätie zdroja elektrického prúdu sa musí zhodovať s údajmi na typovom štítku systému jemného rozprašovania.

▶ **Dávajte pritom pozor na to, aby základná jednotka nemohla počas prevádzky nasať žiaden prach alebo nejaké iné nečistoty.**

- ▶ **Dávajte pozor na to, aby ste základnú jednotku nikdy neostriekali.**
- ▶ **Proces striekania prerušte, ak počas striekania tekutina vychádza na iných miestach ako z určenej dýzy a striekaciu pištoľ dajte opäť do riadneho stavu.** Hrozí nebezpečenstvo úrazu elektrickým prúdom.
- ▶ **Nestriekajte nikdy sami na seba, ani na iné osoby alebo na zvieratá.**

Zapnutie (pozri obrázok E)

– Skontrolujte, či je namontovaná správna striekacia dýza.
– Zasuňte zástrčku do zásuvky.
– Vezmite striekaciu pištoľ do ruky a nasmerujte ju na plochu, na ktorú budete striekať.
– Posuňte vypínač **(22)** dopredu.
– Stlačte pracovný vypínač **(6)** striekacej pištole.

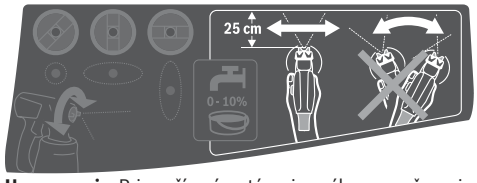
Upozornenie: Keď je základná jednotka zapnutá, vychádza pri vzduchovom uzávere **(2)** vždy vzduch.

Vypnutie

– Uvoľnite pracovný vypínač **(6)** a posuňte vypínač **(22)** dozadu.
– Vytiahnite zástrčku zo zásuvky.

Upozornenia týkajúce sa prác

Striekanie (pozri obrázok F)



Upozornenie: Pri používaní systému jemného rozprašovania vonku dávajte pozor na smer vetra.

– Najprv urobte skúšobné rozprašovanie a prispôsobte tvar rozprašovania a množstvo rozprašovaného materiálu podľa konkrétneho rozprašovaného materiálu. Nastavenia nájdete v nasledujúcich odsekoch.
– Striekaciu pištoľ držte bezpodmienečne v rovnomernej vzdialenosti 20 – 25 cm, kolmo voči objektu, na ktorý rozprašujete materiál.
– Začnite so striekaním mimo striekanej plochy.
– V závislosti od nastavenia rozprašovania pohybujte striekacou pištoľou rovnomerne vodorovne alebo zvislo. Rovnomerná kvalita povrchu vznikne vtedy, keď sa jednotlivé pásy prekrývajú o 4 – 5 cm.
– Pri striekaní ležiacich objektov alebo pri striekaní nad hlavou držte striekaciu pištoľ mierne šikmo a pohybujte sa dozadu od nastriekanej plochy. **Nebezpečenstvo zakopnutia! Dávajte pozor na možné prekážky.**
– Vyhýbajte sa prerušeniu striekania v rámci striekanej plochy.

Rovnomerné vedenie striekacej pištole zabezpečuje jednotnú kvalitu povrchu striekanej plochy.

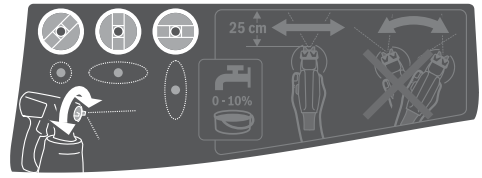
Nerovnomerná vzdialenosť a uhol rozprašovania vedie k vytváraniu intenzívnej farebnej hmly a tým aj k vzniku nerovnomerného povrchu.

– Striekanie vždy ukončujte mimo striekanej plochy.

Nádržku na striekaný materiál nikdy nevyprázdňujte úplne. Ak nasávacia rúrka už nie je ponorená do striekaného materiálu, prúd rozprašovaného materiálu sa preruší a vznikne nehomogénny povrch.

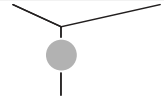
– Po prestávkach alebo po novom naplnení nádržky **(7)** skontrolujte striekaciu dýzu **(10)**/**(9)** a vzduchový uzáver **(2)** a tieto v prípade potreby vyčistite.
– Ak sa rozprašovací materiál usadzuje na vzduchovom uzávere **(2)** alebo na dýze farby, vyčistite konštrukčné prvky vhodnou kefou alebo navlhčenou handrou.

Nastavenie kvality rozprašovania



- ▶ **Stláčajte pracovný vypínač (6), kým nastavujete vzduchový uzáver (2).**

– Otočte vzduchový uzáver **(2)** do želanej polohy.

Vzduchový uzáver	Rozprašovaný prúd	Použitie
		Vodorovný plochý prúd pre vertikálny smer práce
		Zvislý plochý prúd pre horizontálny smer práce
		Okrúhly prúd pre kúty, hrany a ťažko prístupné miesta

Nastavenie množstva striekaného materiálu (pozri obrázok G)

(**PAINT**Volume)

– Otáčajte nastavovacím kolieskom **(5)**, aby ste nastavili požadované množstvo striekaného materiálu:
–: minimálne množstvo striekaného materiálu,
+: maximálne množstvo striekaného materiálu.

– Pri skúšobnom striekaní začnite s minimálnym množstvom striekaného materiálu a zvyšujte ho dovtedy, kým sa nedosiahne želaná kvalita striekania. Ak sa nedosiahne uspokojivá kvalita striekania, rieďte striekaný materiál v krokoch po 5 % (pozri „Príprava striekaného materiálu“, Stránka 150).

Upozornenie: Intenzita nanášania farby veľmi závisí od rýchlosti pohybu.



Priveľa rozprašovacieho materiálu na striekanej ploche

Množstvo rozprašovacieho materiálu treba znížiť.

– Otáčajte nastavovacie koliesko **(5)** smerom k **–**.



Príliš málo rozprašovacieho materiálu na striekanej ploche

Množstvo rozprašovacieho materiálu treba zvýšiť.

– Otáčajte nastavovacie koliesko **(5)** smerom k **+**.

Navlhčenie tapiet

Na jednoduché odstránenie starých tapiet môžete na tapety nastriekať teplú vodu (max. 55 °C). Použite pritom sivú striekaciu dýzu **(9)**.

Pracovné prestávky a prenášanie (pozri obrázky H–I)

Na jednoduché prenášanie systému na jemné rozprašovanie je na základnej jednotke pripevnená rukoväť **(23)** a popruh na prenášanie **(24)**.

Počas práce si môžete základnú jednotku **(21)** pomocou popruhu na prenášanie **(24)** zavesiť šikmo cez plece.

Pri prestávkach počas práce môžete striekaciu pištoľ **(1)** odložiť na rovnú pracovnú plochu. Striekaný materiál nemôže vytiecť.

▶ **Striekaciu pištoľ naplnenú striekaným materiálom postavte vždy vzpriamene na rovnú plochu.** Z ležiacej pištole môže vytekať striekaný materiál.

Údržba a servis

Údržba a čistenie

▶ **Pred všetkými prácami na systéme na jemné rozprašovanie vytiahnite sieťovú zástrčku zo zásuvky.**

▶ **Systém na jemné rozprašovanie a vetracie štrbiny udržiavajte čisté, aby ste mohli pracovať kvalitne a bezpečne.**

Ak je potrebná výmena pripájacieho vedenia, musí ju vykonať firma **Bosch** alebo ňou autorizovaný zákaznícky servis pre systémy jemného rozprašovania **Bosch**, aby sa zabránilo ohrozeniu bezpečnosti.

▶ **Po každom použití ihneď dôkladne vyčistite jednotlivé časti systému na jemné rozprašovanie, zvlášť všetky diely v kontakte s farbou.** Dôkladné vyčistenie je predpokladom bezchybnej a bezpečnej prevádzky striekacej pištole. Pri zanedbanom alebo neodbornom čistení nebudú plnené nároky vyplývajúce zo záruky.

Čistenie vzduchového filtra (pozri obrázok J)

Vzduchový filter **(28)** je potrebné občas vyčistiť. Ak je vzduchový filter príliš znečistený, je potrebné ho vymeniť.

– Otvorte kryt vzduchového filtra **(25)**.
– Vyberte vzduchový filter **(28)**.
– Mierne znečistenie:
  Vzduchový filter **(28)** vyklepte.
  alebo
  Veľké znečistenie:
  Vyčistite vzduchový filter **(28)** pod tečúcou vodou a potom ho nechajte dobre vyschnúť, aby sa zabránilo tvorbe plesne.
  alebo
  Vzduchový filter vymeňte **(28)**.
– Vzduchový filter opäť nasaďte.
– Opäť zatvorte kryt vzduchového filtra **(25)**.

▶ **Systém na jemné rozprašovanie nikdy neprevádzkujte bez vzduchového filtra.** Častice nečistôt sa môžu dostať do motorového priestoru a poškodiť ho.

Čistenie a použitie farieb na báze vody (pozri obrázok K)

Striekaciu pištoľ a nádržku na striekaný materiál čistite vždy teplou vodou.

Nikdy nečistite otvor dýzy a otvor pre vzduch na striekacej pištoli pomocou predmetov s ostrým hrotom.

– Vypnite základnú jednotku **(21)** a odoberte vzduchovú hadicu **(19)** zo striekacej pištole **(1)**.
– Odpojte nádržku **(7)** zo striekacej pištole **(1)**.
  Držte nádržku **(7)** pod nasávacou rúrkou **(13)** a tlačte pracovný vypínač **(6)** striekacej pištole, aby sa striekaný materiál mohol dostať naspäť do nádržky.
– Nádržku **(7)** úplne vyprázdnite.
  Striekaný materiál možno uschovať pre ďalšie použitie vo vzduchotesne uzatvorenej nádobe na farbu. Použite na to napr. náhradnú nádržku **(8)** s vekom alebo originálnu nádobu striekaného materiálu.
– Vyčistite nádržku **(7)**.
– Odmontujte nasávaciu rúrku **(13)** s tesnením nádržky **(16)** a dobre ich vypláchnite.
  Upevnite nasávaciu rúrku **(13)** s tesnením nádržky **(16)** opäť na striekaciu pištoľ.
– Naplňte nádržku **(7)** teplou vodou a upevnite ju opäť na striekaciu pištoľ **(1)**.
– Opäť pripojte vzduchovú hadicu **(19)** na striekaciu pištoľ **(1)**.
– Striekajte dovtedy, kým nevychádza čistá voda. Prípadne nádržku znova naplňte teplou vodou.
– Odoberte vzduchovú hadicu **(19)** zo základnej jednotky **(21)** aj zo striekacej pištole **(1)**.
– Základnú jednotku vyčistite v prípade potreby pomocou navlhčenej handry a následne základnú jednotku **(21)** a vzduchovú hadicu **(19)** odstráňte z bezprostredného miesta čistenia.

– Odmontujte prírubovú maticu **(3)**, vzduchový uzáver **(2)**, tesniaci kotúč **(12)**, používanú striekaciu dýzu **(10)**/**(9)** s O-krúžkom **(11)** a nasávaciu rúrku **(13)** s tesnením nádržky **(16)**.
Pritom sa uistite, že O-krúžok **(11)** zostane na striekacej dýze.
– Vo vedre s teplou vodou očistite všetky časti, ktoré sú v styku s farbou. Použite pritom bežne dostupnú kefku na umývanie. Vyčistite aj kanálik pre farbu **(18)** striekacej pištole **(1)**.
– Skontrolujte, či je nasávacia rúrka **(13)** s tesnením nádržky **(16)** bez striekaného materiálu a bez poškodení. V prípade potreby ešte raz vyčistite tesnenie nádržky **(16)** teplou vodou.
– Vhodným predmetom očistite odvetrávací otvor **(17)**.
– Vyčistite nádržku **(7)** a striekaciu pištoľ **(1)** zvonku pomocou namočenej handričky.
– Nechajte najprv všetky súčiastky dobre vyschnúť, až potom ich zmontujte dohromady.
– Systém na jemné rozprašovanie opäť zmontujte v opačnom poradí.
Tesnenie nádržky **(16)** posuňte opäť nahor, do drážky nasávacej rúrky **(13)**.
Uistite sa, že tesnenie nádržky je na všetkých miestach dookola presne umiestnené v drážke nasávacej rúrky, aby bola striekacia pištoľ správne utesnená.
Dávajte pozor na to, aby ste nasávaciu rúrku **(13)** posunuli opäť až na doraz na kanálik pre farbu **(18)**.

Čistenie a použitie farieb na báze rozpúšťadla (pozri obrázok K)

Striekaciu pištoľ aj nádržku na striekaný materiál vždy vyčistite so zreteľom na použitý striekaný materiál príslušným riedidlom.

Nikdy nečistite otvor dýzy a otvor pre vzduch na striekacej pištoli pomocou predmetov s ostrým hrotom.

Pri čistení s rozpúšťadlami a farbami na báze rozpúšťadiel noste vhodné rukavice.

– Vypnite základnú jednotku **(21)** a odoberte vzduchovú hadicu **(19)** zo striekacej pištole **(1)**.
– Základnú jednotku vyčistite v prípade potreby pomocou handry navlhčenej riedidlom a následne odstráňte základnú jednotku **(21)** a vzduchovú hadicu **(19)** z bezprostredného okolia čistenia.
– Odpojte nádržku **(7)** zo striekacej pištole **(1)**.
Držte nádržku **(7)** pod nasávacou rúrkou **(13)** a tlačte pracovný vypínač **(6)** striekacej pištole, aby sa striekaný materiál mohol dostať naspäť do nádržky.
– Nádržku **(7)** úplne vyprázdnite.
Striekaný materiál možno uschovať pre ďalšie použitie vo vzduchotesne uzatvorenej nádobe na farbu. Použite na to napr. náhradnú nádržku **(8)** s vekom alebo originálnu nádobu striekaného materiálu.
– Vyčistite nádržku **(7)**.
– Odmontujte nasávaciu rúrku **(13)** s tesnením nádržky **(16)** a dobre ich vypláchnite.
Upevnite nasávaciu rúrku **(13)** s tesnením nádržky **(16)** opäť na striekaciu pištoľ.
– Naplňte nádržku **(7)** do polovice rozpúšťadlom a upevnite ju opäť na striekaciu pištoľ **(1)**.
– Striekaciu pištoľ niekoľkokrát dobre potraste.
Dávajte pritom pozor na to, aby ste riedidlo nevystriekli.
Hrozí nebezpečenstvo výbuchu.
– Odpojte nádržku **(7)** od striekacej pištole **(1)** a úplne ju vyprázdnite do uzatvárateľnej nádoby na materiál.
– Odmontujte prírubovú maticu **(3)**, vzduchový uzáver **(2)**, tesniaci kotúč **(12)**, používanú striekaciu dýzu **(10)**/**(9)** s O-krúžkom **(11)** a nasávaciu rúrku **(13)** s tesnením nádržky **(16)**.
Pritom sa uistite, že O-krúžok **(11)** zostane na striekacej dýze.
– Vo vedre s prostriedkom na riedenie očistite všetky časti, ktoré sú v styku s farbou. Použite pritom bežne dostupnú kefku na umývanie. Vyčistite aj kanálik pre farbu **(18)** striekacej pištole **(1)**.
– Skontrolujte, či je nasávacia rúrka **(13)** s tesnením nádržky **(16)** bez striekaného materiálu a bez poškodení. V prípade potreby ešte raz vyčistite tesnenie nádržky **(16)** riedidlom.
– Vhodným predmetom očistite odvetrávací otvor **(17)**.
– Vyčistite nádržku **(7)** a striekaciu pištoľ **(1)** zvonku pomocou handričky namočenej do prostriedku na riedenie.
– Nechajte najprv všetky súčiastky dobre vyschnúť, až potom ich zmontujte dohromady.
– Systém na jemné rozprašovanie opäť zmontujte v opačnom poradí.
Tesnenie nádržky **(16)** posuňte opäť nahor, do drážky nasávacej rúrky **(13)**.
Uistite sa, že tesnenie nádržky je na všetkých miestach dookola presne umiestnené v drážke nasávacej rúrky, aby bola striekacia pištoľ správne utesnená.
Dávajte pozor na to, aby ste nasávaciu rúrku **(13)** posunuli opäť až na doraz na kanálik pre farbu **(18)**.

Likvidácia materiálu

Znečistený prostriedok na riedenie, zvyšky striekaného materiálu a prípadne zvyšky prostriedku na riedenie sa musia odborne a ekologicky zlikvidovať. Dodržiavajte pokyny výrobcu o likvidácii a miestne predpisy o likvidácii špeciálneho odpadu.

Chemikálie, ktoré ohrozujú životné prostredie, sa nesmú dostať do pôdy, do spodnej vody ani do vodných tokov. Nikdy nevylievajte chemikálie, ktoré poškodzujú životné prostredie, do kanalizácie!

Skladovanie

– Pred uskladnením systému na jemné rozprašovanie tento systém dôkladne vyčistite a pre zmontovaním nechajte všetky časti dobre vyschnúť.

Keď sa systém na jemné rozprašovanie nepoužíva, slúži gumená páska spolu s kolíkom na základnej jednotke **(21)** ako praktické uloženie pre vzduchovú hadicu **(19)**.

Odstránenie porúch

Problém	Príčina	Pomoc
Striekaný materiál nevytvára správne pokrytie	Množstvo striekaného materiálu príliš malé	Otáčajte nastavovacie koliesko **(5)** smerom k **+**.
	Vzdialenosť od striekanej plochy je príliš veľká	Zmenšite vzdialenosť od striekanej plochy.
	Na striekanej ploche je príliš málo rozprášeného materiálu, na plochu ste nastriekali príliš málo	Postriekajte plochu viackrát.
	Striekaný materiál je príliš hustý	Striekaný materiál znova zrieďte a urobte skúšobné striekanie.
Po nanesení sa striekaný materiál rozteká	Bolo nanesené priveľké množstvo striekaného materiálu	Otáčajte nastavovacie koliesko **(5)** smerom k **–**.
	Vzdialenosť od striekanej plochy je príliš malá	Zväčšite vzdialenosť od striekanej plochy.
	Striekaný materiál je príliš riedky	Pridajte originálny (neriedený) striekaný materiál.
	Striekali ste príliš často na to isté miesto	Farbu odstráňte a pri druhom pokuse nestriekajte tak často na to isté miesto.
Príliš hrubé rozprašovanie materiálu	Množstvo striekaného materiálu je príliš veľké	Otáčajte nastavovacie koliesko **(5)** smerom k **–**.
	PFS 2000: namontovaná biela striekacia dýza **(10)** (príliš veľký priemer dýzy)	Namontujte sivú striekaciu dýzu **(9)**.
	Znečistená ihla dýzy **(15)**	Vyčistite ihlu dýzy.
	Striekaný materiál je príliš hustý	Striekaný materiál znova zrieďte a urobte skúšobné striekanie.
	Veľmi znečistený vzduchový filter **(28)**	Vymeňte vzduchový filter.
Príliš hustý rozprašovaný oblak farby	Bolo nanesené priveľké množstvo striekaného materiálu	Otáčajte nastavovacie koliesko **(5)** smerom k **–**.
	Vzdialenosť od striekanej plochy je príliš veľká	Zmenšite vzdialenosť od striekanej plochy.
Prúd striekaného materiálu pulzuje	V nádržke je príliš málo striekaného materiálu	Doplňte striekaný materiál.
	Odvetrávací otvor **(17)** na nasávacej rúrke **(13)** je upchatý	Vyčistite nasávaciu rúrku a odvetrávací otvor.
	Uvoľnená nasávacia rúrka **(13)**	Nasuňte nasávaciu rúrku až na doraz na kanálik pre farbu **(18)**.
	Striekacia dýza **(10)**/**(9)** je uvoľnená	Utiahnite striekaciu dýzu.
	Veľmi znečistený vzduchový filter **(28)**	Vymeňte vzduchový filter.
	Striekaný materiál je príliš hustý	Striekaný materiál znova zrieďte a urobte skúšobné striekanie.
Striekaný materiál odkvapkáva na striekacej dýze	Usadzovanie striekaného materiálu na striekacej dýze **(10)**/**(9)**, ihle dýzy **(15)** a vzduchovom uzávere **(2)**	Vyčistite striekaciu dýzu, ihlu dýzy a vzduchový uzáver.
	Striekacia dýza **(10)**/**(9)** je uvoľnená	Utiahnite striekaciu dýzu.
Zo striekacej dýzy nevystupuje žiadny striekaný materiál	Uvoľnená nasávacia rúrka **(13)**	Nasuňte nasávaciu rúrku až na doraz na kanálik pre farbu **(18)**.
	Upchatá ihla dýzy **(15)**	Vyčistite ihlu dýzy.
	Upchatá nasávacia rúrka **(13)**	Vyčistite nasávaciu rúrku.
	Odvetrávací otvor **(17)** na nasávacej rúrke **(13)** je upchatý	Vyčistite nasávaciu rúrku a odvetrávací otvor.
	Tesnenie nádržky **(16)** chýba alebo je poškodené	Zasuňte (nové) tesnenie nádržky cez nasávaciu rúrku do drážky.

Problém	Príčina	Pomoc
	Striekaný materiál je príliš hustý	Striekaný materiál znova zrieďte a urobte skúšobné striekanie.
	Striekaný materiál je znečistený (hrudky farby)	Striekaciu pištoľ úplne vyprázdnite a vyčistite; striekaný alebo rozprašovaný materiál nalievajte pri plnení cez sitko.

Servis pre zákazníkov a poradenstvo pri používaní

Slovakia
Tel.: +421 2 48 703 800
Odkaz na adresy našich servisov a na záručné podmienky nájdete na poslednej strane.
V prípade akýchkoľvek otázok a objednávok náhradných dielov uvádzajte bezpodmienečne 10-miestne vecné číslo uvedené na typovom štítku výrobku.

Likvidácia

Striekaciu pištoľ, základnú jednotku, príslušenstvo a obal treba odovzdať na ekologickú recykláciu.



Systémy jemného rozprašovania nevyhadzujte do odpadu z domácnosti!

Len pre krajiny EÚ:
Elektrické a elektronické zariadenia, ktoré už nie sú použiteľné, sa musia zbierať oddelene a ekologicky zlikvidovať. Využívajte na to určené zberné systémy. Nesprávna likvidácia môže byť kvôli možnej prítomnosti nebezpečných látok škodlivá pre životné prostredie a zdravie.

Magyar

Biztonsági tájékoztató

Általános festékszóró rendszer biztonsági előírások

FIGYELMEZTETÉS **Olvassa el a festékszóró rendszerhez mellékelt összes biztonsági előírást, utasítást, illusztrációt és műszaki adatot.** Az alábbiakban felsorolt előírások betartásának elmulasztása áramütéshez, tűzhöz és/vagy súlyos testi sérülésekhez vezethet.

Kérjük a későbbi használatra gondosan őrizze meg ezeket az előírásokat.

Az előírásokban szereplő „festékszóró rendszer” kifejezés a hálózati árammal működő (vezetékes) festékszóró rendszerre vagy az akkumulátorral működő (vezeték nélküli) festékszórórendszerre utal.

Munkahelyi biztonság

- ▶ **Tartsa tisztán és jól megvilágítva a munkaterületet.** A zsúfolt vagy sötét területeken gyakrabban következnek be balesetek.
- ▶ **Ne használja a festékszóró rendszereket robbanásveszélyes környezetben, például gyúlékony folyadékok, gázok vagy por jelenlétében.** A festékszóró rendszereknél szikrák keletkezhetnek, amelyek meggyújthatják a port vagy a füstöt.
- ▶ **A festékszóró rendszer működése közben tartsa távol a gyermekeket és a járókelőket.** Ha elvonják a figyelmét, elveszítheti az uralmát a berendezés felett.

Elektromos biztonsági előírások

- ▶ **A festékszóró rendszerek csatlakozódugóinak illeszkedniük kell a dugaszolóaljzathoz. A csatlakozódugót semmilyen módon sem szabad megváltoztatni. Ne használjon adapterdugót földelt (földelt) festékszóró rendszerekkel.** A változtatás nélküli csatlakozódugók és a megfelelő dugaszolóaljzatok csökkentik az áramütés kockázatát.
- ▶ **Kerülje el a földelt felületekkel való érintkezést, mint például csövek, fűtőtestek, kályhák és hűtőgépek.** Az áramütés veszélye megnövekszik, ha a teste földelve van.
- ▶ **Ne tegye ki a festékszóró rendszereket esőnek vagy nedves körülményeknek.** A festékszóró rendszerbe bejutó víz növeli az áramütés veszélyét.
- ▶ **Ne használja a kábelt a rendeltetésétől eltérő célokra. Soha ne használja a kábelt a festékszóró rendszer hordozásához, húzásához vagy kihúzásához. Tartsa távol a kábelt hőforrásoktól, olajtól, éles sarkoktól és élektől, valamint mozgó gépalkatrészektől.** A sérült vagy összekuszálódott kábel növeli az elektromos áramütés kockázatát.
- ▶ **Kültéri festékszóró rendszer használata esetén kültéri használatra alkalmas hosszabbítót használjon.** A kültéri hosszabbító használata csökkenti az áramütés veszélyét.
- ▶ **Ha nedves helyen elkerülhetetlen a festékszóró rendszer használata, akkor használjon hibaáram-védőkapcsolóval (RCD) védett áramellátást.** A hibaáram-védőkapcsoló alkalmazása csökkenti az áramütés kockázatát.

Személyi biztonság

- ▶ **Legyen óvatos, figyeljen arra, amit csinál, és használja a józan eszét, amikor festékszóró rendszert működtet. Ne használja a festékszóró rendszert, ha fáradt, vagy gyógyszerek, alkohol vagy gyógyszerek hatása alatt áll.** A festékszóró rendszerek kezelése közben egy pilla-

natnyi figyelmetlenség súlyos személyi sérülésekhez vezethet.

- ▶ **Viseljen védőfelszerelést. Viseljen mindig védőszemüveget.** A védőfelszerelések, mint a porvédő álarc, csúszásbiztos védőcipő, védősapka és fülvédő megfelelő használata csökkenti a személyi sérülések kockázatát.
- ▶ **Kerülje el a készülék akaratlan üzembe helyezését. Győződjön meg arról, hogy a festékszóró rendszer ki van kapcsolva, mielőtt beköti az áramforrást és/vagy az akkumulátort, valamint mielőtt felemelné és vinni kezdené a festékszóró rendszert.** A festékszóró rendszerek hordozása ujjal a kapcsolón vagy a kapcsolóval ellátott festékszóró rendszerek bekapcsolása baleseteket okozhat.
- ▶ **Ne becsülje túl önmagát. Ügyeljen arra, hogy mindig biztosan álljon és az egyensúlyát megtartsa.** Ez lehetővé teszi a festékszóró rendszer jobb irányítását váratlan helyzetekben.
- ▶ **Viseljen megfelelő ruházatot. Ne viseljen bő ruhát vagy ékszereket. Tartsa távol a haját és a ruháját a mozgó részektől.** A bő ruhát, az ékszereket és a hosszú hajat a szerszám mozgó részei magukkal ránthatják.
- ▶ **Ne hagyja, hogy a festékszóró rendszer gyakori használata során szerzett tapasztalatok túlságosan magabiztossá tegyék, és figyelmen kívül hagyja az idevonatkozó biztonsági alapelveket.** Egy gondatlan művelet egy másodperc törtrésze alatt súlyos sérüléseket okozhat.

A festékszóró rendszer használata és ápolása

- ▶ **Használja az alkalmazáshoz megfelelő festékszóró rendszert.** A megfelelő festékszóró rendszer azokkal a névleges adatokkal fogja jól elvégezni a feladatot, amelyekre tervezték.
- ▶ **Ne használja a festékszóró rendszert, ha a kapcsoló nem kapcsolja be és ki.** Bármely festékszóró rendszer, amelyet nem lehet a kapcsolóval vezérelni, veszélyes, és javításra szorul.
- ▶ **Mielőtt bármilyen beállítást végez, kiegészítőket cserél vagy a festékszóró rendszert tárolja, húzza ki a csatlakozódugót az áramforrásból és/vagy vegye ki az akkumulátort a festékszóró rendszerből, ha az kivehető.** Az ilyen megelőző biztonsági intézkedések csökkentik a festékszóró rendszer véletlen bekapcsolásának kockázatát.
- ▶ **A nem használt festékszóró rendszereket gyermekektől elzárt helyen tárolja, és ne engedje, hogy a festékszóró rendszert vagy ezt az utasításokat nem ismerő személyek a festékszóró rendszert működtessék.** A festékszóró rendszerek oktatásban nem részesült felhasználók kezében veszélyesek.
- ▶ **A festékszóró rendszerek és kiegészítők karbantartása. Ellenőrizze, hogy a festékszóró rendszer nincs-e rosszul beállítva vagy nincsenek-e beragadt mozgó alkatrészek, törött alkatrészek, valamint fennáll-e más olyan állapot, amely befolyásolhatja a festékszóró rendszer működését. Ha megsérült, használat előtt javíttassa meg a festékszóró rendszert.** Sok baleset oka a rosszul karbantartott festékszóró rendszer.
- ▶ **A festékszóró rendszereket, tartozékokat, szerszámbiteket stb. csak ezen kezelési utasításoknak megfelelően használja. Vegye figyelembe a munkakörülményeket valamint a kivitelezendő munka sajátosságait.** A festékszóró rendszer rendeltetésétől eltérő felhasználása veszélyes helyzetet eredményezhet.
- ▶ **Tartsa szárazon, tisztán valamint olaj- és zsírmentes állapotban a fogantyúkat és markolatfelületeket.** A csúszós fogantyúk és markolatfelületek váratlan helyzetekben lehetetlenné teszik a festékszóró rendszerbiztonságos kezelését és irányítását.

Szerviz

- ▶ **A festékszóró rendszert kizárólag azonos pótalkatrészeket használó, képzett szerelővel javíttassa meg.** Ez biztosítja a festékszóró rendszer biztonságának fenntartását.

Biztonsági előírások finom permetező rendszerek számára

- ▶ **Tartsa tisztán, jól megvilágított és festék- vagy oldószertartályoktól, kendőktől és egyéb gyúlékony anyagoktól mentes állapotban a munkavégzés helyét.** Fennáll az öngyulladás veszélye. Tartson mindig készenlétben működőképes tűzoltó készülékeket vagy oltóberendezéseket.
- ▶ **Gondoskodjon a szórási tartomány jó szellőztetéséről és az egész helyiség számára elegendő mennyiségű friss levegőről.** Az elpárolgó gyúlékony oldószerek robbanásveszélyes környezetet teremtenek.
- ▶ **Ne szórjon és ne tisztítson olyan anyagokkal, amelyek gyúláspontja alacsonyabb, mint 55 °C. Csak víz, nehezen illó szénhidrogén, vagy hasonló anyag alapú szórt anyagokat használjon.** Az illékony elpárolgó oldószerek robbanékony környezetet hoznak létre.
- ▶ **Ne permetezzen gyújtóforrások környezetében, mint például statikus elektromos szikrák, nyílt tűz, gyújtóláng, forró tárgyak, motorok, égő cigaretták és áramvezető kábelek csatlakoztatásánál vagy szétválasztásánál, vagy kapcsolók kezeléséséneél fellépő szikrák környezetében.** Az ilyen jellegű szikraforrások a környezet kigyulladásához vezethetnek.
- ▶ **Ne szórjon olyan anyagokat, amelyről nem ismeretes, hogy veszélyesek-e** .Ismeretlen anyagok veszélyes körülményeket hozhatnak létre.
- ▶ **Ne szórjon forró vizet. Csak vegyszerektől mentes meleg vizet (max. 55 °C) szórjon.**
- ▶ **A szórás és a vegyszerek kezelése során viseljen kiegészítő személyi védőfelszerelést, mint például megfelelő védőkesztyűt, védőmaszkot vagy porvédő álarcot.** A körülményeknek megfelelő védőfelszerelés viselése csökkenti azt az időtartamot, amíg a kezelő ki van téve a veszélyes anyagok hatásának.



- ▶ **Figyeljen a permetezésre kerülő anyag esetleges veszélyeire. Vegye figyelembe a tartályon található jelöléseket, vagy a permetezésre kerülő anyag gyártója által kibocsátott információkat, beleértve a személyi védőfelszerelések viselésére való felszólításokat.** Hajtsa végre a gyártó utasításait, hogy csökkentse a tűz, mérgek, rákkeltő anyagok stb. által kiváltott sérülési veszélyeket.
- ▶ **Tartsa a szórórendszer hálózati csatlakozó kábelének a csatlakozó dugóját és kapcsolóját festékektől és más folyadékoktól mentes állapotban. Sohase tartsa a kábelt a megtámasztáshoz a dugós összeköttetésekné fogva.** Ezen előírás betartásának elmulasztása áramütéshez vezethet.
- ▶ **Ne hagyja felügyelet nélkül a gyermekeket.** Ez biztosítja, hogy gyerekek ne játsszanak a finom permetező rendszerrel.

A termék és a teljesítmény leírása



Olvassa el az összes biztonsági figyelmeztetést és előírást. A biztonsági előírások és utasítások betartásának elmulasztása áramütéshez, tűzhöz és/vagy súlyos sérülésekhez vezethet.

Kérjük, vegye figyelembe a Használati Utasítás első részében található ábrákat.

Rendeltetésszerű használat

PFS 1000

A finomszóró rendszer a következő szóróanyagok szórására szolgál: oldószertartalmú és vízben hígítható (javasolt) lakkfestékek, lazúrok, alapozófestékek, impregnáló anyagok, színtelen lakkok, olajok és víz.

A finomszóró rendszer diszperziós és latexfestékek (falfestékek) valamint lúgok, pácok, savtartalmú bevonó anyagok, fertőtlenítő szerek, növényvédő szerek, homlokzatfestékek, szemcséket vagy más szilárd összetevőket tartalmazó szóróanyagok, valamint és fröccsenés- és csepegésgátolt anyagok feldolgozására nem alkalmas.

PFS 2000

A finomszóró rendszer minden szokásos festék: diszperziós és latex festékek (falfestékek), oldószertartalmú és vízzel hígítható (javasolt) lakkfestékek, lazúrfestékek, alapozó rétegek, impregnáló anyagok, transzparenslakkok (**ALL**Paint), olajok és víz szórására szolgál.

A finomszóró rendszer lúgok, pácok, savtartalmú bevonó anyagok, fertőtlenítő szerek, növényvédő szerek, homlokzatfestékek, szemcsés és szilárd testeket tartalmazó szórt anyagok, valamint nem szórható és csepegésmentes anyagok szórására nem alkalmas.

Az ábrázolásra kerülő komponensek

Az ábrázolt alkatrészek sorszámozása az ábrákat tartalmazó oldalon levő finomszóró rendszer ábrázolásának felel meg.

(1) **Szórópisztoly**
(2) Légszelep
(3) Hollandi anya
(4) Tömlőcsatlakozás (szórópisztoly)
(5) Szórási anyagmennyiség szabályozókerék
(6) Kezelőkapcsoló
(7) Szórtanyag-tartály
(8) Tartalék tartály a szórásra kerülő anyag számára[a)]
(9) Festékfúvóka (szürke: a „Fa” alkalmazáshoz)
(10) Festékfúvóka (fehér: a „Fal” alkalmazáshoz) (**PFS 2000**)
(11) O-gyűrű
(12) Tömítőtárcsa
(13) Felszállócső
(14) Áttöltővödör[b)]
(15) Fúvókatű
(16) Tartálytömítés
(17) Légtelenítőnyílás
(18) Festékcsatorna
(19) **Levegőtömlő**
(20) Bajonettzár
(21) **Alapegység**
(22) Be-/kikapcsoló
(23) Fogantyú
(24) Tartóheveder
(25) Légszűrőfedél
(26) Tömlőcsatlakozás (alapegység)
(27) Fülecs a tartóhevederhez
(28) Légszűrő

a) **a PFS 1000-hez tartozékként kapható; a PFS 2000-nél a szállítmány terjedelme ezt is magába foglalja**
b) **Ez a tartozék nem tartozik a standard szállítmányhoz.**

Műszaki adatok

Finomszóró rendszer		PFS 1000	PFS 2000
Rendelési szám		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Névleges felvett teljesítmény	W	410	440
Szállítási teljesítmény	ml/perc	100	200

Finomszóró rendszer		PFS 1000	PFS 2000
2 m^2 felülethez szükséges festék felvitelének időtartama	perc	2	1,3
Szórtanyag-tartály térfogata	ml	800	800
Festékfúvóka **(9)** (szürke)		●	●
– **„Fa" alkalmazási eset:** Oldószert tartalmazó és vízzel hígítható lakkfestékek, lazúrok, alapozórétegek, színtelen lakkok és olajok szórása			
Festékfúvóka **(10)** (fehér)		–	●
– **„Fal" alkalmazási eset:** Diszperziós és latexfestékek szórása			
Levegőtömlő hossza	m	1,25	1,25
Súly[A)]	kg	1,8	1,9
Érintésvédelmi osztály		⧈ / II	⧈ / II

A) Szórtanyag-tartállyal **(7)**, festékfúvókával, hálózati csatlakozókábel nélkül

A adatok 230 V hálózati feszültségre [U] vonatkoznak. Ettől eltérő feszültségek és külön egyes országok számára készült kivitelek esetén ezek az adatok változhatnak.

Zaj és vibráció értékek

A zajkibocsátási értékek a **EN IEC 62841-2-7** szabványnak megfelelően kerültek meghatározásra.

A finomszóró rendszer A-értékelésű zajszintje jellemzően: Hangnyomásszint **83** dB(A); hangteljesítményszint **91** dB(A). A szórás, K = **3** dB.

Viseljen fülvédőt!

Az a_h (folyamatos rezgések), p_F ismétlődő lökésszerű rezgések) rezgési értékek és a K szórás a **EN IEC 62841-2-7** szabvány szerint került meghatározásra:

a_h = **0,1** m/s² (K = **1,5** m/s²), p_F = **1,0** m/s² (K = **1,0** m/s²)

Az ezen utasításokban megadott rezgésszint és zajkibocsátási érték egy szabványban rögzített mérési módszerrel került meghatározásra és a finomszóró rendszerek egymással való összehasonlítására alkalmazható. Ez az érték a rezgés- és zajkibocsátás ideiglenes becslésére is alkalmas.

A megadott rezgésszint és zajkibocsátási érték a finomszóró rendszer fő alkalmazásaira vonatkozik. Ha a finomszóró rendszert más alkalmazásokra, eltérő betétszerszámokkal vagy nem kielégítő karbantartás mellett használják, a rezgésszint és a zajkibocsátási érték a fenti értékektől eltérhet. Ez az egész munkaidőre vonatkozó rezgés- és zajkibocsátást lényegesen megnövelheti.

A rezgés- és zajkibocsátás pontos megbecsüléséhez figyelembe kell venni azokat az időszakokat is, amikor a készülék kikapcsolt állapotban van, vagy amikor be van ugyan kapcsolva, de nem kerül ténylegesen használatra. Ez az egész munkaidőre vonatkozó rezgés- és zajkibocsátást lényegesen csökkentheti.

Hozzon kiegészítő biztonsági intézkedéseket a kezelőnek a rezgések hatása elleni védelmére, például: a finomszóró rendszer és a betétszerszámok karbantartása, a kezek melegen tartása, a munkamenetek megszervezése.

Összeszerelés

- ▶ **A finomszóró rendszeren végzendő bármely munka megkezdése előtt húzza ki a csatlakozó dugót a dugaszolóaljzatból.**
- ▶ **Gondoskodjon arról, hogy szórópisztoly és alapegység valamennyi tömítő elemmel ellátva tökéletesen fel legyen szerelve**. A finom szórórendszer működését és biztonságát csak így lehet garantálni.

A levegőtömlő csatlakoztatása (lásd a A1–A2 ábrát)

Az alapegység csatlakoztatása:

– Dugja be szorosan a levegőtömlő egyik **(20)** bajonettzáras fedelét a nyilak helyzetének megfelelően az alapegység **(26)** csatlakozójának bemélyedéseibe.

– Forgassa a bajonettzáras fedelet egy negyed fordulatnyira az óramutató járásával megegyező irányban.

Csatlakozás a szórópisztolyhoz:

– Dugja be szorosan a levegőtömlő második **(20)** bajonettzáras fedelét a nyilak helyzetének megfelelően a szórópisztoly **(4)** csatlakozójának bemélyedéseibe.

– Forgassa a bajonettzáras fedelet egy negyed fordulatnyira az óramutató járásával megegyező irányban.

Megjegyzés: A szórt anyag betöltése előtt távolítsa el a **(19)** levegőtömlőt (Fordítsa el egy negyed fordulatnyira a **(20)** bajonettzárat az óramutató járásával ellenkező irányba, majd húzza ki a **(20)** bajonettzárat a **(4)** csatlakozóból).

A tartóheveder rögzítése (lásd a B ábrát)

Ahhoz, hogy minden felületet jól elérjen, és rugalmassan tudjon dolgozni, az alapegységet a **(24)** tartóheveder segítségével magára akaszthatja.

– Akassza bele mindegyik **(27)** fülecsbe az öv egyik végét.

Festékfúvóka cseréje (PFS 2000) (lásd a(z) C ábrát)

Megjegyzés: A festékfúvóka kiválasztása előtt vizsgálja meg megkeveréssel a szórásra kerülő anyagot. A híg folyékony anyagokat (például fafesték) vagy higított anyagokat a **(9)** szürke festékfúvókával lehet jobban elporlasztani. A sűrűbb anyagokhoz (például falakk vagy falfesték) a **(10)** fehér festékfúvókát lehet jobban használni.

– A festékfúvóka kicseréléséhez csavarja le a **(3)** hollandianyát.
– Húzza le a **(2)** levegősapkát és a **(12)** tömítőtárcsát.
– Csavarja le a felszerelt festékfúvókát. Gondoskodjon arról, hogy az **(11)** O-gyűrű a festékfúvókán maradjon.
– Csavarja bele a kívánt festékfúvókát a szórópisztoly menetébe.
– Tolja rá a **(2)** légszelepet a **(12)** tömítőtárcsával a festékfúvókára, és a **(3)** hollandianyával húzza meg szorosra.

Üzemeltetés

▶ **A finomszóró rendszeren végzendő bármely munka megkezdése előtt húzza ki a csatlakozó dugót a dugaszolóaljzatból.**

A munka előkészítése

▶ **Folyó és állóvizek közvetlen közelében, vagy azok közvetlen vízgyűjtő területén szórópisztollyal dolgozni tilos.**

▶ Ügyeljen a festékek, lakkok és egyéb szórt anyagok beszerzésekor azok környezetbarát voltára.

A szórási felület előkészítése

A szórási felületnek tisztának, száraznak és zsírmentesnek kell lennie.

– A sima felületeket érdesítse fel, majd távolítsa el azokról a csiszolás során keletkezett port.

Munka közben a ködpermet minden le nem fedett felületet beszennyezhet. Ezért alaposan készítse elő a szórási felület környezetét:

– A padlót, a berendezési tárgyakat, az ajtókat és ablakokat, az ajtó- és ablakkereteket stb. gondosan takarja le. A padlók letakarására célszerű például takarófóliát használni.
– Rögzítse a lefedő anyagot. A nem kielégítő módon rögzített lefedő anyagokat egy erősebb légáram letépheti és elfújhatja.

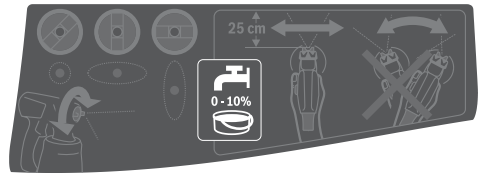
▶ **Gondosan ragassza le a dugaszoló aljzatokat és a kapcsolókat.** A letakaratlan dugaszoló aljzatok és kapcsolók rövidzárlathoz vezethetnek és megnövelik az áramütési veszélyt.

A szórt anyag előkészítése

▶ **A hígítás során ügyeljen arra, hogy a szórt anyag és a hígítószer egymásnak megfeleljenek.** Helytelen hígítószer alkalmazása esetén összeálló darabok jöhetnek létre, amelyektől a szórópisztoly eldugul.

▶ **A szórt anyag hígításakor ügyeljen arra, hogy a keverék gyúláspontja a hígítás után ismét 55 °C felett legyen.** Az oldószertartalmú lakkok hígításakor például a gyúláspont csökken.

▶ **Vegye figyelembe a festék gyártójának a szórhatóságra vonatkozó adataira, ezek például a műszaki kísérőlapon vagy adatlapon találhatók. Ügyeljen arra, hogy ne szórjon olyan festéket, amely a gyártó tájékoztatója szerint erre nem alkalmas.**



– Alaposan keverje össze a szórt anyagot. Ha szobahőmérsékletű anyagot használ a szórásra, ez jobb szórási mintához vezet.
– Szükség esetén hígítsa fel a szórásra kerülő anyagot. Ha a próbaszórás során nem sikerül megfelelő szórási mintát létrehozni, hígítsa 5 %-os lépésekben a szórásra kerülő anyagot, amíg optimális lesz a szórási minta.

Szórt anyag	Javasolt hígítás
Faanyagvédő szer, víz, olajok, híg lazúrfestékek	0 %
Impregnálószerek, rozsdavédő alapozások	0–5 %
Oldószerrel vagy vízzel hígítható (javasolt) lakkfestékek, alapozó rétegek, fűtőtestlakkok, vastagrétegű lazúrfestékek	legalább 5 %
PFS 2000: Diszperziós festékek és latex festékek (falfestékek)	legalább 10 %

Hígítási táblázat

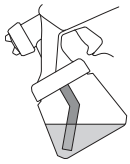
Szórásra kerülő anyag [ml]	Hígítószer [ml] az alábbi hígításhoz		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

A szórt anyag betöltése (lásd D ábra)

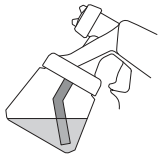
Megjegyzés: A szórt anyag betöltése előtt távolítsa el a **(19)** levegőtömlőt (Fordítsa el egy negyed fordulatnyira a **(20)** bajonettzárat az óramutató járásával ellenkező irányba, majd húzza ki a **(20)** bajonettzárat a **(4)** csatlakozóból).

– Nagyobb kiszereléseknél szükség esetén töltse át a szórásra kerülő anyagot egy **(14)** kisebb áttöltő vödörbe (például a 10 literes kiszerelésű falfestéket egy 2,5 vagy 5,0 literes üres vödörbe).
– Csavarja le a **(7)** tartályt a szórópisztolyról.

– A szórt anyagot **legfeljebb az 800-as jelölésig** szabad a **(7)** tartályba betölteni.
– Forgassa el úgy a **(13)** felszállócsövet, hogy a szórt anyagot majdnem maradéktalanul szét lehessen szórni:



Vízszintes tárgyakra történő permetezéshez:
előre a fúvóka/légszelep felé.



Fej felett történő permetezéshez:
hátrafelé a fogantyú felé.

– Csavarja vissza a tartályt **(7)** a szórópisztolyra **(1)**.
– Hajtson végre egy tesztfelületen egy próbaszórást.

Ha optimális szórási képet kap, megkezdheti a szórást.
vagy
Ha a szórási eredmény nem kielégítő vagy nem lép ki festék a berendezésből: (lásd „Az üzemzavarok elhárítása”, Oldal 163)

Üzembe helyezés

▶ **Ügyeljen a helyes hálózati feszültségre!** Az áramforrás feszültségének meg kell egyeznie a finomszóró rendszer típustábláján található adatokkal.
▶ **Ügyeljen arra, hogy az alapegység üzem közben ne szívhasson be port, vagy más szennyeződéseket.**
▶ **Ügyeljen arra, hogy sohase szórjon anyagot az alapegységre.**
▶ **Szakítsa meg a szórási folyamatot, ha a szórás során az erre előirányzott fúvókától eltérő pont(ok)ban folyadék lép ki, és hozza ismét rendbe a szórópisztolyt.** Ekkor fennáll egy áramütés veszélye.
▶ **Ne szórjon anyagot saját magára, más személyekre vagy állatokra.**

Bekapcsolás (lásd a E ábrát)

– Ellenőrizze, hogy a helyes festékfúvóka van-e felszerelve.
– Dugja be a hálózati csatlakozó dugót a dugaszolóaljzatba.
– Vegye a kezébe a szórópisztolyt, és irányítsa a szórási felületre.
– Tolja el előre a **(22)** be-/kikapcsolót.
– Nyomja meg a szórópisztolyon elhelyezett **(6)** kezelőkapcsolót.

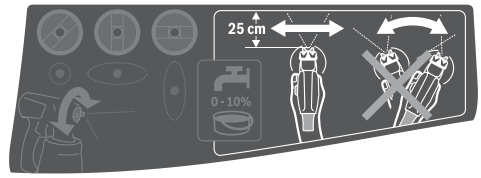
Megjegyzés: Ha az alapegység be van kapcsolva, a **(2)** légszelepből mindig áramlik ki levegő.

Kikapcsolás

– Engedje el a **(6)** kezelő kapcsolót és tolja hátra a **(22)** be-/kikapcsolót.
– Húzza ki a hálózati csatlakozó dugót a dugaszoló aljzatból.

Munkavégzési tanácsok

Szórás (lásd a F ábrát)



Megjegyzés: Vegye tekintetbe a szélirányt, ha a finomszóró rendszert szabad ég alatt használja.

– Először hajtson végre egy próbaszórást és a szórt anyagnak megfelelően állítsa be a szórási képet és a szórási anyagmennyiséget.
  A beállításokat lásd a következő szakaszokban.
– A szórópisztolyt okvetlenül a szórt tárgyra merőlegesen, attól 20–25 cm egyenletes távolságban tartsa.
– A szórási eljárást a szórási felületen kívül kezdje el.
– A szórópisztolyt a beállított szórási képtől függően egyenletesen, vízszintes vagy függőleges irányban mozgassa. Egyenletes minőségű felületet úgy lehet a legjobban elérni, ha az egyes pályák 4–5 cm-re átfedik egymást.
– Ha fekvő tárgyakra szórja az anyagot, vagy ha a feje felett dolgozik, tartsa kissé ferdén a szórópisztolyt és csak a szórt felülettől eltávolodva, hátrafelé mozogjon.
  Vigyázzon, megbotolhat! Ügyeljen a lehetséges akadályokra.
– Kerülje el a szórási területen belül a megszakításokat.

A szórópisztoly egyenletes vezetése egységes felületi minőséget eredményez.

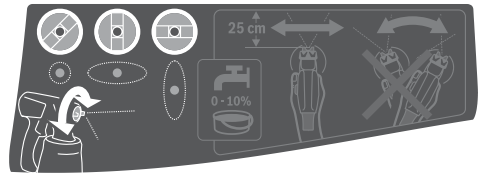
Egy egyenetlen távolság és egy egyenetlen szórási szög erősebb festékköd-képződéshez és ezzel egy egyenetlenebb felülethez vezet.

– A szórási eljárást a szórási felületen kívül fejezze be.

A szórt anyag tartályát soha ne hagyja teljesen kiürülni. Ha a szívócső már nem ér bele a szórandó anyagba, megtörik a porlasztás sugara és egyenetlen lesz a felület.

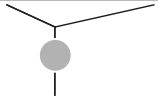
– A munka szünetei után vagy a tartály **(7)** újrafeltöltése után ellenőrizze a festékfúvókát **(10)**/**(9)**/ és a levegősapkát **(2)**, és szükség esetén tisztítsa meg ezeket az alkatrészeket.
– Ha a szórásra kerülő anyag lerakódik a **(2)** légszelepre vagy a festékfúvókára, tisztítsa meg egy erre alkalmas kefével vagy megnedvesített kendővel ezeket az alkatrészeket.

A szórási minta beállítása



▶ **Sohase működtesse a (6) kezelő kapcsolót, miközben a (2) légszelep helyzetét változtatja.**

– Fordítsa el a kívánt helyzetbe a **(2)** légszelepet.

Légszelep	Szórósugár	Alkalmazás
		Vízszintes lapos sugár függőleges irányban végzett munkákhoz
		Függőleges lapos sugár vízszintes irányban végzett munkákhoz
		Kör keresztmetszetű sugár a sarokhoz, élekhez és nehezen hozzáférhető helyekhez

A szórási anyagmennyiség beállítása (lásd a G ábrát)
(**PAINT**Volume)

– Forgassa el a **(5)** szórási anyagmennyiség szabályozókereket a kívánt szórási anyagmennyiség beállítására:
–: minimális szórási anyagmennyiség,
+: maximális szórási anyagmennyiség.
– Kezdje egy próbaszórással egy minimális szórt anyagmennyiséggel, majd fokozatosan növelje meg a szórt anyag mennyiségét, amíg eléri a kívánt szórási mintát. Ha a szórási eredmény nem kielégítő, akkor 5 %-os lépésekben hígítsa fel a szórásra kerülő anyagot (lásd „A szórt anyag előkészítése”, Oldal 159).

Megjegyzés: A festékfelvitel intenzitása erősen függ a mozgási sebességtől.



Túl sok szórt anyagot vitt fel a felületre
A szórt anyagmennyiséget csökkenteni kell.
– Forgassa el a **–** irányba a szabályozókereket **(5)**.



Túl kevés szórt anyagot vitt fel a felületre
A szórt anyagmennyiséget meg kell növelni.
– Forgassa el a **+** irányba a szabályozókereket **(5)**.

Tapéták benedvesítése
A régi tapéták eltávolításának megkönnyítésére permetezze le ezeket meleg vízzel (max. 55 °C). Használja ehhez a **(9)** szürke festékfúvókát.

Munkaszünetek és szállítás (lásd a H–I ábrát)

A finom szórórendszer szállításának megkönnyítésére az alapegységre egy **(23)** tartófogantyú és egy **(24)** tartóheveder van szerelve.

Munka közben a **(21)** alapegységet a **(24)** segítségével keresztben a vállára akaszthatja.

A munka szüneteiben a **(1)** szórópisztolyt egy sík munkafelületre lehet helyezni. A szórásra kerülő anyag nem léphet ki.

▶ **Az anyaggal megtöltött szórópisztolyt mindig álló helyzetben tegye le egy sík felületre.** Egy lefektetett szórópisztolyból szórt anyag folyhat ki.

Karbantartás és szerviz

Karbantartás és tisztítás

▶ **A finomszóró rendszeren végzendő bármely munka megkezdése előtt húzza ki a csatlakozó dugót a dugaszolóaljzatból.**

▶ **Tartsa mindig tisztán a finomszóró rendszert és annak szellőzőnyílásait, hogy jól és biztonságosan dolgozhasson.**

Ha a csatlakozóvezetéket ki kell cserélni, csak a **Bosch** vagy hivatalos **Bosch** finomszóró rendszer ügyfélszolgálatnál végeztesse el a munkát a biztonsági kockázatok elkerülése érdekében.

▶ **Minden használat után azonnal alaposan tisztítsa meg a finom szórórendszer alkatrészeit, különösen azokat, amelyek közvetlenül érintkezésbe jutnak a festékkel.** Egy szakszerű tisztítás a szórópisztoly kifogástalan működésének elengedhetetlen előfeltétele. Hiányos vagy szakszerűtlen tisztítás esetén a garancia igényeket nem veszszük figyelembe.

A légszűrő tisztítása (lásd a J ábrát)
A **(28)** légszűrőt alkalmilag meg kell tisztítani. Ha a légszűrő erősen elszennyeződött, ki kell cserélni.

– Nyissa ki a **(25)** légszűrő fedelet.
– Vegye ki a **(28)** légszűrőt.
– Enyhe elszennyeződés:
Ütögesse ki a **(28)** légszűrőt.
vagy
Erős elszennyeződés:
Folyó víz alatt tisztítsa meg a **(28)** légszűrőt, majd hagyja alaposan kiszáradni, hogy megelőzze a penészképződést.
vagy
Cserélje ki a **(28)** légszűrőt.
– Tegye ismét be a helyére a légszűrőt.
– Zárja le ismét a **(25)** légszűrő fedelét.

▶ **Sohase használja a finom szórórendszert légszűrő nélkül.** Ellenkező esetben szennyező részecskék juthatnak a motortérbe és rongálódásokat okozhatnak.

Tisztítás vízalapú festékek alkalmazása után (lásd a K ábrát)
A szórópisztolyt és a szórásra kerül anyag tartályát mindig meleg vízzel tisztítsa meg.

Sohase tisztítsa a szórópisztoly fúvókafuratait és légvezető furatait hegyes tárgyakkal.

– Kapcsolja ki a **(21)** alapegységet és távolítsa el a **(19)** levegőtömlőt a **(1)** szórópisztolyról.
– Válassza el a **(7)** tartályt a **(1)** szórópisztolytól. Tartsa a **(7)** tartályt a **(13)** felszállócső alá és nyomja meg

a szórópisztoly **(6)** kezelő kapcsolóját, hogy a szórásra kerülő anyag visszafolyhasson a tartályba.
- Teljesen ürítse ki a **(7)** tartályt.
  A szórásra kerülő anyagot későbbi alkalmazáshoz egy hermetikusan lezárt festéktartályban lehet tárolni. Használjon erre a célra például a **(8)** póttartályt a fedelével vagy az eredeti szórásra kerülő anyag tartályát.
- Tisztítsa meg a **(7)** tartályt.
- Szerelje le a **(13)** felszállócsövet a **(16)** tartálytömítéssel és alaposan öblítse le.
  Ismét rögzítse a **(13)** felszállócsövet a **(16)** tartálytömítéssel a szórópisztolyhoz.
- Töltse fel meleg vízzel a **(7)** tartályt és szerelje ismét rá a **(1)** szórópisztolyra.
- Csatlakoztassa ismét a **(19)** levegőtömlőt a **(1)** szórópisztolyhoz.
- Szórja addig az anyagot, amíg már csak tiszta víz jön ki. Szükség esetén töltse ismét fel meleg vízzel a tartályt.
- Távolítsa el mind a **(21)** alapegységről, mind a **(1)** szórópisztolyról a **(19)** levegőtömlőt.
- Az alapegységet szükség esetén egy benedvesített kendővel tisztítsa meg, majd távolítsa el a **(21)** alapegységet és a **(19)** levegőtömlőt a tisztítás közvetlen környezetéből.
- Szerelje le a **(3)** hollandianyát, a **(2)** levegősapkát, a **(12)** tömítőtárcsát, a használt **(10)**/**(9)** festékfúvókát az **(11)** O-gyűrűvel és a **(13)** felszállócsövet a tartály **(16)** tömítésével.
  Gondoskodjon arról, hogy az **(11)** O-gyűrű a festékfúvókán maradjon.
- Tisztítsa meg egy meleg vízzel megtöltött vödörben valamennyi festékvezető alkatrészt egy a kereskedelemben kapható öblítőkefével. Tisztítsa meg a **(1)** szórópisztoly **(18)** festékcsatornáját is.
- Ellenőrizze, hogy a **(13)** felszállócső a tartály **(16)** tömítésével együtt mentes-e a szórásra kerülő anyagtól és nincs-e megrongálódva.
  Szükség esetén tisztítsa meg alaposan meleg vízzel a **(16)** tartálytömítést.
- Tisztítsa meg egy megfelelő eszközzel a **(17)** szellőztetőfuratot.
- Egy benedvesített kendővel tisztítsa meg kívülről a **(7)** tartályt és a **(1)** szórópisztolyt.
- Az összeszerelés előtt valamennyi alkatrészt gondosan szárítsa meg.
- Szerelje fel ismét, fordított sorrendben, a finom szórórendszert.
  Tolja be ismét felfelé a tartály **(16)** tömítését a **(13)** felszállócső hornyába.
  Gondoskodjon arról, hogy a tartály tömítése körben mindenhol pontosan beleilleszkedjen a felszállócső hornyába, hogy helyesen tömítse a szórópisztolyt.
  Ügyeljen arra, hogy a **(13)** felszállócsövet ismét ütközésig tolja rá a **(18)** festékcsatornára.

Tisztítás oldószeralapú festékek alkalmazása után (lásd a K ábrát)

A szórópisztolyt és a szórt anyag tartályt mindig a felhasználásra kerülő szórt anyagnak megfelelő hígítóval tisztítsa.

Sohase tisztítsa a szórópisztoly fúvókafuratait és légvezető furatait hegyes tárgyakkal.

Az oldószerekkel és oldószertartalmú festékekkel kapcsolatos tisztítási munkákhoz viseljen mindig megfelelő védőkesztyűt.
- Kapcsolja ki a **(21)** alapegységet és távolítsa el a **(19)** levegőtömlőt a **(1)** szórópisztolyról.
- Az alapegységet szükség esetén egy hígítóval benedvesített kendővel tisztítsa meg, majd távolítsa el a **(21)** alapegységet és a **(19)** levegőtömlőt a tisztítás közvetlen környezetéből.
- Válassza el a **(7)** tartályt a **(1)** szórópisztolytól.
  Tartsa a **(7)** tartályt a **(13)** felszállócső alá és nyomja meg a szórópisztoly **(6)** kezelő kapcsolóját, hogy a szórásra kerülő anyag visszafolyhasson a tartályba.
- Teljesen ürítse ki a **(7)** tartályt.
  A szórásra kerülő anyagot későbbi alkalmazáshoz egy hermetikusan lezárt festéktartályban lehet tárolni. Használjon erre a célra például a **(8)** póttartályt a fedelével vagy az eredeti szórásra kerülő anyag tartályát.
- Tisztítsa meg a **(7)** tartályt.
- Szerelje le a **(13)** felszállócsövet a **(16)** tartálytömítéssel és alaposan öblítse le.
  Ismét rögzítse a **(13)** felszállócsövet a **(16)** tartálytömítéssel a szórópisztolyhoz.
- Töltse fel meleg vízzel félig a **(7)** tartályt és szerelje ismét rá a **(1)** szórópisztolyra.
- Rázza fel többször a szórópisztolyt.
  Ekkor ügyeljen arra, hogy ne szórjon hígítószert. **Robbanásveszély áll fenn.**
- Válassza el a **(7)** tartályt a **(1)** szórópisztolytól és teljesen ürítse ki a tartály tartalmát egy lezárható anyagtartályba.
- Szerelje le a hollandianyát **(3)**, a levegősapkát **(2)**, a tömítőtárcsát **(12)**, a használt festékfúvókát **(10)**/**(9)** az O-gyűrűvel **(11)** és a felszállócsövet **(13)** a tartály tömítésével **(16)**.
  Gondoskodjon arról, hogy az O-gyűrű **(11)** a festékfúvókán maradjon.
- Tisztítsa meg egy vödörben hígítóval valamennyi festékvezető alkatrészt egy a kereskedelemben kapható öblítőkefével. Tisztítsa meg a szórópisztoly **(1)** festékcsatornáját **(18)** is.
- Ellenőrizze, hogy a felszállócső **(13)** a tartály tömítésével **(16)** együtt mentes-e a szórásra kerülő anyagtól és nincs-e megrongálódva.
  Szükség esetén tisztítsa meg még egyszer alaposan hígítóval a tartály tömítését **(16)**.
- Tisztítsa meg egy megfelelő eszközzel a **(17)** szellőztetőfuratot.
- Egy hígítóval benedvesített kendővel tisztítsa meg kívülről a tartályt **(7)** és a szórópisztolyt **(1)**.

– Az összeszerelés előtt valamennyi alkatrészt gondosan szárítsa meg.
– Szerelje fel ismét, fordított sorrendben, a finom szórórendszert.
  Tolja be ismét felfelé a tartály **(16)** tömítését a **(13)** felszállócső hornyába.
  Gondoskodjon arról, hogy a tartály tömítése körben mindenhol pontosan beleilleszkedjen a felszállócső hornyába, hogy helyesen tömítse a szórópisztolyt.
  Ügyeljen arra, hogy a **(13)** felszállócsövet ismét ütközésig tolja rá a **(18)** festékcsatornára.

A használt anyagok hulladékkezelése

A szennyezett hígítószert, a szórásra kerül anyag maradékait és az esetleges hígítószer-maradékokat az előírásoknak megfelelően és környezetkímélő módon kell ártalmatlanítani. Tartsa be a különleges hulladékok kezelésére vonatkozó előírásokat: a gyártó által kiadott előírásokat és a helyi előírásokat.

A környezetkárosító hatású anyagoknak nem szabad a földbe, a talajvízbe, vagy álló vagy folyóvízbe kerülniük. A környezetre káros vegyszereket ne öntse ki a csatornába!

Tárolás

– Mielőtt a finom szórórendszert elraktározná, alaposan tisztítsa meg azt és az összeszerelés előtt várja meg, amíg valamennyi alkatrész teljesen megszárad.

Ha a finom szórórendszer nem kerül alkalmazásra, a gumiszalag a fémcsappal együtt a **(21)** alapegységen praktikus tárolási lehetőséget nyújt a **(19)** levegőtömlő számára.

Az üzemzavarok elhárítása

Probléma	A hiba oka	Hibaelhárítás
A szórt anyag nem fedi be helyesen a felületet	A szórt anyag mennyisége túl alacsony	Forgassa el a **+** irányba a **(5)** szabályozókereket.
	A felülettől való távolság túl nagy	Csökkentse a felülettől való távolságot.
	Túl kevés a szórt anyag a szórási felületen, túl kevésszer szórt anyagot a szórási felületre	Szórjon többször anyagot a szórási felületre.
	A szórt anyag túl sűrű	Ismét hígítsa fel a szórásra kerülő anyagot és hajtson végre egy próbaszórást.
A szórt anyag a felvitel után szétfut	Túl sok szórt anyagot vitt fel a felületre	Forgassa el a **–** irányba a **(5)** szabályozókereket.
	A felülettől való távolság túl kicsi	Növelje meg a felülettől való távolságot.
	A szórt anyag túl híg	Adjon hozzá eredeti (nem hígított) szórt anyagot.
	Túl sokszor szórt anyagot ugyanarra a pontra	Távolítsa el a festéket és a második kísérletnél ne szórjon annyiszor festéket ugyanarra a pontra.
Túl durva a porlasztás	A szórt anyag mennyisége túl magas	Forgassa el a **–** irányba a **(5)** szabályozókereket.
	A **PFS 2000**: A **(10)** fehér festékfúvóka van felszerelve (túl nagy a fúvókaátmérő)	Szerelje fel a **(9)** festékfúvókát (szürke).
	A **(15)** fúvókatű elszennyeződött	Tisztítsa meg a fúvókatűt.
	A szórt anyag túl sűrű	Ismét hígítsa fel a szórásra kerülő anyagot és hajtson végre egy próbaszórást.
	A **(28)** légszűrő erősen elszennyeződött	Cserélje ki a légszűrőt.
Túl erős festékköd	Túl sok szórt anyagot vitt fel a felületre	Forgassa el a **–** irányba a **(5)** szabályozókereket.
	A felülettől való távolság túl nagy	Csökkentse a felülettől való távolságot.
A szórósugár pulzál	Túl kevés a szórt anyag a tartályban	Töltsön utána szórt anyagot.
	A **(17)** szellőztetőfurat a **(13)** felszállócsőnél eldugult	Tisztítsa ki a felszállócsövet és a légtelenítőnyílást.
	A **(13)** felszállócső kilazult	Tolja rá ütközésig a felszállócsövet a **(18)** festékcsatornára.
	A **(10)**/**(9)** festékfúvóka laza	Húzza meg a festékfúvókát.
	A **(28)** légszűrő erősen elszennyeződött	Cserélje ki a légszűrőt.

Probléma	A hiba oka	Hibaelhárítás
	A szórt anyag túl sűrű	Ismét hígítsa fel a szórásra kerülő anyagot és hajtson végre egy próbaszórást.
A festékfúvókánál utólag szórt anyag csepeg ki	Szórt anyag lerakódása a **(10)**/**(9)** festékfúvókára, a **(15)** fúvókatűre és a **(2)** légszelepre	Tisztítsa meg a festékfúvókát, a fúvókatűt és a légszelepet.
	A **(10)**/**(9)** festékfúvóka laza	Húzza meg a festékfúvókát.
Nem lép ki szórt anyag a festékfúvókából.	A **(13)** felszállócső kilazult	Tolja rá ütközésig a felszállócsövet a **(18)** festékcsatornára.
	A **(15)** fúvókatű eldugult	Tisztítsa meg a fúvókatűt.
	A **(13)** felszállócső eldugult	Tisztítsa meg a felszállócsövet.
	A **(17)** szellőztetőfurat a **(13)** felszállócsőnél eldugult	Tisztítsa ki a felszállócsövet és a légtelenítőnyílást.
	A **(16)** tartály tömítés hiányzik vagy megrongálódott	Tolja bele az (új) tartály tömítést a felszállócsövön keresztül a horonyba.
	A szórt anyag túl sűrű	Ismét hígítsa fel a szórásra kerülő anyagot és hajtson végre egy próbaszórást.
	A szórásra kerülő anyag elszennyeződött (festékcsomók)	Teljesen ürítse ki, majd tisztítsa meg a szórópisztolyt; a szórásra kerülő anyagot szitán keresztül töltse be.

Vevőszolgálat és használati tanácsadás

Magyarország

Tel.: +36 1 879 8502

A szervizcímekre és a garanciális feltételekre mutató hivatkozást az utolsó oldalon találja.

Ha kérdései vannak vagy pótalkatrészeket szeretne rendelni, okvetlenül adja meg a termék típustábláján található 10-jegyű cikkszámot.

Eltávolítás

A szórópisztolyt, az elektromos egységet, a tartozékokat és csomagolóanyagokat a környezetvédelmi szempontoknak megfelelően kell újrafelhasználásra leadni.



Ne helyezze a finomszóró rendszert a háztartási hulladékba!

Csak az EU-tagországok számára:

A már nem használható elektromos és elektronikus készülékeket külön kell gyűjteni és környezetbarát módon kell ártalmatlanítani. Használja az erre szolgáló gyűjtőrendszereket. A helytelen ártalmatlanítás káros lehet a környezetre és az egészségre a benne lévő veszélyes anyagok miatt.

Русский

Только для стран Евразийского экономического союза (Таможенного союза)

EAC

Информацию о подтверждении соответствия можно найти по адресу: https://eac-documents.bosch.com/

Информация о стране происхождения и дате изготовления указана на корпусе изделия.

Контактная информация относительно импортера содержится на упаковке.

Срок службы изделия

Срок службы изделия составляет 7 лет. Не рекомендуется к эксплуатации по истечении 5 лет хранения с даты изготовления без предварительной проверки (дату изготовления см. на этикетке).

Указанный срок службы действителен при соблюдении потребителем требований настоящего руководства.

Перечень критических отказов

- не использовать при сильном искрении
- не использовать при появлении сильной вибрации
- не использовать с перебитым или оголённым электрическим кабелем
- не использовать при появлении дыма непосредственно из корпуса изделия

Возможные ошибочные действия персонала
- не использовать с поврежденной рукояткой или поврежденным защитным кожухом
- не использовать на открытом пространстве во время дождя
- не включать при попадании воды в корпус

Критерии предельных состояний
- перетёрт или повреждён электрический кабель
- поврежден корпус изделия

Тип и периодичность технического обслуживания
- Рекомендуется очистить инструмент от пыли после каждого использования.

Хранение
- необходимо хранить в сухом месте
- необходимо хранить вдали от источников повышенных температур и воздействия солнечных лучей
- при хранении необходимо избегать резкого перепада температур
- хранение без упаковки не допускается
- подробные требования к условиям хранения смотрите в ГОСТ 15150-69 (Условие 1)
- Хранить в упаковке предприятия – изготовителя в складских помещениях при температуре окружающей среды от +5 до +40 °C. Относительная влажность воздуха не должна превышать 80 %.

Транспортировка
- категорически не допускается падение и любые механические воздействия на упаковку при транспортировке
- при разгрузке/погрузке не допускается использование любого вида техники, работающей по принципу зажима упаковки
- подробные требования к условиям транспортировки смотрите в ГОСТ 15150-69 (Условие 5)
- Транспортировать при температуре окружающей среды от −50 °C до +50 °C. Относительная влажность воздуха не должна превышать 100 %.

Указания по технике безопасности

Общие указания по технике безопасности для системы тонкого распыления

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ **Прочитайте все указания по технике безопасности, инструкции, иллюстрации и спецификации, предоставляемые вместе с настоящей системой тонкого распыления.** Несоблюдение каких-либо из приведенных ниже инструкций может стать причиной поражения электрическим током, пожара и (или) тяжелых травм.

Сохраняйте эти инструкции и указания для будущего использования.

Термин «система мелкодисперсного распыления» в контексте указаний относится к вашей системе тонкого распыления, работающей от сети (проводной) или от аккумулятора (беспроводной).

Безопасность рабочего места

- ▶ **Содержите рабочее место в чистоте и хорошо освещенным.** Беспорядок или неосвещенные участки рабочего места могут привести к несчастным случаям.
- ▶ **Не используйте систему тонкого распыления во взрывоопасной среде, например содержащей горючие жидкости, воспламеняющиеся газы или пыль.** Система тонкого распыления создает искры, что может привести к воспламенению пыли или паров.
- ▶ **Во время работы с системой тонкого распыления не допускайте близко к рабочему месту детей и посторонних лиц.** Отвлекшись, можно потерять контроль над системой.
- ▶ Оборудование предназначено для работы в бытовых условиях, коммерческих зонах и общественных местах, производственных зонах с малым электропотреблением, без воздействия вредных и опасных производственных факторов. Оборудование предназначено для эксплуатации без постоянного присутствия обсуживающего персонала.

Электробезопасность

- ▶ **Штепсельная вилка системы тонкого распыления должна соответствовать розетке электропитания. Ни в коем случае не вносите изменения в штепсельную вилку. Не применяйте переходные штекеры для систем тонкого распыления с заземлением.** Неизмененные штепсельные вилки и соответствующие розетки электропитания снижают риск поражения электрическим током.
- ▶ **Предотвращайте телесный контакт с заземленными поверхностями, как то: с трубами, элементами отопления, кухонными плитами и холодильниками.** При заземлении Вашего тела повышается риск поражения электротоком.
- ▶ **Защищайте системы тонкого распыления от дождя и сырости.** Проникновение воды в систему тонкого распыления повышает риск поражения электрическим током.
- ▶ **Не разрешается использовать шнур не по назначению. Ни в коем случае не используйте шнур для транспортировки или подвешивания системы тонкого распыления, или для извлечения ее штепсельной вилки из розетки электропитания. Защищайте шнур от воздействия высокой температуры, масла, острых кромок или подвижных частей.** Повреждение или спутывание шнура повышает риск поражения электрическим током.
- ▶ **При работе с системой тонкого распыления вне помещений применяйте пригодные для этого кабели-удлинители.** Применение пригодного для работы вне помещений кабеля-удлинителя снижает риск поражения электрическим током.
- ▶ **Если невозможно избежать применения системы тонкого распыления в сыром помещении, исполь-**

зуйте устройство защитного отключения (УЗО). Применение УЗО снижает риск поражения электрическим током.

Безопасность людей

- **Будьте внимательны, следите за тем, что делаете, и продуманно работайте с системой тонкого распыления. Не пользуйтесь системой тонкого распыления в утомленном состоянии, под воздействием наркотиков, алкоголя или лекарственных средств.** Секундная невнимательность при работе с системой тонкого распыления может привести к тяжелой травме.
- **Применяйте средства индивидуальной защиты. Обязательно носите защитные очки.** Использование средств индивидуальной защиты, таких как защитная маска, обувь на нескользящей подошве, защитная каска или средства защиты органов слуха (в зависимости от характера работы с системой тонкого распыления) снижает риск травмирования.
- **Предотвращайте непреднамеренное включение системы. Прежде чем подключить систему тонкого распыления к сети и (или) к аккумулятору, поднять или перенести ее, убедитесь в том, что система выключена.** Удержание пальца на выключателе при транспортировке системы тонкого распыления или подключение включенной системы к сети питания чревато несчастными случаями.
- **Не принимайте неестественное положение тела. Всегда занимайте устойчивое положение и сохраняйте равновесие.** Это позволит уверенно контролировать систему тонкого распыления в непредвиденной ситуации.
- **Носите подходящую рабочую одежду. Не носите широкую одежду и украшения. Держите волосы и одежду вдали от подвижных деталей.** Широкая одежда, украшения или длинные волосы могут быть затянуты вращающимися частями.
- **Хорошее освоение системы тонкого распыления, полученное в результате ее частого применения, не должно приводить к самоуверенности и игнорированию техники безопасности при обращении с системой.** Одно небрежное действие за долю секунды может привести к тяжелой травме.
- ВНИМАНИЕ! В случае возникновения перебоя в работе электроинструмента вследствие полного или частичного прекращения энергоснабжения или повреждения цепи управления энергоснабжением установите выключатель в положение Выкл., убедившись, что он не заблокирован (при его наличии). Отключите сетевую вилку от розетки или отсоедините съёмный аккумулятор. Этим предотвращается неконтролируемый повторный запуск.
- Квалифицированный персонал в соответствии с настоящим руководством подразумевает лиц, которые знакомы с регулировкой, монтажом, вводом эксплуатацию обслуживанием электроинструмента.
- К работе с электроинструментом допускаются лица не моложе 18 лет, изучившие техническое описание, инструкцию по эксплуатации и правила безопасности.
- Изделие не предназначено для использования лицами (включая детей) с пониженными физическими, чувственными или умственными способностями или при отсутствии у них жизненного опыта или знаний, если они не находятся под контролем или не проинструктированы об использовании электроинструмента лицом, ответственным за их безопасность.

Использование системы тонкого распыления и уход за ней

- **Используйте систему тонкого распыления, пригодную для конкретной работы.** Правильно подобранная система тонкого распыления выполнит работу лучше и безопаснее, обеспечивая ту скорость распыления, на которую она рассчитана.
- **Не работайте с системой тонкого распыления при неисправном выключателе.** Система тонкого распыления, которую нельзя включить или выключить, опасна и подлежит ремонту.
- **Прежде чем настраивать систему тонкого распыления, заменять принадлежности или убирать систему тонкого распыления на хранение, отключите штепсельную вилку от розетки электропитания и (или) извлеките, если это возможно, аккумулятор.** Эта мера предосторожности предотвращает непреднамеренное включение системы тонкого распыления.
- **Храните систему тонкого распыления в недоступном для детей месте. Не разрешайте пользоваться системой тонкого распыления лицам, которые не знакомы с ней или не читали настоящие инструкции.** В руках неопытных лиц системы тонкого распыления опасны.
- **Поддерживайте систему тонкого распыления и ее принадлежности в исправном состоянии. Проверяйте подвижные части на предмет смещения или заклинивания, поломки деталей и любых других отклонений от нормы, которые могут негативно повлиять на работу системы тонкого распыления. Поврежденную систему тонкого распыления перед использованием необходимо отремонтировать.** Ненадлежащее обслуживание систем тонкого распыления является причиной многих несчастных случаев.
- **Применяйте систему тонкого распыления, принадлежности, инструменты и т. п. в соответствии с настоящими инструкциями. Учитывайте при этом условия эксплуатации и выполняемую работу.** Использование системы тонкого распыления не по назначению может привести к опасной ситуации.
- **Ручки и поверхности захвата должны быть сухими и чистыми. На них не должно быть масла и смазки.** Скользкие ручки и поверхности захвата препятствуют безопасному обращению с системой тонкого распыления и не позволяют надежно контролировать ее в непредвиденных ситуациях.

Сервис

- ▶ **Ремонт системы тонкого распыления должен выполнять только квалифицированный персонал и только с применением оригинальных запасных частей.** Это обеспечит безопасность системы тонкого распыления.

Указания по безопасности для систем тонкого распыления

- ▶ **Следите за тем, чтобы рабочее место было чистым, хорошо освещалось и рядом не находились банки с краской или растворителем, ветошь и другие легковоспламеняющиеся материалы.** Существует опасность самовозгорания. Всегда имейте наготове функционирующие огнетушители или оборудование для тушения пожара.
- ▶ **Обеспечьте достаточный приток воздуха в зоне распыления и достаточное количество свежего воздуха во всем помещении.** При испарении легковоспламеняющихся растворителей создается взрывоопасная среда.
- ▶ **Не разбрызгивайте и не используйте для очистки материалы с точкой воспламенения ниже 55 °C. Используйте вещества на основе воды, труднолетучих углеводородов и т.п.** Легколетучие испаряющиеся растворители создают взрывоопасную среду.
- ▶ **Не распыляйте рядом с источниками воспламенения, напр., статических электрических искр, открытого огня, факелов зажигания, горячих предметов, моторов, сигарет и искр от вставки/извлечения электрокабелей или включения/выключения выключателей.** Такие источники искр могут привести к воспламенению атмосферы.
- ▶ **Не распыляйте материалы, если неизвестно, являются ли они опасными.** Незнакомые материалы могут создать опасные условия.
- ▶ **Не распыляйте кипяток. Распыляйте только теплую воду (макс. 55 °C) без химических добавок.**
- ▶ **При распылении или обращении с химическими веществами используйте дополнительные средства индивидуальной защиты, такие как защитные маски или респираторы и перчатки.** Ношение средств защиты в таких условиях снижает воздействие опасных веществ.



- ▶ **Примите во внимание возможные опасности, исходящие от распыляемого материала. Соблюдайте маркировку на емкости или информацию производителя распыляемого материала, вкл. требования применения средств индивидуальной защиты.** Выполняйте указания изготовителя, чтобы снизить риск получения травм, вызванных пожаром, ядами, канцерогенами и т. п.
- ▶ **Следите за тем, чтобы на вилке сетевого кабеля и спусковом крючке системы распыления не было следов краски и других жидкостей. Никогда не удерживайте кабель за штекерные соединения.** Несоблюдение этих указаний может привести к поражению электрическим током.
- ▶ **Не оставляйте детей без присмотра.** Дети не должны играть с системой тонкого распыления.

Описание продукта и услуг



Прочтите все указания и инструкции по технике безопасности. Несоблюдение указаний по технике безопасности и инструкций может привести к поражению электрическим током, пожару и/или тяжелым травмам.

Пожалуйста, соблюдайте иллюстрации в начале руководства по эксплуатации.

Применение по назначению

PFS 1000

Система тонкого распыления предназначена для распыления следующих типов распыляемых материалов: красок на основе растворителей и вододисперсионных красок (рекомендуется), глазурей, грунтовок, пропиток, прозрачных лаков, масел и воды.

Система тонкого распыления не пригодна для работы с дисперсионными и латексными красками (красками для стен), щелочными растворами, морилками, кислотосодержащими материалами для нанесения покрытия, средствами для дезинфекции, пестицидами, фасадными красками, зернистыми и содержащими твердые частицы разбрызгиваемыми средствами, а также средствами, содержащими присадки для уменьшения брызг и каплеобразования.

PFS 2000

Система мелкодисперсного распыления предназначена для распыления всех распространенных типов красок: дисперсионных и латексных красок (краски для стен), красок на основе растворителей и вододисперсионных красок (рекомендуется), глазурей, грунтовок, пропиток, прозрачных лаков (**ALL**Paint), масел и воды.

Система тонкого распыления не подходит для работы с щелочами, травильными составами, кислотными лакокрасочными материалами, средствами для дезинфекции, пестицидами, фасадными красками, зернистыми и содержащими твердые частицы разбрызгиваемыми средствами, а также средствами, содержащими присадки для уменьшения брызг и каплеобразования.

Изображенные составные части

Нумерация изображенных компонентов соответствует изображению системы тонкого распыления на странице с иллюстрациями.

(1) Пистолет-распылитель

(2) Воздушный колпачок
(3) Накидная гайка
(4) Шланговый штуцер (пистолет-распылитель)
(5) Установочное колесико распыляемого количества краски
(6) Спусковой рычаг
(7) Емкость для распыляемой краски
(8) Запасная емкость для распыляемого материала[a)]
(9) Сопло для распыления краски (серое: для области применения «Древесина»)
(10) Сопло для распыления краски (белое: для области применения «Стена») (**PFS 2000**)
(11) Кольцо круглого сечения
(12) Уплотнительная шайба
(13) Сифонная трубка
(14) Ведро для переливания[b)]
(15) Игла распылителя
(16) Уплотнительная прокладка емкости
(17) Вентиляционное отверстие
(18) Канал для краски
(19) **Воздушный шланг**
(20) Байонетный замок
(21) **Базовый узел**
(22) Выключатель
(23) Ручка для переноски
(24) Лямка для транспортирования
(25) Крышка воздушного фильтра
(26) Присоединение шланга (базовый блок)
(27) Серьга для лямки
(28) Воздушный фильтр

a) **доступен в качестве принадлежности для PFS 1000; для PFS 2000 входит в комплект поставки**
b) **Эти принадлежности не входят в стандартный комплект поставки.**

Технические данные

Система тонкого распыления		PFS 1000	PFS 2000
Товарный номер		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Ном. потребляемая мощность	Вт	410	440
Производительность	мл/мин.	100	200
Затраты времени на покраску 2 м^2	мин.	2	1,3
Объем емкости для распыляемого материала	мл	800	800
Сопло для распыления краски **(9)** (серое) – **Область применения «Древесина»:** распыление содержащих растворители и вододисперсионных эмалевых красок, глазурей, грунтовок, прозрачных лаков и масел		●	●
Сопло для распыления краски **(10)** (белое) – **Область применения «Стена»:** Распыление дисперсионных и латексных красок		–	●
Длина воздушного шланга	м	1,25	1,25
Вес[A)]	кг	1,8	1,9
Класс защиты		⧈ / II	⧈ / II

A) С емкостью для распыляемого материала **(7)**, соплом для нанесения краски, без кабеля для подключения к сети

Параметры указаны для номинального напряжения [U] 230 В. При других значениях напряжения, а также в специфическом для страны исполнении инструмента возможны иные параметры.

Данные по шуму и вибрации

Шумовая эмиссия определена в соответствии с **EN IEC 62841-2-7**.

А-скорректированный уровень шума системы тонкого распыления составляет обычно: уровень звукового давления **83** дБ(А); уровень звуковой мощности **91** дБ(А). Погрешность K = **3** дБ.

Используйте средства защиты органов слуха!

Значения вибрации a_h (непрерывная вибрация), p_F (повторяющиеся ударные вибрации) и погрешность K определены в соответствии с **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** м/с^2 (K = **1,5** м/с^2), p_F = **1,0** м/с^2 (K = **1,0** м/с^2)

Указанные в настоящих инструкциях уровень вибрации и значение шумовой эмиссии измерены по методике измерения, прописанной в стандарте, и могут быть использованы для сравнения систем тонкого распыления. Они также пригодны для предварительной оценки уровня вибрации и шумовой эмиссии.

Уровень вибрации и значение шумовой эмиссии указаны для основных видов работы с системой тонкого распыления. Однако если система тонкого распыления будет использована для выполнения других работ с применением непредусмотренных изготовителем рабочих инструментов или техническое обслуживание не будет отвечать предписаниям, то значения уровня вибрации и шумовой эмиссии могут быть иными. Это может значительно повысить общий уровень вибрации и общую шумовую эмиссию в течение всей продолжительности работы.

Для точной оценки уровня вибрации и шумовой эмиссии в течение определенного временного интервала нужно учитывать также и время, когда инструмент выключен или, хотя и включен, но не находится в работе. Это может значительно сократить уровень вибрации и шумовую эмиссию в пересчете на полное рабочее время.

Предусмотрите дополнительные меры безопасности для защиты оператора от воздействия вибрации, например: техническое обслуживание системы тонкого распыления и рабочих инструментов, меры по поддержанию рук в тепле, организация технологических процессов.

Сборка

- ▶ **Перед любыми манипуляциями с системой тонкого распыления вытаскивайте штепсель из розетки.**
- ▶ **Удостоверьтесь, что пистолет-распылитель и базовый узел собраны полностью и со всеми уплотнениями**. Только в таком случае обеспечена функциональность и безопасность пульверизатора.

Присоединение воздушного шланга (см. рис. A1–A2)

Присоединение базового блока:

- – Прочно вставьте байонетный затвор **(20)** воздушного шланга в соответствии со стрелками в пазы патрубка **(26)** на базовом узле.
- – Поверните байонетный затвор на четверть оборота по часовой стрелке.

Присоединение к пистолету-распылителю:

- – Прочно вставьте второй байонетный затвор **(20)** воздушного шланга в соответствии со стрелками в пазы патрубка **(4)** на пистолете-распылителе.
- – Поверните байонетный затвор на четверть оборота по часовой стрелке.

Указание: Перед тем, как заливать распыляемый материал, отсоедините воздушный шланг **(19)** (поворот байонетного затвора **(20)** на четверть оборота против часовой стрелки; извлеките байонетный затвор **(20)** из патрубка **(4)**).

Закрепление ремня (см. рис. B)

Для удобного достижения всех поверхностей для обработки и большей гибкости в работе можно повесить базовый блок на ремне на плечо **(24)**.

- – Закрепите в проушины **(27)** концы ремня.

Замена сопла для распыления краски (PFS 2000) (см. рис. C)

Указание: Перед выбором сопла для распыления краски проверьте распыляемый материал, размешав его. Для разбрызгивания жидкотекучего материала (напр., краски для древесины) или разбавленного материала лучше использовать серое сопло для распыления краски **(9)**. Для распыления густого материала (напр., лака для древесины или краски для стен) лучше использовать белое сопло для распыления краски **(10)**.

- – Чтобы поменять сопло для распыления краски, открутите накидную гайку **(3)**.
- – Снимите воздушный колпачок **(2)** и уплотнительную шайбу **(12)**.
- – Открутите установленное сопло для распыления краски.
  Убедитесь, что кольцо круглого сечения **(11)** осталось на сопле для распыления краски.
- – Накрутите необходимое сопло для распыления краски на резьбу пистолета-распылителя.
- – Наденьте воздушный колпачок **(2)** уплотнительной шайбой **(12)** на сопло для распыления краски и зажмите накидной гайкой **(3)**.

Работа с инструментом

- ▶ **Перед любыми манипуляциями с системой тонкого распыления вытаскивайте штепсель из розетки.**

Подготовка эксплуатации

- ▶ **Не допускается выполнять работы по окраске распылением рядом с водными резервуарами или на соседних площадях непосредственно в водосборном бассейне.**
- ▶ При приобретении красок, лаков и распыляемых средств обращайте внимание на их экологичность.

Подготовка поверхности для нанесения краски

Обрабатываемая поверхность должна быть чистой, сухой и обезжиренной.

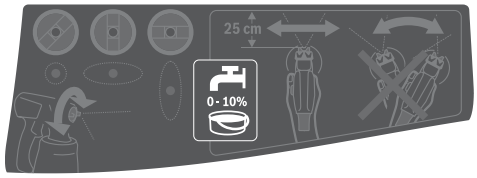
- – Гладким поверхностям придайте шероховатость и затем очистите их от шлифовальной пыли.

Во время работы возможно загрязнение не закрытых поверхностей образующимся при распылении туманом. Поэтому тщательно подготавливайте окружение окрашиваемой поверхности:

- – Полностью закройте все полы, мебель, двери, окна, дверные и оконные рамы и т. д. Закройте полы, например, малярным флизелином.
- – Закрепите укрывной материал. Недостаточно закрепленный укрывной материал может сместиться или начать развиваться под воздействием мощного потока воздуха.
- ▶ **Надежно закройте все розетки и выключатели.** Открытые розетки и выключатели могут привести к короткому замыканию и повысить риск поражения электрическим током.

Подготовка распыляемого материала

- ▶ **При разведении учитывайте сочетаемость распыляемого материала с растворителем.** При применении неподходящего растворителя возможно возникновение комков, которые засоряют распылитель.
- ▶ **При разбавлении распыляемого материала следите за тем, чтобы точка воспламенения смеси после разбавления превышала 55 °C.** При разбавлении, напр., содержащих растворители лаков, точка воспламенения снижается.
- ▶ **Обратите внимание на информацию, предоставленную производителем краски о возможности распыления, например, в спецификации или паспортных данных прибора. Не распыляйте краски, которые, по заявлению производителя, не подходят для такого способа применения.**



– Хорошо перемешайте краску.
Использование распыляемого материала при комнатной температуре способствует лучшему распылению.
– При необходимости разбавьте распыляемый материал.
Если в ходе тестового распыления не удается добиться соответствующего характера распыления, разбавляйте в пропорции 5 % до достижения оптимального характера распыления.

Распыляемый материал	Рекомендуемое разбавление
Средство для защиты древесины, вода, масло, жидкие глазури	0 %
Средства для пропитки, грунтовки для защиты от ржавчины	0–5 %
Разбавляемые растворителем или водой (рекомендуется) эмалевые краски, грунтовки, лаки для нагревательных приборов, глазури густой консистенции	минимум 5 %
PFS 2000: Дисперсионные и латексные краски (для стен)	минимум 10 %

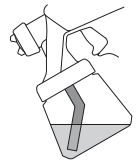
Таблица разбавления

Распыляемый материал [мл]	Растворитель [мл] для разбавления		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

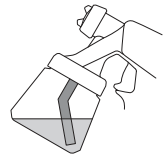
Заливка распыляемого материала (см. рис. D)

Указание: Перед тем, как заливать распыляемый материал, отсоедините воздушный шланг **(19)** (поворот байонетного затвора **(20)** на четверть оборота против часовой стрелки; извлеките байонетный затвор **(20)** из патрубка **(4)**).

– При использовании больших емкостей перелейте распыляемый материал при необходимости в небольшое ведро для переливания **(14)** (напр, краску для стен 10 л в пустое ведро емкостью 2,5 или 5,0 л).
– Открутите емкость **(7)** от пистолета-распылителя.
– Залейте распыляемый материал **максимум до отметки 800** в емкость **(7)**.
– Поверните сифонную трубку **(13)** так, чтобы материал можно было распылить почти без остатков:



Для распыления на лежащие объекты:
вперед в направлении колпачка сопла/воздушного колпачка.



Для распыления над головой:
назад в направлении ручки.

– Снова прикрутите емкость **(7)** к пистолету-распылителю **(1)**.
– Выполните пробное распыления на тестовой поверхности.

При получении оптимального рисунка распыления можно начинать распыление.
или
Если результат распыления неудовлетворительный или краска вообще не выходит: (см. „Устранение неисправностей“, Страница 174)

Включение электроинструмента

- ▶ **Учитывайте напряжение в сети!** Напряжение источника тока должно соответствовать данным, указанным на заводской табличке системы тонкого распыления.
- ▶ **Следите за тем, чтобы базовый узел не засасывал пыль и загрязнения во время работы.**
- ▶ **Осторожно, на базовый узел не должны попадать брызги.**
- ▶ **Если во время распыления жидкость выходит, кроме предусмотренного сопла, также и из других мест, прекратите распыление и приведите пистолет-распылитель в должное состояние.** Существует опасность поражения электрическим током.
- ▶ **Не направляйте струю краски на себя, других лиц и животных.**

Включение (см. рис. E)

– Проверьте, правильное ли сопло для распыления краски установлено.
– Вставьте вилку шнура сети в штепсельную розетку.
– Возьмите пистолет-распылитель в руку и направьте его на обрабатываемую поверхность.
– Сдвиньте выключатель **(22)** вперед.
– Нажмите на спусковой рычаг **(6)** пистолета-распылителя.

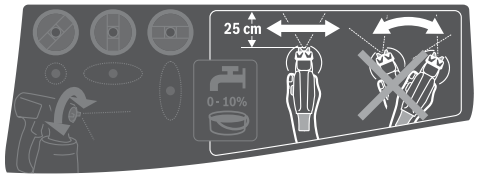
Указание: При включенном базовом узле из воздушного колпачка **(2)** всегда выходит воздух.

Выключение

– Отпустите переключатель **(6)** и сдвиньте выключатель **(22)** назад.
– Выньте вилку шнура сети из штепсельной розетки.

Указания по применению

Распыление (см. рис. F)



Указание: учитывайте направление ветра при использовании системы мелкодисперсного распыления на открытом воздухе.

– Сначала выполните пробное распыление и настройте рисунок распыления и подачу распыляемого материала.
  Настройки см. в следующих разделах.
– Обязательно держите пистолет-распылитель под прямым углом к обрабатываемой поверхности на одинаковом расстоянии около 20–25 см.
– Процесс распыления начинайте за пределами обрабатываемой поверхности.
– Водите пистолетом-распылителем в зависимости от настроенной струи равномерно в горизонтальном или вертикальном направлении.
  Для создания ровной поверхности работайте внахлест с заходом на 4–5 см.
– При распылении на лежащие предметы или над головой держите пистолет-распылитель слегка под наклоном и отходите назад от обрабатываемой поверхности. **Опасность спотыкания! Обращайте внимание на наличие препятствий.**
– Не прерывайте распыление в пределах обрабатываемой площади.

Для однородного качества поверхности пистолет-распылитель нужно вести равномерно.

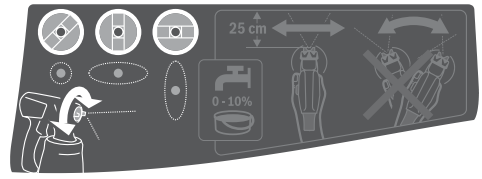
Нанесение с разного расстояния и под разными углами ведет к сильному образованию красочного тумана, в результате чего образуется неравномерная поверхность.

– Заканчивайте процесс распыления за пределами обрабатываемой поверхности.

Никогда не распыляйте до полного опорожнения емкости для распыляемого материала. Когда сифонная трубка перестает погружаться в распыляемый материал, струя прерывается и образуется неоднородная поверхность.

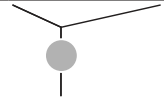
– После перерывов в использовании или повторного наполнения контейнера **(7)** проверьте сопло для распыления краски **(10)**/**(9)** и воздушный колпачок **(2)** и при необходимости очистите их.
– Если распыляемый материал собрался на воздушном колпачке **(2)** или на сопле для распыления краски, прочистите их подходящей щеткой или влажной тканевой салфеткой.

Настройка рисунка распыления



▶ **Никогда не приводите в действие спусковой рычаг (6), во время настройки воздушного колпачка (2).**

– Поверните воздушный колпачок **(2)** в требуемое положение.

Воздушный колпачок	Струя краски	Применение
		Горизонтальная плоская струя для вертикального направления работы
		Вертикальная плоская струя для горизонтального направления работы
		Круглая струя для углов, кромок и труднодоступных мест

Настройка количества распыляемого материала (см. рис. G)

(**PAINT**Volume)

– Поверните колесико **(5)**, чтобы настроить нужное количество распыляемого материала:
  –: минимальное количество,
  +: максимальное количество.

– Начните с пробного распыления с минимальным количеством распыляемого материала и увеличивайте его до получения желаемого характера распыления. Если характер распыления не соответствует вашим требованиям, разбавьте распыляемый материал в пропорции 5 % (см. „Подготовка распыляемого материала“, Страница 170).

Обратите внимание: интенсивность распыления краски в значительной степени зависит от скорости движения.



Слишком много материала на обработанной площади

Уменьшите количество распыляемого материала.

– Поверните колесико **(5)** в направлении **–**.



Слишком мало материала на обработанной площади

Увеличьте количество распыляемого материала.

– Поверните колесико **(5)** в направлении **+**.

Увлажнение обоев

Чтобы упростить снятие старых обоев, можно сбрызнуть их теплой водой (макс. 55 °C). Используйте для этого серое сопло для распыления краски **(9)**.

Перерывы в работе и транспортировка (см. рис. H–I)

Для легкой переноски пульверизатора на базовом узле предусмотрена ручка для переноски **(23)** и пояс **(24)**.

Во время работы Вы можете повесить базовый узел **(21)** при помощи ремня **(24)** через плечо.

Во время перерыва в работе пистолет-распылитель **(1)** можно поставить на ровную рабочую поверхность. Так из него не будет вытекать распыляемый материал.

▶ **Всегда ставьте заполненный распыляемым материалом пистолет-распылитель ровно и ставьте его на ровную поверхность.** Из лежащего пистолета-распылителя может вытекать распыляемый материал.

Техобслуживание и сервис

Техобслуживание и очистка

▶ **Перед любыми манипуляциями с системой тонкого распыления вытаскивайте штепсель из розетки.**

▶ **Для обеспечения качественной и безопасной работы всегда содержите систему мелкодисперсного распыления и вентиляционные прорези в чистоте.**

Если требуется замена соединительного кабеля, эту работу должна выполнять компания **Bosch** или авторизованный сервисный центр **Bosch** по обслуживанию систем точного распыления, чтобы избежать угроз безопасности.

▶ **Каждый раз после работы с пульверизатором сразу тщательно очищайте все его детали и в особенности детали, соприкасающиеся с краской.** Должная очистка является предпосылкой для безупречной и безопасной работы распылителя. Если очистка не производится или производится неправильно, гарантия утрачивается.

Очистка воздушного фильтра (см. рис. J)

Воздушный фильтр **(28)** нужно время от времени прочищать. При сильном загрязнении воздушного фильтра его нужно заменить.

– Откройте крышку воздушного фильтра **(25)**.
– Извлеките воздушный фильтр **(28)**.
– Легкое загрязнение:
  Выбейте воздушный фильтр **(28)**.
  или
  Сильное загрязнение:
  Очистите воздушный фильтр **(28)** под проточной водой и после этого хорошо просушите его во избежание образования плесени.
  или
  Замените воздушный фильтр **(28)**.
– Снова установите воздушный фильтр.
– Снова закройте крышку воздушного фильтра **(25)**.

▶ **Не используйте систему тонкого распыления без воздушного фильтра.** Частицы грязи могут попасть в моторный отсек и привести к его повреждению.

Очистка после использования красок на водной основе (см. рис. K)

Всегда очищайте распылитель и контейнер для распыляемого материала теплой водой.

Никогда не прочищайте форсунки и вентиляционные отверстия острыми предметами.

– Выключите базовый блок **(21)** и снимите воздушный шланг **(19)** с распылителя **(1)**.
– Отсоедините контейнер **(7)** от распылителя **(1)**. Удерживая контейнер **(7)** под сифонной трубкой **(13)**, нажмите на переключатель **(6)** распылителя, чтобы распыляемый материал стек обратно в контейнер.
– Опорожните контейнер **(7)** полностью. Распыляемый материал можно хранить в герметичном контейнере для краски для дальнейшего использования. Используйте, например, новый контейнер **(8)** с крышкой или оригинальный контейнер для распыляемого материала.
– Очистите контейнер **(7)**.
– Снимите сифонную трубку **(13)** вместе с уплотнением **(16)** и тщательно промойте. Прикрепите сифонную трубку **(13)** вместе с уплотнением **(16)** обратно к распылителю.
– Наполните контейнер **(7)** теплой водой и закрепите его на распылителе **(1)**.
– Присоедините воздушный шланг **(19)** к распылителю **(1)**.
– Распыляйте до тех пор, пока не пойдет только чистая вода.. При необходимости наполните контейнер теплой водой еще раз.

– Снимите воздушный шланг **(19)** с базового блока **(21)** и с распылителя **(1)**.
– При необходимости очистите базовый узел тряпкой и после этого уберите базовый узел **(21)** и шланг для подачи воздуха **(19)** из зоны очистки.
– Демонтируйте накидную гайку **(3)**, воздушный колпачок **(2)**, уплотнительную шайбу **(12)**, используемое сопло для распыления краски **(10)**/**(9)** с кольцом круглого сечения **(11)** и подающую трубку **(13)** с уплотнительной прокладкой емкости **(16)**.
Убедитесь, что кольцо круглого сечения **(11)** осталось на сопле для распыления краски.
– Очистите в ведре с теплой водой все детали, по которым проходит краска, обычным ершиком. Очистите также канал для краски **(18)** пистолета-распылителя **(1)**.
– Проверьте, нет ли распыляемого материала и повреждений в сифонной трубке **(13)** и на уплотнительной прокладке емкости **(16)**.
При необходимости еще раз прочистите уплотнительную прокладку **(16)** теплой водой.
– Очистите вентиляционное отверстие **(17)** пригодным предметом.
– Очистите контейнер **(7)** и пистолет-распылитель **(1)** снаружи влажной тканевой салфеткой.
– Перед сборкой дайте всем элементам как следует просохнуть.
– Опять соберите систему тонкого распыления в обратной последовательности.
Сдвиньте уплотнительную прокладку емкости **(16)** снова вверх в паз сифонной трубки **(13)**.
Убедитесь, что уплотнительная прокладка по всему периметру находится в пазу сифонной трубки в целях надежной герметизации распылителя.
Проследите за тем, чтобы сифонная трубка **(13)** снова была до упора надета на канал для краски **(18)**.

Очистка после использования красок на основе растворителя (см. рис K)

Очищайте распылитель и контейнер для распыляемого материала всегда с соответствующим средством для разбавления используемого материала.

Никогда не прочищайте форсунки и вентиляционные отверстия острыми предметами.

При очистке растворителями и при работе с красками на их основе надевайте соответствующие защитные перчатки.

– Выключите базовый блок **(21)** и снимите воздушный шланг **(19)** с распылителя **(1)**.
– При необходимости очистите базовый узел тряпкой, смоченной растворителем, и после этого уберите базовый узел **(21)** и шланг для подачи воздуха **(19)** из зоны очистки.
– Отсоедините контейнер **(7)** от распылителя **(1)**.
Удерживая контейнер **(7)** под сифонной трубкой **(13)**, нажмите на переключатель **(6)** распылителя, чтобы распыляемый материал стек обратно в контейнер.
– Опорожните контейнер **(7)** полностью.
Распыляемый материал можно хранить в герметичном контейнере для краски для дальнейшего использования. Используйте, например, новый контейнер **(8)** с крышкой или оригинальный контейнер для распыляемого материала.
– Очистите контейнер **(7)**.
– Снимите сифонную трубку **(13)** вместе с уплотнением **(16)** и тщательно промойте.
Прикрепите сифонную трубку **(13)** вместе с уплотнением **(16)** обратно к распылителю.
– Наполните контейнер **(7)** наполовину растворителем и закрепите его на распылителе **(1)**.
– Встряхните несколько раз распылитель.
При этом будьте осторожны, не распыляйте растворитель. **Взрывоопасно.**
– Отсоедините контейнер **(7)** от распылителя **(1)** и полностью перелейте его содержимое в герметичную емкость для материала.
– Демонтируйте накидную гайку **(3)**, воздушный колпачок **(2)**, уплотнительную шайбу **(12)**, используемое сопло для распыления краски **(10)**/**(9)** с кольцом круглого сечения **(11)** и подающую трубку **(13)** с уплотнительной прокладкой емкости **(16)**.
Убедитесь, что кольцо круглого сечения **(11)** осталось на сопле для распыления краски.
– Очистите в ведре с разбавителем все детали, по которым проходит краска, обычным ершиком. Очистите также канал для краски **(18)** пистолета-распылителя **(1)**.
– Проверьте, нет ли распыляемого материала и повреждений в сифонной трубке **(13)** и на уплотнительной прокладке емкости **(16)**.
При необходимости еще раз прочистите уплотнительную прокладку **(16)** растворителем.
– Очистите вентиляционное отверстие **(17)** пригодным предметом.
– Очистите контейнер **(7)** и пистолет-распылитель **(1)**снаружи тканевой салфеткой, смоченной растворителем.
– Перед сборкой дайте всем элементам как следует просохнуть.
– Опять соберите систему тонкого распыления в обратной последовательности.
Сдвиньте уплотнительную прокладку емкости **(16)** снова вверх в паз сифонной трубки **(13)**.
Убедитесь, что уплотнительная прокладка по всему периметру находится в пазу сифонной трубки в целях надежной герметизации распылителя.
Проследите за тем, чтобы сифонная трубка **(13)** снова была до упора надета на канал для краски **(18)**.

Утилизация материала

Загрязненный разбавитель, остатки распыляемого материала и, при наличии, остатки разбавителя необходимо утилизировать соответствующим и экологически безопасным способом. Соблюдайте указания производителя

относительно утилизации и местные предписания относительно утилизации специальных отходов.

Вредные для окружающей среды реактивы не должны попадать в грунтовые воды или в водоемы. Не выливайте вредные для окружающей среды реактивы в канализацию!

Подшипник

– Прежде чем положить пульверизатор на хранение, тщательно очистите его, и дайте все частям хорошо просохнуть до сборки.

Когда пульверизаторная система не используется, резинка и стержень на базовом узле **(21)** служат в качестве практичного решения для хранения воздушного шланга **(19)**.

Устранение неисправностей

Проблема	Причина	Способ устранения
Краска плохо покрывает поверхность	Недостаточное количество краски	Поверните колесико **(5)** в направлении **+**
	Большое расстояние к обрабатываемой площади	Уменьшить расстояние распыления
	Мало краски на площади, недостаточное число ходов распыления	Увеличить число ходов распыления
	Вязкая краска	Еще раз разбавьте краску и произведите пробное распыление
Расплывание краски после нанесения	Слишком много краски нанесено	Поверните колесико **(5)** в направлении **–**
	Слишком маленькое расстояние до обрабатываемой площади	Увеличить расстояние распыления
	Жидкая краска	Добавьте оригинальной краски
	Слишком часто покрывали одно и тоже место краской	Снять краску и при второй попытке реже распылять на одном и том же месте
Слишком грубое распыление	Большое количество краски	Поверните колесико **(5)** в направлении **–**
	PFS 2000: Установлено белое сопло для распыления краски **(10)** (слишком большой диаметр сопла)	Установка серого сопла для распыления краски **(9)**
	Игла распылителя **(15)** загрязнена	Прочистите иглу распылителя
	Вязкая краска	Еще раз разбавьте краску и произведите пробное распыление
	Воздушный фильтр **(28)** сильно загрязнен	Поменяйте воздушный фильтр
Сильный красочный туман	Слишком много краски нанесено	Поверните колесико **(5)** в направлении **–**
	Большое расстояние к обрабатываемой площади	Уменьшить расстояние распыления
Пульсация струи краски	Мало краски в емкости	Залейте краску
	Забилось вентиляционное отверстие **(17)** на сифонной трубке **(13)**	Очистите сифонную трубку и вентиляционное отверстие
	Сифонная трубка **(13)** не закреплена	Наденьте сифонную трубку до упора на канал для краски **(18)**
	Сопло для распыления краски **(10)**/**(9)** сидит непрочно	Подтяните сопло для распыления краски
	Воздушный фильтр **(28)** сильно загрязнен	Поменяйте воздушный фильтр
	Вязкая краска	Еще раз разбавьте краску и произведите пробное распыление
Распыляемый материал подтекает по соплу для распыления краски	Отложения распыляемого материала на сопле для распыления краски **(10)**/**(9)**, игле распылителя **(15)** и воздушном колпачке **(2)**	Очистите сопло для распыления краски, иглу распылителя и воздушный колпачок
	Сопло для распыления краски **(10)**/**(9)** сидит непрочно	Подтяните сопло для распыления краски

Проблема	Причина	Способ устранения
Из сопла для распыления краски не выходит распыляемый материал	Сифонная трубка **(13)** не закреплена	Наденьте сифонную трубку до упора на канал для краски **(18)**
	Игла распылителя **(15)** забилась	Прочистите иглу распылителя
	Сифонная трубка **(13)** забилась	Очистите сифонную трубку
	Забилось вентиляционное отверстие **(17)** на сифонной трубке **(13)**	Очистите сифонную трубку и вентиляционное отверстие
	Прокладка емкости **(16)** отсутствует в пазу сифонной трубки или повреждена	Наденьте (новое) уплотнение на сифонную трубку и установите его в паз
	Вязкая краска	Еще раз разбавьте краску и произведите пробное распыление
	Распыляемый материал содержит загрязнения (комки краски)	Полностью опорожните пистолет-распылитель и очистите его; заливайте разбрызгиваемый материал через сетку

Сервис и консультирование на предмет использования продукции

Казахстан
Центр консультирования потребителей и приема претензий:
ТОО «Роберт Бош» (Robert Bosch)
050012, г. Алматы,
Республика Казахстан
ул. Муратбаева, д. 180
БЦ «Гермес», 7й этаж
Тел.: +7 (727) 331 86 00
Тел.: 8 8000 700 270

Ссылку на адреса наших сервисных центров и условия гарантии можно найти на последней странице, а также на сайте https://www.bosch-professional.com/kz/ru/

Пожалуйста, во всех запросах и заказах запчастей обязательно указывайте 10-значный товарный номер по заводской табличке изделия.

Утилизация

Отслужившие свой срок пистолет-распылитель, электроузел, принадлежности и упаковку следует сдавать на экологически чистую рециркуляцию отходов.



Утилизируйте систему тонкого распыления отдельно от бытового мусора!

Только для стран-членов ЕС:

Электрические и электронные приборы, непригодные для дальнейшего использования, необходимо собирать отдельно и утилизировать экологически безопасным способом. Используйте предусмотренные системы сбора мусора. Из-за возможного содержания опасных веществ при неправильной утилизации может быть нанесен вред окружающей среде и здоровью.

Українська

Вказівки з техніки безпеки

Загальні попередження щодо безпеки системи тонкого розпиленн

⚠ ПОПЕРЕДЖЕННЯ **Прочитайте всі вказівки з техніки безпеки, інструкції, ілюстрації та специфікації, надані з цією системою тонкого розпилення.** Невиконання усіх наведених нижче інструкцій може призвести до ураження електричним струмом, пожежі і/або важкої травми.

Добре зберігайте на майбутнє ці попередження і вказівки.

Термін «система тонкого розпилення» у попередженнях стосується вашої системи тонкого розпилення, що працює від мережі (проводова), або системи тонкого розпилення, що працює від акумулятора (бездротової).

Безпека на робочому місці

- ▶ **Тримайте своє робоче місце в чистоті і забезпечте добре освітлення робочого місця.** Безлад або погане освітлення на робочому місці можуть призвести до нещасних випадків.
- ▶ **Не працюйте з системою тонкого розпилення у середовищі, де існує небезпека вибуху внаслідок присутності горючих рідин, газів або пилу.** Системи тонкого розпилення можуть породжувати іскри, від яких може займатися пил або пари.
- ▶ **Під час роботи з системи тонкого розпилення не підпускайте до робочого місця дітей та інших людей.** Ви можете втратити контроль над електроінструментом, якщо ви не будете зосереджені на виконанні роботи.

Електрична безпека

- ▶ **Штепселі систем тонкого розпилення повинні відповідати розетці. Не дозволяється міняти щось в**

штепселі. Для роботи з системами тонкого розпилення, що мають захисне заземлення, не використовуйте адаптери. Використання оригінального штепселя та належної розетки зменшує ризик ураження електричним струмом.

- **Уникайте контакту частин тіла із заземленими поверхнями, напр., трубами, батареями опалення, плитами та холодильниками.** Коли Ваше тіло заземлене, існує збільшена небезпека ураження електричним струмом.
- **Захищайте системи тонкого розпилення від дощу і вологи.** Попадання води в систему тонкого розпилення збільшує ризик ураження електричним струмом.
- **Не використовуйте мережний шнур живлення не за призначенням. Ніколи не використовуйте мережний шнур для перенесення або перетягування системи тонкого розпилення або витягання штепселя з розетки. Захищайте кабель від тепла, мастила, гострих країв та рухомих деталей електроінструмента.** Пошкоджений або закручений кабель збільшує ризик ураження електричним струмом.
- **Для зовнішніх робіт з системою тонкого розпилення обов'язково використовуйте лише такий подовжувач, що придатний для зовнішніх робіт.** Використання подовжувача, що розрахований на зовнішні роботи, зменшує ризик ураження електричним струмом.
- **Якщо не можна запобігти використанню системи тонкого розпилення у вологому середовищі, використовуйте пристрій захисного вимкнення.** Використання пристрою захисного вимкнення зменшує ризик ураження електричним струмом.

Безпека людей

- **Будьте уважними, слідкуйте за тим, що ви робите, та розсудливо поводьтеся під час роботи з системою тонкого розпилення. Не користуйтеся системою тонкого розпилення, якщо ви стомлені або знаходитеся під дією наркотичних речовин, спиртних напоїв або ліків.** Неуважність при використанні системи тонкого розпилення може призвести до серйозних травм.
- **Використовуйте засоби індивідуального захисту. Завжди вдягайте захисні окуляри.** Застосування засобів індивідуального захисту для відповідних умов, напр., захисної маски, спецвзуття, що не ковзається, каски та навушників, зменшує ризик травм.
- **Уникайте випадкового вмикання. Перш ніж увімкнути електроінструмент в електромережу або під'єднати акумуляторну батарею, брати його в руки або переносити, впевніться в тому, що система тонкого розпилення вимкнена.** Тримання пальця на вимикачі під час перенесення системи тонкого розпилення або підключення в розетку увімкнутої системи тонкого розпилення може призвести до травм.
- **Уникайте неприродного положення тіла. Завжди зберігайте стійке положення та тримайте рівновагу.** Це дозволить вам краще контролювати систему тонкого розпилення у небезпечних ситуаціях.
- **Вдягайте придатний одяг. Не вдягайте просторий одяг та прикраси. Не підставляйте волосся й одяг до деталей, що рухаються.** Просторий одяг, довге волосся та прикраси можуть потрапити в деталі, що рухаються.
- **Часте користування системами тонкого розпилення не повинно приводити до нехтування принципами безпеки інструментів.** Необережна дія може в одну мить призвести до важкої травми.

Використання та догляд за системою тонкого розпилення

- **Використовуйте систему тонкого розпилення, яка підходить для ваших потреб.** З придатною систему тонкого розпилення ви з меншим ризиком отримаєте кращі результати роботи, якщо будете працювати в зазначеному діапазоні потужності.
- **Не користуйтеся системою тонкого розпилення з пошкодженим вимикачем.** Система тонкого розпилення, яка не вмикається або не вимикається, є небезпечною і її треба відремонтувати.
- **Перед тим, як регулювати що-небудь в електроінструменті, міняти приладдя або складати систему тонкого розпилення зберігання, витягніть штепсель із розетки та/або витягніть акумуляторну батарею.** Ці попереджувальні заходи з техніки безпеки зменшують ризик випадкового запуску системи тонкого розпилення.
- **Зберігайте системи тонкого розпилення, що не використовуються, в недоступному для дітей місці і не дозволяйте особам, які не знайомі з системою тонкого розпилення або цими інструкціями, користуватися системою тонкого розпилення.** Системи тонкого розпилення небезпечні в руках непідготовлених користувачів.
- **Обслуговування систем тонкого розпилення та приладдя. Перевіряйте, щоб рухомі деталі системи тонкого розпилення були правильно розташовані та не заїдали, не були пошкодженими або у будь-якому іншому стані, який міг би вплинути на функціонування системи тонкого розпилення. У разі пошкодження перед використанням відремонтуйте систему тонкого розпилення.** Більшість аварій спричинені неналежним обслуговуванням систем тонкого розпилення.
- **Використовуйте систему тонкого розпилення, приладдя до неї, робочі інструменти тощо відповідно до цих вказівок. Беріть до уваги при цьому умови роботи та специфіку виконуваної роботи.** Використання систем тонкого розпилення для робіт, для яких вони не передбачені, може призвести до небезпечних ситуацій.

- ▶ **Тримайте рукоятки і поверхні захвату сухими і чистими, слідкуйте, щоб на них не було оливи або густого мастила.** Слизькі рукоятки і поверхні зхвату унеможливлюють безпечне керування системою тонкого розпилення та його контролювання в непередбачених ситуаціях.

Сервіс

- ▶ **Віддавайте свою систему тонкого розпилення на ремонт лише кваліфікованим фахівцям та лише з використанням оригінальних запчастин.** Це забезпечить роботу системами тонкого розпилення протягом тривалого часу.

Правила з техніки безпеки для мікророзпилювальних систем

- ▶ **Підтримуйте чистоту в робочій зоні, добре освітленій, без фарби або розчинників, контейнерів, ганчірок та інших легкозаймистих матеріалів.** Існує ризик самозаймання. Завжди тримайте напоготові справні вогнегасники або засоби пожежогасіння.
- ▶ **Забезпечте хорошу вентиляцію в зоні розпорошення та достатню кількість свіжого повітря в приміщенні.** Випаровування легкозаймистих розчинників створює вибухонебезпечне середовище.
- ▶ **Не розбризкуйте і не використовуйте для очищення речовини з точкою запалення нижче 55°C. Використовуйте матеріали на основі води, важколетучих вуглеводнів або аналогічних речовин.** Легколетучі розчинники, що випаровуються, створюють вибухонебезпечне середовище.
- ▶ **Не розпилюйте близько до джерел запалення, напр., статичних електричних іскор, відкритого вогню, факелів запалювання, гарячих предметів, моторів, сигарет і іскор від встромляння/виймання електрокабелів або вмикання/вимикання вимикачів.** Такі джерела іскор можуть призводити до займання оточення.
- ▶ **Не розпилюйте матеріали, про які Вам не відомо, чи є вони небезпечними.** Невідомі матеріали можуть створювати небезпечні умови.
- ▶ **Не розпорошуйте окріп. Розпорошуйте тільки теплу воду (макс. 55 °C) без хімічних домішок.**
- ▶ **Під час розпорошення або роботи з хімікатами вдягайте додаткові засоби індивідуального захисту, такі як відповідні захисні рукавички та захисну або респіраторну маску.** Носіння захисних засобів за відповідних умов зменшує вплив небезпечних речовин.



- ▶ **Зважайте на можливі небезпеки розпилюваного матеріалу. Зважайте на позначки на ємності або на інформацію виробника розпилюваного матеріалу, включаючи вимогу користування засобами індивідуального захисту.** Дотримуйтесь вказівок виробника, щоб зменшити ризик пожежі, а також травм, що можуть викликатися отрутними речовинами, канцерогенами тощо.
- ▶ **Не допускайте контакту вилки мережевого кабелю та куркового перемикача системи розпорошення з фарбою та іншими рідинами. Ніколи не тримайте кабель за роз'ємні з'єднання.** Невиконання цих вимог може призвести до ураження електричним струмом.
- ▶ **Дивіться за дітьми.** Діти не повинні гратися з мікророзпилювальною системою.

Опис продукту і послуг



Прочитайте всі застереження і вказівки. Невиконання вказівок з техніки безпеки та інструкцій може призвести до ураження електричним струмом, пожежі та/або важких серйозних травм.

Будь ласка, дотримуйтеся ілюстрацій на початку інструкції з експлуатації.

Призначення приладу

PFS 1000

Система точного розприскування призначена для розприскування таких розпилювальних матеріалів: лакові фарби, що містять розчинники та можуть розбавлятися водою (рекомендовано), глазурі, ґрунтовки, просочення, прозорі лаки, олії та вода.

Система точного розприскування не придатна для роботи з дисперсійними та латексними фарбами (фарбами для стін), лужними розчинами, морилками, матеріалами для нанесення покриття, що містять кислоту, засобами для дезінфекції, пестицидами, фасадними фарбами, рідинами, що містять зернисті/тверді речовини, а також матеріалами з інгібітором розпилення або інгібітором утворення крапель.

PFS 2000

Система точного розприскування призначена для нанесення всіх поширених видів фарб: дисперсійних та латексних фарб (фарб для стін), лакофарбових матеріалів на основі розчинників та розчинних у воді (рекомендується), лазурі, грунтовок, просочувальних засобів, прозорих лаків (**ALL**Paint), масел та води.

Система точного розприскування не придатна для розприскування лугів, морилок, матеріалів для нанесення покриття, що містять кислоту, засобів для дезінфекції, пестицидів, фасадних фарб, рідин, що містять зернисті/тверді речовини, а також матеріалів з інгібітором розпилення або інгібітором утворення крапель.

Зображені компоненти

Нумерація зображених компонентів посилається на зображення системи точного розприскування на сторінці з малюнком.

(1) **Пістолет-розпилювач**
(2) Повітряний ковпачок
(3) Накидна гайка
(4) Під'єднувач шланга (пістолет-розприскувач)
(5) Коліщатко для регулювання кількості розприскуваного матеріалу
(6) Спусковий важіль
(7) Бачок для розприскуваного матеріалу
(8) Запасний бачок для розприскуваного матеріалу[a)]
(9) Сопло для розприскування фарби (сіре: для області застосування «Деревина»)
(10) Сопло для розприскування фарби (біле: для області застосування «Стіна») (**PFS 2000**)
(11) Ущільнювальне кільце
(12) Ущільнювальна шайба
(13) Сифонна трубка
(14) Відро для переливання[b)]
(15) Голка розпилювача
(16) Ущільнювальна прокладка бачка
(17) Вентиляційний отвір
(18) Канал для фарби
(19) **Повітряний шланг**
(20) Байонетний замок
(21) **Базовий вузол**
(22) Вимикач
(23) Переносна рукоятка
(24) Ремінь
(25) Кришка повітряного фільтра
(26) Роз'єм для шланга (базовий вузол)
(27) Вушко для ременя
(28) Фільтр повітря

a) **доступно як приладдя для PFS 1000; входить в комплект поставки для PFS 2000**

b) **Це приладдя не входить до стандартного комплекту поставки.**

Технічні дані

Система точного розпорошення		PFS 1000	PFS 2000
Товарний номер		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Номінальна споживана потужність	Вт	410	440
Потужність подачі	мл/хв	100	200
Витрати часу на 2 м^2 фарбового покриття	хв	2	1,3
Об'єм бачка для розприскуваного матеріалу	мл	800	800
Сопло для розприскування фарби **(9)** (сіре)		●	●
– **Область застосування «Деревина»:** розприскування лакових фарб, що містять розчинники і можуть розбавлятися водою, глазурей, ґрунтовок, прозорих лаків і олій			
Сопло для розприскування фарби **(10)** (біле)		–	●
– **Область застосування «Стіна»:** Розприскування дисперсних і латексних фарб			
Довжина повітряного шланга	м	1,25	1,25
Вага[A)]	кг	1,8	1,9
Клас захисту		⧈ / II	⧈ / II

A) З бачком для розприскуваного матеріалу **(7)**, соплом для розприскування фарби, без кабелю для підключення до мережі

Параметри зазначені для номінальної напруги [U] 230 В. При інших значеннях напруги, а також у специфічному для країни виконанні можливі інші параметри.

Інформація щодо шуму і вібрації

Значення звукової емісії визначені відповідно до **EN IEC 62841-2-7**.

А-зважений рівень шуму від системи точного розприскування зазвичай становить: рівень звукового тиску **83** дБ(А); звукова потужність **91** дБ(А). Похибка K = **3** дБ.

Вдягайте навушники!

Значення вібрації a_h (безперервна вібрація), p_F (повторна ударна вібрація) та коефіцієнт похибки K визначені відповідно **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** м/с^2 (K = **1,5** м/с^2), p_F = **1,0** м/с^2 (K = **1,0** м/с^2)

Зазначені в цих вказівках рівень вібрації і рівень емісії шуму вимірювалися за визначеною в стандартах

процедурою; ними можна користуватися для порівняння систем точного розприскування. Вони також придатні для попередньої оцінки рівня вібрації і рівня емісії шуму.

Зазначені рівень вібрації і рівень емісії шуму стосуються основних робіт, для яких застосовується система точного розприскування. Однак у разі застосування системи точного розприскування для інших робіт, роботи з іншим приладдям або у разі недостатнього технічного обслуговування рівень вібрації і рівень емісії шуму можуть бути іншими. В результаті рівень вібрації і рівень емісії шуму протягом всього робочого часу можуть значно зрости.

Для точної оцінки рівня вібрації і рівня емісії шуму потрібно також враховувати інтервали часу, коли електроінструмент вимкнений або, хоча й увімкнений, але фактично не працює. Це може значно зменшити сумарний рівень вібрації і рівень емісії шуму протягом робочого часу.

Визначте додаткові заходи безпеки для захисту оператора електроінструмента від вібрації, напр.: технічне обслуговування системи точного розприскування і робочих інструментів, нагрівання рук, організація робочих процесів.

Монтаж

- ▶ **Перед будь-якими маніпуляціями із системою точного розприскування витягніть штепсель з розетки.**
- ▶ **Переконайтеся, що пістолет-розприскувач і базовий вузол монтовані повністю і з усіма ущільнювальними елементами**. Лише за таких умов забезпечується функціональність і безпека пульверизатора.

Підключення повітряного шланга (див. мал. A1–A2)

Підключення базового вузла:

– Міцно встроміть байонетний замок **(20)** повітряного шланга згідно зі стрілками у прорізи роз'єму **(26)** базового вузла.

– Проверніть байонетний замок на чверть оберту за годинниковою стрілкою.

Підключення до пістолета-розприскувача:

– Міцно встроміть другий байонетний замок **(20)** повітряного шланга згідно зі стрілками у прорізи роз'єму **(4)** пістолета-розприскувача.

– Проверніть байонетний замок на чверть оберту за годинниковою стрілкою.

Вказівка: Перед заливанням розприскуваного матеріалу від'єднайте повітряний шланг **(19)** (повертання байонетного замка **(20)** на чверть оберту проти годинникової стрілки; витягніть байонетний замок **(20)** з патрубка **(4)**).

Закріплення ременя (див. мал. B)

Для зручного досягнення всіх оброблюваних поверхонь і гнучкості у роботі базовий вузол можна повісити на ремінь **(24)**.

– Заведіть кінці ременя в кожне вушко **(27)**.

Заміна сопла для розприскування фарби (PFS 2000) (див. мал. C)

Вказівка: перед вибором сопла для розприскування фарби перевірте розприскуваний матеріал, перемішавши його. Для розприскування рідкоплинного матеріалу (напр., фарби для деревини) або розчиненого матеріалу краще використовувати сіре сопло для розприскування **(9)** фарби. Для розприскування густого матеріалу (напр., лак для деревини або фарба для стіни) краще використовувати біле сопло для розприскування **(10)** фарби.

– Для зміни сопла для розприскування фарби відкрутіть накидну гайку **(3)**.

– Зніміть повітряний ковпачок **(2)** і ущільнювальну шайбу **(12)**.

– Відкрутіть монтоване сопло для розприскування фарби.
Прослідкуйте при цьому, щоб кільце круглого перерізу **(11)** залишилось на соплі для розприскування фарби.

– Закрутіть потрібне сопло для розприскування фарби в різьбу пістолета-розприскувача.

– Надіньте повітряний ковпачок **(2)** з ущільнювальною шайбою **(12)** на сопло для розприскування фарби міцно затягніть накидну гайку **(3)**.

Робота

- ▶ **Перед будь-якими маніпуляціями із системою точного розприскування витягніть штепсель з розетки.**

Підготовка до роботи

- ▶ **Працювати з розпилювачем коло водоймищ або на сусідніх до них площах безпосередньо у водозбірному басейні не дозволяється.**
- ▶ Коли будете купувати фарби, лаки і розприскувані матеріали, звертайте увагу на їхню екологічність.

Підготовка обприскуваної поверхні

Обприскувана поверхня має бути чистою, сухою і нежирною.

– Надайте шорсткість гладким поверхням і після цього витріть пил, що утворився від шліфування.

Під час роботи можливе забруднення не закритих поверхонь туманом від розприскуваної фарби. Тому ретельно підготовляйте оточення ділянок, що будуть фарбуватися:

– Повністю закрийте всі підлоги, меблі, двері, вікна, дверні та віконні рами тощо. Закрийте підлоги, наприклад, малярським флізеліном.
– Закріпіть покривний матеріал. Недостатньо закріплений покривний матеріал може зміститися або почати видуватися під впливом потужного потоку повітря.

▶ **Надійно закрийте всі розетки і вимикачі.** Відкриті розетки і вимикачі можуть привести до короткого замикання і підвищити ризик ураження електричним струмом.

Підготування розприскуваного матеріалу

▶ **При розбавленні слідкуйте за тим, щоб розприскуваний матеріал і розчинник підходили один до одного.** При використанні непридатного розчинника можливе утворення грудок, що будуть забивати пістолет-розприскувач.

▶ **При розбавленні розприскуваного матеріалу слідкуйте за тим, щоб точка запалення суміші після розбавлення не перевищувала 55 °C.** При розбавленні, напр., лаків, що містять розчинники, точка запалення знижується.

▶ **Зверніть увагу на інформацію, надану виробником фарби про можливість розпилення, наприклад, в специфікації або паспортних даних приладу. Не розпилюйте фарби, які, за заявою виробника, не підходять для такого способу застосування.**



– Добре перемішайте розприскуваний матеріал. Використання розприскуваного матеріалу за кімнатної температури сприяє кращому розпиленню.
– За потреби розчиніть розприскуваний матеріал. Якщо в ході тестового розпилення не вдається домогтися відповідного характеру розпилення, розбавляйте в пропорції 5 % до досягнення оптимального характеру розпилення.

Розприскуваний матеріал	Рекомендована концентрація розчину
Засоби для захисту деревини, вода, олія, рідкі глазурі	0 %
Засоби для просочування, ґрунтовки для захисту від іржі	0–5 %
Лакові фарби, що можуть розбавлятися розчинниками або водою (рекомендується), ґрунтовки, лаки для обігрівальних приладів, товстошарові глазурі	мінімум 5 %
PFS 2000: дисперсійні і латексні фарби (для стін)	мінімум 10 %

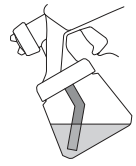
Таблиця розбавлення

Розприскуваний матеріал [мл]	Розчинник [мл] для розбавлення		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

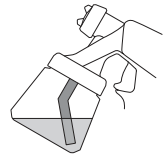
Заливання розприскуваного матеріалу (див. мал. D)

Вказівка: Перед заливанням розприскуваного матеріалу від'єднайте повітряний шланг **(19)** (повертання байонетного замка **(20)** на чверть оберту проти годинникової стрілки; витягніть байонетний замок **(20)** з патрубка **(4)**).

– Якщо використовуються ємності великого об'єму, за потреби перелийте розприскуваний матеріал у менше за об'ємом відро для переливання **(14)** (напр., 10 л фарби для стін у пусте відро ємністю 2,5 або 5,0 л).
– Відкрутіть бачок **(7)** з пістолета-розприскувача.
– Залийте розприскуваний матеріал **максимум до позначки 800** в бачок **(7)**.
– Поверніть трубку для засмоктування рідини **(13)** так, щоб розприскуваний матеріал можна було розприскати майже без залишку:



Для розпилення на горизонтальних поверхнях:
рухайте **вперед** у напрямку сопла/повітряного ковпачка.



Для розпилення над головою:
рухайте **назад** у напрямку рукоятки.

– Прикрутіть бачок **(7)** назад до пістолета-розпилювача **(1)**.
– Здійсніть пробне розприскування на тестовій поверхні.

Якщо Ви отримали оптимальну геометрію струменю, можете розпочинати розприскування.
або
Якщо результат розприскування незадовільний або фарба взагалі не виходить: (див. „Усунення несправностей“, Сторінка 184)

Початок роботи

- ▶ **Зважайте на напругу в мережі!** Напруга джерела живлення має відповідати даним на заводській табличці системи точного розприскування.
- ▶ **Слідкуйте за тим, щоб базовий вузол протягом роботи не міг всмоктати пил або інші забруднення.**
- ▶ **Слідкуйте за тим, щоб ніколи не розприскувати на базовий вузол.**
- ▶ **Якщо під час розприскування рідина виходить з інших місць, крім передбаченого для цього сопла, зупиніть розприскування і знову приведіть пістолет-розпилювач в належний стан.** Існує небезпека ураження електричним струмом.
- ▶ **Не розпилюйте на себе, інших осіб та на тварин.**

Вмикання (див. мал. E)

– Переконайтеся, що встановлене правильне сопло для розприскування фарби.
– Вставте штепсель в розетку.
– Візьміть пістолет-розприскувач в руку і спрямуйте його на обприскувану поверхню.
– Посуньте вимикач **(22)** уперед.
– Натисніть на спусковий важіль **(6)** на пістолеті-розприскувачі.

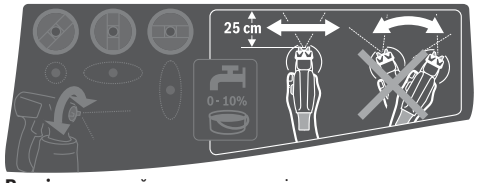
Вказівка: при увімкненому базовому вузлі з повітряного ковпачка **(2)** завжди виходить повітря.

Вимикання

– Відпустіть перемикач **(6)** і посуньте вимикач **(22)** назад.
– Витягніть штепсель з розетки.

Вказівки щодо роботи

Розприскування (див. мал. F)



Вказівка: зважайте на напрямок вітру, коли система точного розприскування використовується просто неба.

– Спочатку здійсніть пробне розприскування і приведіть геометрію струменю і кількість розприскуваного матеріалу у відповідність до розприскуваного матеріалу.
  Див. налаштування у наступних розділах.
– Обов'язково тримайте пістолет-розприскувач під прямим кутом до оброблюваного об'єкта на однаковій відстані 20–25 см.
– Починайте розприскування поза обприскуваною поверхнею.
– Залежно від геометрії струменю рівномірно водіть пістолетом-розприскувачем горизонтально або вертикально.
  Рівномірна якість поверхні утворюється, якщо смуги заходять одна на одну на 4–5 см.
– При розприскуванні на лежачі об'єкти або над головою тримайте пістолет-розпилювач злегка нахиленим і відходьте назад від оброблюваної поверхні.
  Небезпека перечеплення! Зважайте на можливі перешкоди.
– Уникайте зупинок на обприскуваній поверхні.

При рівномірному веденні пістолета-розприскувача утворюється рівномірна якість поверхні.

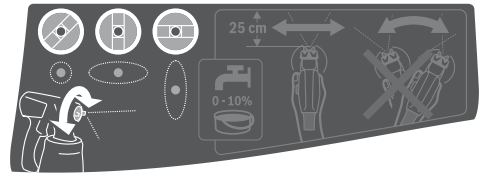
Нерівномірні відстань і кут розприскування призводять до утворення сильного фарбового тумана і, таким чином, до нерівномірної поверхні.

– Закінчуйте розприскування поза обприскуваною поверхнею.

Ніколи не розприскуйте матеріал до останньої краплі в контейнері. Якщо трубка для засмоктування рідини повністю не занурюється в розприскуваний матеріал, струмінь переривається й утворюється нерівномірний характер поверхні.

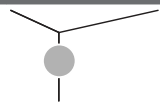
– Після перерв або повторного наповнення контейнера **(7)** перевірте сопло для розприскування фарби **(10)**/**(9)** і повітряний ковпачок **(2)** і при необхідності очистіть їх.
– Якщо розприскуваний матеріал збирається на повітряному ковпачку **(2)** або соплі для розприскування фарби, очистіть ці деталі придатною щіткою або вологою ганчіркою.

Настроювання геометрії струменю



- ▶ **Ніколи не натискайте на спусковий важіль (6) під час настроювання повітряного ковпачка (2).**
- – Поверніть повітряний ковпачок **(2)** у бажане положення.

Повітряний ковпачок	Струмінь	Застосування
		горизонтальний плоский струмінь для вертикального напрямку роботи
		вертикальний плоский струмінь для горизонтального напрямку роботи

Повітряний ковпачок	Струмінь	Застосування
		круглий струмінь для кутів, країв і важкодоступних місць

Налаштування кількості розприскуваного матеріалу (див. мал. G)

(**PAINT**Volume)

– Налаштуйте бажану кількість розприскуваного матеріалу, повернувши коліщатко **(5)**:
–: мінімальна кількість розприскуваного матеріалу,
+: максимальна кількість розприскуваного матеріалу.
– Почніть з пробного розпилення мінімальної кількості розприскуваного матеріалу і збільшуйте кількість до отримання потрібного характеру розпилення. Якщо характер розпилення не відповідає вашим вимогам, розбавте розприскуваний матеріал в пропорції 5 % (див. „Підготування розприскуваного матеріалу“, Сторінка 180).

Вказівка: інтенсивність розпилення фарби значно залежить від швидкості руху.



Забагато розприскуваного матеріалу на обприскуваній поверхні

Необхідно зменшити кількість розприскуваного матеріалу.

– Поверніть коліщатко **(5)** у напрямку **–**.



Замало розприскуваного матеріалу на обприскуваній поверхні

Необхідно збільшити кількість розприскуваного матеріалу.

– Поверніть коліщатко **(5)** у напрямку **+**.

Зволоження шпалер

Для спрощення видалення старих шпалер, їх можна спризнути теплою водою (макс. 55 °C). Для цього використовуйте сіре сопло для розприскування фарби **(9)**.

Перерви в роботі і транспортування (див. мал. H–I)

Для легкого перенесення пульверизатора на базовому вузлу передбачені переносна рукоятка **(23)** і ремінь **(24)**.

Під час роботи можна повісити базовий вузол **(21)** за допомогою ременя **(24)** навхрест через плече.

Під час перерви у роботі пістолет-розприскувач **(1)** можна поставити на рівну робочу поверхню. У такому положенні розприскуваний матеріал з нього витікати не може.

▶ **Ставте пістолет-розпилювач із залитим у нього розприскуваним матеріалом завжди рівно на рівну поверхню.** З пістолета-розпилювача, що лежить, може витікати розприскуваний матеріал.

Технічне обслуговування і сервіс

Технічне обслуговування і очищення

▶ **Перед будь-якими маніпуляціями із системою точного розприскування витягніть штепсель з розетки.**

▶ **Для якісної і безпечної роботи тримайте систему точного розприскування і вентиляційні отвори в чистоті.**

Якщо необхідно замінити з'єднувальний кабель, це має бути зроблено в **Bosch** або в авторизованому сервісному центрі **Bosch** для системи точного розприскування, щоб уникнути небезпеки для життя та здоров'я.

▶ **Кожного разу після використання відразу ретельно очищуйте деталі пульверизатора і особливо всі деталі, що мають контакт з фарбою.** Належне очищення є обов'язковою умовою для бездоганної і безпечної роботи пістолета-розприскувача. Якщо очищення не здійснюється або здійснюється не належним чином, гарантія втрачається.

Очищення повітряного фільтра (див. мал. J)

Повітряний фільтр **(28)** необхідно час від часу чистити. При сильному забрудненні повітряного фільтра його потрібно замінити.

– Відкрийте кришку повітряного фільтра **(25)**.
– Вийміть повітряний фільтр **(28)**.
– Легке забруднення:
Вибийте повітряний фільтр **(28)**.
або
Сильне забруднення:
Очистіть повітряний фільтр **(28)** під проточною водою і дайте йому добре висохнути для запобігання утворенню плісняви.
або
Поміняйте повітряний фільтр **(28)**.
– Знову вставте повітряний фільтр.
– Знов закрийте кришку повітряного фільтра **(25)**.

▶ **Не використовуйте системи розпорошення без повітряного фільтра.** Часточки бруду можуть потрапити в моторний відсік і призвести до його пошкодження.

Очищення після використання фарб на водній основі (див. мал. K)

Завжди очищуйте пістолет-розпилювач та бачок для розприскуваного матеріалу теплою водою.

Ніколи не очищуйте отвори у соплах і повітряні отвори гострими предметами.

– Вимкніть базовий блок **(21)** і зніміть повітряний шланг **(19)** з пістолета-розпилювача **(1)**.
– Від'єднайте бачок **(7)** від пістолета-розпилювача **(1)**. Тримайте бачок **(7)** під сифонною трубкою **(13)** та натискайте на спусковий гачок **(6)** пістолета-

розпилювача, щоб розприскуваний матеріал повернувся назад у бачок.

– Повністю спорожніть бачок **(7)**.
Розприскуваний матеріал можна зберігати в герметичному контейнері для фарби для подальшого використання. Наприклад, використовуйте запасний резервуар **(8)** із кришкою або оригінальний контейнер для розприскуваного матеріалу.
– Очистіть бачок **(7)**.
– Демонтуйте сифонну трубку **(13)** зі спусковим гачком **(16)** і добре промийте.
Зафіксуйте сифонну трубку **(13)** зі спусковим гачком **(16)** знову на пістолеті-розпилювачі.
– Заповніть бачок **(7)** теплою водою і знову закріпіть на пістолеті-розпилювачі **(1)**.
– Знову приєднайте повітряний шланг **(19)** до пістолета-розпилювача **(1)**.
– Продовжуйте обприскування, поки не почне виходити лише прозора вода. Можливо, вам доведеться знову наповнити бачок теплою водою.
– Зніміть повітряний шланг **(19)** з базового вузла **(21)** і з пістолета-розприскувача **(1)**.
– За потреби очистіть базовий вузол вологою ганчіркою, а потім приберіть базовий вузол **(21)** і повітряний шланг **(19)** із зони очищення.
– Демонтуйте накидну гайку **(3)**, повітряний ковпачок **(2)**, ущільнювальну шайбу **(12)**, використовуване сопло для розприскування фарби **(10)**/**(9)** з кільцем круглого перерізу **(11)** і сифонну трубку **(13)** з ущільнювальною прокладкою бачка **(16)**.
Прослідкуйте при цьому, щоб кільце круглого перерізу **(11)** залишалося на соплі для розприскування фарби.
– У відрі з розріджувачем очистіть усі деталі, по яких проходить фарба, теплою водою. Очистіть також канал для фарби **(18)** пістолета-розприскувача **(1)**.
– Перевірте, чи нема залишків фарби і пошкоджень у сифонній трубці **(13)** і на ущільнювальній прокладці бачка **(16)**.
За потреби ще раз очистіть ущільнювач бачка **(16)** теплою водою.
– Очистіть вентиляційний отвір **(17)** придатним предметом.
– Очистіть контейнер **(7)** і пістолет-розприскувач **(1)** зовні вологою тканинною серветкою.
– Перед монтажем дайте всім деталям добре просохнути.
– Знов змонтуйте пульверизатор у зворотній послідовності.
Знов посуньте ущільнювальну прокладку бачка **(16)** вгору в паз сифонної трубки **(13)**.
Упевніться, що ущільнювальна прокладка бачка по всьому периметру сидить саме в пазу сифонної трубки, щоб правильно ущільнити пістолет-розприскувач.
Слідкуйте за тим, щоб сифонна трубка **(13)** знову до упору була надіта на канал для фарби **(18)**.

Очищення після використання фарб на основі розчинника (див. мал. K)

Завжди очищуйте пістолет-розприскувач і бачок для розприскуваного матеріалу за допомогою відповідного розріджувача, що пасує до використаного розприскуваного матеріалу.

Ніколи не очищуйте отвори у соплах і повітряні отвори гострими предметами.

Вдягайте відповідні рукавички під час чищення розчинниками та фарбами на основі розчинників.

– Вимкніть базовий блок **(21)** і зніміть повітряний шланг **(19)** з пістолета-розпилювача **(1)**.
– За потреби очистіть базовий вузол ганчіркою, змоченою у розчиннику, а потім приберіть базовий вузол **(21)** і повітряний шланг **(19)** із зони очищення.
– Від'єднайте бачок **(7)** від пістолета-розпилювача **(1)**. Тримайте бачок **(7)** під сифонною трубкою **(13)** та натискайте на спусковий гачок **(6)** пістолета-розпилювача, щоб розприскуваний матеріал повернувся назад у бачок.
– Повністю спорожніть бачок **(7)**.
Розприскуваний матеріал можна зберігати в герметичному контейнері для фарби для подальшого використання. Наприклад, використовуйте запасний резервуар **(8)** із кришкою або оригінальний контейнер для розприскуваного матеріалу.
– Очистіть бачок **(7)**.
– Демонтуйте сифонну трубку **(13)** зі спусковим гачком **(16)** і добре промийте.
Зафіксуйте сифонну трубку **(13)** зі спусковим гачком **(16)** знову на пістолеті-розпилювачі.
– Заповніть бачок **(7)** наполовину розчинником і знову закріпіть на пістолеті-розпилювачі **(1)**.
– Декілька разів струсіть пістолет-розприскувач. Будьте обережні, щоб не розпорошити розчинник. **Існує небезпека вибуху.**
– Від'єднайте бачок **(7)** від пістолета-розпилювача **(1)** та повністю злийте його вміст у герметичну банку.
– Демонтуйте накидну гайку **(3)**, повітряний ковпачок **(2)**, ущільнювальну шайбу **(12)**, використовуване сопло для розприскування фарби **(10)**/**(9)** з кільцем круглого перерізу **(11)** і сифонну трубку **(13)** з ущільнювальною прокладкою бачка **(16)**.
Прослідкуйте при цьому, щоб кільце круглого перерізу **(11)** залишалося на соплі для розприскування фарби.
– У відрі з розріджувачем очистіть усі деталі, по яких проходить фарба, звичайним йоржиком. Очистіть також канал для фарби **(18)** пістолета-розприскувача **(1)**.
– Перевірте, чи нема залишків фарби і пошкоджень у сифонній трубці **(13)** і на ущільнювальній прокладці бачка **(16)**.

За потреби ще раз очистіть ущільнювач бачка **(16)** розріджувачем.

– Очистіть вентиляційний отвір **(17)** придатним предметом.
– Очистіть контейнер **(7)** і пістолет-розприскувач **(1)** зовні тканинною серветкою, змоченою розчинником.
– Перед монтажем дайте всім деталям добре просохнути.
– Знов змонтуйте пульверизатор у зворотній послідовності.
Знов посуньте ущільнювальну прокладку бачка **(16)** вгору в паз сифонної трубки **(13)**.
Упевніться, що ущільнювальна прокладка бачка по всьому периметру сидить саме в пазу сифонної трубки, щоб правильно ущільнити пістолет-розприскувач.
Слідкуйте за тим, щоб сифонна трубка **(13)** знову до упору була надіта на канал для фарби **(18)**.

Видалення матеріалів

Забруднений розчинник, залишки розприскуваного матеріалу і, при наявності, залишки розчинника необхідно утилізувати відповідним і екологічно безпечним способом. Зважайте на вказівки виробника щодо утилізації і місцеві приписи щодо утилізації особливого сміття.

Хімікати, шкідливі для навколишнього середовища, не повинні потрапляти в землю, ґрунтові води і у водоймища. Ніколи не зливайте хімікати, шкідливі для навколишнього середовища, в каналізацію!

Підшипник

– Перед тим, як покласти пульверизатор на зберігання, ретельно очистіть пульверизатор, перед збиранням дайте всім деталям добре висохнути.

Коли пульверизатор не використовується, гумова стрічка разом зі штирем на базовому вузлі **(21)** слугують в якості практичного рішення для зберігання повітряного шланга **(19)**.

Усунення несправностей

Проблема	Причина	Усунення
Розприскуваний матеріал не покриває поверхню, як треба	Замало розприскуваного матеріалу	Поверніть коліщатко **(5)** у напрямку **+**
	Завелика відстань до обприскуваної поверхні	Зменшіть відстань до обприскуваної поверхні
	Замало розприскуваного матеріалу на обприскуваній поверхні, матеріал занадто рідко розприскується над обприскуваною поверхнею	Густіше розприскуйте матеріал над обприскуваною поверхнею
	Розприскуваний матеріал занадто в'язкоплинний	Ще раз розбавте фарбу і здійсніть пробне розприскування
Розприскуваний матеріал розтікається після нанесення	Нанесено забагато розприскуваного матеріалу	Поверніть коліщатко **(5)** у напрямку **–**
	Замала відстань від обприскуваної поверхні	Збільште відстань до обприскуваної поверхні
	Розприскуваний матеріал занадто рідкоплинний	Додайте оригінальний розприскуваний матеріал
	Матеріал занадто густо розприскується над одним і тим же місцем	Зніміть фарбу і під час другої спроби розприскування не розприскуйте матеріал так густо над одним і тим же місцем
Занадто грубе розприскування	Завелика кількість розприскуваного матеріалу	Поверніть коліщатко **(5)** у напрямку **–**
	PFS 2000: Монтоване біле сопло для розприскування фарби **(10)** (завеликий діаметр сопла)	Сіре сопло для розприскування фарби **(9)** монтоване
	Голка розпилювача **(15)** забруднена	Прочистіть голку розпилювача
	Розприскуваний матеріал занадто в'язкоплинний	Ще раз розбавте фарбу і здійсніть пробне розприскування
	Повітряний фільтр **(28)** сильно забруднений	Заміна повітряного фільтра
Занадто сильний фарбовий туман	Нанесено забагато розприскуваного матеріалу	Поверніть коліщатко **(5)** у напрямку **–**
	Завелика відстань до обприскуваної поверхні	Зменшіть відстань до обприскуваної поверхні

Проблема	Причина	Усунення
Розприскуваний струмінь пульсує	Замало розприскуваного матеріалу у бачку	Долийте розприскуваний матеріал
	Вентиляційний отвір **(17)** на сифонній трубці **(13)** забився	Прочистіть трубку для засмоктування рідини і вентиляційний отвір
	Сифонна трубка **(13)** недостатньо закріплена	Надіньте сифонну трубку до упору на канал для фарби **(18)**
	Сопло для розприскування фарби **(10)**/**(9)** сидить нещільно	Сопло для розприскування фарби закручене
	Повітряний фільтр **(28)** сильно забруднений	Заміна повітряного фільтра
	Розприскуваний матеріал занадто в'язкоплинний	Ще раз розбавте фарбу і здійсніть пробне розприскування
Розприскуваний матеріал капає з сопла для розприскування фарби	Відкладення розприскуваного матеріалу на соплі для розприскування фарби **(10)**/**(9)**, голці сопла **(15)** і на повітряному ковпачку **(2)**	Очистіть сопло для розприскування фарби, голку сопла і повітряний ковпачок
	Сопло для розприскування фарби **(10)**/**(9)** сидить нещільно	Сопло для розприскування фарби закручене
З сопла для розприскування фарби не виходить розприскуваний матеріал	Сифонна трубка **(13)** недостатньо закріплена	Надіньте сифонну трубку до упору на канал для фарби **(18)**
	Голка розпилювача **(15)** забилась	Прочистіть голку розпилювача
	Сифонна трубка **(13)** забилась	Прочистіть трубку для засмоктування рідини
	Вентиляційний отвір **(17)** на сифонній трубці **(13)** забився	Прочистіть трубку для засмоктування рідини і вентиляційний отвір
	Ущільнювальної прокладки бачка **(16)** немає або вона пошкоджена	Встроміть (нову) ущільнювальну прокладку бачка через сифонну трубку в паз
	Розприскуваний матеріал занадто в'язкоплинний	Ще раз розбавте фарбу і здійсніть пробне розприскування
	Розприскуваний матеріал забруднений (грудки фарби)	Повністю спорожніть і очистіть пістолет-розприскувач; заливайте розприскуваний матеріал через ситечко для заливання

Сервіс та надання консультацій щодо використання продукції

Україна

Тел.: +380 800 503 888

Посилання на наші сервісні адреси та умови гарантії можна знайти на останній сторінці.

При всіх додаткових запитаннях та замовленні запчастин, будь ласка, зазначайте 10-значний номер для замовлення, що стоїть на паспортній табличці продукту.

Утилізація

Пістолет-розприскувач, електричну вузол, приладдя і упаковку треба здавати на екологічно чисту повторну переробку.



Забороняється утилізувати систему точного розприскування разом із побутовими відходами!

Лише для країн ЄС:

Електричні та електронні пристрої, які більше не використовуються, повинні збиратися окремо та утилізуватися екологічно безпечним способом. Скористайтеся призначеними для цього системами збору. Неправильна утилізація може завдати шкоди навколишньому середовищу та здоров'ю через небезпечні речовини, що містяться у відходах.

Қазақ

Еуразия экономикалық одағына (Кеден одағына) мүше мемлекеттер аумағында қолданылады

Сәйкестікті растау туралы ақпаратты мына жерден табуға болады: https://eac-documents.bosch.com/

Өнімді өндірген мемлекет туралы ақпарат және өндірілген мерзімі өнімнің корпусында көрсетілген.

Импортерге қатысты байланыс ақпарат өнім қаптамасында көрсетілген.

Өнімді пайдалану мерзімі

Өнімнің қызмет ету мерзімі 7 жыл. Өндірілген мерзімнен бастап (өндіру күні зауыт тақтайшасында жазылған) істетпей 5 жыл сақтағаннан соң, өнімді тексерусіз (сервистік тексеру) пайдалану ұсынылмайды.

Көрсетілген қызмет ету мерзімі тұтынушы аталмыш нұсқаулықтың талаптарын орындаған жағдайда ғана жарамды болады.

Істен шығу себептерінің тізімі

- қөп үшқын шықса, пайдаланбаңыз
- қатты діріл кезінде пайдаланбаңыз
- тоқ сымы бұзылған немесе оқшаулаусыз болса, пайдаланбаңыз
- өнім корпусынан тікелей түтін шықса, пайдаланбаңыз

Пайдаланушының мүмкін қателіктері

- тұтқасы мен корпусы бұзылған болса, өнімді пайдаланбаңыз
- жауын –шашын кезінде сыртта пайдаланбаңыз
- корпус ішіне су кірсе құрылғыны қосушы болмаңыз

Шекті күй белгілері

- тоқ сымының тозуы немесе зақымдануы
- өнім корпусының зақымдалуы

Қызмет көрсету түрі мен жиілігі

- Әр пайдаланудан соң өнімді тазалау ұсынылады.

Сақтау

- құрғақ жерде сақтау керек
- жоғары температура көзінен және күн сәулелерінің әсерінен алыс сақтау керек
- сақтау кезінде температураның кенет ауытқуынан қорғау керек
- орамасыз сақтау мүмкін емес
- сақтау шарттары туралы қосымша ақпарат алу үшін MEMCT 15150-69 (шарт 1) құжатын қараңыз
- +5-ден +40 °C-қа дейін температурасында қоймада өндірушінің қаптамасында сақтаңыз. Салыстырмалы ылғалдылық 80 % -дан аспауы тиіс.

Тасымалдау

- тасымалдау кезінде өнімді құлатуға және кез келген механикалық ықпал етуге қатаң тыйым салынады
- босату/жүктеу кезінде пакетті қысатын машиналарды пайдалануға рұқсат берілмейді
- тасымалдау шарттары талаптарын MEMCT 15150-69 (5 шарт) құжатын оқыңыз
- Қоршаған орта температурасы −50 °C-тан +50 °C-қа дейін тасымалдау рұқсат етілген. Салыстырмалы ылғалдылық 100 %-дан аспауы тиіс.

Қауіпсіздік нұсқаулары

Ұсақ тамшылы бүрку жүйесінің жалпы қауіпсіздік ескертулері

ЕСКЕРТУ **Осы ұсақ тамшылы бүрку жүйесімен бірге ұсынылған барлық қауіпсіздік ескертулерін, нұсқаулықтарды, суреттерді және техникалық сипаттамаларды оқыңыз.** Төменде берілген барлық нұсқаулықты орындамау электр тогының соғуына, өрттің шығуына және/немесе ауыр жарақатқа әкелуі мүмкін.

Барлық ескертулер мен нұсқауларды кейін пайдалану үшін сақтап қойыңыз.

Ескертулердегі "ұсақ тамшылы бүрку жүйесі" термині желі арқылы (сыммен) немесе батарея арқылы (сымсыз) жұмыс істейтін ұсақ тамшылы бүрку жүйесіне қатысты.

Жұмыс орнының қауіпсіздігі

- ▶ **Жұмыс орнын таза және жарық ұстаңыз.** Ластанған және қараңғы жайларда сәтсіз оқиғалар болуы мүмкін.
- ▶ **Ұсақ тамшылы бүрку жүйелерін жанатын сұйықтықтар, газдар немесе шаң сияқты жарылатыны атмосферада пайдаланбаңыз.** Ұсақ тамшылы бүрку жүйелерін шаң мен буларды жандыруы мүмкін ұшқындарды тудырады.
- ▶ **Ұсақ тамшылы бүрку жүйесін пайдалану барысында балалар мен бақылаушыларды алшақ ұстаңыз.** Назарыңызды басқа нәрселерге бөлу басқаруды жоғалтуға әкелуі мүмкін.
- ▶ Жабдық тұрмыстық жағдайларда, коммерциялық аймақтарда және қоғамдық жерлерде, зиянды және қауіпті өндірістік факторлар жоқ кіші электр тұтынуы бар өндірістік аймақтарында жұмыс істеу үшін арналған.

Электр қауіпсіздігі

- ▶ **Ұсақ тамшылы бүрку жүйелерінің ашалары розеткаға сәйкес келуі керек. Ашаны ешбір жағдайда өзгертпеңіз. Кез келген адаптерлік ашаны жерге тұйықталған ұсақ тамшылы бүрку жүйелерімен бірге пайдаланбаңыз.** Өзгертілмеген ашалар мен сәйкес келетін розеткалар электр тогының соғу қаупін төмендетеді.
- ▶ **Құбырлар, радиаторлар, плиталар мен суытқыштар сияқты жерге қосылған беттерге тимеңіз.** Денеңіз

жерге қосылған болса жоғары ток соғу қауіпі пайда болады.

- ▶ **Ұсақ тамшылы бүрку жүйелерін жақбырда немесе ылғалды жағдайларда пайдаланбаңыз.** Ұсақ тамшылы бүрку жүйесіне енген су электр тогының соғу қаупін арттырады.
- ▶ **Сымды мақсатына сәйкес келмейтін күйде пайдаланбаңыз. Сымды ешқашан ұсақ тамшылы бүрку жүйесін тасымалдау, көтеру немесе токтан ажырату үшін пайдаланбаңыз. Сымды ыстықтан, майдан, өткір жиектерден немесе қозғалатын бөлшектерден алыс ұстаңыз.** Зақымдалған немесе оратылған сымдар электр тогының соғу қаупін арттырады.
- ▶ **Ұсақ тамшылы бүрку жүйесін сыртта пайдаланған жағдайда, сыртта пайдалануға жарамды ұзартқыш сымды пайдаланыңыз.** Сыртта пайдалануға арналған сымды пайдалану электр тогының соғу қаупін азайтады.
- ▶ **Ұсақ тамшылы бүрку жүйесін ылғалды жерде пайдалану керек болса, дифференциалды ток құрылғысы (RCD) арқылы қорғалған қуат көзін пайдаланыңыз.** RCD құрылғысын пайдалану электр тогының соғу қаупін азайтады.

Жеке қауіпсіздік

- ▶ **Ұсақ тамшылы бүрку жүйесін пайдаланған кезде абай болыңыз, жұмысыңызды бақылаңыз және ақылға қонымды әрекет жасаңыз. Шаршап тұрғанда немесе есірткі, алкоголь немесе дәрі-дәрмек әсерінде болғанда, ұсақ тамшылы бүрку жүйесін пайдаланбаңыз.** Ұсақ тамшылы бүрку жүйелерін пайдалану барысында бір сәтке немқұрайлық таныту ауыр дене жарақатына әкелуі мүмкін.
- ▶ **Жеке қорғаныс жабдығын пайдаланыңыз. Әрдайым көз қорғанысын тағыңыз.** Тиісті жағдайларда пайдаланылатын шаң маскасы, таймайтын қауіпсіздік аяқ киімі, бас қорғанысы немесе есту мүшелерін қорғау құрылғылары сияқты қорғаныс құрылғылары дене жарақаттарын азайтады.
- ▶ **Кездейсоқ іске қосылудың алдын алыңыз. Қосқышты қуат көзіне және/немесе аккумулятор блогына қосу, ұсақ тамшылы бүрку жүйесін көтеру немесе тасымалдау алдында, қосқыштың өшірулі күйде екеніне көз жеткізіңіз.** Ұсақ тамшылы бүрку жүйесін саусағыңыз қосқышта тұрған күйде тасымалдау немесе қосқышы қосулы тұрған ұсақ тамшылы бүрку жүйесін қосу жазатайым оқиғаларға әкелуі мүмкін.
- ▶ **Шамадан тыс әрекет етпеңіз. Әрдайым аяқтың орнықты күйі мен тепе-теңдікті сақтаңыз.** Бұл ұсақ тамшылы бүрку жүйесін күтпеген жағдайларда жақсырақ басқаруға мүмкіндік береді.
- ▶ **Тиісті киім киіңіз. Бос киім мен әшекейлерді киймеңіз. Шашыңыз бен киімдерді жылжымалы бөлшектерден алыс ұстаңыз.** Бос киімдер, әшекейлер немесе ұзын шаш жылжымалы бөлшектер арқылы тартылуы мүмкін.
- ▶ **Ұсақ тамшылы бүрку жүйесін жиі пайдалану нәтижесінде пайда болған үйреншіктілік қырағылығыңызды әлсіретіп, құрал қауіпсіздігі қағидаларын елемеуге жол бермеңіз.** Абайсыз әрекет секунд ішінде ауыр жарақатқа әкелуі мүмкін.
- ▶ **НАЗАР АУДАРЫҢЫЗ! Энергиямен жабдықтаудың толықтай не жекелей тоқтатылуы немесе энергиямен жабдықтауды басқару тізбегінің ақаулануы салдарынан электр құралының жұмысында кідіріс пайда болған жағдайда, бұғатталмағандығына көз жеткізіп (болған жағдайда) барып, ажыратқышты Выкл. (Өшіру) қалпына келтіріңіз. Желілік ашаны розеткадан шығарыңыз немесе алып – салмалы аккумуляторды ажыратыңыз.** Осы әрекет арқылы бақыланбайтын қайта іске қосылудың алдын аласыз.
- ▶ Аталмыш пайдалану жөніндегі нұсқаулыққа сәйкес білікті қызметкерлер құрамына электр құралын реттеу, монтаждау, қолданысқа енгізу және оған қызмет көрсету әрекеттерімен таныс тұлғалар жатады.
- ▶ Электр құралымен жұмыс істеуге 18 жасқа толған, техникалық сипаттаманы, пайдалану жөніндегі нұсқаулықты және қауіпсіздік ережелерін оқып шыққан тұлғаларға рұқсат етіледі.
- ▶ Дене, сезім немесе ақыл-ой қабілеттері шектеулі немесе тәжірибесі мен білімі жеткіліксіз адамдар олардың қауіпсіздігі үшін жауапты тұлғаның бақылауында болмаса немесе электр құралын пайдалану бойынша нұсқау алмаған болса, бұйымды пайдаланбауы тиіс.

Ұсақ тамшылы бүрку жүйесін пайдалану және күтім көрсету

- ▶ **Пайдалану мақсатыңызға сай келетін дұрыс ұсақ тамшылы бүрку жүйесін пайдаланыңыз.** Дұрыс ұсақ тамшылы бүрку жүйесі жұмысты өзі жобаланған жылдамдықпен жақсырақ және қауіпсіз орындайды.
- ▶ **Ұсақ тамшылы бүрку жүйесін қосқыш қоспаған және өшірмеген жағдайда пайдаланбаңыз.** Қосқыш арқылы басқарылмайтын кез келген ұсақ тамшылы бүрку жүйесі қауіпті және жөндеуді талап етеді.
- ▶ **Кез келген баптауларды орындау, керек-жарақтарды ауыстыру немесе ұсақ тамшылы бүрку жүйелерін сақтау алдында ашаны қуат көзінен ажыратыңыз және/немесе аккумулятор блогын (алынбалы болса) алып тастаңыз.** Мұндай алдын алу қауіпсіздік шаралары ұсақ тамшылы бүрку жүйесінің кездейсоқ іске қосылу қаупін азайтады.
- ▶ **Пайдаланылмайтын ұсақ тамшылы бүрку жүйелерін балалардың қолы жетпейтін жерде сақтаңыз және ұсақ тамшылы бүрку жүйесімен немесе осы нұсқаулармен таныс емес тұлғалардың осы жүйені пайдалануына жол бермеңіз.** Ұсақ тамшылы бүрку жүйелері біліктілігі жоқ пайдаланушылардың қолында қауіпті.

- **Ұсақ тамшылы бүрку жүйелері мен керек-жарақтарға күтім көрсетіңіз. Қозғалмалы бөлшектердің жылжып кетпеуін немесе кептеліп қалмауын, бөлшектердің сынбағанын және ұсақ тамшылы бүрку жүйесінің жұмысына әсер етуі мүмкін кез келген басқа жағдайды тексеріңіз. Зақымдалған жағдайда, ұсақ тамшылы бүрку жүйесін пайдаланбас бұрын жөндетіңіз.** Көптеген оқиғалар ұсақ тамшылы бүрку жүйелеріне жеткіліксіз күтім көрсету салдарынан туындайды.
- **Ұсақ тамшылы бүрку жүйелерін, керек-жарақтарды және алмалы салмалы кескіштерді жұмыс жағдайлары мен орындалатын жұмысты назарға ала отырып, осы нұсқауларға сәйкес пайдаланыңыз.** Ұсақ тамшылы бүрку жүйесін жоспарланғаннан басқа операциялар үшін пайдалану қауіпті жағдайға әкелуі мүмкін.
- **Тұтқаларды және қармау беттерін құрғақ, таза және май мен майлағыштан таза ұстаңыз.** Сырғымалы қолтұтқалар мен қармау беттері күтілмеген жағдайларда ұсақ тамшылы бүрку жүйесін қауіпсіз қолдануға және басқаруға мүмкіндік бермейді.

Қызмет көрсету

- **Ұсақ тамшылы бүрку жүйесіне білікті жөндеу жүргізу маманы тарапынан тек бірдей қосалқы бөлшектерді пайдалану арқылы қызмет көрсетілуі керек.** Бұл ұсақ тамшылы бүрку жүйесі қауіпсіздігінің сақталуын қамтамасыз етеді.

Бүріккіш жүйелер үшін қауіпсіздік нұсқаулары

- **Жұмыс аймағыңызды таза, жақсы желдетілген және бояу не еріткіш контейнерлерінен, шүберектерден және басқа да тұтанғыш материалдардан таза ұстаңыз.** Өздігінен тұтану қаупі туындайды. Жұмысқа қабілетті өртсөндіргішті немесе өрт сөндіру құрылғыларын әрдайым дайын ұстаңыз.
- **Бүрку аймағында жақсы ауа алмасуын және бүкіл бөлмеде жеткілікті таза ауаны қамтамасыз етіңіз.** Тұтанғыш еріткіштер буланған жағдайда, жарылғыш орта пайда болады.
- **Жанатын нүктесі 55 °C төмен жатқан материалдарды бүркітпеңіз және тазаламаңыз. Су, кем ұшатын көмірсутек немесе ұқсас заттар негізіндегі материалдарды пайдаланыңыз.** Жылдам ұшатын буланған еріткіштер жарылуы мүмкін болған қоршауды жаратады.
- **Тұрақты электр ұшқандар, ашық алау, оталулар, ыстық заттар, қозғалтқыштар, шылым және тақ кабельдерін қосып өшіруден немесе өшіргіштерді пайдаланудан шығатын ұшқындар аймағында бүркімеңіз.** Осындай ұшқын көздері қоршау оталуына алып келуі мүмкін.
- **Қаупі белгілі болмаған материалдарды пайдаланбаңыз.** Белгісіз материалдар қауіпті шарттарды жаратады.
- **Қайнап жатқан суды сеппеңіз. Тек химиялық қоспасыз жылы суды (макс. 55°C) себіңіз.**
- **Химиялық заттарды себу немесе қолдану кезінде тиісті қорғаныш қолғап және қорғаныш маска немесе респиратор сияқты жеке қорғаныс жабдығын киіп жүріңіз.** Тиісті шарттарда қорғаныс жабдығын киіп жүру қауіпті заттардың әсерін азайтады.



- **Бүріккіш заттардың қауптеріне назар аударыңыз. Ысдыстағы белгілерге назар аударыңыз немесе бүріккіш заттардың өндіруші нұсқауларын ескеріңіз, сонымен бірге жеке сақтайтын жабдықтарды пайдалану талаптырын да.** Өндіруші нұсқауларын орындау алау, у, концероген т.б. арқылы жарақаттану қаупін төмендетуі мүмкін.
- **Желілік кабельдің ашасын және бүріккіш жүйенің батырмалы ажыратқышын бояу мен басқа да сұйықтықтардан таза ұстаңыз. Еш жағдайда кабельді штепсельдік қосылымдарды тіреу мақсатында ұстамаңыз.** Бұл ережені орындамау ток соғуға әкелуі мүмкін.
- **Балаларға абай болыңыз.** Балалардың бүріккіш жүйемен ойнамауына көз жеткізіңіз.

Өнім және қуат сипаттамасы



Барлық қауіпсіздік нұсқаулықтарын және ескертпелерді оқыңыз. Техникалық қауіпсіздік нұсқаулықтарын және ескертпелерді сақтамау тоқтың соғуына, өрт және/немесе ауыр жарақаттануларға алып келуі мүмкін.

Пайдалану нұсқаулығының алғы бөлігінің суреттерін ескеріңіз.

Тағайындалу бойынша қолдану

PFS 1000

Майда бүріккіш жүйе мына бүрку материалдарын себуге арналған: құрамында еріткіш бар және сумен ерітуге болатын (ұсынылатын) лак бояулары, көкшіл бояулар, төсеме бояулар, бітегіштер, түссіз бояулар, майлар және су.

Майда бүріккіш жүйе дисперсиялық және латексті бояуларды (қабырға бояулары), сілтілерді, желіндіру ерітінділерін, қышқылды қамтитын жабын материалдарын, зарарсыздандырғыш құралдарды, өсімдік қорғайтын құралдарды, фасадтық бояуларды, түйіршікті және шағын бөлшектерді қамтитын бүрку материалын, сондай-ақ бүркуге және тамшылауға келмейтін материалдарды өңдеуге арналмаған.

PFS 2000

Майда бүріккіш жүйе қолданыстағы барлық бояуларды бүркуге арналған: дисперсиялық және латексті бояулар (қабырға бояулары), құрамында еріткіш бар және сумен ерітуге болатын (ұсынылатын) лак бояулары, көкшіл бояулар, төсеме бояулар, бітегіштер, түссіз бояулар (**ALL**Paint), майлар және су.

Майда бүріккіш жүйе сілтілерді, улағыш заттарды, қышқыл қамтитын төсеме материалдарды, зарарсыздандырғыш құралдарды, өсімдік қорғайтын құралдарды, фасадты бояуларды, түйіршікті және шағын бөлшектерді қамтитын бүрку материалын, сондай-ақ бүркуге және тамшылауға келмейтін материалдарды өңдеуге жарамайды.

Бейнеленген құрамды бөлшектер

Көрсетілген құрамдастардың нөмірлері графикалық беттегі майда бүріккіш жүйенің сипаттамасына қатысты.

(1) **Бүріккіш пистолет**
(2) Ауа қалпағы
(3) Жаппа гайка
(4) Шланг жалғағышы (бүріккіш пистолет)
(5) Бүрку материалының көлеміне арналған айналмалы реттегіш
(6) Басқару ажыратқышы
(7) Бүрку материалына арналған контейнер
(8) Бүрку материалына арналған қосалқы контейнер[a)]
(9) Бояу саптамасы (сұр: "Ағаш" жұмыс режимі үшін)
(10) Бояу саптамасы (ақ: "Қабырға" жұмыс режимі үшін) (**PFS 2000**)
(11) Тығыздауыш сақина
(12) Тығыздауыш шайба
(13) Көтергіш құбыр
(14) Толтыру ыдысы[b)]
(15) Саптама инесі
(16) Контейнер тығыздауышы
(17) Желдету саңылауы
(18) Бояу каналы
(19) **Ауа шлангісі**
(20) Байонеттік құлып
(21) **Негізгі блок**
(22) Ажыратқыш
(23) Тасымалдау тұтқасы
(24) Иық белдігі
(25) Ауа сүзгісінің қаптамасы
(26) Шланг жалғағышы (негізгі блок)
(27) Иық белдігіне арналған ілмек
(28) Ауа сүзгісі

a) **PFS 1000 үшін керек-жарақ ретінде қолжетімді; PFS 2000 үлгісінде жеткізілім жиынтығына кіреді**

b) **Бейнеленген құрамдас бөлшектер стандарттық жеткізу көлеміне кірмейді.**

Техникалық мәліметтер

Майда бүріккіш жүйе		PFS 1000	PFS 2000
Өнім нөмірі		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Номиналды тұтынылатын қуат	Вт	410	440
Тасымалдау қуаты	мл/мин	100	200
2 м^2 бояуды жағуға қажетті уақыт	мин	2	1,3
Бүрку материалы контейнерінің көлемі	мл	800	800
Бояу саптамасы **(9)** (сұр)		●	●
– **"Ағаш" жұмыс режимі:** Еріткіштерді қамтитын және сумен сұйылтылатын лак бояуларын, көкшіл сырларды, төсеме бояуларды, мөлдір лак пен майларды тозаңдату			
Бояу саптамасы **(10)** (ақ)		–	●
– **"Қабырға" жұмыс режимі:** Дисперсиялық және латексті бояуларды тозаңдату			
Ауа шлангісінің ұзындығы	м	1,25	1,25
Салмағы[A)]	кг	1,8	1,9
Қорғаныс класы		⧈ / II	⧈ / II

A) Бүрку материалының резервуарымен **(7)**, бояу бүріккіш шүмекпен, желілік қуат сымынсыз

Мәліметтер [U] 230 В кесімді кернеуге арналған. Басқа кернеу және елде қабылданған заңдар бұл мәліметтерді өзгертуі мүмкін.

Шуыл және діріл туралы ақпарат

EN IEC 62841-2-7 бойынша есептелген шуыл эмиссиясының көрсеткіштері.

Майда бүріккіш жүйенің амплитуда бойынша есептелген шуыл деңгейі әдетте келесідей болады: дыбыстық қысым деңгейі **83** дБ(A); дыбыстық қуат деңгейі **91** дБ(A). K дәлсіздігі=**3** дБ.

Құлақ қорғанысын тағыңыз!

Діріл көрсеткіштері a_h (үздіксіз діріл), p_F (қайталанатын соқпа діріл) және K дәлсіздігі, **EN IEC 62841-2-7** стандарты бойынша есептелген:

a_h = **0,1** м/с^2 (K = **1,5** м/с^2), p_F = **1,0** м/с^2 (K = **1,0** м/с^2)

Осы нұсқауларда келтірілген діріл деңгейі және шуыл эмиссиясының көрсеткіші заңды өлшеу әдісі бойынша өлшенген және оларды майда бүріккіш жүйелерді бір-бірімен салыстыру үшін пайдалануға болады. Олар алға қарай бағыттағы діріл мен шуыл эмиссиясын бағалауға арналған.

Көрсетілген діріл деңгейі мен шуыл эмиссиясының көрсеткіші майда бүріккіш жүйенің негізгі жұмыстары үшін берілген. Егер майда бүріккіш жүйе басқа жұмыстар үшін, жарамсыз алмалы-салмалы аспаптармен немесе жеткілікті техникалық қызмет көрсетусіз пайдаланылса, діріл деңгейі мен шуыл эмиссиясының көрсеткіштері өзгереді. Бұл бүкіл жұмыс уақытында діріл мен шуыл эмиссиясын қатты ұлғайтуы мүмкін.

Діріл деңгейі мен шуыл эмиссиясының көрсеткішін нақты есептеу үшін құрылғы өшірілген және қосылған болып пайдаланылмаған уақытты да ескеру қажет. Бұл бүкіл жұмыс уақытындағы діріл деңгейі мен шуыл шэмиссиясының көрсеткішін төмендетеді.

Пайдаланушыны діріл әсерінен сақтау үшін қосымша қауіпсіздік шараларын қолдану қажет, мысалы, майда бүріккіш жүйе мен алмалы-салмалы аспаптарға техникалық қызмет көрсету, қолды жылы ұстау, жұмыс процестерін ұйымдыстыру.

Жинау

- ▶ **Майда бүріккіш жүйеде кез келген жұмыстарды өткізу алдында желілік ашаны розеткадан суырып шығарыңыз.**
- ▶ **Бүріккіш пистолет пен негізгі аспап толық және барлық тығыздауыш элементтерімен жиналғанын қамтамасыз етіңіз**. Тек осылай бүріккіш жүйенің жұмысы мен сенімділігі қамтамасыз етіледі.

Ауа шлангісін жалғау (A1–A2 суреттерін қараңыз)

Негізгі құрал қосқышы

– Ауа шлангісінің найзалы құлпын **(20)** көрсеткі белгілеріне сай реттеп, негізгі құралдың **(26)** қосқышының тесіктеріне салыңыз.
– Найзалы құлыпты сағат тілімен шірек айналым бұраңыз.

Бүріккіш пистолетке қосу:

– Ауа шлангісінің екінші найзалы құлпын **(20)** көрсеткі белгілеріне сай реттеп, бүріккіш пистолеттің **(4)** қосқышының тесіктеріне салыңыз.
– Найзалы құлыпты сағат тілімен шірек айналым бұраңыз.

Ескертпе: Бүрку материалын толтырудан алдын ауа шлангісін **(19)** алып қойыңыз (найзалы құлыпты **(20)** шірек айналымға сағат тіліне қарсы; найзалы құлыпты **(20)** қосқыштан **(4)** тарту).

Иық белдігін бекіту (B суретін қараңыз)

Өңделетін барлық жазықтықтар қолжетімді және икемді болуы үшін, негізгі блокқа иық белдігін **(24)** тағуға болады.

– Әр ілмекке **(27)** бір белдік ұшын іліңіз.

Бояу саптамасын алмастыру (PFS 2000) (C суретін қараңыз)

Нұсқау: бояу саптамасын таңдаудан бұрын бүрку материалын араластырып тексеріңіз. Сұйық материалды (мысалы, ағаш бояуы) немесе сұйылтылған материалды сұр түсті бояу саптамасымен **(9)** тозаңдатқан жөн. Қою материалды (мысалы, ағаш лагы немесе қабырға бояуы) ақ түсті бояу саптамасымен **(10)** тозаңдатқан жөн.

– Бояу саптамасын алмастыру үшін жаппа гайканы **(3)** бұрап шығарыңыз.
– Ауа қалпағын **(2)** және тығыздауыш шайбаны **(12)** тартып шығарыңыз.
– Монтаждалған бояу саптамасын бұрап шығарыңыз. Бұл ретте тығыздауыш сақина **(11)** бояу саптамасында қалғанына көз жеткізіңіз.
– Қажетті бояу саптамасын бүріккіш пистолеттегі ирек оймаға бұрап кіргізіңіз.
– Ауа қалпағын **(2)** тығыздауыш шайбамен **(12)** бояу саптамасына салып, жаппа гайкамен **(3)** бұрап бекітіңіз.

Пайдалану

- ▶ **Майда бүріккіш жүйеде кез келген жұмыстарды өткізу алдында желілік ашаны розеткадан суырып шығарыңыз.**

Жұмыс істеуге дайындық

- ▶ **Суға жақын жерде немесе тікелей әсер ететін жайға жақын жерде бүрку жұмысын орындау мүмкін емес.**
- ▶ Бояуларды, лактарды және бүрку материалын сатып алуда қоршаған ортаға әсерін ескеріңіз.

Бүрку аймағын дайындаңыз

Бояу себілетін бет таза, құрғақ және майсыз болуы қажет.

– Тегіс беттерді бұдырлап, содан кейін ажарлау шаңын кетіріңіз.

Пайдаланған кезде, қапталмаған барлық беттер бүріккіш тұманмен ластануы мүмкін. Сондықтан бояу себілетін беттің айналасын жақсылап дайындаңыз:

– Еденді, интерьер заттарын, есіктерді, терезелерді және есік пен терезе жақтауларын және т.б. мұқият жауып қойыңыз. Еденді жабу үшін, мысалы, бояу флизелині ұсынылады.
– Жапқыш материалды бекітіңіз. Жеткілікті бекітілмеген жапқыш материал қатты ауа ағынынан босап қалуы немесе ұшырып түсірілуі мүмкін.

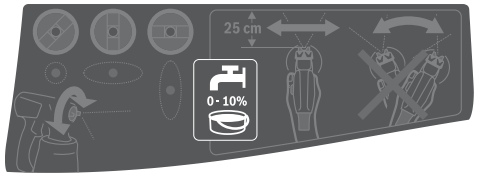
▶ **Розеткалар мен ажыратқыштарды мұқият жабыстырыңыз.** Жабыстырылмаған розеткалар мен ажыратқыштар қысқа тұйықталуды тудыруы мүмкін және ток соғу қаупін арттырады.

Бүрку материалын дайындау

▶ **Сұйылту кезінде бүрку материалы мен сұйылтқыштың үйлесімді болғанына көз жеткізіңіз.** Қате сұйылтқыш пайдаланылған жағдайда, бүріккіш пистолеттің бітелуіне әкелуі мүмкін кесектер пайда болуы мүмкін.

▶ **Бүрку материалын сұйылтуда қоспаның жану нүктесі сұйылтқаннан соң қайта 55 °C жоғары жатқанына көз жеткізіңіз.** Мысалы, еріткіш қамтитын лактарды сұйылтуда жану нүктесі төменделеді.

▶ **Бүрку қабілеті туралы, мысалы, нұсқаулықтағы немесе техникалық төлқұжаттағы бояу өндірушісінің мәліметтеріне назар аударыңыз. Өндірушінің мәліметтеріне сәйкес жарамсыз бояуларды бүркімеңіз.**



– Бүрку материалын жақсылап араластырыңыз. Бүрку материалы бөлме температурасында пайдаланылған кезде, бүрку сипаты жақсырақ болады.
– Қажет болса, бүрку материалын сұйылтыңыз. Егер сынақ бүрку кезінде жақсы бүрку сипаты пайда болмаса, оңтайлы бүрку сипатына жеткенше, 5 % қадам бойынша сұйылту әрекетін орындаңыз.

Бүрку материалы	Ұсынылған сұйылту
Сүректі қорғайтын заттар, су, майлар, жіңішке көкшіл бояулар	0%
Бітегіштер, тот басудан қорғайтын төсеме бояулар	0–5%
Еріткішпен немесе сумен сұйылтылатын (ұсынылады) лак бояулары, төсеме бояулар, радиаторларға арналған лактар, қалың көкшіл бояулар	кемінде 5%
PFS 2000: дисперсиялық бояулар және латексті бояулар (қабырға бояулары)	кемінде 10%

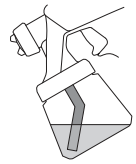
Сұйылту кестесі

Бүрку материалы [мл]	Сұйылтуға арналған сұйылтқыш [мл]		
	5%	10%	15%
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

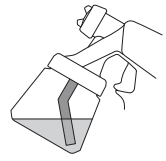
Бүрку материалын құю (D суретін қараңыз)

Ескертпе: Бүрку материалын толтырудан алдын ауа шлангісін **(19)** алып қойыңыз (найзалы құлыпты **(20)** шірек айналымға сағат тіліне қарсы; найзалы құлыпты **(20)** қосқыштан **(4)** тарту).

– Үлкен ыдыстарды пайдаланған кезде бүріккіш материалды кішірек қотару шелегіне **(14)** құйыңыз (мысалы, 10 л қабырға бояуын 2,5 немесе 5,0 л бос шелекке).
– Контейнерді **(7)** бүріккіш пистолеттен бұрап алыңыз.
– Бүрку материалын **ең көбі 800 белгісіне дейін** контейнерге **(7)** құйыңыз.
– Көтергіш құбырды **(13)** бүрку материалы үздіксіз дерлік бүркілетіндей етіп бұраңыз:



Көлденең нысандарда бүрку жұмыстарын жүргізу үшін: саптама/ауа қалпағына қарай **алға**.



Бас үстінен бүрку жұмыстарын жүргізу үшін: тұтқаға қарай **артқа**.

– Контейнерді **(7)** бүріккіш пистолетке **(1)** қайтадан бұрап бекітіңіз.
– Сынақ аймақта бүріккіп көріңіз.

Тиісті бүрку сипатын алғаннан кейін, бүркуді бастай беруіңізге болады.

немесе

Егер нәтижеге көңіліңіз толмаса немесе бояу ақпай тұрса, келесі бөлімді қараңыз: (қараңыз „Ақаулықтарды жою“, Бет 195)

Пайдалануға ендіру

▶ **Желілік кернеуге назар аударыңыз!** Ток көзінің кернеуі майда бүріккіш жүйенің фирмалық тақтайшасындағы мәліметтерге сәйкес келуі керек.

- ▶ **Негізгі аспап жұмыс істегенде ешқандай шаң немесе ластануларды сормауына көз жеткізіңіз.**
- ▶ **Негізгі аспапқа ешқашан бүркімеңіз.**
- ▶ **Егер бүрку кезінде арнайы форсукадан тыс басқа жерден су шықса бүркуді тоқтатып бүрку пистолетін тиісті жағдайға алып келіңіз.** Тоқ соғу қаупі бар.
- ▶ **Өзіңізге, басқа адамдарға немесе хайуандарға бүркімеңіз.**

Қосу (E суретін қараңыз)

– Дұрыс бояу саптамасының монтаждалғанына көз жеткізіңіз.
– Желілік ашаны розеткаға салыңыз.
– Бүріккіш пистолетті қолға алып, бояу себілетін бетке бағыттаңыз.
– Ажыратқышты **(22)** алға жылжытыңыз.
– Бүріккіш пистолеттегі басқару ажыратқышын **(6)** басыңыз.

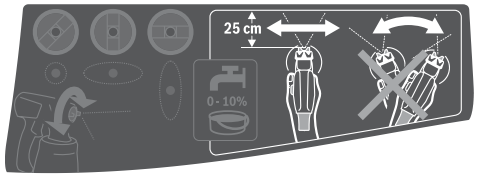
Нұсқау: егер негізгі блок қосулы болса, ауа қалпағынан **(2)** әрдайым ауа шығады.

Өшіру

– Басқару ажыратқышын **(6)** жіберіп, ажыратқышты **(22)** артқа жылжытыңыз.
– Желілік ашаны розеткадан суырып алыңыз.

Пайдалану нұсқаулары

Бүрку (F суретін қараңыз)



Нұсқау: майда бүріккіш жүйені сыртта пайдаланған кезде желдің бағытын ескеріңіз.

– Алдымен сынақ бүрку әрекетін орындап, бүрку сипатын және бүрку материалының мөлшерін бүрку материалына сәйкес реттеп шығыңыз. Реттеулерді төмендегі бөлімдерден қараңыз.
– Бүріккіш пистолетті 20–25 см шамасындағы бірқалыпты қашықтықта бояу себілетін нысанға қарай тігінен ұстаңыз.
– Бүрку әрекетін бояу себілетін беттен тыс бастаңыз.
– Бүріккіш пистолетті бүрку сипатының реттеуіне қарай көлденеңінен немесе тігінен бірқалыпты жылжытыңыз. Жолдар 4–5 см шамасына қабаттасқан жағдайда, бет сапасы бірқалыпты болады.
– Жатқан нысандарды немесе бас үстінен бүрку жұмыстарын өткізген кезде бүріккіш пистолетті сәл қиғаш ұстап, артқа қарай бүркілген беттен ары жылжытыңыз.

Сүріну қаупі бар! Ықтимал бөгеттерге назар аударыңыз.

– Бояу себілетін беттің ішінде үзілістерді болдырмаңыз.

Бүріккіш пистолетті бірқалыпты жүргізу нәтижесінде бірқалыпты бет сапасы пайда болады.

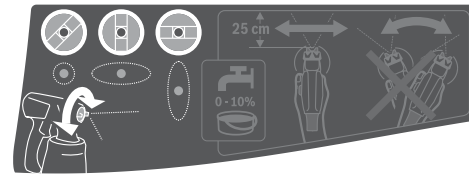
Бірқалыпты болмаған аралық пен бүрку бұрышы қатты бояу тұманының пайда болуына, ал нәтижесінде үстіңгі беттің бірқалыпты емес болуына әкеледі.

– Бүрку әрекетін бояу себілетін беттен тыс аяқтаңыз.

Бүрку материалының контейнері еш жағдайда босағанша пайдаланбаңыз. Көтергіш құбыр бүрку материалына бұдан былай батпаса, бүрку ағыны бұзылып, үстіңгі бет бірқалыпты болмайды.

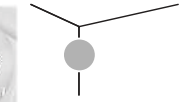
– Үзілістерден немесе контейнерді **(7)** қайта толтырғаннан кейін бояу саптамасын **(10)**/**(9)** және ауа қалпағын **(2)** тексеріп, оларды қажетінше тазалаңыз.
– Егер бүрку материалы ауа қалпағында **(2)** немесе бояу саптамасында жиналса, құрамдас бөлшектерді жарамды қылшақпен немесе суланған шүберекпен тазалаңыз.

Бүрку әдісін реттеу



- ▶ **Реттеу қосқышын (6) ауа қақпағын (2) реттеу кезінде тимеңіз.**

– Ауа қақпағын **(2)** керекті күйге бұраңыз.

Ауа қақпағы	Бүріккіш ағын	Пайдалану
		вертикалды жұмыс бағыты үшін жалпақ сәуле
		горизонталды жұмыс бағыты үшін тік жалпақ сәулесі
		Бұрыш, қыр және қиын жетілетін жайлар үшін домалақ сәуле

Бүрку материалын реттеу (G суретін қараңыз)

(**PAINT**Volume)

– Қажетті бүрку материалының көлемін реттеу үшін айналмалы реттегішті **(5)** бұраңыз:
–: бүрку материалының минималды көлемі,
+: бүрку материалының максималды көлемі.
– Минималды бүрку материалының мөлшерімен сынақ бүрку әрекетінен бастап, мөлшерді, қажетті бүрку сипатына жеткенше көтеріңіз. Егер қанағаттанарлық бүрку сипатына қол жеткізілсе, бүрку материалын 5 % қадам бойынша сұйылтыңыз (қараңыз „Бүрку материалын дайындау“, Бет 191).

Нұсқау: бояу жағу қарқындылығы қозғалыс жылдамдығына қатты тәуелді.



Бояу себілетін бетте бүрку материалы тым көп

Бүрку материалының мөлшерін азайту керек.

– Айналмалы реттегішті **(5) –** бағытымен бұраңыз.



Бояу себілетін бетте бүрку материалы тым аз

Бүрку материалының мөлшерін арттыру керек.

– Айналмалы реттегішті **(5) +** бағытымен бұраңыз.

Тұсқағаздарды дымқылдау

Ескі тұсқағаздарды оңай алу үшін оларға жылы су (макс. 55°C) бүркіңіз. Ол үшін сұр түсті бояу саптамасын **(9)** пайдаланыңыз.

Пайдаланудағы үзіліс және тасымалдау (H–I суреттерін қараңыз)

Бүріккіш жүйені оңай тасымалдау үшін негізгі құралды аспа тұтқа **(23)** мен аспа бау **(24)** орнатылған.

Жұмыс істеу кезінде негізгі құралды **(21)** аспа бау **(24)** көмегімен иыққа асуға болады.

Жұмыс іркілісінде бүріккіш пистолетті **(1)** тегіс жұмыс аймағында қою мүмкін. Ешқандай бүріккіш материал ағып кетпейді.

▶ **Бүрку материалымен толтырылған бүрку пистолетін әрдайым тік ретте көлденең жайға қойыңыз.** Жатқан бүрку пистолетінен бүрку материалы шығуа мүмкін.

Техникалық күтім және қызмет

Қызмет көрсету және тазалау

▶ **Майда бүріккіш жүйеде кез келген жұмыстарды өткізу алдында желілік ашаны розеткадан суырып шығарыңыз.**

▶ **Жақсы әрі сенімді жұмыс істеу үшін майда бүріккіш жүйе мен желдеткіш саңылауларды таза ұстаңыз.**

Жалғағыш сымды алмастыру қажет болған жағдайда, қауіпсіздік мәселелеріне жол бермеу үшін бұл жұмысты **Bosch** компаниясына немесе **Bosch** майда бүріккіш жүйелерге арналған қызмет көрсету орталығына тапсыру керек.

▶ **Әр пайдаланғаннан кейін майда бүрку жүйесінің бөлек компоненттерін, әсіресе барлық бояу өткізетін құрамдас бөліктерді бірден тазалаңыз.** Тиісінше тазалау бүріккіш пистолеттің ақаусыз және сенімді жұмысының алғышарты болып табылады. Тазалау мүлдем немесе тиісінше орындалмаған жағдайда, кепілдік бойынша шағым білдіру құқығы өз күшінен айырылады.

Ауа сүзгісін тазалау (J суретін қараңыз)

Ауа сүзгісін **(28)** мерзімді түрде тазалау керек. Егер ауа сүзгісі қатты ластанған болса, оны алмастыру қажет.

– Ауа сүзгісінің қаптамасын **(25)** ашыңыз.
– Ауа сүзгісін **(28)** шығарып алыңыз.
– Жеңіл ластану:
Ауа сүзгісін **(28)** сілкіңіз.
немесе
Қатты ластану:
Ауа сүзгісін **(28)** ағынды су астында тазалаңыз және содан кейін зең басудың алдын алу үшін оны жақсылап кептіріңіз.
немесе
Ауа сүзгісін **(28)** ауыстырыңыз.
– Ауа сүзгісін қайта орнатыңыз.
– Ауа сүзгісінің қаптамасын **(25)** қайтадан жауып қойыңыз.

▶ **Майда бүріккіш жүйені ешқашан ауа сүзгісінсіз пайдаланбаңыз.** Кір бөліктері қозғалтқыш бөлімінде жиналып, оған зақым келтіре алады.

Су негізіндегі бояуларды пайдаланғаннан кейін тазалау (K суретін қараңыз)

Бүріккіш пистолетті және бүрку материалының контейнерін әрдайым жылы сумен тазалаңыз.

Бүріккіш пистолеттің саптама және ауа саңылауларын еш жағдайда үшкір заттармен тазаламаңыз.

– Негізгі блокты **(21)** өшіріп, ауа шлангісін **(19)** бүріккіш пистолеттен **(1)** шығарыңыз.
– Контейнерді **(7)** бүріккіш пистолеттен **(1)** босатыңыз. Контейнерді **(7)** көтергіш құбырдың **(13)** астында ұстап тұрып, бүрку материалы контейнер ішіне ағуы үшін, бүріккіш пистолеттің басқару қосқышын **(6)** басыңыз.
– Контейнерді **(7)** толықтай босатыңыз. Бүрку материалын кейінірек пайдалану үшін тығыз жабылған бояу контейнерінде сақтауға болады. Ол үшін, мысалы, қақпағы бар қосалқы контейнерді **(8)** немесе түпнұсқа бүрку материалының контейнерін қолданыңыз.
– Контейнерді **(7)** тазалаңыз.
– Көтергіш құбырды **(13)** контейнер тығыздауышымен **(16)** бірге бөлшектеп, жақсылап шайыңыз.
Көтергіш құбырды **(13)** контейнер

тығыздауышымен **(16)** бірге бүріккіш пистолетке қайтадан бекітіңіз.
- Контейнерді **(7)** жылы сумен толтырып, бүріккіш пистолетке **(1)** қайтадан бекітіңіз.
- Ауа шлангісін **(19)** бүріккіш пистолетке **(1)** қайтадан жалғаңыз.
- Таза су ғана шыққанша бүркіңіз. Қажет болса, контейнерді жылы сумен қайтадан толтырыңыз.
- Ауа шлангісін **(19)** негізгі блоктан **(21)** да, бүріккіш пистолеттен **(1)** де шығарып алыңыз.
- Қажет болса, негізгі блокты ылғалды шүберекпен тазалап, содан кейін негізгі блокты **(21)** және ауа шлангісін **(19)** тікелей тазалау аймағынан алып тастаңыз.
- Жаппа гайканы **(3)**, ауа қалпағын **(2)**, тығыздауыш шайбаны **(12)**, пайдаланылатын бояу саптамасын **(10)**/**(9)** тығыздауыш сақинасымен **(11)** бірге және көтергіш құбырды **(13)** контейнер тығыздауышымен **(16)** бірге бөлшектеңіз.
  Бұл ретте тығыздауыш сақина **(11)** бояу саптамасында қалғанына көз жеткізіңіз.
- Жылы су құйылған шелекте барлық бояу өткізетін бөлшектерді әдеттегі шаю қылшағымен тазалаңыз. Сондай-ақ бүріккіш пистолеттің **(1)** бояу каналын **(18)** тазалаңыз.
- Көтергіш құбырда **(13)** контейнер тығыздауышымен **(16)** бірге бүрку материалының жоқтығына және зақымдалмағанына көз жеткізіңіз.
  Қажет болса, контейнер тығыздауышын **(16)** жылы сумен тағы бір рет тазалаңыз.
- Желдету саңылауын **(17)** жарамды затпен тазалаңыз.
- Контейнерді **(7)** және бүріккіш пистолетті **(1)** сыртынан суланған шүберекпен тазалаңыз.
- Құрастырудан бұрын барлық бөліктерді жақсылап кептіріңіз.
- Майда бүріккіш жүйені кері реттілікпен қайтадан монтаждаңыз.
  Контейнер тығыздауышын **(16)** көтергіш құбырдың **(13)** ойығына қайтадан жоғары қарай жылжытыңыз.
  Бүріккіш пистолетті тиісінше тығыздау үшін контейнер тығыздауышы көтергіш құбыр ойығының айналысында дәл орналастырылғанын қамтамасыз етіңіз.
  Көтергіш құбырды **(13)** міндетті түрде бояу каналының **(18)** үстіне тірелгенше қайта жылжытыңыз.

Еріткіш негізіндегі бояуларды пайдаланғаннан кейін тазалау (K суретін қараңыз)

Бүріккіш пистолетті және бүрку материалының контейнерін әрдайым пайдаланылған бүрку материалына арналған тиісті сұйылтқышпен тазалаңыз.

Бүріккіш пистолеттің саптама және ауа саңылауларын еш жағдайда үшкір заттармен тазаламаңыз.

Еріткіштермен және еріткіш негізіндегі бояулармен тазалау жұмыстарын өткізген кезде арнайы қолғап киіп жүріңіз.

- Негізгі блокты **(21)** өшіріп, ауа шлангісін **(19)** бүріккіш пистолеттен **(1)**шығарыңыз.
- Қажет болса, негізгі блокты сұйылтқышпен дымқылданған шүберекпен тазалап, содан кейін негізгі блокты **(21)** және ауа шлангісін **(19)** тікелей тазалау аймағынан алып тастаңыз.
- Контейнерді **(7)** бүріккіш пистолеттен **(1)**босатыңыз. Контейнерді **(7)** көтергіш құбырдың **(13)** астында ұстап тұрып, бүрку материалы контейнер ішіне ағуы үшін, бүріккіш пистолеттің басқару қосқышын **(6)** басыңыз.
- Контейнерді **(7)** толықтай босатыңыз.
  Бүрку материалын кейінірек пайдалану үшін тығыз жабылған бояу контейнерінде сақтауға болады. Ол үшін, мысалы, қақпағы бар қосалқы контейнерді **(8)** немесе түпнұсқа бүрку материалының контейнерін қолданыңыз.
- Контейнерді **(7)** тазалаңыз.
- Көтергіш құбырды **(13)** контейнер тығыздауышымен **(16)** бірге бөлшектеп, жақсылап шайыңыз.
  Көтергіш құбырды **(13)** контейнер тығыздауышымен **(16)** бірге бүріккіш пистолетке қайтадан бекітіңіз.
- Контейнерді **(7)** жартысына дейін еріткішпен толтырып, бүріккіш пистолетке **(1)**қайтадан бекітіңіз.
- Бүріккіш пистолетті бірнеше рет шайқаңыз.
  Бұл ретте сұйылтқышты сеппегеніңізге көз жеткізіңіз.
  Жарылыс қаупі бар.
- Контейнерді **(7)** бүріккіш пистолеттен **(1)**босатып, жабылатын материал құтысына толығымен ағызыңыз.
- Жаппа гайканы **(3)**, ауа қалпағын **(2)**, тығыздауыш шайбаны **(12)**, пайдаланылатын бояу саптамасын **(10)**/**(9)** тығыздауыш сақинасымен **(11)** бірге және көтергіш құбырды **(13)** контейнер тығыздауышымен **(16)** бірге бөлшектеңіз.
  Бұл ретте тығыздауыш сақина **(11)** бояу саптамасында қалғанына көз жеткізіңіз.
- Сұйылтқыш құйылған шелекте барлық бояу өткізетін бөлшектерді әдеттегі шаю қылшағымен тазалаңыз. Сондай-ақ бүріккіш пистолеттің **(1)** бояу каналын **(18)** тазалаңыз.
- Көтергіш құбырда **(13)** контейнер тығыздауышымен **(16)** бірге бүрку материалының жоқтығына және зақымдалмағанына көз жеткізіңіз.
  Қажет болса, контейнер тығыздауышын **(16)** тағы бір рет сұйылтқышпен тазалаңыз.
- Желдету саңылауын **(17)** жарамды затпен тазалаңыз.
- Контейнерді **(7)** және бүріккіш пистолетті **(1)** сыртынан сұйылтқышпен ылғалданған шүберекпен тазалаңыз.
- Құрастырудан бұрын барлық бөліктерді жақсылап кептіріңіз.
- Майда бүріккіш жүйені кері реттілікпен қайтадан монтаждаңыз.
  Контейнер тығыздауышын **(16)** көтергіш

құбырдың **(13)** ойығына қайтадан жоғары қарай жылжытыңыз.
Бүріккіш пистолетті тиісінше тығыздау үшін контейнер тығыздауышы көтергіш құбыр ойығының айналысында дәл орналастырылғанын қамтамасыз етіңіз.
Көтергіш құбырды **(13)** міндетті түрде бояу каналының **(18)** үстіне тірелгенше қайта жылжытыңыз.

Материалдарды кәдеге жарату

Ластанған сұйылтқыш, бүрку материалының қалдығы және бар болса, сұйылтқыш қалдығы нұсқауларға және қоршаған орта үшін қауіпсіз жолмен кәдеге жаратылуы тиіс. Өндірушінің кәдеге жарату нұсқаулары мен арнайы қоқыс бойынша жергілікті ережелерді ескеріңіз.

Қоршаған орта үшін зиянды химиялық заттар топыраққа, жер астындағы суларға немесе суқоймаларға түспеуі тиіс. Қоршаған орта үшін зиянды химиялық заттарды ешқашан канализацияға тастамаңыз!

Сақтау

– Майда бүріккіш жүйесін сақтаудан алдын, оны әбден тазалап барлық бөлшектерді жинаудан алдын кептіріңіз.

Майда бүріккіш жүйе қолданылмай тұрған кезде, резеңке таспа істікпен бірге (негізгі блоктағы **(21)**) ауа шлангісін **(19)** сақтауға арналған орын ретінде қызмет атқарады.

Ақаулықтарды жою

Мәселе	Себебі	Шешімі
Бүрку материалы дұрыс жағылмайды	Бүрку материалының көлемі өте аз	Айналмалы реттегішті **(5) +** бағытымен бұраңыз
	Бояу себілетін бетке дейінгі арақашықтық тым үлкен	Бүрку арақашықтығын қысқартыңыз
	Бояу себілетін бетте бүрку материалы тым аз, бояу себілетін бетке анда-санда бояу себіледі	Бояу себілетін бетке жиі бүркіңіз
	Бүрку материалы өте қою	Бүрку материалын қайта сұйылтып, сынақ бүркуді орындаңыз
Бүрку материалы себілгеннен кейін жылыстайды	Тым көп бүрку материалы себілді	Айналмалы реттегішті **(5) –** бағытымен бұраңыз
	Бояу себілетін бетке дейінгі арақашықтық тым аз	Бүрку арақашықтығын ұзартыңыз
	Бүрку материалы өте сұйық	Түпнұсқа бүрку материалын құйыңыз
	Бір жерге тым жиі бояу себілді	Бояуды сеуіп, екінші ретте бірдей жерге тым жиі сеппеңіз
Өте дөрекі шашырау	Бүрку материалының көлемі тым үлкен	Айналмалы реттегішті **(5) –** бағытымен бұраңыз
	PFS 2000: ақ түсті бояу саптамасы **(10)** монтаждалған (саптама диаметрі тым үлкен)	Сұр түсті бояу саптамасы **(9)** монтаждалған
	Саптама инесі **(15)** ластанған	Саптама инесін тазалау
	Бүрку материалы өте қою	Бүрку материалын қайта сұйылтып, сынақ бүркуді орындаңыз
	Ауа сүзгісі **(28)** қатты ластанған	Ауа сүзгісін алмастырыңыз
Бояу тұманы тым қатты	Тым көп бүрку материалы себілді	Айналмалы реттегішті **(5) –** бағытымен бұраңыз
	Бояу себілетін бетке дейінгі арақашықтық тым үлкен	Бүрку арақашықтығын қысқартыңыз
Бүріккіш ағын үзік-үзік	Контейнердегі бүрку материалы тым аз	Бүрку материалын құйыңыз
	Көтергіш құбырдағы **(13)** желдету саңылауы **(17)** бітеліп қалды	Көтергіш құбыр мен желдету саңылауын тазалаңыз
	Көтергіш құбыр **(13)** босаған	Көтергіш құбырды бояу каналына **(18)** тірелгенше жылжытыңыз
	Бояу саптамасы **(10)**/**(9)** бос орнатылған	Бояу саптамасын тартыңыз
	Ауа сүзгісі **(28)** қатты ластанған	Ауа сүзгісін алмастырыңыз

Мәселе	Себебі	Шешімі
	Бүрку материалы өте қою	Бүрку материалын қайта сұйылтып, сынақ бүркуді орындаңыз
Бүрку материалы бояу саптамасынан тамып тұр	Бояу саптамасында **(10)**/**(9)**, саптама инесінде **(15)** және ауа қалпағында **(2)** бүрку материалы жиналды	Бояу саптамасын, саптама инесін және ауа қалпағын тазалаңыз
	Бояу саптамасы **(10)**/**(9)** бос орнатылған	Бояу саптамасын тартыңыз
Бояу саптамасынан бүрку материалы шықпай тұр	Көтергіш құбыр **(13)** босаған	Көтергіш құбырды бояу каналына **(18)** тірелгенше жылжытыңыз
	Саптама инесі **(15)** бітеліп қалды	Саптама инесін тазалау
	Көтергіш құбыр **(13)** бітеліп қалды	Көтергіш құбырды тазалау
	Көтергіш құбырдағы **(13)** желдету саңылауы **(17)** бітеліп қалды	Көтергіш құбыр мен желдету саңылауын тазалаңыз
	Контейнер тығыздауышы **(16)** жоқ немесе зақымдалған	(жаңа) контейнер тығыздауышын көтергіш құбыр үстінен ойыққа киргізіңіз
	Бүрку материалы өте қою	Бүрку материалын қайта сұйылтып, сынақ бүркуді орындаңыз
	Бүрку материалы ластанған (бояу кесектері)	Бүріккіш пистолетті толық босатып тазалаңыз; бүрку материалын құю кезінде тордан өткізіңіз

Тұтынушыларға қызмет көрсету және пайдалану бойынша кеңес беру

Қазақстан
Тұтынушыларға кеңес беру және шағымдарды қабылдау орталығы:
Роберт Бош (Robert Bosch) ЖШС
050012 Алматы қ.,
Қазақстан Республикасы
Мұратбаев к-сі, 180
"Гермес" БО, 7 қабат
Тел.: +7 (727) 331 86 00
Тел.: 8 8000 700 270

Біздің сервистік мекенжайларымызға және кепілдік шарттарына сілтеме соңғы бетте және сайтта https://www.bosch-professional.com/kz/ru/ берілген.

Сұрақтар қою және қосалқы бөлшектерге тапсырыс беру кезінде міндетті түрде өнімнің фирмалық тақтайшасындағы 10 таңбалы өнім нөмірін беріңіз.

Кәдеге жарату

Бүріккіш пистолет, электр құралы, керек-жарақтар мен орауышты қоршаған орта үшін қауіпсіз жолмен кәдеге жарату орнына тапсыру қажет.



Майда бүріккіш жүйелерді тұрмыстық қоқысқа тастамаңыз!

Тек қана ЕО елдері үшін:

Пайдалануға әрі қарай жарамайтын электрлік және электрондық құрылғыларды бөлек жинау және қоршаған орта үшін қауіпсіз жолмен кәдеге жарату керек. Белгіленген қоқыс жинау жүйелерін пайдаланыңыз. Қате жолмен кәдеге жарату құрылғы құрамындағы қауіпті болуы мүмкін заттектерге байланысты қоршаған орта мен денсаулық үшін қауіпті болуы мүмкін.

Română

Instrucțiuni de siguranță

Avertismente generale privind siguranța referitoare la sistemul de pulverizare fină

⚠ AVERTISMENT **Parcurge toate avertismentele, instrucțiunile, ilustrațiile și specificațiile furnizate împreună cu acest sistem de pulverizare fină.** Nerespectarea instrucțiunilor menționate mai jos se poate solda cu electrocutare, incendiu și/sau rănire gravă.

Păstrează toate indicațiile de avertizare și instrucțiunile în vederea utilizărilor viitoare.

Termenul „sistem de pulverizare fină” din cadrul avertismentelor se referă la sistemul nostru de pulverizare fină cu alimentare de la rețea (cu alimentare cu cablu) sau la sistemul nostru de pulverizare fină cu acumulator (fără cablu de alimentare).

Siguranța la locul de muncă

- **Menținеți-vă sectorul de lucru curat și bine iluminat.** Dezordinea sau sectoarele de lucru neluminate pot duce la accidente.
- **Nu lucra cu sisteme de pulverizare fină în atmosfere explozive, adică în medii în care există lichide, gaze**

sau pulberi inflamabile. Sistemele de pulverizare fină produc scântei care pot aprinde praful sau vaporii.

- ▶ **În timpul funcționării sistemului de pulverizare fină, nu permite accesul copiilor sau altor persoane în preajma acestuia.** Dacă îți este distrasă atenția, ai putea pierde controlul.

Siguranță electrică

- ▶ **Ștecherele sistemelor de pulverizare fină trebuie să fie compatibile cu priza electrică. Nu modifica niciodată ștecherul. Nu folosi fișe adaptoare la sistemele de pulverizare fină cu împământare (legate la masă).** Ștecherele nemodificate și prizele corespunzătoare reduce riscul de electrocutare.
- ▶ **Evitați contactul corporal cu suprafețe împământate sau legate la masă ca țevi, instalații de încălzire, plite și frigidere.** Există un risc crescut de electrocutare atunci când corpul vă este împământat sau legat la masă.
- ▶ **Nu expune sistemul de pulverizare fină la ploaie sau umiditate.** Pătrunderea apei într-un sistem de pulverizare fină crește riscul de electrocutare.
- ▶ **Nu schimba destinația cablului. Nu folosi niciodată cablul în scopul transportării sau suspendării sistemului de pulverizare fină și nici nu trage de cablu pentru a scoate ștecherul din priză. Fereşte cablul de căldură, ulei, muchii ascuțite sau componente aflate în mișcare.** Cablurile deteriorate sau încurcate cresc riscul de electrocutare.
- ▶ **Atunci când lucrezi în aer liber cu un sistem de pulverizare fină, folosește numai cabluri prelungitoare adecvate pentru mediul exterior.** Folosirea unui cablu prelungitor adecvat pentru mediul exterior reduce riscul de electrocutare.
- ▶ **Dacă folosirea într-un mediu umed a sistemului de pulverizare fină nu poate fi evitată, folosește o sursă de alimentare electrică protejată printr-un dispozitiv de curent rezidual (RCD).** Utilizarea unui dispozitiv RCD reduce riscul de electrocutare.

Siguranța persoanelor

- ▶ **Lucrează cu atenție și rațional atunci când utilizezi un sistem de pulverizare fină. Nu folosi sistemul de pulverizare fină dacă simți oboseală sau te afli sub influența drogurilor, alcoolului sau medicamentelor.** Un moment de neatenție în timpul utilizării sistemelor de pulverizare fină poate duce la răniri grave.
- ▶ **Poartă echipament individual de protecție. Poartă întotdeauna un echipament de protecție oculară.** Pentru a reduce riscurile, poartă echipament de protecție, de exemplu, mască antipraf, încălțăminte de siguranță antiderapantă, cască de protecție sau căști antifonice, în funcție de condițiile de utilizare.
- ▶ **Evită punerea involuntară în funcțiune. Înainte de a introduce ștecherul în priză și/sau de a introduce acumulatorul în sistemul de pulverizare fină, precum și înainte de a ridica sau transporta sistemul de pulverizare fină, asigură-te că acesta este oprit.** Dacă atunci când transporți sistemul de pulverizare fină ții degetul pe întrerupător sau dacă pornești sistemul de pulverizare fină înainte de a-l racorda la rețeaua electrică, ai putea provoca accidente.
- ▶ **Nu te întinde pentru a lucra cu scula electrică. Menține-ți întotdeauna stabilitatea și echilibrul.** Astfel veți putea controla mai bine sistemul de pulverizare fină în situații neașteptate.
- ▶ **Purtați îmbrăcăminte adecvată. Nu purtați îmbrăcăminte largă sau podoabe. Feriți părul și îmbrăcămintea de piesele aflate în mișcare.** Îmbrăcămintea largă, părul lung sau podoabele pot fi prinse în piesele aflate în mișcare.
- ▶ **Nu te baza pe ușurința de utilizare dobândită în urma folosirii frecvente a sistemelor de pulverizare fină și nu ignora principiile de siguranță aplicabile.** Neglijența poate provoca, într-o fracțiune de secundă, vătămări corporale grave.

Utilizarea și întreținerea sistemului de pulverizare fină

- ▶ **Folosește sistemul de pulverizare fină corect pentru aplicația ta.** Cu sistemul de pulverizare fină corect lucrezi mai bine și mai sigur în domeniul de putere indicat.
- ▶ **Nu folosi sistemul de pulverizare fină dacă întrerupătorul acestuia este defect.** Un sistem de pulverizare fină care nu mai poate fi pornit sau oprit este periculos și trebuie reparat.
- ▶ **Înainte de executarea reglajelor, schimbarea accesoriilor sau depozitarea sistemului de pulverizare fină, scoate ștecherul din priză și/sau extrage acumulatorul din sistemul de pulverizare fină, dacă este detașabil.** Prin această măsură de siguranță previi pornirea accidentală a sistemului de pulverizare fină.
- ▶ **Depozitează sistemele de pulverizare fină nefolosite într-un loc inaccesibil copiilor și nu permite accesul la sistemul de pulverizare fină persoanelor care nu sunt familiarizate cu acesta sau care nu au citit prezentele instrucțiuni.** Sistemele de pulverizare fină devin periculoase dacă sunt folosite de utilizatori neinstruiți.
- ▶ **Efectuează întreținerea sistemelor de pulverizare fină și accesoriilor. Verifică dacă există dezalinieri, controlează dacă piesele mobile ale sistemului de pulverizare fină se blochează sau dacă există piese rupte ori deteriorate care ar putea afecta funcționarea sistemului de pulverizare fină. Dacă sistemul de pulverizare fină este deteriorat, acesta trebuie mai întâi reparat înainte de a fi utilizat.** Cauza multor accidente o reprezintă întreținerea necorespunzătoare a sistemelor de pulverizare fină.
- ▶ **Folosește sistemul de pulverizare fină, accesoriile, biții etc. conform prezentelor instrucțiuni, ținând cont de condițiile de lucru și de activitatea care trebuie desfășurată.** Folosirea sistemului de pulverizare fină în alt scop decât cel prevăzut poate duce la situații periculoase.
- ▶ **Menține mânerele și zonele de prindere uscate, curate și fereşte-le de ulei și unsoare.** Mânerele și zonele de prindere alunecoase nu permit manevrarea și controlul în

siguranță ale sistemului de pulverizare fină în situații neașteptate.

Întreținere

- ▶ **Repararea sistemului de pulverizare fină trebuie efectuată exclusiv de personal de specialitate, calificat corespunzător, şi numai cu piese de schimb originale.** Numai astfel siguranța sistemului de pulverizare fină poate fi garantată.

Indicații privind siguranța pentru sistemele de pulverizare fină

- ▶ **Păstrează zona de lucru curată, bine iluminată şi fără recipiente de vopsea sau solvent, lavete şi alte materiale inflamabile.** Există pericolul de autoaprindere. Ține la îndemână în permanență extinctoare sau dispozitive de stingere funcționale.
- ▶ **Asigură o ventilație optimă în zona de pulverizare şi aer proaspăt suficient în întreaga încăpere.** Solvenții inflamabili care evaporă creează un mediu exploziv.
- ▶ **Nu pulverizați şi nu curățați cu materiale ale căror punct de aprindere este sub 55 °C. Folosiți materiale pe bază de apă, hidrocarburi greu volatile sau alte materiale asemănătoare.** Solvenții volatili, care se evaporă uşor, crează un mediu exploziv.
- ▶ **Nu pulverizați în zona surselor de aprindere precum scânteile electrice, flăcările deschise, flăcările de aprindere, obiectele fierbinți, motoarele, țigările şi scânteile produse de introducerea/scoaterea din priză a cablurilor de curent sau de acționarea întrerupătoarelor.** Astfel de surse de scântei pot duce la aprinderea mediului de lucru.
- ▶ **Nu pulverizați cu produse, despre care nu se ştie dacă sunt periculoase.** Produsele necunoscute pot genera condiții periculoase.
- ▶ **Nu pulveriza apă clocotită. Pulverizează numai apă caldă (max. 55 °C) fără aditivi chimici.**
- ▶ **Poartă echipament personal de protecție suplimentar, cum ar fi mănuşi de protecție corespunzătoare şi mască de protecție sau mască de protecție respiratorie în timpul pulverizării sau manevrării substanțelor chimice.** Purtarea echipamentului de protecție adecvat condițiilor de lucru reduce expunerea la substanțe periculoase.



- ▶ **Țineți seama de toate pericolele pe care le prezintă produsul pulverizat. Luați în considerare marcajele de pe recipient sau informațiile producătorului produsului de pulverizat, inclusiv obligativitatea de a purta echipament personal de protecție .** Pentru a reduce riscul de incendiu şi cel de vătămări corporale provocate substanțe toxice, carcinogene, etc. trebuie respectate instrucțiunile producătorului.
- ▶ **Nu stropi cu vopsea şi alte lichide fişa cablului de alimentare electrică şi comutatorul cu buton al sistemului de pulverizare. Nu ține niciodată de conectori cablul în vederea susținerii.** Nerespectarea instrucțiunilor se poate solda cu electrocutări.
- ▶ **Supravegheați copiii.** Astfel vă veți asigura că, copiii nu se joacă cu sistemul de pulverizare fină.

Descrierea produsului şi a performanțelor sale



Citiți toate indicațiile şi instrucțiunile de siguranță. Nerespectarea instrucțiunilor şi indicațiilor de siguranță poate provoca electrocutare, incendiu şi/sau răniri grave.

Țineți seama de ilustrațiile din partea anterioară a instrucțiunilor de folosire.

Utilizare conform destinației

PFS 1000

Sistemul de pulverizare fină este destinat pulverizării următoarelor soluții de pulverizat: vopsele de email care conțin solvenți şi care pot fi diluate cu apă (recomandat), lazuri, grunduri, agenți de impregnare, lacuri transparente, uleiuri şi apă.

Sistemul de pulverizare fină nu este adecvat pentru prelucrarea vopselelor de dispersie şi pe bază de latex (vopsele pentru pereți), leşiilor, baițurilor, materialelor de acoperire care conțin acizi, agenților dezinfectanți, produselor de protecție pentru plante, vopselelor pentru fațade, soluțiilor de pulverizat granulate sau substanțelor vâscoase.

PFS 2000

Sistemul de pulverizare fină este destinat pulverizării tuturor tipurilor uzuale de vopsea: vopsele de dispersie şi pe bază de latex (vopsele pentru perete), vopsele de email care conțin solvenți şi care pot fi diluate cu apă (recomandat), lazuri, grunduri, agenți de impregnare, lacuri transparente (**ALL**Paint), uleiuri şi apă.

Sistemul de pulverizare fină nu este adecvat pentru prelucrarea leşiilor, baițurilor, materialelor de acoperire care conțin acizi, agenților dezinfectanți, produselor de protecție pentru plante, vopselelor pentru fațade, soluțiilor de pulverizat granulate sau a substanțelor vâscoase.

Componentele ilustrate

Numerotarea componentelor ilustrate se referă la schița sistemului de pulverizare fină de pe pagina grafică.

- **(1)** **Pistol de pulverizat**
- **(2)** Clapetă de aer
- **(3)** Piuliță olandeză
- **(4)** Racord pentru furtun (pistol de pulverizat)
- **(5)** Rozetă de reglare pentru reglarea debitului de pulverizare

(6) Comutator de control
(7) Rezervor pentru soluția de pulverizat
(8) Rezervor de schimb pentru soluția de pulverizat[a)]
(9) Duză de vopsea (gri: pentru cazul de utilizare „Lemn”)
(10) Duză de vopsea (alb: pentru cazul de utilizare „Perete”) (**PFS 2000**)
(11) Inel O
(12) Șaibă de etanșare
(13) Tub de refulare
(14) Găleată de umplere[b)]
(15) Ac de duză
(16) Garnitură rezervor
(17) Orificiu de aerisire
(18) Canal de vopsea
(19) **Furtun de aer**
(20) Închizătoare tip baionetă
(21) **Unitate de bază**
(22) Comutator de pornire/oprire
(23) Mâner de transport
(24) Curea de transport
(25) Capac filtru de aer
(26) Racord pentru furtun (unitate de bază)
(27) Ochet pentru cureaua de transport
(28) Filtru de aer

a) **disponibil ca accesoriu pentru PFS 1000; inclus în pachetul de livrare al PFS 2000**
b) **Acest accesoriu nu este inclus în setul de livrare standard.**

Date tehnice

Sistem de pulverizare fină		**PFS 1000**	**PFS 2000**
Cod de identificare		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Putere nominală	W	410	440
Debit de pompare	ml/min	100	200
Timp necesar pentru aplicarea a 2 m^2 de vopsea	min	2	1,3
Volum rezervor pentru soluție de pulverizat	ml	800	800
Duză de vopsea **(9)** (gri) – **Caz de utilizare „Lemn”:** Pulverizarea de vopsele de email care conțin solvenți și pot fi diluate cu apă, straturi de lac, grunduri, lacuri transparente și uleiuri		●	●
Duză de vopsea **(10)** (alb) – **Caz de utilizare „Perete”:** Pulverizarea de vopsele de dispersie și pe bază de latex		–	●
Lungime furtun de aer	m	1,25	1,25
Greutate[A)]	kg	1,8	1,9
Clasă de protecție		⧈ / II	⧈ / II

A) Cu rezervor pentru soluția de pulverizat **(7)**, duză de vopsea, fără cablu de racordare la rețea

Specificațiile sunt valabile pentru o tensiune nominală [U] de 230 V. În cazul unor tensiuni diferite și al unor modele de execuție specifice anumitor țări, aceste specificații pot varia.

Informații privind zgomotul/vibrațiile

Valorile zgomotului emis au fost determinate conform **EN IEC 62841-2-7**.

Nivelul de zgomot al sistemului de pulverizare fină, evaluat după curba de filtrare A, este în parametri normali: nivel de presiune sonoră **83** dB(A); nivel de putere sonoră **91** dB(A). Incertitudinea K = **3** dB.

Poartă căști antifonice!

Valorile vibrațiilor a_h (vibrații continue), p_F (vibrații de impact repetate) și incertitudinea K au fost determinate conform **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Nivelul vibrațiilor și nivelul zgomotelor emise specificate în prezentele instrucțiuni au fost măsurate conform unei proceduri de măsurare standardizate și pot fi utilizate la compararea diferitelor sisteme de pulverizare fină. Acestea pot fi folosite și pentru evaluarea provizorie a vibrațiilor și zgomotului emis.

Nivelul specificat al vibrațiilor și al zgomotului emis se referă la cele mai frecvente utilizări ale sistemului de pulverizare fină. În eventualitatea în care sistemul de pulverizare fină este utilizată pentru alte aplicații, împreună cu alte accesorii decât cele indicate sau nu beneficiază de o întreținere optimă, nivelul vibrațiilor și nivelul zgomotului emis se pot abate de la valorile specificate. Aceasta poate amplifica

considerabil vibraţiile şi zgomotul de-a lungul întregului interval de lucru.

Pentru o evaluare exactă a vibraţiilor şi zgomotului, ar trebui luate în calcul şi intervalele de timp în care scula electrică este deconectată sau este în funcţiune, dar nu este utilizat efectiv. Această metodă de calcul ar putea duce la reducerea considerabilă a emisiilor de vibraţii şi de zgomot pe întregul interval de lucru.

Stabiliţi măsuri de siguranţă suplimentare pentru protejarea utilizatorului împotriva efectului vibraţiilor, ca de exemplu: întreţinerea sistemului de pulverizare fină şi accesoriilor, menţinerea căldurii mâinilor, organizarea proceselor de lucru.

Montare

- ▶ **Înaintea oricăror intervenţii asupra sistemului de pulverizare fină, scoateţi din priză fişa de reţea a cablului de alimentare.**
- ▶ **Asigură-te că pistolul de pulverizat şi unitatea de bază sunt montate cu toate elementele de etanşare în set complet**. Numai astfel poate fi garantată buna funcţionare şi siguranţa sistemului de pulverizare fină.

Racordarea furtunului de aer (consultă imaginile A1–A2)

Racordarea unităţii de bază:

- – Fixează o închizătoare tip baionetă **(20)** a furtunului de aer, conform marcajelor cu săgeată, în degajările racordului **(26)** al unităţii de bază.
- – Răsuceşte închizătoarea tip baionetă cu un sfert de rotaţie în sens orar.

Racordarea pistolului de pulverizat:

- – Fixează cea de-a doua închizătoare tip baionetă **(20)** a furtunului de aer, conform marcajelor cu săgeată, în degajările racordului **(4)** pistolului de pulverizat.
- – Răsuceşte închizătoarea tip baionetă cu un sfert de rotaţie în sens orar.

Observaţie: Înainte de a umple cu material de pulverizat, scoate furtunul de aer **(19)** (prin răsucirea cu un sfert de rotaţie a închizătorii tip baionetă **(20)** în sens antiorar; extrage închizătoarea tip baionetă **(20)** din racordul **(4)**).

Fixarea curelei de transport (consultă imaginea B)

Pentru a ajunge bine la toate suprafeţele de prelucrat şi pentru a fi flexibil, poţi suspenda unitatea de bază cu cureaua de transport **(24)**.

- – Introdu în fiecare inel **(27)** câte un capăt al curelei.

Înlocuirea duzei de vopsea (PFS 2000) (consultă imaginea C)

Observaţie: Înainte de a alege duza de vopsea, verifică prin agitare soluţia de pulverizat. O soluţie nevâscoasă (de exemplu, vopsea pentru lemn) sau diluată poate fi pulverizată mai bine cu duza gri de vopsea **(9)**. O soluţie vâscoasă (de exemplu, lac pentru lemn sau vopsea pentru perete) poate fi pulverizată mai bine cu duza albă de vopsea **(10)**.

- – Pentru înlocuirea duzei de vopsea, deşurubează piuliţa olandeză **(3)**.
- – Demontează clapeta de aer **(2)** şi şaiba de etanşare **(12)**.
- – Deşurubează duza de vopsea montată. Asigură-te că inelul O **(11)** a rămas pe duza de vopsea.
- – Înşurubează duza de vopsea dorită în filetul pistolului de pulverizat.
- – Montează clapeta de aer **(2)** cu şaiba de etanşare **(12)** pe duza de vopsea şi fixeaz-o prin strângere cu piuliţa olandeză **(3)**.

Funcţionarea

- ▶ **Înaintea oricăror intervenţii asupra sistemului de pulverizare fină, scoateţi din priză fişa de reţea a cablului de alimentare.**

Pregătirea lucrului

- ▶ **Nu este permisă efectuarea de operaţii de pulverizare pe malul apelor sau pe suprafeţele învecinate, direct în zona de prelevare a apei.**
- ▶ La achiziţionarea vopselelor, lacurilor şi produselor de pulverizat ţine cont de compatibilitatea acestora cu mediul ambiant.

Pregătirea suprafeţei de pulverizat

Suprafaţa de pulverizat trebuie să fie curată, uscată şi degresată.

- – Înăspreşte suprafeţele netede, iar apoi îndepărtează praful de la şlefuire.

În timpul lucrului, toate suprafeţele neacoperite se pot contamina de la ceaţa de dispersie. De aceea, pregăteşte temeinic zonele învecinate ale suprafeţei de pulverizat:

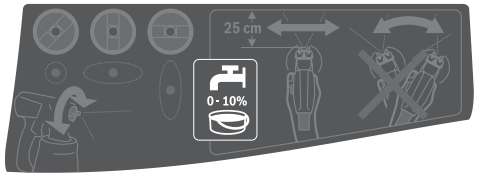
- – Acoperă cu atenţie pardoseala, corpurile de mobilier, uşile, ferestrele, tocurile de ferestre şi uşi etc. Pentru acoperirea pardoselii, este recomandată utilizarea de postav decorativ, de exemplu.
- – Fixează materialul de acoperire. În cazul curenţilor de aer puternici, materialul de acoperire fixat insuficient se poate desprinde sau poate fi îndepărtat complet.

- ▶ **Lipeşte cu atenţie prizele şi comutatoarele.** Prizele şi comutatoarele neacoperite pot provoca scurtcircuite şi creşte riscul de electrocutare.

Pregătirea materialului de pulverizat

- ▶ **La diluare, ai grijă ca soluţia de pulverizat şi diluantul să se potrivească.** În cazul adăugării unui diluant greşit, se pot forma glomerule care produc înfundarea pistolului de pulverizat.
- ▶ **La diluarea materialului de pulverizat ai grijă ca, după diluare, punctul de aprindere al amestecului să se afle din nou sub 55 °C.** Diluarea, de exemplu, a lacurilor pe bază de solvent, coboară punctul de aprindere.

▶ **Ține cont de specificațiile producătorului vopselei privind capacitatea de pulverizare, consultând, de exemplu, buletinul tehnic sau fișa de date. Ai grijă să nu pulverizezi vopsele care, conform specificațiilor producătorului, nu sunt corespunzătoare.**



– Malaxează bine materialul de pulverizat. Utilizarea de material de pulverizat la temperatura camerei asigură un aspect optimizat al pulverizării.
– Dacă este necesar, diluează materialul de pulverizat. Dacă la pulverizarea de probă, aspectul pulverizării nu este optim, efectuează o diluare în etape de câte 5 %, până la obținerea unui aspect optim al pulverizării.

Soluție de pulverizat	Diluare recomandată
Substanțe de protecție a lemnului, apă, uleiuri, lazuri nevâscoase	0 %
Agenți de impregnare, grunduri anticorozive	0–5 %
Vopsele de email care pot fi diluate cu solvenți sau cu apă (recomandat), grunduri, lacuri pentru calorifere, lazuri vâscoase	cel puțin 5 %
PFS 2000: Vopsele de dispersie şi vopsele pe bază de latex (vopsele pentru pereți)	cel puțin 10 %

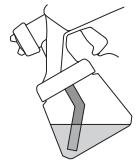
Tabel cu diluanți

Soluție de pulverizat [ml]	Diluant [ml] pentru diluare		
	5%	10%	15%
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

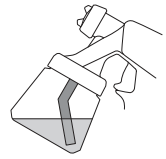
Umplerea cu soluție de pulverizat (consultă imaginea D)

Observație: Înainte de a umple cu material de pulverizat, scoate furtunul de aer **(19)** (prin răsucirea cu un sfert de rotație a închizătorii tip baionetă **(20)** în sens antiorar; extrage închizătoarea tip baionetă **(20)** din racordul **(4)**).

– În cazul utilizării unor bidoane mari, transferă, dacă este necesar, soluția de pulverizat într-o găleată de umplere mai mică **(14)** (de exemplu, dintr-un bidon cu 10 l vopsea pentru perete, într-o găleată goală de 2,5 sau 5,0 l).
– Deşurubează rezervorul **(7)** de pe pistolul de pulverizat.
– Toarnă soluție de pulverizat **cel mult până la marcajul 800** în rezervorul **(7)**.
– Roteşte tubul de refulare **(13)** astfel încât soluția de pulverizat să poată fi pulverizată aproape fără reziduuri:



Pentru operațiuni de pulverizare pe obiecte poziționate orizontal: spre **înainte** în direcția capacului de duză/clapetei de aer.



Pentru operațiuni de pulverizare deasupra capului: spre **înapoi** în direcția mânerului.

– Înşurubează din nou rezervorul **(7)** pe pistolul de pulverizat **(1)**.
– Efectuează o pulverizare de probă pe o suprafață de testare.

Dacă obții un aspect optim de pulverizare, poți începe pulverizarea.

sau

Dacă rezultatul pulverizării este nesatisfăcător sau dacă vopseaua nu iese: (vezi „Remedierea defecțiunilor“, Pagina 204)

Punerea în funcțiune

▶ **Ține cont de tensiunea din rețeaua de alimentare cu energie electrică!** Tensiunea sursei de curent trebuie să coincidă cu datele de pe plăcuța cu date tehnice a alimentatorului.
▶ **Ai grijă ca unitatea de bază să nu poată absorbi praf sau alte murdării în timpul funcționării.**
▶ **Ai grijă să nu pulverizezi niciodată pe unitatea de bază.**
▶ **Întrerupe procesul de pulverizare în cazul în care, în timpul pulverizării, se scurge lichid prin alte locuri şi nu prin duza prevăzută în acest scop şi readu pistolul de pulverizat în starea corespunzătoare de funcționare.** Există pericolul de electrocutare.
▶ **Nu pulveriza spre tine, spre alte persoane sau spre animale.**

Conectarea (consultă imaginea E)

– Verifică dacă este montată duza de vopsea corectă.
– Introdu în priză fişa de rețea.
– Apucă pistolul de pulverizat şi îndreaptă-l asupra suprafeței de pulverizat.
– Împinge spre înainte comutatorul de pornire/oprire **(22)**.
– Apasă comutatorul de control **(6)** al pistolului de pulverizat.

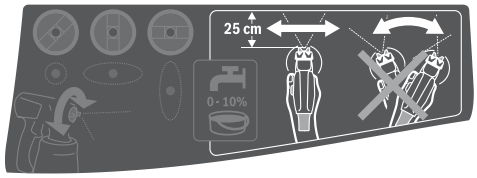
Observație: Dacă unitatea de bază este conectată, prin clapeta de aer **(2)** iese întotdeauna aer.

Deconectarea

– Eliberează comutatorul de control **(6)** şi împinge spre înapoi comutatorul de pornire/oprire **(22)**.
– Scoate din priză fişa de rețea.

Instrucțiuni de lucru

Pulverizarea (consultă imaginea F)



Observație: Atunci când utilizezi sistemul de pulverizare fină în aer liber, ține cont de direcția vântului.

– Execută mai întâi o pulverizare de probă şi reglează aspectul pulverizării şi debitul de pulverizare în funcție de soluția de pulverizat.
Pentru reglaje, consultă paragrafele următoare.
– Este obligatoriu să ții pistolul de pulverizat vertical față de obiectul de pulverizat, la o distanță uniformă de 20–25 cm față de acesta.
– Începe procesul de pulverizare dinspre partea exterioară a suprafeței de pulverizat.
– Deplasează uniform, orizontal sau vertical, pistolul de pulverizat, în funcție de aspectul pulverizării reglat în prealabil.
Se va obține o calitate uniformă a suprafeței dacă fâşiile pulverizate se vor suprapune pe o porțiune de 4–5 cm.
– În cazul operațiilor de pulverizare a unor obiecte aşezate orizontal sau al operațiilor de pulverizare deasupra capului, ține pistolul de pulverizat puțin oblic şi deplasează-l înainte şi înapoi față de suprafața de pulverizat.
Pericol de împiedicare! Fii atent la eventualele obstacole.
– Evită întreruperile în zona suprafeței de pulverizat.

Prin conducerea uniformă a pistolului de pulverizat se asigură obținerea unei calități unitare a suprafeței.

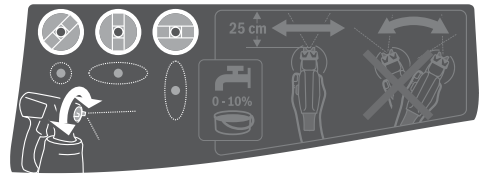
O distanță şi un unghi de pulverizare neuniforme duc la formarea unei acumulări groase de vopsea şi, în consecință, la pulverizarea neuniformă a suprafeței.

– Finalizează procesul de pulverizare în exteriorul suprafeței de pulverizat.

La pulverizare, nu goli niciodată complet rezervorul pentru soluția de pulverizat. Când tubul de refulare nu mai este scufundat în soluția de pulverizat, jetul de pulverizare se întrerupe, ducând la rezultate de pulverizare neuniforme.

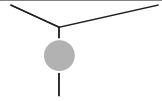
– După o pauză sau după reumplerea rezervorului **(7)**, verifica duza de vopsea **(10)**/**(9)** şi clapeta de aer **(2)** şi curăță-le dacă este necesar.
– Dacă pe clapeta de aer **(2)** sau pe duza de vopsea se depune soluție de pulverizat, curăță componentele cu o perie adecvată sau cu o lavetă umedă.

Ajustarea aspectului pulverizării



▶ **Nu acționa niciodată comutatorul de control (6) în timp ce clapeta de aer (2) este reglată.**

– Răsucește clapeta de aer **(2)** în poziția dorită.

Clapetă de aer	Jet de pulverizare	Utilizare
		jet plat orizontal pentru direcție de lucru verticală
		jet plat vertical pentru direcție de lucru orizontală
		jet rotund pentru colțuri, margini şi locuri greu accesibile

Reglarea debitului de pulverizare (consultă imaginea G)

(**PAINT**Volume)

– Rotește rozeta de reglare **(5)**, pentru a regla debitul de pulverizare dorit:
–: debit minim de pulverizare,
+: debit maxim de pulverizare.
– Începe cu o pulverizare de probă la cu debitul minim de pulverizare şi crește-o până la obținerea aspectului dorit al pulverizării. Dacă nu se obține aspectul dorit al pulverizării, diluează soluția de pulverizat în etape de câte 5% (vezi „Pregătirea materialului de pulverizat“, Pagina 200).

Observație: Intensitatea de aplicare a vopselei depinde în principal de viteza de mişcare.



Cantitate prea mare de soluție de pulverizat pe suprafața de pulverizat

Trebuie redus debitul de pulverizare.

– Roteşte rozeta de reglare **(5)** în direcția **–**.



Cantitate prea mică de soluție de pulverizat pe suprafața de pulverizat

Trebuie mărit debitul de pulverizare.

– Roteşte rozeta de reglare **(5)** în direcția **+**.

Umezirea tapetului

Pentru desprinderea uşoară a tapetului vechi, poţi stropi tapetul cu apă caldă (max. 55 °C). Utilizează pentru aceasta duza gri de vopsea **(9)**.

Pauze de lucru şi transport (consultă imaginile H–I)

Pentru transportul uşor al sistemului de pulverizare fină, pe unitatea de bază sunt montate un mâner de transport **(23)** şi o curea de transport **(24)**.

În timpul lucrului poţi atârna unitatea de bază **(21)** cu ajutorul curelei de transport **(24)**, transversal peste umăr.

În pauzele de lucru, pistolul de pulverizat **(1)** poate fi aşezat pe o suprafaţă de lucru plană. Din acesta s-ar putea scurge material de pulverizat.

- ▶ **Aşază întotdeauna pistolul plin cu material de pulverizat în poziţie verticală pe o suprafaţă plană.** Dacă pistolul este aşezat în poziţie orizontală, din acesta se poate scurge material de pulverizat.

Întreţinere şi service

Întreţinere şi curăţare

- ▶ **Înaintea oricăror intervenţii asupra sistemului de pulverizare fină, scoateţi din priză fişa de reţea a cablului de alimentare.**
- ▶ **Pentru a putea lucra bine şi în siguranţă, menţine curate sistemul de pulverizare fină şi fantele de ventilare.**

Dacă este necesară înlocuirea cablului de racordare, pentru a evita pericolele, această operaţiune trebuie executată de **Bosch** sau de un centru de service autorizat pentru sisteme de pulverizare fină **Bosch**.

- ▶ **Imediat după fiecare utilizare, curăţă bine piesele componente ale sistemului de pulverizare fină, în special componentele prin care trece vopseaua.** O curăţare corectă este premisa funcţionării perfecte şi sigure a pistolului de pulverizat. În lipsa curăţării sau în cazul unei curăţări incorecte, garanţia îşi pierde valabilitatea.

Curăţarea filtrului de aer (consultă imaginea J)

Filtrul de aer **(28)** trebuie curăţat ocazional. Dacă filtrul de aer este foarte murdar, acesta trebuie înlocuit.

- – Deschide capacul filtrului de aer **(25)**.
- – Extrage filtrul de aer **(28)**.
- – Contaminare uşoară:
  Bate filtrul de aer **(28)**.
  sau
  Contaminare puternică:
  Curăţă filtrul de aer **(28)** sub jet de apă, iar apoi lasă-l să se usuce bine, pentru a evita formarea mucegaiului.
  sau
  Înlocuieşte filtrul de aer **(28)**.
- – Introdu la loc filtrul de aer.
- – Închide la loc capacul filtrului de aer **(25)**.

- ▶ **Nu pune niciodată în funcţiune sistemul de pulverizare fină fără filtrul de aer.** Particulele de murdărie pot pătrunde în compartimentul motorului şi provoca deteriorarea acestuia.

Curăţarea după utilizarea vopselelor pe bază de apă (consultă imaginea K)

Curăţă întotdeauna cu apă caldă pistolul de pulverizat şi rezervorul pentru material de pulverizat.

Nu curăţa niciodată cu obiecte ascuţite orificiile duzelor şi orificiile de aerisire ale pistolului de pulverizat.

- – Deconectează unitatea de bază **(21)** şi scoate furtunul de aer **(19)** din pistolul de pulverizat **(1)**.
- – Desfă rezervorul **(7)** de la pistolul de pulverizat **(1)**. Ţine rezervorul **(7)** sub tubul de refulare **(13)** şi apasă comutatorul de control **(6)** al pistolului de pulverizat astfel încât materialul de pulverizat să revină în rezervor.
- – Goleşte complet rezervorul **(7)**.
  Materialul de pulverizat poate fi depozitat, în vederea utilizării ulterioare, într-un rezervor de vopsea închis etanş. Pentru aceasta, utilizează, de exemplu, rezervorul de schimb **(8)** cu capac sau rezervorul original pentru materialul de pulverizat.
- – Curăţă rezervorul **(7)**.
- – Demontează tubul de refulare **(13)** cu garnitura rezervorului **(16)** şi clăteşte-l temeinic.
  Fixează din nou tubul de refulare **(13)** cu garnitura rezervorului **(16)** pe pistolul de pulverizat.
- – Umple cu apă caldă rezervorul **(7)** şi fixează-l din nou la pistolul de pulverizat **(1)**.
- – Racordează din nou furtunul de aer **(19)** la pistolul de pulverizat **(1)**.
- – Pulverizează până când iese numai apă limpede. Eventual, umple din nou cu apă caldă rezervorul.
- – Scoate furtunul de aer **(19)** atât de la unitatea de bază **(21)**, cât şi de la pistolul de pulverizat **(1)**.
- – Dacă este necesar, curăţă unitatea de bază utilizând o lavetă umedă, iar apoi îndepărtează unitatea de bază **(21)** şi furtunul de aer **(19)** din sectorul de curăţare.
- – Demontează piuliţa olandeză **(3)**, clapeta de aer **(2)**, şaiba de etanşare **(12)**, duza de vopsea utilizată **(10)**/**(9)** cu inelul O **(11)** şi tubul de refulare **(13)** cu garnitura rezervorului **(16)**.
  Asigură-te că inelul O **(11)** a rămas pe duza de vopsea.
- – Curăţă într-o găleată cu apă caldă şi cu o perie de spălare uzuală toate piesele care transportă vopseaua. Curăţă şi canalul de vopsea **(18)** al pistolului de pulverizat **(1)**.
- – Verifică ca tubul de refulare **(13)** cu garnitura rezervorului **(16)** să nu prezinte urme de soluţie de pulverizat şi ca acesta să nu fie deteriorat.
  Dacă este necesar, curăţă din nou cu apă caldă garnitura rezervorului **(16)**.
- – Curăţă orificiul de aerisire **(17)** cu un obiect adecvat.
- – Curăţă în aer liber rezervorul **(7)** şi pistolul de pulverizat **(1)** utilizând o lavetă umedă.

– Înainte de reasamblare, lasă toate piesele să se usuce bine.
– Reasamblează sistemul de pulverizare fină efectuând operațiile în ordine inversă.
Împinge garnitura rezervorului **(16)** din nou în sus, în canelura tubului de refulare **(13)**.
Asigură-te că garnitura rezervorului este poziționată exact de jur împrejur în canelura tubului de refulare, pentru a etanșa corect pistolul de pulverizat.
Ai grijă să împingi din nou tubul de refulare **(13)** până la opritor pe canalul de vopsea **(18)**.

Curățarea după utilizarea vopselelor pe bază de solvenți (consultă imaginea K)

Curăță întotdeauna pistolul de pulverizat și rezervorul pentru material de pulverizat cu diluantul adecvat pentru materialul de pulverizat utilizat.

Nu curăța niciodată cu obiecte ascuțite orificiile duzelor și orificiile de aerisire ale pistolului de pulverizat.

Poartă mănuși adecvate la efectuarea lucrărilor de curățare cu solvenți și cu vopsele pe bază de solvenți.

– Deconectează unitatea de bază **(21)** și scoate furtunul de aer **(19)** din pistolul de pulverizat **(1)**.
– Dacă este necesar, curăță unitatea de bază cu o lavetă înmuiată în diluant și îndepărtează apoi unitatea de bază **(21)** și furtunul de aer **(19)** din sectorul de curățare.
– Desfă rezervorul **(7)** de la pistolul de pulverizat **(1)**.
Ține rezervorul **(7)** sub tubul de refulare **(13)** și apasă comutatorul de control **(6)** al pistolului de pulverizat astfel încât materialul de pulverizat să revină în rezervor.
– Golește complet rezervorul **(7)**.
Materialul de pulverizat poate fi depozitat, în vederea utilizării ulterioare, într-un rezervor de vopsea închis etanș. Pentru aceasta, utilizează, de exemplu, rezervorul de schimb **(8)** cu capac sau rezervorul original pentru materialul de pulverizat.
– Curăță rezervorul **(7)**.
– Demontează tubul de refulare **(13)** cu garnitura rezervorului **(16)** și clătește-l temeinic.
Fixează din nou tubul de refulare **(13)** cu garnitura rezervorului **(16)** pe pistolul de pulverizat.
– Umple pe jumătate cu solvent rezervorul **(7)** și fixează-l din nou la pistolul de pulverizat **(1)**.
– Scutură de mai multe ori pistolul de pulverizat.
Ai grijă să nu se pulverizeze diluant. **Există pericolul de explozie.**
– Desfă rezervorul **(7)** de la pistolul de pulverizat **(1)** și golește-l complet într-o doză de material prevăzută cu un sistem de închidere.
– Demontează piulița olandeză **(3)**, clapeta de aer **(2)**, șaiba de etanșare **(12)**, duza de vopsea utilizată **(10)**/**(9)** cu inelul O **(11)** și tubul de refulare **(13)** cu garnitura rezervorului **(16)**.
Asigură-te că inelul O **(11)** a rămas pe duza de vopsea.
– Curăță într-o găleată cu diluant și cu o perie de spălare uzuală toate componentele care transportă vopseaua.
Curăță și canalul de vopsea **(18)** al pistolului de pulverizat **(1)**.
– Verifică ca tubul de refulare **(13)** cu garnitura rezervorului **(16)** să nu prezinte urme de soluție de pulverizat și ca acesta să nu fie deteriorat.
Dacă este necesar, curăță din nou cu diluant garnitura rezervorului **(16)**.
– Curăță orificiul de aerisire **(17)** cu un obiect adecvat.
– Curăță în aer liber rezervorul **(7)** și pistolul de pulverizat **(1)** utilizând o lavetă umezită cu diluant.
– Înainte de reasamblare, lasă toate piesele să se usuce bine.
– Reasamblează sistemul de pulverizare fină efectuând operațiile în ordine inversă.
Împinge garnitura rezervorului **(16)** din nou în sus, în canelura tubului de refulare **(13)**.
Asigură-te că garnitura rezervorului este poziționată exact de jur împrejur în canelura tubului de refulare, pentru a etanșa corect pistolul de pulverizat.
Ai grijă să împingi din nou tubul de refulare **(13)** până la opritor pe canalul de vopsea **(18)**.

Eliminarea materialelor

Diluanții, resturile de material de pulverizat și, dacă este cazul, resturile de diluanți contaminate trebuie eliminate corespunzător, în mod ecologic. Respectă indicațiile de eliminare ale producătorului și prescripțiile locale privind eliminarea deșeurilor periculoase.

Substanțele chimice nocive pentru mediul înconjurător nu trebuie să pătrundă în sol, în apa freatică sau în apele de suprafață. Nu deversa în sistemele de canalizare substanțele chimice nocive pentru mediul înconjurător!

Cuzinet

– Înainte de a depozita sistemul de pulverizare fină, curăță-l temeinic și usucă cu atenție toate componentele înainte de asamblare.

Când sistemul de pulverizare fină nu este utilizat, banda din cauciuc împreună cu știftul de pe unitatea de bază **(21)** constituie o posibilitate practică de depozitare a furtunului de aer **(19)**.

Remedierea defecțiunilor

Problemă	Cauză	Remediere
Soluția de pulverizat nu acoperă bine	Debitul de pulverizare este prea mic	Rotește rozeta de reglare **(5)** în direcția **+**
	Distanța față de suprafața de pulverizat este prea mare	Redu distanța de pulverizare

Problemă	Cauză	Remediere
	Cantitate prea mică de soluție de pulverizat pe suprafața de pulverizat, s-a pulverizat în treceri prea rare pe suprafața de pulverizat	Pulverizează în treceri mai dese pe deasupra suprafeței de pulverizat
	Soluția de pulverizat este prea vâscoasă	Diluează din nou soluția de pulverizat şi efectuează o pulverizare de probă
După aplicare, soluția de pulverizat se scurge	S-a încărcat o cantitate prea mare de soluție de pulverizat	Roteşte rozeta de reglare **(5)** în direcția **–**
	Distanța față de suprafața de pulverizat este prea mică	Măreşte distanța de pulverizare
	Soluția de pulverizat este prea fluidă	Adaugă soluție de pulverizat originală
	S-a pulverizat de prea multe ori în acelaşi loc	Îndepărtează stratul de vopsea, iar la a doua încercare de pulverizare, nu pulveriza de atât de multe ori în acelaşi loc
Pulverizare prea grosieră	Debitul de pulverizare este prea mare	Roteşte rozeta de reglare **(5)** în direcția **–**
	PFS 2000: Este montată duza albă de vopsea **(10)** (diametru prea mare al duzei)	Duza gri de vopsea **(9)** montată
	Acul de duză **(15)** este murdar	Curăță acul de duză
	Soluția de pulverizat este prea vâscoasă	Diluează din nou soluția de pulverizat şi efectuează o pulverizare de probă
	Filtrul de aer **(28)** este foarte murdar	Înlocuieşte filtrul de aer
Ceața de pulverizare este prea densă	S-a încărcat o cantitate prea mare de soluție de pulverizat	Roteşte rozeta de reglare **(5)** în direcția **–**
	Distanța față de suprafața de pulverizat este prea mare	Redu distanța de pulverizare
Jetul de pulverizare pulsează	Cantitate prea mică de soluție de pulverizat în rezervor	Completează nivelul soluției de pulverizat
	Orificiul de aerisire **(17)** al tubului de refulare **(13)** este înfundat	Curăță tubul de refulare şi orificiul de aerisire
	Tubul de refulare **(13)** este desprins	Împinge tubul de refulare până la opritor peste canalul de vopsea **(18)**
	Duza de vopsea **(10)**/**(9)** nu este fixată ferm	Strânge duza de vopsea
	Filtrul de aer **(28)** este foarte murdar	Înlocuieşte filtrul de aer
	Soluția de pulverizat este prea vâscoasă	Diluează din nou soluția de pulverizat şi efectuează o pulverizare de probă
Soluția de pulverizat picură din duza de vopsea	Depuneri de material de pulverizat pe duza de vopsea **(10)**/**(9)**, pe acul de duză **(15)** şi pe clapeta de aer **(2)**	Curăță duza de vopsea, acul de duză şi clapeta de aer
	Duza de vopsea **(10)**/**(9)** nu este fixată ferm	Strânge duza de vopsea
Din duza de vopsea nu iese deloc soluție de pulverizat	Tubul de refulare **(13)** este desprins	Împinge tubul de refulare până la opritor peste canalul de vopsea **(18)**
	Acul de duză **(15)** este înfundat	Curăță acul de duză
	Tubul de refulare **(13)** este înfundat	Curăță tubul de refulare
	Orificiul de aerisire **(17)** al tubului de refulare **(13)** este înfundat	Curăță tubul de refulare şi orificiul de aerisire
	Garnitura rezervorului **(16)** lipseşte sau este deteriorată	Introdu o garnitură (nouă) de rezervor peste tubul de refulare, în canelură
	Soluția de pulverizat este prea vâscoasă	Diluează din nou soluția de pulverizat şi efectuează o pulverizare de probă

Problemă	Cauză	Remediere
	Soluția de pulverizat este murdară (cocoloașe de vopsea)	Golește complet și curăță pistolul de pulverizat; toarnă soluția de pulverizat trecându-o prin sită

Asistență clienți și consultanță privind utilizarea

România
Tel.: +40 21 405 7541
Linkul către adresele centrelor noastre de service și către condițiile de garanție se găsește pe ultima pagină.
În caz de reclamații și comenzi de piese de schimb, te rugăm să specifici neapărat numărul de identificare compus din 10 cifre, indicat pe plăcuța cu date tehnice a produsului.

Eliminare

Pistolul de pulverizat, unitatea electrică, accesoriile și ambalajele trebuie predate la un centru de reciclare ecologică.



Nu elimina sistemele de pulverizare fină împreună cu deșeurile menajere!

Numai pentru țările UE:
Aparatele electrice și electronice care nu mai sunt utilizabile trebuie colectate separat și eliminate în mod ecologic. Utilizează sistemele de colectare desemnate. Eliminarea incorectă poate fi nocivă pentru mediu și sănătate din cauza eliminării de substanțe periculoase.

Български

Указания за сигурност

Общи предупреждения за безопасност за система за фино пръскане

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ **Прочетете всички предупреждения, инструкции, илюстрации и спецификации, предоставени към тази система за фино пръскане.** Неспазването на приведените по-долу указания може да доведе до токов удар, пожар и/или тежки травми.

Съхранявайте тези указания на сигурно място.

Терминът "система за фино пръскане" в предупрежденията се отнася до вашата работеща с ток от мрежата (кабелна) система за фино пръскане или акумулаторна (безкабелна) система за фино пръскане.

Безопасност на работното място

- **Пазете работното си място чисто и добре осветено.** Разхвърляните или тъмни работни места са предпоставка за инциденти.
- **Не работете със системата за фино пръскане в среда с повишена опасност от възникване на експлозия, в близост до леснозапалими течности, газове или прахообразни материали.** Системите за фино пръскане създават искри, които могат да възпламенят прахообразни материали или пари.
- **Дръжте деца и странични лица на безопасно разстояние, докато работите със системата за фино пръскане.** Ако вниманието Ви бъде отклонено, може да загубите контрола над електроинструмента.

Безопасност при работа с електрически ток

- **Щепселите на системите за фино пръскане трябва да съответстват на контакта. В никакъв случай не се допуска изменяне на конструкцията на щепсела. Не използвайте адаптери със заземена (замасена) система за фино пръскане.** Ползването на оригинални щепсели и контакти намалява риска от възникване на токов удар.
- **Избягвайте допира на тялото Ви до заземени тела, напр. тръби, отоплителни уреди, печки и хладилници.** Когато тялото Ви е заземено, рискът от възникване на токов удар е по-голям.
- **Не излагайте системите за фино пръскане на дъжд или мокри условия.** Водата, проникваща в системата за фино пръскане, ще увеличи риска от електрически удар.
- **Не използвайте захранващия кабел за цели, за които той не е предвиден. Никога не използвайте кабела за носене, теглене или разкачане на системата за фино пръскане. Предпазвайте кабела от нагряване, омасляване, допир до остри ръбове или до подвижни звена на машини.** Повредени или усукани кабели увеличават риска от възникване на токов удар.
- **Когато работите със система за фино пръскане навън, използвайте само удължителни кабели, подходящи за работа на открито.** Използването на удължител, предназначен за работа на открито, намалява риска от възникване на токов удар.
- **Ако се налага използването на система за фино пръскане във влажна среда, използвайте предпазен прекъсвач за утечни токове (RCD).** Използването на предпазен прекъсвач за утечни токове намалява опасността от възникване на токов удар.

Безопасен начин на работа

- **Бъдете концентрирани, следете внимателно действията си и постъпвайте предпазливо и разумно при работа със системата за фино пръскане. Не използвайте системата за фино пръскане, когато сте уморени или под влиянието на наркотични вещества, алкохол или лекарства.** Един миг разсеяност при ра-

бота със системата за фино пръскане може да има за последствие сериозни персонални наранявания.

- ▶ **Работете с предпазващо работно облекло. Винаги носете предпазни очила.** Защитното оборудване, като дихателна маска, здрави плътнозатворени обувки със стабилен грайфер, защитна каска или шумозаглушители, намалява риска от персонални наранявания.
- ▶ **Избягвайте опасността от включване на електроинструмента по невнимание. Преди да включите щепсела в контакта и/или да поставите батерията, както и при пренасяне на системата за фино пръскане, се уверявайте, че пусковият прекъсвач е позиция "изключено".** Носенето на системата за фино пръскане с пръст върху пусковия прекъсвач или подаването на захранващо напрежение, докато пусковият прекъсвач е включен, увеличава опасността от трудови злополуки.
- ▶ **Избягвайте неестествените положения на тялото. Работете в стабилно положение на тялото и във всеки момент поддържайте равновесие.** Така ще можете да контролирате системата за фино пръскане по-добре при неочаквана ситуация.
- ▶ **Работете с подходящо облекло. Не работете с широки дрехи или украшения. Дръжте косата и дрехите си на безопасно разстояние от движещи се звена.** Широките дрехи, украшенията, дългите коси могат да бъдат захванати и увлечени от въртящи се звена.
- ▶ **Доброто познаване на системата за фино пръскане вследствие на честа работа с нея не е повод за намаляване на вниманието и пренебрегване на мерките за безопасност.** Едно невнимателно действие може да предизвика тежки наранявания само за части от секундата.

Използване и грижа на системата за фино пръскане

- ▶ **Използвайте правилната система за фино пръскане за вашето приложение.** Ще работите по-добре и по-безопасно, когато използвате правилната система за фино пръскане в зададения от производителя диапазон.
- ▶ **Не използвайте системата за фино пръскане, чиито пусков прекъсвач е повреден.** Всяка система за фино пръскане, която не може да се контролира с превключвателя, е опасна и трябва да се ремонтира.
- ▶ **Преди да извършвате каквито и да е настройки, смяна на аксесоари или съхраняване на системите за фино пръскане, изключвайте щепсела от контакта и/или изваждайте акумулаторната батерия, ако е възможно, от системата за фино пръскане.** Такива превантивни мерки за безопасност намаляват риска от задействане на системата за фино пръскане по невнимание.
- ▶ **Съхранявайте неизползваните системи за фино пръскане на места, където не могат да бъдат достигнати от деца и не допускайте те да бъдат използвани от лица, които не са запознати с начина на работа със системата за фино пръскане или не са прочели тези инструкции.** Системите за фино пръскане са опасни в ръцете на необучени потребители.
- ▶ **Поддържайте системите за фино пръскане и аксесоарите. Проверявайте за разместване или слепване на подвижни части, счупване на части и друго състояние, което може да засегне работата на системата за фино пръскане. Ако се повреди, системата за фино пръскане трябва да се ремонтира преди употреба.** Много от трудовите злополуки се дължат на недобре поддържани системи за фино пръскане.
- ▶ **Използвайте системата за фино пръскане, допълнителните приспособления, работните инструменти и т. н., съобразно настоящите инструкциите, при това се съобразявайте и с конкретните работни условия и операции, които трябва да изпълните.** Използването на системата за фино пръскане за операции, различни от тези, които са замислени, може да доведе до опасна ситуация.
- ▶ **Поддържайте дръжките и ръкохватките сухи, чисти и неомаслени.** Хлъзгавите дръжки и ръкохватки не позволяват безопасната работа и доброто контролиране на системата за фино пръскане в неочаквани ситуации.

Поддържане

- ▶ **Допускайте ремонтът на системата за фино пръскане да се извършва само от квалифицирани специалисти и само с използването на оригинални резервни части.** По този начин се гарантира съхраняване на безопасността на системата за фино пръскане.

Указания за безопасна работа с диспергиращи системи

- ▶ **Поддържайте работната си област чиста, добре осветена и без контейнери от боя или разтворител, парцали и други запалими материали.** Има опасност от самовъзпламеняване. По всяко време дръжте в готовност функциониращи пожарогасители или уреди за гасене.
- ▶ **Погрижете се за добро проветрение в зоната на пръскане и за достатъчно чист въздух в цялото помещение.** Парите на горимите разтворители създават взривоопасна среда.
- ▶ **Не пръскайте и не почиствайте с материали, чиято температура на възпламеняване е под 55 °C. Използвайте препарати на базата на вода, нелетливи въглеводороди и др.п.** Пáрите на летливите разтворители създават взривоопасна среда.
- ▶ **Не пръскайте в зони, близки до източници на искри от статично електричество, открит пламък, горещи предмети, двигатели, цигари и искри от включване и изключване на захранващи кабели или шалтери.** Подобни източници на искри могат да предизвикат възпламеняване на парите.
- ▶ **Не пръскайте материали, за които не Ви е известно, дали не представляват опасност.** Непознати материали могат да създадат опасни условия.

- ▶ **Не пръскайте вряща вода. Пръскайте само топла вода (макс. 55 °C) без химически добавки.**
- ▶ **Носете допълнителни лични предпазни средства като напр. съответстващи защитни ръкавици или защитна или дихателна маска при пръскане или боравене с химикали.** Носенето на лични предпазни средства, подходящи за конкретните работни условия, намалява излагането на опасни за здравето субстанции.



- ▶ **Съобразявайте се с всички опасности, предизвиквани от пръскането вещество. Съобразявайте се с предупредителните маркировки на тубата на веществото или данните на производителя за него, включително изискванията за използване на лични предпазни средства.** Указанията на производителя трябва да се спазват, за да бъде намалена опасността от пожар, както и от увреждане на здравето вследствие на натравяне, контактуване с канцерогенни вещества и т.н.
- ▶ **Пазете щепсела на електрическия кабел и спусъка на пръскащата система от боя и други течности. Никога не дръжте кабела при щекерните свързвания.** Неспазването може да доведе до електрически удар.
- ▶ **Контролирайте децата.** Така се предотвратява опасността децата да играят с разпръскващата система.

Описание на продукта и дейността



Прочетете внимателно всички указания и инструкции за безопасност. Пропуски при спазването на инструкциите за безопасност и указанията за работа могат да имат за последствие токов удар, пожар и/или тежки травми.

Моля, имайте предвид изображенията в предната част на ръководството за работа.

Предназначение на електроинструмента

PFS 1000

Системата за фино пръскане е предназначена за пръскане на следните материали: съдържащи разтворител и водоразреждащи се (препоръчително) лакове, лазурни лакове, грундове, импрегнирания, прозрачни лакове, масла и вода.

Системата за фино пръскане не е подходяща за обработка на дисперсионни и латексови бои (за стени), алкални разтвори, байцове, съдържащи киселини препарати, дезинфектанти, средства за растителна защита, фасадни бои, зърнести и съдържащи твърди частици материали, както и материали, неподходящи за пръскане, и такива, при които не се образуват капки.

PFS 2000

Системата за фино пръскане е предназначена за пръскане на всички обичайни бои: дисперсионни и латексови бои (за стени), съдържащи разтворител и водоразреждащи се (препоръчително) лакове, лазурни лакове, грундове, импрегниране, прозрачни лакове (**ALL**Paint), масла и вода.

Системата за фино пръскане не е подходяща за обработка с основи, байцове, съдържащи киселини препарати, дезинфектанти, средства за растителна защита, фасадни бои, зърнести и съдържащи твърди частици материали, както и материали, неподходящи за пръскане, и такива, при които не се образуват капки.

Изобразени елементи

Номерирането на изобразените компоненти се отнася до изображението на системата за фино пръскане на графичната страница.

(1) **Пистолет за пръскане**
(2) Въздушно капаче
(3) Холендрова гайка
(4) Щуцер за включване на маркуча (на пистолета за пръскане)
(5) Регулатор за количеството разпръскван материал
(6) Превключвател за управление
(7) Резервоар за разпръсквания материал
(8) Резервен резервоар разпръскван материал[a)]
(9) Дюза за боя (сива: за приложение "Дърво")
(10) Дюза за боя (бяла: за приложение "Стена") (**PFS 2000**)
(11) О-пръстен
(12) Уплътнителна шайба
(13) Засмукваща тръба
(14) Елемент за пълнене[b)]
(15) Игла на дюзата
(16) Уплътнител на резервоара
(17) Отвор за вентилиране
(18) Канал за боята
(19) **Маркуч за въздух**
(20) Байонетен механизъм
(21) **Основен модул**
(22) Пусков прекъсвач
(23) Ръкохватка за пренасяне
(24) Колан за носене
(25) Капак на въздушния филтър
(26) Щуцер за включване на маркуча (на основния модул)
(27) Отвори за колан за носене

(28) Въздушен филтър

a) **за PFS 1000 наличен като принадлежност; при PFS 2000 включено в обема на доставката**

b) **Тази принадлежност не е включена в стандартната окомплектовка на доставката.**

Технически данни

Система за фино разпръскване		PFS 1000	PFS 2000
Каталожен номер		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Номинална консумирана мощност	W	410	440
Производителност на засмукване	ml/min	100	200
Време за 2 m² нанасяне на боя	min	2	1,3
Обем на резервоара за боя	ml	800	800
Дюза за боя **(9)** (сива)		●	●
– **Случай на приложение "дърво":** Пръскане на лакове на водна основа или съдържащи разтворители, лазурни лакове, грунд, безцветни лакове и масла			
Дюза за боя **(10)** (бяла)		–	●
– **Случай на приложение "стена":** Пръскане с дисперсионни и латексови бои			
Дължина на маркуча за въздух	m	1,25	1,25
Тегло[A)]	kg	1,8	1,9
Клас на защита		⧈ / II	⧈ / II

A) С резервоар за пръскан материал **(7)**, дюза за боя, без мрежови кабел

Данните важат за номинално напрежение [U] от 230 V. При отклоняващи се напрежение и при специфични за отделни изпълнения тези данни могат да варират.

Информация за излъчван шум и вибрации

Стойностите на емисии на шум са установени съгласно **EN IEC 62841-2-7**.

Равнището A на генерирания шум от системата за фино пръскане обикновено е: равнище на звуковото налягане **83** dB(A); мощност на звука **91** dB(A). Неопределеност K = **3** dB.

Работете с шумозаглушители!

Стойностите на колебание a_h (постоянни вибрации), p_F (повторни ударни вибрации) и неопределеност K са установени съгласно **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s² (K = **1,5** m/s²), p_F = **1,0** m/s² (K = **1,0** m/s²)

Посочените в настоящите инструкции ниво на вибрациите и стойност на емисия на шум са измерени съгласно процедура определена и може да служи за сравняване с други системи за фино пръскане. Те са подходящи също така за предварителна оценка на емисиите на вибрации и шум.

Посочените ниво на вибрациите и стойност на емисии на шум са представителни за основните приложения на системата за фино пръскане. Ако обаче системата за фино пръскане бъде използвана за други приложения, с различни работни инструменти или без необходимото техническо обслужване, нивото на вибрациите и стойността на емисии на шум може да се различават. Това би могло значително да увеличи вибрациите и шума през периода на ползване на електроинструмента.

За по-точното оценяване на вибрациите и шума трябва да се отчитат и периодите, в които електроинструментът е изключен или работи на празен ход. Това би могло значително да намали емисиите на вибрации и шум през периода на ползване на електроинструмента.

Предписвайте допълнителни мерки за безопасност за защита на оператора от въздействието на вибрациите, например: техническо обслужване на системата за фино пръскане и работните инструменти, поддържане на ръцете топли, целесъобразна организация на работните стъпки.

Монтиране

- ▶ **Преди извършване на каквито и да е дейности по системата за фино пръскане изключвайте щепсела от контакта.**
- ▶ **Уверете се, че пистолетът за пръскане и базовият модул са сглобени напълно и с всички необходими уплътнители**. Само така са гарантирани правилното функциониране и сигурността на системата за фино пръскане.

Свързване на маркуча за въздух (вж. фиг. A1–A2)

Включване към основния модул:

– Вкарайте докрай единия байонетен накрайник **(20)** на маркуча за въздух съобразно стрелките в отворите на щуцера **(26)** на базовия модул.

– Завъртете капачката на байонетния механизъм по посока на часовниковата стрелка.

Включване към пистолета за пръскане:
– Вкарайте докрай другия байонетен накрайник **(20)** на маркуча за въздух съобразно стрелките в отворите на щуцера **(4)** на пистолета за пръскане.
– Завъртете капачката на байонетния механизъм по посока на часовниковата стрелка.

Указание: Преди сипването на боя демонтирайте маркуча за въздух **(19)** (завъртане на 1/4 оборот обратно на часовниковата стрелка на байонетната капачка **(20)**, изваждане на байонетната капачка **(20)** от щуцера **(4)**).

Закрепване на колана за носене (вж. фиг. B)

За да можете да достигате добре всички обработвани повърхности и да сте гъвкави, можете да захванете базовия модул с колана за носене **(24)**.
– Закачете във всяка халка **(27)** по един край на колана.

Смяна на дюзата за боя (PFS 2000) (вж. фиг. C)

Указание: Преди избор на дюзата за боя проверете разпръсквания материал чрез разбъркване. Тънколивки материали (напр. боя за дърво) или разредени материали се пръскат по-добре със сивата дюза за боя **(9)**. С материал с голям вискозитет (напр. лак за дърво или боя за стена) се работи най-добре с бялата дюза за боя **(10)**.
– За смяна на дюзата за боя развийте холендровата гайка **(3)**.
– Извадете въздушното капаче **(2)** и уплътнителната шайба **(12)**.
– Развийте монтираната дюза за боя.
При това се уверете, че О-пръстенът **(11)** е останал на дюзата за боя.
– Навийте желаната дюза за боя на резбата на пистолета за пръскане.
– Поставете въздушното капаче **(2)** с уплътнителната шайба **(12)** върху дюзата за боя и я затегнете с холендровата гайка **(3)**.

Работа с електроинструмента

▶ **Преди извършване на каквито и да е дейности по системата за фино пръскане изключвайте щепсела от контакта.**

Подготовка за работа

▶ **Не се допуска пръскане на брега на водоизточници или във вододайни зони.**

▶ При купуване на бои, лакове и материали за пръскане обръщайте внимание на поносимостта им с околната среда.

Подготвяне на повърхността за напръскване

Пръсканата повърхност трябва да е чиста, суха и обезмаслена.
– Ако повърхността е твърде гладка, увеличете грапавостта ѝ чрез шлифоване и след това я почистете.

По време на работа пръските могат да замърсят всички непокрити повърхности. Затова подгответе грижливо мястото, на което ще боядисвате:
– Внимателно покрийте подовете, обзавеждането, вратите, прозорците и техните рамки, каси и др. За покриване на подовете се препоръчва напр. бояджийски флис.
– Фиксирайте покривния материал. Недостатъчно добре фиксираният покривен материал може да се разхлаби поради силната въздушна струя или да бъде издухан.

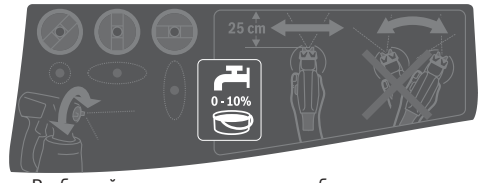
▶ **Облепете внимателно контактите и превключвателите.** Непокритите контакти и превключватели могат да доведат до късо съединение и да увеличат риска от електрически удар.

Подготовка на материала за пръскане

▶ **Внимавайте при разреждане за това, материалът за пръскане и разредителят да си пасват.** При използване на неподходящ разредител боята може да се пресече и пистолетът да се запуши.

▶ **При разреждането на материала за пръскане внимавайте точката на възпламеняване на сместа след разреждането да бъде над 55 °C.** Разреждането на бои на основата на разтворители напр. понижава температурата на възпламеняване.

▶ **Внимавайте за указанията на производителя на боята относно възможността за пръскане, напр. в техническия лист с инструкции или данни. Внимавайте да не разпръсквате бои, които според данните на производителя не са подходящи за това.**



– Разбъркайте пръсканата течност добре.
Употребата на пръксан материал със стайна температура води до по-добър резултат.
– При необходимост разредете боята.
Ако при пробното пръскане не се получи добър резултат, извършете разреждане на стъпки от 5 % докато не се постигне оптимален резултат.

Пръскан материал	Препоръчително разреждане
Средства за защита на дървесината, вода, масла, тънколивки лазурни лакове	0 %
Импрегниращи материали, материали за защита от корозия	0–5 %
Бои на основата на разтворители или вода (препоръчително), лакове, грундове, лакове за отоп-	най-малко 5 %

Пръскан материал	Препоръчително разреждане
лителни тела, гъсти лазурни лакове	
PFS 2000: Дисперсионни и латексови бои (стени)	най-малко 10 %

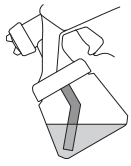
Таблица за разреждане

Материал за пръскане [ml]	Разредител [ml] за разреждане		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

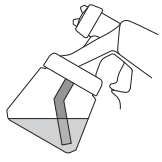
Пълнене на материал за пръскане (вж. фиг. D)

Указание: Преди сипването на боя демонтирайте маркуча за въздух **(19)** (завъртане на 1/4 оборот обратно на часовниковата стрелка на байонетната капачка **(20)**, изваждане на байонетната капачка **(20)** от щуцера **(4)**).

– Ако боята е в големи съдове, ползвайте по-малка кофа за преливане **(14)** (напр. от бидон за боя за стена 10 l в съд с вместимост 2,5 l или 5,0 l).
– Развийте контейнера **(7)** от пистолета за пръскане.
– Сипете боя **най-много до маркировката 800** в съда **(7)**.
– Завийте засмукващата тръба **(13)** така, че материалът за пръскане да може да се разпръсква почти без остатък:



За пръскания по легнали обекти: **напред** в посока дюзи/капаче за въздух.



За пръскания над нивото на главата: **назад** в посока ръкохватката.

– Завийте обратно съда **(7)** върху пистолета за пръскане **(1)**.
– Напръскайте пробна повърхност.

Когато получите оптимална форма на пръскане, можете да започнете с пръскането.

или

Ако резултатът не е задоволителен или не излиза боя: (вж. „Отстраняване на повреди“, Страница 214)

Пускане в експлоатация

▶ **Съобразявайте се с напрежението на захранващата мрежа!** Напрежението на източника на електроенергия трябва да съответства на данните върху типовата табелка на системата за фино пръскане.

▶ **Вземете мерки да няма опасност по време на работа основният модул да засмуква прах или други замърсявания.**

▶ **Внимавайте да не напръскате основния модул.**

▶ **Ако по време на пръскането започне да излиза течност от други места освен през дюзата, прекъснете пръскането и приведете системата за пръскане отново в изправност.** Съществува опасност от токов удар.

▶ **Не насочвайте струята към себе си или към други лица или животни.**

Включване (вж. фиг. E)

– Проверете дали е монтирана правилната дюза за боя.
– Включете щепсела в контакта.
– Вземете пистолета и го насочете към пръсканата повърхност.
– Преместете пусковия прекъсвач **(22)** напред.
– Натиснете превключвателя **(6)** върху пистолета.

Указание: Когато базовият модул е включен, през въздушното капаче **(2)** винаги изтича въздух.

Изключване

– Отпуснете спусъка **(6)** и преместете пусковия прекъсвач **(22)** назад.
– Изключете щепсела от контакта.

Указания за работа

Пръскане (вж. фиг. F)



Указание: Спазвайте посоката на вятъра, ако използвате системата за фино разпръскване на открито.

– Първо извършете пробно пръскане и настройте формата и интензивността на пръскане съобразно използвания материал за пръскане.
  За настройки вж. долните раздели.
– Непременно дръжте пистолета за пръскане на постоянно разстояние от 20–25 cm перпендикулярно на пръсканата повърхност.
– Започнете пръскането извън повърхността, която обработвате.
– В зависимост от настройката на струята придвижвайте пистолета за пръскане равномерно вертикално или хоризонтално.
  Постоянно качество на повърхността се постига, когато ивиците се покриват на 4–5 cm.
– При пръскане на лежащи хоризонтално предмети, както и при пръскане в таванна позиция дръжте пистолета

леко под наклон и се придвижвайте назад от мястото на пръскане.

Опасност от препъване! Внимавайте за препятствия в помещението.

– Избягвайте прекъсванията на процеса върху обработваната повърхност.

Повърхност с постоянно качество се постига при равномерно водене на пистолета.

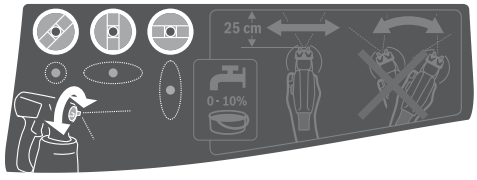
Неравномерно разстояние и наклон на пръскане водят до силна промяна на струята и с това до различия в качеството на обработваната повърхност.

– Завършвайте пръскането извън обработваната повърхност.

Никога не изразходвайте количеството боя в резервоара докрай. Когато засмукващата тръба не е потопена в течност, струята се прекъсва и по обработваната повърхност се образуват неравномерно покрити зони.

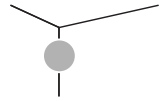
– Проверявайте след паузи или ново пълнене на резервоара **(7)** дюзата за боя **(10)**/**(9)** и въздушното капаче **(2)** и при нужда ги почиствайте.
– Ако материалът за пръскане се натрупа по въздушното капаче **(2)** или дюзата за боя, почиствайте компонентите с подходяща четка или навлажнена кърпа.

Настройване на формата на струята



▶ **Никога не натискайте превключвате (6), докато премествате мембраната за въздух (2).**

– Завъртете мембраната за въздух **(2)** в желаната позиция.

Мембрана за въздуха	Струя	Приложение
		Хоризонтална плоска струя за вертикално направление на пръскане
		Вертикална плоска струя за хоризонтално направление на пръскане
		Конична струя за ъгли, ръбове и труднодостъпни места

Регулиране на количеството материал за пръскане (вж. фиг. G)

(**PAINT**Volume)

– Завийте регулатора **(5)**, за да настроите желаното количество материал за пръскане:
–: минимално количество материал за пръскане,
+: максимлано количество материал за пръскане.
– Започнете с пробно пръскане с минимално количество материал за пръскане и увеличете количеството докато не се достигне желания резултат. Ако не се постига удовлетворителен резултат, разредете материала за пръскане на степени от 5 %(вж. „Подготовка на материала за пръскане“, Страница 210).

Указание: Интензивността на нанасяне на боя зависи силно от скоростта на движение.



Твърде много материал на пръсканата повърхност

Количеството трябва да бъде намалено.

– Завъртете колелото за регулиране **(5)** в посока **–**.



Твърде малко материал на пръсканата повърхност

Количеството трябва да бъде увеличено.

– Завъртете колелото за регулиране **(5)** в посока **+**.

Овлажняване на тапети

За лесното премахване на тапети можете да напръскате тапетите с топла вода (макс. 55 °C). За целта използвайте сивата дюза за боя **(9)**.

Паузи при работа и транспортиране (вж. фиг. H–I)

За лесното пренасяне на системата за фино пръскане базовият модул има ръкохватка **(23)** и колан **(24)**.

По време на работа можете да окачите базовия модул **(21)** през рамо с помощта на колана **(24)**.

При паузи пистолетът за пръскане **(1)** може да бъде поставен на равна хоризонтална повърхност. Няма опасност от протичане на боя.

▶ **Поставяйте материала за пръскане винаги изправен върху равна повърхност.** Ако пистолетът е поставен легнал, от него може да изтече боя.

Поддържане и сервиз

Поддържане и почистване

- ▶ **Преди извършване на каквито и да е дейности по системата за фино пръскане изключвайте щепсела от контакта.**
- ▶ **За да работите качествено и безопасно, поддържайте системата за фино разпръскване и вентилационните отвори чисти.**

Ако е необходима подмяна на мрежовия кабел, това трябва да се извърши от **Bosch** или оторизиран клиентски център за **Bosch** системи за фино пръскане, за да се избегнат рискове за безопасността.

- ▶ **Веднага след всяка употреба почиствайте елементите на системата за фино пръскане, особено компонентите, прекарващи боя.** Старателното почистване е предпоставка за безпроблемната и сигурна работа на пистолета за пръскане. Ако системата за фино пръскане не е почистена или е почистена недостатъчно, гаранционни претенции не се приемат.

Почистване на въздушния филтър (вж. фиг. J)

Периодично въздушният филтър **(28)** трябва да бъде почистван. Ако филтърът е замърсен силно, трябва да бъде заменен.

- – Отворете капака за въздушния филтър **(25)**.
- – Извадете въздушния филтър **(28)**.
- – Леко замърсяване:
  Изчукайте въздушния филтър **(28)**.
  или
  Силно замърсяване:
  Почистете въздушния филтър **(28)** под течаща вода и след това го оставете да изсъхне добре, за да избегнете образуване на плесен.
  или
  Сменете въздушния филтър **(28)**.
- – Отново поставете въздушния филтър.
- – Накрая затворете капака на въздушния филтър **(25)**.
- ▶ **Никога не използвайте системата за фино пръскане без въздушен филтър.** Частици мръсотия могат да попаднат в двигателния отсек и да го повредят.

Почистване след употреба на бои на водна основа (вж. фиг. K)

Почиствайте пръскащия пистолет и резервоар за материал за пръскане винаги с топла вода.

Никога не почиствайте с остри предмети отвора на дюзата и отворите за въздух на пистолета за пръскане.

- – Изключете базовия модул **(21)** и отстранете маркуча за въздух **(19)** от пистолета за пръскане **(1)**.
- – Развийте резервоара **(7)** от пистолета за пръскане **(1)**. Дръжте резервоара **(7)** под засмукващата тръба **(13)** и натиснете спуска **(6)** на пистолета за пръскане, за да може материалът за пръскане да протече обратно в резервоара.
- – Изпразнете резервоара **(7)** напълно.
  Материалът за пръскане може да се съхранява в плътно затворен съд за бои за други приложения. За целта използвайте напр. резервен резервоар **(8)** с капак или оригиналния съд на материала за пръскане.
- – Почистете резервоара **(7)**.
- – Демонтирайте засмукващата тръба **(13)** с уплътнението на резервоара **(16)** и промийте добре.
  Закрепете засмукващата тръба **(13)** с уплътнението на резервоара **(16)** обратно върху пистолета за пръскане.
- – Напълнете резервоара **(7)** с топла вода и го закрепете обратно за пистолета за пръскане **(1)**.
- – Отново свържете маркуча за въздух **(19)** към пистолета за пръскане **(1)**.
- – Пръскайте докато не започне да излиза чиста вода. Евентуално допълнете отново резервоара с топла вода.
- – Отстранете маркуча за въздух **(19)** както от базовия модул **(21)**, така и от пистолета за пръскане **(1)**.
- – При необходимост почистете базовия модул с напоена с разредител кърпа и след това поставете базовия модул **(21)** и маркуча за въздух **(19)** извън непосредствената зона на почистване.
- – Демонтирайте холендровата гайка **(3)**, въздушното капаче **(2)**, уплътнителната шайба **(12)**, използваната дюза за боя **(10)**/**(9)** с О-пръстена **(11)** и засмукващата тръба **(13)** с уплътнителя на резервоара **(16)**.
  При това се уверете, че О-пръстенът **(11)** е останал на дюзата за боя.
- – В кофа с топла вода почистете всички изцапани с боя части, като използвате обикновена четка. Почистете също и канала за боята **(18)** на пистолета за пръскане **(1)**.
- – Проверете дали засмукващата тръба **(13)** с уплътнителя на резервоара **(16)** е свободна от материал за пръскане и е неповредена.
  При нужда почистете уплътнителя на резервоара **(16)** още веднъж с топла вода.
- – С подходящ предмет почистете вентилационния отвор **(17)**.
- – Почистете резервоара **(7)** и пистолета за пръскане **(1)** отвън с намокрена кърпа.
- – Преди да я сглобите отново, изчакайте всички елементи да изсъхнат.
- – Сглобете отново системата за фино пръскане в обратна последователност.
  Преместете уплътнителя на резервоара **(16)** отново нагоре в канала на засмукващата тръба **(13)**.
  За да бъде пистолета за пръскане уплътнен добре, се уверете, че уплътнителят на резервоара е влязъл в канала на засмукващата тръба по цялата окръжност.
  Внимавайте да вкарате засмукващата тръба **(13)** отново до упор върху канала за боя **(18)**.

Почистване след употреба на бои на базата на разтворители (вж. фиг. K)

Винаги почиствайте пистолета за пръскане и резервоара с подходящия разредител за използваната боя.

Никога не почиствайте с остри предмети отвора на дюзата и отворите за въздух на пистолета за пръскане.

При дейности по почистване с разтворители и базирани на разтворител бои носете подходящи ръкавици.

- Изключете базовия модул **(21)** и отстранете маркуча за въздух **(19)** от пистолета за пръскане **(1)**.
- При необходимост почистете базовия модул с напоена с разредител кърпа и след това поставете базовия модул **(21)** и маркуча за въздух **(19)** извън непосредствената зона на почистване.
- Развийте резервоара **(7)** от пистолета за пръскане **(1)**. Дръжте резервоара **(7)** под засмукващата тръба **(13)** и натиснете спусъка **(6)** на пистолета за пръскане, за да може материалът за пръскане да протече обратно в резервоара.
- Изпразнете резервоара **(7)** напълно.
  Материалът за пръскане може да се съхранява в плътно затворен съд за бои за други приложения. За целта използвайте напр. резервен резервоар **(8)** с капак или оригиналния съд на материала за пръскане.
- Почистете резервоара **(7)**.
- Демонтирайте засмукващата тръба **(13)** с уплътнението на резервоара **(16)** и промийте добре.
  Закрепете засмукващата тръба **(13)** с уплътнението на резервоара **(16)** обратно върху пистолета за пръскане.
- Напълнете резервоара **(7)** с топла вода и го закрепете обратно за пистолета за пръскане **(1)**.
- Разклатете пистолета за пръскане неколкократно. При това внимавайте да не пръскате разредител. **Съществува опасност от експлозия.**
- Разхлабете резервоара **(7)** от пистолета за пръскане **(1)** и го изпразнете напълно в затваряща се кутия.
- Демонтирайте холендровата гайка **(3)**, въздушното капаче **(2)**, уплътнителната шайба **(12)**, използваната дюза за боя **(10)**/**(9)** с О-пръстена **(11)** и засмукващата тръба **(13)** с уплътнителя на резервоара **(16)**.
  При това се уверете, че О-пръстенът **(11)** е останал на дюзата за боя.
- В съд със съответния разредител почистете всички изцапани с боя части, като използвате обикновена четка. Почистете също и канала за боята **(18)** на пистолета за пръскане **(1)**.
- Проверете дали засмукващата тръба **(13)** с уплътнителя на резервоара **(16)** е свободна от материал за пръскане и е неповредена.
  При нужда почистете уплътнителя на резервоара **(16)** още веднъж с разредител.
- С подходящ предмет почистете вентилационния отвор **(17)**.
- Почистете резервоара **(7)** и пистолета за пръскане **(1)** отвън с намокрена с разредител кърпа.
- Преди да я сглобите отново, изчакайте всички елементи да изсъхнат.
- Сглобете отново системата за фино пръскане в обратна последователност.
  Преместете уплътнителя на резервоара **(16)** отново нагоре в канала на засмукващата тръба **(13)**.
  За да бъде пистолета за пръскане уплътнен добре, се уверете, че уплътнителят на резервоара е влязъл в канала на засмукващата тръба по цялата окръжност.
  Внимавайте да вкарате засмукващата тръба **(13)** отново до упор върху канала за боя **(18)**.

Изхвърляне на използваните материали

Замърсените разредители, остатъците от пръскан материал и респ. остатъците от разредители трябва да се изхвърлят професионално и екологично. Спазвайте указанията за изхвърляне на производителя на боята и местните нормативни документи, касаещи изхвърлянето на специални отпадъци.

Вредни за околната среда химикали не трябва да проникват в почвата, подпочвените води или в открити водни басейни. Никога не изсипвайте вредни за околната среда химикали в битовата канализация!

Лагер

- Преди да приберете системата за фино пръскане я почистете основно и изчакайте всички детайли да изсъхнат добре, преди да ги сглобите.

Ако системата за фино пръскане не се използва, гумената лента заедно с щифта върху базовия модул **(21)** служи като практична възможност за съхранение за въздушния шлаух **(19)**.

Отстраняване на повреди

Проблем	Причина	Помощ
Боята не покрива достатъчно	Количеството на пръсканата боя е малко	Завъртете регулатора **(5)** посока **+**
	Разстоянието до пръсканата повърхност е твърде голямо	Скъсете разстоянието до пръсканата повърхност
	Твърде малко боя попада на пръсканата повърхност, пръските са твърде нарядко	Преминете повече пъти по пръсканата повърхност
	Пръсканата течност е твърде гъста	Отново разредете боята и извършете пробно напръскване

Проблем	Причина	Помощ
След напръскване боята протича	Количеството пръскана боя е твърде голямо	Завъртете регулатора **(5)** посока **–**
	Разстоянието до пръсканата повърхност е твърде малко	Увеличете разстоянието
	Боята е разредена повече от нужното	Добавете неразредена боя
	Пръскали сте повече от нужното на едно и също място	Почистете боята и при следващото пръскане не пръскайте толкова много на едно и също място
Боята се разпръсква на твърде едри капки	Количеството боя е твърде голямо	Завъртете регулатора **(5)** посока **–**
	PFS 2000: Бяла дюза за боя **(10)** е монтирана (твърде голям диаметър на дюзата)	Монтирайте сива дюза за боя **(9)**
	Иглата на дюзата **(15)** е замърсена	Почистете иглата на дюзата
	Пръсканата течност е твърде гъста	Отново разредете боята и извършете пробно напръскване
	Въздушният филтър **(28)** е силно замърсен	Смяна на въздушния филтър
Образува се твърде голям облак	Количеството пръскана боя е твърде голямо	Завъртете регулатора **(5)** посока **–**
	Разстоянието до пръсканата повърхност е твърде голямо	Скъсете разстоянието до пръсканата повърхност
Струята пулсира	В резервоара е останала твърде малко течност	Допълнете резервоара
	Отворът за вентилация **(17)** на засмукващата тръба **(13)** е запушен	Почистете засмукващата тръба и отвора за вентилация
	Засмукващата тръба **(13)** е свободна	Преместете засмукващата тръба до упор към канала за боя **(18)**
	Дюзата за боя **(10)**/**(9)** е хлабава	Затегнете дюзата за боя
	Въздушният филтър **(28)** е силно замърсен	Смяна на въздушния филтър
	Пръсканата течност е твърде гъста	Отново разредете боята и извършете пробно напръскване
Разпръскваният материал капе от дюзата за боя	По капачката на дюзата за боя **(10)**/**(9)**, иглата на дюзата **(15)** и въздушното капаче **(2)** има отлагания от пръскания материал	Почистете дюзата за боя, иглата и въздушното капаче
	Дюзата за боя **(10)**/**(9)** е хлабава	Затегнете дюзата за боя
От дюзата за боя не излиза от пръскания материал	Засмукващата тръба **(13)** е свободна	Преместете засмукващата тръба до упор към канала за боя **(18)**
	Иглата на дюзата **(15)** е запушена	Почистете иглата на дюзата
	Засмукващата тръба **(13)** е запушена	Почистете засмукващата тръба
	Отворът за вентилация **(17)** на засмукващата тръба **(13)** е запушен	Почистете засмукващата тръба и отвора за вентилация
	Уплътнение на резервоара **(16)** липсва или е повредено	Поставете (ново) уплътнение за резервоара в канала
	Пръсканата течност е твърде гъста	Отново разредете боята и извършете пробно напръскване
	Материалът за пръскане е замърсен (втвърдявания)	Изпразнете докрай и почистете пистолета за пръскане; при напълване на пръскания материал използвайте цедка

Отдел за обслужване на клиенти и консултации за употреба

Линкът към нашите сервизни адреси и гаранционни условия ще откриете на последната страница.

България
Тел.: +359(0)700 13 667

Моля, при въпроси и при поръчване на резервни части винаги посочвайте 10-цифрения каталожен номер, изписан на табелката на уреда.

Бракуване

С оглед опазване на околната среда пистолетът за пръскане, електрическият модул и допълнителните приспособления трябва да бъдат предавани за оползотворяване на съдържащите се в тях вторични суровини.



Не хвърляйте системите за фино пръскане при битовите отпадъци!

Само за страни от ЕС:

Електрическите и електронни уреди, които вече не могат да се използват, трябва да се събират разделно и да се изхвърлят по екологичносъобразен начин. Използвайте обозначените системи за събиране. Грешното изхвърляне може да е вредно за околната среда и за здравето поради възможно съдържащите се опасни вещества.

Македонски

Безбедносни напомени

Општи безбедносни предупредувања за системите за фино распрскување

⚠ ПРЕДУПРЕДУВАЊЕ **Прочитајте ги сите безбедносни предупредувања, упатства, илустрации и спецификации приложени со овој систем за фино распрскување.** Грешките настанати како резултат на непридржување до сите инструкции приложени подолу може да предизвикаат струен удар, пожар и/или тешки повреди.

Зачувајте ги безбедносните предупредувања и упатства за користење и за во иднина.

Терминот „систем за фино распрскување“ во предупредувањата се однесува на вашиот мрежно напојуван (со кабел) систем за фино распрскување или батериски (безжичен) систем за фино распрскување.

Безбедност на работниот простор

- **Работниот простор одржувајте го чист и добро осветлен.** Преполни или темни простории може да доведат до несреќа.
- **Не работете со системите за фино распрскување во експлозивна околина, како на пример, во присуство на запаливи течности, гасови или прашина.** Системите за фино распрскување создаваат искри коишто може да ја запалат прашината или гасовите.
- **Држете ги децата и присутните подалеку додека работите со систем за фино распрскување.** Невниманието може да предизвика да изгубите контрола.

Електрична безбедност

- **Приклучоците на системите за фино распрскување мора да одговараат на приклучницата. Никогаш не го менувајте приклучокот. Не користете приклучни адаптери со заземјените системи за фино распрскување.** Неизменетите приклучоци и соодветните приклучници го намалуваат ризикот од струен удар.
- **Избегнувајте телесен контакт со заземјени површини, како на пример, цевки, радијатори, метални ланци и ладилници.** Постои зголемен ризик од струен удар ако вашето тело е заземјено.
- **Не изложувајте ги системите за фино распрскување на дожд или влажни услови.** Ако влезе вода во системот за фино распрскување ќе се зголеми ризикот од струен удар.
- **Не постапувајте несоодветно со кабелот. Никогаш не користете го кабелот за носење, влечење или исклучување од струја на системот за фино распрскување. Кабелот чувајте го подалеку од оган, масло, остри ивици или подвижни делови.** Оштетени или заплеткани кабли го зголемуваат ризикот од струен удар.
- **При работа со систем за фино распрскување на отворено, користете продолжен кабел соодветен за надворешна употреба.** Користењето на кабел соодветен за надворешна употреба го намалува ризикот од струен удар.
- **Ако мора да работите со систем за фино распрскување на влажно место, користете заштитен уред за диференцијална струја (RCD).** Користењето на RCD го намалува ризикот од струен удар.

Лична безбедност

- **Бидете внимателни, внимавајте како работите и работете разумно со систем за фино распрскување. Не користете систем за фино распрскување ако сте уморни или под дејство на дроги, алкохол или лекови.** Еден момент на невнимание додека работите со системите за фино распрскување може да доведе до сериозна лична повреда.
- **Користете лична заштитна опрема. Секогаш носете заштита за очи.** Заштитната опрема, како на пр., маска за прашина, безбедносни чевли коишто не се лизгаат, шлем или заштита за уши, коишто се користат за соодветни услови, ќе доведат до намалување на лични повреди.
- **Спречете ненамерно активирање. Проверете дали прекинувачот е исклучен пред да го вклучите во струја и/или со сетот на батерии, пред да го земете или носите системот за фино распрскување.** Носење на системите за фино распрскување со прстот позициониран на прекинувачот или вклучување во

струја на системите за фино распрскување чијшто прекинувачот е вклучен, може да предизвика несреќа.

- ▶ **Не ги пречекорувајте ограничувањата. Постојано одржувајте соодветна положба и рамнотежа.** Ова овозможува подобра контрола на системот за фино распрскување во непредвидливи ситуации.
- ▶ **Облечете се соодветно. Не носете широка облека и накит. Косата и алиштата треба да бидат подалеку од подвижните делови.** Широката облека, накитот или долгата коса може да се закачат за подвижните делови.
- ▶ **Не дозволувајте искуството стекнато со честа употреба на системите за фино распрскување да ве направи спокојни и да ги игнорирате безбедносните принципи при нивното користење.** Невнимателно движење може да предизвика сериозна повреда во дел од секунда.

Употреба и одржување на системот за фино распрскување

- ▶ **Користете соодветен систем за фино распрскување за намената.** Со соодветниот систем за фино распрскување подобро, побезбедно и побрзо ќе ја извршите работата за која е наменет.
- ▶ **Не користете систем за фино распрскување ако не можете да го вклучите и исклучите со помош на прекинувачот.** Секој систем за фино распрскување којшто не може да се контролира со прекинувачот е опасен и мора да се поправи.
- ▶ **Исклучете го системот за фино распрскување од струја и/или извадете го сетот на батерии, ако се вади, пред да правите прилагодувања, менувате дополнителна опрема или пред да го складирате системот за фино распрскување.** Со овие превентивни безбедносни мерки се намалува ризикот од случајно вклучување на системот за фино распрскување.
- ▶ **Чувајте ги системите за фино распрскување подалеку од дофат на деца и не дозволувајте лицата кои не ракувале со системите за фино распрскување или не се запознаени со ова упатство да работат со истиот.** Системите за фино распрскување се опасни во рацете на необучени корисници.
- ▶ **Одржувајте ги системите за фино распрскување и додатоците. Проверете го порамнувањето или прицврстување на подвижните делови, спојот на деловите и сите други услови што може негативно да влијаат врз функционирањето на системот за фино распрскување. Ако е оштетен, однесете го системот за фино распрскување на поправка пред да го користите.** Многу несреќи се предизвикани заради несоодветно одржување на системите за фино распрскување.
- ▶ **Системот за фино распрскување, дополнителната опрема, деловите и др., користете ги во согласност со ова упатство, внимавајте на работните услови и работата која ја вршите.** Користењето на системот за фино распрскување за други намени може да доведе до опасни ситуации.
- ▶ **Рачките и површините за држење одржувајте ги суви, чисти и неизмастени.** Рачките и површините за држење што се лизгаат не овозможуваат безбедно ракување и контрола на системот за фино распрскување во непредвидливи ситуации.

Сервисирање

- ▶ **Системот за фино распрскување сервисирајте го кај квалификувано лице кое користи само идентични резервни делови.** Со ова се овозможува безбедно одржување на системот за фино распрскување.

Безбедносни напомени за системи за фино прскање

- ▶ **Одржувајте ја Вашата работна површина чиста, добро осветлена и без садови со бои или растворувачи, крпи и други запаливи материјали во близина.** Постои ризик од спонтано согорување. Во секое време имајте функционален противпожарен апарат или уред за гаснење пожар.
- ▶ **Обезбедете добра вентилација во областа за прскање и доволно свеж воздух низ просторијата.** Запаливите растворувачи што испаруваат создаваат експлозивна средина.
- ▶ **Не прскајте и не чистете со материјали, чија точка на палење е под 55°C. Користете материјали на база на вода, тешко испарливи или слични материјали.** Лесно испарливите разредени растворачи создаваат експлозивна околина.
- ▶ **Не прскајте во близина на извори на палење како статички електрични искри, отворен пламен, пламен за палење, врели предмети, мотори, цигари и искри поради ставање и вадење на струјни кабли или користење на прекинувачи.** Ваквите извори на палење може да доведат до запалување на околината.
- ▶ **Не прскајте материјали за кои не е познато дали претставуваат опасност.** Непознатите материјали може да создадат опасни работни услови.
- ▶ **Не прскајте вода што врие. Прскајте само топла вода (макс. 55 °C) без хемиски додатоци.**
- ▶ **Носете дополнителна опрема за лична заштита, како што се соодветни заштитни ракавици и заштитни маски или маски за дишење кога прскате или користите хемикалии.** Носењето заштитна опрема за соодветни услови ја намалува изложеноста на опасни материи.



- ▶ **Внимавајте на можните опасности од средствата за прскање. Внимавајте на ознаките на амбалажата или информациите на производителот на**

средството за прскање, како и барањата за носење на лични заштитни средства. Внимавајте на упатствата на производителот за да го намалите ризикот од пожар како и повредите од отровните и канцерогени средства.

- ▶ **Приклучокот на струјниот кабел и активаторот на прекинувачот на системот за распрскување држете ги подалеку од бои и други течности. Никогаш не го користете кабелот до приклучната врска како потпора.** Дефектите може да резултираат со електричен удар.
- ▶ **Не ги оставајте децата без надзор.** Така ќе се осигурате дека децата нема да си играат со системот за фино прскање.

Опис на производот и перформансите



Прочитајте ги сите безбедносни напомени и упатства. Грешките настанати како резултат од непридржување до безбедносните напомени и упатства може да предизвикаат електричен удар, пожар и/или тешки повреди.

Внимавајте на сликите во предниот дел на упатството за користење.

Употреба со соодветна намена

PFS 1000

Системот за фино распрскување е наменет за прскање на следните материјали за распрскување: лакови на база на растворувачи и растворливи во вода (препорачано), лазури, прајмери, импрегнации, безбојни лакови, масла и вода.

Системот за фино распрскување не е наменет за обработка на дисперзивни и латекс бои (ѕидни бои) како раствори, средства за бајцување, материјали за премачкување што содржат киселина, средства за дезинфекција, пестициди, бои за фасади, грануларен и цврст материјал за распрскување, како и материјали што не се прскаат или не капат.

PFS 2000

Системот за фино распрскување е наменет за прскање на сите вообичаени бои: дисперзивни и латекс бои (бои за sидови), бои со растворувач и што се растворуваат во вода (препорачливо), лазури, прајмери, импрегнации, безбојни лакови (**ALL**Paint), масла и вода.

Системот за фино распрскување не е погоден за обработка на раствори, средства за бајцување, материјали за обложување што содржат киселина, средства за дезинфекција, пестициди, бои за фасади, грануларен и цврст материјал за распрскување, како и материјали што не се прскаат или не капат.

Илустрација на компоненти

Нумерирањето на сликите со компоненти се однесува на приказот на системот за фино распрскување на графичката страница.

(1) **Пиштол за прскање**
(2) Капаче за воздух
(3) Преклопна навртка
(4) Приклучок за цревото (пиштол за прскање)
(5) Тркалце за подесување на количината на материјалот за прскање
(6) Прекинувач
(7) Резервоар за материјалот за распрскување
(8) Резервен сад за материјалот за распрскување[a)]
(9) Млазница во боја (сива: за примена на „дрво“)
(10) Млазница во боја (бела: за примена на „sид“) (**PFS 2000**)
(11) О-прстен
(12) Дихтунг-подлошка
(13) Цевка за всисување
(14) Кофа за преточување[b)]
(15) Игла на млазница
(16) Дихтунг за резервоарот
(17) Отвор за проветрување
(18) Канал за бојата
(19) **Црево за воздух**
(20) Бајонет-завртка
(21) **Базна единица**
(22) Прекинувач за вклучување/исклучување
(23) Рачка за носење
(24) Ремен за носење
(25) Поклопец за филтерот за воздух
(26) Приклучок за цревото (основна единица)
(27) Окце за ременот за носење
(28) Филтер за воздух

a) **за PFS 1000 достапно како опрема; кај PFS 2000 содржано во обемот на испорака**

b) **Опишаната опрема прикажана на сликите не е дел од стандардниот обем на испорака.**

Технички податоци

Систем за фино распрскување		PFS 1000	PFS 2000
Број на дел		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Номинална јачина	W	410	440

Систем за фино распрскување		PFS 1000	PFS 2000
Капацитет на транспорт	ml/min	100	200
Потрошување на време за 2 m^2 нанесување на боја	min	2	1,3
Волумен на резервоарот за материјал за распрскување	ml	800	800
Млазница во боја **(9)** (сива)		●	●
– **Апликација на „Дрво“:** Прскање на бои на база на растворувачи и растворливи во вода, лазури, прајмери, лакови и масла			
Млазница во боја **(10)**(бела)		–	●
– **Апликација на „ѕид“:** Прскање на дисперзивни бои и латекс бои			
Должина на цревото за воздух	m	1,25	1,25
Тежина[A)]	kg	1,8	1,9
Класа на заштита		⧈ / II	⧈ / II

A) Со сад за материјал за прскање **(7)**, млазница за вода, без струен кабел

Податоците важат за номинален напон [U] од 230 V. Овие податоци може да отстапуваат при различни напони, во зависност од изведбата во односната земја.

Информации за бучава/вибрации

Вредностите за емисија на бучава се одредуваат согласно **EN IEC 62841-2-7**.

Нивото на звук на системот за фино распрскување оценето со A типично изнесува: ниво на звучен притисок **83** dB(A); ниво на звучна јачина **91** dB(A). Несигурност K = **3** dB.

Носете заштита за слухот!

Вредности на вибрации a_h (континуирани вибрации), p_F (повторени ударни вибрации) и несигурност K одредени според **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Нивото на вибрации наведено во овие упатства и вредноста на емисијата на бучава се измерени според мерни постапки и можат да се користат за споредба меѓу системите за фино распрскување. Исто така може да се прилагоди за предвремена процена на нивото на вибрации и емисијата на бучава.

Наведеното ниво на вибрации и вредноста на емисијата на бучава ги претставуваат главните примени на системот за фино распрскување. Доколку системот за фино распрскување се користи за други примени, алатот што се вметнува отстапува од нормите или недоволно се одржува, нивото на вибрации и вредноста на емисијата на бучава можат да отстапуваат. Ова може значително да го зголеми нивото на вибрации и емисијата на бучава во целокупниот период на работење.

За прецизно одредување на нивото на вибрации и емисијата на бучава, треба да се земе предвид периодот во кој уредот е исклучен или работи, а не во моментот кога е во употреба. Ова може значително да го намали нивото на вибрации и емисијата на бучава во целокупниот период на работење.

Утврдете ги дополнителните мерки за безбедност за заштита на корисникот од влијанието од вибрациите, како на пр.: одржување на системот за фино распрскување и алатите за вметнување, одржување на топлината на дланките, организирање на текот на работата.

Монтажа

- ▶ **Пред било каква интервенција на системот за фино прскање, извлечете го струјниот приклучок од приклучницата.**
- ▶ **Осигурајте се, дали пиштолот за прскање и основната единица се целосно монтирани со сите елементи за дихтување**. Само на тој начин е загарантирана функцијата и безбедноста на системот за фино прскање.

Приклучување на црево за воздух (види слики A1–A2)

Приклучување на основна единица:

– Прицврстете една бајонет-завртка **(20)** на цревото за воздух во согласност со ознаките со стрелки во вдлабнатините на приклучокот **(26)** на основната единица.

– Свртете ја бајонет-завртката за четвртина вртење во правец на стрелките на часовникот.

Приклучување на пиштол за прскање:

– Прицврстете ја втората бајонет-завртка **(20)** на цревото за воздух во согласност со ознаките со стрелки во вдлабнатините на приклучокот **(4)** на пиштолот за прскање.

– Свртете ја бајонет-завртката за четвртина вртење во правец на стрелките на часовникот.

Напомена: Пред полнењето на материјалот за прскање, извадете го цревото за воздух **(19)** (четвртина вртење на бајонет-завртката **(20)** во правец спротивен на стрелките на часовникот; извлечете ја бајонет-завртката **(20)** од приклучокот **(4)**).

Прицврстување на ременот за носење (види слика B)

За да бидете флексибилни и да имате добар пристап со површините кои ги обработувате, може да ја закачите базната единица со ремент за носење **(24)**.

– Во секое окце **(27)** прицврстете по еден крај од ремент.

Менување на млазницата во боја (PFS 2000) (видете слика C)

Напомена: Пред изборот на млазницата во боја, проверете го материјалот за прскање со промешување. Ретките материјали (на пр. боја за дрво) или разредениот материјал најдобро се распрскува со сивата млазница во боја **(9)**. Густиот материјал (на пр. боја за дрво или sид) најдобро се распрскува со белата млазница во боја **(10)**.

– За менување на млазницата во боја одвртете ја преклопната навртка **(3)**.
– Извлечете го капачето за вентилација **(2)** и дихтунг-подлошката **(12)**.
– Одвртете ја монтираното млазница во боја. Проверете дали О-прстенот **(11)** е на млазницата во боја.
– Завртете ја млазницата во боја на навојот во пиштолот за прскање.
– Ставете го капачето за вентилација **(2)** со дихтунг-подлошката **(12)** на млазницата во боја и затегнете го со преклопната навртка **(3)**.

Работа

▶ **Пред било каква интервенција на системот за фино прскање, извлечете го струјниот приклучок од приклучницата.**

Подготовка за работа

▶ **Прскањето на работ на површински води или на соседни површини во близина на подрачје на вовлекување.**

▶ При купување на бои, лакови и средства за прскање внимавајте на нивната подносливост од животната средина.

Подготвување на површината за прскање

Површината за прскање мора да биде чиста, сува и да не е замастена.

– Огрубете ги мазните површини и потоа отстранете ја правта од брусењето.

При употреба сите непокриени површини може да се извалкаат од маглата од прскање. Затоа темелно припремете ја околината на површината за прскање:

– Внимателно покријте ги подовите, мебелот, вратите, прозорците и рамките на вратите и на прозорците итн. За покривање на подовите се препорачува на пр. платно.
– Фиксирајте го материјалот за покривање. Доколку материјалот за покривање не е доволно фиксиран, може да се помести или оддува од силниот проток на воздух.

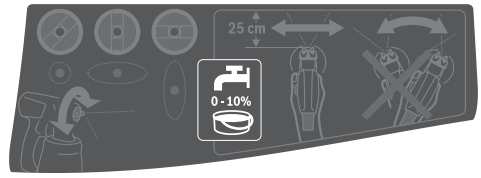
▶ **Внимателно поставете ги приклучниците и приклучоците.** Непокриените приклучници и приклучоци може да предизвикаат краток спој и да го зголемат ризикот од електричен удар.

Подготовка на материјалот за прскање

▶ **При разредувањето внимавајте на тоа, материјалот за прскање и средството за разредување да одговараат еден на друг.** При користење на погрешно средство за разредување може да настанат грутки, кои ги затнуваат пиштолите за прскање.

▶ **При разредувањето на материјалот за прскање внимавајте на тоа, точката на палење на мешавината по разредувањето мора да биде повторно над 55 °C.** На пр., разредувањето на лакови што содржат растворачи ја снижува точката на палење.

▶ **Почитувајте ги информациите за бои дадени од производителот во врска со прскањето, на пр., во техничките информации или листот со податоци. Бидете сигурни дека нема да прскате со бои за кои производителот тврди дека не се соодветни.**



– Добро промешајте го материјалот за прскање. Употребата на материјал за прскање на собна температура доведува до подобра слика на прскање.
– Доколку е потребно, разредете го материјалот за прскање.
Доколку пробното прскање не произведе добро прскање, разредете во 5 % чекори додека не се постигне оптимално прскање.

Материјал за прскање	Препорачан разредувач
Средство за заштита на дрво, вода, масла, разредени лазури	0 %
Средства за импрегнација, прајмери за заштита од 'рѓа	0–5 %
Бои што се разредуваат со растворувач или со вода (препорачано), прајмери, лакови за радијатори, густи лазури	најмалку 5 %
PFS 2000: Дисперзивни и латекс бои (сидни бои)	најмалку 10 %

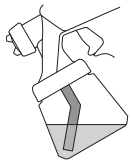
Табела за разредување

Материјал за прскање [ml]	Средство за разредување [ml] за разредување		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

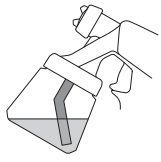
Полнење на материјал за прскање (види слика D)

Напомена: Пред полнењето на материјалот за прскање, извадете го цревото за воздух **(19)** (четвртина вртење на бајонет-завртката **(20)** во правец спротивен на стрелките на часовникот; извлечете ја бајонет-завртката **(20)** од приклучокот **(4)**).

- При користење на големи количини, преточете го материјалот за прскање во мала кофа за преточување **(14)** (на пр. 10 l боја за ѕид во 2,5- или 5,0 l празна кофа).
- Одвртете го резервоарот **(7)** од пиштолот за прскање.
- Наполнете го материјалот за прскање **максимално до ознаката 800 на садот** во садот **(7)**.
- Свртете ја цевката за всисување **(13)** така што материјалот за прскање ќе може да се распрска скоро без остаток:



За прскање на хоризонтални предмети:
нанапред во правец на капачето со млазницата/капачето за вентилација.



За прскање на плафон:
наназад во правец на рачката.

- Прицврстете го резервоарот **(7)** назад на пиштолот за прскање **(1)**.
- Направете една проба на површина за тестирање.

Доколку добиете оптимална слика на прскање, може да започнете со прскањето.

или

Ако резултатот од прскање не е задоволителен или ако не излезе боја: (види „Отстранување пречки“, Страница 224)

Ставање во употреба

- ▶ **Внимавајте на електричниот напон!** Напонот на изворот на струја мора да одговара на податоците наведени на спецификационата плочка на системот за фино распрскување.
- ▶ **Внимавајте на тоа, за време на употребата, основната единица да не всисува прав или други нечистотии.**
- ▶ **Внимавајте да не ја испрскате основната единица.**
- ▶ **Прекинете го процесот на прскање, доколку за време на прскањето излегува течност од другите места надвор од предвидената млазница и поправете го пиштолот за прскање.** Постои опасност од електричен удар.
- ▶ **Не се прскајте себе си, други лица или животни.**

Вклучување (види слика E)

- Проверете, дали е монтирана правилната млазница во боја.
- Ставете го мрежниот приклучок во ѕидната дозна.
- Земете го во рака пиштолот за прскање и насочете го кон површината за прскање.
- Притиснете го прекинувачот за вклучување/исклучување **(22)** нанапред.
- Притиснете го прекинувачот **(6)** на пиштолот за прскање.

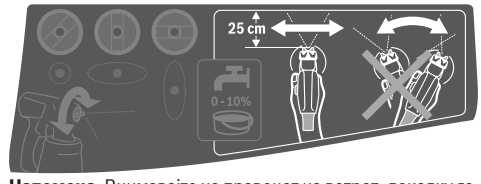
Напомена: Доколку е вклучена основната единица, од капачето за воздух **(2)** секогаш струи воздух.

Исклучување

- Отпуштете го оперативниот прекинувач **(6)** и притиснете го прекинувачот за вклучување/исклучување **(22)** наназад.
- Влечете го мрежниот приклучок од ѕидната дозна.

Совети при работењето

Прскање (види слика F)



Напомена: Внимавајте на правецот на ветрот, доколку го користите системот за фино распрскување на отворено.

- Најпрво извршете пробно прскање и наместете ја сликата на млазот и количината на материјал за прскање во зависност од материјалот за прскање. За подесување, видете во следните поглавја.
- Пиштолот за прскање држете го на подеднакво растојание од 20–25 cm вертикално кон објектот за прскање.
- Почнете со прскање надвор од површината за прскање.
- Во зависност од подесената слика на прскање, движете ги пиштолите за прскање рамномерно хоризонтално или вертикално.
  Подеднаков квалитет на прскање се постигнува, кога насоките на прскање се преклопуваат за 4–5 cm.

– При прскање на легнати објекти или при прскање на плафон, пиштолите за прскање држете ги малку на косо и движете се наназад оддалечувајќи се од површината на прскање.
Опасност од сопнување! Внимавајте на можните пречки.
– Избегнувајте прекини внатре во површината за прскање.

Рамномерното водење на пиштолот за прскање дава еднаков квалитет на површината.

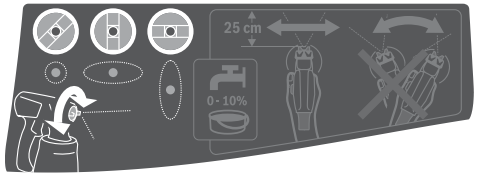
Нерамномерното растојание и агол на прскање води кон зголемено создавање магла од боја, а поради тоа и до нерамномерно бојосани површини.

– Завршете со процесот на прскање надвор од површината за прскање.

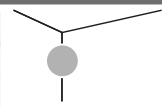
Не го исцрпувајте сосема резервоарот со материјал за прскање. Доколку цевката за всисување не е потопата во материјалот за прскање, ќе се прекине млазот на прскање и се создава нерамномерна површина.

– По паузи или повторно полнење на резервоарот **(7)** проверете ја млазницата во боја **(10)**/**(9)** и капачето за вентилација **(2)** и доколку е потребно исчистете ги.
– Доколку се насобере материјал за прскање на капачето за вентилација **(2)** или на млазницата во боја, исчистете ги компонентите со соодветна четка или со навлажнета крпа.

Местење на сликата на прскање



▶ **Никогаш не го активирајте прекинувачот (6), додека го поставувате капачето за вентилација (2).**
– Свртете го капачето за вентилација **(2)** во саканата позиција.

Капаче за вентилација	Млаз за прскање	Примена
		Хоризонтален плоснат млаз за вертикална насока на работа
		Вертикален плоснат млаз за хоризонтална насока на работа
		Округол млаз за агли, рабови и тешко достапни места

Подесување на количината на материјалот за прскање (види слика G)

(**PAINT**Volume)

– Свртете го тркалцето за подесување **(5)**, за да ја подесите саканата количина на материјал за прскање:
–: минимална количина на материјал за прскање,
+: максимална количина на материјал за прскање.
– Започнете со пробно прскање со минимална количина на материјалот за прскање и зголемете го, додека не се постигне посакуваното прскање. Доколку не се постигне задоволително прскање, разредете го материјалот за прскање во 5% чекори (види „Подготовка на материјалот за прскање“, Страница 220).

Напомена: Интензитетот на нанесување боја во голема мера зависи од брзината на движење.



Премногу материјал за прскање на површината за прскање

Количината на материјал за прскање мора да се намали.

– Свртете го тркалцето за подесување во **(5)** правец **–**.



Премалку материјал за прскање на површината за прскање

Количината на материјал за прскање мора да се зголеми.

– Свртете го тркалцето за подесување во **(5)** правец **+**.

Навлажнување на тапети

За едноставно отстранување на старите тапети, истите можете да ги попрскате со топла вода (макс. 55 °C). За ова користете ја сивата млазница во боја **(9)**.

Работни паузи и транспорт (види слики H–I)

За едноставен транспорт на системот за фино прскање, на основната единица има рачка за носење **(23)** и појас за носење **(24)**.

За време на работењето, основната единица **(21)** со помош на појасот за носење **(24)** може да ја закачите на рамото.

Во паузите при работата, пиштолот за прскање **(1)** може да го оставите на рамна работна површина. Не смее да истекува материјал за прскање.

▶ **Пиштолите наполнети со материјал за прскање секогаш поставувајте ги исправени на рамна**

површина. Доколку го легнете пиштолот, од него може да истече материјал за прскање.

Одржување и сервис

Одржување и чистење

- ▶ **Пред било каква интервенција на системот за фино прскање, извлечете го струјниот приклучок од приклучницата.**
- ▶ **Одржувајте ја чистотата на системот за фино распрскување и отворите за проветрување, за да може добро и безбедно да работите.**

Ако треба да се замени кабелот, тоа мора да се направи во **Bosch** или во овластен сервис за **Bosch**-системи за фино распрскување, за да се избегнат опасности.

- ▶ **По секоја употреба, веднаш темелно исчистете ги поединечните делови на системот за фино прскање, особено компонентите што спроведуваат боја.** Правилното чистење е предуслов за беспрекорна и безбедна работа на пиштолите за прскање. При недостиг или нестручно чистење не важи правото на гаранција.

Чистење на филтерот за воздух (види слика J)

Филтерот за воздух **(28)** мора да се исчисти повремено. Доколку филтерот за воздух е многу извалкан, мора да се замени.

- – Отворете го поклопецот за филтерот за воздух **(25)**.
- – Извадете го филтерот за воздух **(28)**.
- – Мала нечистотија:
  Тропнете го филтерот за воздух **(28)**.
  или
  Голема нечистотија:
  Исчистете го филтерот за воздух **(28)** под истечна вода и оставете го добро да се исуши, за да го избегнете создавањето мувла.
  или
  Заменете го филтерот за воздух **(28)**.
- – Повторно ставете го филтерот за воздух.
- – Повторно затворете го поклопецот на филтерот за воздух **(25)**.

- ▶ **Никогаш не го користете системот за фино распрскување без филтер за воздух.** Честичките од нечистотија може да навлезат во просторот за мотор и да го оштетат.

Чистење по употреба на бои базирани на вода (види слика K)

Секогаш чистете ги пиштолот за прскање и садот за материјал за прскање со млака вода.

Никогаш не чистете ги млазниците и отворите за воздух на пиштолот за прскање со остри предмети.

- – Исклучете ја основната единица **(21)** и извадете го цревото за воздух **(19)** од пиштолот за прскање **(1)**.
- – Олабавете го садот **(7)** од пиштолот за прскање **(1)**. Држете го садот **(7)** под вертикалната цевка **(13)** и притиснете го контролниот прекинувач **(6)** на пиштолот за прскање, за да може да се врати материјалот за прскање назад во садот.
- – Целосно испразнете го садот **(7)**.
  Материјалот за прскање може да се чува за понатамошна употреба во херметички затворен сад за бои. За тоа на пр. користете го резервниот сад **(8)** со капак или оригиналниот сад за материјал за прскање.
- – Исчистете го садот **(7)**.
- – Демонтирајте ја вертикалната цевка **(13)** со дихтунг за садот **(16)** и добро исплакнете ја.
  Повторно прицврстете ја вертикалната цевка **(13)** со дихтунг за садот **(16)** на пиштолот за прскање.
- – Наполнете го садот **(7)** со топла вода и повторно прицврстете го на пиштолот за прскање **(1)**.
- – Повторно приклучете го цревото за воздух **(19)** на пиштолот за прскање **(1)**.
- – Прскајте додека не излезе само чиста вода.
  Евентуално повторно наполнете го садот со топла вода.
- – Извадете го цревото за воздух **(19)** и од основната единица **(21)** и од пиштолот за прскање **(1)**.
- – Доколку е потребно, исчистете ја основната единица со влажна крпа, потоа тргнете ги настрана основната единица **(21)** и цревото за воздух **(19)** од непосредното место на чистење.
- – Демонтирајте ја преклопната навртка **(3)**, капачето за вентилација **(2)**, дихтунг-подлошката **(12)**, употребената млазница во боја **(10)**/**(9)** со О-прстенот **(11)** и цевката за всисување **(13)** со дихтунгот на резервоарот **(16)**.
  Проверете дали О-прстенот **(11)** е на млазницата во боја.
- – Во една кофа со топла вода исчистете ги сите делови што спроведуваат боја со обична четка за миење. Исчистете го и каналот за боја **(18)** на пиштолот за прскање **(1)**.
- – Проверете дали во цевката за всисување **(13)** со дихтунгот на резервоарот **(16)** нема материјал за прскање и дали е оштетена.
  По потреба, уште еднаш исчистете го дихтунгот на резервоарот **(16)** со топла вода.
- – Исчистете го отворот за вентилација **(17)** со соодветен предмет.
- – Исчистете го резервоарот **(7)** и пиштолот за прскање **(1)** однадвор со влажна крпа.
- – Пред да ги вградите деловите, оставете ги целосно да се исушат.
- – Монтирајте го системот за фино распрскување по обратен редослед.
  Дихтунгот на резервоарот **(16)** притиснете го нагоре во жлебот на цевката за всисување **(13)**.
  Осигурете се дека дихтунгот на резервоарот е правилно позициониран во жлебот на цевката за всисување, за да се заптијат добро пиштолите за прскање.

Цевката за всисување **(13)** ставете ја повторно до крај во каналот за боја **(18)**.

Чистење по употреба на бои базирани на растворувач (види слика K)

Пиштолите за прскање и садот за материјалот за прскање секогаш чистете ги со соодветното средство за разредување за користениот материјал за прскање.

Никогаш не чистете ги млазниците и отворите за воздух на пиштолот за прскање со остри предмети.

При чистење со разредувачи и бои со разредувачи носете соодветни ракавици.

– Исклучете ја основната единица **(21)** и извадете го цревото за воздух **(19)** од пиштолот за прскање **(1)**.
– Доколку е потребно, исчистете ја основната единица со крпа натопена со средство за разредување, потоа тргнете ја настрана основната единица **(21)** и цревото за воздух **(19)** од непосредното место на чистење.
– Олабавете го садот **(7)** од пиштолот за прскање **(1)**. Држете го садот **(7)** под вертикалната цевка **(13)** и притиснете го контролниот прекинувач **(6)** на пиштолот за прскање, за да може да се врати материјалот за прскање назад во садот.
– Целосно испразнете го садот **(7)**. Материјалот за прскање може да се чува за понатамошна употреба во херметички затворен сад за бои. За тоа на пр. користете го резервниот сад **(8)** со капак или оригиналниот сад за материјал за прскање.
– Исчистете го садот **(7)**.
– Демонтирајте ја вертикалната цевка **(13)** со дихтунг за садот **(16)** и добро исплакнете ја. Повторно прицврстете ја вертикалната цевка **(13)** со дихтунг за садот **(16)** на пиштолот за прскање.
– Наполнете го садот **(7)** до половина со растворувач и повторно прицврстете го на пиштолот за прскање **(1)**.
– Протресете го пиштолот за прскање повеќе пати. Притоа внимавајте да не испрскате од средството за разредување. **Постои опасност од експлозија.**
– Олабавете го садот **(7)** од пиштолот за прскање **(1)**и целосно испразнете го во соодветно канче што се затвора.
– Демонтирајте ја преклопната навртка **(3)**, капачето за вентилација **(2)**, дихтунг-подлошката **(12)**, употребената млазница во боја **(10)**/**(9)** со О-прстенот **(11)** и цевката за всисување **(13)** со дихтунгот на резервоарот **(16)**.

Проверете дали О-прстенот **(11)** е на млазницата во боја.

– Во една кофа со средство за разредување исчистете ги сите делови што спроведуваат боја со вообичаена четка за миење. Исчистете го и каналот за боја **(18)** на пиштолот за прскање **(1)**.
– Проверете дали во цевката за всисување **(13)** со дихтунгот на резервоарот **(16)** нема материјал за прскање и дали е оштетена. По потреба, уште еднаш исчистете го дихтунгот на резервоарот **(16)** со средство за разредување.
– Исчистете го отворот за вентилација **(17)** со соодветен предмет.
– Исчистете ги резервоарот **(7)** и пиштолот за прскање **(1)** однадвор со крпа натопена во средство за разредување.
– Пред да ги вградите деловите, оставете ги целосно да се исушат.
– Монтирајте го системот за фино распрскување по обратен редослед. Дихтунгот на резервоарот **(16)** притиснете го нагоре во жлебот на цевката за всисување **(13)**. Осигурете се дека дихтунгот на резервоарот е правилно позициониран во жлебот на цевката за всисување, за да се заптијат добро пиштолите за прскање. Цевката за всисување **(13)** ставете ја повторно до крај во каналот за боја **(18)**.

Депонирање на материјалот

Нечисто средство разредување, остатоците од материјалот за прскање и ев. остатоците од разредувачот мора да се отстранат на соодветен и еколошки начин. Внимавајте на упатствата на производителот за депонирање и месните прописи за посебно депонирање на отпадот.

Хемикалии штетни за околината не смеат да достигнат на земјата, во подземни води или во површински води. Хемикалиите штетни за околината никогаш не ги фрлајте во канализација!

Складирање

– Пред да го складирате прстенот за фино распрскување, исчистете го темелно и оставете ги сите делови добро да се исушат пред да ги монтирате.

Ако системот за фино прскање не се користи, се користи гумена лента заедно со клинот на основната единица **(21)** служи како практична опција за складирање на цревото за воздух **(19)**.

Отстранување пречки

Проблем	Причина	Помош
Материјалот за прскање не покрива правилно	Премала количина на материјал за прскање	Свртете го тркалцето за подесување **(5)** во правец **+**
	Преголемо растојание до површината на прскање	Намалете го растојанието на прскање

Проблем	Причина	Помош
	Премалку материјал за прскање на површината за прскање, ретко распрскана по површината за прскање	Прскајте често по површината за прскање
	Материјалот за прскање е премногу густ	Одново разредете го материјалот за прскање и направете пробно прскање
По нанесувањето, материјалот за прскање тече	Нанесена е преголема количина на материјал за прскање	Свртете го тркалцето за подесување **(5)** во правец **–**
	Премало растојание до површината на прскање	Зголемете го растојанието на прскање
	Материјалот за прскање е прередок	Додадете оригинален материјал за прскање
	Пречесто е прскано на исто место	Извадете ја бојата и следниот пат не прскајте често на исто место
Премногу грубо расп рскување	Преголема количина на материјал за прскање	Свртете го тркалцето за подесување **(5)** во правец **–**
	PFS 2000: Монтирана е белата млазница во боја **(10)** (преголем дијаметар на млазницата)	Монтирање на сивата млазница во боја **(9)**
	Иглата на млазницата **(15)** е извалкана	Исчистете ја иглата на млазницата
	Материјалот за прскање е премногу густ	Одново разредете го материјалот за прскање и направете пробно прскање
	Филтерот за воздух **(28)** е многу извалкан	Менување на филтерот за воздух
Прејака магла од боја	Нанесена е преголема количина на материјал за прскање	Свртете го тркалцето за подесување **(5)** во правец **–**
	Преголемо растојание до површината на прскање	Намалете го растојанието на прскање
Млазот на прскање пулсира	Премалку материјал за прскање во резервоарот	Дополнете материјал за прскање
	Отворот за проветрување **(17)** на цевката за всисување **(13)** е затнат	Исчистете ги цевката за всисување и отворот за проветрување
	Цевката за всисување **(13)** е олабавена	Притиснете ја цевката за всисување до крај на каналот за боја **(18)**
	Млазницата во боја **(10)**/**(9)** е олабавена	Затегнете ја млазницата во боја
	Филтерот за воздух **(28)** е многу извалкан	Менување на филтерот за воздух
	Материјалот за прскање е премногу густ	Одново разредете го материјалот за прскање и направете пробно прскање
Материјалот за прскање капе на млазницата во боја	Наслаги од материјал за прскање на млазницата во боја **(10)**/**(9)**, на иглата на млазницата **(15)** и капачето за вентилација **(2)**	Исчистете ја млазницата во боја, иглата на млазницата и капачето за вентилација
	Млазницата во боја **(10)**/**(9)** е олабавена	Затегнете ја млазницата во боја
Од млазницата во боја не излегува материјал за прскање	Цевката за всисување **(13)** е олабавена	Притиснете ја цевката за всисување до крај на каналот за боја **(18)**
	Иглата на млазницата **(15)** е запушена	Исчистете ја иглата на млазницата
	Цевката за всисување **(13)** е затната	Исчистете ја цевката за всисување
	Отворот за проветрување **(17)** на цевката за всисување **(13)** е затнат	Исчистете ги цевката за всисување и отворот за проветрување
	Дихтунгот на резервоарот **(16)** недостига или е оштетен	Ставете го (новиот) дихтунг на резервоарот над цевката за всисување во жлебот

Проблем	Причина	Помош
	Материјалот за прскање е премногу густ	Одново разредете го материјалот за прскање и направете пробно прскање
	Материјалот за прскање е извалкан (грутки боја)	Целосно испразнете го и исчистете го пиштолот; при дополнувањето истурајте го материјалот за прскање низ ситото

Сервисна служба и совети при користење

Северна Македонија
Тел.: 02/ 246 76 10
Линкот до нашите адреси за сервис и гарантни услови може да ги најдете на последната страница.

За сите прашања и нарачки на резервни делови, Ве молиме наведете го 10-цифрениот број од спецификационата плочка на производот.

Отстранување

Пиштолите за прскање, електричната единица, опремата и амбалажите треба да се отстранат на еколошки прифатлив начин.



Не ги фрлајте системите за фино распрскување во домашната канта за отпадоци!

Само за земјите од ЕУ:

Електричната и електронската опрема што веќе не е употреблива мора да се собира посебно и да се фрла на еколошки начин. Користете ги соодветните системи за собирање. Неправилното фрлање може да биде штетно за животната средина и здравјето на луѓето поради можното присуство на опасни материи.

Srpski

Bezbednosne napomene

Opšta bezbednosna upozorenja za sistem za fino raspršivanje

⚠ UPOZORENJE **Pročitajte sva bezbednosna upozorenja, uputstva, ilustracije i specifikacije koje su date uz ovaj sistem za fino raspršivanje.** Nepridržavanje svih dole navedenih uputstava može da dovede do strujnog udara, požara i/ili teških povreda.

Čuvajte sva upozorenja i uputstva za buduću upotrebu.

Izraz „sistem za fino raspršivanje“ u upozorenjima odnosi se na vaš sistem za fino raspršivanje koji se napaja iz mreže (sa kablom) ili na vaš sistem za fino raspršivanje koji se napaja baterijom (bez kabla).

Sigurnost radnog područja

- ▶ **Držite vaše radno područje čisto i dobro osvetljeno.** Nered ili neosvetljena radna područja mogu voditi nesrećama.
- ▶ **Nemojte koristiti sisteme za fino raspršivanje u eksplozivnim atmosferama, na primer u prisustvu zapaljivih tečnosti, gasova ili prašine.** Sistemi za fino raspršivanje stvaraju varnice koje mogu zapaliti prašinu ili isparenja.
- ▶ **Držite decu i prisutne osobe podalje dok koristite sistem za fino raspršivanje.** Stvari koje vam odvraćaju pažnju mogu dovesti do gubitka kontrole.

Električna sigurnost

- ▶ **Utikači sistema za fino raspršivanje moraju da odgovaraju utičnici. Utikač ne sme nikako da se menja. Nemojte koristiti adaptere za utikače sa uzemljenim sistemima za fino raspršivanje.** Nemodifikovani utikači i odgovarajuće utičnice smanjuju rizik od električnog udara.
- ▶ **Izbegavajte kontakt telom sa uzemljenim površinama kao što su cevi, radijatori, šporeti i frižideri.** Postoji povećani rizik od električnog udara ako je vaše telo uzemljeno.
- ▶ **Nemojte izlagati sisteme za fino raspršivanje kiši ili vlažnim uslovima.** Voda koja uđe u sistem za fino raspršivanje povećava rizik od strujnog udara.
- ▶ **Kabl ne koristite u druge svrhe. Nemojte nikada koristiti kabl za nošenje, povlačenje ili isključivanje sistema za fino raspršivanje iz utičnice. Držite kabl dalje od vreline, ulja, oštrih ivica ili pokretnih delova.** Oštećeni ili zapetljani kablovi povećavaju rizik od strujnog udara.
- ▶ **Kada sistem za fino raspršivanje koristite na otvorenom, koristite produžni kabl koji je pogodan za upotrebu na otvorenom.** Upotreba kabla pogodnog za upotrebu na otvorenom smanjuje rizik od strujnog udara.
- ▶ **Ako je rad sa sistemom za fino raspršivanje na vlažnom mestu neizbežan, koristite napajanje zaštićeno zaštitnim prekidačem diferencijalne struje (RCD).** Upotreba RCD-a smanjuje rizik od strujnog udara.

Sigurnost osoblja

- ▶ **Budite oprezni, pratite šta radite i koristite zdrav razum kada rukujete sistemom za fino raspršivanje. Nemojte koristiti sistem za fino raspršivanje kada ste umorni ili pod uticajem droga, alkohola ili lekova.** Trenutak nepažnje tokom upotrebe sistema za fino raspršivanje može da dovede do teških telesnih povreda.

- ▶ **Nosite ličnu zaštitnu opremu. Uvek nosite zaštitne naočare.** Zaštitna oprema, kao što su maska protiv prašine, zaštitne cipele sa neklizajućim đonom, zaštitna kaciga ili zaštita za sluh, korišćena u odgovarajućim uslovima, smanjiće rizik od povreda.
- ▶ **Izbegavajte nenamerno puštanje u rad. Uverite se da je prekidač u položaju isključeno pre povezivanja na izvor napajanja i/ili baterijski paket, pre podizanja ili nošenja sistema za fino raspršivanje.** Nošenje sistema za fino raspršivanje sa prstom na prekidaču ili uključivanje sistema za fino raspršivanje kada je prekidač uključen povećava rizik od nezgoda.
- ▶ **Izbegavajte neprirodno držanje tela. Pobrinite se uvek da stabilno stojite i u svako doba održavajte ravnotežu.** Ovo omogućava bolju kontrolu sistema za fino raspršivanje u neočekivanim situacijama.
- ▶ **Nosite pogodnu odeću. Ne nosite široku odeću ili nakit. Držite kosu i odeću dalje od pokretnih delova.** Pokretni delovi mogu zahvatiti široku odeću, nakit ili dugu kosu.
- ▶ **Nemojte dozvoliti da vas rutinsko korišćenje sistema za fino raspršivanje učini nepažljivim i da zanemarite bezbednosne principe za alat.** Neoprezno delovanje može prouzrokovati teške povrede u deliću sekunde.

Upotreba i održavanje sistema za fino raspršivanje

- ▶ **Koristite odgovarajući sistem za fino raspršivanje za svoju primenu.** Odgovarajući sistem za fino raspršivanje obaviće posao bolje i bezbednije brzinom za koju je projektovan.
- ▶ **Nemojte koristiti sistem za fino raspršivanje ako prekidač ne može da ga uključi i isključi.** Svaki sistem za fino raspršivanje koji se ne može kontrolisati prekidačem je opasan i mora se popraviti.
- ▶ **Isključite utikač iz izvora napajanja i/ili uklonite baterijski paket, ako je odvojiv, iz sistema za fino raspršivanje pre bilo kakvog podešavanja, zamene pribora ili odlaganja sistema za fino raspršivanje.** Takve preventivne bezbednosne mere smanjuju rizik od slučajnog pokretanja sistema za fino raspršivanje.
- ▶ **Sisteme za fino raspršivanje koji se ne koriste čuvajte van domašaja dece i nemojte dozvoliti osobama koje nisu upoznate sa sistemom za fino raspršivanje ili ovim uputstvima da koriste sistem za fino raspršivanje.** Sistemi za fino raspršivanje su opasni u rukama neobučenih korisnika.
- ▶ **Održavajte sisteme za fino raspršivanje i pribor. Proverite da li su pokretni delovi neporavnati ili blokirani, da li ima polomljenih delova i bilo kog drugog stanja koje može da utiče na rad sistema za fino raspršivanje. Ako je sistem za fino raspršivanje oštećen, obavite popravku pre upotrebe.** Mnoge nezgode nastaju zbog loše održavanih sistema za fino raspršivanje.
- ▶ **Koristite sistem za fino raspršivanje, pribor i umetke/alate itd. u skladu sa ovim uputstvima, uzimajući u obzir uslove rada i posao koji treba obaviti.** Upotreba sistema za fino raspršivanje za radnje različite od predviđenih može da dovede do opasne situacije.
- ▶ **Održavajte drške i prihvatne površine suvim, čistim i bez ostataka ulja ili masnoće.** Klizave ručke i površine za hvatanje ne omogućavaju bezbedno rukovanje i kontrolu sistema za fino raspršivanje u neočekivanim situacijama.

Servisiranje

- ▶ **Održavanje sistema za fino raspršivanje prepustite kvalifikovanom serviseru koji koristi samo identične rezervne delove.** Time se obezbeđuje da bezbednost sistema za fino raspršivanje bude očuvana.

Sigurnosne napomene za sisteme finog prskanja

- ▶ **Održavajte radno područje čistim, osvetlite ga i uklonite posude sa bojom ili rastvaračima, krpe i druge zapaljive materijale.** Postoji opasnost od samozapaljenja. Ispravni aparati za gašenje požara ili uređaji za gašenje moraju da budu dostupni u svakom trenutku.
- ▶ **U području prskanja osigurajte dobru ventilaciju, a u celom prostoru dovoljno svežeg vazduha.** Isparenja zapaljivih rastvarača stvaraju eksplozivno okruženje.
- ▶ **Nemojte da prskate i čistite materijalima, čija se temperatura paljenja nalazi ispod 55 °C. Upotrebljavajte materijale na bazi vode, teško isparivih ugljovodoničnih supstanci ili sličnih materijala.** Lako isparivi rastvarači stvaraju eksplozivnu okolinu.
- ▶ **Ne prskajte u blizini zapaljivih izvora kao što su statično električno varničenje, otvoren plamen, gasni upaljač, vrući objekti, motori, cigarete i varničenje nastalo uključivanjem i isključivanjem strujnih kablova ili upotrebom prekidača.** Takvi izvori varničenja mogu dovesti do zapaljenja okoline.
- ▶ **Ne prskajte materijale za koje se ne zna da li su opasni.** Nepoznati materijali mogu stvoriti opasne radne uslove.
- ▶ **Za prskanje nemojte da koristite ključalu vodu. Za prskanje koristite samo toplu vodu (maks. 55 °C) bez hemijskih dodataka.**
- ▶ **Kada vršite prskanje ili rukujete hemikalijama nosite dodatnu ličnu zaštitnu opremu, kao što su odgovarajuće zaštitne rukavica i zaštitna maska ili maska za zaštitu disajnih puteva.** Nošenje zaštitne opreme koja odgovara uslovima redukuje izlaganje opasnim supstancama.



- ▶ **Vodite računa o mogućim opasnostima materijala kojim se prska. Obratite pažnju na oznake na posudi ili informacije proizvođača materijala kojim se prska, uključujući i zahteve za korišćenje zaštitne opreme.** Treba obratiti pažnju na uputstva proizvođača, kako bi se

umanjio rizik od požara kao i ozleda usled otrovnih i kancerogenih sredstava.

- ▶ **Na utikaču mrežnog kabla i prekidaču sistema za raspršivanje ne sme da se nalazi boja i druge tečnosti. Kabl nikada nemojte držati za utikačke spojeve radi podrške.** Nemar u pridržavanju može za posledicu da ima električni udar.
- ▶ **Nadzirite decu.** Time se obezbeđuje, da se deca ne igraju sa sistemom za fino raspršivanje.

Opis proizvoda i primene



Pročitajte sve bezbednosne napomene i uputstva. Propusti u poštovanju bezbednosnih napomena i uputstava mogu da prouzrokuju električni udar, požar i/ili teške povrede.

Vodite računa o slikama u prednjem delu upustva za rad.

Predviđena upotreba

PFS 1000

Sistem za fino raspršivanje je predviđen za raspršivanje sledećeg materijala za prskanje: lakova koji mogu da se razređuju razređivačima i vodom (preporučuje se), lazura, sredstava za grundiranje, sredstava za impregnaciju, bezbojnih lakova, ulja i vode.

Sistem za fino raspršivanje nije adekvatan za preradu disperzionih i lateks boja (boje za zidove), baza, sredstava za nagrizanje, supstanci za zaštitni sloj koje sadrže kiseline, dezinfekcionih sredstava, sredstava za zaštitu biljaka, fasadnih boja, zrnastih i materijala za raspršivanje koji sadrže telašca, kao i materijala koji sprečavaju brizganje i kapanje.

PFS 2000

Sistem za fino prskanje je predviđen za raspršivanje svih uobičajenih boja: disperzionih i lateks boja (boje za zidove), lakova koji mogu da se razređuju razređivačima i vodom (preporučuje se), lazura, sredstava za grundiranje, sredstava za impregnaciju, bezbojnih lakova (**ALL**Paint), ulja i vode.

Sistem za fino raspršivanje nije adekvatan za preradu baza, lužina, supstanci za zaštitni sloj koje sadrže kiseline, dezinfekcionih sredstava, sredstava za zaštitu biljaka, fasadnih boja, zrnastih i materijala za raspršivanje koji sadrže telašca, kao i materijala koji sprečavaju brizganje i kapanje.

Komponente sa slike

Označavanje brojevima komponenata sa slika odnosi se na prikaz sistema za fino raspršivanje na grafičkoj strani.

- **(1)** **Pištolj za raspršivanje**
- **(2)** Kapica za vazduh
- **(3)** Preklopna navrtka
- **(4)** Priključak creva (pištolj za raspršivanje)
- **(5)** Točkić za podešavanje količine sredstva za prskanje
- **(6)** Prekidač
- **(7)** Rezervoar sredstva za prskanje
- **(8)** Rezervni rezervoar sredstva za prskanje[a)]
- **(9)** Mlaznica za boju (siva: za primenu „drvo“)
- **(10)** Mlaznica za boju (bela: za primenu „zid“) (**PFS 2000**)
- **(11)** O-prsten
- **(12)** Zaptivna podloška
- **(13)** Uzlazna cev
- **(14)** Kanta za presipanje[b)]
- **(15)** Igla mlaznice
- **(16)** Zaptivka rezervoara
- **(17)** Otvor za odzračivanje
- **(18)** Kanal za boju
- **(19)** **Crevo za vazduh**
- **(20)** Bajonetni zatvarač
- **(21)** **Bazna jedinica**
- **(22)** Prekidač za uključivanje/isključivanje
- **(23)** Ručka za nošenje
- **(24)** Pojas za nošenje
- **(25)** Poklopac filtera za vazduh
- **(26)** Priključak creva (bazna jedinice)
- **(27)** Ušica pojasa za nošenje
- **(28)** Filter za vazduh

a) **za PFS 1000 dostupno kao pribor; kod PFS 2000 uključeno u sadržaj isporuke**

b) **Ovaj pribor ne spada u standardni obim isporuke.**

Tehnički podaci

Sistem za fino prskanje		PFS 1000	PFS 2000
Broj artikla		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Nominalna ulazna snaga	W	410	440
Kapacitet transporta	ml/min	100	200
Potrebno vreme za nanošenje 2 m^2 boje	min	2	1,3
Zapremina rezervoara sredstva za prskanje	ml	800	800
Mlaznica za boju **(9)** (siva)		●	●

Sistem za fino prskanje		PFS 1000	PFS 2000
– **Primena na „drvetu“:** Raspršivanje boja laka, lazura, sredstava za grundiranje, bezbojnih lakova i ulja koja sadrže rastvarače i koja se razređuju vodom			
Mlaznica za boju **(10)** (bela)		–	●
– **Slučaj primene „zid“:** Raspršivanje disperzionih i lateks boja			
Dužina creva za vazduh	m	1,25	1,25
Težina[A)]	kg	1,8	1,9
Klasa zaštite		⧈ / II	⧈ / II

A) Sa rezervoarom sredstva za prskanje **(7)**, mlaznicom za boju, bez voda za priključivanje na mrežu

Podaci važe za nominalne napone [U] od 230 V. Kod napona koji odstupaju i izvođenja specifičnih za zemlje ovi podaci mogu da variraju.

Informacije o buci/vibracijama

Vrednosti emisije buke utvrđene u skladu sa **EN IEC 62841-2-7**.

Nivo buke sistema za fino raspršivanje vrednovan sa A iznosi tipično: nivo zvučnog pritiska **83** dB(A); nivo zvučne snage **91** dB(A). Nesigurnost K = **3** dB.

Nosite zaštitu za sluh!

Vrednosti vibracije a_h (kontinuirane vibracije), , p_F (ponovljene udarne vibracije) i nesigurnost K utvrđeni u skladu sa **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Nivo vibracija i vrednosti emisije buke, koji su navedeni u ovim uputstvima, su izmereni prema standardizovanom mernom postupku i mogu se koristiti za međusobno poređenje sistema za fino raspršivanje. Pogodni su i za privremenu procenu emisije vibracije i buke.

Navedeni nivo vibracija i vrednost emisije buke predstavljaju glavne primene sistema za fino raspršivanje. Međutim, ako se sistem za fino raspršivanje koristi za druge primene, sa nekompatibilnim alatima za umetanje ili ako se nedovoljno održava, može doći do odstupanja nivoa vibracija i vrednosti emisije buke. Ovo može u značajnoj meri povećati emisiju vibracija i buke tokom celokupnog perioda korišćenja.

Za tačnu procenu emisije vibracija i buke trebalo bi uzeti u obzir i vreme kada je uređaj isključen ili u situaciji da radi, ali nije zaista u upotrebi. Ovo može značajno redukovati emisije vibracija i buke tokom celokupnog perioda korišćenja.

Utvrdite dodatne sigurnosne mere radi zaštite korisnika od delovanja vibracija kao na primer: održavanje sistema za fino raspršivanje i alata za umetanje, održavanje toplih ruku, organizacija radnih postupaka.

Montaža

- ▶ **Izvucite pre svih radova na sistemu za fino raspršivanje mrežni utikač iz utičnice.**
- ▶ **Uverite se da su pištolj za raspršivanje i bazična jedinica montirani u potpunosti i sa svim zaptivnim elementima**. Samo na taj način je zagarantovana funkcija i sigurnost sistema za fino raspršivanje.

Priključivanje creva za vazduh (videti slike A1–A2)

Priključak bazne jedinice:

– Fiksno utaknite bajonetni zatvarač **(20)** creva za vazduh u skladu sa markerima sa strelicama u otvore priključka **(26)** bazične jedinice.

– Bajonetni zatvarač obrnite za četvrtinu obrta u pravcu obrtanja kazaljke na satu.

Priključak na pištolj za prskanje:

– Fiksno utaknite drugi bajonetni zatvarač **(20)** creva za vazduh u skladu sa markerima sa strelicama u otvore priključka **(4)** pištolja za raspršivanje.

– Bajonetni zatvarač obrnite za četvrtinu obrta u pravcu obrtanja kazaljke na satu.

Napomena: Pre punjenja materijala za raspršivanje uklonite crevo za vazduh **(19)** (četvrtina obrta bajonet zatvarača **(20)** suprotno od obrtanja kazaljke na satu; bajonet zatvarač **(20)** izvucite iz priključka **(4)**).

Pričvršćivanje pojasa za nošenje (videti sliku B)

Kako biste mogli pristupiti svim površinama za obradu i kako biste bili fleksibilni, baznu jedinicu možete okačiti pomoću pojasa za nošenje **(24)**.

– U svaku ušicu **(27)** okačite jedan kraj pojasa.

Zamena mlaznice za boju (PFS 2000) (videti sliku C)

Napomena: Pre izbora mlaznice za boju mešanjem proverite sredstvo za prskanje. Redak materijal (npr. boja za drvo) ili razređeni materijal može bolje da se raspršuje pomoću sive mlaznice za boju **(9)**. Gušći materijal (npr. lak za drvo ili boja za zid) može bolje da se raspršuje pomoću bele mlaznice za boju **(10)**.

– Za zamenu mlaznice za boju odvrnite preklopnu navrtku **(3)**.

– Skinite kapicu za vazduh **(2)** i zaptivnu podlošku **(12)**.

– Odvrnite montiranu mlaznicu za boju.
Pri tome se uverite da O-prsten **(11)** ostaje na mlaznici za boju.

– Željenu mlaznicu za boju zavrnite u navoj u pištolju za raspršivanje.
– Kapicu za vazduh **(2)** sa zaptivnom podloškom **(12)** postavite na mlaznicu za boju i pritegnite je sa preklopnom navrtkom **(3)**.

Rad

▶ **Izvucite pre svih radova na sistemu za fino raspršivanje mrežni utikač iz utičnice.**

Priprema za rad

▶ **Ne dozvoljavaju se radovi prskanja na rubu površinskih voda ili na susednim površinama u blizini područja uvlačenja.**

▶ Kod kupovine boja, lakova i sredstava za prskanje obratite pažnju na njihovu ekološku pogodnost.

Priprema flaše za prskanje

Površina prskanja mora biti čista, suva i bez masnoća.

– Glatke površine ohrapavite i nakon toga odstranite prašinu od brušenja.

Prilikom upotrebe sve nepokrivene površine mogu da se isprljaju usled magle od prskanja. Pripremite stoga okolinu površine koja se prska:

– Temeljno prekrijte podove, predmete u prostoriji, vrata, prozore, okvire vrata i prozora, itd. Za prekrivanje podova preporučujemo npr. slikarsko runo.
– Fiksirajte zaštitni materijal. Zaštitni materijal koji nije dovoljno fiksiran može da se otpusti ili odleti usled snažne važdušne struje.

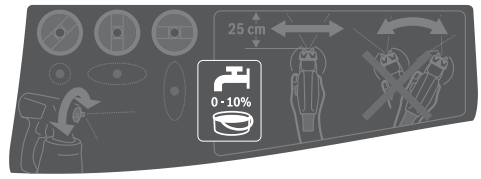
▶ **Temeljno oblepite utičnice i prekidače.** Neprekrivene utičnice i prekidači mogu izazvati kratak spoj i povećati rizik od električnog udara.

Priprema materijala za raspršivanje

▶ **Prilikom razređivanja vodite računa o tome da sredstvo za prskanje i razređivač odgovaraju jedan drugom.** Kod primene pogrešnog sredstva za razređivanje mogu nastati grumenčići koji mogu zapušiti pištolj za prskanje.

▶ **Prilikom razređivanja supstanci za raspršivanje pazite na to da temperatura paljenja smeše posle razređivanja ponovo bude iznad 55 °C.** Razređivanje npr. lakova koji sadrže rastvarače snižava temperaturu paljenja.

▶ **Vodite računa o informacijama proizvođača boje o karakteristikama raspršivanja, npr. u tehničkom pregledu ili dokumentu sa tehničkim podacima. Vodite računa da ne raspršujete boje koje prema informacijama proizvođača nisu predviđene za to.**



– Dobro promešajte sredstvo za prskanje. Upotreba sredstva za prskanje na sobnoj temperaturi stvara bolju sliku prskanja.
– Po potrebi razredite sredstvo za prskanje. Ukoliko prilikom probnog raspršivanja ne postignete dobru sliku prskanja, izvršite razređivanje u koracima od 5 % tako da postignete optimalnu sliku prskanja.

Sredstvo za prskanje	Preporučeno razređivanje
Zaštitna sredstva za drvo, voda, ulja, tečne lazure	0 %
Sredstva za impregnaciju, sredstva za grundiranje radi zaštite od korozije	0–5 %
Lakovi koji mogu da se razređuju razređivačima i vodom (preporučeno), sredstva za grundiranje, lakovi za grejna tela, debeloslojne lazure	najmanje 5 %
PFS 2000: Disperzione i lateks boje (boje za zidove)	najmanje 10%

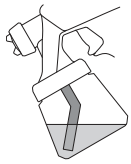
Tabela za razređivanje

Sredstvo za prskanje [ml]	Razređivač [ml] za razređivanje		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

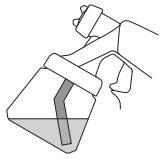
Punjenje materijala za raspršivanje (videti sliku D)

Napomena: Pre punjenja materijala za raspršivanje uklonite crevo za vazduh **(19)** (četvrtina obrta bajonet zatvarača **(20)** suprotno od obrtanja kazaljke na satu; bajonet zatvarač **(20)** izvucite iz priključka **(4)**).

– U slučaju primene velikih pakovanja, sredstvo za prskanje prespite u manju kantu za presipanje **(14)** (npr. 10 l boje za zid u prazne kante od 2,5 ili 5,0 l).
– Odvrnite rezervoar **(7)** sa pištolja za raspršivanje.
– Sredstvo za prskanje napunite **maksimalno do markera 800** u rezervoar **(7)**.
– Uzlaznu cev **(13)** okrenite tako da se sredstvo za prskanje može raspršivati bez ostataka:



Za prskanje na položenim objektima: prema **napred** u smeru kapice mlaznice/kapice za vazduh.



Za prskanje iznad glave: prema **nazad** u smeru ručke.

– Ponovo pričvrstite rezervoar **(7)** na pištolj za raspršivanje **(1)**.
– Izvršite probno nanošenje na test površini.

Kada dobijete optimalnu sliku raspršivanja, možete započeti sa raspršivanjem.

ili

Ako rezultat raspršivanja nije zadovoljavajući ili ne izlazi boja: (videti „Otklanjanje smetnji“, Strana 234)

Puštanje u rad

▶ **Obratite pažnju na napon mreže!** Napon strujnog izvora mora biti usaglašen sa podacima na tipskoj pločici sistema za fino raspršivanje.

▶ **Pazite da bazna jedinica tokom rada ne usiše prašinu ili ostale nečistoće.**

▶ **Pazite da ne prskate po baznoj jedinici.**

▶ **Prekinite proces raspršivanja, ako tokom raspršivanja na drugim mestima, a ne na za to predviđenoj mlaznici, ističe tečnost, a pištolj za raspršivanje ponovo vratite u status u skladu sa odredbama.** Postoji opasnost od električnog udara.

▶ **Ne prskajte sebe samog, druge osobe ili životinje.**

Uključivanje (videti sliku E)

– Proverite da li je montirana prava mlaznica za boju.
– Utaknite mrežni utikač u utičnicu.
– Uzmite pištolj za raspršivanje u ruku i usmerite ga na površinu za prskanje.
– Prekidač za uključivanje/isključivanje **(22)** gurnite prema napred.
– Pritisnite prekidač za rukovanje **(6)** na pištolju za raspršivanje.

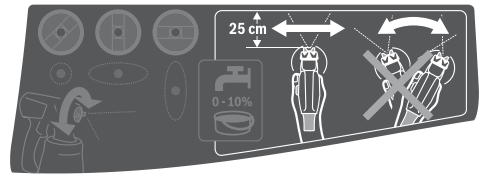
Napomena: Kada je uključena bazna jedinica, na kapici za vazduh **(2)** uvek izlazi vazduh.

Isključivanje

– Otpustite komandni prekidač **(6)** i prekidač za uključivanje/isključivanje **(22)** gurnite prema nazad.
– Izvucite mrežni utikač iz utičnice.

Uputstva za rad

Prskanje (videti sliku F)



Napomena: Obratite pažnju na smer vetra kada koristite sistem za fino prskanje na otvorenom.

– Načinite najpre probno prskanje i podesite sliku prskanja i količinu sredstva za prskanje prema sredstvu za prskanje. Podešavanja pogledajte u sledećim odeljcima.
– Pištolj za raspršivanje obavezno držite na ravnomernom razmaku od 20–25 cm vertikalno u odnosu na objekat za prskanje.
– Sa prskanjem počnite izvan površine koja se prska.
– Ravnomerno pomerajte pištolj za raspršivanje u skladu sa podešavanjem slike za prskanje, horizontalno ili vertikalno.
  Ujednačen kvalitet površine se postiže kada se trake preklapaju za 4–5 cm.
– Prilikom radova na raspršivanju na objektima koji leže ili prilikom radova iznad visine glave pištolj za raspršivanje držite malo ukoso i pomerajte ga u nazad od površine po kojoj vršite raspršivanje.
  Opasnost od spoticanja! Pazite na moguće prepreke.
– Izbegavajte prekide prskanja unutar prskane površine.

Jednolično vođenje pištolja za raspršivanje daje ujednačen kvalitet prskane površine.

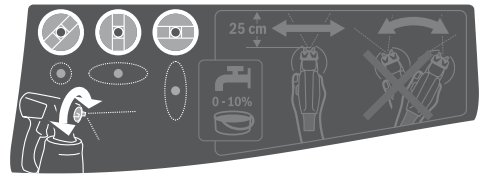
Neravnomerna razdaljina i ugao prskanja vodiće do jakog stvaranja magle boje, a zbog toga i do neravnomerne površine.

– Postupak prskanja završite izvan površine prskanja.

Rezervoar za sredstvo za prskanje nemojte nikada da ispraznite do kraja. Ako uzlazna cev više ne uranja u sredstvo za prskanje, prekida se mlaz raspršivanja i nastaje neravnomerna površina.

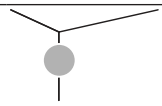
– Nakon pauza ili novog punjenja rezervoara **(7)** proverite mlaznicu za boju **(10)**/**(9)** i kapicu za vazduh **(2)** i očistite ih ako je potrebno.
– Ako se sredstvo za prskanje nataloži na kapici za vazduh **(2)** ili mlaznici za boju, komponente očistite pomoću odgovarajuće četke ili vlažne krpe.

Nameštanje slike prskanja



▶ **Nikada nemojte pritiskati prekidač za rukovanje (6) dok pomerate kapicu za vazduh (2).**

– Okrenite kapicu za vazduh **(2)** u željeni položaj.

Vazdušna kapa	Mlaz za prskanje	Primena
		Horizontalni pljosnati mlaz za vertikalni smer rada
		Vertikalni pljosnati mlaz za horizontalni smer rada
		Okrugli mlaz za uglove, ivice i teško dostupna mesta

Podešavanje količine sredstva za prskanje (videti sliku G)

(**PAINT**Volume)

– Okrenite točkić za podešavanje **(5)**, radi podešavanja željene količine materijala za prskanje:
–: minimalna količina materijala za prskanje,
+: maksimalna količina materijala za prskanje.
– Počnite sa probnim raspršivanjem sa minimalnom količinom sredstva za prskanje i povećavajte količinu sredstva za prskanje dok ne postignete željenu sliku prskanja. Ukoliko ne postignete zadovoljavajuću sliku prskanja, razredite sredstvo za prskanje u koracima od 5 % (videti „Priprema materijala za raspršivanje“, Strana 230).

Napomena: Intenzitet nanosa boje veoma zavisi od brzine pokreta.



Previše sredstva za prskanje na površini prskanja

Količina sredstva za prskanje se mora smanjiti.
– Okrenite točkić za podešavanje **(5)** smer **–**.



Premalo sredstva za prskanje na površini prskanja

Količina sredstva za prskanje se mora povećati.
– Okrenite točkić za podešavanje **(5)** smer **+**.

Vlaženje tapeta

Kako biste olakšali skidanje starih tapeta možete ih poprskati toplom vodom (maks. 55 °C). Da biste to uradili, koristite sivu mlaznicu za boju **(9)**.

Pauze u radu i transport (videti slike H–I)

Za jednostavan transport sistema za fino raspršivanje na bazičnoj jedinici je smeštena drška za nošenje **(23)** i pojas za nošenje **(24)**.

Tokom rada bazičnu jedinicu **(21)** pomoću pojasa za nošenje **(24)** možete da zakačite poprečno na rame.

U pauzama tokom rada pištolj za raspršivanje **(1)** možete da odložite na ravnu radnu površinu. Materijal za raspršivanje ne može da isteče.

▶ **Pištolj za raspršivanje napunjen materijalom za raspršivanje postavite uvek uspravno na neku ravnu površinu.** Iz pištolja za raspršivanje koji leži može da istekne materijal za raspršivanje.

Održavanje i servis

Održavanje i čišćenje

▶ **Izvucite pre svih radova na sistemu za fino raspršivanje mrežni utikač iz utičnice.**

▶ **Održavajte sistem za fino prskanje i ventilacione proreze čistim, kako biste dobro i sigurno radili.**

Ako je potrebna zamena priključnog voda, onda to mora da obavi **Bosch** ili ovlašćeni korisnički servis za **Bosch** sisteme za fino raspršivanje da bi se izbegle opasnosti po bezbednost.

▶ **Posle svake upotrebe odmah temeljno očistite pojedinačne delove sistema za fino raspršivanje, naročito sve komponente kroz koje protiče boja.** Stručno čišćenje je preduslov za adekvatan i siguran režim rada pištolja za raspršivanje. U slučaju pogrešnog ili nestručnog čišćenja ne uvažavaju se zahtevi za garancijom.

Čišćenje filtera za vazduh (videti sliku J)

Filter za vazduh **(28)** morate povremeno da čistite. Ako je filter za vazduh jako zaprljan, morate da ga zamenite.

– Otvorite poklopac filtera za vazduh **(25)**.
– Uzmite filter za vazduh **(28)**.
– Blago zaprljanje:
Lupajte po filteru za vazduh **(28)**.
ili
Jako zaprljanje:
Filter za vazduh **(28)** očistite pod mlazom vode i ostavite da se dobro osuši da bi se sprečilo formiranje plesni.
ili
Zamenite filter za vazduh **(28)**.
– Ponovo umetnite filter za vazduh.
– Ponovo zatvorite poklopac filtera za vazduh **(25)**.

▶ **Sistem za fino raspršivanje nikada nemojte koristiti bez filtera za vazduh.** Čestice prljavštine mogu da dospeju u prostor motora i tako ga oštete.

Čišćenje nakon upotrebe boja na bazi vode (videti sliku K)

Pištolj za raspršivanje i rezervoar za sredstvo za prskanje uvek čistite toplom vodom.

Otvore na mlaznicama i otvore za vazduh pištolja za raspršivanje nemojte nikada da čistite predmetima sa uskim vrhom.

– Isključite baznu jedinicu **(21)** i skinite crevo za vazduh **(19)** sa pištolja za raspršivanje **(1)**.
– Skinite rezervoar **(7)** sa pištolja za raspršivanje **(1)**. Držite rezervoar **(7)** ispod uzlazne cevi **(13)** i pritisnite prekidač za upravljanje **(6)** na pištolju za raspršivanje, da bi sredstvo za prskanje moglo da se vrati u rezervoar.
– Potpuno ispraznite rezervoar **(7)**. Sredstvo za prskanje možete da čuvate za sledeće primene u hermetički zatvorenom rezervoaru za boju. U tu svrhu koristite npr. rezervni rezervoar **(8)** sa poklopcem ili originalni rezervoar za sredstvo za prskanje.
– Očistite rezervoar **(7)**.
– Demontirajte uzlaznu cev **(13)** sa zaptivkom rezervoara **(16)** i dobro je isperite. Uzlaznu cev **(13)** sa zaptivkom rezervoara **(16)** ponovo pričvrstite na pištolj za raspršivanje.
– Rezervoar **(7)** napunite toplom vodom i ponovo ga pričvrstite na pištolj za raspršivanje **(1)**.
– Ponovo priključite crevo za vazduh **(19)** na pištolj za raspršivanje **(1)**.
– Prskajte sve dok ne počne da izlazi samo čista voda. Eventualno ponovo sipajte toplu vodu u rezervoar.
– Crevo za vazduh **(19)** uklonite sa bazne jedinice **(21)** i pištolja za raspršivanje **(1)**.
– Po potrebi bazičnu jedinicu očistite navlaženom krpom, pa zatim uklonite bazičnu jedinicu **(21)** i crevo za vazduh **(19)** iz neposredne okoline čišćenja.
– Demontirajte preklopnu navrtku **(3)**, kapicu za vazduh **(2)**, zaptivnu podlošku **(12)**, upotrebljenu mlaznicu za boju **(10)**/**(9)** sa O-prstenom **(11)** i uzlaznu cev **(13)** sa zaptivkom rezervoara **(16)**. Pri tome se uverite da O-prsten **(11)** ostaje na mlaznici za boju.
– U kanti sa toplom vodom očistite sve delove koji provode boju pomoću uobičajene četke za pranje. Takođe očistite kanal za boju **(18)** pištolja za raspršivanje **(1)**.
– Uverite se da se u uzlaznoj cevi **(13)** sa zaptivkom rezervoara **(16)** ne nalazi sredstvo za prskanje i da cev nije oštećena. Po potrebi očistite zaptivku rezervoara **(16)** još jednom toplom vodom.
– Otvor za odzračivanje **(17)** očistite odgovarajućim predmetom.
– Očistite natopljenom krpom rezervoar **(7)** i pištolj za raspršivanje **(1)** spolja.
– Pre sastavljanja sve delove dobro osušite.
– Ponovo montirajte sistem za fino raspršivanje obrnutim redosledom. Pomerite zaptivku rezervoara **(16)** nazad u žleb uzlazne cevi **(13)**. Proverite da li je zaptivka rezervoara postavljena tačno u žleb uzlazne cevi, za propisnu zaptivenost pištolja za raspršivanje. Uverite se da ste uzlaznu cev **(13)** gurnuli do graničnika na kanalu za boju **(18)**.

Čišćenje nakon upotrebe boja na bazi rastvarača (videti sliku K)

Pištolj za raspršivanje i rezervoar za sredstvo za prskanje čistite uvek razređivačem koji odgovara za upotrebljeno sredstvo za prskanje.

Otvore na mlaznicama i otvore za vazduh pištolja za raspršivanje nemojte nikada da čistite predmetima sa uskim vrhom.

Kada za čišćenje koristite rastvarače i radite sa bojama na bazi rastvarača, nosite adekvatne rukavice.

– Isključite baznu jedinicu **(21)** i skinite crevo za vazduh **(19)** sa pištolja za raspršivanje **(1)**.
– Po potrebi bazičnu jedinicu očistite krpom navlaženom razređivačem, pa zatim uklonite bazičnu jedinicu **(21)** i crevo za vazduh **(19)** iz neposredne okoline čišćenja.
– Skinite rezervoar **(7)** sa pištolja za raspršivanje **(1)**. Držite rezervoar **(7)** ispod uzlazne cevi **(13)** i pritisnite prekidač za upravljanje **(6)** na pištolju za raspršivanje, da bi sredstvo za prskanje moglo da se vrati u rezervoar.
– Potpuno ispraznite rezervoar **(7)**. Sredstvo za prskanje možete da čuvate za sledeće primene u hermetički zatvorenom rezervoaru za boju. U tu svrhu koristite npr. rezervni rezervoar **(8)** sa poklopcem ili originalni rezervoar za sredstvo za prskanje.
– Očistite rezervoar **(7)**.
– Demontirajte uzlaznu cev **(13)** sa zaptivkom rezervoara **(16)** i dobro je isperite. Uzlaznu cev **(13)** sa zaptivkom rezervoara **(16)** ponovo pričvrstite na pištolj za raspršivanje.
– Rezervoar **(7)** napunite do pola rastvaračem i ponovo ga pričvrstite na pištolj za raspršivanje **(1)**.
– Više puta protresite pištolj za raspršivanje. Pri tome vodite računa da razređivač ne raspršujete. **Postoji opasnost od eksplozije.**
– Otpustite rezervoar **(7)** sa pištolja za raspršivanje **(1)** i potpuno ga ispraznite.
– Demontirajte preklopnu navrtku **(3)**, kapicu za vazduh **(2)**, zaptivnu podlošku **(12)**, upotrebljenu mlaznicu za boju **(10)**/**(9)** sa O-prstenom **(11)** i uzlaznu cev **(13)** sa zaptivkom rezervoara **(16)**. Pri tome se uverite da O-prsten **(11)** ostaje na mlaznici za boju.
– U kanti sa razređivačem očistite sve delove koji provode boju pomoću uobičajene četke za pranje. Takođe očistite kanal za boju **(18)** pištolja za raspršivanje **(1)**.
– Uverite se da se u uzlaznoj cevi **(13)** sa zaptivkom rezervoara **(16)** ne nalazi sredstvo za prskanje i da cev nije oštećena. Po potrebi očistite zaptivku rezervoara **(16)** još jednom razređivačem.
– Otvor za odzračivanje **(17)** očistite odgovarajućim predmetom.
– Očistite krpom natopljenom razređivačem rezervoar **(7)** i pištolj za raspršivanje **(1)** spolja.
– Pre sastavljanja sve delove dobro osušite.

– Ponovo montirajte sistem za fino raspršivanje obrnutim redosledom.
  Pomerite zaptivku rezervoara **(16)** nazad u žleb uzlazne cevi **(13)**.
  Proverite da li je zaptivka rezervoara postavljena tačno u žleb uzlazne cevi, za propisnu zaptivenost pištolja za raspršivanje.
  Uverite se da ste uzlaznu cev **(13)** gurnuli do graničnika na kanalu za boju **(18)**.

Uklanjanje materijala u otpad

Zaprljan razređivač, ostatke sredstva za prskanje i eventualne ostatke razređivača morate ukloniti na stručan i ekološki prihvatljiv način. Pri tom poštujte uputstva za uklanjanje otpada od proizvođača i propise koji važe za uklanjanje posebnog otpada.

Ekološki štetne hemikalije ne smeju dospeti u zemlju, u podzemne vode ili u površinske vode. Ekološki štetne hemikalije ne sipajte u kanalizaciju!

Skladištenje

– Pre nego što se sistem za fino raspršivanje zapuši, temeljno očistite sistem za fino raspršivanje i sve delove ostavite da se pažljivo osuše pre sklapanja.

Ako ne primenjujete sistem za fino raspršivanje, gumena traka zajedno sa pinom na bazičnoj jedinici **(21)** služi kao praktična mogućnost za čuvanje creva za vazduh **(19)**.

Otklanjanje smetnji

Problem	Uzrok	Rešenje
Sredstvo za prskanje ne pokriva pravilno	Količina sredstva za prskanje je premala	Okrenuti točkić za podešavanje **(5)** smer **+**
	Preveliko rastojanje do površine prskanja	Smanjiti rastojanje prskanja
	Premala količina sredstva za prskanje na površini prskanja, retko raspršena po površini prskanja	Češće prskati po površini prskanja
	Sredstvo za prskanje je previše gusto	Sredstvo za prskanje ponovo razblažiti i izvesti probno prskanje
Sredstvo za prskanje teče nakon nanošenja	Nanesena prevelika količina sredstva za prskanje	Okrenuti točkić za podešavanje **(5)** smer **–**
	Premalo rastojanje do površine prskanja	Povećati rastojanje prskanja
	Sredstvo za prskanje je previše retko	Dodati originalni materijal za prskanje
	Previše često se prska po istom mestu	Skinuti boju i kod drugog pokušaja prskanja ne prskati prečesto po istom mestu
Previše grubo raspršivanje	Prevelika količina sredstva za prskanje	Okrenuti točkić za podešavanje **(5)** smer **–**
	PFS 2000: Montirana je bela mlaznica za boju **(10)** (preveliki prečnik mlaznice)	Montirati sivu mlaznicu za boju **(9)**
	Igla mlaznice **(15)** zaprljana	Očistiti iglu mlaznice
	Sredstvo za prskanje je previše gusto	Sredstvo za prskanje ponovo razblažiti i izvesti probno prskanje
	Filter za vazduh **(28)** jako zaprljan	Zameniti filter za vazduh
Prejaka magla od boje	Nanesena prevelika količina sredstva za prskanje	Okrenuti točkić za podešavanje **(5)** smer **–**
	Preveliko rastojanje do površine prskanja	Smanjiti rastojanje prskanja
Mlaz prskanja pulsira	Premala količina sredstva za prskanje u posudi	Dopuniti sredstvo za prskanje
	Otvor za odzračivanje **(17)** na uzlaznoj cevi **(13)** zapušen	Očistiti uzlaznu cev i otvor za odzračivanje
	Uzlazna cev **(13)** labava	Gurnuti uzlaznu cev do graničnika na kanalu za boju **(18)**
	Mlaznica za boju **(10)**/**(9)** je labava	Pritegnite mlaznicu za boju
	Filter za vazduh **(28)** jako zaprljan	Zameniti filter za vazduh
	Sredstvo za prskanje je previše gusto	Sredstvo za prskanje ponovo razblažiti i izvesti probno prskanje
Sredstvo za prskanje kaplje na mlaznici za boju	Očistiti naslagu materijala za prskanje na mlaznici za boju **(10)**/**(9)**, igli za mlaznicu **(15)** i kapici za vazduh **(2)**	Očistiti mlaznicu za boju, iglu mlaznice i kapicu za vazduh

Problem	Uzrok	Rešenje
	Mlaznica za boju **(10)**/**(9)** je labava	Pritegnite mlaznicu za boju
Iz mlaznice za boju ističe sredstvo za prskanje	Uzlazna cev **(13)** labava	Gurnuti uzlaznu cev do graničnika na kanalu za boju **(18)**
	Igla mlaznice **(15)** začepljena	Očistiti iglu mlaznice
	Uzlazna cev **(13)** začepljena	Očistiti uzlaznu cev
	Otvor za odzračivanje **(17)** na uzlaznoj cevi **(13)** zapušen	Očistiti uzlaznu cev i otvor za odzračivanje
	Zaptivka rezervoara **(16)** nedostaje ili je oštećena	Gurnuti (novu) zaptivku rezervoara preko uzlazne cevi u žleb
	Sredstvo za prskanje je previše gusto	Sredstvo za prskanje ponovo razblažiti i izvesti probno prskanje
	Sredstvo za prskanje zaprljano (grudve u boji)	Kompletno isprazniti i očistiti pištolj za raspršivanje; uliti sredstvo za prskanje prilikom punjenja kroz sito

Servisna služba i savetovanje o upotrebi

Srpski
Tel.: +381 11 644 8546
Link ka našim servisnim adresama i uslovima garancije možete da pronađete na poslednjoj strani.
Molimo da kod svih pitanja i naručivanja rezervnih delova neizostavno navedete broj artikla sa 10 brojčanih mesta prema tipskoj pločici proizvoda.

Uklanjanje đubreta

Pištolj za prskanje, električna jedinica, pribor i pakovanja treba da se odvoze na reciklažu koja odgovara zaštiti čovekove okoline.



Nemojte bacati sisteme za fino raspršivanje u kućni otpad!

Samo za EU-zemlje:
Električni i elektronski uređaji koji više ne mogu da se koriste moraju da se skupljaju zasebno i odlože u otpad u skladu sa ekološkim propisima. Koristite naznačene sisteme za sakupljanje. Zbog mogućih opasnih materija koji se nalaze u uređaju, nepravilno odlaganje u otpad može da bude opasno za okolinu i zdravlje.

Slovenščina

Varnostna opozorila

Splošna varnostna opozorila za sistem za fino pršenje

⚠ OPOZORILO **Preberite in preglejte vsa varnostna opozorila, navodila, slike in specifikacije, ki so priloženi sistemu za fino pršenje.** Če spodaj navedenih navodil ne upoštevate, lahko pride do električnega udara, požara in/ali hudih telesnih poškodb.

Vsa opozorila in navodila shranite za prihodnjo uporabo.

Pojem sistem za fino pršenje v opozorilih se nanaša na električni sistem za fino pršenje z električnim pogonom (z električnim kablom) in na akumulatorski sistem za fino pršenje (brez električnega kabla).

Varnost na delovnem mestu

- ▶ **Delovno mesto naj bo vedno čisto in dobro osvetljeno.** Nered in neosvetljena delovna mesta povečajo možnost nezgod.
- ▶ **Sistemov za fino pršenje ne uporabljajte v okolju, v katerem lahko pride do eksplozij (prisotnost vnetljivih tekočin, plinov ali prahu).** Sistemi za fino pršenje povzročajo iskrenje, zaradi katerega se lahko prah ali hlapi vnamejo.
- ▶ **Med uporabo sistema za fino pršenje poskrbite, da v bližini ni otrok ali drugih oseb.** Odvračanje pozornosti lahko povzroči izgubo nadzora nad orodjem.

Električna varnost

- ▶ **Vtiči sistemov za fino pršenje se morajo prilegati vtičnici. Spreminjanje vtiča na kakršen koli način ni dovoljeno. Pri ozemljenih sistemih za fino pršenje ne uporabljajte adapterskih vtičev.** Nespremenjeni vtiči in ustrezne vtičnice zmanjšujejo tveganje električnega udara.
- ▶ **Izogibajte se telesnemu stiku z ozemljenimi površinami, kot so na primer cevi, grelci, hladilniki in pašniki.** Tveganje električnega udara je večje, če je vaše telo ozemljeno.
- ▶ **Sisteme za fino pršenje zavarujte pred dežjem ali vlago.** Vdor vode v sistem za fino pršenje povečuje tveganje za električni udar.
- ▶ **Kabel uporabljajte pravilno. Ne uporabljajte ga za prenašanje sistema za fino pršenje, vlečenje ali**

izklapljanje iz električnega omrežja. Kabel zavarujte pred vročino, oljem, ostrimi robovi ali premikajočimi se deli. Poškodovani ali zapleteni kabli povečujejo tveganje električnega udara.

- ▶ **Kadar uporabljate sistem za fino pršenje na prostem, uporabljajte samo kabelske podaljške, ki so primerni za delo na prostem.** Uporaba kabelskega podaljška, ki je primeren za delo na prostem, zmanjšuje tveganje za električni udar.
- ▶ **Če je uporaba sistema za fino pršenje v vlažnem okolju neizogibna, uporabljajte stikalo za zaščito pred kvarnim tokom.** Uporaba zaščitnega stikala zmanjšuje tveganje električnega udara.

Osebna varnost

- ▶ **Bodite pozorni, pazite, kaj delate, in se dela s sistemom za fino pršenje lotite z razumom. Sistema za fino pršenje ne uporabljajte, če ste utrujeni oziroma če ste pod vplivom mamil, alkohola ali zdravil.** Trenutek nepazljivosti pri uporabi sistemov za fino pršenje je lahko vzrok za hude telesne poškodbe.
- ▶ **Uporabljajte osebno zaščitno opremo. Vedno uporabljajte zaščito za oči.** Z uporabo zaščitne opreme, kot so protiprašna maska, nedrseči varnostni čevlji, čelada ali zaščita za sluh, v ustreznih okoliščinah zmanjšate nevarnost poškodb.
- ▶ **Preprečite nenameren vklop orodja. Pred priključitvijo sistema za fino pršenje na električno omrežje in/ali na akumulatorsko baterijo in pred dviganjem ali nošenjem se prepričajte, da je sistem za fino pršenje izklopljen.** Če sisteme za fino pršenje nosite in imate pri tem prst na stikalu ali pa sisteme za fino pršenje napajate, ko je stikalo v položaju za vklop, lahko pride do nesreče.
- ▶ **Ne precenjujte svojih sposobnosti. Ves čas trdno stojte in vzdržujte ravnotežje.** S tem izboljšate nadzor nad sistemom za fino pršenje v nepričakovanih situacijah.
- ▶ **Bodite primerno oblečeni. Ne nosite ohlapnih oblačil ali nakita. Las in oblačil ne približujte premikajočim se delom.** Ohlapna oblačila, nakit ali dolgi lasje se lahko ujamejo v premikajoče se dele.
- ▶ **Naj seznanjenost s sistemi za fino pršenje, ki jo pridobite s pogosto uporabo, ne bo razlog za to, da postanete lahkomiselni in ignorirate varnostna načela.** V delčku sekunde lahko nepozorno dejanje pripelje do hude poškodbe.

Uporaba in vzdrževanje sistema za fino pršenje

- ▶ **Za delo uporabite ustrezen sistem za fino pršenje.** Ustrezen sistem za fino pršenje bo delo opravil bolje, varneje in s hitrostjo, za katero je bil zasnovan.
- ▶ **Sistema za fino pršenje ne uporabljajte, če ga s stikalom ne morete vklopiti in izklopiti.** Vsak sistem za fino pršenje, ki ga ni mogoče nadzirati s stikalom, je nevaren in ga je treba popraviti.
- ▶ **Izvlecite vtič iz vtičnice in/ali odstranite akumulatorsko baterijo iz sistema za fino pršenje, če je mogoče, preden se lotite nastavljanja in menjavanja pribora ter preden sisteme za fino pršenje shranite.** Ti preventivni varnostni ukrepi zmanjšajo tveganje za nenamerni zagon sistema za fino pršenje.
- ▶ **Ko sistemov za fino pršenje ne uporabljajte, jih shranite izven dosega otrok. Osebam, ki sistema za fino pršenje ne poznajo ali niso prebrale teh navodil za uporabo, sistema za fino pršenje ne dovolite uporabljati.** Sistemi za fino pršenje so nevarni, če jih uporabljajo neizkušene osebe.
- ▶ **Vzdržujte sisteme za fino pršenje in pribor. Prepričajte se, da so premikajoči se deli pravilno poravnani in da se ne zatikajo ter da deli niso polomljeni. Prav tako preverite, ali je na sistemu za fino pršenje še kaj drugega, kar bi lahko vplivalo na njegovo delovanje. Če je sistem za fino pršenje poškodovan, ga je treba pred uporabo popraviti.** Slabo vzdrževani sistemi za fino pršenje so vzrok za mnoge nezgode.
- ▶ **Sistem za fino pršenje, pribor, vsadna orodja in podobno uporabljajte v skladu s temi navodili, pri čemer upoštevajte delovne pogoje in dejavnost, ki jo boste opravljali.** Uporaba sistema za fino pršenje v namene, ki so drugačni od predpisanih, lahko privede do nevarnih situacij.
- ▶ **Ročaji in površine za prijemanje naj bodo suhe, čiste in brez olja ali maščobe.** Gladki ročaji in površine za prijemanje ne omogočajo varne uporabe in nadzora sistema za fino pršenje v nepričakovanih situacijah.

Servisiranje

- ▶ **Vaš sistem za fino pršenje naj popravlja samo usposobljeno strokovno osebje, ki naj pri tem uporabi zgolj originalne rezervne dele.** S tem boste zagotovili, da bo sistem za fino pršenje varen za uporabo.

Varnostna opozorila za sisteme za fino pršenje

- ▶ **Poskrbite, da bo delovno območje čisto in dobro osvetljeno ter brez posod z barvami in topili, krp in drugih vnetljivih materialov.** Obstaja nevarnost samovžiga. V bližini morajo biti vedno na voljo brezhibno delujoči gasilni aparati.
- ▶ **Poskrbite za dobro zračenje tako na območju pršenja kot tudi v celotnem prostoru.** Hlapljiva vnetljiva topila ustvarjajo eksplozivno ozračje.
- ▶ **Za pršenje in čiščenje ne uporabljajte materialov, katerih plamenišče je nižje od 55 °C. Uporabljajte materiale na osnovi vode, težko hlapljivih ogljikovodikov ali podobnih snovi.** Lahko hlapljiva topila med hlapenjem ustvarijo eksplozivno ozračje.
- ▶ **Ne pršite na območju virov vžiga, kot so statične električne iskre, odprti plameni, vžigalni plameni, vroči predmeti, motorji, cigarete in iskre, ki nastanejo pri vstavljanju in izvleku električnih kablov ali pri uporabi stikal.** Takšni viri isker lahko povzročijo vžig okolice.
- ▶ **Ne pršite snovi, če niste prepričani, da so varne.** Neznane snovi lahko povzročijo nevarne pogoje.

- ▶ **Ne pršite vrele vode. Pršite samo toplo vodo (najv. 55 °C) brez dodanih kemikalij.**
- ▶ **Pri pršenju ali delu s kemikalijami nosite dodatno osebno zaščitno opremo, kot so npr. ustrezne zaščitne rokavice, zaščitne maske in posebne zaščitne maske za dihala.** Če uporabljate zaščitno opremo, primerno za določene pogoje, s tem zmanjšate izpostavljenost škodljivim snovem.



- ▶ **Bodite pozorni na morebitne nevarnosti, ki jih lahko povzročijo pršilne snovi. Upoštevajte oznake na posodi ali informacije proizvajalca pršilne snovi, vključno z zahtevo glede uporabe osebne varnostne opreme.** Upoštevajte navodila proizvajalca, da bi zmanjšali tveganje požara ter poškodb zaradi strupenih, rakotvornih in drugih snovi.
- ▶ **Poskrbite za to, da na vtiču omrežnega kabla in pritisnem stikalu sistema za fino pršenje ni barve in drugih tekočin. Omrežnega kabla nikoli ne držite za vtične spoje.** Neupoštevanje navodil lahko povzroči električni udar.
- ▶ **Nadzirajte otroke.** S tem boste zagotovili, da se otroci ne bodo igrali s sistemom za fino pršenje.

Opis izdelka in storitev



Preberite vsa varnostna opozorila in navodila. Neupoštevanje varnostnih opozoril in navodil lahko povzroči električni udar, požar in/ali hude poškodbe.

Upoštevajte slike na začetku navodil za uporabo.

Namenska uporaba

PFS 1000

Sistem za fino pršenje je namenjen pršenju naslednjih pršilnih materialov: barv v laku s topili in na vodni osnovi (priporočeno), lakov, lazur, temeljnih premazov, impregnacij, brezbarvnih lakov, olj in vode.

Sistem za fino pršenje ni primeren za pršenje disperzijskih barv in barv z lateksom (stenske barve), lužin, baz, jedkih premazov, dezinfekcijskih sredstev, rastlinskih škropiv, fasadnih barv, zrnatega pršilnega materiala in materiala s trdinimi snovmi ter materialov, ki se ne razpršijo in ne kapljajo.

PFS 2000

Sistem za fino pršenje je namenjen pršenju vseh običajnih barv: disperzijskih barv in barv z lateksom (barv za stene), barv v laku s topili in na vodni osnovi (priporočeno), lazur, temeljnih premazov, impregnacijskih sredstev, brezbarvnih lakov (**ALL**Paint), olj in vod.

Sistem za fino pršenje ni primeren za delo z bazami, lužili, kislimi premazi, dezinfekcijskimi sredstvi, rastlinskimi škropivi, fasadnimi barvami, zrnatim materialom za pršenje ter materiali, ki se ne razpršijo in ne kapljajo.

Komponente na sliki

Oštevilčenje komponent na sliki se nanaša na prikaz sistema za fino pršenje na strani z shemami.

(1) **Pršilna pištola**
(2) Razprševalni pokrov
(3) Krovna matica
(4) Priključek za gibko cev (pršilne pištole)
(5) Vrtljivi gumb za nastavitev količine pršilnega materiala
(6) Sprožilec
(7) Posoda za pršilni material
(8) Nadomestni zbiralnik za pršilni material[a)]
(9) Šoba za barvo (siva: za les)
(10) Šoba za barvo (bela: za stene) (**PFS 2000**)
(11) Tesnilni obroček
(12) Tesnilna podložka
(13) Potopna cevka
(14) Vedro za prelivanje[b)]
(15) Igla šobe
(16) Tesnilo posode
(17) Zračnik
(18) Kanal za barvo
(19) **Gibka cev za dovod zraka**
(20) Bajonetna spojka
(21) **Osnovna enota**
(22) Stikalo za vklop/izklop
(23) Nosilni ročaj
(24) Nosilni jermen
(25) Pokrov zračnega filtra
(26) Priključek za gibko cev (osnovne enote)
(27) Vezica za nosilni jermen
(28) Zračni filter

a) **na voljo za PFS 1000 kot pribor; pri PFS 2000 v obsegu dobave**

b) **Ta pribor ne spada v standardni obseg dobave.**

Tehnični podatki

Sistem za fino pršenje	PFS 1000	PFS 2000
Kataloška številka	**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**

Sistem za fino pršenje		PFS 1000	PFS 2000
Nazivna moč	W	410	440
Črpalna zmogljivost	ml/min	100	200
Čas nanašanja 2 m^2 barve	min	2	1,3
Prostornina posode za pršilni material	ml	800	800
Šoba za barvo **(9)**(siva)		●	●
– **Uporaba na lesu:** Pršenje lakov, lazur, temeljnih premazov, brezbarvnih lakov in olj, ki vsebujejo topila ali so topni v vodi			
Šoba za barvo **(10)** (bela)		–	●
– **Namen uporabe „stena“:** Pršenje disperzijskih in lateks barv			
Dolžina gibke cevi za dovod zraka	m	1,25	1,25
Teža[A)]	kg	1,8	1,9
Razred zaščite		⧈ / II	⧈ / II

A) S posodo za pršilni material **(7)**, šobo za barvo, brez omrežnega kabla

Navedbe veljajo za nazivne napetosti [U] 230 V. Pri drugih napetostih in državno specifičnih izvedbah lahko te navedbe variirajo.

Podatki o hrupu/tresljajih

Podatki o emisijah hrupa, pridobljeni v skladu s standardom **EN IEC 62841-2-7**.

A-vrednotena raven hrupa za sistem za fino pršenje običajno znaša: raven zvočnega tlaka **83** dB(A); raven zvočne moči **91** dB(A). Negotovost K = **3** dB.

Uporabite zaščito za sluh!

Vrednosti tresljajev a_h (neprekinjeni tresljaji), p_F (tresljaji zaradi ponavljajočih se udarcev) in negotovost K so določene v skladu s standardom **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Vrednosti nivoja tresljajev in hrupa, podane v teh navodilih, so bile izmerjene v skladu s standardiziranim merilnim postopkom in se lahko uporabljajo za medsebojno primerjavo sistemov za fino pršenje. Primerne so tudi za začasno oceno oddajanja tresljajev in hrupa.

Navedena raven tresljajev in hrupa je določena za glavne načine uporabe sistema za fino pršenje. Pri uporabi sistema za fino pršenje v drugačne namene, z drugačnimi nastavki ali pri nezadostnem vzdrževanju lahko raven hrupa in tresljajev odstopa. To lahko občutno poveča oddajanje hrupa in tresljajev za celotno obdobje uporabe.

Za natančnejšo oceno emisij hrupa in tresljajev morate upoštevati tudi čas, ko je orodje izklopljeno, in čas, ko orodje deluje, vendar ni dejansko v uporabi. To lahko občutno zmanjša oddajanje hrupa in tresljajev za celotno obdobje uporabe.

Za zaščito uporabnika pred vplivom tresljajev sprejmite dodatne varnostne ukrepe za zaščito uporabnika, npr. vzdrževanje sistema za fino pršenje in nastavkov, segrevanje rok, organizacija delovnih postopkov.

Namestitev

▶ **Pred začetkom kakršnih koli del na sistemu za fino pršenje izvlecite omrežni vtič iz vtičnice.**

▶ **Prepričajte se, da sta pršilna pištola in osnovna enota nameščeni zanesljivo in z vsemi tesnilnimi deli.** Le tako bo sistem za fino pršenje funkcionalen in varen.

Priklop gibke cevi za dovod zraka (glejte slike A1–A2)

Priključitev osnovne enote:

– Bajonetno sponko **(20)** gibke cevi za dovod zraka v skladu z označenimi puščicami tesno namestite v izreze priključka **(26)** na osnovni enoti.

– Obrnite bajonetno sponko za eno četrtino v desno.

Priključitev na pršilno pištolo:

– Drugo bajonetno sponko **(20)** gibke cevi za dovod zraka glede označene puščice tesno namestite v izreze priključka **(4)** pršilne pištole.

– Obrnite bajonetno sponko za eno četrtino v desno.

Opomba: pred polnjenjem pršilnega materiala odstranite gibko cev za dovod zraka **(19)** (bajonetno sponko **(20)** zavrtite za četrtino v levo; bajonetno sponko **(20)** povlecite iz priključka **(4)**).

Pritrditev nosilnega jermena (glejte sliko B)

Da boste obdelovane površine lažje dosegli in da boste prilagodljivejši, si lahko si pripnete osnovno enoto z nosilnim jermenom **(24)**.

– V vsako vezico **(27)** pripnite po en konec jermena.

Menjava šobe za barvo (PFS 2000) (glejte sliko C)

Opomba: pred izbiro šobe za barvo pomešajte pršilni material, da preverite njegovo gostoto. Redek material (npr. barva za les) ali razredčen material se bolje prši s sivo šobo za barvo **(9)**. Gost material (npr. lak za les ali stenska barva) se bolje prši z belo šobo za barvo **(10)**.

– Za menjavo šobe za barvo odvijte krovno matico **(3)**.

– Odstranite razprševalni pokrov **(2)** in tesnilno podložko **(12)**.
– Odvijte nameščeno šobo za barvo. Poskrbite, da tesnilni obroček **(11)** ostane na šobi za barvo.
– Privijte izbrano šobo za barvo na navoj pršilne pištole.
– Razprševalni pokrov **(2)** namestite s tesnilno podložko **(12)** na šobo za barvo in ga privijte s krovno matico **(3)**.

Delovanje

▶ **Pred začetkom kakršnih koli del na sistemu za fino pršenje izvlecite omrežni vtič iz vtičnice.**

Priprava na delo

▶ **Na bregovih vodotokov ali na površinah v njihovi neposredni bližini pršilna dela niso dovoljena.**

▶ Pri nakupu barv, lakov in pršilnih snovi se prepričajte, da so okolju prijazna.

Predpriprava pršilne površine

Pršena površina mora biti čista, suha in nemastna.

– Gladke površine na grobo zbrusite in nato odstranite prah, nastal med brušenjem.

Pri uporabi se lahko vse nezaščitene površine umažejo s pršilno meglico. Zato temeljito pripravite okolico pršene površine:

– skrbno prekrijte tla, pohištvo, vrata, okna, vratne podboje in okenske okvirje. Za prekritje tal se priporoča npr. slikarski flis.
– Pritrdite prekrivni material. Če prekrivnega materiala ne pritrdite pravilno, se lahko zaradi močnega zračnega toka odlepi ali ga odpihne stran.

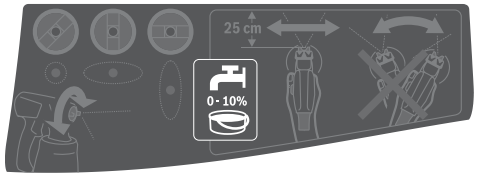
▶ **Skrbno prelepite vtičnice in stikala.** Nepokrite vtičnice in stikala lahko povzročijo kratki stik in povečajo tveganje električnega udara.

Priprava pršilnega materiala

▶ **Pri redčenju pazite na to, da razredčilo ustreza pršilnemu materialu.** Pri uporabi napačnega razredčila lahko nastanejo grudice, ki zamašijo pršilno pištolo.

▶ **Pri redčenju pršilnega materiala pazite, da bo plamenišče mešanice po redčenju nad 55 °C.** Redčenje npr. lakov, ki vsebujejo topila, znižuje plamenišče.

▶ **Bodite pozorni na navedbe proizvajalca barve glede sposobnosti pršenja, npr. v tehničnem ali podatkovnem listu. Ne pršite barv, ki v skladu s proizvajalčevimi navedbami niso primerne za to.**



– Dobro premešajte pršilni material. Z uporabo pršilnega materiala pri sobni temperaturi dosežete boljši pršilni vzorec.
– Po potrebi razredčite pršilni material. Če se pri preizkusu pršenja ne ustvari dober pršilni vzorec, izvedite razredčitev v korakih po 5 %, dokler ne dosežete optimalnega pršilnega vzorca.

Pršilni material	priporočeno razredčenje
Zaščitna sredstva za les, voda, olja, redke lazure	0 %
Impregnacijska sredstva, sredstva za zaščito pred rjo	0–5 %
Laki, ki jih lahko razredčimo s topili ali vodo (priporočamo), temeljni premazi, laki za grelna telesa, temeljni premazi, laki za grelna telesa, debeloplastne lazure	vsaj 5 %
PFS 2000: disperzijske barve in barve z lateksom (barve za stene)	vsaj 10 %

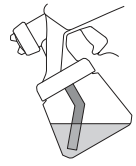
Preglednica za razredčitev

Pršilni material [ml]	Razredčilo [ml] za razredčitev		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

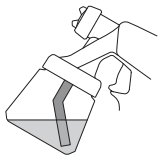
Dolivanje pršilnega materiala (glejte sliko D)

Opomba: pred polnjenjem pršilnega materiala odstranite gibko cev za dovod zraka **(19)** (bajonetno sponko **(20)** zavrtite za četrtino v levo; bajonetno sponko **(20)** povlecite iz priključka **(4)**).

– Pri uporabi večjih posod napolnite pršilni material v manjše vedro za prelivanje **(14)** (npr. 10-litrsko stensko barvo v prazno vedro s kapaciteto 2,5 ali 5,0 litrov).
– Odvijte posodo **(7)** s pršilne pištole.
– Pršilni material nalijte **največ do oznake 800** v posodo **(7)**.
– Zasukajte potopno cevko **(13)** tako, da boste lahko pršilni material skoraj v celoti izčrpali:



Za pršenje po ležečih predmetih: **naprej** v smeri pokrova šobe/ razprševalnega pokrova.



Za pršenje nad glavo:
nazaj v smeri ročaja.

– Posodo **(7)** znova privijte na pršilno pištolo **(1)**.
– Opravite preizkus pršenja na testni površini.

Če dosežete optimalen vzorec pršenja, lahko začnete s pršenjem.
ali
Če rezultat pršenja ni zadovoljiv ali če barva ne izstopi:
(glejte „Odpravljanje motenj“, Stran 243)

Uporaba

- ▶ **Bodite pozorni na omrežno napetost!** Napetost vira električne energije se mora ujemati s podatki na tipski ploščici sistema za fino pršenje.
- ▶ **Prepričajte se, da osnovna enota med delovanjem ne more vsesavati prahu ali druge nečistoče.**
- ▶ **Pazite, da ne pršite po osnovni enoti.**
- ▶ **Če med pršenjem tekočina ne izhaja le iz šobe, ampak tudi na drugih mestih, prenehajte s pršenjem in pištolo ponovno nastavite po navodilih.** Nevarnost električnega udara.
- ▶ **Ne pršite po svojem telesu ali telesu drugih oseb ali živali.**

Vklop (glejte sliko E)

– Preverite, ali je nameščena pravilna šoba za barvo.
– Omrežni vtič vtaknite v električno vtičnico.
– Primite pršilno pištolo in jo usmerite proti pršilni površini.
– Stikalo za vklop/izklop **(22)** potisnite naprej.
– Na pršilni pištoli pritisnite sprožilec **(6)**.

Opomba: ko je osnovna enota vključena, pri razprševalnem pokrovu **(2)** vedno izhaja zrak.

Izklop

– Izpustite sprožilec **(6)** in stikalo za vklop/izklop **(22)** potisnite nazaj.
– Izvlecite vtič iz vtičnice.

Navodila za delo

Pršenje (glejte sliko F)



Opomba: če sistem za fino pršenje uporabljate na prostem, upoštevajte smer vetra.

– Najprej izvedite poskusno pršenje in nastavite način in količino pršenja glede na uporabljen pršilni material.
  Opis nastavitve pršenja si preberite v nadaljnjem besedilu.
– Pršilno pištolo držite na enakomerni razdalji 20–25 cm od predmeta, pravokotno na površino.
– Najprej pršite stran od pršilne površine.
– Pršilno pištolo enakomerno premikajte vodoravno ali navpično v skladu z nastavitvijo pršenja, prikazano na sliki.
  Enakomerne rezultate na površini dosežete tako, da se vzporedni progi prekrivata za 4–5 cm.
– Pri pršenju ležečih predmetov in pri pršenju nad glavo držite pršilno pištolo rahlo postrani in se pomikajte stran od površine, ki ste jo pršili.
  Nevarnost padca! Bodite pozorni na predmete, ki so lahko v napoto.
– Izogibajte se prekinitvam pršenja sredi pršene površine.

Z enakomernim vodenjem pršilne pištole dosežete enakomerno kakovost površinskega nanosa.

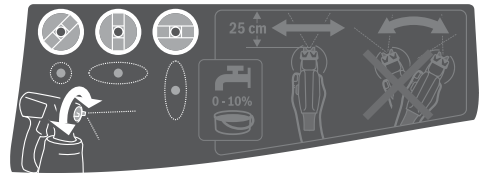
Zaradi neenakomerne razdalje in neenakomernega kota med pršenjem se tvorijo barvne meglice, ki pomenijo, da je nanašanje potekalo neenakomerno.

– Pršenje končajte zunaj pršene površine.

Posode za pršilni material nikoli ne izpraznite povsem. Če potopna cevka ni potopljena v pršilni material, se curek pršenja prekine in nanos postane neenakomeren.

– Po premoru ali ponovnem polnjenju posode **(7)** preglejte šobo za barvo **(10)**/**(9)** in razprševalni pokrov **(2)** ter ju po potrebi očistite.
– Če se začne pršilni material nabirati na razprševalnem pokrovu **(2)** ali šobi za barvo, očistite posamezne dele s primerno ščetko ali navlaženo krpo.

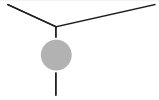
Nastavitev pršilnega vzorca



- ▶ **Nikoli ne pritiskajte sprožilca (6) med nastavljanjem razprševalnega pokrova (2).**

– Zavrtite razprševalni pokrov **(2)** v želeno pozicijo.

Razprševalni pokrov	Pršilni curek	Uporaba
		Vodoraven ploščat curek za navpično smer dela

Razprševalni pokrov	Pršilni curek	Uporaba
		Navpičen ploščat curek za vodoravno smer dela
		Okrogel curek za pršenje v kotih, na robovih in težko dostopnih mestih

Nastavitev količine pršilnega materiala (glejte sliko G)

(**PAINT**Volume)

– Zavrtite gumb za nastavitev količine pršilnega materiala **(5)**, da nastavite želeno količino pršenja:
–: najmanjša količina pršilnega materiala,
+: največja količina pršilnega materiala.
– Začnite s preizkusom pršenja z minimalno količino pršilnega materiala in jo povečujte, dokler ne dosežete želenega pršilnega vzorca. Če ne dosežete zadovoljivega pršilnega vzorca, razredčite pršilni material v korakih po 5 % (glejte „Priprava pršilnega materiala“, Stran 239).

Opozorilo: intenzivnost nanosa barve je pogosto odvisna od hitrosti pomikanja.



Preveč pršilnega materiala na pršilni površini

Količino pršilnega materiala morate zmanjšati.

– Zavrtite gumb za nastavitev količine pršilnega materiala **(5)** v smeri **–**.



Premalo pršilnega materiala na pršilni površini

Količino pršilnega materiala morate povečati.

– Zavrtite gumb za nastavitev količine pršilnega materiala **(5)** v smeri **+**.

Vlaženje tapet

Za preprosto odstranjevanje starih tapet lahko po njih razpršite toplo vodo (najv. 55 °C). V ta namen uporabite sivo šobo za barvo **(9)**.

Premor med delom in transport (glejte slike H–I)

Za preprost transport sistema za fino pršenje sta na osnovni enoti nameščena nosilni ročaj **(23)** in nosilni pas **(24)**.

Med delom si lahko osnovno enoto **(21)** s pomočjo nosilnega pasu **(24)** obesite čez ramo.

Med delovnimi odmori lahko pršilno pištolo **(1)** postavite na ravno delovno podlago. Tako ne more izteči nič pršilnega materiala.

▶ **Napolnjeno pršilno pištolo vedno odlagajte pokonci in na ravno površino.** Če je pištola v ležečem položaju, lahko iz nje izhaja pršilni material.

Vzdrževanje in servisiranje

Vzdrževanje in čiščenje

▶ **Pred začetkom kakršnih koli del na sistemu za fino pršenje izvlecite omrežni vtič iz vtičnice.**

▶ **Za dobro in varno delovanje poskrbite, da so sistem za fino pršenje in prezračevalne reže čiste.**

Če morate zamenjati priključni kabel, storite to pri servisu **Bosch** ali pooblaščenem servisu za sisteme za fino pršenje **Bosch**, da ne pride do ogrožanja varnosti.

▶ **Po vsaki uporabi nemudoma temeljito očistite posamezne dele sistema za fino pršenje, predvsem dele, po katerih se pretaka barva.** Le primerno očiščena pršilna pištola bo delovala varno in brezhibno. V primeru neprimernega ali nerednega čiščenja uveljavljanje garancije ni mogoče.

Čiščenje zračnega filtra (glejte sliko J)

Zračni filter **(28)** je treba občasno očistiti. Če je zračni filter preveč zamazan, ga je treba zamenjati.

– Odprite pokrov zračnega filtra **(25)**.
– Odstranite zračni filter **(28)**.
– Lažja umazanija:
Otrkajte filter **(28)**.
ali
Močnejša umazanija:
Očistite zračni filter **(28)**pod tekočo vodo in pustite, da se popolnoma posuši, da preprečite tvorjenje plesni.
ali
Zamenjajte zračni filter **(28)**.
– Ponovno namestite zračni filter.
– Ponovno zaprite pokrov zračnega filtra **(25)**.

▶ **Sistema za fino pršenje nikoli ne uporabljajte brez zračnega filtra.** Delci umazanije lahko vstopijo v motorni prostor in poškodujejo motor.

Čiščenje po uporabi barv na vodni osnovi (glejte sliko K)

Pršilno pištolo in zbiralnik za pršilni material vedno očistite s toplo vodo.

Odprtin šobe in zračnih odprtin pršilne pištole nikdar ne čistite z ostrimi predmeti.

– Izklopite osnovno enoto **(21)** in odstranite gibko cev za dovod zraka **(19)** s pršilne pištole **(1)**.
– Posodo **(7)** odvijte s pršilne pištole **(1)**.
Zbiralnik **(7)** postavite pod potopno cevko **(13)** in pritisnite na sprožilec **(6)** pršilne pištole, da se pršilni material lahko začne iztekati nazaj v zbiralnik.
– Povsem izpraznite zbiralnik **(7)**.
Pršilni material se lahko za nadaljnjo uporabo shrani v tesno zaprti posodi za barvo. Za to uporabite npr. nadomestni zbiralnik **(8)** s pokrovom ali pa originalni zbiralnik za pršilni material.
– Očistite zbiralnik **(7)**.
– Odstranite potopno cevko **(13)** s tesnilom zbiralnika **(16)** in ju dobro izperite.

Pritrdite potopno cevko **(13)** s tesnilom zbiralnika **(16)** spet na pršilno pištolo.
- Zbiralnik **(7)** napolnite s toplo vodo in ga pritrdite nazaj na pršilno pištolo **(1)**.
- Gibko cev za dovod zraka **(19)** spet priključite na pršilno pištolo **(1)**.
- Pršite tako dolgo, da bo iz pištole izstopala zgolj še čista voda. Po potrebi zbiralnik znova napolnite s toplo vodo.
- Gibko cev za dovod zraka **(19)** odstranite tako z osnovne enote **(21)** kot tudi s pršilne pištole **(1)**.
- Po potrebi osnovno enoto očistite z vlažno krpo in nato osnovno enoto **(21)** ter gibko cev za dovod zraka **(19)** odstranite iz neposredne bližine območja čiščenja.
- Odstranite krovno matico **(3)**, razprševalni pokrov **(2)**, tesnilno podložko **(12)**, uporabljeno šobo za barvo **(10)**/**(9)** s tesnilnim obročkom **(11)** in potopno cevko **(13)** s tesnilom posode **(16)**.
  Poskrbite, da tesnilni obroček **(11)** ostane na šobi za barvo.
- V vedru s toplo vodo z običajno krtačo za pomivanje posode očistite vse dele, po katerih se pretaka barva. Očistite tudi kanal za barvo **(18)** v pršilni pištoli **(1)**.
- Preverite, ali sta potopna cevka **(13)** in tesnilo posode **(16)** očiščena in ali ni morda prišlo do poškodbe na teh delih.
  Tesnilo posode **(16)** še enkrat temeljito očistite s toplo vodo.
- Odzračevalno odprtino **(17)** očistite s primernim predmetom.
- Posodo **(7)** in pršilno pištolo **(1)** z zunanje strani očistite z vlažno krpo.
- Prepričajte se, da so se vse komponente pred ponovnim sestavljanjem temeljito osušile.
- Ponovno sestavite sistem za fino pršenje v nasprotnem vrstnem redu.
  Tesnilo zbiralnika **(16)** znova potisnite v zarezo potopne cevke **(13)**.
  Za pravilno zatesnitev pršilne pištole se prepričajte, da je tesnilo natančno nameščeno v zarezo potopne cevke in da se ji povsem prilega.
  Pri tem bodite pozorni na to, da potopno cevko **(13)** znova potisnete do prislona na kanal za barvo **(18)**.

Čiščenje po uporabi barv na osnovi topil (glejte sliko K)

Pršilno pištolo in posodo za pršilni material morate vedno očistiti z ustreznim razredčilom, ki ga uporabljate tudi za razredčevanje pršilnega materiala.

Odprtin šobe in zračnih odprtin pršilne pištole nikdar ne čistite z ostrimi predmeti.

Pri čiščenju s topili in barvami na osnovi topil vedno nosite primerne rokavice.
- Izklopite osnovno enoto **(21)** in jo odstranite gibko cev za dovod zraka **(19)** s pršilne pištole **(1)**.
- Po potrebi osnovno enoto očistite s krpo, ki ste jo navlažili z razredčilom, in nato osnovno enoto **(21)** ter gibko cev za dovod zraka **(19)** odstranite iz neposredne bližine območja čiščenja.
- Posodo **(7)** odvijte s pršilne pištole **(1)**.
  Zbiralnik **(7)** postavite pod potopno cevko **(13)** in pritisnite na sprožilec **(6)** pršilne pištole, da se pršilni material lahko začne iztekati nazaj v zbiralnik.
- Povsem izpraznite zbiralnik **(7)**.
  Pršilni material se lahko za nadaljnjo uporabo shrani v tesno zaprti posodi za barvo. Za to uporabite npr. nadomestni zbiralnik **(8)** s pokrovom ali pa originalni zbiralnik za pršilni material.
- Očistite zbiralnik **(7)**.
- Odstranite potopno cevko **(13)** s tesnilom zbiralnika **(16)** in ju dobro izperite.
  Pritrdite potopno cevko **(13)** s tesnilom zbiralnika **(16)** spet na pršilno pištolo.
- Zbiralnik **(7)** do polovice napolnite s topilom in ga pritrdite nazaj na pršilno pištolo **(1)**.
- Dobro pretresite pršilno pištolo.
  Pazite, da pri tem ne boste pršili razredčila. **Obstaja nevarnost eksplozije.**
- Zbiralnik **(7)** odvijte s pršilne pištole **(1)** in ga popolnoma izpraznite v pločevinko za material, ki jo lahko zaprete.
- Odstranite krovno matico **(3)**, razprševalni pokrov **(2)**, tesnilno podložko **(12)**, uporabljeno šobo za barvo **(10)**/**(9)** s tesnilnim obročkom **(11)** in potopno cevko **(13)** s tesnilom posode **(16)**.
  Poskrbite, da tesnilni obroček **(11)** ostane na šobi za barvo.
- V vedru z razredčilom z običajno krtačo za pomivanje posode očistite vse dele, po katerih se pretaka barva. Očistite tudi kanal za barvo **(18)** v pršilni pištoli **(1)**.
- Preverite, ali sta potopna cevka **(13)** in tesnilo posode **(16)** očiščena in ali ni morda prišlo do poškodbe na teh delih.
  Po potrebi znova očistite tesnilo posode **(16)** z razredčilom.
- Odzračevalno odprtino **(17)** očistite s primernim predmetom.
- Posodo **(7)** in pršilno pištolo **(1)** z zunanje strani očistite s krpo, ki ste jo navlažili z razredčilom.
- Prepričajte se, da so se vse komponente pred ponovnim sestavljanjem temeljito osušile.
- Ponovno sestavite sistem za fino pršenje v nasprotnem vrstnem redu.
  Tesnilo zbiralnika **(16)** znova potisnite v zarezo potopne cevke **(13)**.
  Za pravilno zatesnitev pršilne pištole se prepričajte, da je tesnilo natančno nameščeno v zarezo potopne cevke in da se ji povsem prilega.
  Pri tem bodite pozorni na to, da potopno cevko **(13)** znova potisnete do prislona na kanal za barvo **(18)**.

Ravnanje z odpadnim materialom

Nečista razredčila, ostanki pršilnega materiala in morebitni ostanki razredčil se morajo odstraniti strokovno in na okolju prijazen način. Upoštevajte proizvajalčeva navodila za

odstranjevanje odpadkov in krajevne predpise za odstranjevanje posebnih odpadkov.

Okolju nevarne kemikalije ne smejo prodreti v tla, v podtalnico ali v druge vode. Okolju nevarnih kemikalij nikoli ne izlijte v kanalizacijo!

Hramba

– Sistem za fino pršenje pred shranjevanjem temeljito očistite in pustite, da se vsi deli pred sestavljanjem povsem osušijo.

Če sistema za fino pršenje ne uporabljate, potem je gumijasti trak skupaj z zatičem na osnovni enoti **(21)** praktična možnost za shranjevanje za gibko cev za dovod zraka **(19)**.

Odpravljanje motenj

Težava	Vzrok	Ukrepi
Pršilni material površine ne prekrije dovolj dobro	Premajhna količina pršilnega materiala	Zavrtite gumb za nastavitev količine pršilnega materiala **(5)** v smeri **+**
	Razdalja do pršilne površine je prevelika	Zmanjšajte razdaljo pršenja
	Premalo pršilnega materiala na pršilni površini; niste dovoljkrat pršili po pršilni površini	Pršite večkrat po pršilni površini
	Pršilni material je pregost	Ponovno razredčite pršilni material in izvedite preizkusno pršenje
Pršilni material po končanem nanašanju teče	Nanesli ste preveč pršilnega materiala	Zavrtite gumb za nastavitev količine pršilnega materiala **(5)** v smeri **–**
	Razdalja do pršilne površine je premajhna	Povečajte razdaljo pršenja
	Pršilni material je preredek	Dodajte osnovni pršilni material
	Prevečkrat ste pršili na istem mestu	Odstranite barvo in pri drugem poskusu pršenja ne pršite tolikokrat na enem mestu
Preveč grobo razprševanje	Prevelika količina pršilnega materiala	Zavrtite gumb za nastavitev količine pršilnega materiala **(5)** v smeri **–**
	PFS 2000: nameščena je bela šoba za barvo **(10)** (prevelik premer šobe)	Namestite sivo šobo za barvo **(9)**
	Igla šobe **(15)** je umazana	Očistite iglo šobe
	Pršilni material je pregost	Ponovno razredčite pršilni material in izvedite preizkusno pršenje
	Zračni filter **(28)** je močno umazan	Zamenjajte zračni filter
Premočna barvna meglica	Nanesli ste preveč pršilnega materiala	Zavrtite gumb za nastavitev količine pršilnega materiala **(5)** v smeri **–**
	Razdalja do pršilne površine je prevelika	Zmanjšajte razdaljo pršenja
Pršilni curek pulzira	Premalo pršilnega materiala v posodi	Dolijte pršilni material
	Zračnik **(17)** na potopni cevki **(13)** je zamašen	Očistite potopno cevko in zračnik
	Potopna cevka **(13)** se je razrahljala	Potopno cevko potisnite do prislona na kanal za barvo **(18)**
	Šoba za barvo **(10)**/**(9)** ni trdno pritrjena	Privijte šobo za barvo
	Zračni filter **(28)** je močno umazan	Zamenjajte zračni filter
	Pršilni material je pregost	Ponovno razredčite pršilni material in izvedite preizkusno pršenje
Pršilni material kaplja po šobi za barvo	Nabiranje pršilnega materiala na šobi za barvo **(10)**/**(9)**, igli šobe **(15)** in razprševalnem pokrovu **(2)**	Očistite šobo za barvo, iglo šobe in razprševalni pokrov
	Šoba za barvo **(10)**/**(9)** ni trdno pritrjena	Privijte šobo za barvo
Pršilni material ne izhaja iz šobe za barvo	Potopna cevka **(13)** se je razrahljala	Potopno cevko potisnite do prislona na kanal za barvo **(18)**
	Igla šobe **(15)** je zamašena	Očistite iglo šobe
	Potopna cevka **(13)** je zamašena	Očistite potopno cevko

Težava	Vzrok	Ukrepi
	Zračnik **(17)** na potopni cevki **(13)** je zamašen	Očistite potopno cevko in zračnik
	Tesnilo posode **(16)** manjka ali je poškodovano	Potisnite (novo) tesnilo posode čez potopno cevko v zarezo
	Pršilni material je pregost	Ponovno razredčite pršilni material in izvedite preizkusno pršenje
	Pršilni material je onesnažen (barvne grudice)	Popolnoma izpraznite pršilno pištolo in jo očistite; ob polnjenju prelijte pršilni material skozi sito

Servis in svetovanje o uporabi

Slovensko
Tel.: +00 803931

Povezava z naslovi naših serviserjev in garancijskimi pogoji je navedena za zadnji strani.

Ob vseh vprašanjih in naročilih rezervnih delov nujno sporočite 10-mestno številko na tipski ploščici izdelka.

Odlaganje

Pršilno pištolo, električno enoto, pribor in embalažo morate reciklirati okolju prijazno.



Sistema za fino pršenje ne odvrzite med gospodinjske odpadke!

Zgolj za države Evropske unije:

Električno in elektronsko opremo, ki ni več uporabna, je treba zbirati ločeno in odstraniti na okolju prijazen način. Uporabite za to določene sisteme za zbiranje odpadkov. Zaradi nevarnih snovi, ki jih lahko vsebuje odpadni material, lahko nepravilno ravnanje z odpadnim materialom škoduje okolju in zdravju.

Hrvatski

Sigurnosne napomene

Sigurnosna upozorenja sustava za fino prskanje

⚠ UPOZORENJE **Pročitajte sva sigurnosna upozorenja, upute, ilustracije i specifikacije koje se isporučuju s ovim sustavom za fino prskanje.** Nepridržavanje dolje navedenih uputa može uzrokovati strujni udar, požar i/ili ozbiljne ozljede.

Sačuvajte sve napomene o sigurnosti i upute za buduću primjenu.

Pojam „sustav za fino prskanje" u upozorenjima odnosi se na sustav za fino prskanje s priključkom na električnu mrežu (s mrežnim kabelom) ili s napajanjem na akumulator (bez kabela).

Sigurnost na radnom mjestu

- ▶ **Održavajte radno mjesto čistim i dobro osvijetljenim.** Nered ili neosvijetljeno radno mjesto mogu uzrokovati nezgode.
- ▶ **Nemojte raditi sa sustavima za fino prskanje u eksplozivnim atmosferama, primjerice tamo gdje ima zapaljivih tekućina, plinova ili prašine.** Sustavi za fino prskanje stvaraju iskre koje mogu zapaliti prašinu ili pare.
- ▶ **Tijekom upotrebe sustava za fino prskanje djecu i druge osobe držite podalje od mjesta rada.** Svako odvraćanje pozornosti može uzrokovati gubitak kontrole nad uređajem.

Električna sigurnost

- ▶ **Utikač sustava za fino prskanje mora odgovarati utičnici. Sve su preinake utikača zabranjene. Zabranjena je upotreba adapterskih utikača s uzemljenim sustavima za fino prskanje.** Utikač na kojem nisu vršene preinake i odgovarajuća utičnica smanjuju opasnost od strujnog udara.
- ▶ **Izbjegavajte dodir tijela s uzemljenim površinama kao što su cijevi, radijatori, štednjaci i hladnjaci.** Opasnost od električnog udara je veća ako je vaše tijelo uzemljeno.
- ▶ **Sustave za fino prskanje držite podalje od kiše ili vlage.** Prodiranje vode u sustav za fino prskanje povećava opasnost od strujnog udara.
- ▶ **Ne zloupotrebljavajte priključni kabel. Nemojte upotrebljavati priključni kabel za prenošenje, povlačenje ili iskapčanje sustava za fino prskanje iz utičnice. Priključni kabel držite dalje od izvora topline, ulja, oštrih rubova ili pomičnih dijelova uređaja.** Oštećen ili zapleten priključni kabel povećava opasnost od strujnog udara.
- ▶ **Ako sustav za fino prskanje upotrebljavate na otvorenom, upotrebljavajte isključivo produžni kabel prikladan za upotrebu na otvorenom.** Upotrijebite priključni kabel koji je prikladan za upotrebu na otvorenom i smanjuje opasnost od strujnog udara.
- ▶ **Ako ne možete izbjeći upotrebu sustava za fino prskanje u vlažnoj okolini, upotrijebite diferencijalnu strujnu zaštitnu sklopku.** Primjenom diferencijalne strujne zaštitne sklopke izbjegava se opasnost od strujnog udara.

Sigurnost ljudi

- ▶ **Budite pažljivi, pazite što radite i postupajte zdravorazumski dok radite sa sustavom za fino prskanje. Nemojte upotrebljavati sustav za fino prskanje ako ste umorni ili pod utjecajem droga, alkohola ili lijekova.** Trenutak nepažnje tijekom rukovanja sustavima za fino prskanje može uzrokovati ozbiljne osobne ozljede.
- ▶ **Nosite osobnu zaštitnu opremu. Uvijek nosite zaštitne naočale.** Nošenje osobne zaštitne opreme, kao što je maska za prašinu, zaštitna obuća s protukliznim potplatom, zaštitna kaciga ili štitnik za uši, ovisno o vrsti primjene, smanjuje opasnost od ozljeda.
- ▶ **Spriječite svako nehotično uključivanje uređaja. Pobrinite se da je prekidač u isključenom položaju prije nego što sustav za fino prskanje priključite na izvor napajanja ili akumulator, prije njegova podizanja ili prenošenja.** Ako kod nošenja sustava za fino prskanje imate prst na prekidaču ili ako je sustav za fino prskanje pod naponom zato što je prekidač uključen, to može uzrokovati nezgode.
- ▶ **Izbjegavajte neuobičajene položaje tijela. Zauzmite siguran i stabilan položaj tijela i u svakom trenutku održavajte ravnotežu.** Na taj način možete sustav za fino prskanje bolje kontrolirati u neočekivanim situacijama.
- ▶ **Nosite prikladnu odjeću. Ne nosite široku odjeću ni nakit. Kosu i odjeću držite dalje od pomičnih dijelova.** Široku odjeću, dugu kosu ili nakit mogu zahvatiti pomični dijelovi.
- ▶ **Nemojte postati previše bezbrižni i zanemariti sigurnosne upute samo zato što često upotrebljavate sustave za fino prskanje i smatrate da ste dobro upoznati s time kako radi.** Samo jedan trenutak nepažnje dovoljan je za nastanak ozbiljnih ozljeda.

Upotreba i održavanje sustava za fino prskanje

- ▶ **Za svaki posao upotrebljavajte prikladan i za to predviđen sustav za fino prskanje.** S odgovarajućim sustavom za fino prskanje posao ćete obaviti lakše, brže i sigurnije.
- ▶ **Nemojte upotrebljavati sustav za fino prskanje ako je prekidač za uključivanje i isključivanje neispravan.** Sustav za fino prskanje koji se zbog neispravnog prekidača ne može uključiti ili isključiti opasan je i treba ga popraviti.
- ▶ **Na sustavu za fino prskanje prije bilo kakvih podešavanja, izmjene pribora ili njegova skladištenja iskopčajte utikač iz izvora napajanja i/ili izvadite akumulator ako je to moguće.** Ovim preventivnim sigurnosnim mjerama smanjuje se opasnost od nehotičnog uključivanja sustava za fino prskanje.
- ▶ **Sustave za fino prskanje koje ne upotrebljavate spremite izvan dosega djece. Rukovanje sustavom za fino prskanje zabranjeno je osobama koje nisu s njim upoznate ili koje nisu pročitale ove upute.** Sustavi za fino prskanje opasni su ako njima rukuju osobe koje za to nisu osposobljene.
- ▶ **Održavajte sustave za fino prskanje i pribor. Kontrolirajte rade li besprijekorno pomični dijelovi uređaja, jesu li zaglavljeni, polomljeni ili oštećeni tako da to ugrožava daljnju upotrebu i rad sustava za fino prskanje. Ako je oštećen, sustav za fino prskanje prije upotrebe popravite.** Loše održavani sustavi za fino prskanje uzrok su mnogih nezgoda.
- ▶ **Sustav za fino prskanje, pribor, bitove i sl. upotrebljavajte prema ovim uputama, pritom uzimajući u obzir radne uvjete i radove koje treba izvršiti.** Upotreba sustava za fino prskanje za poslove izvan njegove predviđene upotrebe može dovesti do opasnih situacija.
- ▶ **Ručke i zahvatne površine održavajte suhima, čistima i pazite da na njih ne dospiju ulje ili mast.** Skliske ručke i zahvatne površine onemogućuju sigurno rukovanje i sustavom za fino prskanje teško se kontrolira u neočekivanim situacijama.

Servisiranje

- ▶ **Servisiranje sustava za fino prskanje prepustite kvalificiranom osoblju ovlaštenog servisa i obavezno upotrebljavajte originalne rezervne dijelove.** Tako ćete biti sigurni da se sustav za fino prskanje pravilno održava.

Sigurnosne napomene za sustave za fino prskanje

- ▶ **Područje rada održavajte čistim, dobro osvijetljenim i bez posuda za boju ili otapalo, krpa i drugih zapaljivih materijala.** Postoji opasnost od samozapaljenja. U svakom trenutku trebaju biti dostupni tehnički ispravni aparati za gašenje požara.
- ▶ **Pobrinite se za dobro prozračivanje u području prskanja i za dovoljno svježeg zraka u čitavoj prostoriji**. Hlapljiva zapaljiva otapala stvaraju eksplozivnu okolinu.
- ▶ **Ne prskajte niti čistite s materijalima čije je plamište ispod 55 °C. Koristite materijale na bazi vode, teško hlapljivih ugljikovodika ili slične materijale.** Lakohlapljiva otapala stvaraju eksplozivnu okolinu.
- ▶ **Ne prskajte u području izvora paljenja kao npr. statičkih električnih iskri, otvorenog plamena, plamena za paljenje, vrućih predmeta, motora, cigareta i iskri uticanjem i izvlačenjem strujnih kabela ili rukovanjem prekidačima.** Takvi izvori iskrenja mogu dovesti do zapaljenja okoline.
- ▶ **Ne prskajte materijale kod kojih nije poznato predstavljaju li opasnost.** Nepoznati materijali mogu stvoriti opasne uvjete.
- ▶ **Ne prskajte kipuću vodu. Prskajte samo toplu vodu (maks. 55 °C) bez kemijskih dodataka.**
- ▶ **Nosite dodatnu zaštitnu opremu kao što su odgovarajuće zaštitne rukavice i zaštitna maska za disanje pri prskanju ili rukovanju kemikalijama.** Nošenje zaštitne opreme za odgovarajuće uvjete smanjuje izlaganje opasnim tvarima.



- ▶ **Pazite na moguće opasnosti materijala za prskanje. Pridržavajte se oznaka na posudi ili informacija proizvođača materijala za prskanje, uključujući zahtjev za uporabu osobne zaštitne opreme.** Treba paziti na takve upute proizvođača kako bi se izbjegla opasnost od požara, a otrovna i kancerogena sredstva mogu prouzročiti ozljede.
- ▶ **Na utikaču mrežnog kabela i prekidaču sustava za prskanje ne smije biti boje i drugih tekućina. Nikada ne držite kabel za podupiranje utičnih spojeva.** Propusti pri poštivanju ovih uputa mogu rezultirati strujnim udarom.
- ▶ **Djeca moraju biti pod nadzorom.** Na taj način ćete osigurati da se djeca ne igraju sa sustavom za fino prskanje.

Opis proizvoda i radova



Treba pročitati sve sigurnosne napomene i upute. Propusti do kojih može doći uslijed nepridržavanja sigurnosnih napomena i uputa mogu uzrokovati električni udar, požar i/ili teške ozljede.

Pridržavajte se slika na početku uputa za uporabu.

Namjenska uporaba

PFS 1000

Sustav za fino prskanje je namijenjen za raspršivanje sljedećih materijala za prskanje: (preporučenih) lakova sa sadržajem otapala koji se mogu razrijediti vodom, lazura, temeljnih boja, sredstava za impregniranje, bezbojnih lakova, ulja i vode.

Sustav za fino prskanje nije prikladan za obradu disperzijskim i latex bojama (bojama za zidove), lužinama, sredstvima za bajcanje, premaznim materijalima sa sadržajem kiseline, dezinfekcijskim sredstvima, sredstvima za zaštitu biljaka, fasadnim bojama, praškastim ili zrnatim materijalom za raspršivanje niti materijalima neprikladnim za prskanje.

PFS 2000

Sustav za fino prskanje je namijenjen za raspršivanje svih uobičajenih boja: disperzijskih i latex boja (boje za zidove), (preporučenih) lakova sa sadržajem otapala koji se mogu razrijediti vodom, lazura, temeljnih boja, sredstava za impregniranje, bezbojnih lakova (**ALL**Paint), ulja i vode.

Sustav za fino prskanje nije prikladan za obradu lužinama, sredstvima za bajcanje, premaznim materijalima sa sadržajem kiseline, dezinfekcijskim sredstvima, sredstvima za zaštitu biljaka, fasadnim bojama, praškastim ili zrnatim materijalom za raspršivanje niti materijalima neprikladnim za prskanje.

Prikazani dijelovi alata

Numeriranje prikazanih dijelova odnosi se na prikaz sustava za fino prskanje na stranici sa slikama.

(1) **Pištolj za prskanje**
(2) Kapica za zrak
(3) Završna matica
(4) Priključak crijeva (pištolj za prskanje)
(5) Kotačić za namještanje količine materijala za prskanje
(6) Prekidač
(7) Spremnik materijala za prskanje
(8) Rezervni spremnik materijala za prskanje[a)]
(9) Sapnica za boju (siva: za primjenu „drvo“)
(10) Sapnica za boju (bijela: za primjenu „zid“) (**PFS 2000**)
(11) O-prsten
(12) Brtvena podloška
(13) Uzlazna cijev
(14) Posuda za pretakanje[b)]
(15) Igla sapnice
(16) Brtva spremnika
(17) Otvor za odzračivanje
(18) Kanal za boju
(19) **Crijevo za zrak**
(20) Bajunetni zapor
(21) **Bazna jedinica**
(22) Prekidač za uključivanje/isključivanje
(23) Ručka za nošenje
(24) Remen za nošenje
(25) Poklopac filtra zraka
(26) Priključak crijeva (bazna jedinica)
(27) Ušica remena za nošenje
(28) Filtar zraka

a) **za PFS 1000 može se kupiti kao pribor; za PFS 2000 u opsegu isporuke**
b) **Ovaj pribor ne spada u standardni opseg isporuke.**

Tehnički podaci

Sustav za fino prskanje		PFS 1000	PFS 2000
Kataloški broj		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Nazivna primljena snaga	W	410	440
Protok	ml/min	100	200

Sustav za fino prskanje		PFS 1000	PFS 2000
Potrebno vrijeme za nanošenje boje za 2 m^2	min	2	1,3
Zapremina spremnika materijala za prskanje	ml	800	800
Sapnica za boju **(9)** (siva)		●	●
– **Slučaj primjene „drvo“:** Raspršivanje lakova sa sadržajem otapala koji se mogu razrijediti vodom, lazura, temeljnih boja, bezbojnih lakova i ulja			
Sapnica za boju **(10)** (bijela)		–	●
– **Slučaj primjene „zid“:** Raspršivanje disperzijskih i latex boja			
Duljina crijeva za zrak	m	1,25	1,25
Težina[A)]	kg	1,8	1,9
Klasa zaštite		⧈ / II	⧈ / II

A) Sa spremnikom materijala za prskanje **(7)**, sapnicom za boju, bez mrežnog priključnog voda

Podaci vrijede za nazivni napon [U] od 230 V. U slučaju odstupanja napona i u izvedbama specifičnim za dotičnu zemlju, ovi podaci mogu varirati.

Informacije o buci i vibracijama

Emisijske vrijednosti buke utvrđene sukladno **EN IEC 62841-2-7**.

Razina buke sustava za fino prskanje prema ocjeni A iznosi obično: razina zvučnog tlaka **83** dB(A); razina zvučne snage **91** dB(A). Nesigurnost K = **3** dB.

Nosite zaštitu za uši!

Vrijednosti vibracija a_h (kontinuirane vibracije), p_F (ponovljene udarne vibracije) i nesigurnost K utvrđene u skladu s normom **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Razina titranja koja je navedena u ovim uputama i emisijska vrijednost buke izmjerene su sukladno normiranom postupku mjerenja te se mogu koristiti za međusobnu usporedbu sustava za fino prskanje. Primjerene su i za privremenu procjenu emisije titranja i buke.

Navedena razina titranja i emisijska vrijednost buke predstavljaju glavne primjene sustava za fino prskanje. Ako se ustvari sustav za fino prskanje koristi za druge primjene s radnim alatima koji odstupaju od navedenih ili se nedovoljno održavaju, razina titranja i emisijska vrijednost buke mogu odstupati. Na taj se način može osjetno povećati emisija titranja i buke tijekom čitavog vremenskog perioda rada.

Za točnu procjenu emisija titranja i buke trebaju se uzeti u obzir i vremena, tijekom kojih je alat bio isključen ili je radio, ali se zapravo nije koristio. Na taj se način može osjetno smanjiti emisija titranja i buke tijekom čitavog vremenskog perioda rada.

Odredite dodatne sigurnosne mjere za zaštitu korisnika prije djelovanja titranja kao npr.: održavanje sustava za fino prskanje i nastavaka, održavanje toplih ruku, organizacija tokova rada.

Montaža

▶ **Prije svih radova na sustavu za fino prskanje izvucite mrežni utikač iz utičnice.**

▶ **Provjerite jesu li pištolj za prskanje i bazna jedinica potpuno montirani i sa svim brtvenim elementima**. Samo je time zajamčeno funkcioniranje i sigurnost sustava za fino prskanje.

Priključivanje crijeva za zrak (vidjeti slike A1–A2)

Priključak bazne jedinice:

– Čvrsto utaknite bajunetni zapor **(20)** crijeva za zrak prema oznakama sa strelicom u otvore priključka **(26)** bazne jedinice.

– Okrenite bajunetni zapor za četvrtinu okretaja u smjeru kazaljke na satu.

Priključak na pištolj za prskanje:

– Čvrsto utaknite drugi bajunetni zapor **(20)** crijeva za zrak prema oznakama sa strelicom u otvore priključka **(4)** pištolja za prskanje.

– Okrenite bajunetni zapor za četvrtinu okretaja u smjeru kazaljke na satu.

Napomena: Prije punjenja materijala za prskanje skinite crijevo za zrak **(19)** (okrenite bajunetni zapor **(20)** za četvrtinu okretaja u smjeru suprotnom od kazaljke na satu; izvucite bajunetni zapor **(20)** iz priključka **(4)**).

Pričvršćivanje remena za nošenje (vidjeti sliku B)

Kako bi mogli dosegnuti sve površine koje obrađujete i kako biste bili fleksibilni, možete objesiti baznu jedinicu s remenom za nošenje **(24)**.

– Uglavite jedan kraj remena u svaku ušicu **(27)**.

Zamjena sapnice za boju (PFS 2000) (vidjeti sliku C)

Napomena: Prije odabira sapnice za boju miješanjem provjerite materijal za prskanje. Rijedak materijal (npr. boja za drvo) ili razrijeđeni materijal bolje se raspršuje sa sivom sapnicom za boju **(9)**. Gušći materijal (npr. lak za drvo ili

zidna boja) bolje se raspršuje s bijelom sapnicom za boju **(10)**.

– Za zamjenu sapnice za boju odvrnite završnu maticu **(3)**.
– Skinite kapicu za zrak **(2)** i brtvenu podlošku **(12)**.
– Odvrnite montiranu sapnicu za boju. Pritom pazite da O-prsten **(11)** ostane na sapnici za boju.
– Željenu sapnicu za boju uvrnite u navoj u pištolju za prskanje.
– Nataknite kapicu za zrak **(2)** s brtvenom podloškom **(12)** na sapnicu za boju i čvrsto je pritegnite završnom maticom **(3)**.

Rad

▶ **Prije svih radova na sustavu za fino prskanje izvucite mrežni utikač iz utičnice.**

Priprema za rad

▶ **Nisu dopušteni radovi prskanja uz rub vodenih površina ili na susjednim površinama u neposrednom području uvlačenja.**
▶ Pri kupnji boja, lakova i sredstava za prskanje obratite pažnju na njihovu ekološku neškodljivost.

Priprema površine za prskanje

Površina za prskanje mora biti čista, suha i bez masnoća.

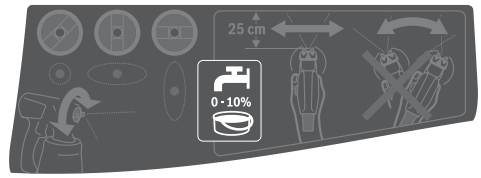
– Glatke površine ohrapavite i nakon toga uklonite prašinu od brušenja.

Kod primjene sve nepokrivene površine mogu se onečistiti maglicom od prskanja. Zbog toga temeljito pripremite okolinu površine za prskanje:

– Pažljivo pokrijte podove, namještaj, vrata, prozore i okvire vrata i prozora itd. Za pokrivanje podova preporučuje se npr. soboslikarski flizelin.
– Fiksirajte pokrovni materijal. Nedovoljno fiksirani pokrovni materijal može se odvojiti ili otpuhati zbog snažnog strujanja zraka.
▶ **Pažljivo oblijepite utičnice i prekidače.** Nepokrivene utičnice i nepokriveni prekidaču mogu uzrokovati kratki spoj i povećavaju opasnost od električnog udara.

Priprema materijala za prskanje

▶ **Pri razrjeđivanju pazite da postotak razrjeđivača odgovara materijalu za prskanje.** Pri uporabi pogrešnog razrjeđivača mogu nastati grudice koje mogu začepiti pištolj za prskanje.
▶ **Pri razrjeđivanju materijala za prskanje pazite da plamište smjese nakon razrjeđivanja ponovno bude iznad 55 °C.** Razrjeđivanje npr. lakova koji sadrže otapala utječe na snižavanje plamišta.
▶ **Pridržavajte se informacija proizvođača boja o mogućnosti prskanja, npr. u tehničkom listu. Pazite da ne raspršujete boje koje nisu za to prikladne prema podacima proizvođača.**



– Dobro promiješajte materijal za prskanje. Uporaba materijala za prskanje na sobnoj temperaturi daje bolju sliku mlaza.
– Po potrebi razrijedite materijal za prskanje. Ako kod probnog prskanja ne dobijete dobru sliku mlaza, razrijedite ga u koracima od 5 % tako da dobijete optimalnu sliku mlaza.

Materijal za prskanje	Preporučeno razrjeđivanje
Zaštitna sredstva za drvo, voda, ulja, rijetke lazure	0 %
Sredstva za impregniranje, temeljni premazi za zaštitu od korozije	0–5 %
(Preporučeni) lakovi sa sadržajem otapala ili oni koji se mogu razrijediti vodom, temeljni premazi, lakovi za radijatore, guste lazure	najmanje 5 %
PFS 2000: Disperzijske i latex boje (boje za zidove)	najmanje 10 %

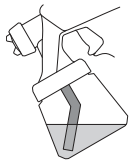
Tablica za razrjeđivanje

Materijal za prskanje [ml]	Razrjeđivač [ml] za razrjeđivanje		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

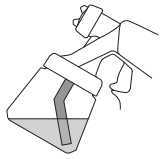
Punjenje materijala za prskanje (vidjeti sliku D)

Napomena: Prije punjenja materijala za prskanje skinite crijevo za zrak **(19)** (okrenite bajunetni zapor **(20)** za četvrtinu okretaja u smjeru suprotnom od kazaljke na satu; izvucite bajunetni zapor **(20)** iz priključka **(4)**).

– Pri uporabi velikih pakiranja po potrebi pretočite materijal za prskanje u manju posudu za pretakanje **(14)** (npr. 10 l zidne boje u praznu posudu od 2,5 ili 5,0 l).
– Odvrnite spremnik **(7)** s pištolja za prskanje.
– Napunite materijal za prskanje **maksimalno do oznake 800** u spremnik **(7)**.
– Okrenite uzlaznu cijev **(13)** tako da možete raspršiti materijal za prskanje gotovo bez ostatka:



Za radove prskanja na ležećim objektima:
prema **naprijed** u smjeru kapice sapnice/kapice za zrak.



Za radove prskanja iznad glave:
prema **natrag** u smjeru ručke.

– Ponovno navrnite spremnik **(7)** na pištolj za prskanje **(1)**.
– Provedite probno prskanje na maloj površini.

Kada dobijete optimalnu sliku mlaza, možete započeti s prskanjem.
ili
Ako rezultat prskanja nije zadovoljavajući ili ne izlazi boja:
(vidi „Uklanjanje smetnji“, Stranica 252)

Puštanje u rad

- ▶ **Pridržavajte se mrežnog napona!** Napon izvora struje mora se podudarati s podacima na tipskoj pločici sustava za fino prskanje.
- ▶ **Pazite da bazna jedinica tijekom rada ne može usisati prašinu ili ostalu prljavštinu.**
- ▶ **Pazite da ne prskate po baznoj jedinici.**
- ▶ **Prekinite prskanje ako tijekom prskanja tekućina počne izlaziti na drugim mjestima osim iz predviđene sapnice te pištolj za prskanje ponovno dovedite u ispravno stanje.** Postoji opasnost od električnog udara.
- ▶ **Ne prskajte po sebi, drugim osobama ili životinjama.**

Uključivanje (vidjeti sliku E)

– Provjerite je li montirana ispravna sapnica za boju.
– Utaknite mrežni utikač u utičnicu.
– Uzmite pištolj za prskanje u ruku i usmjerite ga na površinu za prskanje.
– Pomaknite prekidač za uključivanje/isključivanje **(22)** prema naprijed.
– Pritisnite prekidač **(6)** na pištolju za prskanje.

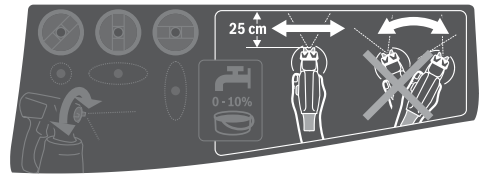
Napomena: Kada je bazna jedinica uključena, na kapici za zrak **(2)** uvijek izlazi zrak.

Isključivanje

– Otpustite prekidač **(6)** i pomaknite prekidač za uključivanje/isključivanje **(22)** prema natrag.
– Izvucite mrežni utikač iz utičnice.

Upute za rad

Prskanje (vidjeti sliku F)



Napomena: Pazite na smjer vjetra kada koristite sustav za fino prskanje na otvorenom.

– Najprije provedite probno prskanje i namjestite sliku mlaza i količinu materijala za prskanje prema materijalu za prskanje.
  Za namještanje pogledajte sljedeće odlomke.
– Pištolj za prskanje obavezno držite na ravnomjernoj udaljenosti od 20–25 cm okomito na objekt koji prskate.
– Počnite s prskanjem izvan površine za prskanje.
– Pištolj za prskanje ravnomjerno pomičite vodoravno ili okomito ovisno u namještenoj slici mlaza.
  Ravnomjerna kvaliteta površine postiže se kada se putanje preklapaju za 4–5 cm.
– Kod radova prskanja na ležećim objektima ili radova prskanja iznad glave pištolj za prskanje držite lagano ukoso krećući se unazad od površine koju prskate.
  Opasnost od spoticanja! Obratite pozornost na moguće prepreke.
– Izbjegavajte prekide unutar površine za prskanje.

Ravnomjerno vođenje pištolja za prskanje daje ujednačenu kvalitetu površine.

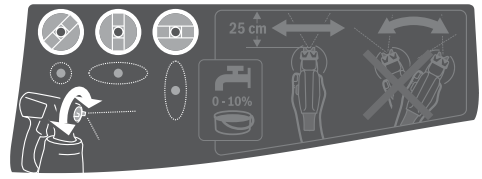
Neravnomjerna udaljenost i kut prskanja uzrokovat će pretjerano stvaranje maglice boje, a time i nejednoliku površinu.

– Postupak prskanja završite izvan površine za prskanje.

Nikada nemojte posve ispraznitи spremnik materijala za prskanje. Ako uzlazna cijev više ne uranja u materijal za prskanje, prekida se mlaz prskanja i nastaje nejednolika površina.

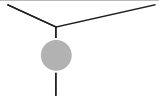
– Nakon stanki ili ponovnog punjenja spremnika **(7)** provjerite sapnicu za boju **(10)**/**(9)** i kapicu za zrak **(2)** i po potrebi ih očistite.
– Ako se materijal za prskanje taloži na kapici za zrak **(2)** ili na sapnici za boju, očistite sastavne dijelove odgovarajućom četkom ili vlažnom krpom.

Namještanje slike mlaza



- ▶ **Nikada nemojte pritisnuti prekidač (6) dok namještate kapicu za zrak (2).**

– Okrenite kapicu za zrak **(2)** u željeni položaj.

Kapica za zrak	Mlaz prskanja	Primjena
		Vodoravni plosnati mlaz za vertikalni smjer rada
		Okomiti plosnati mlaz za horizontalni smjer rada
		Okrugli mlaz za kutove, rubove i teško dostupna mjesta

Namještanje količine materijala za prskanje (vidjeti sliku G)

(**PAINT**Volume)

– Okrenite kotačić za namještanje **(5)** kako biste namjestili željenu količinu materijala za prskanje:
–: minimalna količina materijala za prskanje,
+: maksimalna količina materijala za prskanje.
– Počnite s probnim prskanjem s minimalnom količinom materijala za prskanje i povećavajte je sve dok ne postignete željenu sliku mlaza. Ako ne postignete zadovoljavajuću sliku mlaza, razrijedite materijal za prskanje u koracima od 5 %(vidi „Priprema materijala za prskanje“, Stranica 248).

Napomena: Intenzitet nanošenja boje jako ovisi o brzini kretanja.



Previše materijala za prskanje na površini za prskanje

Količina materijala za prskanje mora se smanjiti.

– Okrenite kotačić za namještanje **(5)** u smjeru **–**.



Premalo materijala za prskanje na površini za prskanje

Količina materijala za prskanje mora se povećati.

– Okrenite kotačić za namještanje **(5)** u smjeru **+**.

Vlaženje tapeta

Za lakše skidanje starih tapeta možete tapete poprskati toplom vodom (maks. 55 °C). U tu svrhu koristite sivu sapnicu za boju **(9)**.

Radne stanke i transport (vidjeti slike H–I)

Za jednostavniji transport sustava za fino prskanje na baznoj jedinici je montirana ručka za nošenje **(23)** i remen za nošenje **(24)**.

Tijekom rada baznu jedinicu **(21)** možete uz pomoć remena za nošenje **(24)** prebaciti preko ramena.

Tijekom radnih stanki pištolj za prskanje **(1)** možete odložiti na ravnu radnu površinu. Materijal za prskanje ne može iscuriti.

▶ **Pištolj za prskanje napunjen materijalom za prskanje uvijek odložite tako da stoji uspravno na ravnoj površini.** Iz vodoravno položenog pištolja za prskanje može iscuriti materijal za prskanje.

Održavanje i servisiranje

Održavanje i čišćenje

▶ **Prije svih radova na sustavu za fino prskanje izvucite mrežni utikač iz utičnice.**

▶ **Sustav za fino prskanje i otvore za hlađenje održavajte čistima kako bi se moglo dobro i sigurno raditi.**

Ako je potrebna zamjena priključnog kabela, tada je treba provesti u **Bosch** servisu ili u ovlaštenom servisu za **Bosch** sustave za fino prskanje kako bi se izbjeglo ugrožavanje sigurnosti.

▶ **Odmah nakon svake uporabe temeljito očistite pojedinačne dijelove sustava za fino prskanje, posebno sve dijelove koji dolaze u dodir s bojom.** Stručno čišćenje je preduvjet za besprijekoran i siguran rad pištolja za prskanje. U slučaju manjkavog ili nestručnog čišćenja, jamstveni zahtjevi se ne prihvaćaju.

Čišćenje filtra zraka (vidjeti sliku J)

Filtar zraka **(28)** se mora povremeno čistiti. Ako je filtar zraka jako zaprljan, mora se zamijeniti.

– Otvorite poklopac filtra zraka **(25)**.
– Izvadite filtar zraka **(28)**.
– Lagano zaprljan:
Protresite filtar zraka **(28)**.
ili
Jako zaprljan:
Očistite filtar zraka **(28)** pod mlazom vode i zatim ga ostavite da se dobro osuši kako bi se spriječilo nastajanje plijesni.
ili
Zamijenite filtar zraka **(28)**.
– Ponovno umetnite filtar zraka.
– Ponovno zatvorite poklopac filtra zraka **(25)**.

▶ **Nikada ne radite sa sustavom za fino prskanje bez filtra zraka.** Čestice prljavštine mogu dospjeti u motorni prostor i oštetiti ga.

Čišćenje nakon uporabe boja na bazi vode (vidjeti sliku K)

Uvijek očistite pištolj za prskanje i spremnik materijala za prskanje toplom vodom.

Sapnice i otvore za zrak pištolja za prskanje nikada ne čistite oštrim predmetima.

- Isključite baznu jedinicu **(21)** i skinite crijevo za zrak **(19)** s pištolja za prskanje **(1)**.
- Odvojite spremnik **(7)** od pištolja za prskanje **(1)**. Držite spremnik **(7)** ispod uzlazne cijevi **(13)** i pritisnite prekidač **(6)** pištolja za prskanje kako bi materijal za prskanje mogao poteći natrag u spremnik.
- Potpuno ispraznite spremnik **(7)**. Materijal za prskanje može se čuvati u hermetički zatvorenom spremniku za boju za daljnju uporabu. U tu svrhu upotrijebite npr. rezervni spremnik **(8)** s poklopcem ili originalni spremnik materijala za prskanje.
- Očistite spremnik **(7)**.
- Demontirajte uzlaznu cijev **(13)** s brtvom spremnika **(16)** i dobro je isperite. Ponovno pričvrstite uzlaznu cijev **(13)** s brtvom spremnika **(16)** na pištolj za prskanje.
- Spremnik **(7)** napunite toplom vodom te ga ponovno pričvrstite na pištolj za prskanje **(1)**.
- Ponovno priključite crijevo za zrak **(19)** na pištolj za prskanje **(1)**.
- Prskajte sve dok ne počne izlaziti samo čista voda. Eventualno ponovno napunite spremnik toplom vodom.
- Skinite crijevo za zrak **(19)** s bazne jedinice **(21)** kao i pištolja za prskanje **(1)**.
- Po potrebi očistite baznu jedinicu vlažnom krpom i zatim uklonite baznu jedinicu **(21)** i crijevo za zrak **(19)** iz neposredne okoline čišćenja.
- Skinite završnu maticu **(3)**, kapicu za zrak **(2)**, brtvenu podlošku **(12)**, korištenu sapnicu za boju **(10)**/**(9)** s O-prstenom **(11)** i uzlaznu cijev **(13)** s brtvom spremnika **(16)**. Pritom pazite da O-prsten **(11)** ostane na sapnici za boju.
- U posudi s toplom vodom očistite sve dijelove koji dolaze u dodir s bojom običnom četkom za pranje. Očistite i kanal za boju **(18)** pištolja za prskanje **(1)**.
- Provjerite da na uzlaznoj cijevi **(13)** s brtvom spremnika **(16)** nema materijala za prskanje i da nije oštećena. Po potrebi još jednom očistite brtvu spremnika **(16)** toplom vodom.
- Očistite otvor za odzračivanje **(17)** prikladnim predmetom.
- Očistite spremnik **(7)** i pištolj za prskanje **(1)** s vanjske strane vlažnom krpom.
- Prije sastavljanja sve dijelove pažljivo osušite.
- Sustav za fino prskanje ponovno montirajte obrnutim redoslijedom. Ponovno pomaknite brtvu spremnika **(16)** prema gore u utor uzlazne cijevi **(13)**. Uvjerite se da je brtva spremnika točno pozicionirana u utoru uzlazne cijevi kako bi pištolj za prskanje bio ispravno zabrtvljen. Pazite na to da uzlaznu cijev **(13)** ponovno pomaknete do graničnika na kanal za boju **(18)**.

Čišćenje nakon uporabe boja na bazi otapala (vidjeti sliku K)

Pištolj za prskanje i spremnik materijala za prskanje uvijek čistite odgovarajućim razrjeđivačem za korišteni materijal za prskanje.

Sapnice i otvore za zrak pištolja za prskanje nikada ne čistite oštrim predmetima.

Tijekom čišćenja s otapalima ili bojama na bazi otapala nosite odgovarajuće rukavice.

- Isključite baznu jedinicu **(21)** i skinite crijevo za zrak **(19)** s pištolja za prskanje **(1)**.
- Po potrebi očistite baznu jedinicu krpom namočenom u razrjeđivač i zatim uklonite baznu jedinicu **(21)** i crijevo za zrak **(19)** iz neposredne okoline čišćenja.
- Odvojite spremnik **(7)** od pištolja za prskanje **(1)**. Držite spremnik **(7)** ispod uzlazne cijevi **(13)** i pritisnite prekidač **(6)** pištolja za prskanje kako bi materijal za prskanje mogao poteći natrag u spremnik.
- Potpuno ispraznite spremnik **(7)**. Materijal za prskanje može se čuvati u hermetički zatvorenom spremniku za boju za daljnju uporabu. U tu svrhu upotrijebite npr. rezervni spremnik **(8)** s poklopcem ili originalni spremnik materijala za prskanje.
- Očistite spremnik **(7)**.
- Demontirajte uzlaznu cijev **(13)** s brtvom spremnika **(16)** i dobro je isperite. Ponovno pričvrstite uzlaznu cijev **(13)** s brtvom spremnika **(16)** na pištolj za prskanje.
- Spremnik **(7)** napunite do polovice otapalom te ga ponovno pričvrstite na pištolj za prskanje **(1)**.
- Više puta protresite pištolj za prskanje. Pritom pazite da ne raspršite razrjeđivač. **Postoji opasnost od eksplozije.**
- Odvojite spremnik **(7)** od pištolja za prskanje **(1)** i potpuno ga ispraznite u kantu za materijal koja se može zatvoriti.
- Skinite završnu maticu **(3)**, kapicu za zrak **(2)**, brtvenu podlošku **(12)**, korištenu sapnicu za boju **(10)**/**(9)** s O-prstenom **(11)** i uzlaznu cijev **(13)** s brtvom spremnika **(16)**. Pritom pazite da O-prsten **(11)** ostane na sapnici za boju.
- U posudi s razrjeđivačem očistite sve dijelove koji dolaze u dodir s bojom običnom četkom za pranje. Očistite i kanal za boju **(18)** pištolja za prskanje **(1)**.
- Provjerite da na uzlaznoj cijevi **(13)** s brtvom spremnika **(16)** nema materijala za prskanje i da nije oštećena. Po potrebi još jednom očistite brtvu spremnika **(16)** razrjeđivačem.
- Očistite otvor za odzračivanje **(17)** prikladnim predmetom.
- Očistite spremnik **(7)** i pištolj za prskanje **(1)** s vanjske strane krpom namočenom u razrjeđivač.
- Prije sastavljanja sve dijelove pažljivo osušite.
- Sustav za fino prskanje ponovno montirajte obrnutim redoslijedom.

Ponovno pomaknite brtvu spremnika **(16)** prema gore u utor uzlazne cijevi **(13)**.
Uvjerite se da je brtva spremnika točno pozicionirana u utoru uzlazne cijevi kako bi pištolj za prskanje bio ispravno zabrtvljen.
Pazite na to da uzlaznu cijev **(13)** ponovno pomaknete do graničnika na kanal za boju **(18)**.

Zbrinjavanje materijala

Onečišćeni razrjeđivač, ostaci materijala za prskanje i eventualno ostaci razrjeđivača moraju se propisno zbrinuti na ekološki prihvatljiv način. Pridržavajte se uputa za zbrinjavanje od strane proizvođača i važećih propisa za zbrinjavanje posebnog otpada.

Kemikalije štetne za okoliš ne smiju dospjeti u tlo, u podzemne vode ili u vodene površine. Kemikalije štetne za okoliš ne izlijevajte u kanalizaciju!

Skladištenje

– Prije skladištenja sustava za fino prskanje temeljito očistite sustav za fino prskanje i prije sastavljanja sve dijelove pažljivo osušite.

Ako se sustav za fino prskanje ne koristi, gumena traka zajedno s iglom na baznoj jedinici **(21)** služi kao praktična mogućnost spremanja crijeva za zraka **(19)**.

Uklanjanje smetnji

Smetnja	Uzrok	Pomoć
Materijal za prskanje ne pokriva pravilno	Količina materijala za prskanje je premala	Okrenite kotačić za namještanje **(5)** u smjeru **+**
	Prevelika udaljenost do površine za prskanje	Smanjite udaljenost za prskanje
	Premala količina materijala za prskanje na površini za prskanje, rijetko raspršena po površini za prskanje	Češće prskajte po površini za prskanje
	Materijal za prskanje je pregust	Ponovno razrijedite materijal za prskanje i provedite probno prskanje
Materijal za prskanje teče nakon nanošenja	Nanesena prevelika količina materijala za prskanje	Okrenite kotačić za namještanje **(5)** u smjeru **–**
	Premala udaljenost do površine za prskanje	Povećajte udaljenost za prskanje
	Materijal za prskanje je prerijedak	Dodajte originalni materijal za prskanje
	Prečesto se prska po istom mjestu	Skinite boju i kod drugog pokušaja prskanja ne prskajte prečesto po istom mjestu
Pregrubo raspršivanje	Prevelika količina materijala za prskanje	Okrenite kotačić za namještanje **(5)** u smjeru **–**
	PFS 2000: Bijela sapnica za boju **(10)** je montirana (prevelik promjer sapnice)	Montirajte sivu sapnicu za boju **(9)**
	Igla sapnice **(15)** je zaprljana	Očistite iglu sapnice
	Materijal za prskanje je pregust	Ponovno razrijedite materijal za prskanje i provedite probno prskanje
	Filtar zraka **(28)** je jako zaprljan	Zamijenite filtar zraka
Prejaka maglica boje	Nanesena prevelika količina materijala za prskanje	Okrenite kotačić za namještanje **(5)** u smjeru **–**
	Prevelika udaljenost do površine za prskanje	Smanjite udaljenost za prskanje
Mlaz prskanja pulsira	Premala količina materijala za prskanje u spremniku	Dopunite materijal za prskanje
	Začepljen otvor za odzračivanje **(17)** na uzlaznoj cijevi **(13)**	Očistite uzlaznu cijev i otvor za odzračivanje
	Nepričvršćena uzlazna cijev **(13)**	Uzlaznu cijev gurnite do kraja u kanal za boju **(18)**
	Sapnica za boju **(10)**/**(9)** je olabavljena	Zategnite sapnicu za boju
	Filtar zraka **(28)** je jako zaprljan	Zamijenite filtar zraka
	Materijal za prskanje je pregust	Ponovno razrijedite materijal za prskanje i provedite probno prskanje

Smetnja	Uzrok	Pomoć
Materijal za prskanje kapa na sapnici za boju	Taloženje materijala za prskanje na sapnici za boju **(10)**/**(9)**, igli sapnice **(15)** i kapici za zrak **(2)**	Očistite sapnicu za boju, iglu sapnice i kapicu za zrak
	Sapnica za boju **(10)**/**(9)** je olabavljena	Zategnite sapnicu za boju
Na sapnici za boju ne izlazi materijal za prskanje	Nepričvršćena uzlazna cijev **(13)**	Uzlaznu cijev gurnite do kraja u kanal za boju **(18)**
	Igla sapnice **(15)** je začepljena	Očistite iglu sapnice
	Uzlazna cijev **(13)** je začepljena	Očistite uzlaznu cijev
	Začepljen otvor za odzračivanje **(17)** na uzlaznoj cijevi **(13)**	Očistite uzlaznu cijev i otvor za odzračivanje
	Brtva spremnika **(16)** nedostaje ili je oštećena	Gurnite (novu) brtvu spremnika preko uzlazne cijevi u utor
	Materijal za prskanje je pregust	Ponovno razrijedite materijal za prskanje i provedite probno prskanje
	Materijal za prskanje je zaprljan (grudice boje)	Pištolj za prskanje potpuno ispraznite i očistite; materijal za prskanje kod punjenja ulijte kroz sito

Servisiranje i savjetovanje o primjeni

Hrvatski
Tel.: +385 12 958 051

Poveznicu na naše adrese servisa i uvjete jamstva možete pronaći na zadnjoj stranici.

U slučaju upita ili naručivanja rezervnih dijelova, molimo vas obavezno navedite 10-znamenkasti kataloški broj s tipske pločice proizvoda.

Zbrinjavanje

Pištolj za prskanje, električnu jedinicu, pribor i ambalažu treba dovesti na ekološki prihvatljivo recikliranje.



Sustave za fino prskanje ne bacajte u kućni otpad!

Samo za zemlje EU:

Električni i elektronski uređaji koji više nisu uporabivi, moraju se odvojene sakupljati i zbrinuti na ekološko prihvatljiv način. Koristite predviđene sustave prikupljanja otpada. Nepravilno zbrinjavanje može biti štetno za okoliš i zdravlje zbog opasnih tvari koje može sadržavati.

Eesti

Ohutusnõuded

Peenpihustite üldised ohutushoiatused

⚠ HOIATUS **Lugege läbi kõik ohutushoiatused, juhised, illustratsioonid ja spetsifikatsioonid, mis on käesoleva peenpihustiga kaasas.** Allpool loetletud juhiste järgimata jätmine võib põhjustada elektrilöögi, tulekahju ja/või tõsiseid vigastusi.

Hoidke kõik hoiatused ja juhised tulevikus kasutamiseks alles.

Hoiatustes kasutatud termin „peenpihusti" viitab teie vooluvõrgust toidetavale (juhtmega) peenpihustile või akutoitel (juhtmeta) peenpihustile.

Ohutusnõuded tööpiirkonnas

- ▶ **Hoidke tööpiirkond puhas ja hästi valgustatud.** Korrastamata või valgustamata töökoht võib põhjustada õnnetusi.
- ▶ **Ärge kasutage peenpihusteid plahvatusohtlikes keskkondades, näiteks kergesti süttivate vedelike, gaaside või tolmu juuresolekul.** Peenpihustid tekitavad sädemeid, mis võivad tolmu või aurud süüdata.
- ▶ **Hoidke lapsed ja kõrvalseisjad peenpihusti kasutamise ajal eemal.** Tähelepanu hajutamine võib põhjustada seadme üle kontrolli kaotamise.

Elektriohutus

- ▶ **Peenpihustite pistikud peavad pistikupesaga sobima. Pistiku kallal ei tohi teha mingeid muudatusi. Ärge kasutage maandatud peenpihustitega pistikuadaptereid.** Muutmata pistikud ja sobivad pistikupesad vähendavad elektrilöögi ohtu.
- ▶ **Vältige kehalist kontakti maandatud pindadega, näiteks torude, radiaatorite, pliitide ja külmikutega.** Kui Teie keha on maandatud, on elektrilöögi oht suurem.
- ▶ **Ärge jätke peenpihusteid vihma kätte või niiskesse keskkonda.** Peenpihusti sisse sattunud vesi suurendab elektrilöögi ohtu.
- ▶ **Ärge kasutage toitejuhet otstarbel, milleks see ei ole ette nähtud. Ärge kasutage juhet peenpihusti kandmiseks, vedamiseks ega tõmmates pistikupesast**

lahtiühendamiseks. Hoidke juhe kuumusest, õlist, teravatest servadest ja liikuvatest osadest eemal. Kahjustatud või keerduläinud toitejuhtmed suurendavad elektrilöögi ohtu.

- **Kui kasutate peenpihustit välitingimustes, kasutage ka välistingimustesse sobivat pikendusjuhet.** Välistingimustes kasutamiseks sobiva pikendusjuhtme kasutamine vähendab elektrilöögi ohtu.
- **Kui peenpihusti kasutamine niiskes kohas on vältimatu, siis kasutage rikkevoolukaitselülitiga (RCD) vooluvõrku.** Rikkevoolukaitselüliti kasutamine vähendab elektrilöögi ohtu.

Inimeste turvalisus

- **Olge peenpihusti kasutamisel valvas, jälgige oma tegevust ja kasutage tervet mõistust. Ärge kasutage peenpihustit, kui olete väsinud või narkootikumide, alkoholi või ravimite mõju all.** Hetkeline tähelepanematus peenpihusti kasutamisel võib põhjustada tõsiseid kehavigastusi.
- **Kandke isikukaitsevahendeid. Kandke alati kaitseprille.** Kaitsevahendid, nagu tolmumask, libisemiskindlad turvajalatsid, kiiver või kuulmiskaitse, mis sobivad vastavates tingimustes kasutamiseks, vähendavad vigastuste ohtu.
- **Vältige elektrilise tööriista soovimatut käivitamist. Veenduge, et lüliti on väljalülitatud asendis, enne kui ühendate toiteallika ja/või aku, võtate peenpihusti kätte või kannate seda.** Peenpihustite kandmine sõrme lülitil hoides või sisselülitatud lülitiga peenpihustite toite aktiveerimine võib põhjustada õnnetusi.
- **Vältige ebatavalist tööasendit. Võtke stabiilne tööasend ja hoidke kogu aeg tasakaalu.** See võimaldab peenpihustit ootamatutes olukordades paremini kontrolli all hoida.
- **Kandke sobivat rõivastust. Ärge kandke laiu riideid ega ehteid. Hoidke juuksed ja rõivad seadme liikuvatest osadest eemal.** Liiga avarad riided, ehted või pikad juuksed võivad sattuda seadme liikuvate osade vahele.
- **Ärge laske peenpihusti sagedasest kasutamisest tekkinud harjumusel end hooletuks muuta ja tööriista ohutuspõhimõtete eiramist põhjustada.** Hooletus võib sekundi murdosa jooksul kaasa tuua raskeid vigastusi.

Peenpihusti kasutamine ja hooldus

- **Kasutage oma rakenduseks sobivat peenpihustit.** Õige peenpihusti oma ettenähtud töökiirusel teeb tööd paremini ja ohutumalt.
- **Ärge kasutage peenpihusti, kui lüliti ei lülita seda sisse või välja.** Iga peenpihusti, mida ei saa lülitiga juhtida, on ohtlik ja tuleb parandusse anda.
- **Enne peenpihusti reguleerimist, lisaseadmete vahetamist või hoiustamist ühendage selle pistik vooluvõrgust lahti ja/või eemaldage peenpihustist aku, kui see on eemaldatav.** Sellised ennetavad ohutusmeetmed vähendavad peenpihusti juhusliku käivitumise ohtu.
- **Hoidke kasutamata peenpihustid laste käeulatusest eemal ja ärge lubage peenpihustiga või käesolevate juhistega tutvumata isikutel peenpihustit kasutada.** Peenpihusti on koolitamata kasutajate käes ohtlik.
- **Hooldage peenpihustit ja selle lisaseadmeid. Kontrollige liikuvate osade valejoondatust ja takistusi, osade purunemist ja muid tingimusi, mis võivad peenpihusti tööd mõjutada. Kui peenpihusti on kahjustatud, laske see enne kasutamist parandada.** Paljud õnnetused on põhjustatud halvasti hooldatud peenpihustitest.
- **Kasutage peenpihustit, lisaseadmeid ja tööriistu jne vastavalt käesolevatele juhistele, võttes arvesse töötingimusi ja teostatavat tööd.** Peenpihusti kasutamine muuks otstarbeks kui ettenähtud võib põhjustada ohtliku olukorra.
- **Hoidke käepidemed ja haardepinnad kuiva ja puhtana ning vabana õlist ja määrdeainetest.** Libedad käepidemed ja haaramispinnad ei võimalda peenpihustit ohutult käsitseda ja ootamatutes olukordades juhtida.

Teenindus

- **Laske oma peenpihustit hooldada kvalifitseeritud remondimeistril, kes kasutab ainult identseid varuosi.** See tagab peenpihusti jätkuva ohutuse.

Ohutusnõuded peenpihustussüsteemide kasutamisel

- **Hoidke töökoht puhtana, hästi valgustatuna ja vaba värvi- ja lahustimahutitest, lappidest ja muudest põlevatest materjalidest.** Valitseb isesüttimise oht. Hoidke töökorras tulekustutid või kustutusseadmed alati kasutusvalmis.
- **Kandke pihustamise alal hoolt hea ventilatsiooni ja kogu ruumis piisava värske õhu eest.** Aurustuvad põlevad lahustid loovad plahvatusohtliku keskkonna.
- **Ärge pihustage seadmega aineid ja ärge puhastage seadet ainetega, mille leekpunkt on madalam kui 55 °C. Kasutage vesialuselisi aineid, raskesti lenduvaid süsivesinikke või teisi sarnaseid aineid.** Kergesti lenduvad lahustid tekitavad plahvatusohtliku keskkonna.
- **Ärge pihustage tuleallikate, näiteks staatiliste sädemete, lahtise leegi, süüteleegi, kuumade esemete, mootorite, sigarettide läheduses, samuti elektrijuhtmete ühendamisest või lahutamisest või lülitite käsitsemisest tekkivate sädemete läheduses.** Taolised sädemed võivad põhjustada ümbritseva keskkonna süttimise.
- **Ärge pihustage materjale, mille puhul te ei tea, kas need võivad olla ohtlikud.** Tundmatud ained võivad tekitada ohtlikke olukordi.
- **Ärge pihustage keeva vett. Pihustage üksnes sooja vett (max 55 °C) ilma keemiliste lisanditeta.**
- **Kandke pihustamise ajal või kemikaalide käsitsemisel lisaks isikukaitsevahendeid, nagu vastavad kaitsekindad, ja kaitsemaskid ja hingamisteede**

kaitsemaskid. Tingimustele vastava kaitsevarustuse kandmine vähendab kokkupuudet ohtlike ainetega.



- ▶ **Pöörake tähelepanu pihustatava materjali võimalikele ohtudele. Järgige pakendil olevaid märgiseid või pihustatava toote tootja esitatud teavet, sealhulgas nõuet kasutada isikukaitsevahendeid.** Tuleohu ning toksilistest, kantserogeensetest jms ainetest põhjustatud ohtude vältimiseks järgige tootja juhiseid.
- ▶ **Hoidke võrgukaabli pistik ja pihustussüsteemi lülitinupp värvist ja muudest vedelikest puhtana. Ärge kunagi hoidke toe saamiseks kinni kaabli pistikühendustest.** Eeskirjade täitmatajätmise tagajärjeks võib olla elektrilöök.
- ▶ **Ärge jätke lapsi järelevalveta.** Seeläbi tagate, et lapsed ei hakka värvipüstoliga mängima.

Toote kirjeldus ja kasutusjuhend



Lugege läbi kõik ohutusnõuded ja juhised. Ohutusnõuete ja juhiste eiramine võib kaasa tuua elektrilöögi, tulekahju ja/või raskeid vigastusi.

Pange tähele kasutusjuhendi esiosas olevaid jooniseid.

Nõuetekohane kasutamine

PFS 1000

Peenpihustamissüsteem on ette nähtud järgmiste pihustusmaterjalide pihustamiseks: lahusteid sisaldavad ja veega vedeldatavad (soovitatud) lakkvärvid, lasuurvärvid, kruntvärvid, immutusained, läbipaistvad lakid, õlid ja vesi.

Peenpihustamissüsteem ei sobi emulsioon- ja lateksvärvide (seinavärvid), leeliste, peitside, happeliste kattevärvide, desinfitseerimisvahendite, pestitsiidide, fassaadivärvide, teraliste ja osakesi sisaldavate materjalide ning vähendatud pritsimis- ja tilkumisomadustega materjalide pihustamiseks.

PFS 2000

Peenpihustamissüsteem on ette nähtud kõigi kasutusel olevate värvide pihustamiseks: dispersiooni- ja lateksvärvid (seinavärvid), lahusteid sisaldavad ja veega vedeldatavad (soovitatud) lakkvärvid, lasuurvärvid, kruntvärvid, immutusained, läbipaistvad lakid (**ALL**Paint), õlid ja vesi.

Peenpihustamissüsteem ei sobi leeliste, peitside, happeliste kattevärvide, desinfitseerimisvahendite, pestitsiidide, fassaadivärvide, teraliste ja osakesi sisaldavate materjalide ning vähendatud pritsimis- ja tilkumisomadustega materjalide pihustamiseks.

Kujutatud komponendid

Joonistel kujutatud komponentide numeratsiooni aluseks on peenpihustamissüsteemi jooniseleheküljel olevad numbrid.

- **(1)** **Pihustuspüstol**
- **(2)** Õhukübar
- **(3)** Kübarmutter
- **(4)** Voolikuliitmik (pihustuspüstol)
- **(5)** Pihustatava materjali hulga seaderatas
- **(6)** Käsitsemislüliti
- **(7)** Pihustatava materjali mahuti
- **(8)** Pihustatava materjali varumahuti[a)]
- **(9)** Värvidüüs (hall: kasutusotstarbeks „puit“)
- **(10)** Värvidüüs (valge: kasutusotstarbeks „sein“) (**PFS 2000**)
- **(11)** O-rõngastihend
- **(12)** Tihendseib
- **(13)** Tõusutoru
- **(14)** Ümbervalamisämber[b)]
- **(15)** Düüsinõel
- **(16)** Mahuti tihend
- **(17)** Õhueemaldusava
- **(18)** Värvikanal
- **(19)** **Õhuvoolik**
- **(20)** Bajonettkinnitus
- **(21)** **Põhisõlm**
- **(22)** Sisse-/väljalüliti
- **(23)** Kandepide
- **(24)** Kanderihm
- **(25)** Õhufiltri kate
- **(26)** Voolikuliitmik (põhisõlm)
- **(27)** Kanderihma aas
- **(28)** Õhufilter

a) **Saadaval lisatarvikuna PFS 1000 jaoks; kuulub PFS 2000 tarnekomplekti.**

b) **See tarvik ei kuulu standard-tarnekomplekti.**

Tehnilised andmed

Peenpihustussüsteem		PFS 1000	PFS 2000
Tootenumber		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Nimisisendvõimsus	W	410	440
Pihustusvõimsus	ml/min	100	200
Ajakulu 2 m^2 värvi pealekandmiseks	min	2	1,3
Pihustatava materjali mahuti maht	ml	800	800

Peenpihustussüsteem		PFS 1000	PFS 2000
Värvidüüs **(9)** (hall) – **Kasutusjuhtum „Puit“:** lahustit sisaldavate ja veega vedeldatavate lakkvärvide, lasuurvärvide, kruntvärvide, läbipaistvate lakkide ja õlide pihustamine		●	●
Värvidüüs **(10)** (valge) – **Kasutusjuhtum „Sein“:** dispersioon- ja lateksvärvide pihustamine		–	●
Õhuvooliku pikkus	m	1,25	1,25
Kaal[A)]	kg	1,8	1,9
Kaitseklass		⧈ / II	⧈ / II

A) Pihustusmaterjali paagiga **(7)**, värvipihustiga, ilma toitejuhtmeta

Andmed kehtivad nimipingel [U] 230 V. Teistsuguste pingete ja kasutusriigis spetsiifiliste mudelite puhul võivad toodud andmed varieeruda.

Andmed müra/vibratsiooni kohta

EN IEC 62841-2-7 kohaselt määratud müraemissiooni väärtused.

Peenpihustamissüsteemi A-korrigeeritud müratase on tavaliselt: helirõhutase **83** dB(A); helivõimsustase **91** dB(A). Mõõtemääramatus K = **3** dB.

Kandke kuulmiskaitsevahendeid!

Vibratsiooni väärtused a_h (pidevad vibratsioonid), p_F (korduvad löögivibratsioonid) ja mõõtemääramatus K on kindlaks tehtud vastavalt standardile **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Käesolevas juhendis toodud vibratsioonitase ja müraemissiooni väärtus on mõõdetud standardi kohase mõõtemeetodi järgi ja neid saab kasutada peenpihustamissüsteemide omavahel võrdlemiseks. Need sobivad ka vibratsioonitaseme ja müraemissiooni esialgseks hindamiseks.

Esitatud vibratsioonitase ja müraemissiooni väärtus esindavad peenpihustamissüsteemi peamisi kasutusviise. Kui peenpihustamissüsteemi kasutatakse siiski teiste kasutusviiside jaoks, koos erinevate vahetatavate tööriistadega või ebapiisava hooldusega, võivad vibratsioonitase ja müraemissiooni väärtus olla erinevad. See võib kogu tööaja vibratsioonitaset ja müraemissiooni tunduvalt suurendada.

Vibratsioonitaseme ja müraemissiooni täpseks hindamiseks tuleb arvesse võtta ka aega, mil seade on välja lülitatud või mil seade on küll sisse lülitatud, kuid tegelikult tööle rakendamata. See võib kogu tööaja vibratsioonitaset ja müraemissiooni tunduvalt vähendada.

Võtke kasutaja vibratsiooni mõju eest kaitsmiseks täiendavaid kaitsemeetmeid, näiteks: hooldage peenpihustamissüsteemi ja vahetatavaid tööriistu, hoidke käed soojad, tagage sujuv töökorraldus.

Paigaldus

▶ **Enne mistahes tööde teostamist peenpihustamissüsteemi juures tõmmake võrgupistik pistikupesast välja.**

▶ **Kontrollige, et pihustuspüstoli ja põhiüksuse montaažil on paigaldatud kõik tihenduselemendid**. Vaid nii on tagatud peenpihustussüsteemi talitlus ja tööohutus.

Õhuvooliku ühendamine (vt jooniseid A1–A2)

Ühenduskoht põhiüksusel:
– Ühendage õhuvooliku bajonettkinnitus **(20)** vastavalt noolemärgistustele kindlalt põhiüksuse ühenduskoha **(26)** väljalõigetega.
– Keerake bajonettkinnitust veerand pööret päripäeva.

Ühenduskoht pihustuspüstolil:
– Ühendage õhuvooliku teine bajonettkinnitus **(20)** vastavalt noolemärgistustele kindlalt pihustuspüstoli ühenduskoha **(4)** väljalõigetega.
– Keerake bajonettkinnitust veerand pööret päripäeva.

Suunis: Eemaldage enne pihustatava materjaliga täitmist õhuvoolik **(19)** (keerake bajonettkinnitust **(20)** veerand pööret vastupäeva; tõmmake bajonettkinnitus **(20)** ühenduskohast **(4)** välja).

Kanderihma kinnitamine (vt jn B)

Selleks et pääseksite kõigile töödeldavatele pindadele hästi ligi ja oleksite paindlik, saate riputada põhiüksuse kanderihmaga **(24)** enda külge.

– Kinnitage igasse aasa **(27)** üks rihma ots.

Värvidüüsi vahetamine (PFS 2000) (vaata joonist C)

Suunis: enne värvidüüsi valimist kontrollige pihustatvat materjali segades. Vedelat materjali (nt puiduvärvi) või vedeldatud materjali saab paremini pihustada halli värvidüüsiga **(9)**. Vähemvoolavat materjali (nt puidulakki või seinavärvi) saab paremini pihustada valge värvidüüsiga **(10)**.

– Värvidüüsi vahetamiseks keerake kübarmutter **(3)** maha.
– Eemaldage õhukübar **(2)** ja tihendseib **(12)**.

– Keerake paigaldatud värvidüüs välja. Veenduge sealjuures, et O-rõngastihend **(11)** jääb värvidüüsile.
– Keerake soovitud värvidüüs pihustuspüstoli keermesse.
– Asetage õhukübar **(2)** koos tihendseibiga **(12)** värvidüüsile ja pingutage kübarmutriga **(3)**.

Töötamine

▶ **Enne mistahes tööde teostamist peenpihustamissüsteemi juures tõmmake võrgupistik pistikupesast välja.**

Ettevalmistus tööks

▶ **Pihustustööde tegemine on keelatud veekogude ääres ja naaberpindadel valgala piirkonnas.**
▶ Värvide, lakkide ja pihustatavate materjalide ostmisel pöörake tähelepanu nende keskkonnasõbralikkusele.

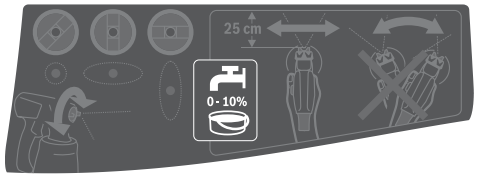
Pinna ettevalmistus

Pihustatav pind peab olema puhas, kuiv ja rasvavaba.
– Siledad pinnad karestage ja eemaldage seejärel lihvimistolm.

Kasutamisel võib pihustusudu määrida kõik katmata pinnad. Seetõttu valmistage pihustatava pinna ümbrus hoolikalt ette:
– Katke hoolikalt kinni põrand, sisustusesemed, uksed, aknad ning ukse- ja aknaraamid jne. Põranda katmiseks on soovitav kasutada nt maalrilausriiet.
– Fikseerige kattematerjal. Ebapiisavalt fikseeritud kattematerjal võib tugeva õhuvoolu tõttu lahti tulla või ära puhutud saada.
▶ **Katke pistikupesad ja lülitid hoolikalt teibiga kinni.** Katmata pistikupesad ja lülitid võivad põhjustada lühiühendust ja suurendavad elektrilöögi riski.

Pihustatava materjali ettevalmistamine

▶ **Jälgige vedeldamisel seda, et pihustatav materjal ja vedeldusvahend kokku sobiksid.** Vale vedeldusvahendi kasutamise korral võivad tekkida klombid, mis pihustuspüstoli ummistavad.
▶ **Jälgige pihustatava materjali vedeldamisel, et segu leekpunkt oleks pärast vedeldamist jälle kõrgem kui 55 °C.** Näiteks lahustit sisaldavate värvide vedeldadamine viib leekpunkti madalamaks.
▶ **Pöörake tähelepanu värvitootja andmetele pihustatavuse kohta, nt tehnilises märke- ja andmelehel. Jälgige, et ei pihustaks värve, mis tootjaandmete järgi ei ole selleks sobivad.**



– Segage pihustatav materjal korralikult läbi. Toatemperatuuril pihustatava materjali kasutamine tagab parema pihustuspildi.
– Vajadusel vedeldage pihustatavat materjali. Kui proovipihustamisel ei saada head pihustuspilti, siis võtke ette vedeldamine 5 % suuruste sammudena, kuni optimaalne pihustuspilt on saavutatud.

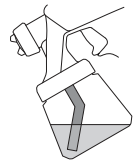
Pihustatav materjal	Soovitatav lahjendusprotsent
Puidukaitsevahendid, vesi, õlid, vedelad peitsid	0 %
Immutusvahendid, roostekaitsekrundid	0–5 %
Lahusti või veega vedeldatavad (soovitav) emailvärvid, kruntvärvid, radiaatorite emailvärvid, paksud peitsid	vähemalt 5 %
PFS 2000: Dispersioonvärvid ja lateksvärvid (seinavärvid)	vähemalt 10%

Vedeldamise tabel

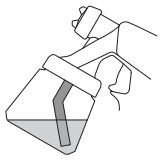
Pihustatav materjal [ml]	Vedeldusvahendid [ml] vedeldamise jaoks		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

Pihustatava materjaliga täitmine (vaata joonist D)

Suunis: Eemaldage enne pihustatava materjaliga täitmist õhuvoolik **(19)** (keerake bajonettkinnitust **(20)** veerand pööret vastupäeva; tõmmake bajonettkinnitus **(20)** ühenduskohast **(4)** välja).
– Valage vajadusel suurte anumate kasutamisel pihustatav materjal väiksemasse ümbervalamisämbrisse **(14)** (nt 10 l seinavärv 2,5- või 5,0-liitrisesse tühja ämbrisse).
– Keerake mahuti **(7)** pihustuspüstoli küljest ära.
– Valage pihustatav materjal **maksimaalselt kuni märgiseni 800** mahutisse **(7)**.
– Keerake tõusutoru **(13)** sellisesse asendisse, et materjali saaks peaaegu jäägitult välja pihustada:



Lamavatel objektidel tehtavate pihustamistööde korral: **ettepoole** düüsi/õhukübara suunas.



Peast kõrgemal tehtavate pihustamistööde korral: **tahapoole** käepideme suunas.

– Kruvige mahuti **(7)** jälle pihustamispüstolile **(1)**.
– Pihustage materjali proovipinnale.

Kui saavutate optimaalse pihustuspildi, võite alustada pihustamist.
või
Kui pihustamistulemus ei ole rahuldav või värvi ei välju: (vaadake „Tõrgete kõrvaldamine“, Lehekülg 261)

Kasutuselevõtt

- ▶ **Pöörake tähelepanu võrgupingele!** Vooluallika pinge peab ühtima peenpihustamissüsteemi tüübisildile märgitud andmetega.
- ▶ **Veenduge, et põhiüksus ei saa töötamise ajal imeda sisse tolmu või muud mustust.**
- ▶ **Jälgige, et te ei pihustaks materjali mitte kunagi põhiüksusele.**
- ▶ **Kui pihustamise ajal väljub vedelikku muudest kohtadest, kui selleks ette nähtud düüsist, katkestage pihustamistoiming ja viige pihustuspüstol jälle korrakohasesse seisundisse.** On elektrilöögi oht.
- ▶ **Ärge pihustage värvi iseenda, teiste inimeste ja loomade suunas.**

Sisselülitamine (vt jn E)

– Kontrollige, et on paigaldatud õige värvidüüs.
– Ühendage võrgupistik pistikupessa.
– Võtke pihustuspüstol kätte ja suunake see pihustatavale pinnale.
– Lükake sisse-/väljalülitit **(22)** ettepoole.
– Vajutage käsitsemislülitit **(6)** pihustuspüstolil.

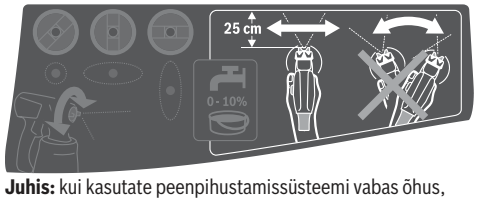
Suunis: kui põhisõlm on sisse lülitatud, väljub õhukübarast **(2)** alati õhku.

Väljalülitamine

– Vabastage juhtlüliti **(6)** ja lükake sisse-/väljalüliti **(22)** taha.
– Tõmmake võrgupistik pistikupesast välja.

Tööjuhised

Pihustamine (vt jn F)



Juhis: kui kasutate peenpihustamissüsteemi vabas õhus, siis võtke arvesse tuule suunda.

– Viige kõigepealt läbi proovipihustamine ning seadistage pihustuspilt ja pihustusmaterjali hulk vastavalt pihustusmaterjalile.
Seadistusi vaata alljärgnevatest lõikudest.
– Hoidke pihustuspüstolit tingimata ühtlasel vahekaugusel 20–25 cm pihustusobjekti suhtes vertikaalselt.
– Alustage pihustustoimingut väljaspool pihustuspinda.
– Liigutage pihustuspüstolit vastavalt pihustuspildi seadele ühtlaselt horisontaal- või vertikaalsuunas.
Ühtlane pinna kvaliteet saavutatakse, kui paanide ülekate on 4–5 cm.
– Kui pihustate värvi lamavatele objektidele või pihustustöödel laes hoidke pihustuspüstolit veidi kaldu ja liikuge tahapoole, eemaldudes pihustatud pinnast.
Komistamisoht! Võtke arvesse võimalikke takistusi.
– Vältige pihustamise katkestamist pihustatava pinna piires.

Pihustuspüstoli ühtlane juhtimine tagab ühtlase pinnakvaliteedi.

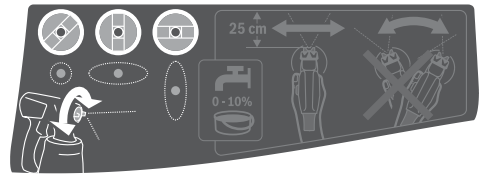
Ebaühtlane vahekaugus ja pihustusnurk toovad kaasa liiga tugeva värviudu tekkimise ning seega ebaühtlase pealispinna.

– Lõpetage pihustamistoiming väljaspool pihustatavat pinda.

Ärge pihustage pihustatava materjali mahutit kunagi täiesti tühjaks. Kui tõusutoru enam pihustusmaterjali sisse ei sukeldu, siis pihustusjuga katkeb ja tekib ebaühtlane pealispind.

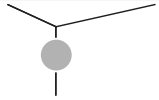
– Kontrollige pauside või mahuti **(7)** uuesti täitmise järel värvidüüsi **(10)**/**(9)** ja õhukübarat **(2)** ning puhastage neid vajadusel.
– Kui pihustatav materjal ladestub õhukübarale **(2)** või värvidüüsile, puhastage neid elemente sobiva harja või niiske riidelapiga.

Joa kuju reguleerimine



- ▶ **Ärge mitte kunagi käsitsemislülitit vajutage (6), kui reguleerite õhukübarat (2).**
– Keerake õhukübar **(2)** soovitud asendisse.

Õhukübar	Pihustusjuga	Kasutamine
		horisontaalne lapikjuga vertikaalse töösuuna jaoks

Õhukübar	Pihustusjuga	Kasutamine
		vertikaalne lapikjuga horisontaalse töösuuna jaoks
		ümar juga nurkade, servade ja raskesti ligipääsetavate kohtade jaoks

Pihustatava materjali hulga seadmine (vt jn G)

(**PAINT**Volume)

- Pihustatava materjali hulga reguleerimiseks keerake seaderatast **(5)**:
  –: minimaalne pihustatava materjali hulk,
  +: maksimaalne pihustatava materjali hulk.
- Alustage proovipihustamist minimaalse pihustusmaterjali kogusega ja suurendage seda, kuni saavutate soovitud pihustusmustri. Kui rahuldavat pihustuspilti ei saavutata, siis vedeldage pihustatavat materjali 5 % suuruste sammudena (vaadake „Pihustatava materjali ettevalmistamine“, Lehekülg 257).

Juhis: Värvi pealekandmise intensiivsus sõltub väga suurel määral liikumiskiirusest.



Pihustataval pinnal on liiga palju pihustatavat materjali

Pihustatava materjali kogust peab vähendama.

- Pöörake seaderatast **(5)** suunas **–**.



Pihustataval pinnal on liiga vähe pihustatavat materjali

Pihustatava materjali kogust peab suurendama.

- Pöörake seaderatast **(5)** suunas **+**.

Tapeetide niisutamine

Vanade tapeetide eemaldamise lihtsustamiseks võite tapeetidele pihustada sooja vett (max 55 °C). Kasutage selleks halli värvidüüsi **(9)**.

Töö vaheajad ja transport (vt jn H–I)

Peenpihustussüsteemi lihtsaks transportimiseks on põhiüksus varustatud kandekäepideme **(23)** ja kanderihmaga **(24)**.

Töö ajal võib põhiüksuse **(21)** kanderihma **(24)** abil õlale riputada.

Tööpauside ajal saab pihustuspüstoli **(1)** asetada tasasele tööpinnale. Pihustatav materjal ei saa välja voolata.

- ▶ **Asetage pihustatava materjaliga täidetud pihustuspüstol alati siledale pinnale püstiasendis.** Lamavas asendis pihustuspüstolist võib pihustatavat materjali välja voolata.

Hooldus ja korrashoid

Hooldus ja puhastus

- ▶ **Enne mistahes tööde teostamist peenpihustamissüsteemi juures tõmmake võrgupistik pistikupesast välja.**
- ▶ **Laitmatu ja ohutu töö tagamiseks hoidke peenpihustamissüsteem ja selle ventilatsiooniavad puhtad.**

Tööohutuse tagamiseks tuleb toitejuhe lasta vajaduse korral välja vahetada **Bosch** või **Bosch**peenpihustussüsteemide volitatud klienditeeninduses.

- ▶ **Puhastage iga kasutuskorra järel koheselt põhjalikult peenpihustussüsteemi üksikosad, eriti aga kõik värvijuhtivad elemendid.** Nõuetekohane puhastamine on pihustuspüstoli veatu ja ohutu töö eeldus. Puhastamata jätmise või asjatundmatu puhastamise korral garantiinõudeid ei rahuldata.

Õhufiltri puhastamine (vt jn J)

Õhufiltrit **(28)** tuleb aeg-ajalt puhastada. Kui õhufilter on väga määrdunud, tuleb see vahetada.

- Avage õhufiltrikate **(25)**.
- Eemaldage õhufilter **(28)**.
- Kerge määrdumine:
  kloppige õhufilter **(28)** puhtaks.
  või
  Tugev määrdumine:
  Puhastage õhufiltrit **(28)** voolava vee all ja laske hallituse tekkimise vältimiseks hästi kuivada.
  või
  Vahetage õhufilter **(28)**.
- Asetage õhufilter uuesti kohale.
- Sulgege uuesti õhufiltri kate **(25)**.

- ▶ **Kunagi ärge kasutage peenpihustussüsteemi ilma õhufiltrita.** Mustuseosakesed võivad mootoriruumide sattuda ja seda kahjustada.

Puhastamine pärast veepõhiste värvide kasutamist (vt jn K)

Puhastage pihustuspüstolit ja pihustatava aine mahutit alati sooja veega.

Ärge puhastage pihustuspüstoli düüsi- ja õhuavasid mitte kunagi teravate esemetega.

- Lülitage põhiüksus **(21)** välja ja eemaldage õhuvoolik **(19)** pihustuspüstoli **(1)** küljest.
- Päästke mahuti **(7)** pihustuspüstoli **(1)** küljest lahti. Hoidke mahutit **(7)** tõusutoru **(13)** all ja vajutage pihustuspüstoli käsitsemislülitit **(6)**, et pihustatav materjal saaks mahutisse tagasi voolata.
- Tühjendage mahuti **(7)** täielikult.
  Pihustatavat materjali võib edasiseks kasutamiseks säilitada õhukindlalt suletavas värvimahutis. Kasutage selleks nt kaanega varumahutit **(8)** või pihustatava materjali originaalmahutit.
- Tühjendage mahuti **(7)**.

- Demonteerige tõusutoru **(13)** koos mahuti tihendiga **(16)** ja loputage see hästi läbi.
  Kinnitage tõusutoru **(13)** koos mahuti tihendiga **(16)** uuesti pihustuspüstoli külge.
- Täitke mahuti **(7)** sooja veega ja kinnitage see uuesti pihustuspüstolile **(1)**.
- Ühendage õhuvoolik **(19)** uuesti pihustuspüstoli **(1)** külge.
- Pihustage seni, kuni väljub veel vaid puhast vett. Vajadusel täitke mahuti uuesti sooja veega.
- Eemaldage õhuvoolik **(19)** nii põhiüksuse **(21)** kui ka pihustuspüstoli **(1)** küljest.
- Puhastage vajadusel põhiüksust niisutatud riidelapiga ja eemaldage seejärel põhiüksus **(21)** ning õhuvoolik **(19)** vahetust puhastuskeskkonnast.
- Eemaldage kübarmutter **(3)**, õhukübar **(2)**, tihendseib **(12)**, kasutatud värvidüüs **(10)**/**(9)** koos O-rõngastihendiga **(11)** ja tõusutoru **(13)** koos mahuti tihendiga **(16)**.
  Veenduge sealjuures, et O-rõngastihend **(11)** jääb värvidüüsile.
- Puhastage ämbris soojas vees tavalise küürimisharjaga kõik värviga kokkupuutunud osad. Puhastage ka pihustuspüstoli **(1)** värvikanal **(18)**.
- Kontrollige, et tõusutoru **(13)** koos mahuti tihendiga **(16)** oleks pihustatavast materjalist vaba ja vigastamata. Vajadusel puhastage mahuti tihendit **(16)** veel kord sooja veega.
- Puhastage õhueemaldusava **(17)** sobiva esemega.
- Puhastage mahuti **(7)** ja pihustuspüstol **(1)**väljastpoolt niisutatud riidelapiga.
- Enne kokkupanekut laske kõikidel detailidel korralikult kuivada.
- Pange peenpihustussüsteem uuesti kokku vastupidises järjekorras.
  Lükake mahuti tihend **(16)** jälle üles tõusutoru **(13)** soonde.
  Pihustuspüstoli õige tihendamise tagamiseks veenduge, et mahuti tihend on täielikult tõusutoru soones.
  Jälgige, et tõusutoru **(13)** oleks jälle kuni toeni värvikanalisse **(18)** lükatud.

Puhastamine pärast lahustipõhiste värvide kasutamist (vt jn K)

Puhastage pihustuspüstolit ja pihustatava aine mahutit alati kasutatud materjalile sobiva vedeldusvahendiga.

Ärge puhastage pihustuspüstoli düüsi- ja õhuavasid mitte kunagi teravate esemetega.

Lahusti ja lahustipõhiste värvidega seotud puhastustöödel kandke sobivaid kindaid.

- Lülitage põhiüksus **(21)** välja ja eemaldage õhuvoolik **(19)** pihustuspüstoli **(1)** küljest.
- Puhastage vajadusel põhiüksust vedeldusvahendiga niisutatud riidelapiga ja seejärel eemaldage põhiüksus **(21)** ning õhuvoolik **(19)** vahetust puhastuskeskkonnast.
- Päästke mahuti **(7)** pihustuspüstoli **(1)** küljest lahti. Hoidke mahutit **(7)** tõusutoru **(13)** all ja vajutage pihustuspüstoli käsitsemislülitit **(6)**, et pihustatav materjal saaks mahutisse tagasi voolata.
- Tühjendage mahuti **(7)** täielikult.
  Pihustatavat materjali võib edasiseks kasutamiseks säilitada õhukindlalt suletavas värvimahutis. Kasutage selleks nt kaanega varumahutit **(8)** või pihustatava materjali originaalmahutit.
- Tühjendage mahuti **(7)**.
- Demonteerige tõusutoru **(13)** koos mahuti tihendiga **(16)** ja loputage see hästi läbi.
  Kinnitage tõusutoru **(13)** koos mahuti tihendiga **(16)** uuesti pihustuspüstoli külge.
- Täitke mahuti **(7)** poolenisti lahustiga ja kinnitage see uuesti pihustuspüstoli **(1)** külge.
- Raputage pihustuspüstolit mitu korda.
  Seejuures jälgige, et te vedeldusvahendit ei pihustaks.
  Tekib plahvatusoht.
- Eemaldage mahuti **(7)** pihustuspüstoli **(1)** küljest ja tühjendage see suletavasse materjalipurki täielikult.
- Demonteerige ülemutter **(3)**, õhukork **(2)**, tihendseib **(12)**, kasutatud värvidüüs **(10)**/**(9)** koos O-rõngaga **(11)** ja tõusutoru **(13)** koos mahuti tihendiga **(16)**.
  Tagage seejuures, et O-rõngas **(11)** jääks värvidüüsi peale.
- Puhastage lahustiga täidetud ämbris kõik värvi kandvad osad kaubandusvõrgus saadavaloleva nõudepesuharja abil. Puhastage ka pihustuspüstoli **(1)** värvikanal **(18)**.
- Kontrollige, kas tõusutoru **(13)** koos mahuti tihendiga **(16)** on pihustatavast materjalist vaba ja kahjustusteta. Vajaduse korral puhastage mahuti tihendit **(16)** veelkord lahusti abil.
- Puhastage sobiva eseme abil õhueemaldusava **(17)**.
- Puhastage mahuti **(7)** ja pihustuspüstol **(1)** väljastpoolt lahustiga niisutatud lapi abil.
- Enne kokkupanekut laske kõikidel detailidel korralikult kuivada.
- Pange peenpihustussüsteem uuesti kokku vastupidises järjekorras.
  Lükake mahuti tihend **(16)** jälle üles tõusutoru **(13)** soonde.
  Pihustuspüstoli õige tihendamise tagamiseks veenduge, et mahuti tihend on täielikult tõusutoru soones.
  Jälgige, et tõusutoru **(13)** oleks jälle kuni toeni värvikanalisse **(18)** lükatud.

Materjalide jäätmekäitlus

Kasutatud määrdunud vedeldid, pihustusmaterjalijäägid ja vastavad vedeldijäägid tuleb asjakohaselt ja keskkonnasäästlikult suunata jäätmekäitlusse. Järgige tootja juhiseid ja kehtivaid ohtlike jäätmete käitlemise eeskirju.

Keskkonnaohtlikud kemikaalid ei tohi sattuda pinnasesse, põhjavette ega veekogudesse. Ärge kunagi valage keskkonnaohtlikke kemikaale kanalisatsiooni!

Hoiustamine

– Enne peenpihustussüsteemi hoiulepanekut puhastage peenpihustussüsteem hoolikalt ja laske kõik detailid enne koostamist täielikult kuivada.

Kui peenpihustussüsteemi ei kasutata, on kummilint koos tihvtiga põhiüksusel **(21)** õhuvooliku **(19)** praktiline hoiukoht.

Tõrgete kõrvaldamine

Probleem	Põhjus	Kõrvaldamine
Pihustatav materjal ei kata korralikult	Pihustatava materjali hulk on liiga väike	Keerake seaderatast **(5)** suunas **+**
	Kaugus pihustatavast pinnast on liiga suur	Vähendage pihustamiskaugust
	Pihustataval pinnal on liiga vähe pihustatavat materjali, pihustatava pinna läbimite arv on liiga väike	Suurendage läbimite arvu
	Pihustatav materjal on liiga halvasti voolav	Vedeldage pihustatavat materjali uuesti ja tehke proovipihustamine
Pihustatav materjal voolab pärast pealekandmist laiali	Pihustatud on liiga palju materjali	Keerake seaderatast **(5)** suunas **–**
	Kaugus pihustatavast pinnast on liiga väike	Suurendage pihustamiskaugust
	Pihustatav materjal on liiga vedel	Lisage originaalmaterjali
	Samal kohal on liiga palju läbimeid	Eemaldage värv ja teisel pihustuskatsel kasutage vähem läbimeid
Pihustus on liiga jäme	Pihustatava materjali hulk on liiga suur	Keerake seaderatast **(5)** suunas **–**
	PFS 2000: paigaldatud on valge värvidüüs **(10)** (liiga suur düüsi läbimõõt)	Paigaldage hall värvidüüs **(9)**
	Düüsinõel **(15)** on määrdunud	Puhastage düüsinõel
	Pihustatav materjal on liiga halvasti voolav	Vedeldage pihustatavat materjali uuesti ja tehke proovipihustamine
	Õhufilter **(28)** on tugevalt määrdunud	Vahetage õhufilter
Värviudu on liiga tugev	Pihustatud on liiga palju materjali	Keerake seaderatast **(5)** suunas **–**
	Kaugus pihustatavast pinnast on liiga suur	Vähendage pihustamiskaugust
Pihustusjuga pulseerib	Mahutis on liiga vähe pihustatavat materjali	Lisage pihustatavat materjali
	Õhueemaldusava **(17)** tõusutorul **(13)** on ummistunud	Puhastage tõusutoru ja õhueemaldusava
	Tõusutoru **(13)** on lahti	Lükake tõusutoru kuni takistuseni värvikanalisse **(18)**
	Värvidüüs **(10)**/**(9)** on lõdvalt kinnitatud	Pingutage värvidüüsi
	Õhufilter **(28)** on tugevalt määrdunud	Vahetage õhufilter
	Pihustatav materjal on liiga halvasti voolav	Vedeldage pihustatavat materjali uuesti ja tehke proovipihustamine
Pihustatav materjal jääb värvidüüsilt tilkuma	Pihustatva materjali ladestumine värvidüüsile **(10)**/**(9)**, düüsinõelale **(15)** ja õhukübarale**(2)**	Puhastage värvidüüs, düüsinõel ja õhukübar
	Värvidüüs **(10)**/**(9)** on lõdvalt kinnitatud	Pingutage värvidüüsi
Värvidüüsist ei välju pihustatvat materjali	Tõusutoru **(13)** on lahti	Lükake tõusutoru kuni takistuseni värvikanalisse **(18)**
	Düüsinõel **(15)** on ummistunud	Puhastage düüsinõel
	Tõusutoru **(13)** on ummistunud	Puhastage tõusutoru
	Õhueemaldusava **(17)** tõusutorul **(13)** on ummistunud	Puhastage tõusutoru ja õhueemaldusava
	Mahuti tihend **(16)** puudub või on kahjustatud	Lükake (uus) mahuti tihend mööda tõusutoru soonde

Probleem	Põhjus	Kõrvaldamine
	Pihustatav materjal on liiga halvasti voolav	Vedeldage pihustatavat materjali uuesti ja tehke proovipihustamine
	Pihustatavasse materjali on sattunud mustust (värv on tükki läinud)	Eemaldage pihustuspüstolist kogu materjal ja puhastage pihustuspüstol; valage materjal mahutisse läbi täitesõela

Klienditeenindus ja müügijärgne nõustamine

Eesti Vabariik
Tel.: (+372) 6549 575
Meie teenindusaadresside ja garantiitingimuste lingi leiate viimaselt lehelt.

Päringute esitamisel ja varuosade tellimisel teatage meile kindlasti toote tüübisildil olev 10-kohaline tootenumber.

Kasutuskõlbmatuks muutunud seadmete käitlus

Pihustuspüstol, elektriosa, lisavarustus ja pakend tuleb keskkonnasäästlikult taaskasutusse suunata.



Ärge visake peenpihustussüsteeme olmejäätmete hulka!

Üksnes EL liikmesriikidele:

Elektri- ja elektroonikaseadmed, mis enam kasutuskõlblikud pole, peab eraldi kokku koguma ning keskkonnasõbralikul viisil kasutusest kõrvaldama. Kasutage selleks ettenähtud kogumissüsteeme. Vale jäätmekäitlus võib nendes sisalduvate võimalike ohtlike ainete tõttu keskkonda ja tervist kahjustav olla.

Latviešu

Drošības noteikumi

Vispārējie smalkās izsmidzināšanas sistēmas drošības norādījumi

⚠ BRĪDINĀJUMS **Izlasiet visus drošības norādījumus un instrukcijas, aplūkojiet attēlus un iepazīstieties ar specifikācijām, kas ir sniegtas par šo smalkās izsmidzināšanas sistēmu.** Šeit sniegto instrukciju neievērošana var izraisīt elektriskās strāvas triecienu, aizdegšanos un/vai nopietnus savainojumus.

Pēc izlasīšanas uzglabājiet visus norādījumus un instrukcijas turpmākai atsaucei.

Norādījumos lietotais apzīmējums "smalkās izsmidzināšanas sistēma" attiecas gan uz smalkās izsmidzināšanas sistēmu, kas tiek darbināta no elektrotīkla (ar elektrokabeli), gan arī uz akumulatora smalkās izsmidzināšanas sistēmu (bez elektrokabeļa).

Drošība darba vietā

- ▶ **Uzturiet savu darba vietu tīru un labi apgaismotu.** Nekārtīgās un tumšās vietās var viegli notikt nelaimes gadījums.
- ▶ **Nelietojiet smalkās izsmidzināšanas sistēmas sprādzienbīstamās vidēs, piemēram, tādās, kur ir viegli uzliesmojoši šķidrumi, gāzes vai putekļi.** Smalkās izsmidzināšanas sistēma rada dzirksteles, kas var aizdedzināt putekļus vai tvaikus.
- ▶ **Smalkās izsmidzināšanas sistēmas darbības laikā neļaujiet bērniem un citām nepiederošām personām tuvoties darba zonai.** Citu personu klātbūtne var novērst uzmanību, kā rezultātā jūs varat zaudēt kontroli.

Elektrodrošība

- ▶ **Smalkās izsmidzināšanas sistēmu kontaktdakšām ir jābūt piemērotām elektrotīkla kontaktligzdai. Kontaktdakšas konstrukciju nedrīkst nekādā veidā mainīt. Nelietojiet kontaktdakšas adapterus iezemētām smalkās izsmidzināšanas sistēmām.** Neizmainītas konstrukcijas kontaktdakša, kas piemērota kontaktligzdai, ļauj samazināt elektriskā trieciena saņemšanas risku.
- ▶ **Nepieļaujiet ķermeņa daļu saskaršanos ar sazemētiem priekšmetiem, piemēram, ar caurulēm, radiatoriem, plītīm vai ledusskapjiem.** Pieskaroties sazemētām virsmām, pieaug risks saņemt elektrisko triecienu.
- ▶ **Sargiet smalkās izsmidzināšanas sistēmas no lietus vai mitruma iedarbības.** Mitrumam iekļūstot smalkās izsmidzināšanas sistēma, pieaug elektriskās strāvas trieciena risks.
- ▶ **Nenoslogojiet kabeli. Nekādā gadījumā nenesiet, nevelciet vai neatvienojiet smalkās izsmidzināšanas sistēmu aiz vada. Sargiet kabeli no karstuma, eļļas, asām malām un kustībā esošām daļām.** Bojāts vai samezglojies kabelis var būt par cēloni elektriskās strāvas triecienam.
- ▶ **Darbinot smalkās izsmidzināšanas sistēmu ārpus telpām, izmantojiet lietošanai ārpus telpām paredzētu pagarinātājkabeli.** Lietojot kabeli, kas ir piemērots lietošanai ārpus telpām, samazinās elektriskās strāvas trieciena risks.
- ▶ **Ja smalkās izsmidzināšanas sistēmu tomēr nepieciešams darbināt mitrā vidē, pievienojiet to elektrobarošanas ķēdēm, kas aizsargātas ar noplūdstrāvas aizsargreleju (RCD).** Lietojot noplūdstrāvas aizsargreleju, samazinās elektriskās strāvas trieciena risks.

Personiskā drošība

- ▶ **Lietojot smalkās izsmidzināšanas sistēmu, saglabājiet modrību, sekojiet līdzi savām darbībām un rīkojieties saskaņā veselo saprātu. Nelietojiet smalkās izsmidzināšanas sistēmu, ja jūtaties noguruši vai atrodaties narkotisko vielu, alkohola vai zāļu iespaidā.** Viens īss neuzmanības mirklis smalkās izsmidzināšanas sistēmas lietošanas laikā var izraisīt smagus savainojumus.
- ▶ **Lietojiet individuālos aizsardzības līdzekļus. Vienmēr lietojiet acu aizsardzības līdzekļus.** Individuālo aizsardzības līdzekļu, piemēram, respiratora, neslīdošu aizsargapavu, aizsargķiveres vai dzirdes aizsardzības līdzekļu, lietošana noteiktos apstākļos ļaus samazināt savainojumu gūšanas risku.
- ▶ **Nepieļaujiet nekontrolētu ierīces ieslēgšanu. Pirms smalkās izsmidzināšanas sistēmas pievienošanas pie barošanas avota un/vai akumulatora pievienošanas, sistēmas pacelšanas vai nešanas pārliecinieties, ka slēdzis atrodas izslēgtā pozīcijā.** Ja smalkās izsmidzināšanas sistēmas nešanas laikā pirksts atrodas uz slēdža vai sistēma ieslēdzas, jo slēdzis atrodas ieslēgtā pozīcijā, rada negadījumu risku.
- ▶ **Nesniedzieties pārāk tālu. Jebkurā situācijā saglabājiet līdzsvaru un stingru stāju.** Tas atvieglos smalkās izsmidzināšanas sistēmas vadīšanu neparedzētās situācijās.
- ▶ **Nēsājiet darbam piemērotu apģērbu. Darba laikā nenēsājiet brīvi plandošas drēbes un rotaslietas. Netuviniet garus matus un drēbes kustošām daļām.** Vaļīgas drēbes, rotaslietas un gari mati var ieķerties kustošajās daļās.
- ▶ **Nepaļaujieties uz biežas izsmidzināšanas sistēmas lietošanas rezultātā iegūtajām iemaņām, neieslīgstiet pašapmierinātībā un neignorējiet drošas lietošanas principus.** Neuzmanīgas rīcības dēļ dažās sekundes daļās varat gūt nopietnu savainojumu.

Smalkās izsmidzināšanas sistēmas lietošana un uzturēšana

- ▶ **Izvēlieties konkrētajam lietošanas veidam atbilstošu smalkās izsmidzināšanas sistēmu.** Pareizā smalkās izsmidzināšanas sistēma darbosies labāk un drošāk pie nominālās slodzes.
- ▶ **Nelietojiet smalkās izsmidzināšanas sistēmu, ja to nav iespējams ieslēgt un izslēgt ar slēdzi.** Smalkās izsmidzināšanas sistēma, kuru nevar kontrolēt ar slēdzi, ir bīstama un ir jāsaremontē.
- ▶ **Pirms jebkādu regulēšanas darbu veikšanas, piederumu maiņas vai smalkās izsmidzināšanas sistēmu novietošanas glabāšanā atvienojiet kontaktdakšu no barošanas avota un/vai izņemiet akumulatoru, ja to ir iespējams atvienot, no smalkās izsmidzināšanas sistēmas.** Šādi preventīvi drošības pasākumi samazina nejaušas smalkās izsmidzināšanas sistēmas ieslēgšanas risku.
- ▶ **Glabājiet smalkās izsmidzināšanas sistēmas bērniem nepieejamās vietās un neļaujiet personām, kas nepārzina smalkās izsmidzināšanas sistēmu vai šīs instrukcijas, lietot smalkās izsmidzināšanas sistēmu.** Ja smalkās izsmidzināšanas sistēmu lietot nekompetenta persona, tā var radīt apdraudējumus.
- ▶ **Uzturiet smalkās izsmidzināšanas sistēmu un tās piederumus labā stāvoklī. Pārbaudiet, vai kustīgās daļas nav nobīdījušās un stingri atrodas savās vietās, kāda daļa nav salūzusi vai nav radušies jebkādi citi apstākļi, kas ietekmē smalkās izsmidzināšanas sistēmas darbību. Ja radušies bojājumi, pirms lietošanas lieciet smalkās izsmidzināšanas sistēmu saremontēt.** Daudzi nelaimes gadījumi notiek tāpēc, ka smalkās izsmidzināšanas sistēma netiek uzturēta pienācīgā stāvoklī.
- ▶ **Lietojiet smalkās izsmidzināšanas sistēmu, tās piederumus, darbinstrumentus un citas daļas saskaņā ar šo instrukciju, ņemot vērā ekspluatācijas apstākļus un veicamo uzdevumu.** Smalkās izsmidzināšanas sistēmas lietošana jebkādam nolūkam, kas atšķiras no paredzētā, var radīt apdraudējumus.
- ▶ **Uzturiet rokturus un noturvirsmas sausas, tīras un brīvas no eļļas un smērvielām.** Slideni rokturi un noturvirsmas traucē efektīvi un droši rīkoties ar smalkās izsmidzināšanas sistēmu un to kontrolēt neparedzētās situācijās.

Apkalpošana

- ▶ **Nodrošiniet, ka jūsu smalkās izsmidzināšanas sistēmas servisu veiktu kvalificēta persona, izmantojot tikai identiskas rezerves daļas.** Tikai šādā veidā varat nodrošināt smalkās izsmidzināšanas sistēmas drošības saglabāšanu.

Drošības noteikumi smalkās izsmidzināšanas sistēmai

- ▶ **Uzturiet darba vietu tīru, labi apgaismotu un brīvu no krāsas vai šķidināšanas līdzekļu tvertnēm, drānām un citiem viegli uzliesmojošiem materiāliem.** Pastāv pašuzliesmošanas risks. Gādājiet, lai vienmēr būtu pieejams darba kārtībā esošs ugunsdzēšamais aparāts vai ugunsdzēšanas ierīces.
- ▶ **Gādājiet, lai izsmidzināšanas zonā būtu laba ventilācija un visā telpā tiktu nodrošināts atbilstošs svaigā gaisa daudzums.** Iztvaikojoši viegli uzliesmojoši šķidināšanas līdzekļi rada sprādzienbīstamu vidi.
- ▶ **Neveiciet tādu vielu izsmidzināšanu un tīrīšanu ar tādām vielām, kuru uzliesmošanas temperatūra ir zemāka par 55°C. Izsmidziniet vielas uz ūdens pamata, mazgaistošus ogļūdeņražus vai citas līdzīgas vielas.** Lietojot atšķaidīšanai viegli gaistošus šķīdināšanas līdzekļus, telpā veidojas paaugstināta sprādzienbīstamība.
- ▶ **Neveiciet izsmidzināšanu tuvu aizdegšanās avotiem, piemēram, elektrostatisko dzirksteļu avotiem, atklātām liesmām, degļiem, karstiem priekšmetiem,**

dzinējiem, cigaretēm un dzirkstelēm, kas rodas, pievienojot vai atvienojot elektrokabeļus un ieslēdzot vai izslēdzot elektriskos slēdžus. Šāda veida dzirksteļu avoti var izraisīt ugunsnedrošo tvaiku aizdegšanos.

- ▶ **Neizsmidziniet vielas, par kuru iespējamo bīstamību trūkst informācijas.** Nepazīstamu vielu lietošana var radīt bīstamus darba apstākļus.
- ▶ **Neizmantojiet verdoša ūdens izsmidzināšanai. Izmantojiet tikai silta ūdens (maks. 55 °C) izsmidzināšanai, kas nesatur ķīmiskas piedevas.**
- ▶ **Izsmidzināšanas laikā vai strādājot ar ķīmiskām vielām papildus valkājiet nepieciešamos individuālos aizsardzības līdzekļus, piemēram, atbilstošus aizsargcimdus, respiratoru, sejas masku.** Darba videi atbilstīgu aizsardzības līdzekļu lietošana samazina kaitīgo vielu iedarbības sekas.



- ▶ **Ņemiet vērā izsmidzināmās vielas iespējamo bīstamību. Ievērojiet marķējumus uz izsmidzināmās vielas tvertnes, kā arī vielas ražotājfirmas piegādāto informāciju, tai skaitā norādījumus par personisko aizsarglīdzekļu lietošanu.** Ražotājfirmas sniegto norādījumu mērķis ir samazināt aizdegšanās vai savainošanās risku, kā arī iespēju saindēties vai saslimt ar vēzi.
- ▶ **Gādājiet, lai barošanas kabeļa spraudnis un izsmidzināšanas sistēmas spiedpogas slēdzis būtu brīvi no krāsas un citiem šķidrumiem. Neturiet kabeli atbalstam aiz spraudsavienojumiem.** Instrukciju neievērošana var radīt elektriskās strāvas triecienu.
- ▶ **Uzraugiet bērnus.** Tas ļaus nodrošināt, lai bērni nerotaļātos ar smalkās izsmidzināšanas sistēmu.

Izstrādājuma un tā funkciju apraksts



Izlasiet drošības noteikumus un norādījumus lietošanai. Drošības noteikumu un norādījumu neievērošana var izraisīt aizdegšanos un būt par cēloni elektriskajam triecienam vai nopietnam savainojumam.

Ņemiet vērā attēlus lietošanas pamācības sākuma daļā.

Pareizs lietojums

PFS 1000

Smalkās izsmidzināšanas sistēma ir paredzēta šādu izsmidzināmo līdzekļu izsmidzināšanai: šķidinātājus saturošas un ar ūdeni atšķaidāmas (ieteicams) krāsas, lakas, gruntis, impregnējoši līdzekļi, eļļas un ūdens.

Smalkās izsmidzināšanas sistēma nav piemērota disperso un lateksa krāsu (sienām), kā arī sārmu, kodņu, skābes saturošus pārklājuma materiālu, dezinfekcijas līdzekļu, augu aizsardzības līdzekļu un fasādes krāsu, graudaina un daļiņas saturoša izmidzināmā materiāla izsmidzināšanai, kā arī materiāla izsmidzināšanai ar šļakatas vai pilēšanu ierobežojošām īpašībām.

PFS 2000

Smalkās izsmidzināšanas sistēma ir paredzēta visu tālāk norādīto krāsu izsmidzināšanai: dispersijas un lateksa krāsas (sienām), šķidinātājus saturošas un ar ūdeni atšķaidāmas (ieteicams) krāsas, lakas, gruntis, impregnējoši līdzekļi un caurspīdīgās lakas (**ALL**Paint), eļļas un ūdens.

Smalkās izsmidzināšanas sistēma nav piemērota sārmu, kodņu, skābes saturošus pārklājuma materiālu, dezinfekcijas līdzekļu, augu aizsardzības līdzekļu un fasādes krāsu apstrādei, kā arī abrazīvu un cietas daļiņas saturošu šķidumu izsmidzināšanai kā arī materiāla izsmidzināšanai ar šļakatas vai pilēšanu ierobežojošām īpašībām.

Attēlotās sastāvdaļas

Attēloto komponentu numerācija sakrīt ar numuriem smalkās izsmidzināšanas sistēmas attēlā, kas sniegts grafiskajā lappusē.

(1) **Smidzināšanas pistole**
(2) Sprauslas nosegvāciņš
(3) Virsuzgrieznis
(4) Šļūtenes savienotājs (izsmidzināšanas pistole)
(5) Izsmidzināmās vielas padeves regulators
(6) Palaišanas slēgs
(7) Izsmidzināmās vielas tvertne
(8) Izsmidzināmās vielas rezerves tvertne[a)]
(9) Sprauslas uzliktnis (pelēks: lietojuma veids “Koks”)
(10) Sprauslas uzliktnis (balts: lietojuma veids “Siena”) (**PFS 2000**)
(11) Apaļais blīvgredzens
(12) Blīvdisks
(13) Stāvcaurule
(14) Iepildīšanas trauks[b)]
(15) Sprauslas adata
(16) Tvertnes blīve
(17) Aerācijas atvērums
(18) Krāsas padeves kanāls
(19) **Gaisa šļūtene**
(20) Bajonetes veida savienotājs
(21) **Bāzes mezgls**
(22) Ieslēdzējs/izslēdzējs
(23) Pārnešanas rokturis
(24) Pārnešanas josta
(25) Gaisa filtra pārsegs
(26) Šļūtenes savienotājs (bāzes mezgls)
(27) Cilpa pārnešanas jostas stiprināšanai

(28) Gaisa filtrs

a) **PFS 1000 pieejams kā piederums, PFS 2000 ietverts piegādes komplektā**

b) **Šie piederumi neietilpst standarta piegādes komplektā.**

Tehniskie dati

Smalkās izsmidzināšanas sistēma		PFS 1000	PFS 2000
Izstrādājuma numurs		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Nominālā ieejas jauda	W	410	440
Izsmidzināmās vielas padeves ātrums	ml/min	100	200
Krāsas uzklāšanas laiks 2 m^2 platībā	min.	2	1,3
Izsmidzināmās vielas tvertnes tilpums	ml	800	800
Sprauslas uzliktnis **(9)** (pelēks)		●	●
– **Lietojuma veids „Koks”** Šķīdinātājus saturošu un ar ūdeni atšķaidāmu krāsu, glazūru, gruntēšanas sastāvu, caurspīdīgu laku un eļļu izsmidzināšana			
Sprauslas uzliktnis **(10)** (balts)		–	●
– **Lietojuma veids „Siena”:** Dispersijas krāsu un lateksa krāsu izsmidzināšana			
Gaisa padeves šļūtenes garums	m	1,25	1,25
Svars[A)]	kg	1,8	1,9
Elektroaizsardzības klase		⧈ / II	⧈ / II

A) Ar izsmidzināmās vielas tvertni **(7)**, sprauslas uzliktni, bez elektrotīkla kabeļa

Parametri ir sniegti nominālajam spriegumam [U] 230 V. Elektroinstrumentiem, kas paredzēti zemākam spriegumam vai ir modificēti atbilstoši nacionālajiem standartiem, šie parametri var atšķirties.

Informācija par troksni un vibrāciju

Trokšņa emisijas vērtības ir noteiktas atbilstīgi **EN IEC 62841-2-7**.

Pēc raksturlīknes A izsvērtās smalkās izsmidzināšanas sistēmas radītā trokšņa tipiskās vērtības ir šādas: trokšņa spiediena līmenis **83** dB(A); trokšņa jaudas līmenis **91** dB(A). Mērījumu nenoteiktība K = **3** dB.

Lietojiet dzirdes aizsarglīdzekļus!

Kopējā vibrācijas vērtība a_h (pastāvīga vibrācija), p_F (atkārtotas triecienvibrācijas) un mērījuma nenoteiktība K ir noteiktas atbilstīgi **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Šajā pamācībā norādītais vibrācijas līmenis un instrumenta radītā trokšņa vērtība ir izmērīta atbilstoši standartā noteiktajai procedūrai un var tikt izmantota smalkās izsmidzināšanas sistēmu savstarpējai salīdzināšanai. To var izmantot arī vibrācijas un trokšņa radītās papildu slodzes iepriekšējai novērtēšanai.

Šeit norādītais svārstību līmenis un instrumenta radītā trokšņa vērtība ir attiecināma uz smalkās izsmidzināšanas sistēmas galvenajiem pielietojuma veidiem. Ja smalkās izsmidzināšanas sistēma tiek lietota netipiskiem mērķiem, kopā ar netipiskiem darbinstrumentiem vai nav vajadzīgajā veidā apkalpots, tā svārstību līmenis un radītā trokšņa vērtība var atšķirties no šeit norādītajām vērtībām. Tas var ievērojami palielināt svārstību un trokšņa radīto papildu slodzi kopējam darba laika posmam.

Lai precīzi izvērtētu svārstību un trokšņa radīto papildu slodzi zināmam darba laika posmam, jāņem vērā arī laiks, kad elektroinstruments ir izslēgts vai arī darbojas, taču faktiski netiek izmantots paredzētā darba veikšanai. Tas var ievērojami samazināt svārstību un trokšņa radīto papildu slodzi kopējam darba laika posmam.

Veiciet papildu pasākumus, lai pasargātu strādājošo personu no vibrācijas kaitīgās iedarbības, piemēram, savlaicīgi veiciet smalkās izsmidzināšanas sistēmas un darbinstrumentu apkalpošanu, uzturiet rokas siltas un pareizi plānojiet darbu.

Montāža

- ▶ **Pirms smalkās izsmidzināšanas sistēmas apkopes atvienojiet tīkla kontaktdakšu no konktaktligzdas vai izņemiet akumulatoru.**
- ▶ **Izsmidzināšanas pistoles un bāzes mezgla montāža ir jāveic pilnībā ar visiem blīvējošajiem elementiem**. Tikai tā ir var panākt, ka smalkās izsmidzināšanas sistēma darbojas un ir droša.

Gaisa padeves šļūtenes pievienošana (skatīt attēlus A1–A2)

Pievienošana pie bāzes mezgla

– Vienu gaisa padeves šļūtenes bajonetes veida savienotāju **(20)** stingri iespraudiet bāzes mezgla pieslēguma **(26)** atvērumos atbilstīgi bultiņu marķējumiem.

– Pagrieziet bajonetes veida savienotāju par ceturtdaļu apgrieziena pulksteņa rādītāju kustības virzienā.

Pievienošana pie izsmidzināšanas pistoles

– Otru gaisa padeves šļūtenes bajonetes veida savienotāju **(20)** stingri iespraudiet izsmidzināšanas pistoles pieslēguma **(4)** atvērumos atbilstīgi bultiņu marķējumiem.
– Pagrieziet bajonetes veida savienotāju par ceturtdaļu apgrieziena pulksteņa rādītāju kustības virzienā.

Norāde: pirms iepildāt izsmidzināmo vielu, noņemiet gaisa padeves šļūteni **(19)** (pagrieziet bajonetes veida savienotāju **(20)** par ceturtdaļu apgrieziena pretēji pulksteņa rādītāju kustības virzienam, tad izvelciet bajonetes veida savienotāju **(20)** no pieslēguma **(4)**).

Pārnešanas jostas pievienošana (skatīt attēlu B)

Lai jums visas apstrādājamās virsmas būtu labi sasniedzamas un varētu brīvi strādāt, bāzes mezglu varat uzkarināt ar pārnēsāšanas jostu **(24)**.

– Katrā cilpā **(27)** iekariniet vienu jostas galu.

Sprauslas uzliktņa nomaiņa (PFS 2000) (skatīt attēlu C)

Norāde: pirms izvēlaties sprauslas uzliktni, apmaisot pārbaudiet izsmidzināmo vielu. Viegli plūstošas vielas (piemēram, koka krāsu) vai atšķaidītas vielas ieteicams izsmidzināt, izmantojot pelēko sprauslas uzliktni **(9)**. Mazplūstošu vielu (piemēram, koka krāsu vai sienas krāsu) vislabāk var izsmidzināt ar balto sprauslas uzliktni **(10)**.

– Lai nomainītu sprauslas uzliktni, noskrūvējiet virsuzgriezni **(3)**.
– Noņemiet sprauslas nosegvāciņu **(2)** un blīvdisku **(12)**.
– Noskrūvējiet iestiprināto sprauslas uzliktni. Nodrošiniet, lai apaļais blīvgredzens **(11)** paliktu uz sprauslas uzliktņa.
– Ieskrūvējiet vēlamo sprauslas nosegvāciņu izsmidzināšanas pistolē.
– Sprauslas nosegvāciņu **(2)** ar blīvdisku **(12)** uzlieciet uz sprauslas uzliktņa un stingri pieskrūvējiet ar uzmavuzgriezni **(3)**.

Lietošana

▶ **Pirms smalkās izsmidzināšanas sistēmas apkopes atvienojiet tīkla kontaktdakšu no konktaktligzdas vai izņemiet akumulatoru.**

Sagatavošana darbam

▶ **Nedrīkst izsmidzināt ūdenskrātuvju krastos vai to tuvumā, kā arī ūdens iesūknēšanas vietu tiešā tuvumā.**
▶ Iegādājoties krāsas, lakas un citas izsmidzināmās vielas, ievērojiet to iespējamo ietekmi uz apkārtējo vidi.

Apsmidzināmās virsmas sagatavošana

Apsmidzināmajai virsmai ir jābūt tīrai, sausai un brīvai no eļļas un smērvielām.

– Gludas virsmas apraupjojiet, tad notīriet slīpēšanas putekļus.

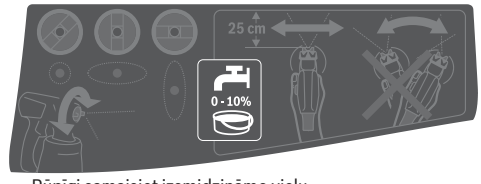
Darba laikā izsmidzināmās vielas aerosols var nonākt uz nenosegtajām virsmām, padarot tās netīras. Tāpēc rūpīgi sagatavojiet visus apsmidzināmās virsmas tuvumā esošos objektus.

– Rūpīgi nosedziet grīdas, telpā esošos priekšmetus, durvis, logus, durvju un logu rāmjus u. c. objektus. Grīdu nosegšanai ieteicams izmantot, piemēram, celtniecības līmlentu.
– Nofiksējiet nodedzošo materiālu. Nepietiekami nofiksēts nosedzošais materiāls spēcīgās gaisa plūsmas iedarbībā var atdalīties vai tikt aizpūsts projām.

▶ **Rūpīgi aizlīmējiet kontaktligzdas un slēdžus.** Nenosegtas kontaktligzdas un slēdži var izraisīt īsslēgumu un palielina elektriskās strāvas trieciena risku.

Izsmidzināmā materiāla sagatavošana

▶ **Atšķaidīšanas laikā raugiet, lai izsmidzināmā viela saderētu ar atšķaidīšanas līdzekli.** Izmantojot nepareizo atšķaidīšanas līdzekli var rasties sabiezējumi, kas var nosprostot izsmidzināšanas pistoli.
▶ **Kad atšķaida izsmidzināmo vielu, atšķaidīšanā iegūtā maisījuma uzliesmošanas temperatūrai ir jābūt vismaz 55 °C.** Kad atšķaida, piemēram, šķīdinātājus saturošas krāsas, uzliesmošanas temperatūra pazeminās.
▶ **Ņemiet vērā krāsas ražotāja norādes par izsmidzināšanas īpašībām, piemēram, specifikācijās vai datu lapā. Gādājiet, lai netiktu izsmidzināta krāsa, kas nav paredzēta šādam lietojumam.**



– Rūpīgi samaisiet izsmidzināmo vielu. Izmantojot istabas temperatūrā esošu izsmidzināmo vielu varat iegūt labākus izsmidzināšanas rezultātus.
– Ja nepieciešams, atšķaidiet izsmidzināmo vielu. Ja pārbaudes izsmidzināšanas laikā neizdodas iegūt labus izsmidzināšanas rezultātus, pakāpeniski atšķaidiet vielu par 5 %, līdz iegūstat optimālu izsmidzināšanas rezultātu.

Izsmidzināmā viela	Ieteicamā atšķaidīšanas pakāpe
Koksnes aizsardzības līdzekļi, ūdens, eļļa, biezi uzklājamās glazūras	0 %
Impregnējoši līdzekļi, pretrūsas gruntis	0–5 %
Ar šķīdinātāju vai ūdeni atšķaidāmas (ieteicams) krāsas un	vismaz 5 %

Izsmidzināmā viela	Ieteicamā atšķaidīšanas pakāpe
lakas, gruntis, pretrūsas gruntis, sildķermeņu krāsas, biezi uzklājamās glazūras	
PFS 2000: dispersās un lateksa krāsas (sienām)	vismaz 10 %

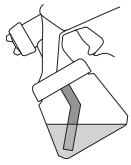
Atšķaidīšanas tabula

Izsmidzināmā viela [ml]	Atšķaidīšanas līdzeklis [ml] atšķaidīšanai		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

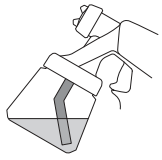
Izsmidzināmās vielas iepildīšana (skatīt attēlu D)

Norāde: Pirms iepildāt izsmidzināmo vielu, noņemiet gaisa padeves šļūteni **(19)** (pagrieziet bajonetes veida savienotāju **(20)** par ceturtdaļu apgrieziena pretēji pulksteņa rādītāju kustības virzienam, tad izvelciet bajonetes veida savienotāju **(20)** no pieslēguma **(4)**).

– Ja izsmidzināmās vielas tvertne ir liela, izsmidzināmo vielu varat pārliet mazākā iepildīšanas traukā **(14)** (piemēram, sienas krāsu no 10 l tvertnes pārliet tukšā 2,5 vai 5,0 l traukā).
– Noskrūvējiet tvertni **(7)** no izsmidzināšanas pistoles.
– Iepildiet tvertnē **(7)** izsmidzināmo vielu **līdz 800 iedaļu marķējumam**.
– Pagrieziet stāvcauruli **(13)** tā, lai izsmidzināmo materiālu varētu izsmidzināt gandrīz bez atlikuma:



Izsmidzināšanas darbiem guļošiem priekšmetiem: uz **priekšu** sprauslas/sprauslas nosegvāciņa virzienā.



Izsmidzināšanas darbiem virs galvas: uz **aizmuguri** virzienā uz rokturi.

– Atkal saskrūvējiet tvertni **(7)** uz izsmidzināšanas pistoles **(1)**.
– Izmēģiniet izsmidzināt uz kontrolvirsmas.

Ja izsmidzināšanas rezultāts ir optimāls, varat sākt izsmidzināt.

vai

Ja izsmidzināšanas rezultāts ir neapmierinošs vai krāsa neizplūst: (skatīt „Traucējumu novēršana“, Lappuse 270)

Uzsākot lietošanu

▶ **Pievadiet instrumentam pareizu elektrotīkla spriegumu!** Strāvas apgādes spriegumam ir jāatbilst uz smalkās izsmidzināšanas sistēmas datu plāksnītes norādītajām vērtībām.
▶ **Lietošanas laikā bāzes mezglā nedrīkst iesūkt putekļus vai citus netīrumus.**
▶ **Darba laikā nedrīkst apsmidzināt bāzes mezglu.**
▶ **Ja šķidrums sāk izplūst nevis pa sprauslu, bet pa citām vietām, pārtrauciet izsmidzināt un nodrošiniet pareizu izsmidzināšanas pistoles darbību.** Citādi pastāv elektrotrieciena risks.
▶ **Neizsmidziniet uz sevi, citiem vai mājdzīvniekiem.**

Ieslēgšana (skatīt attēlu E)

– Pārbaudiet, vai ir uzlikts pareizais sprauslas uzliktnis.
– Iespraudiet elektroinstrumenta kontaktdakšu elektrotīkla kontaktligzdā.
– Satveriet izsmidzināšanas pistoli rokā un vērsiet to uz apsmidzināmo virsmu.
– Pabīdiet ieslēdzēju **(22)** uz priekšu.
– Nospiediet izsmidzināšanas pistoles palaišanas slēgu **(6)**.

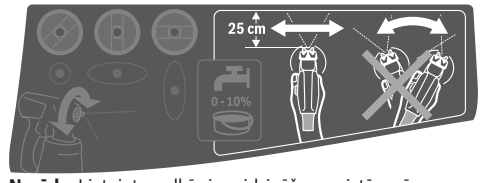
Norāde: Kamēr bāzes mezgls ir ieslēgts, no sprauslas nosegvāciņa **(2)** pastāvīgi izplūst gaiss.

Izslēgšana

– Atlaidiet palaišanas slēgu **(6)** un pabīdiet ieslēdzēju **(22)** uz aizmuguri.
– Izvelciet elektroinstrumenta kontaktdakšu no elektrotīkla kontaktligzdas.

Norādījumi par darbu

Smidzināšana (skatīt attēlu F)



Norāde. Lietojot smalkās izsmidzināšanas sistēmu ārpus telpām, ņemiet vērā vēja virzienu.

– Vispirms izmēģiniet izsmidzināt un iestatiet izsmidzināšanas vielai atbilstīgu izsmidzināšanas rezultātu un izsmidzināmās vielas padevi. Iestatījumus skatīt tālākajās sadaļās.
– Izsmidzināšanas pistole ir vienmērīgi jātur 20–25 cm attālumā perpendikulāri pret apsmidzināmo priekšmetu.
– Sāciet izsmidzināt ārpus apsmidzināmās virsmas.
– Vienmērīgi pārvietojiet izsmidzināšanas pistoli horizontāli vai vertikāli atbilstīgi iestatītajam izsmidzināšanas rezultātam. Virsmas pārklājums ir vienmērīgs, ja izsmidzināšanas joslas pārklājas par 4–5 cm.
– Kad apsmidzināt guļošus objektus vai izsmidzināt virs galvas, turiet izsmidzināšanas pistoli ieslīpi un pārvietojiet

to uz aizmuguri, prom no apsmidzinātās virsmas.
Paklupšanas risks! Ievērojiet iespējamos šķēršļus.

– Apstrādājiet apsmidzināmo virsmu bez pārtraukumiem.

Ar vienmērīgu izsmidzināšanas pistoles kustību var nodrošināt vienmērīgu virsmas apstrādes kvalitāti.

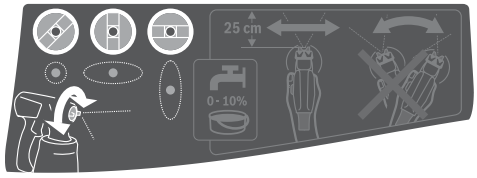
Ja attālums un izsmidzināšanas leņķis mainās, krāsas aerosols pastiprināti izsēžas uz virsmas un nevienmērīgi pārklāj virsmu.

– Beidziet izsmidzināt ārpus apsmidzināmās virsmas.

Izsmidzināmās vielas tvertnes nedrīkst pilnībā iztukšoties izsmidzināšanas laikā. Ja stāvcaurule vairs nav iegremdēta izsmidzināmajā vielā, aerosola konuss vairs neveidojas un virsmas pārklājums ir nevienmērīgs.

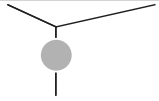
– Pēc pārtraukumiem vai tvertnes **(7)** uzpildīšanas pārbaudiet sprauslas uzliktni **(10)**/**(9)** un sprauslas nosegvāciņu **(2)**, kā arī nepieciešamības gadījumā notīriet šīs daļas.
– Ja izsmidzināmais materiāls ir nosprostojis sprauslas aizsargvāciņu **(2)** vai sprauslas uzliktni , notīriet detaļu ar piemērotu birsti vai samitrinātu drānu.

Aerosola konusa formas regulēšana



▶ **Nespiediet palaišanas slēgu (6), kamēr regulējat sprauslas nosegvāciņu (2).**

– Pagrieziet sprauslas nosegvāciņu **(2)** vēlamajā pozīcijā.

Sprauslas nosegvāciņš	Aerosola konusa forma	Lietojums
		Horizontāls plakans konuss vertikālam apstrādes virzienam
		Vertikāls plakans konuss horizontālam apstrādes virzienam
		Apaļš konuss stūru, malu un grūti pieejamu vietu apstrādei

Izsmidzināmās vielas padeves iestatīšana (skatīt attēlu G)

(**PAINT**Volume)

– Pagrieziet regulatoru **(5)**, lai noregulētu vēlamo izsmidzināmās vielas padevi:
–: minimāls izsmidzināmās vielas daudzums,
+: maksimāls izsmidzināmās vielas daudzums.
– Sāciet ar neliela daudzuma izmēģinājuma izsmidzināšanu, tad palieliniet daudzumu, līdz tiek sasniegts vēlamais rezultāts. Ja jums neizdodas sasniegt vēlamo izsmidzināšanas rezultātu, atšķaidiet izsmidzināmo materiālu 5 % soļos (skatīt „Izsmidzināmā materiāla sagatavošana“, Lappuse 266).

Norāde: krāsas klājuma intensitāte ir lielā mērā atkarīga no kustību ātruma.



Uz virsmas nonāk pārāk daudz izsmidzināmās vielas

Izsmidzināmās vielas padeve ir jāsamazina.

– Pagrieziet regulatoru **(5)** virzienā **–**.



Uz virsmas nonāk pārāk maz izsmidzināmās vielas

Izsmidzināmās vielas padeve ir jāpalielina.

– Pagrieziet regulatoru **(5)** virzienā **+**.

Tapešu mitrināšana

Lai atvieglotu veco tapešu atlīmēšanu, tās var apsmidzināt ar siltu ūdeni (maks. 55 °C). Tad lietojiet pelēko sprauslas uzliktni **(9)**.

Darba pārtraukšana un transportēšana (skatīt attēlus H–I)

Lai smalko izsmidzināšanas sistēmu būtu ērtāk transportēt, bāzes mezglam ir pārnešanas rokturis **(23)** un pārnešanas josta **(24)**.

Darba laikā bāzes mezglu **(21)** ar pārnešanas jostu **(24)** var šķērsām iekārt pār plecu.

Darba pārtraukumos izsmidzināšanas pistoli **(1)** var nolikt uz līdzenas darba virsmas. Šādā stāvoklī no izsmidzināšanas pistoles nevar izlīt izsmidzināmā viela.

▶ **Ja izsmidzināšanas pistolē ir iepildīta izsmidzināmā viela, vienmēr nolieciet pistoli vertikāli uz līdzenas virsmas.** Ja izsmidzināšanas pistoli novieto guļus, no tās var iztecēt izsmidzināmā viela.

Apkalpošana un apkope

Apkalpošana un tīrīšana

▶ **Pirms smalkās izsmidzināšanas sistēmas apkopes atvienojiet tīkla kontaktdakšu no konktaktligzdas vai izņemiet akumulatoru.**

▶ **Lai smalkās izsmidzināšanas sistēma darbotos efektīvi un droši, regulāri tīriet korpusu un ventilācijas atveres.**

Ja ir nepieciešams nomainīt elektrokabeli, tas jāuztic **Bosch** vai pilnvarotam klientu servisam **Bosch** smalkās

izsmidzināšanas sistēmu remonta darbnīcā, jo tikai tā ir iespējams saglabāt vajadzīgo darba drošības līmeni.

▶ **Pēc katras lietošanas nekavējoties rūpīgi iztīriet smalkās izsmidzināšanas sistēmas atsevišķās daļas, it īpaši visas, pa kurām plūst krāsa.** Pareizi tīrīta izsmidzināšanas pistole darbojas bez traucējumiem un droši. Ja netīra vai tīra nepareizi, garantija zaudē spēku.

Gaisa filtra tīrīšana (skatīt attēlu J)

Gaisa filtrs **(28)** ir laiku pa laikam jāiztīra. Ja gaisa filtrs ir ļoti netīrs, tas ir jānomaina.

– Paceliet gaisa filtra pārsegu **(25)**.
– Izņemiet gaisa filtru **(28)**.
– Maz netīrumu:
  izdauziet gaisa filtru **(28)**.
  vai
  Daudz netīrumu:
  izskalojiet gaisa filtru **(28)** tekošā ūdenī un ļaujiet tam izžūt, lai tas nepelētu.
  vai
  Nomainiet gaisa filtru **(28)**.
– Atlieciet gaisa filtru vietā.
– Aizveriet gaisa filtra pārsegu **(25)**.

▶ **Nelietojiet smalkās izsmidzināšanas sistēmu bez gaisa filtra.** Netīrumu daļiņas var iekļūt motora nodalījumā un radīt tā bojājumus.

Tīrīšana pēc krāsu uz ūdens bāzes lietošanas (skatiet attēlu K)

Vienmēr tīriet izsmidzināšanas pistoli un izsmidzināmās vielas tvertni ar siltu ūdeni.

Netīriet izsmidzināšanas pistoles sprauslas un aerācijas atvērumus ar smailiem metāla priekšmetiem.

– Izslēdziet bāzes mezglu **(21)** un noņemiet gaisa padeves šļūteni **(19)** no izsmidzināšanas pistoles **(1)**.
– Noskrūvējiet tvertni **(7)** no izsmidzināšanas pistoles **(1)**. Turiet tvertni **(7)** zem stāvcaurules **(13)** un nospiediet izsmidzināšanas pistoles palaišanas slēgu **(6)**, lai izsmidzināmā viela sāktu plūst tvertnē.
– Pilnībā iztukšojiet tvertni **(7)**.
  Turpmākai lietošanai izsmidzināmo vielu var uzglabāt hermētiski noslēgtā krāsu tvertnē. Šim nolūkam izmantojiet, piemēram, rezerves tvertni **(8)** ar vāku vai oriģinālo izsmidzināmās vielas tvertni.
– Iztīriet tvertni **(7)**.
– Demontējiet stāvcauruli **(13)** ar tvertnes blīvi **(16)** un kārtīgi to noskalojiet.
  Piestipriniet stāvcauruli **(13)** ar tvertnes blīvi **(16)** atpakaļ pie izsmidzināšanas pistoles.
– Piepildiet tvertni **(7)** ar siltu ūdeni un atkārtoti uzskrūvējiet to uz izsmidzināšanas pistoles **(1)**.
– Pievienojiet gaisa padeves šļūteni **(19)** pie izsmidzināšanas pistoles **(1)**.
– Smidziniet tik ilgi, līdz laukā nāk tikai tīrs ūdens. Pēc kāda laika vēlreiz piepildiet tvertni ar siltu ūdeni.
– Noņemiet gaisa padeves šļūteni **(19)** gan no bāzes mezgla **(21)**, gan izsmidzināšanas pistoles **(1)**.
– Ja ir vajadzīgs, notīriet bāzes mezglu ar samitrinātu drānu, tad aiznesiet bāzes mezglu **(21)** un gaisa padeves šļūteni **(19)** tālāk no tīrīšanas vietas.
– Noņemiet uzmavuzgriezni **(3)**, sprauslas nosegvāciņu **(2)**, blīvdisku **(12)**, izmantoto sprauslas uzliktni **(10)**/**(9)** ar apaļo blīvgredzenu **(11)** un stāvcauruli **(13)** ar tvertnes blīvi **(16)**.
  Nodrošiniet, lai apaļais blīvgredzens **(11)** paliktu uz sprauslas uzliktņa.
– Ievietojiet visas krāsu nesošās daļas traukā ar atšķaidīšanas līdzekli un nomazgājiet tās ar piemērotu tirdzniecībā pieejamu mazgāšanas birstīti. Iztīriet arī izsmidzināšanas pistoles **(1)** krāsas padeves kanālu **(18)**.
– Pārbaudiet, ka uz stāvcaurules **(13)** un tvertnes blīves **(16)** nav izsmidzināmās vielas un ka tām nav bojājumu.
  Ja nepieciešams, vēlreiz notīriet tvertnes blīvi **(16)** ar siltu ūdeni.
– Ar piemērotu priekšmetu iztīriet atgaisošanas atveri **(17)**.
– No ārpuses apslaukiet tvertni **(7)** un izsmidzināšanas pistoli **(1)** ar samitrinātu drānu.
– Pirms saliekat izstrādājumu, rūpīgi nosusiniet visas tā daļas.
– Montējiet smalkās izsmidzināšanas sistēmu, veicot aprakstītajām darbībām pretējas darbības apgrieztā secībā.
  Bīdiet tvertnes blīvi **(16)** augšup tā, ka tā pilnībā ieguļ stāvcaurules **(13)** gropē.
  Lai izsmidzināšanas pistole būtu pareizi hermetizēta, tvertnes blīvei ir jābūt precīzi un pilnībā ievietotai stāvcaurules gropē.
  Stāvcaurulei **(13)** ir jābūt uzbīdītai uz krāsas padeves kanāla **(18)** līdz atdurei.

Tīrīšana pēc krāsu uz šķīdinātāju bāzes lietošanas (skatiet attēlu K)

Vienmēr tīriet izsmidzināšanas pistoli un izsmidzināmās vielas tvertni ar atšķaidīšanas līdzekli, kas ir piemērots, lai atšķaidītu izsmidzināmo vielu.

Netīriet izsmidzināšanas pistoles sprauslas un aerācijas atvērumus ar smailiem metāla priekšmetiem.

Veicot tīrīšanu ar šķīdinātāju un krāsām uz šķīdinātāju bāzes, valkājiet atbilstošus cimdus.

– Izslēdziet bāzes mezglu **(21)** un noņemiet gaisa padeves šļūteni **(19)** no izsmidzināšanas pistoles **(1)**.
– Ja nepieciešams, notīriet bāzes mezglu ar atšķaidīšanas līdzeklī samitrinātu drānu, tad aiznesiet bāzes mezglu **(21)** un gaisa padeves šļūteni **(19)** tālāk no tīrīšanas vietas.
– Noskrūvējiet tvertni **(7)** no izsmidzināšanas pistoles **(1)**. Turiet tvertni **(7)** zem stāvcaurules **(13)** un nospiediet izsmidzināšanas pistoles palaišanas slēgu **(6)**, lai izsmidzināmā viela sāktu plūst tvertnē.
– Pilnībā iztukšojiet tvertni **(7)**.
  Turpmākai lietošanai izsmidzināmo vielu var uzglabāt hermētiski noslēgtā krāsu tvertnē. Šim nolūkam

izmantojiet, piemēram, rezerves tvertni **(8)** ar vāku vai oriģinālo izsmidzināmās vielas tvertni.

- Iztīriet tvertni **(7)**.
- Demontējiet stāvcauruli **(13)** ar tvertnes blīvi **(16)** un kārtīgi to noskalojiet.
  Piestipriniet stāvcauruli **(13)** ar tvertnes blīvi **(16)** atpakaļ pie izsmidzināšanas pistoles.
- Līdz pusei piepildiet tvertni **(7)** ar šķīdinātāju un atkārtoti uzskrūvējiet to uz izsmidzināšanas pistoles **(1)**.
- Vairākkārt saskalojiet izsmidzināšanas pistoli.
  Veicot šādas darbības, raugiet, lai netiktu izsmidzināts atšķaidīšanas līdzeklis. **Pretējā gadījumā var notikt sprādziens.**
- Noskrūvējiet tvertni **(7)** no izsmidzināšanas pistoles **(1)** un pilnībā to iztukšojiet noslēdzamā traukā.
- Noņemiet uzmavuzgriezni **(3)**, sprauslas nosegvāciņu **(2)**, blīvdisku **(12)**, izmantoto sprauslas uzliktni **(10)**/**(9)** ar apaļo blīvgredzenu **(11)** un stāvcauruli **(13)** ar tvertnes blīvi **(16)**.
  Nodrošiniet, lai apaļais blīvgredzens **(11)** paliktu uz sprauslas uzliktņa.
- Ievietojiet visas krāsu nesošās daļas traukā ar atšķaidīšanas līdzekli un izmazgājiet tās ar piemērotu mazgāšanas suku, ko var iegādāties tirdzniecības vietās. Iztīriet arī izsmidzināšanas pistoles **(18)** krāsas padeves kanālu **(1)**.
- Pārbaudiet, ka uz stāvcaurules **(13)** un tvertnes blīves **(16)** nav izsmidzināmās vielas un ka tām nav bojājumu.
  Ja nepieciešams, vēlreiz notīriet tvertnes blīvi **(16)** ar atšķaidīšanas līdzekli.
- Ar piemērotu priekšmetu iztīriet atgaisošanas atveri **(17)**.
- No ārpuses noslaukiet tvertni **(7)** un izsmidzināšanas pistoli **(1)** ar atšķaidīšanas līdzeklī samērcētu drānu.
- Pirms saliekat izstrādājumu, rūpīgi nosusiniet visas tā daļas.
- Montējiet smalkās izsmidzināšanas sistēmu, veicot aprakstītajām darbībām pretējas darbības apgrieztā secībā.
  Bīdiet tvertnes blīvi **(16)** augšup tā, ka tā pilnībā ieguļ stāvcaurules **(13)** gropē.
  Lai izsmidzināšanas pistole būtu pareizi hermetizēta, tvertnes blīvei ir jābūt precīzi un pilnībā ievietotai stāvcaurules gropē.
  Stāvcaurulei **(13)** ir jābūt uzbīdītai uz krāsas padeves kanāla **(18)** līdz atdurei.

Atbrīvošanās no izlietotajām vielām

Piesārņotus atšķaidīšanas līdzekļus, izsmidzināšanas materiāla atlikumus un citus atšķaidīšanas līdzekļu atlikumus ir jālikvidē noteikumiem atbilstīgā un videi nekaitīgā veidā. Ievērojiet ražotāja norādījumus, kā arī vietējos noteikumus par atbrīvošanos no īpaši kaitīgajām atkritumvielām.

Apkārtējai videi kaitīgās ķīmiskās vielas nedrīkst nonākt augsnē, gruntsūdeņos vai ūdenskrātuvēs. Neizlejiet apkārtējai videi kaitīgās ķīmiskās vielas kanalizācijas sistēmā!

Gultņa mezgls

- Pirms novietojat smalkās izsmidzināšanas sistēmu glabāšanā, rūpīgi to iztīriet un pirms salikšanas ļaujiet visām sistēmas daļām pilnībā nožūt.

Ja izsmidzināšanas sistēma netiek izmantota, gumijas lenta kopā ar pamatvienības stiprinājumu **(21)** kalpo kā praktiska uzglabāšanas iespēja gaisa caurulei. **(19)**.

Traucējumu novēršana

Kļūme	Cēlonis	Novēršana
Izsmidzināmā viela slikti klājas uz virsmas.	Izsmidzināmās vielas padeve ir pārāk maza.	Pagrieziet regulatoru **(5)** virzienā **+**.
	Attālums no apsmidzināmās virsmas ir pārāk liels.	Samaziniet izsmidzināšanas attālumu.
	Uz virsmas nonāk pārāk maz izsmidzināmās vielas, vai tā izsmidzinās pārāk reti.	Biežāk pārvietojiet izsmidzināšanas pistoli pār apsmidzināmo virsmu.
	Izsmidzināmā viela ir pārāk bieza.	Atkārtoti atšķaidiet izsmidzināmo vielu un izmēģiniet izsmidzināt.
Izsmidzinātā viela notek no virsmas.	Tiek izsmidzināts pārāk daudz izsmidzināmās vielas.	Pagrieziet regulatoru **(5)** virzienā **–**.
	Attālums no apsmidzināmās virsmas ir pārāk mazs.	Palieliniet izsmidzināšanas attālumu.
	Izsmidzināmā viela ir pārāk šķidra.	Pievienojiet izsmidzināmajai vielai neatšķaidītu vielu no sākotnējās tvertnes.
	Vienu un to pašu vietu apsmidzina pārāk bieži.	Noņemiet krāsu un izsmidziniet atkārtoti, neapsmidzinot tik bieži vienu un to pašu vietu.
Krāsas aerosols ir pārāk rupjš.	Izsmidzināmās vielas padeve ir pārāk liela.	Pagrieziet regulatoru **(5)** virzienā **–**.
	PFS 2000: ir uzlikts baltais sprauslas uzliktnis **(10)** (pārāk liels sprauslas diametrs)	Samontējiet pelēko spraulas uzliktni **(9)**

Kļūme	Cēlonis	Novēršana
	Sprauslas adata **(15)** ir netīra.	Notīriet sprauslas adatu.
	Izsmidzināmā viela ir pārāk bieza.	Atkārtoti atšķaidiet izsmidzināmo vielu un izmēģiniet izsmidzināt.
	Gaisa filtrs **(28)** ir ļoti netīrs.	Nomainiet gaisa filtru.
Krāsas aerosols ir pārāk smalks.	Tiek izsmidzināts pārāk daudz izsmidzināmās vielas.	Pagrieziet regulatoru **(5)** virzienā **–**.
	Attālums no apsmidzināmās virsmas ir pārāk liels.	Samaziniet izsmidzināšanas attālumu.
Aerosola konuss pulsē.	Tvertnē ir pārāk maz izsmidzināmās vielas.	Iepildiet tvertnē izsmidzināmo vielu.
	Stāvcaurules **(13)** atgaisošanas atvere **(17)** ir nosprostota.	Iztīriet stāvcauruli un aerācijas atvērumu.
	Stāvcaurule **(13)** ir vaļīga.	Uzbīdiet stāvcauruli uz krāsas padeves kanāla **(18)** līdz galam.
	Sprauslas uzliktnis **(10)**/**(9)** ir vaļīgs	Pievelciet sprauslas uzliktni
	Gaisa filtrs **(28)** ir ļoti netīrs.	Nomainiet gaisa filtru.
	Izsmidzināmā viela ir pārāk bieza.	Atkārtoti atšķaidiet izsmidzināmo vielu un izmēģiniet izsmidzināt.
Izsmidzināmā viela pēc izsmidzināšanas pil no sprauslas uzliktņa	Izsmidzināmā viela ir nosēdusies uz sprauslas uzliktņa **(10)**/**(9)**, sprauslas adatas **(15)** un sprauslas nosegvāciņa **(2)**	Notīriet sprauslas uzliktni, sprauslas adatu un sprauslas nosegvāciņu
	Sprauslas uzliktnis **(10)**/**(9)** ir vaļīgs	Pievelciet sprauslas uzliktni
Izsmidzināmā viela neizplūst pa sprauslas uzliktni	Stāvcaurule **(13)** ir vaļīga.	Uzbīdiet stāvcauruli uz krāsas padeves kanāla **(18)** līdz galam.
	Sprauslas adata **(15)** ir nosprostota.	Notīriet sprauslas adatu.
	Stāvcaurule **(13)** ir nosprostota.	Iztīriet stāvcauruli.
	Stāvcaurules **(13)** atgaisošanas atvere **(17)** ir nosprostota.	Iztīriet stāvcauruli un aerācijas atvērumu.
	Nav tvertnes blīves **(16)**, vai tā ir bojāta.	Iebīdiet (jaunu) tvertnes blīvi pa stāvcauruli gropē.
	Izsmidzināmā viela ir pārāk bieza.	Atkārtoti atšķaidiet izsmidzināmo vielu un izmēģiniet izsmidzināt.
	Izsmidzināmā viela ir netīra (tajā ir krāsas sabiezējumi).	Pilnīgi iztukšojiet un iztīriet izsmidzināšanas pistoli; iepildiet izsmidzināmo vielu caur iepildīšanas sietu

Klientu apkalpošanas centrs un konsultācijas saistībā ar instrumenta lietošanu

Latvijas Republika
Tālr.: 67146262
Saite uz mūsu servisu adresēm un garantijas nosacījumiem ir pieejama pēdējā lapā.
Pieprasot konsultācijas un pasūtot rezerves daļas, noteikti paziņojiet 10 zīmju izstrādājuma numuru, kas norādīts uz izstrādājuma marķējuma plāksnītes.

Atbrīvošanās no nolietotajiem izstrādājumiem

Izsmidzināšanas pistole, elektriskais bloks, piederumi un iesaiņojuma materiāli jāpakļauj otrreizējai pārstrādei apkārtējai videi nekaitīgā veidā.



Neizmetiet smalkās izsmidzināšanas sistēmas sadzīves atkritumu tvertnē!

Tikai EK valstīm.
Elektriskās un elektroniskās ierīces, kas ir nolietotas, ir jāsavāc atsevišķi un jāutilizē videi drošā veidā. Izmantojiet šiem nolūkiem paredzētās savākšanas sistēmas. Nepareiza utilizācija iespējama bīstamo vielu satura dēļ var izraisīt vides un veselības apdraudējumu.

Lietuvių k.

Saugos nuorodos

Bendrosios darbo su pulverizatoriumi saugos nuorodos

⚠ ĮSPĖJIMAS **Griežtai laikykitės visų saugos nuorodų, taisyklių, ženklų ir specifikacijų, kurie yra pateikiami su šiuo pulverizatoriumi.** Nesilaikant žemiau pateiktų nuorodų, gali kilti elektros smūgio, gaisro ir (arba) sunkių sužalojimų pavojus.

Išsaugokite šias saugos nuorodas ir reikalavimus, kad ir ateityje galėtumėte jais pasinaudoti.

Toliau pateiktame tekste vartojama sąvoka „pulverizatorius“ apibūdina pulverizatorius, maitinamus iš elektros tinklo (su maitinimo laidu), ir akumuliatorinius pulverizatorius (be maitinimo laido).

Darbo vietos saugumas

- **Darbo vieta turi būti švari ir gerai apšviesta.** Netvarkinga arba blogai apšviesta darbo vieta gali tapti nelaimingų atsitikimų priežastimi.
- **Nedirbkite su pulverizatoriumi aplinkoje, kurioje yra degių skysčių, dujų ar dulkių.** Pulverizatoriai gali kibirkščiuoti, o nuo kibirkščių dulkės arba susikaupę garai gali užsidegti.
- **Dirbdami su pulverizatoriumi neleiskite šalia būti vaikams ir pašaliniams asmenims.** Nukreipę dėmesį į kitus asmenis galite nebesuvaldyti įrankio.

Elektrosauga

- **Pulverizatoriaus maitinimo laido kištukas turi atitikti tinklo kištukinio lizdo tipą. Kištuko jokiu būdu negalima modifikuoti. Nenaudokite kištuko adapterių su įžemintais pulverizatoriais.** Originalūs kištukai, tiksliai tinkantys elektros tinklo kištukiniam lizdui, sumažina elektros smūgio pavojų.
- **Saugokitės, kad neprisiliestumėte prie įžemintų paviršių, pvz., vamzdžių, šildytuvų, viryklių ar šaldytuvų.** Kai jūsų kūnas yra įžemintas, padidėja elektros smūgio rizika.
- **Saugokite pulverizatorių nuo lietaus ir drėgmės.** Jei į pulverizatorių patenka vandens, padidėja elektros smūgio rizika.
- **Nenaudokite maitinimo laido ne pagal paskirtį. Neneškite pulverizatoriaus paėmę už laido, nekabinkite ant laido, netraukite už jo, jei norite iš kištukinio lizdo ištraukti kištuką. Laidą patieskite taip, kad jo neveiktų karštis, jis neišsiteptų alyva ir jo nepažeistų aštrios detalės ar judančios prietaiso dalys.** Pažeisti arba susipynę laidai gali tapti elektros smūgio priežastimi.
- **Jei su pulverizatoriumi dirbate lauke, naudokite tik tokius ilginamuosius laidus, kurie tinka ir lauko darbams.** Naudojant lauko darbams pritaikytus ilginamuosius laidus, sumažėja elektros smūgio pavojus.
- **Jei su pulverizatoriumi neišvengiamai reikia dirbti drėgnoje aplinkoje, naudokite nuotėkio srovės saugiklį.** Dirbant su nuotėkio srovės saugikliu sumažėja elektros smūgio pavojus.

Žmonių sauga

- **Būkite atidūs, sutelkite dėmesį į tai, ką darote, ir dirbdami su pulverizatoriumi vadovaukitės sveiku protu. Nedirbkite su pulverizatoriumi, jei esate pavargęs arba vartojote narkotikų, alkoholio ar medikamentų.** Akimirksnio neatidumas dirbant su pulverizatoriumi gali tapti sunkių sužalojimų priežastimi.
- **Visada dirbkite su asmens apsaugos priemonėmis. Būtinai dėvėkite apsauginius akinius.** Naudojant asmens apsaugos priemones, pvz., respiratorių ar apsauginę kaukę, neslystančius batus, apsauginį šalmą, klausos apsaugos priemones ir kt., naudojamas atitinkamomis sąlygomis, sumažėja rizika susižeisti.
- **Saugokitės, kad įrankio neįjungtumėte atsitiktinai. Prieš prijungdami pulverizatorių prie elektros tinklo ir (arba) akumuliatoriaus, prieš pakeldami ar nešdami įsitikinkite, kad jis yra išjungtas.** Jeigu nešdami pulverizatorių pirštą laikysite ant jungiklio arba prietaisą įjungsite į elektros tinklą, kai jungiklis yra įjungtas, gali įvykti nelaimingas atsitikimas.
- **Stenkitės, kad kūnas visada būtų normalioje padėtyje. Dirbdami stovėkite saugiai ir visada išlaikykite pusiausvyrą.** Tvirtai stovėdami ir gerai išlaikydami pusiausvyrą galėsite geriau kontroliuoti pulverizatorių netikėtose situacijose.
- **Dėvėkite tinkamą aprangą. Nedėvėkite plačių drabužių ir papuošalų. Saugokite plaukus ir drabužius nuo besisukančių elektrinio įrankio dalių.** Laisvus drabužius, papuošalus bei ilgus plaukus gali įtraukti besisukančios dalys.
- **Dažnai naudodami pulverizatorių ir gerai su juo susipažinę pernelyg neatsipalaiduokite ir nepradėkite nepaisyti įrankio saugos principų.** Neatidus veiksmas gali sukelti sunkią traumą per sekundės dalį.

Pulverizatoriaus naudojimas ir priežiūra

- **Naudokite jūsų darbui tinkamą pulverizatorių.** Su tinkamu pulverizatoriumi dirbsite geriau ir saugiau, jei laikysitės nurodytų reikalavimų.
- **Nenaudokite pulverizatoriaus su sugedusiu jungikliu.** Pulverizatorius, kurio nebegalima įjungti ar išjungti, yra pavojingas ir jį reikia remontuoti.
- **Prieš reguliuodami pulverizatorių, keisdami darbo įrankius ar prieš padėdami pulverizatorių sandėliuoti, iš elektros tinklo lizdo ištraukite kištuką ir (arba) išimkite akumuliatorių, jeigu jis išimamas.** Ši atsargumo priemonė apsaugos jus nuo netikėto pulverizatoriaus įsijungimo.
- **Nenaudojamą pulverizatorių sandėliuokite vaikams ir nemokantiems juo naudotis asmenims neprieinamoje vietoje.** Pulverizatoriai yra pavojingi, kai juos naudoja nepatyrę asmenys.

- ▶ **Prižiūrėkite pulverizatorių ir priedus. Patikrinkite, ar besisukančios įrankio dalys tinkamai veikia ir niekur nestringa, ar nėra sulūžusių ar pažeistų dalių, kurios trikdytų pulverizatoriaus veikimą. Prieš vėl naudojant pulverizatorių, pažeistos jo dalys turi būti sutaisytos.** Daugelio nelaimingų atsitikimų priežastis yra blogai prižiūrimi pulverizatoriai.
- ▶ **Pulverizatorių, papildomą įrangą, darbo įrankius ir t. t. naudokite taip, kaip nurodyta šioje instrukcijoje, ir atsižvelkite į darbo sąlygas ir atliekamą darbą.** Naudojant pulverizatorių ne pagal paskirtį, gali susidaryti pavojingos situacijos.
- ▶ **Rankenos ir suėmimo paviršiai turi būti sausi, švarūs, ant jų neturi būti alyvos ir tepalų.** Dėl slidžių rankenų ir suėmimo paviršių negalėsite saugiai išlaikyti ir suvaldyti pulverizatoriaus netikėtose situacijose.

Techninė priežiūra

- ▶ **Pulverizatorių turi remontuoti tik kvalifikuoti specialistai ir naudoti tik originalias atsargines dalis.** Taip galima garantuoti, jog pulverizatorius išliks saugus naudoti.

Saugos nuorodos dirbantiems su pulverizatoriumi

- ▶ **Savo darbo vietą laikykite švarią ir gerai apšviestą, joje neturi būti dažų ir tirpiklių indų, skudurėlių ir kitokių degių medžiagų.** Iškyla savaiminio užsidegimo pavojus. Visada turėkite paruoštą veikiantį gesintuvą arba gaisro gesinimo sistemą.
- ▶ **Purškimo srityje užtikrinkite gerą vedinimą ir pasirūpinkite, kad visoje patalpoje būtų pakankamai šviežio oro.** Garuojantys degūs tirpikliai sukuria sprogią aplinką.
- ▶ **Nepurkškite medžiagų ir nevalykite medžiagomis, kurių pliūpsnio temperatūra yra žemesnė už 55 °C. Naudokite tik vandens arba mažai lakių angliavandenilių pagrindu pagamintas ar panašias medžiagas.** Garuojant lakiems tirpikliams aplinka tampa sprogi.
- ▶ **Nepurkškite šalia uždegimo šaltinių, pvz., kibirkščiuojančios statinės elektrinės įrangos, atviros ugnies, uždegimo ugnies, karštų daiktų, variklių, cigarečių, kibirkščiuojančių elektrinių laidų kištukų ir jungiklių.** Nuo tokių kibirkščių šaltinių gali užsiliepsnoti aplinka.
- ▶ **Nepurkškite medžiagų, jei nėra žinoma, ar jos pavojingos.** Nežinomos medžiagos gali kelti pavojų.
- ▶ **Nepurkškite verdančio vandens. Purkškite tik šiltą vandenį (maks. 55 °C) be cheminių priedų.**
- ▶ **Purkšdami chemikalus ir dirbdami su jais dėvėkite papildomas asmenines apsaugos priemones, pvz., specialias apsaugines pirštines ir apsauginius respiratorius arba kvėpavimo apsaugos priemones.** Dėvint pagal atitinkamas sąlygas pritaikytas apsaugos priemones, sumažėja pavojingų medžiagų poveikis.



- ▶ **Įvertinkite purškiamos medžiagos galimus sukelti pavojus. Laikykitės ant pakuočių esančių ženklų ar purškiamos medžiagos gamintojo pateiktos informacijos, taip pat reikalavimų dėl asmeninių apsaugos priemonių naudojimo.** Gamintojo reikalavimų būtina laikytis, siekiant sumažinti gaisro riziką, taip pat nuodų, kancerogenų ir kt. medžiagų kenksmingą poveikį.
- ▶ **Tinklo kabelio kištuką ir purškimo sistemos mygtuką saugokite nuo dažų ir kitokių skysčių. Niekada nelaikykite laido ant kištukinių jungčių.** Nesilaikant šio nurodymo, gali trenkti elektros smūgis.
- ▶ **Prižiūrėkite vaikus.** Taip bus užtikrinama, kad vaikai su dažų pulverizatoriumi nežaistų.

Gaminio ir savybių aprašas



Perskaitykite visas šias saugos nuorodas ir reikalavimus. Nesilaikant saugos nuorodų ir reikalavimų gali trenkti elektros smūgis, kilti gaisras, galima smarkiai susižaloti ir sužaloti kitus asmenis.

Prašome atkreipti dėmesį į paveikslėlius priekinėje naudojimo instrukcijos dalyje.

Naudojimas pagal paskirtį

PFS 1000

Pulverizatorius yra skirtas šioms purškiamosioms medžiagoms purkšti: vandeniui ir alyvai, glazūrai, gruntui, impregnantui, skaidriam lakui ir dažams, kurių sudėtyje yra tirpiklių ir kuriuos galima skiesti vandeniu (rekomenduojama).

Pulverizatorius nėra skirtas dispersiniams ir lateksiniams dažams (dažai sienoms) bei šarmams, beicui, dengiamosioms medžiagoms,dezinfekavimo priemonėms, augalų apsaugos priemonėms ir fasadų dažams, kurių sudėtyje yra rūgščių, purkšti, taip pat nėra skirtas grūdėtoms purškiamosioms medžiagoms arba medžiagoms, kuriose yra dalelių, bei nelašančioms medžiagoms purkšti.

PFS 2000

Pulverizatorius yra skirtas visiems standartiniams dispersiniams ir lateksiniams dažams (dažai sienoms), vandeniui ir alyvai, glazūrai, gruntui, impregnantui, skaidriam lakui ir dažams (**ALL**Paint), kurių sudėtyje yra tirpiklių ir kuriuos galima skiesti vandeniu (rekomenduojama), purkšti.

Pulverizatorius nėra skirtas šarmams, beicui, dengiamosioms medžiagoms, kurių sudėtyje yra rūgščių, dezinfekcijos priemonėms, augalų apsaugos priemonėms, fasadų dažams, grūdėtoms purškiamosioms medžiagoms arba medžiagoms, kuriose yra dalelių, bei nelašančioms medžiagoms purkšti.

Pavaizduoti įrankio elementai

Numeriais pažymėtus pulverizatoriaus elementus rasite šios instrukcijos puslapiuose pateiktuose paveikslėliuose.

(1) **Pistoletas-purkštuvas**
(2) Oro gaubtelis
(3) Gaubiamoji veržlė

(4) Žarnos jungtis (purškimo pistoletas)
(5) Ratukas purškiamos medžiagos kiekiui reguliuoti
(6) Valdymo jungiklis
(7) Indas purškiamai medžiagai
(8) Atsarginis indas purškiamai medžiagai[a)]
(9) Dažų antgalis (pilkas: naudojimo atvejui „Mediena“)
(10) Dažų antgalis (baltas: naudojimo atvejui „Siena“) (**PFS 2000**)
(11) „O“ formos žiedas
(12) Sandariklis
(13) Siurbimo vamzdelis
(14) Perpylimo kibirėlis[b)]
(15) Antgalio adatėlė
(16) Indo sandariklis
(17) Kiaurymė orui išleisti
(18) Dažų kanalas
(19) **Oro žarna**
(20) Suduriamasis užraktas
(21) **Bazinis blokas**
(22) Įjungimo-išjungimo jungiklis
(23) Rankena įrankiui nešti
(24) Diržas, skirtas nešti
(25) Oro filtro dangtelis
(26) Žarnos jungtis (bazinis blokas)
(27) Ąsa diržui
(28) Oro filtras

a) **Įrankiui PFS 1000 įsigyjama kaip papildoma įranga; įsigyjant įrankį PFS 2000, įeina į tiekiamą komplektą**
b) **Šio priedo standartiniame tiekiamame komplekte nėra.**

Techniniai duomenys

Pulverizatorius		PFS 1000	PFS 2000
Gaminio numeris		**3 603 B07 0..**	**3 603 B07 3..**
Nominali naudojamoji galia	W	410	440
Purškimo našumas	ml/min	100	200
Laiko sąnaudos 2 m^2 plotui dažais padengti	min	2	1,3
Purškiamo skysčio indo talpa	ml	800	800
Dažų antgalis **(9)** (pilkas)		●	●
– **Naudojimo atvejis „Mediena“:** alyvos, glazūros, grunto, skaidraus lako ir dažų, kurių sudėtyje yra tirpiklių ir kuriuos galima skiesti vandeniu, purškimas			
Dažų antgalis **(10)** (baltas)		–	●
– **Naudojimo atvejus „Siena“:** Dispersinių ir lateksinių dažų purškimas			
Oro žarnos ilgis	m	1,25	1,25
Svoris[A)]	kg	1,8	1,9
Apsaugos klasė		⧈ / II	⧈ / II

A) Su rezervuaru purškiamai medžiagai **(7)**, dažų antgaliu, be maitinimo laido

Duomenys galioja tik tada, kai nominalioji įtampa [U] 230 V. Jei įtampa kitokia arba jei naudojamas specialus, tam tikrai šaliai gaminamas modelis, šie duomenys gali skirtis.

Informacija apie triukšmą ir vibraciją

Triukšmo emisijos vertės nustatytos pagal **EN IEC 62841-2-7**.

Pagal A skalę išmatuotas pulverizatoriaus triukšmo lygis tipiniu atveju siekia: garso slėgio lygis **83** dB(A); garso galios lygis **91** dB(A). Paklaida K = **3** dB.

Dirbkite su klausos apsaugos priemonėmis!

Vibracijos vertės a_h (nuolatinė vibracija), p_F (pakartotina smūginė vibracija) ir paklaida K, nustatyta pagal **EN IEC 62841-2-7**:

a_h = **0,1** m/s^2 (K = **1,5** m/s^2), p_F = **1,0** m/s^2 (K = **1,0** m/s^2)

Šioje instrukcijoje pateiktas vibracijos lygis ir triukšmo emisija buvo išmatuoti pagal standartizuotą matavimo metodą, ir juos galima naudoti pulverizatoriams palyginti. Jie taip pat skirti vibracijos ir triukšmo emisijai iš anksto įvertinti.

Nurodytas vibracijos lygis ir triukšmo emisijos vertė atspindi pagrindinius pulverizatoriaus naudojimo atvejus. Tačiau jeigu pulverizatoriaus naudojamas kitokiais paskirčiai, su kitokiais darbo įrankiais arba jeigu jis nepakankamai techniškai prižiūrimas, vibracijos lygis ir triukšmo emisijos vertė gali kisti. Tokiu atveju vibracijos ir triukšmo emisija per visą darbo laikotarpį gali žymiai padidėti.

Norint tiksliai įvertinti vibracijos ir triukšmo emisiją per tam tikrą darbo laiką, reikia atsižvelgti ir į laiką, per kurį elektrinis įrankis buvo išjungtas arba, nors ir veikė, bet nebuvo naudojamas. Tai įvertinus, vibracijos ir triukšmo emisija per visą darbo laiką žymiai sumažės.

Dirbančiajam nuo vibracijos poveikio apsaugoti paskirkite papildomas apsaugos priemones, pvz.: pulverizatorių ir darbo įrankių techninę priežiūrą, rankų šildymą, darbo eigos organizavimą.

Montavimas

- ▶ **Prieš atlikdami bet kokius pulverizatoriaus priežiūros darbus, iš elektros tinklo lizdo ištraukite kištuką.**
- ▶ **Įsitikinkite, kad purškimo pistoletas ir bazinis blokas yra visiškai sumontuoti ir juose yra visi sandarinamieji elementai**. Tik taip užtikrinsite tinkamą pulverizatoriaus veikimą ir saugumą.

Oro žarnos prijungimas (žr. A1–A2 pav.)

Bazinio bloko prijungimas:
- – Vieną oro žarnos suduriamąjį užraktą **(20)** pagal pažymėtas rodykles tvirtai įstatykite į bazinio bloko jungties **(26)** išpjovas.
- – Suduriamąjį užraktą ketvirtį sūkio pasukite pagal laikrodžio rodyklę.

Prijungimas prie purškimo pistoleto:
- – Kitą oro žarnos suduriamąjį užraktą **(20)** pagal pažymėtas rodykles tvirtai įstatykite į purškimo pistoleto jungties **(4)** išpjovas.
- – Suduriamąjį užraktą ketvirtį sūkio pasukite pagal laikrodžio rodyklę.

Nuoroda: Prieš pildami purškiamą medžiagą, nuimkite oro žarną **(19)** (suduriamąjį užraktą **(20)** ketvirtį sūkio pasukite prieš laikrodžio rodyklę; suduriamąjį užraktą **(20)** ištraukite iš jungties **(4)**).

Diržo prietaisui nešti tvirtinimas (žr. B pav.)

Kad galėtumėte pasiekti visus apdorojamus paviršius ir dirbti lanksčiai, bazinį bloką galite pakabinti ant diržo **(24)**.
- – Į kiekvieną ąselę **(27)** pakabinkite po diržo galą.

Dažų antgalio keitimas (PFS 2000) (žr. C pav.)

Nuoroda: prieš pasirinkdami dažų antgalį, patikrinkite purškiamą medžiagą, t. y. ją pamaišykite. Skysta medžiaga (pvz., medienos dažai) arba praskiesta medžiaga geriau purškiama per pilką dažų antgalį **(9)**. Tirštesnė medžiaga (pvz., medienos lakas arba sienų dažai) geriau purškiama per baltą dažų antgalį **(10)**.
- – Norėdami pakeisti dažų antgalį, nusukite gaubiamąją veržlę **(3)**.
- – Nuimkite oro gaubtelį **(2)** ir sandariklį **(12)**.
- – Nusukite primontuotą dažų antgalį. „O“ formos žiedas **(11)** turi likti ant dažų antgalio.
- – Pageidaujamą dažų antgalį įsukite į purškimo pistoleto sriegį.
- – Oro gaubtelį **(2)** su sandarikliu **(12)** uždėkite ant dažų antgalio ir tvirtai užveržkite gaubiamąja veržle **(3)**.

Naudojimas

- ▶ **Prieš atlikdami bet kokius pulverizatoriaus priežiūros darbus, iš elektros tinklo lizdo ištraukite kištuką.**

Paruošimas darbui

- ▶ **Purškimo darbus ant vandens telkinių kranto ar vietose netoli vandens surinkimo baseinų atlikti draudžiama.**
- ▶ Pirkdami dažus, lakus ir purškiamas medžiagas atkreipkite dėmesį, ar jos nekenksmingos aplinkai.

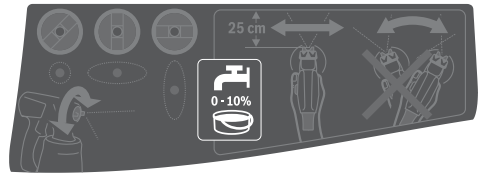
Purškiamo paviršiaus paruošimas

Purškiamas paviršius turi būti švarus, sausas ir neriebaluotas.
- – Lygius paviršius pašiauškite ir po to pašalinkite šlifavimo dulkes.

Dirbant su pulverizatoriumi visus neapdengtus paviršius gali užteršti purškiamas rūkas. Todėl rūpestingai paruoškite plotą aplink purškiamą paviršių:
- – Rūpestingai apdenkite grindis, daiktus, duris, langus, durų ir langų rėmus ir kt. Grindis rekomenduojama apdengti, pvz., dažomaisiais tapetais.
- – Dengiamąją medžiagą pritvirtinkite. Nepakankamai pritvirtintą dengiamąją medžiagą stipri oro srovė gali atkabinti ir nupūsti.
- ▶ **Rūpestingai apklijuokite kištukinius lizdus ir jungiklius.** Neapdengus kištukinių lizdų ir jungiklių, gali įvykti trumpasis jungimas ir padidėti elektros smūgio rizika.

Purškiamos medžiagos paruošimas

- ▶ **Skiesdami patikrinkite, ar purškiamą medžiagą galima maišyti su skiedikliu.** Naudojant netinkamą skiediklį gali susidaryti gumulai, kurie užkimš purškimo pistoletą.
- ▶ **Skiesdami purškiamą medžiagą atkreipkite dėmesį į tai, kad atskiesto mišinio pliūpsnio temperatūra būtų aukštesnė kaip 55 °C.** Pvz., skiedžiant laką, kurio sudėtyje yra tirpiklių, pliūpsnio temperatūra tampa žemesnė.
- ▶ **Atkreipkite dėmesį į dažų gamintojo nurodytas, pvz., techninėje specifikacijoje arba duomenų lape, dažų purškimo savybes. Nepurkškite dažų, kurie pagal gamintojo duomenis nėra tam skirti.**



- – Purškiamą medžiagą gerai išmaišykite. Naudojant kambario temperatūros purškiamąją medžiagą, gaunamas geresnis nupurkšto paviršiaus vaizdas.
- – Jei reikia, praskieskite purškiamą medžiagą. Jei po bandomojo purškimo negaunamas geras nupurkšto paviršiaus vaizdas, skieskite 5 % žingsniu, kol gausite optimalų nupurkšto paviršiaus vaizdą.

Purškiama medžiaga	Rekomenduojamas skiedimo santykis
Medienos apsaugos priemonė, vanduo, alyva, skystas lakas	0 %
Impregnantai, apsauginiai gruntai nuo rūdžių	0–5 %
Dažai, kuriuos galima skiesti tirpikliais arba vandeniu (rekomenduojama), gruntavimo dažai, radiatorių dažai, tirštas lakas	ne mažiau kaip 5 %
PFS 2000: dispersiniai ir lateksiniai dažai (dažai sienoms)	ne mažiau kaip 10 %

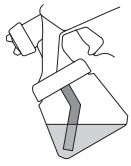
Skiedimo lentelė

Purškimo medžiaga [ml]	Skiediklis [ml] skiedimui		
	5 %	10 %	15 %
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

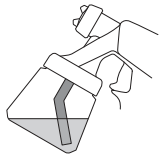
Purškiamos medžiagos pripildymas (žr. D pav.)

Nuoroda: prieš pildami purškiamą medžiagą, nuimkite oro žarną **(19)** (suduriamąjį užraktą **(20)** ketvirtį sūkio pasukite prieš laikrodžio rodyklę; suduriamąjį užraktą **(20)** ištraukite iš jungties **(4)**).

– Jei naudojate didelius indus, purškiamą medžiagą perpilkite į mažesnį perpylimo kibirėlį **(14)** (pvz., 10 l sienų dažų į 2,5 arba 5,0 l tuščią kibirą).
– Nusukite indą **(7)** nuo purškimo pistoleto.
– Į rezervuarą **(7) ne daugiau kaip iki 800 žymės** įpilkite purškiamos medžiagos.
– Pasukite siurbimo vamzdelį **(13)** taip, kad purškiamą medžiagą galima būtų išpurkšti beveik be likučių:



Purkšdami horizontalius objektus : **pirmyn** antgalio/oro gaubtelio kryptimi.



Purkšdami virš galvos: **atgal** rankenos kryptimi.

– Indą **(7)** vėl prisukite prie purškimo pistoleto **(1)**.
– Pabandykite purkšti ant bandomojo paviršiaus.

Jei paviršius nupurkštas optimaliai, galite pradėti purškimą.
arba
Jei purškimo rezultatais nesate patenkinti arba dažai nepurškiami: (žr. „Trikčių šalinimas“, Puslapis 279)

Paruošimas naudoti

- ▶ **Atkreipkite dėmesį į tinklo įtampą!** Maitinimo šaltinio įtampa turi sutapti su pulverizatoriaus firminėje lentelėje nurodytais duomenimis.
- ▶ **Stebėkite, kad dirbant bazinis blokas negalėtų įsiurbti dulkių ar kitokių nešvarumų.**
- ▶ **Saugokite, kad bazinio bloko niekada neapipurkštumėte.**
- ▶ **Jei purškiant skysčio išsiveržia ne tik per numatytą antgalį, bet ir kitose vietose, purškimą nutraukite ir pasirūpinkite, kad purškimo pistoletas vėl būtų tinkamos būklės.** Galimas elektros smūgio pavojus.
- ▶ **Nepurkškite ant savęs, kitų asmenų ir gyvūnų.**

Įjungimas (žr. E pav.)

– Patikrinkite, ar primontavote tinkamą dažų antgalį.
– Į kištukinį lizdą įstatykite kištuką.
– Paimkite į ranką purškimo pistoletą ir nukreipkite jį į purškiamą paviršių.
– Įjungimo-išjungimo jungiklį **(22)** pastumkite pirmyn.
– Paspauskite ant purškimo pistoleto esantį valdymo jungiklį **(6)**.

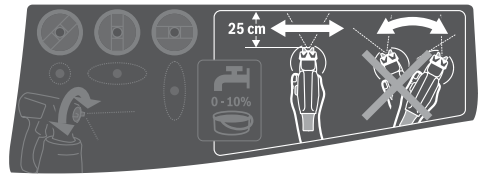
Nuoroda: Kai yra įjungtas bazinis blokas, per oro gaubtelį **(2)** visada cirkuliuoja oras.

Išjungimas

– Atleiskite valdymo jungiklį **(6)** ir pastumkite įjungimo-išjungimo jungiklį **(22)** atgal.
– Iš kištukinio lizdo ištraukite kištuką.

Darbo patarimai

Purškimas (žr. F pav.)



Nuoroda: jei su pulverizatoriumi dirbate lauke, atkreipkite dėmesį į vėjo kryptį.

– Pirmiausia atlikite bandomąjį purškimą ir pagal purškiamą medžiagą nustatykite purškimo profilį ir purškiamos medžiagos kiekį.
Nustatymus žr. žemiau esančiuose skyreliuose.
– Purškimo pistoletą purškiamo objekto atžvilgiu būtinai laikykite vertikaliai ir vienodu 20–25 cm atstumu.
– Pradėkite purkšti, pistoletą nusukę nuo norimo purkšti paviršiaus.
– Priklausomai nuo nustatyto purškimo profilio, tolygiai vedžiokite purškimo pistoletą horizontaliai arba vertikaliai. Vienodos kokybės paviršius gaunamas, kai purškiamos juostos persidengia 4–5 cm.
– Purkšdami horizontalius objektus arba atlikdami purškimo darbus virš galvos, purškimo pistoletą laikykite šiek tiek pasvirusį ir purkšdami traukitės nuo nupurkšto ploto

atgal.

Užkliuvimo pavojus! Saugokitės galimų kliūčių.

– Purkšdami paviršių, purškimo operacijos stenkitės nenutraukti.

Tolygiai vedžiojant pistoletą gaunamas vienodos kokybės paviršius.

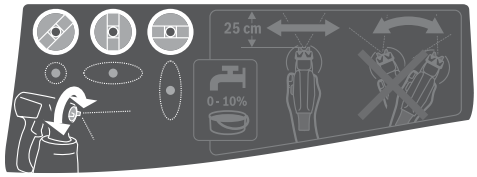
Purškiant nevienodu atstumu ir skirtingu kampu, susidaro stiprus dažų rūkas ir gaunamas netolygus paviršius.

– Baikite purkšti, pistoletą nusukę nuo purškiamo paviršiaus.

Nepurkškite tiek, kad purškiamos medžiagos indas taptų visiškai tuščias. Kai siurbimo vamzdelis nėra paniręs į purškiamą medžiagą, purškiamas srautas nutrūksta, ir paviršius padengiamas netolygiai.

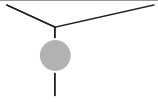
– Po pertraukų arba iš naujo pripildžius rezervuarą **(7)**, patikrinkite dažų antgalį **(10)**/**(9)** ir oro gaubtelį **(2)** ir, jei reikia, išvalykite.
– Jei ant oro gaubtelio **(2)** ar dažų antgalio užtyška purškiamos medžiagos, konstrukcines dalis nuvalykite tinkamu šepečiu arba drėgnu skudurėliu.

Purškimo profilio nustatymas



▶ **Niekada nejunkite valdymo jungiklio (6), kai reguliuojate oro gaubtelį (2).**

– Pasukite oro gaubtelį **(2)** į norimą padėtį.

Oro gaubtelis	Purškiama srovė	Naudojimas
		Horizontalus plokščias srautas skirtas vertikaliai darbo krypčiai
		Vertikalus plokščias srautas skirtas horizontaliai darbo krypčiai
		Apskritas srautas skirtas kampams, kraštams ir sunkiai prieinamoms vietoms.

Purškiamos medžiagos kiekio nustatymas (žr. G pav.)

(**PAINT**Volume)

– Norėdami nustatyti pageidaujamą purškiamos medžiagos kiekį, sukite reguliavimo ratuką **(5)**:
–: mažiausias purškiamos medžiagos kiekis,
+: didžiausias purškiamos medžiagos kiekis.
– Pradėkite bandomuoju purškimu su minimaliu purškiamos medžiagos kiekiu ir didinkite jį, kol pasieksite pageidaujamą nupurkšto paviršiaus vaizdą. Jei pageidaujamas nupurkšto paviršiaus vaizdas nepasiekiamas, 5 % žingsniu atskieskite purškiamą medžiagą (žr. „Purškiamos medžiagos paruošimas“, Puslapis 275).

Nuoroda: padengimo dažais intensyvumas labai priklauso nuo judėjimo greičio.



Per daug purškiamos medžiagos ant purškiamo paviršiaus

Purškiamos medžiagos kiekį reikia sumažinti.

– Reguliavimo ratuką **(5)** pasukite kryptimi **–**.



Per mažai purškiamos medžiagos ant purškiamo paviršiaus

Purškiamos medžiagos kiekį reikia padidinti.

– Reguliavimo ratuką **(5)** pasukite kryptimi **+**.

Tapetų drėkinimas

Kad būtų lengviau nuimti senus tapetus, juos galite apipurkšti šiltu vandeniu (maks. 55 °C). Tuo tikslu naudokite pilką dažų antgalį **(9)**.

Darbo pertraukos ir transportavimas (žr. H–I pav.)

Kad pulverizatorių būtų patogu nešti, prie bazinio bloko yra pritvirtinta rankena **(23)** ir diržas **(24)**.

Darbo metu bazinį bloką **(21)**, naudodami diržą **(24)**, galite užsikabinti ant peties, kad diržas eitų įstrižai per pilvą ir nugarą.

Darbo pertraukų metu purškimo pistoletą **(1)** galima pastatyti ant lygaus darbinio paviršiaus. Purškiama medžiaga ištekėti negali.

▶ **Purškimo medžiagos pripildytą pistoletą visada pastatykite vertikaliai ant lygaus pagrindo.** Iš paguldyto pistoleto gali ištekėti purškiamos medžiagos.

Priežiūra ir servisas

Priežiūra ir valymas

▶ **Prieš atlikdami bet kokius pulverizatoriaus priežiūros darbus, iš elektros tinklo lizdo ištraukite kištuką.**

▶ **Kad galėtumėte gerai ir saugiai dirbti, pasirūpinkite, kad ventiliacinės angos ir pulverizatorius būtų švarūs.**

Jei reikia pakeisti maitinimo laidą, dėl saugumo tai turi būti atliekama **Bosch** įmonėje arba įgaliotose **Bosch** pulverizatorių remonto dirbtuvėse.

▶ **Po kiekvieno naudojimo gerai išvalykite atskiras pulverizatoriaus dalis, o ypač – konstrukcines dalis, kuriomis tiekiama purškiama medžiaga.** Tinkamas valymas – būtina purškimo pistoleto nepriekaištingo ir sau-

gaus veikimo sąlyga. Jei nevaloma arba valymas atliekamas netinkamai, pretenzijos dėl garantijos nepriimamos.

Oro filtro valymas (žr. J pav.)

Kartais reikia išvalyti oro filtrą **(28)**. Jei oro filtras labai užterštas, jį reikia pakeisti.

- Atidarykite oro filtro dangtelį **(25)**.
- Išimkite oro filtrą **(28)**.
- Nedaug užterštas:
  Oro filtrą **(28)** pastuksenkite.
  arba
  Labai užterštas:
  Oro filtrą **(28)** išplaukite po tekančiu vandeniu ir, kad nesusidarytų pelėsio, palaukite, kol jis gerai išdžius.
  arba
  Oro filtrą **(28)** pakeiskite.
- Vėl įdėkite oro filtrą.
- Uždėkite oro filtro dangtelį **(25)**.

▶ **Niekada nenaudokite pulverizatoriaus be oro filtro.** Į variklį gali patekti nešvarumų ir jį pažeisti.

Valymas po dažų vandens pagrindu naudojimo (žr. K pav.)

Purškimo pistoletą ir purškiamos medžiagos indą visada plaukite šiltu vandeniu.

Purškimo pistoleto antgalio ir oro cirkuliavimo kiaurymių niekada nevalykite aštriais daiktais.

- Išjunkite bazinį bloką **(21)** ir nuo purškimo pistoleto **(1)** atjunkite oro žarną **(19)**.
- Atskirkite indą **(7)** nuo purškimo pistoleto **(1)**.
  Indą **(7)** laikykite po siurbimo vamzdeliu **(13)** ir spauskite purškimo pistoleto valdymo jungiklį **(6)**, kad purškiama medžiaga galėtų tekėti atgal į indą.
- Indą **(7)** visiškai ištuštinkite.
  Purškiamą medžiagą kitiems naudojimo atvejams galima laikyti sandariame uždarame dažų inde. Tam naudokite, pvz., atsarginį indą **(8)** su dangčiu arba originalų purškiamos medžiagos indą.
- Išvalykite indą **(7)**.
- Išmontuokite siurbimo vamzdelį **(13)** su indo sandarikliu **(16)** ir gerai jį išplaukite.
  Siurbimo vamzdelį **(13)** su indo sandarikliu **(16)** vėl pritvirtinkite prie purškimo pistoleto.
- Pripildykite indą **(7)** šilto vandens ir vėl pritvirtinkite jį prie purškimo pistoleto **(1)**.
- Oro žarną **(19)** vėl prijunkite prie purškimo pistoleto **(1)**.
- Purkškite tol, kol pradės tekėti švarus vanduo. Jei reikia, indą iš naujo pripildykite šilto vandens.
- Oro tiekimo žarną **(19)** atjunkite tiek nuo bazinio bloko **(21)**, tiek nuo purškimo pistoleto **(1)**.
- Jei reikia, bazinį bloką nuvalykite sudrėkinta šluoste, o tada bazinį bloką **(21)** ir oro žarną **(19)** pašalinkite iš valymo zonos.
- Nusukite gaubiamąją veržlę **(3)**, nuimkite oro gaubtelį **(2)**, sandariklį **(12)**, naudojamą dažų antgalį **(10)**/**(9)** su „O“ formos žiedu **(11)** ir siurbimo vamzdelį **(13)** su indo sandarikliu **(16)**.
  „O“ formos žiedas **(11)** turi likti ant dažų antgalio.
- Įprastu plovimo šepečiu kibire su šiltu vandeniu išvalykite visas konstrukcines dalis, kuriomis tiekiama purškiama medžiaga. Taip pat išvalykite purškimo pistoleto **(1)** dažų kanalą **(18)**.
- Patikrinkite, ar siurbimo vamzdelis **(13)** su indo sandarikliu **(16)** nėra užterštas purškiama medžiaga ir nepažeistas.
  Jei reikia, dar kartą šiltu vandeniu išvalykite indo sandarinklį **(16)**.
- Tinkamu daiktu išvalykite kiaurymę orui išleisti **(17)**.
- Indo **(7)** ir purškimo pistoleto **(1)** išorę nuvalykite drėgna šluoste.
- Prieš surinkdami palaukite, kol visos dalys gerai išdžius.
- Vėl sumontuokite pulverizatorių atbuline išmontavimui tvarka.
  Indo sandariklį **(16)** vėl stumkite aukštyn į siurbimo vamzdelio **(13)** griovelį.
  Įsitikinkite, kad indo sandariklis tiksliai įsistatė į griovelį aplink siurbimo vamzdelį, nes tik taip purškimo pistoletas bus tinkamai užsandarintas.
  Siurbimo vamzdelį **(13)** vėl iki atramos įstumkite į dažų kanalą **(18)**.

Valymas po dažų tirpiklių pagrindu naudojimo (žr. K pav.)

Purškimo pistoletą ir purškiamos medžiagos indą visada valykite atitinkamu skiedikliu priklausomai nuo naudojamos purškiamos medžiagos.

Purškimo pistoleto antgalio ir oro cirkuliavimo kiaurymių niekada nevalykite aštriais daiktais.

Dirbdami su tirpikliais ir dažais tirpiklių pagrindu mūvėkite specialias pirštines.

- Išjunkite bazinį bloką **(21)** ir nuo purškimo pistoleto **(1)** atjunkite oro žarną **(19)**.
- Jei reikia, bazinį bloką nuvalykite skiedikliu sudrėkinta šluoste, o tada bazinį bloką **(21)** ir oro žarną **(19)** pašalinkite iš valymo zonos.
- Atskirkite indą **(7)** nuo purškimo pistoleto **(1)**.
  Indą **(7)** laikykite po siurbimo vamzdeliu **(13)** ir spauskite purškimo pistoleto valdymo jungiklį **(6)**, kad purškiama medžiaga galėtų tekėti atgal į indą.
- Indą **(7)** visiškai ištuštinkite.
  Purškiamą medžiagą kitiems naudojimo atvejams galima laikyti sandariame uždarame dažų inde. Tam naudokite, pvz., atsarginį indą **(8)** su dangčiu arba originalų purškiamos medžiagos indą.
- Išvalykite indą **(7)**.
- Išmontuokite siurbimo vamzdelį **(13)** su indo sandarikliu **(16)** ir gerai jį išplaukite.
  Siurbimo vamzdelį **(13)** su indo sandarikliu **(16)** vėl pritvirtinkite prie purškimo pistoleto.
- Iki pusės pripildykite indą **(7)** tirpiklio ir vėl pritvirtinkite jį prie purškimo pistoleto **(1)**.

– Purškimo pistoleto niekada nekratykite. Stebėkite, kad neišpurkštumėte skiediklio. **Iškyla sprogimo pavojus.**
– Atjunkite indą **(7)** nuo purškimo pistoleto **(1)** ir išpilkite iš visą medžiagą į uždaromą tuščią indą.
– Nusukite gaubiamąją veržlę **(3)**, nuimkite oro gaubtelį **(2)**, sandariklį **(12)**, naudojamą dažų antgalį **(10)**/**(9)** su „O“ formos žiedu **(11)** ir siurbimo vamzdelį **(13)** su indo sandarikliu **(16)**. „O“ formos žiedas **(11)** turi likti ant dažų antgalio.
– Įprastu plovimo šepečiu kibire su skiedikliu išvalykite visas konstrukcines dalis, kuriomis tiekiama purškiama medžiaga. Taip pat išvalykite purškimo pistoleto **(1)** dažų kanalą **(18)**.
– Patikrinkite, ar siurbimo vamzdelis **(13)** su indo sandarikliu **(16)** nėra užterštas purškiama medžiaga ir nepažeistas. Jei reikia, skiedikliu dar kartą išvalykite indo sandariklį **(16)**.
– Tinkamu daiktu išvalykite kiaurymę orui išleisti **(17)**.
– Indo **(7)** ir purškimo pistoleto **(1)** išorę nuvalykite skiedikliu sudrėkinta šluoste.
– Prieš surinkdami palaukite, kol visos dalys gerai išdžius.
– Vėl sumontuokite pulverizatorių atbuline išmontavimui tvarka.

Indo sandariklį **(16)** vėl stumkite aukštyn į siurbimo vamzdelio **(13)** griovelį. Įsitikinkite, kad indo sandariklis tiksliai įsistatė į griovelį aplink siurbimo vamzdelį, nes tik taip purškimo pistoletas bus tinkamai užsandarintas. Siurbimo vamzdelį **(13)** vėl iki atramos įstumkite į dažų kanalą **(18)**.

Medžiagos šalinimas

Užterštus skiediklius ir purškiamos medžiagos likučius ir, atitinkamai, skiediklio likučius šalinkite laikydamiesi aplinkos apsaugos reikalavimų. Laikykitės gamintojo pateiktų šalinimo reikalavimų ir šalyje galiojančių specialių atliekų tvarkymo taisyklių.

Aplinkai kenksmingus chemikalus į žemę, gruntinius vandenis ar vandens telkinius išpilti draudžiama. Aplinkai kenksmingų chemikalų niekada neišpilkite į kanalizaciją!

Guoliai

– Prieš padėdami pulverizatorių sandėliuoti, kruopščiai jį išvalykite ir prieš surinkdami palaukite, kol gerai išdžius visos dalys.

Jei pulverizatorius nenaudojamas, guminė juostelė su kaiščiu ant bazinio bloko **(21)** atlieka oro žarnos **(19)** dėtuvės funkciją.

Trikčių šalinimas

Gedimas	Priežastis	Šalinimas
Purškiama medžiaga netinkamai padengia paviršių	Per mažas purškiamos medžiagos kiekis	Reguliavimo ratuką **(5)** pasukite kryptimi **+**
	Per didelis atstumas iki purškiamo paviršiaus	Purškimo atstumą sumažinkite
	Ant purškiamo paviršiaus per mažai purškiamos medžiagos, paviršius per retai apipurkštas	Paviršių purkškite daugiau
	Purškiama medžiaga per tiršta	Purškiamą medžiagą iš naujo praskieskite ir atlikite bandomąjį purškimą
Purškiama medžiaga po purškimo varva	Užpurkšta per daug medžiagos	Reguliavimo ratuką **(5)** pasukite kryptimi **–**
	Per mažas atstumas iki purškiamo paviršiaus	Purškimo atstumą padidinkite
	Purškiama medžiaga per skysta	Įmaišykite neskiestos purškiamos medžiagos
	Per dažnai purkšta per tą pačią vietą	Dažų perteklių pašalinkite ir purkšdami antrą kartą nepurkškite taip dažnai per tą pačią vietą
Per stambiai purškia	Nustatytas per didelis purškiamos medžiagos kiekis	Reguliavimo ratuką **(5)** pasukite kryptimi **–**
	PFS 2000: primontuotas baltas dažų antgalis **(10)** (per didelis antgalio skersmuo)	Pilko dažų antgalio **(9)** montavimas
	Užtersta antgalio adatėlė **(15)**	Antgalio adatėlę nuvalykite
	Purškiama medžiaga per tiršta	Purškiamą medžiagą iš naujo praskieskite ir atlikite bandomąjį purškimą
	Labai užterštas oro filtras **(28)**	Pakeiskite oro filtrą
Per didelis dažų rūkas	Užpurkšta per daug medžiagos	Reguliavimo ratuką **(5)** pasukite kryptimi **–**
	Per didelis atstumas iki purškiamo paviršiaus	Purškimo atstumą sumažinkite
Purškiama srovė trūkčioja	Inde per mažai purškiamos medžiagos	Įpilkite purškiamos medžiagos

Gedimas	Priežastis	Šalinimas
	Užsikimšusi siurbimo vamzdelio **(13)** kiaurymė orui išleisti **(17)**	Išvalykite siurbimo vamzdelį ir kiaurymę orui išleisti
	Netvirtai įstatytas siurbimo vamzdelis **(13)**	Siurbimo vamzdelį iki atramos įstumkite į dažų kanalą **(18)**
	Netvirtai įstatytas dažų antgalis **(10)**/**(9)**	Užveržkite dažų antgalį
	Labai užterštas oro filtras **(28)**	Pakeiskite oro filtrą
	Purškiama medžiaga per tiršta	Purškiamą medžiagą iš naujo praskieskite ir atlikite bandomąjį purškimą
Purškiama medžiaga laša iš dažų antgalio	Purškiamos medžiagos likučiai pridžiūvę ant dažų antgalio **(10)**/**(9)**, antgalio adatėlės **(15)** ir oro gaubtelio **(2)**	Išvalykite dažų antgalį, antgalio adatėlę ir oro gaubtelį
	Netvirtai įstatytas dažų antgalis **(10)**/**(9)**	Užveržkite dažų antgalį
Iš dažų antgalio nepurškiama medžiaga	Netvirtai įstatytas siurbimo vamzdelis **(13)**	Siurbimo vamzdelį iki atramos įstumkite į dažų kanalą **(18)**
	Užsikimšusi antgalio adatėlė **(15)**	Antgalio adatėlę nuvalykite
	Užsikimšęs siurbimo vamzdelis **(13)**	Siurbimo vamzdelį išvalykite
	Užsikimšusi siurbimo vamzdelio **(13)** kiaurymė orui išleisti **(17)**	Išvalykite siurbimo vamzdelį ir kiaurymę orui išleisti
	Nėra arba pažeistas indo sandariklis **(16)**	Ant siurbimo vamzdelio į griovelį įstumkite (naują) indo sandariklį
	Purškiama medžiaga per tiršta	Purškiamą medžiagą iš naujo praskieskite ir atlikite bandomąjį purškimą
	Užtersta purškiama medžiaga (dažų gumuliai)	Purškimo pistoletą visiškai ištuštinkite ir išvalykite; purškiamą medžiagą į indą pilkite per filtrą

Klientų aptarnavimo skyrius ir naudotojų konsultavimo tarnyba

Lietuva

Informacijos tarnyba: (037) 713350

Mūsų techninės priežiūros adresų ir garantijos sąlygų nuorodą rasite paskutiniame puslapyje.

Ieškant informacijos ir užsakant atsarginės dalis prašome būtinai nurodyti dešimtženklį gaminio numerį, esantį firminėje lentelėje.

Šalinimas

Purškimo pistoletas, elektrinė dalis, papildoma įranga ir pakuotės turi būti ekologiškai utilizuojami.



Nemeskite pulverizatorių į buitinių atliekų konteinerius!

Tik ES šalims:

Nebetinkami naudoti elektriniai ir elektroniniai prietaisai turi būti surenkami atskirai ir šalinami aplinkai nekenksmingu būdu. Naudokitės nustatytomis surinkimo sistemomis. Dėl sudėtyje esančių pavojingų medžiagų netinkamas šalinimas gali būti kenksmingas aplinkai ir sveikatai.

عربي

إرشادات الأمان

تحذيرات السلامة العامة لنظام الرش الدقيق

⚠ تحذير **اقرأ كافة تحذيرات السلامة والتعليمات والصور والمواصفات المرفقة مع نظام الرش الدقيق هذا.** عدم اتباع كل التعليمات الواردة أدناه قد يؤدي إلى حدوث صدمة كهربائية أو نشوب حريق و/أو الإصابة بجروح خطيرة.

احتفظ بجميع التحذيرات والتعليمات للرجوع إليها فيما بعد.

يشير مصطلح "نظام الرش الدقيق" الوارد في التحذيرات إلى نظام الرش الدقيق العامل بالكهرباء (بسلك كهرباء) أو نظام الرش الدقيق العامل ببطارية (دون سلك كهرباء).

الأمان بمكان الشغل

- **حافظ على نظافة مكان شغلك وإضاءته بشكل جيد.** الفوضى في مكان الشغل ونطاقات العمل غير المضاءة قد تؤدي إلى وقوع الحوادث.
- **لا تشغل أنظمة الرش الدقيقة في أجواء معرضة لخطر الانفجار، مثل الأماكن التي توجد فيها السوائل أو الغازات أو أنواع الغبار القابلة للاشتعال.** أنظمة الرش الدقيقة تولد شررا قد يتسبب في إشعال الغبار والأبخرة.
- **احرص على إبقاء الأطفال وغيرهم من الأشخاص بعيدًا أثناء تشغيل نظام الرش الدقيق.** حيث إن تشتيت الانتباه قد يتسبب في فقدانك السيطرة على الجهاز.

الأمان الكهربائي

- **يجب أن تتطابق قوابس أنظمة الرش الدقيقة مع المقبس الكهربائي. لا يجوز تعديل القابس بأي صورة من الصور. لا تستعمل القوابس المهايئة مع أنظمة الرش الدقيقة المؤرضة (ذات طرف أرضي).** تقلل القوابس التي لم يتمّ تعديلها والمقابس الملائمة من خطر الصدمات الكهربائية.
- **تجنب ملامسة جسمك للأسطح المؤرضة كالأنابيب والمبردات والمواقد أو الثلاجات.** يزداد خطر الصدمات الكهربائية عندما يكون جسمك مؤرض أو موصل بالأرضي.
- **لا تُعرِّض أنظمة الرش الدقيقة للأمطار أو الرطوبة.** حيث يزداد خطر الصدمات الكهربائية إن تسرب الماء إلى داخل نظام الرش الدقيق.
- **لا تسئ استعمال الكابل. لا تستخدم الكابل مطلقًا في حمل نظام الرش الدقيق أو سحبه أو فصل القابس من المقبس. احرص على إبعاد الكابل عن الحرارة والزيت والحواف الحادة أو الأجزاء المتحركة.** تزيد الكابلات التالفة أو المتشابكة من خطر الصدمات الكهربائية.
- **عند تشغيل نظام الرش الدقيق في الأماكن المكشوفة اقتصر على استخدام كابل التمديد المناسب للاستعمال في الأماكن المكشوفة.** يقلل استعمال كابل تمديد مخصص للاستعمال الخارجي من خطر الصدمات الكهربائية.
- **إن لم يكن بالإمكان تجنب تشغيل نظام الرش الدقيق في الأجواء الرطبة، فاستخدم مفتاح للوقاية من التيار المتخلف.** إن استخدام مفتاح للوقاية من التيار المتخلف يقلل خطر الصدمات الكهربائية.

أمان الأشخاص

- **كن يقظا وانتبه إلى ما تفعله واستخدم نظام الرش الدقيق بتعقل. لا تستخدم نظام الرش الدقيق عندما تكون متعبا أو عندما تكون تحت تأثير المخدرات أو الكحول أو الأدوية.** عدم الانتباه للحظة واحدة أثناء تشغيل نظام الرش الدقيق قد يؤدي إلى إصابات جسدية خطيرة.
- **استخدم تجهيزات الحماية الشخصية. وارتد دائما نظارات واقية.** يحد ارتداء تجهيزات الحماية الشخصية، كقناع الوقاية من الغبار وأحذية الأمان الواقية من الانزلاق والخوذ أو واقية الأذنين، حسب ظروف الاستعمال المعنية، من خطر الإصابات الجسدية.
- **تجنب التشغيل بشكل غير مقصود. تأكد أن مفتاح تشغيل/إطفاء نظام الرش الدقيق في وضع الإطفاء قبل توصيله بالتيار الكهربائي و/أو بالمركم، وقبل رفعه أو حمله.** إن كنت تضع إصبعك على مفتاح تشغيل/إطفاء نظام الرش الدقيق أثناء حمله أو إن وصلت أنظمة الرش الدقيقة بالكهرباء بينما مفتاح التشغيل/الإطفاء على وضع التشغيل، فقد يؤدي هذا إلى وقوع حوادث.
- **تجنب أوضاع الجسم غير الطبيعية. قف بأمان وحافظ على توازنك دائما.** سيسمح لك ذلك بالتحكم في نظام الرش الدقيق بشكل أفضل في المواقف غير المتوقعة.
- **قم بارتداء ثياب مناسبة. لا ترتد الثياب الفضفاضة أو الحلى. احرص على إبقاء الشعر والملابس بعيدا عن الأجزاء المتحركة.** قد تتشابك الثياب الفضفاضة والحلى والشعر الطويل بالأجزاء المتحركة.
- **لا تستخدم أنظمة الرش الدقيقة بلا مبالاة وتتجاهل قواعد الأمان الخاصة بها نتيجة لتعودك على استخدام تلك العدة الكهربائية وكثرة استخدامها.** فقد يتسبب الاستخدام دون حرص في حدوث إصابة بالغة تحدث في أجزاء من الثانية.

استخدام نظام الرش الدقيق والعناية به

- **استخدم نظام الرش الدقيق المناسب لتطبيقك المعني.** استخدام نظام الرش الدقيق الصحيح من شأنه إنجاز المهمة بشكل أفضل وأكثر أمانًا وبالمعدل الذي صُمم من أجله.
- **لا تستخدم نظام الرش الدقيق إذا كان مفتاح التشغيل والإطفاء معطلا.** أي نظام رش دقيق لم يعد من الممكن التحكم فيه عن طريق مفتاح التشغيل والإطفاء يعتبر خطرًا ويجب أن يتم إصلاحه.
- **افصل القابس من المقبس الكهربائي و/أو اخلع المركم، إذا كان قابلا للخلع، من نظام الرش الدقيق قبل إجراء أي عمليات ضبط أو استبدال التوابع أو تخزين أنظمة الرش الدقيقة.** مثل هذه الإجراءات الوقائية من شأنها

أن تقلل من خطر تشغيل نظام الرش الدقيق بشكل غير مقصود.

- **احتفظ بأنظمة الرش الدقيقة التي لا يتمّ استخدامها بعيداً عن متناول الأطفال، ولا تسمح باستخدام نظام الرش الدقيق لمن لا خبرة له به أو لمن لم يقرأ تلك التعليمات.** أنظمة الرش الدقيقة خطيرة إن تمّ استخدامها من قبل أشخاص دون خبرة.
- **احرص على صيانة أنظمة الرش الدقيقة والتوابع. تأكد أن أجزاء الجهاز المتحركة مركبة بشكل متحاذٍ وغير مستعصية الحركة، وتفحص ما إن كانت هناك أجزاء مكسورة أو في حالة تؤثر على كفاءة تشغيل نظام الرش الدقيق. في حالة وجود تلفيات بنظام الرش الدقيق، قم بإصلاحها قبل استخدامه.** فالكثير من الحوادث مصدرها أنظمة الرش الدقيقة التي تتم صيانتها بشكل ردي.
- **استخدم نظام الرش الدقيق والتوابع وريش الشغل إلخ. وفقا لهذه التعليمات. وتراعى أثناء ذلك ظروف الشغل والعمل المراد تنفيذه.** استخدام نظام الرش الدقيق لغير الأعمال المخصصة لأجله قد يؤدي إلى حدوث موقف خطير.
- **احرص على إبقاء المقابض وأسطح المسك جافة ونظيفة وخالية من الزيوت والشحوم.** المقابض وأسطح المسك الزلقة لا تتيح التشغيل والتحكم الآمن في نظام الرش الدقيق في المواقف غير المتوقعة.

الخدمة

- **احرص على إصلاح نظام الرش الدقيق فقط بواسطة فنيي الإصلاح المؤهلين وفي ظل استعمال قطع الغيار الأصلية فقط.** يضمن ذلك المحافظة على أمان نظام الرش الدقيق.

ملاحظات الأمان لأنظمة البخ الدقيق

- **احرص على نظافة نطاق عملك وإضاءته بشكل جيد وخلوه من أوعية الطلاءات أو المذيبات وقطع القماش وغيرها من الخامات القابلة للاشتعال.** فهناك خطر حدوث اشتعال ذاتي. احرص على جاهزية طفايات الحريق ومعدات الإطفاء وسلامتها في جميع الأوقات.
- **احرص على التهوية الجيدة لنطاق الرش وعلى وجود هواء متجدد في المكان بأكمله.** يتسبب بخار المذيبات القابلة للاشتعال في وجود بيئة معرضة لخطر الانفجار.
- **لا تقم بالبخ والتنظيف باستخدام مواد ذات نقطة اشتعال أقل من 55 °م. استخدام مواد ذات قاعدة مائية أو هيدروكربونية غير متطايرة أو مواد مشابهة.** المذيبات المتطايرة وسهلة التبخر تتسبب في تكوين بيئة انفجارية.
- **لا تقم بالبخ في نطاق مصادر الاشتعال، كشرر الشحنات الكهروستاتية واللهب المكشوف ولهب الاشتعال والأغراض الساخنة والمحركات والسجائر وشرر الكابلات الكهربائية عند لمها وفردها أو استخدام المفاتيح الكهربائية.** إن مصادر الشرر هذه قد تؤدي إلى اشتعال النطاق المحيط بها.
- **لا تقم ببخ المواد غير المعروف عنها ما إذا كانت ستشكل مصدرا للخطر.** إن المواد المجهولة قد تشكل ظروفا مسببة للمخاطر.
- **لا تقم برش ماء مغلي. قم برش الماء الدافئ فقط (بحد أقصى 55 °م) دون إضافات كيميائية.**
- **احرص بشكل إضافي على ارتداء تجهيزات الحماية الشخصية وقفازات الوقاية المناسبة وقناع الحماية أو قناع التنفس أثناء الرش أو التعامل مع الكيماويات.** يعمل ارتداء تجهيزات الحماية في الظروف المناسبة على تقليل التعرض للمواد الخطرة.



- **انتبه إلى مخاطر مادة البخ المحتملة. تراعى المعلومات على العبوة أو معلومات الجهة الصانعة لمادة البخ، بما في ذلك طلب استخدام تجهيزات الوقاية الخاصة.** ينبغي التقيّد بتعليمات الجهة الصانعة لتقليل مخاطر النار، وأيضا الإصابات الناتجة عن السموم والمواد المسرطنة.
- **احرص على خلو القابس والمقبس الكهربائي وزر التشغيل الانضغاطي الخاص بنظام الرش من الطلاءات والسوائل الأخرى. لا تمسك الكابل أبدًا من الوصلة المقبسية لغرض الدعم.** عدم الامتثال لذلك قد يتسبب في حدوث صدمة كهربائية.
- **قم بمراقبة الأطفال.** ستضمن بذلك عدم لعب الأطفال بنظام البخ الدقيق.

وصف المنتج والأداء



اقرأ جميع إرشادات الأمان والتعليمات. ارتكاب الأخطاء عند تطبيق إرشادات الأمان والتعليمات، قد يؤدي إلى حدوث صدمات الكهربائية أو إلى نشوب الحرائق و/أو الإصابة بجروح خطيرة.

يرجى الرجوع إلى الصور الموجودة في الجزء الأول من دليل التشغيل.

الاستعمال المخصص

PFS 1000

نظام البخ الدقيق مخصص فقط لبخ مواد البخ الآتية: طلاءات اللاكيه المحتوية على مذيبات والتي يمكن تخفيفها بالماء (يوصى بذلك)، والطلاءات الزجاجية، وطلاءات التبطين، ومواد التشميع، وورنيش التلميع، والزيوت، والماء.

نظام البخ الدقيق غير مناسب للتعامل مع الطلاءات المتشتتة وطلاءات اللاتكس (طلاءات الجدران) والقلويات والمواد الكاوية، ومواد التبطين المحتوية على أحماض، ومواد التعقيم ومواد حماية النباتات وطلاءات الواجهات، ومواد البخ المحببة أو المحتوية على أجسام، بالإضافة للمواد المانعة للرذاذ والمانعة للتقطر.

PFS 2000

نظام البخ الدقيق مخصص فقط لبخ كافة الطلاءات المتداولة: الطلاءات المتشتتة وطلاءات اللاتكس (طلاءات الجدران)، وطلاءات اللاكيه المحتوية على مذيبات والتي يمكن تخفيفها بالماء (يوصى بذلك) والطلاءات الزجاجية وطلاءات التبطين ومواد التشميع، وورنيش التلميع (**ALL**Paint)، والزيوت والماء.

نظام البخ الدقيق غير مناسب للتعامل مع القلويات والمواد الكاوية ومواد التبطين المحتوية على أحماض ومواد التعقيم ومواد حماية النباتات وطلاءات الواجهات ومواد البخ المحببة أو المحتوية على أجسام بالإضافة للمواد المانعة للرذاذ والمانعة للتقطر.

الأجزاء المصورة

يشير ترقيم الأجزاء المصورة إلى رسوم نظام البخ الدقيق الموجودة في صفحة الرسوم التخطيطية.

(1) **مسدس البخ**
(2) غطاء الهواء
(3) صامولة أسطوانية
(4) وصلة الخرطوم (مسدس البخ)
(5) طارة ضبط كمية مادة البخ
(6) مفتاح التحكم
(7) وعاء لمادة البخ
(8) خزان بديل لمادة البخ[a]
(9) منفث ملون (الرمادي: للاستخدام مع "الأخشاب")
(10) منفث ملون (الأبيض: للاستخدام مع "الجدران") (**PFS 2000**)
(11) حلقة دائرية
(12) قرص منع التسرب
(13) أنبوب صاعد
(14) دلو السكب[b]
(15) إبرة المنفث
(16) فلكة عزل الوعاء
(17) فتحة تصريف الهواء
(18) قناة الطلاء
(19) **خرطوم الهواء**
(20) القفل المسماري
(21) **الوحدة الأساسية**
(22) مفتاح التشغيل والإطفاء
(23) مقبض حمل
(24) حزام الحمل
(25) غطاء مرشح الهواء
(26) وصلة الخرطوم (وحدة القاعدة)
(27) حلقة حزام الحمل
(28) فلتر الهواء

a) **يتوفر كملحق للطراز PFS 1000، يتوفر داخل إطار التوريد للطراز PFS 2000**

b) **إن هذه التوابع ليست محتواة ضمن إطار التوريد الاعتيادي.**

البيانات الفنية

نظام البخ الدقيق			PFS 1000	PFS 2000
رقم الصنف			3 603 B07 0..	3 603 B07 3..
قدرة الدخل الاسمية	واط		410	440
قدرة الضخ	مللي/دقيقة		100	200
الوقت المستغرق لطلاء 2 متر^2	دقيقة		2	1,3
حجم وعاء مادة البخ	مللي		800	800
منفث ملون **(9)** (رمادي) – **حالة الاستخدام مع «الأخشاب»:** بخ طلاءات اللاكيه والطلاءات الزجاجية وطلاءات التبطين وورنيش التلميع والزيوت المحتوية على مذيبات والتي يمكن تخفيفها بالماء			●	●
منفث ملون **(10)** (أبيض) – **حالة الاستخدام مع "الجدران":** بخ الدهانات المتشتتة ودهانات اللاتكس			-	●
طول خرطوم الهواء	متر		1,25	1,25
الوزن[A]	كجم		1,8	1,9
فئة الحماية			II / ⧈	II / ⧈

A) مع وعاء مادة البخ **(7)**، فوهة الطلاء، دون كابل توصيل الشبكة الكهربائية

تسري البيانات على جهد اسمي [U] يبلغ 230 فلط. قد تختلف تلك البيانات حسب اختلاف الجهد والطرازات الخاصة بكل دولة.

التركيب

- **اسحب القابس من مقبس الشبكة الكهربائية قبل إجراء أي عمل على نظام البخ الدقيق.**
- **تأكد من اكتمال مسدس البخ والوحدة الأساسية والتركيب مع كافة عناصر منع التسريب.** بهذا فقط يمكن ضمان أداء نظام البخ الدقيق لوظيفته بشكل سليم وآمن.

توصيل خرطوم الهواء (انظر الصور A1– A2)

الوصل بالوحدة القاعدة:

– قم بتركيب أحد القفلين المسماريين **(20)** لخرطوم الهواء بإحكام في تجاويف الوصلة **(26)** للوحدة الأساسية وفقا لعلامات الأسهم.

– أدر القفل المسماري بمقدار ربع لفة في اتجاه حركة عقارب الساعة.

الوصل بمسدس البخ:

– قم بتركيب القفل المسماري الثاني **(20)** لخرطوم الهواء بإحكام في تجاويف الوصلة **(4)** لمسدس البخ وفقا لعلامات الأسهم.

– أدر القفل المسماري بمقدار ربع لفة في اتجاه حركة عقارب الساعة.

ملاحظة: قبل ملء مادة البخ اخلع خرطوم الهواء **(19)** (ربع لفة للقفل المسماري **(20)** عكس اتجاه عقارب الساعة، اجذب القفل المسماري **(20)** من الوصلة **(4)**).

تثبيت حزام الحمل (انظر الصورة B)

للوصول إلى المساحات المراد معالجتها بشكل جيد ومرن يمكنك تعليق وحدة القاعدة باستخدام حزام حمل **(24)**.

– قم بتعليق طرف حزام في كل حلقة **(27)**.

تغيير المنفث الملون (PFS 2000) (انظر الصورة C)

ملاحظة: قبل اختيار المنفث الملون افحص مادة البخ من خلال تقليبها. يمكن بخ المواد خفيفة القوام (مثلا طلاءات الأخشاب) أو المواد المخففة بشكل أفضل باستخدام المنفث الملون الرمادي **(9)**. أما المواد غليظة القوام نسبيا (مثلا ورنيش الأخشاب أو طلاءات الجدران) فيمكن بخها بشكل أفضل باستخدام المنفث الملون الأبيض **(10)**.

– لتغيير المنفث الملون قم بفك صامولة الزنق **(3)**.

– اخلع غطاء الهواء **(2)** وقرص منع التسريب **(12)**.

– قم بفك المنفث الملون المركب.
تأكد أثناء ذلك من بقاء حلقة منع التسريب **(11)** على المنفث الملون.

– اربط المنفث الملون المرغوب في لولب مسدس البخ.

– قم بتركيب غطاء الهواء **(2)** مع قرص الإحكام **(12)** على المنفث الملون وأحكم ربطه بصامولة الزنق **(3)**.

التشغيل

- **اسحب القابس من مقبس الشبكة الكهربائية قبل إجراء أي عمل على نظام البخ الدقيق.**

التمهيد للعمل

- **يمنع إجراء أعمال البخ قرب المياه الطبيعية أو بالأماكن المتواجدة على مقربة مباشرة منها.**
- ينبغي مراعاة التأثيرات البيئية للطلاء واللكر ومواد البخ عند شرائها.

تحضير سطح البخ

يجب أن يكون سطح البخ نظيف وجاف وخال من الشحوم.

– ينبغي تخشين السطوح الملساء وإزالة غبار التجليخ بعد ذلك.

قد تتسخ جميع الأسطح غير المغطاة من خلال ضباب البخ أثناء العمل، لذا ينبغي تحضير الأماكن المحيطة بالسطح المرغوب بخه بشكل جيد:

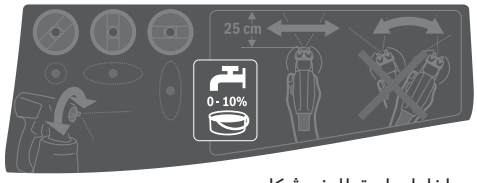
– قم بتغطية الأرضيات والأثاث والأبواب والنوافذ وإطارات الأبواب والنوافذ وما شابه بحرص. لتغطية الأرضيات يوصى باستخدام ورق حائط من القماش الصوفي على سبيل المثال.

– قم بتثبيت مادة التغطية. مادة التغطية غير المثبتة بدرجة كافية قد تنمل من خلال تيارات الهواء القوية أو قد يتم نفخها بعيدًا.

- **قم بوضع ملصقات على المقابس الكهربائية والمفاتيح.** المقابس الكهربائية والمفاتيح غير المغطاة قد تتسبب في حدوث قفلة كهربائية، وتزيد من خطر التعرض لصدمة كهربائية.

تحضير مادة البخ

- **عند التخفيف احرص على أن تكون مادة البخ ملائمة لمادة التخفيف.** قد تتشكل الكتل عند استخدام مادة تخفيف خاطئة، مما يؤدي إلى انسداد مسدس البخ.
- **احرص عند تخفيف مادة البخ على أن تكون نقطة اشتعال الخليط تزيد على 55 °م بعد التخفيف.** تخفيف طلاءات اللاكيه المحتوية على مواد مذيبة تخفض من نقطة الاشتعال.
- **تُراعى البيانات الخاصة بالجهة الصانعة للطلاء الخاصة بالقابلية للبخ، على سبيل المثال الموجودة في نشرة التعليمات والبيانات التقنية. يُراعى عدم بخ طلاءات غير مناسبة لذلك وفقًا لبيانات الجهة الصانعة.**



– اخلط مادة البخ بشكل جيد.
استخدام مادة البخ في درجة حرارة الغرفة قد يؤدي إلى شكل أفضل للبخ.

– قم بتخفيف مادة البخ عند اللزوم.
إذا لم يكن شكل البخ جيدًا بعد عملية البخ التجريبية قم بتخفيف مادة البخ على درجات مقدار

كل منها 5 % إلى أن يتم الوصول إلى شكل البخ المثالي.

مادة البخ	التخفيف الموصى به
مواد حفظ الخشب، الماء، الزيوت، الطلاءات الزجاجية	0 %
مواد التشميع وطلاءات التبطين المانعة للصدأ	0–5 %
طلاءات اللاكيه القابلة للتخفيف بالمذيبات أو الماء (يوصى بذلك)، طلاءات التبطين وطلاءات عناصر التدفئة والطلاءات الزجاجية سميكة الطبقة	على الأقل 5 %
PFS 2000: الطلاءات المتشتتة وطلاءات اللاتكس (طلاءات الجدران)	على الأقل 10 %

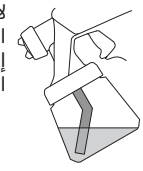
جدول التخفيف

مادة البخ [مللي]	مادة التخفيف [مللي] للتخفيف		
	% 5	% 10	% 15
300	15	30	45
400	20	40	60
500	25	50	75
600	30	60	90

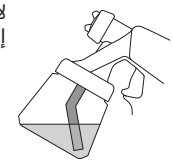
ملء مادة البخ (انظر الصورة D)

ملاحظة: قبل ملء مادة البخ اخلع خرطوم الهواء **(19)** (ربع لفة للقفل المسماري **(20)** عكس اتجاه عقارب الساعة، اجذب القفل المسماري **(20)** من الوصلة **(4)**).

- قم عند اللزوم بسكب مادة البخ في دلو سكب صغير نسبيا في حالة استخدام العبوات الكبيرة **(14)** (مثلا عبوة طلاء جدران سعة 10 لتر في دلو تفريغ سعة 2,5 أو 5,0 لتر).
- قم بفك الخزان **(7)** من مسدس البخ.
- املأ مادة البخ **بحد أقصى حتى العلامة 800** في الخزان **(7)**.
- أدر الأنبوب الصاعد **(13)** بحيث يمكن بخ مادة البخ بالكامل دون باق تقريبا:



لأعمال البخ في الأجسام الموضوعة أفقيًا: إلى **الأمام** في اتجاه غطاء الفوهة/غطاء الهواء.



لأعمال البخ فوق مستوى الرأس: إلى **الخلف** في اتجاه المقبض.

- أعد ربط الخزان **(7)** مجددًا في مسدس البخ **(1)**.
- يفضل إجراء عملية بخ تجريبية على سطح تجريبي.

عندما تحصل على هيئة بخ مثالية، يمكنك البدء في البخ.

أو

إذا كانت نتيجة البخ غير مرضية أو لا يخرج أي طلاء: (انظر „إزالة الاختلالات“, الصفحة 288)

بدء التشغيل

- ◀ **انتبه إلى جهد الشبكة الكهربائية!** يجب أن يتطابق جهد منبع التيار مع البيانات المذكورة على لوحة صنع نظام البخ الدقيق.
- ◀ **احرص على ألا تقوم وحدة القاعدة بشفط الأغبرة أو غيرها من الأوساخ أثناء التشغيل.**
- ◀ **احرص على عدم البخ على وحدة القاعدة أبدا.**
- ◀ **أوقف عملية البخ في حالة خروج سائل من مكان آخر غير الفوهة المقررة أثناء عملية البخ، واضبط مسدس البخ على الوضع الصحيح.** حيث ينشأ خطر حدوث صدمة كهربائية.
- ◀ **لا توجه البخاخ على نفسك أو على أشخاص آخرين أو على الحيوانات.**

التشغيل (انظر الصورة E)

- تأكد من تركيب المنفث الملون الصحيح.
- ضع قابس الشبكة الكهربائية في المقبس.
- أمسك مسدس البخ بواسطة يدك ووجهه على سطح البخ.
- حرك مفتاح التشغيل والإطفاء **(22)** إلى الأمام.
- اضغط على مفتاح الاستعمال **(6)** بمسدس البخ.

ملاحظة: عندما تكون الوحدة الأساسية مشغلة، يخرج الهواء بشكل مستمر من غطاء الهواء **(2)**.

الإطفاء

- اترك مفتاح الاستعمال **(6)** وحرك مفتاح التشغيل والإطفاء **(22)** إلى الخلف.
- اسحب قابس الشبكة الكهربائية من المقبس.

إرشادات العمل

البخ (انظر الصورة F)



ملاحظة: يجب مراعاة اتجاه الرياح عند استخدام نظام البخ الدقيق في الهواء الطلق.

- قم بعملية بخ تجريبية أولًا واضبط شكل البخ وكمية مادة البخ لتناسب مادة البخ.
  انظر الفقرات التالية لمعرفة أإوضاع الضبط.
- يجب الحفاظ على وجود مسافة رأسية متساوية بين مسدس البخ والجسم المراد بخه بمقدار 20– 25 سم.
- ابدأ بعملية البخ من خارج سطح البخ.
- حرك مسدس البخ باتزان أفقيا أو رأسيا حسب ضبط شكل البخ.
  يمكن الوصول إلى درجة جودة متماثلة ومتوازنة

للأسطح عن طريق تراكب مسارات البخ بمقدار 4–5 سم.

– في حالة أعمال البخ على الأشياء الموضوعة أفقيا أو أعمال البخ فوق مستوى الرأس قم بإمالة مسدس البخ بعض الشيء وتحرك إلى الخلف مبتعدا عن السطح المراد بخه.

خطر التعثر! قم بمراعاة العوائق المحتملة.

– تجنب الانقطاع عن البخ داخل سطح البخ.

إن توجيه مسدس البخ بشكل منتظم يؤدي إلى جودة متماثلة للسطح.

إن كل من بُعد وزاوية بخ غير منتظمين يؤديا إلى تشكل ضباب دهان شديد وبذلك إلى سطح غير منتظم.

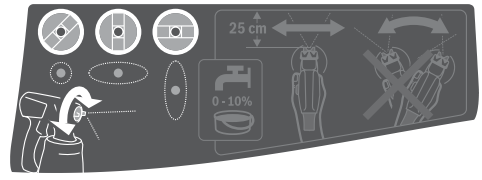
– أنهي عملية البخ خارج سطح البخ.

لا تقم أبدًا ببخ مادة البخ حتى الفراغ التام للوعاء. فإذا لم يعد الأنبوب الصاعد غاطسًا في مادة البخ، سوف يتوقف تيار البخ ويصبح السطح غير متناسق.

– احرص بعد فترات التوقف أو عند ملء الوعاء **(7)** من جديد على فحص المنفث الملون **(10)**/**(9)** وغطاء الهواء **(2)** وقم بتنظيفهما عند اللزوم.

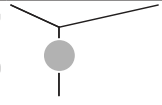
– في حالة تراكم مادة البخ على غطاء الهواء **(2)** أو المنفث الملون، وقم بتنظيف الأجزاء بفرشاة مناسبة أو قطعة قماش رطبة.

ضبط هيئة البخ



◀ **لا تضغط أبدا على مفتاح الاستعمال (6) أثناء تعديل غطاء الهواء (2).**

– أدر غطاء الهواء **(2)** إلى الوضع المرغوب.

غطاء الهواء	شعاع البخ	التطبيق
		شعاع مسطح أفقي للعمل بالاتجاه العمودي
		شعاع مسطح عمودي للعمل بالاتجاه الأفقي
		شعاع مستدير للزوايا والحواف والأماكن صعبة الوصول

ضبط كمية مادة البخ (انظر الصورة G)

(**PAINT**Volume)

– أدر طارة الضبط **(5)**، لضبط كمية مادة البخ المرغوبة:

–: الحد الأدنى لكمية مادة البخ،

+: الحد الأقصى لكمية مادة البخ.

– ابدأ بعملية بخ تجريبية بالحد الأدنى من كمية مادة البخ وقم بزيادتها إلى أن يتم الوصول إلى شكل البخ المرغوب. في حالة عدم الوصول إلى شكل بخ مرضي قم بتخفيف مادة البخ على درجات مقدارها 5 % (انظر „تحضير مادة البخ“, الصفحة 284).

ملحوظة: يرتبط تركيز عملية الطلاء بدرجة كبيرة بسرعة الحركة.



كمية زائدة من مادة البخ على سطح البخ

▷ ينبغي أن تقلل كمية مادة البخ.

– أدر طارة الضبط **(5)** في الاتجاه **–**.



كمية قليلة من مادة البخ على سطح البخ

▷ ينبغي أن تزيد كمية مادة البخ.

– أدر طارة الضبط **(5)** في الاتجاه **+**.

تبليل ورق الحائط

لإزالة أسهل لورق الحائط يمكنك بخ الماء الدافئ على ورق الحائط (أقصى درجة حرارة 55 °م). استخدم لهذا الغرض المنفث الملون الرمادي **(9)**.

فترات الراحة والنقل (انظر الصور I–H)

لتسهيل نقل نظام البخ الدقيق يوجد بالوحدة الأساسية مقبض حمل **(23)** وحزام حمل **(24)**.

ويمكنك أثناء العمل تعليق الوحدة الأساسية **(21)** باستخدام حزام الحمل **(24)** بشكل عرضي على كتفك.

في فترات الراحة يمكن وضع مسدس البخ **(1)** على سطح عمل مستو. ومن ثم يتعذر تسرب مادة البخ.

◀ **احرص دائما على وضع مسدس البخ المملوء بمادة البخ في وضع قائم على أرضية مستوية.** قد تتسرب مادة البخ من مسدس البخ الموضوع بشكل أفقي.

الصيانة والخدمة

الصيانة والتنظيف

◀ **اسحب القابس من مقبس الشبكة الكهربائية قبل إجراء أي عمل على نظام البخ الدقيق.**

◀ **حافظ على نظافة نظام البخ الدقيق وفتحات التهوية للعمل بشكل جيد وآمن.**

إذا كان استبدال كابل التوصيل ضروريًا، فيجب أن يتم ذلك بواسطة **Bosch** أو لدى أحد مراكز خدمة العملاء المعتمدة التابعة لشركة **Bosch** لأنظمة البخ الدقيق لتجنب مخاطر السلامة.

◀ **قم بتنظيف جميع أجزاء نظام البخ الدقيق جيدًا بعد كل استخدام على الفور، خاصة الأجزاء التي يمر فيها الطلاء.** يعتبر التنظيف بشكل سليم فنيًا شرطا للتشغيل الآمن والسليم لمسدس

البخ. في حالة عدم التنظيف أو التنظيف بشكل غير صحيح تسقط مطالبات الضمان.

تنظيف مرشح الهواء (انظر الصورة J)

يجب تنظيف مرشح الهواء **(28)** بين الحين والآخر. في حالة الاتساخ الشديد لمرشح الهواء يجب تغييره.

- افتح غطاء مرشح الهواء **(25)**.
- أخرج مرشح الهواء **(28)**.
- الاتساخ البسيط:
قم بتنفيض مرشح الهواء **(28)** .
أو
الاتساخ الشديد:
قم بتنظيف مرشح الهواء **(28)** تحت ماء جار واتركه بعد ذلك ليجف جيدا، لمنع تكون عفن.
أو
قم بتغيير مرشح الهواء **(28)**.
- أعد تركيب مرشح الهواء.
- أغلق غطاء مرشح الهواء **(25)** مرة أخرى.

◀ **لا تستخدم نظام البخ الدقيق أبدًا دون مرشح هواء.** فقد تصل جزيئات الاتساخات إلى الموتور وتتسبب في حدوث أضرار به.

التنظيف بعد استخدام الطلاءات ذات القاعدة المائية (انظر الصورة K)

قم بتنظيف مسدس البخ ووعاء مادة البخ باستخدام الماء الدافئ دائمًا.

لا تقم أبدا بتنظيف تجاويف الفوهة والهواء بمسدس البخ باستخدام أشياء حادة.

- قم بإيقاف الوحدة الأساسية **(21)** واخلع خرطوم الهواء **(19)** من مسدس البخ **(1)**.
- قم بفك الوعاء **(7)** من مسدس البخ **(1)**.
أمسك الوعاء **(7)** أسفل أنبوب الصعود **(13)** واضغط على مفتاح الاستعمال **(6)** الخاص بمسدس البخ لكي ترجع مادة البخ إلى الوعاء.
- قم بتفريغ الوعاء **(7)** بالكامل.
يمكن حفظ مادة البخ للاستخدامات الأخرى في وعاء طلاء مغلق غير منفذ للهواء. للقيام بهذا استخدم مثلًا الوعاء الاحتياطي **(8)** مع غطاء أو وعاء مادة البخ الأصلي.
- قم بتنظيف الوعاء **(7)**.
- قم بفك الأنبوب الصاعد **(13)** مع مانع تسريب الوعاء **(16)** واشطفه جيدًا.
قم بتثبيت الأنبوب الصاعد **(13)** مع مانع تسرب الوعاء **(16)** في مسدس البخ مرة أخرى.
- املأ الوعاء **(7)** بالماء الدافئ وأعد تثبيته في مسدس البخ **(1)**.
- أعد توصيل خرطوم الهواء **(19)** بمسدس البخ **(1)**.
- استمر في البخ إلى أن يخرج الماء النقي فقط. املأ الوعاء مجددًا بالماء الدافئ.
- واخلع خرطوم الهواء **(19)** من كل من الوحدة الأساسية **(21)** ومن مسدس البخ **(1)**.
- قم بتنظيف الوحدة الأساسية عند اللزوم باستخدام منديل مبلل وقم بعد ذلك بإبعاد الوحدة الأساسية **(21)** وخرطوم الهواء **(19)** من محيط التنظيف المباشر.
- قم بفك صامولة الوصل **(3)**، وغطاء الهواء **(2)**، وقرص منع التسريب **(12)**، والمنفث الملون المستخدم **(10)**/**(9)** مع حلقة منع التسريب **(11)** والأنبوب الصاعد **(13)** مع مانع تسريب الوعاء **(16)**.
تأكد أثناء ذلك من بقاء حلقة منع التسريب **(11)** على المنفث الملون.
- قم بتنظيف جميع الأجزاء الناقلة للطلاء في دلو به ماء دافئ باستخدام إحدى فرشات البخاخات المتداولة في الأسواق. قم أيضا بتنظيف قناة الطلاء **(18)** بمسدس البخ **(1)**.
- افحص الأنبوب الصاعد **(13)** مع مانع تسريب الوعاء **(16)** للتأكد من عدم وجود مادة بخ أو أضرار.
قم عند الحاجة بتنظيف مانع تسريب الوعاء **(16)** مجددًا باستخدام ماء دافئ.
- قم بتنظيف فتحة تصريف الهواء **(17)** باستخدام أداة مناسبة.
- نظف الوعاء **(7)** ومسدس البخ **(1)** من الخارج بواسطة قطعة قماش مبتلة.
- اترك جميع الأجزاء تجف جيدا قبل تجميعها.
- قم بتجميع نظام البخ الدقيق مرة أخرى بترتيب عكسي للخطوات.
أدخل مانع تسريب الوعاء **(16)** إلى أعلى مرة أخرى في حز الأنبوب الصاعد **(13)**.
تأكد من الوضع الصحيح لمانع تسريب الوعاء حول حز الأنبوب الصاعد حتى يتم منع تسريب مسدس البخ بشكل سليم.
احرص على تحريك الأنبوب الصاعد **(13)** مرة أخرى على قناة الطلاء **(18)** حتى النهاية.

التنظيف بعد استخدام الطلاءات ذات قاعدة المذيبات (انظر الصورة K)

نظف مسدس البخ ووعاء مادة البخ دائمًا بواسطة مادة التخفيف الموافقة المستخدمة مع مادة البخ.

لا تقم أبدا بتنظيف تجاويف الفوهة والهواء بمسدس البخ باستخدام أشياء حادة.

أثناء أعمال التنظيف باستخدام المذيبات والطلاءات ذات قاعدة المذيبات قم بارتداء قفازات مناسبة.

- قم بإيقاف الوحدة الأساسية **(21)** واخلع خرطوم الهواء **(19)** من مسدس البخ **(1)**.
- قم بتنظيف الوحدة الأساسية عند اللزوم باستخدام منديل مبلل بمادة تخفيف وقم بعد ذلك بإبعاد الوحدة الأساسية **(21)** وخرطوم الهواء **(19)** من محيط التنظيف المباشر.
- قم بفك الوعاء **(7)** من مسدس البخ **(1)**.
أمسك الوعاء **(7)** أسفل أنبوب الصعود **(13)** واضغط على مفتاح الاستعمال **(6)** الخاص بمسدس البخ لكي ترجع مادة البخ إلى الوعاء.
- قم بتفريغ الوعاء **(7)** بالكامل.
يمكن حفظ مادة البخ للاستخدامات الأخرى في وعاء طلاء مغلق غير منفذ للهواء. للقيام بهذا استخدم مثلًا الوعاء الاحتياطي **(8)** مع غطاء أو وعاء مادة البخ الأصلي.
- قم بتنظيف الوعاء **(7)**.
- قم بفك أنبوب الصعود **(13)** مع مانع تسريب الوعاء **(16)** واشطفه جيدًا.
قم بتثبيت الأنبوب الصاعد **(13)** مع مانع تسرب الوعاء **(16)** في مسدس البخ مرة أخرى.

- املأ الوعاء **(7)** حتى منتصفه بالمادة المذيبة وأعد تثبيته في مسدس البخ **(1)**.
- خضخض مسدس البخ عدة مرات.
احرص على عدم بخ مادة التخفيف. **قد ينشأ خطر انفجار.**
- قم بفك الوعاء **(7)** من مسدس البخ **(1)** وقم بتفريغه بشكل تام في علبة للمادة قابلة للغلق.
- قم بفك صامولة الوصل **(3)**، وغطاء الهواء **(2)**، وقرص منع التسريب **(12)**، والمنفث الملون المستخدم **(10)**/**(9)** مع حلقة منع التسريب **(11)** والأنبوب الصاعد **(13)** مع مانع تسريب الوعاء **(16)**.
تأكد أثناء ذلك من بقاء حلقة منع التسريب **(11)** على المنفث الملون.
- قم بتنظيف جميع الأجزاء الناقلة للطلاء في دلو باستخدام مادة مذيبة أو إحدى فرشات البخاخات المتداولة في الأسواق. قم أيضا بتنظيف أنبوب الطلاء **(18)** بمسدس البخ **(1)**.
- افحص الأنبوب الصاعد **(13)** مع مانع تسريب الوعاء **(16)** للتأكد من عدم وجود مادة بخ أو أضرار.
قم عند الحاجة بتنظيف مانع تسريب الوعاء **(16)** مرة أخرى باستخدام مادة التخفيف.
- قم بتنظيف فتحة تصريف الهواء **(17)** باستخدام أداة مناسبة.
- قم بتنظيف الوعاء **(7)** ومسدس البخ **(1)** من الخارج باستخدام قطعة قماش مبتلة بمادة التخفيف.
- اترك جميع الأجزاء تجف جيدا قبل تجميعها.
- قم بتجميع نظام البخ الدقيق مرة أخرى بترتيب عكسي للخطوات.
أدخل مانع تسريب الوعاء **(16)** إلى أعلى مرة أخرى في حز الأنبوب الصاعد **(13)**.
تأكد من الوضع الصحيح لمانع تسريب الوعاء حول حز الأنبوب الصاعد حتى يتم منع تسريب مسدس البخ بشكل سليم.
احرص على تحريك الأنبوب الصاعد **(13)** مرة أخرى على قناة الطلاء **(18)** حتى النهاية.

التخلص من المواد

يجب التخلص من مادة التخفيف المتسخة وبقايا مادة البخ وبقايا مادة التخفيف أحيانًا بطريقة فنية سليمة وغير ضارة بالبيئة. تراعى تعليمات الجهة الصانعة بصدد التخلص من المواد والأحكام المحلية بصدد التخلص من النفايات الخاصة.
لا يجوز أن تصل المواد الكيماوية المضرة بالبيئة إلى الأرض أو إلى المياه الجوفية أو إلى المياه الطبيعية. لا ترمِ أبدًا المواد الكيماوية المضرة بالبيئة في المجاري!

محمل

- قبل تخزين نظام البخ الدقيق قم بتنظيفه جيدا، وجفف جميع أجزائه بعناية قبل تجميعها.
في حالة عدم استخدام نظام البخ الدقيق، يمكنك استخدام الشريط المطاطي مع الخابور الموجود بالوحدة الأساسية **(21)** كوسيلة عملية لتخزين خرطوم الهواء **(19)**.

إزالة الاختلالات

المشكلة	السبب	العلاج
مادة البخ لا تقوم بالتغطية بشكل صحيح	كمية مادة البخ قليلة	أدر طارة الضبط **(5)** في الاتجاه **+**
	المسافة نحو السطح المراد رشه كبيرة للغاية	ينبغي تصغير مسافة البخ
	كمية مادة البخ على سطح البخ قليلة، تم البخ على سطح البخ مرات قليلة فقط	ينبغي زيادة مرات البخ على سطح البخ
	مادة البخ شديدة اللزوجة	قم بزيادة مادة البخ مرة أخرى وقم بعملية بخ تجريبية
تتمدد مادة البخ بعد طليها	كمية مادة البخ المبخوخة كبيرة	أدر طارة الضبط **(5)** في الاتجاه **–**
	مسافة حتى سطح البخ قليلة جدا	قم بزيادة مسافة البخ
	مادة البخ قليلة اللزوجة	ينبغي إضافة مادة البخ الأصلية
	تم البخ على نفس المكان مرات متعددة كثيرة	ينبغي إزالة بعض الطلاء وعدم تكرار البخ على نفس المكان في عملية البخ التالية
توزيع الرذاذ خشن جدا	كمية مادة البخ كبيرة جدا	أدر طارة الضبط **(5)** في الاتجاه **–**
	PFS 2000: المنفث الملون الأبيض **(10)** مركب (قطر الفوهة كبير للغاية)	قم بتركيب المنفث الملون الرمادي **(9)**
	إبرة المنفث **(15)**متسخة	نظف إبرة المنفث
	مادة البخ شديدة اللزوجة	قم بزيادة مادة البخ مرة أخرى وقم بعملية بخ تجريبية
	مرشح الهواء **(28)** شديد الاتساخ	استبدال مرشح الهواء
ضباب بخ الطلاء قوي للغاية	كمية مادة البخ المبخوخة كبيرة	أدر طارة الضبط **(5)** في الاتجاه **–**
	المسافة نحو السطح المراد رشه كبيرة للغاية	ينبغي تصغير مسافة البخ

المشكلة	السبب	العلاج
شعاع البخ ينبض	كمية مادة البخ في الوعاء أقل من المطلوب	ينبغي إضافة مادة البخ إلى الوعاء
	فتحة تصريف الهواء **(17)** بالأنبوب الصاعد **(13)** مسدودة	قم بتنظيف الأنبوب الصاعد وفتحة تصريف الهواء
	الأنبوب الصاعد **(13)** غير محكم	حرك الأنبوب الصاعد على قناة الطلاء **(18)** حتى النهاية
	المنفث الملون **(10)**/**(9)** غير مستقر بثبات	أحكم ربط المنفث الملون
	مرشح الهواء **(28)** شديد الاتساخ	استبدال مرشح الهواء
	مادة البخ شديدة اللزوجة	قم بزيادة مادة البخ مرة أخرى وقم بعملية بخ تجريبية
تسرب قطرات مادة البخ من المنفث الملون	تراكم مادة البخ على المنفث الملون **(10)**/**(9)** وإبرة الفوهة **(15)** وغطاء الهواء **(2)**	قم بتنظيف المنفث الملون وإبرة المنفث وغطاء الهواء
	المنفث الملون **(10)**/**(9)** غير مستقر بثبات	أحكم ربط المنفث الملون
مادة البخ لا تخرج من المنفث الملون	الأنبوب الصاعد **(13)** غير محكم	حرك الأنبوب الصاعد على قناة الطلاء **(18)** حتى النهاية
	إبرة المنفث **(15)**مسدودة	نظف إبرة المنفث
	الأنبوب الصاعد **(13)** مسدود	نظف الأنبوب الصاعد
	فتحة تصريف الهواء **(17)** بالأنبوب الصاعد **(13)** مسدودة	قم بتنظيف الأنبوب الصاعد وفتحة تصريف الهواء
	مانع تسريب الخزان **(16)** غير موجود أو تالف	قم بتركيب مانع تسريب (جديد) للخزان على الأنبوب الصاعد في الحز
	مادة البخ شديدة اللزوجة	قم بزيادة مادة البخ مرة أخرى وقم بعملية بخ تجريبية
	مادة البخ متسخة (وجود تخثرات بالطلاء)	قم بتفريغ مسدس البخ بالكامل وتنظيفه، واسكب مادة البخ عند الملء من خلال المصفاة

خدمة الزبائن ومشورة الاستخدام

المغرب
الهاتف: 27 43 31 29 5 212+
تجد الرابط إلى عناوين مراكز الخدمة الخاصة بنا وشروط الضمان في الصفحة الأخيرة.
يلزم ذكر رقم الصنف ذو الخانات العشر وفقا للوحة صنع المنتج عند إرسال أية استفسارات أو طلبيات قطع غيار.

التخلص من العدة الكهربائية

يجب التخلص من مسدس البخ والوحدة الكهربائية والتوابع والتغليف بطريقة محافظة على البيئة من خلال النفايات القابلة لإعادة التصنيع.



لا ترم نظام البخ الدقيق مع النفايات المنزلية!

Servicekontakte
Service Contacts
Contacts de Service
Contactos de Servicio
Контакты сервисных центров

https://www.bosch-pt.com/serviceaddresses

Garantiebedingungen
Guarantee Conditions
Conditions de Garantie
Condiciones de Garantía
Условия гарантии

https://www.bosch-pt.com/guarantee/202601